



4. M. germ.
150 f (1844, a

Herzogin Blumenthal.

<36626001980019

<36626001980019

Bayer. Staatsbibliothek

Allgemeines Register

zur

Sammlung

der

Gesetze, Verordnungen und Ausschreiben

für das

Königreich Hannover

aus den Jahren

1818 bis 1844 incl.

Angefertigt vom

Advokaten Ebhardt.

Hannover, 1846.

Verlag von C. F. Riis.

g. m. 5476

Nach: Münchener Feuer-Versicherungs-Anstalt; ist als inländische Privat-Anstalt anzusehen

— Versicherung beweglicher Gegenstände bei derselben auf Ritterskältern u. s. w., deren Eigenthümer oder Pächter Mitglieder des landwirthschaftlichen Vereins sind. L. D. Bez. Hannover. Hildesheim. Berghauptmannschaft

Abbau: f. Colonate.

Abbauer: f. An- und Abbauer.

Abdeckerei: die Verasterpachtung derselben sind die Heimathsverhältnisse des Asteerpächters festzustellen. L. D. Hannover.

Abendmahl: Kinder unter 14 Jahren nicht dazu zu lassen. Hadeln.

Abfahrten: Ablösung.

Abfertigungsstellen: f. Übergangsstreifen.

Abfindung: aus herrschaftlichen Meier-Gütern, deren Bestimmung steht den Amttern zu

— Ablösung der dabei zu entrichtenden Confens-Gelder

— bei Gütern, welche durch Ablösung frei geworden sind.

Abfertigung: f. Quitscut.

von Kirchen- und Pfarre: u. s. w. Meier- und Erbzinsgütern. Bestätigung. Conf.

Hannov.

— von herrschaftlichen Höfen. Streitigkeiten

darüber gehören vor die Gerichte

Abgaben: öffentliche, über die Regulierung und Vertheilung derselben in den Städten, f. die Verf. u. Regl. u. Confist.

— f. Steuern, Gefälle, Waser, Äder, Reine, Zoll, Potente, Spect-Gasse, Stempel, Titel-Verleihung, Kosten, Schiffahrts-Abgaben.

— bereits, gerichtsherrlichen und Dienst sind der Besteuerung nicht unterworfen

— englische, von denen die hannoverschen Schiffe frei sind

Jahr.	Pag.	Abt.
34	13	2
41	66	3
42	97	3
20	164	3
31	214	1
23	87	1
33	161	1
33	249	1
39	129	1
39	72	3
43	246	1
18	13	2
20	185	3

Abgaben in preussischen Höfen

— herabgesetzte in britischen Höfen

— für ein- und auszuführende Waaren fremder Nationen in britischen Höfen

— in niederländischen Höfen

— in britischen Höfen

— in den Höfen der vereinigten Staaten von Nordamerika

— grundherrliche, wie weit dem Fürsten von Benthaim zu entrichten

— extraordinäre von Schiffen nicht begünstigter Nationen in den Höfen des Herzogthums Bremen, Ostfrieslands und des Harlinger Landes

— Strom-, zu Minden

— zum Besten des Hedammen-Instituts, bei Vertheilungen und Ertheilung oder Erneuerung von Apotheker-Privilegien. Dabnabell

— kirchliche, Vertheilung derselben bei Vertheilung der Höfe. L. D. Stade

— hannoverscher Schiffe im Oldenburgischen und umgekehrt

— bürgerliche, Privilegium in der Stadt Stade

— Geld-, feste, Ablösung

— Getreide-, Ablösung; welche als feste anzusehen sind

— sonstige Natural-, Ablösung

— zufällige oder veränderliche, Beziff, Ablösung

— vom Grunde und Boden nach der Zahl des Viehes, Ablösung

— Korn- und Geld-, welche der Güter, Dienst- oder Schuttern in Folge von Gemeinheits-Abteilungen, Wast-Abfindung u. s. w. zu Gunsten der Verpflichteten übernommen hat

— Abrechnung bei Ablösungen

— erbliche Übertragung von Gütern und Grundstücken unter Vorbehalt von solchen

Jahr.	Pag.	Abt.
22	200	3
23	22	3
23	197	3
23	249	3
26	148	3
24	211	1
28	83	1
23	141	1
24	150	3
24	151	1
24	45	1
24	190	3
24	192	3
26	97	3
29	27	1
29	31	1
29	129	3
31	213	1
23	150	1
33	152	1
33	154	1
33	157	1
33	163	1
33	184	1
33	253	1

	Jahr.	Pag.	Kth.		Jahr.	Pag.	Kth.
Abgaben hannoverscher Schiffe in flreerei- fischen Häfen und umgekehrt	32	71	1	Ablösung, Berechnung der Abgaben für Veräußerungen unter Lebendigen dabei	36	82	3
— Erhebung unflattbafter durch Beamte aus Eignung. Strafe. Gr. S. B. S. 359	40	290	1	— von Bezhnen, Herceidiensten und veränd- derlichen Rechten. Errichtung einer Credit- Anstalt dafür	40	399	1
Abhörnung von Zeugen, f. Zeugen				— von Grundlasten. Privat-Credit-Anstalten zur Beförderung derselben bedürfen der Ge- nehmigung des Ministeriums des Innern	40	445	1
Abkündigung von den Kapseln, f. Kapseln				— des Lehn-Verbandes desallfälliges Gesetz v. 13ten April 1836	36	33	1
Abfäzungen sollen in den Kirchenbüchern und den Verzeichnissen der geistlichen Amts- Verrichtungen nicht enthalten sein. Conf. Stade	37	40	3	Abfäzungen, Wahrnehmung des Domanial- Interesse dabei	39	122 133	1
Abfägnung, f. Urkunden, Indossement, Wechsel				— Wahrnehmung des Rechts des landesherr- lichen Lehnhofes in Beziehung auf solche	39	3	2
Abfägnungs-Ströme des Hadelnschen Gietlandes, Verbot, Kohlen und Brücken darüber zu legen	20	104	3	— jährliche Einfindung eines Verzeichnisses der anhängigen und erledigten. L. D. Lü- neburg	36 39	5 58	3
Abfäfen von Bekanntmachungen, welche nicht mit der Religion und dem Cultus in Ver- bindung fehn in den Kirchen, ist verboten. Conf. Aur.	35	80	3	— von den Kirchen-Commissionen find jährlich Verzeichnisse der vorgekommenen und beren- tigten einzufahren. Conf. Hannov.	39	43	3
— f. Kapseln				— in Beziehung auf kirchliches und sonstiges geistliches Vermögen. Hadelnsch. Conf.	43	23	3
Abfäferung verurtheilter Verbrecher in die Straf-Anstalten	41	3	2	— Erweiterung der Landes-Credit-Anstalt für solche	42	67	1
Abfäferungsorte der Defecteurs und re- clamierten Militairpflichtigen mit Preußen	22	93	1	— durch Capitalzahlungen, Anzeige davon an die ritterschaftlichen Credit-Institute. L. D. Hildesh.	41	58	3
Abföbung, darf zum Peßjuz des Anceben weder über das gefchliche Maß bestimmt, noch durch fehtwillige Verkürzung unter den gefchlichen Betrag gefchmäleret werden	41	88	1	Abföbungs-Aeten, Vorschriften wegen Auf- bewahrung derselben. L. D. Hildesh.	37	100	3
Abföfung der Natural-Domanial-Antraden	23	68	1	— Stade	37	101	3
— der gutsherrlichen Rechte in der Nieder- grafschafft Lingen, wie weit die Verpflichtung, eine solche sich gefallen zu lassen, fortbefteht	23	203	1	— Lüneb.	37	103	3
— der Chausseefteinsle	24	461	1	Abföbungs-Verhördern, Anordnung, Com- petenz, Verfahren vor derselben	31 33	221 217	1
— der Dienste zur Verbesserung. L. D. Hannov.	27	81	3			157 166	
— L. D. Denab.	30	21	3	Abföbungs-Capitalien, wann zu bezah- len find	33	165 174 181	1
— der grund- und gutsherrlichen Lasten	31	209	1	— der Kirchen u. f. w., Instruction wegen Verwaltung derselben. Conf. Stade	35	25	3
— Ernennung der Districts-Commissionen; Verfahren bei der Anmeldung gültlicher Ver- einbarungen zur Prüfung und Befähigung. Desallfällige Gebühren	32	1	1	Conf. Hannov.	35	52	3
— grund- und gutsherrlicher Rechte des Do- manil, wozin desallfällige Gefuche zu richten	32	51	1	— Hab. Conf.	43	23	3
— Verhältnisse der dadurch frei gewordenen Güter; Veräußerung von Grundstücken geschlossener Güter zur Abföfung von Lasten	33	249	1	— wie weit die Landes-Credit-Anstalt zum Abtrage bereits angeliehener, Gelder berei- hen darf	42	90	1
— Veräußerung der durch solche frei ge- wordenen Höfe und Vereinigung derselben mit andern Höfen. L. D. Hildesh.	42	42	3	— Bestimmung der Feisten für die Eintra- gung derselben in die Hypothekenbücher	44	289	1
— der den Kirchen u. f. w. zustehenden Rechte. Desallfällige Instruction der Kirchen-Commis- sionen. Conf. Stade	35 35	25 35	3	— f. Lehn-Güter, Fideicommiss-Güter, Ver- zugsrechte			
— Conf. Hannov.	35	52	3	Abföbungs-Commissionen, Befähigung, Anzeige auf Darlehen aus der Landes- Credit-Anstalt zu instruiren	44	175	1

	Jahr.	Tag.	Abth.		Jahr.	Tag.	Abth.
Abfertigungs-Commissionen, Instruierung der Anträge auf Darlehen aus der Landes-Credit-Anstalt durch dieselbe	44	17	2	Abolitionen von Criminal-Untersuchungen gehören an das Cabinet.	37	114	1
Abfertigungs-District zu Stabe. Aufhebung	41	125	3	Abolitionsrecht des Königs Gr. G. §. 9	33	288	1
Abfertigungs-Districte, Bildung und Ernennung der Commissarien. L. D. Kneb.	32	22	3	L. B. G. §. 9	40	142	1
— Hann.	32	51	3	— findet bei Anklagen gegen Minister nicht Statt. (Gr. G. §. 152)	33	327	1
— Stabe	32	59	3	Abfag: Anträge, Beobachtung der desfallsigen Vorschriften. L. D. Kneuburg.	33	10	3
— Hildeb.	32	61	3	Abfchägung, f. Taxation.			
— Donabr.	32	64	3	Abfchied, schimpflicher, aus dem Militärdienst, macht zum Wiedereintritt in den Dienst unfähig. M. Aush. G. §. 1	43	34	1
— Zürich	33	67	3	Abfchiede aus dem Militärdienste, wann gegeben werden. M. Aush. G. §. 62	43	57	1
Abfertigungs-Gelder des Domani; Abtheilung des Finanz-Ministerii für Verwaltung derselben	44	109	1	Abfchiedspredigt der evangelischen Prediger hat nicht vim resignationis. Hildeb.	19	229	3
Abfertigungs-Gesetze, Ausdehnung auf die Dorfschaften Laubach, Möllensfelde und Pöble	34	134	3	Abfchorsrecht, f. Abzugrecht.			
— Befähigung. L. B. G. §. 41.	40	150	1	Abfchriften der Actenstücke in Steuer-Conventions-Sachen, nur auf Verlangen zu ertheilen	35	137	1
— die Anwendung derselben ist in Beziehung auf die standesherrenlichen Vertheilungen ausgefch	42	125	1	— erbetene, in Gemeinheits-Teilungssachen sind ohne Zeitverlust zu ertheilen. L. D. Kneb.	38	184	3
Abfertigungs-Kosten, wer zu tragen hat	31	223	1	— von Actenstücken in Teilungssachen, wie weit gestattet werden müssen	42	151	1
Abfertigungs-Ordnung vom 23ten Julius 1833	33	147	1	— von Actenstücken in Polizeistrafssachen sind zu gestatten	40	457	1
Abfertigungssachen, Spertel- und Stempel-freieit	31	223	1	— stempelpflichtiger Verhandlungen, wie weit dem Stempel unterliegen	44	249	1
— letzte Instanz für die Berufungen in solchen	32	7	1	— f. auch Schriftsätze.			
— Gebühren dürfen die Berechtigten von den Verpflichteten nicht erheben. L. D. Kneb.	33	374	1	Absolut privilegierte Gläubiger gegen den öffentlichen Hypotheken der Landes-Credit-Anstalt vor	42	98	1
— Einreichung und Bezeichnung der Eingaben in solchen an das Ministerium des Inneren bei denen Vorwissen zu beobachten sind	34	238	3	Absonderungsrecht der von der Landes-Credit-Anstalt beauf Abfertigung bezugnehmender	42	95	1
— Bezeichnung des Tags der Eingabe von Recursen in solchen. L. D. Stabe	35	239	1	Abtreibung der Bojen in dem Jahrbasser der Elbe. Strafe. Crim. G.	22	6	1
— über die Eröffnung oder Infirmation der Entscheidungen in solchen ist eine Nachweisung zu den Official-Acten zu bringen. L. D. Stabe	44	166	3	— der Leibstrafe. Strafe. Crim. G. §. 236 ff.	40	254	1
— die in solchen als Schlichter zuzuziehenden Landwirthe sollen nur die taxmäßige Vergütung verlangen. L. D. Hannov.	41	33	3	Abtretung von Bestandtheilen des Königreichs, wie weit nur mit Genehmigung der Stände geschehen kann. Gr. G. §. 1	33	286	1
— in erster Instanz sind schriftliche Deductionen unzulässig. L. D. Stabe	41	42	3	L. B. G. §. 1	40	141	1
— Requisitionen Preussischer Behörden in solchen. L. D. Kneb.	37	132	3	— von Eigenthum und Erbschaften der Einzelnen und Corporationen zu öffentlichen Zwecken. Verfahren. Entschädigung. Gr. G. §. 35 ff.	33	294	1
— f. Recurs.	38	239	3	L. B. G. §. 35	40	148	1
Abfertigung in Beziehung auf die Domani- al-Gutsleute gehört vor die ordentlichen Gerichte.	40	244	3	— f. Expropriations-Gesetz; Grundeigenthum.			
	43	245	1	Abwässerungs-Canal für das Land Hadeln in die benachbarten Districte der Ämter Bremerwerde, Werberles und Neuenwalde.	38	206	3
				Anlegung. Desfallsige Kosten. L. D. Stabe			
				Abwesende, Befreiung von der Personen-Steuer	34	173	1

	Jahr.	Paar.	Kith.		Jahr.	Paar.	Kith.
Abwesende, Anordnung von Curatein über conscriptiffige	23	185	1	Acten, wann das Einfordern derselben beim Dber-Appellations-Gerichte unterbleiben kann	18	67	1
Abzeichen in Bändern, Coarden u. s. w., wie weit öffentlich zu tragen, verboten	32	95	1	— die Untersuchung wegen Selbstmordes und umgekommenen unbekannter Personen betreffende, Einsetzung. J. G. Gell.	21	72	3
Abzugsgelder, Einsetzung an die Hospital-Casse zu Hannover. Pr. R. Stade	18	129	3	— Porto: Lage dafür	29	70	3
Abzugsgerecht, Aufhebung mit sämmtlichen Deutschen Bundesstaaten	18	22	1	— Recommendation auf der Post, unzulässig	26	29	3
— Aufhebung mit dem Königreiche beider Sicilien	18	104	1	— Braunschweigische Porto-Lage dafür	30	105	3
— Aufhebung mit Rußland	24	85	1	— Versendung nach Holland	33	129	3
— Aufhebung mit dem Canton Bern	30	7	1	— an die Landdrostei einzuschicken, Bezeichnung mit dem Worte: Acten. L. D. Lübeck	28	167	3
— des Fürsten von Bentheim	23	140	1	— mit der Post zu versendende, von den Behörden sorgfältig zu verpacken. L. D. Hildesb.	23	131	3
— des Herzogs von Arnberg	26	170	1	— Vorschriften über die Führung derselben in Theilungssachen	43	91	1
— Aufhebung in Beziehung auf die nach Frankreich gehenden Erbschaften	29	63	1	— s. Criminal-Acten, Ablösungs-Acten, Inrotation, Inrotationstermine, Todesfälle, Amts-Acten, Untersuchungs-, Manual-Acten.			
— Aufhebung mit der schweizerischen Eidgenossenschaft	34	119	1	Acten: Designation in Criminalsachen. Vorschriften über die Einrichtung derselben. J. G. Stade	38	213	3
— Aufhebung mit dem Königreich Griechenland	35	249	1	— in Steuer: Contraventions-Sachen	41	75	3
— Aufhebung mit Österreich, so weit es nicht zum Deutschen Bunde gehört	37	55	1	— in Elbzoll-Sachen	19	179	3
— Aufhebung mit dem Königreich Sardinien	38	1	1	— in Weserzoll-Sachen	20	148	1
— Aufhebung mit dem Königreich Belgien	42	35	1	— J. G. Denabr.	22	17	3
Academisches Bürgerrecht, Gymnasium, Gericht, Strafen, Würden, Gremien, s. Bürgerrecht, Gymnasium, Gericht, Universität u. s. w.				— J. G. Gell.	23	226	3
Accidenzen der Beamten, Verzeichnung derselben	21	9	2	— in Elbzoll-Sachen	22	76	1
— s. Gebühren.				— in Weserzoll-Sachen	24	59	1
Accise, Cammer-, Wiederherstellung	18	143	1	Acten: Einsicht in Polizeistrafachen ist zu gestatten	40	487	1
— Bergbau-, auf dem Harze	23	145	3	— Gestattung in Theilungssachen	42	151	1
— Privilegium in der Stadt Stade	29	129	3	Acten: Packete mit der Post zu versendende, auf denselben ist der vollständige Name der absendenden Behörde anzugeben. L. D. Hannover. u. Lüneb.	40	257	3
— von geistigen Getränken in der Stadt Aarau	29	64	3	— über ein Pfund schwer, denselben sind die begleitenden Berichte einzuschließen. J. G. Hannover.	42	130	3
— vom Schlagschloß und von geistigen Getränken zu Aarau	32	191	3	Acten: Requisition, unnöthig. u. S. D. S. 148	27	181	1
— vom Schlagschloß in der Stadt Aarau	38	66	3	— bei Berufungen an das Dber-Appellations-Gericht, unnöthig	43	19	1
Accise-Ordnung für die Stadt Emden	30		2	Actenschieß, wie weit damit die Entscheidung zugleich erfolgen soll. s. d. J. G. Stade	44	7	1
— für die Stadt Emden. Aufzüge zu derselb.	36	83	3	Acten: Sendungen an die höheren Justiz-Collegia und von denselben, Vorschriften wegen des Frankirens	20	49	2
Accusations-Proceß, s. Anlageproceß.							
Adm., Bestimmung der Entfernung von dort nach Verden und nach Bremen	38	45	1				
Adreßleute, s. Sachverständige, Taxatoren.							
Adreßbestellungs-Listen. Weggebt. Freiheit	34	323	1				
Adreßband, Grundsteuer davon	22	289	1				
Adreßleute, Anseh derselben zur Personen-Steuer	18	62	2				
Acten, sollen geheftet werden. Dfsteil.	29	2	2				
	18	104	3				

	Jahr	Pag.	Arth.		Jahr	Pag.	Arth.
Acten-Sendungen, Bezeichnung derselben als Official-, Criminal- und Armenfachen auf der Adresse. J. G. Hannov.	42	100	3	Additional-Acte zur Eidschiffahrt-Acte Adel, Verlaßf. derselben durch Ketten- und Suchthaushsraße. Gr. G. B. §. 16.	44	361	1
Acten-Verschlüßung, Verbot in Unterfuchungsfachen gegen Militairpflichtige. R. Ausß. G. §. 97	20	126	1	— ist notwendig zur Aufnahme in die Beamte Ritterchaft.	40	198	1
— Verbot in Steuer-Contraventions-Sachen	43	72	1	Adelichen, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistraf-fachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 Rthlr. Geldbuße verurtheilt ist, an das Amt Vorwenden abzugeben.	44	60	1
— Einrichtung desallfälliger Gefuche. J. G. Pilsbch.	20	149	1	— Flecken, der Gewerbetreibend dafelbst ist an Concession gebunden	41	2	3
— desallfällige Gefuche sollen mit einem Vorfchusse von 15 Rthlr. begleitet sein. J. G. Hannov.	35	140	1	Adelige, Gerichtshand. Verf.-u. f. Etade u. Burstehube	41	132	3
— von Magistrats-Collegien in Criminal-fachen	21	16	3	Administrationen, den Beamten und Amts-Unterbiedienten zu übernehmen verboten	24	210	3
— vom General-Kriegs-Gerichte	21	85	1	Administrations-Behördern, f. Behördern; Verwaltungs-Behördern.	23	234	1
— Verbot in Eibjoll-Sachen	21	254	1	Administrationsfonds der Landes-Credit-Anstalt	42	111	1
— Verbot in Processen, welche mit Gemeinheits-theilungen in Verbindung stehn. Ds-nabesid	22	76	1	Administrations-fachen, Umrechnung der Gehöhrern in solchen auf Courant. E. D. Kineb.	34	265	3
— Verbot in Bagatell-Sachen. Graffschaft Bentheim	23	117	1	Administratoren von Apotheken, Weidigung, Bestellung	20	19	1
— Verbot in Injurien-Sachen gegen Militairpersonen	23	227	1	Adnotation des Stempels, wann geschehen darf	34	247	1
— Verbot in Weserjoll-Sachen	24	60	1	Adoption, Begründung des Wohnorts für den Adoptierten dadurch	44	250	1
— Verbot in der Inßanz der weiten Vertheiligung	24	435	1	Adoptiv-Kinder. Erbfolge in die Colone der niedern Graffschaft Lingen	27	70	1
— Verbot in Grundsteuer-Exemtions-fachen	26	132	1	Adressen, gemeinschaftliche, über öffentliche Angelegenheiten an die Bundes-Versammlung. Verbot	23	210	1
— Verbot bei den Untergerichten. U. G. D. §. 37	27	132	1	— f. Acten-sendungen.	31	225	1
— bei eintretender Stimmgleichheit in den Inßiz-Ganglien zu Hofellanne und Bentheim	33	68	3	Adress-Beiefe zu Fahrpost-Sendungen. Berechnung des Porto davon	34	70	1
— an eine deutsche Facultät oder einen Schöppenstuhl, die desallfällige Bestimmung des Act. 12 der Bundes-Acte findet nur auf Civilseitigkeiten Anwendung	34	292	1	Adrogationen gehöern vor den Inßiz-Ministern	38	37	1
— verboten in Criminal- und Polizeifachen	35	301	1	Adventszeit, Lustbarkeiten in derselben	22	65	1
— wann beim Ober-Appellations-Gerichte geschehen darf	36	137	1	Advocaten, welche zur Praxis zugelassen sind. Niedergraffschaft Lingen	30	237	1
Acten-Taxe, Feststellung nach der Briefporto-Taxe	43	18	1	— Altemberg. Neppen	19	81	1
— Veränderung der Posttas-Ordnung in Beziehung auf dieselbe	34	62	1	— wie weit in Injurien-Sachen nicht zugelassen	24	430	1
Actio ad confirmandum, f. Verträge, Bestätigung.	41	173	1	— Neppen. Erbshöhrern. Bentheim	27	100	1
Actus ministeriales, wie die Verzeichnisse der von den Prebieren verrichteten beschaffen sein sollen. Conf. Etade	30	53	3	— Neppen. Erbshöhrern. Bentheim	22	316	1
— in den Verzeichnissen derselben sollen Abkürzungen nicht Statt finden. Conf. Etade	37	40	3	— Neppen. Erbshöhrern. Bentheim	22	394	1
				— Neppen. Erbshöhrern. Bentheim	19	7	1
				— Collusion mit unferugten Practicanten. Strafe. J. G. Hannov.	19	221	3
				— zeitiges Erscheinen in den Terminen. J. G. Gelle	19	227	3
				— auf dem Lande wohnende dürfen ohne Genehmigung nicht practisiren. Ds-nabr.	20	42	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Advocaten, Strafe denjenigen, welche frivole Prozesse führen. J. G. Aurich	20	59	3	Advocaten, unreue, Bestrafung. Gr. G. W. S. 368	40	292	1
— wie weit in Injurienfachen der Militairpersonen unzulässig sind	20	88	3	— Verpflichtung, Vertheidigungen in Criminalsachen zu übernehmen	40	356	1
— Berechnung der Diäten und Reiseflossen, wenn sie mehrere auswärtige Termine zugleich haben. J. G. Göttingen	20	167	3	— sind im Polizeistrafsachen nicht zulässig	40	459	1
— Erscheinen nicht legitimitet und nicht instruirte in Terminen. J. G. Hildesheim	21	17	3	— Zulässigkeit in Theilungssachen	42	149	1
	21	23	3	— jüdische, sind von dem früher s. g. Schutzgelde frei. L. D. Kineb.	43	83	3
	22	21	3	— Verpflichtung auf gehörige Entrichtung der Stempel-Abgaben zu achten	44	253	1
— J. G. Göttingen	22	212	3	Advocatur, Warnung sich derselben zu widmen	42	203	1
— bei Gemeinheits-Theilungs-Verhandlungen nicht zulässig. Dnabr.	22	236	1	— f. Candidaten			
Calend. Stt. Grub.	24	136	1	Advocatur: Forderungen, Verjährung			
Hoya. Diepholz	24	246	1	Dr. u. B.	20	149	1
Hildes.	24	354	1	Advocatur: Gebühren. Taxen			
Dr. u. B.	25	150	3	J. G. Göttingen	19	27	3
— dürfen in Gemeinheits-Theilungen auch nicht als Bevollmächtigte auftreten	23	23	2	— Celle	20	767	3
— Strafe, wenn sie bei mehreren auswärtigen Terminen zu viel an Reiseflossen und Diäten berechnen. J. G. Hildes.	23	18	3	— Dnabrück	19	197	3
— Strafe, wenn sie Rechtsfristen veräumen. J. G. Hildes.	23	19	3	— Verzeichnung auf den Schriften.	26	133	3
— Vorschriften für dieselben wegen Vermeidung proceßwidriger Mängel und Irregularitäten. J. G. Celle	25	24	3	J. G. Celle	23	124	3
— welche Gelder u. s. w. von der Causale für ihre Partei empfangen, sollen die Ablieferung an diese beschleunigen. J. G. Celle	25	113	3	— Hannover	26	149	3
— Strafe, wenn sie festgesetzte Kosten nachher erhöhen. J. G. Hannover	26	121	3	— Hildesheim	27	218	3
	27	218	3	Hof. G. Stade	25	77	3
— Zulässigkeit bei gerichtlichen Verhandlungen und Erstattung der durch die Zuziehung derselben veranlaßten Kosten. U. O. S. 15	27	122	1	J. G. Göttingen	28	157	3
— Prüfung, Anstellung, Disciplinar-Gewalt über dieselben	32	45	1	— Dnabrück	31	114	3
— Regulativ für die Deputationen derselben	33	17	1	— Stade	41	17	3
— Ergänzungen des Regulativs für dieselben	36	181	1	Dr. Appell. Ger.	41	267	1
— Vorschriften wegen Einsetzung tabellarischer Übersichten über den Bestand derselben	34	5	2	— Erhöhung einiger in Offizialstand	20	91	3
— Pauschätze derselben in Bagatellsachen bei den Untergerichten	34	376	1	— Erhöhung einiger in Ringen	20	120	3
— sind im Steuer-Contraventions-Verfahren in erster Instanz nicht zulässig	35	134	1	Advociren, den Beamten verboten	23	84	1
— sollen in den Instructions-Terminen selbst oder durch gehörig Bevollmächtigte und instruirte Substituten erscheinen. J. G. Aur.	37	27	3	— den nicht qualifizierten Personen, besonders Börgen, verboten. Dnabr.	20	42	3
— unter welcher Voraussetzung höhere als tarmäßige Gebühren in Rechnung bringen dürfen. J. G. Dnabrück	37	118	3	— den unbesetzten Practicanten, verboten. J. G. Aurich	20	60	3
— stehen in Beziehung auf Bestrafung und Dienstverlegungen den öffentlichen Beamten gleich. Gr. G. B. S. 341	40	285	1	J. G. Celle	25	65	3
				— den Gerichtshaltern, gegen den Gerichtsherrn und gegen oder für die Gerichtsuntergebenen, verboten	21	82	1
				— den Schullehrern verboten. Conf. Hann.	29	175	3
				— Abtissinnen, Decoration derselben	42	13	1
				— Ägyptische Augenkrankheit, Brausfigung der davon geheilen und dann beurtheilten oder entlassenen Militairpersonen. L. D. Hann.	42	108	3
				Ältern, Ausdehnung der Verordnung vom 30. April 1735 über Bestrafung der Kinder wegen Widerspenstigkeit und Beleidigung der Ältern, auf die Stadt Goslar	28	74	3

	Jahr.	Pag.	Blth.
Ämter, öffentliche, können nicht confirmirte Personen nicht erhalten. Dstfr.	18	172	3
— können Personen, welche zu keiner Religions-Partei gehören, nicht erhalten. Dstfr.	18	220	3
— Befugnisse derjenigen, die keine Criminal-Gerechtigbarkeit haben. * Dstfr.	22	93	3
— Eingesch. Errichtung	19	45	1
— künftige Einrichtung	22	371	1
— Verfassung	23	83	1
— Verfassung in der Grafschaft Bentheim .	24	429	1
— Verfassung im Herzogthum Arenberg-Neppen	28	39	1
— Beschneidung der Stellen aus denselben .	37	111	1
— Verhältnis derselben zur Domainen-Cammer in Domaniäl- und Forstfachen . .	38	239	1
— Wirkungskreis derselben als Domaniäl-Verwaltungs-Behöden	39	118 124	1
— Wahrnehmung der Polizeistrafachen bei denselben	40	530	1
— Vorschriften wegen Führung der Gebühren-Register bei denselben. L. D. Lüneburg .	40	259	3
— Mitwirkung bei Verwaltung der Forsten .	42	246	1
— Militair-Freiheit des Personals derselben. R. Ausb. G. §. 16.	43	39	1
— f. Staats-Ämter, Gemeinde-Ämter, Ehren-Ämter, Forst-Ämter, Criminal-Ämter, Obrikeiten, Jünste, Gilden.			
Aracrien, f. Armen-, Capellen-, Kirchen-Rechnungen.			
Ändte-Verichte, jährliche Einfindung. L. D. Hildesh.	25	224	3
— L. D. Lüneb.	25	270	3
— Einrichtung, wann einzufenden. L. D. Stade	42	102	3
Ändte-Ferien, f. Ferien.			
Ändte-Führen. Weggeldfreiheit	34	323	1
Ärzen, Amt, Vereinigung mit der Stadt-voigtei-Hamelu	23	193	1
Ärzte, Befugniß zu practisiren, Examen .	19	3	1
— jährliche Einfindung eines Verzeichnisses der concessioiierten an die Prüfungs-Com-mission	19	5	1
— wie weit ihnen das Dispensiren von Ärz-neien verboten ist	21	28	1
— sollen ansteckende Krankheiten anzeigen. Dstfr.estand	24	149	3
— Taxe für dieselben	35	21 43	1
— Verpflichtung derselben beim Ausbruch von Epidemien	35	45	1
— homöopathische, dürfen nicht selbst dispensiren. L. D. Hildeshcim	35	71	3
— welche Verschreibungen beizubringen haben, wenn sie um Erlaubniß der Ausübung ihrer Kunst nachsuchen. L. D. Lüneburg . . .	37	66	3

Ärzte, bei Duellen zugezogene sind straflos. Gr. G. B. §. 176	40	237	1
— Feststellung und Zahlbarmachung der Entschädigungen und Reiskosten derselben in Criminalsachen	40	7	2
— Gebühr für die Gegenwart bei körperlichen Züchtigungen. L. D. Lüneburg	42	95	3
— Gebühren derselben für die Beaufsichtigung der beurlaubten oder entlassenen, kürzlich von der ägyptischen Augenkrankheit geheilten Militairpersonen. L. D. Hannover . .	42	108	3
— wann in Militair-Angelegenheiten Verschlei-nigungen ausstellen dürfen. R. Ausb. G. §. 33	43	46	1
— jüdische, sind vom früher-f. g. Schutzgelde frei. L. D. Lüneburg	43	63	3
— f. Militair-Ärzte, Reichen-Effnungen, Me-dicinal-Personen, Land- und Stadt-Physici, Wundärzte, Impfarzte			
— über die Befreiung derselben von persön-lichen Leistungen, welche als Bürgern ihnen obliegen würden, f. die einzelnen Verf.-U. u. Regl.			
Äklimatorische Klagen, f. Klagen.			
Äster-Vermietthen bei Wohnungen der Studirenden in Göttingen	23	56	3
Agenten, von den concessioiierten Feuer-Ver-sicherungs-Anstalten zu bestellen . . .	28	4	1
— der Credit-Anstalt für Adßlungen . .	40	422	1
— der Landes-Credit-Anstalt	42	115	1
— der Renten-Versicherungs-Anstalt . .	43	298	1
— auswärtiger Fabriken und Handelshäuser, Gewerbesteuer derselben	44	113	1
Agnaten können bei Adßlungen nicht wi-dersprechen	31	220	1
— der Einwilligung derselben bedarf es zu Adßifikationen nicht	36	35 42	1
Agnition, f. Anerkennung, Urkunde.			
Albinagii, f. Ausbeutung des Edicts vom 13ten Decembre 1709 auf die neuen Provinzen	25	217	1
Gr. Albringwehr, Gut, Verleihung der Ganzeisfähigkeit an einige mit demselben zu vereinigende Grundstücke	44	252	3
St. Alexandri, Stift zu Einbed. Land-standschaft. L. B. G. §. 88	40	163	1
Alfeld, die dortige Poststation ist dem Postamte Hannover untergeordnet . .	22	173	3
— Ausbeutung der Verordnung vom 3ten Mai 1753 und 17ten September 1822, die Unterjuchung und Bestrafung der Inju-rien betreffend darauf	29	53	3
— Errichtung einer Legge-Anstalt daselbst .	29	147	3

	35	116	3		44	244	1
Alfeld, Eichamt für Gewichte daselbst	35	116	3	Almanach, Stempelpflichtigkeit	44	244	1
— Errichtung eines Amtes daselbst	36	145	1	Almstedt, Gericht, Vereinigung mit dem	41	91	1
— Amt, Vereinigung des Patrimonial-Gerichts	39	93	1	Amte Nidderlabe			
— Stadt, Verfassung: Urkunde für dieselbe	36	97	3	Alsen, eine Hagezeit findet für dieselbe nicht			
— Stadt, Landthanschaft. L. B. G. S. 88	40	164	1	Stadt. Calcut. Gdt. Grundh.	41	52	3
— Einziehung der dortigen Kreis-Casse	44	465	1	Alt-Holzm, Dorfschaft, Vereinigung mit	27	213	3
Algerische Corsaren, Schutz der Hannoverischen Kauffahrtschiffe gegen dieselben	24	53	3	dem Amte Witten-Edinghausen			
durch die englischen Kriegsschiffe				Alt- und Neu-Kloster, Amt, Verlegung			
Alienation, f. Verkaufserung.				an das Gräfen-Gericht des Altensandes zu	23	161	1
Alimentations-Klagen gegen Studierende	18	88	3	Teuf und das Amt Harsfeld	32	166	3
in Göttingen.	23	105	3	Alt-Rand, Reform der Gerichts-Verfassung	33	19	3
— Wissens-Anstalt für solche in der Niedergerichschaft Eingen.	19	78	1	— Verlegung der Elbinseln Schwarztonnen,			
— aus den vormals Hessischen Landestheilen,	29	67	1	Hamburg und Schwinefand an dasselbe	39	219	1
wobin gehören				— Wahl der Deputirten daselbst zur allge-			
Alimentations-Sachen, wobin sie gehören.	24	259	3	meinen Stände-Versammlung.	41	120	1
— mündliche Verordn. U. S. D. S. 22	27	126	1	Altensau, Verfall, Übernahme der Gerichts-			
Alarmschiff, f. Latenzgefängene.				bareit derselben durch die Landesherrsch.	41	193	1
Alter, Regulierung der Schifffahrt auf derselben	24	69	1	Altens Gleichen, Gericht, hat die Entschei-			
— f. Minier-Bug.	24	70	1	dungen in Polizeistrafachen, wenn über 8			
Allezoll, Erhebung	24	74	1	Tage Gefängnis oder 30 Rthlr. Geldbuße	41	2	3
Allezoll-Gerichte				verurtheilt ist an das Amt Reinhausen abzu-			
Allgemeine Deutsche Zeitung, f. geben.				geben.			
Deutsche Allgemeine Zeitung.				Altenheil, f. Leizucht, Hofes-übergabe:			
Allgemeine Zeitung, Leipziger, ist ver-	40	101	1	Contracte.			
boten				Alten-Walmsden, Gericht, hat die Ents-			
— Leipziger, Wiederaufhebung des Verbot-	40	537	1	cheidungen in Polizeistrafachen, wenn über			
derjenigen	41	250	1	8 Tage Gefängnis oder 30 Rthlr. Geldbuße	41	2	3
Allgemeines Ehrenzeichen, Einführung				verurtheilt ist an das Amt Liebenburg abzu-			
Allgemeine Stände-Versammlung,				geben			
f. Stände-Versammlung.				Altenwerder, Elbinsel, ist nicht zum			
Allodial-Erbchaft mit den Lehnen zu-	22	123	1	Steuerzweck-Gebiete zu rechnen	35	212	1
gleich anzunehmen oder aufzulösen				Alter, militairpflichtiges	20	83	1
— braucht der Fideicommiss-Erbe auch wenn	36	48	1	— canonisches. Hadeln	43	35	1
er Defendent ist, nicht anzutreten				— Distrikt. U. Part. L.	26	15	3
Allodification der Abkömmlinge: Capitalien	33	203	1	— geschehes, zur Confirmation. Conf. Hann.	27	244	3
bei landesherrlichen Lehngütern.				der Mitglieder der allgemeinen Stände-	34	170	3
Allodifications: Capitalien und Renten				Versammlung. L. B. G. S. 93	40	166	1
für königliche Lehen. Verwendung.				— wie weit jugendliches u. hohes, von Cri-			
L. B. G. S. 148.	40	176	1	minalschuld befreit. Gr. G. B. S. 83	40	214	1
— Fristen für die Eintragung derselben in	44	259	1	— jugendliches, Milderungsgrund bei Verur-	40	219	1
die Hypothekendbücher				theilung von Verbrechen. Gr. G. B. S. 99			
Allodifications-Gesetz vom 13ten April				— hohes, Milderungsgrund bei Verurtheilung	40	220	1
1836	36	33	1	von Verbrechen. Gr. G. B. S. 102			
Allodifications-Recess, obrigkeitliche				— 25jähriges, ist nöthig zur Aufnahme in	44	60	1
oder gerichtliche Bestätigung derselben ist	36	39	1	die Bremische Ritterschaft			
nicht nöthig				Alterthümer, Vorschriften wegen Schonung	44	41	2
Allodificationsfachen. Bezeichnung des				derselben			
Tages der Eingabe von Recursen in solchen				Amiensier und Haufen, Verbot resp.	29	135	3
L. D. Stabe	44	166	3	des Einkommens und Besizers in hert-	29	144	3
				schastlichen Forsten. L. D. Knecht.	29	204	3
				— Denab.			
				— Hannov.			
				Amelunborn, Braunschweigische Postpe-	33	121	3
				dun daselbst			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Amerika, Aufsicht auf diejenigen Fremden, welche auf der Auswanderung dorthin begriffen sind. L. D. Stade . . .	37	39	3	Amtsblatt, Officielles, Anschaffung aus dem Kirchencaffen . . .	21	66	3
— Verfahren gegen diejenigen, welche sich durch Auswanderung dorthin der Militairpflicht entziehen. L. D. Schnabrück . . .	44	186	3	Amtsboten, Anstellung und was dieselben zu beobachten haben L. D. Hildesh. . .	27	40	3
— f. Auswanderung. . .				— Lüneb. . .	27	38	3
Ammenen, Fixirung der Entfernung zwischen Einbeck und Ammenen . . .	31	125	1	Amtsbehr, Strafe der Beleidigung derselben. Gr. G. B. S. 143 ff. . .	40	229	1
Amnestie für die vor der allgemeinen Conventions-Convention vom 10ten Februar 1831 Desertirten und Ausgetretenen . . .	31	18 48	1	— Beleidigung derselben, polizeiliche Bestrafung . . .	40	435	1
L. D. Aurich . . .	32	187	3	— Beleidigung derselben, Bestrafung an Militairpersonen. M. Str. G. B. S. 203 . . .	41	63	1
Amt, wer ein der Bremischen Ritterschaft untergeordnetes annimmt, kann die Rechte eines Mitgliedes der Ritterschaft nicht ausüben . . .	44	62	1	Amtsergleichung, Begriff, Strafe. Gr. G. B. S. 153 ff. . .	40	231	1
Amtmann, Abgabe an die Sperrcaffe für die Verleihung des Ranges eines solchen . . .	22	216	1	Amts-Feuersprützen, Gebrauch. Gr. u. B. . .	19	78	3
Amtmannstittel, Verbot der Führung derselben für nicht dazu berechtigte Personen. L. D. Hildesh. . .	35	102	3	Amts-Gebühren, f. Gebühren. . .			
Amts-Acten, Ablieferung beim Abgange eines Beamten. L. D. Lüneb. . .	30	146	3	Amts-Gefängnisse, in dieselben sind arme Kranke auf dem Transpote nicht aufzunehmen. L. D. Lüneburg . . .	39	58	3
Amts-Affessoren, Examen, Anstellung, Vertheilung . . .	25	15 24	1	Amts-Gerechtsame sollen die Beamten conserviren . . .	23	86 92 95 103	f.
— supernumeraire, die Anstellung derselben gehört vor die Minister-Conferenzen . . .	38	36	1	Amtsgewalt, Mißbrauch derselben, Strafe. Gr. G. B. S. 342 ff. . .	40	285	1
Amts-Auditoren, Anstellung, Examen . . .	22	105	1	Amtshandlungen, Strafe der Fälschung in solchen. Gr. G. B. S. 355 . . .	40	288	1
— die Zulassung zum Examen derselben ist bedingt durch Zeugnisse über mathematische und commercialistische Collegien . . .	37	99	1	Amts-Inventarien-Stücke, neu angeschaffte, Einsendung desselbiger Verzeichnisse. L. D. Lüneburg . . .	25	291	3
— die Ernennung derselben gehört vor das Cabinet . . .	39	75	1	Amts-Machtwächter sollen das Rentei-Local mit bewachen. L. D. Lüneburg . . .	27	38	3
— f. Auditoren. . .				— Hildesh. . .	27	40	3
Amts-Unterbefiente, f. Beamte, Amts-Unterbefiente. . .				— f. Nachwächter. . .			
Amts-Verathungen, Anordnung . . .	23	96	1	Amts-Ordnung, vom 18ten April 1823 . . .	23	83	1
— f. Geschäfts-Kalender. . .				Amts-Anwendbarkeit derselben auf das Alte-Land . . .	32	166	3
Amts-Verathungs-Protocolle, Ein-sendung an die Landdrosten . . .	23	96	1	— Anwendbarkeit auf das Lamb. Gebirgen . . .	33	138	3
L. D. Hildesh. . .	23	145	3	Amts-Processse, f. Process, herrenschaffliche. . .			
Aurich . . .	23	201	3	Amts-Processen, Beschleunigung der Berichts-Erstattung an die Cammer in solchen . . .	19	89	2
— Stade . . .	23	216	3	Amts-Rentmeister, Anstellung . . .	39	124	1
— Einrichtung. L. D. Lüneb. . .	23	6	3	— dienliche Verhältnisse derselben . . .	39	139	1
— die monatlich einzusendenden sollen die vor-schriftsmäßigen Nachrichten enthalten. L. D. Lüneburg . . .	37	49	3	— Gerichtsstand . . .	39	142	1
Amts-Berichte, f. Berichte. . .				— Verpflichtungen derselben in Beziehung auf das Forstrechnungswesen . . .	42	287	1
Amts-Befoldung, f. Befoldung. . .				Amts-Unterbefiente, Gerichtsstand. . .	22	159	3
Amts-Bezirkte, Vorschläge auf Veränder-ungen derselben gehören vor die Minister-Conferenzen . . .	38	36	1	— Districtland . . .	23	98	1
				— Geschäfte derselben . . .	23	103	1
				— sollen frühere Titel nicht führen . . .	26	189	3
				— Visirung der Reisepapiere durch selbige. L. D. Stade . . .	27	68	3
				— Lüneburg . . .	26	168	3
					27	283	3
					27	73	3

	Jahr.	Pag.	Art.		Jahr.	Pag.	Art.
Amts-Unterbiediente, Cautionseleistungen derselben L. D. Stade	28	4	3	An- und Abbauer, Einrichtung der Verzeichnisse der von denselben zu übernehmenden gerichtsherrlichen Gefällen. L. D. Lüneburg	39	140	3
— L. D. Lüneburg	28	73	3	— Bei Befugung solcher, welche der betreffenden Gemeinde bereits angehören, ist diese stets mit ihren Einwendungen zu hören. L. W. G. S. 55.	40	153	1
— Einbinden der denselben zukommenden ersten Abtheilung der Gefällsammlung. Übergang derselben auf den Dienst-Nachfolger. L. D. Lüneburg	33	2	3	— Bevormortung bei Befugung solcher in Beziehung auf die kirchlichen, geistlichen und Schulkassen. L. D. Lüneburg	42	137	3
— Freiheit der Cautionseleistungen derselben von Gebühren. L. D. Lüneburg	35	47	3	— Zulassung auf der Gerst. L. D. Stade	43	90	3
— Vorschriften wegen der denselben in partem salarii gegebenen Domainial-Perzinzen	39	80	1	An- und Abbauer: Gefälle, gerichtsherrliche, von der Landdrostei festgestellte, einnahmliche Oedonanzierung. L. D. Hannov.	40	210	3
— Siegel derselben. L. D. Hannover	39	85	3	An- und Abbau: Sachen, bei denen Rechte des Domainii in Frage kommen. Verhältniß der Landdrosteien zur Domainen-Cammer in Beziehung darauf	39	{ 81 122	1
— Auslegung bei der Beirerhebung rückständiger Steuern	39	136	3	— Verfahren in solchen. Ld. Hannover	40	116	3
— Liquidation der Kosten, der durch selbige geschenehen Ablieferung der Militairpflichtigen. L. D. Stade	40	247	3	Anbau: Sachen, wie weit vor die Landdrosteien gebören	23	45	1
— polizeiliche Bestrafung der Verleumdungen derselben, desgleichen der Widersplichkeit gegen dieselben	40	{ 135 136	1	— In solchen ist eine Appellation an die Justiz-Collegien nicht zulässig. Verfahren bei desfallsigen Streitigkeiten; wohn letztere gebören. Wt.	19	{ 163 169	3
— haben die Nebeneinnahmen für außerordentlich übernommene Aucttionen u. s. w. zu vergleichen. L. D. Lüneburg	42	96	3	Anbauungen auf der Gerst, Bestimmung der gutsherrlichen Rechte dabei	19	165	3
— f. Unterbediente, Weilengelder.				— Einsendung von Tabellen über die jährlich Statt gebahen. L. D. Stade	40	51	3
Amtsverschwiegenheit, Strafe der Verletzung. Gr. O. B. S. 366	40	291	1	Anbeeten, Patrimonial-Gericht; wann die Polizeistrassagen zur Entscheidung an das Amt Hoya abzugeben sind	40	276	3
Amtsvoigte, Ausfertigung von Citationen durch selbige. Hildesheim	19	{ 105 235	3	Anbilitien, deren Herstellung in den Städten vortebahen. Hsfr.	22	117	3
— wie weit öffentliche Verkäufe und Verpachungen vornehmen dürfen. Meppen u. Emböhrten	21	7	3	St. Andreaberg, Errichtung eines Berg- und Stadtgerichts daselbst	41	193	1
— Gebühren und Reisekosten. Hsfr.	28	79	3	Anerbe, f. Ablobung.	41	69	3
— Gebühren und Reisekosten. Hsfr.	28	169	3	Anerbens-Recht der Gütern, welche durch Ablobung frei geworden sind	33	{ 249 250	1
— Gebühren und Reisekosten. Hsfr.	20	181	1	— in der Grafschaft Bentheim, gebührt den Söhnen vor den Töchtern	40	83	1
Anaflanisches Gesetz, Beweis der Einrede derselben	22	122	1	Anerkennung, f. Urkunden.	22	274	1
— Einrede derselben bei Wechseln	22	265	1	— worauf bei Wechsel-Klagen zu richten	44	3	2
An- und Abbauer auf der Gerst, Contributions-Freiheit	19	170	3	Anfälle, föstliche, der Hospital-Gasse. Einsendung der Verzeichnisse derselben	44	3	2
— von denselben zu entrichtende herrschaftliche Gefälle. L. D. Lüneburg	26	106	3	— f. Albinagii jus, Hospital-Gasse.	35	129	1
— Concurrenz derselben zur Befreiung der Communalwege. Hildesheim	29	54	3	Anfänger mehrerer Steuerdefraudanten. Verhaftung	40	287	1
— sind bei ihrer Ansetzung oder Zulassung zur Theilnahme an einer gerichteten Gemeinde, zur verhältnismäßigen Übernahme der Pächterial- und Kirchenlasten zu verpflichten. L. D. Stade	29	142	3	Angeſchuldigte, Mißhandlung durch Richter und Unterbediente, Strafe. Gr. O. B. S. 317 ff.	41	28	1
— Gemeinde-Verhältnisse ders. L. D. Stade	37	101	3	Angeſichts des Feindes, was unter diesem Ausdruck nach dem Militairstrafgesetze zu verstehen ist. Wt. Str. G. B. S. 55	41	28	1
— L. D. Hannover	41	43	3				
— L. D. Osnabrück	41	55	3				
— L. D. Lüneburg	41	57	3				
— L. D. Aurich	42	71	3				

	Jahr.	Pag.	Abt.		Jahr.	Pag.	Abt.
Ange stellte, Anfaß zur Personensteuer	34	172	1	Anlehn der General-Steuer-Casse zu 3/4 pSt. Zinsen behuf Abtragung höher verzinseter Landes Schulden	29	79 82	1
— f. Trauscheine.				— Eröffnung eines solchen für die General- und General-Steuer-Casse	31	57 95	1
Anhang zum officiellen Gefangbuche. Einführung	20	131	3	— Befugniß des Königs, für solche Domainen und Regalien zu verpfänden und sonstige darauf bezügliche Vorschriften. L. B. G. §. 132	40	173	1
Anhezer zu Duellen der Studirenden. Strafe	18	52	3	— behuf der aus der Landes-Casse zu bestreitenden Ausgaben. Desfallsige Vorschriften. L. B. G. §. 163 ff.	40	179 180	1
Ankauf von Equipage: Stühlen der Defertenen. Verbot, f. die einzelnen Cartell-Conventionen	23	63	3	— der Credit-Anstalt für Abkloßungen.	40	415	1
— gestohlene Bäume. Strafe. Hildesheim	18	31	3	— der Landes-Credit-Anstalt. Desfallsige Vorschriften	43	107	1
— gestohlene Sachen. Strafe. Ostfriesland	18	113	3	— behuf der Eisenbahnen. Desfallsige Vorschriften	43	147 148	1
— des corporis pharmaceutici eingehender Apotheken, wie weit die Apotheker, zu deren Besten ein Apotheker-Privilegium nicht wie-der ertheilt wird, dazu verpflichtet sind	21	18	1	Anleihen, von Geld bei den Amts-Unterthanen, den Beamten verboten	23	84	1
— von Bergwerks-Eisen in den Bezirken der Justiz-Gangleien zu Göttingen und Hildesh.	19	131	1	— der Vormünder und Curatoren, über Ganz-leisfällige	23	185	1
— wissenschaftl. von Willkür-Gefällen der De-secrurs. Strafe. Gr. O. B. §. 137	40	227	1	— unbefugtes, aus öffentlichen Cassen. Strafe. Gr. O. B. §. 361	40	290	1
Anter, Bestimmung der Größe desselben	36	119	1	— von Geld Vorgesetzter von Untergebenen. Strafe. Mil. Str. G. B. §. 104	41	40	1
Anteen im Fahrwasser der Oste ist verboten	141	142	3	— aus öffentlichen Cassen, welche nicht der Verwaltung, jedoch der Aufsicht untergeben sind. Strafe. Mil. Str. G. B. §. 217	41	67	1
Anlage der Minister. Gr. O. §. 151	42	88	3	— f. Verpfändungen, Darlehen			
Anklage-Proceß in Criminalsachen. Auf-hebung. Dr. u. Verh.	33	211	1	Anleihe fonde der Landes-Credit-Anstalt	42	111	1
Ankum, Errichtung einer Legge daselbst	25	80	3	Anmahnung zur Bezahlung der Capital- Schenkungen; und Contributions-Reste. Ge- bühren dassel. Ostfriesland	19	33	3
Anlagen zu den Appellations-Reibellen an das Obre-Appellations-Gericht	18	94	1	Anmahnungen: Verfahren wegen eck- ständiger Steuern	34	297	1
— sind nicht hinter die Produkte zu schreiben. J. G. Hildesheim	19	94	3	— in Beziehung auf Domainal-Rückstände	42	1	2
— zu den Berichten auf dem rubro zu be- merken. V. R. Stode	23	115	3	Anmaßung eines Staatsamts. Strafe. Gr. O. B. §. 150	40	230	1
— der Proceßschriften. Gebrauch des Stempels bei den Duplicaten. Evangel. Conf. Donabrüd	28	165	3	— des Familienlandes. Begriff. Strafe. Gr. O. B. §. 256	40	261	1
— stempelpflichtiger Verhandlungen, wie weit dem Stempel unterliegen	44	249	1	— unerlaubter Vortheile durch Beamte. Strafe. Gr. O. B. §. 358 ff.	40	290	1
— vorsehender, in der Innerste. Verbot.	30	46	3	Anmeldung der Hypotheken aus der Zeit der fremden Herrschaft	18 19	35 21	1
Anlehn, Preussisches, gezwungenes von 1807. Ungültigkeit der nicht producirten, solches betreffenden Documente Hildesheim	18	127	3	— der Rechtsmittel in Steuer-Contraventions- Sachen	20 35	148 140	1
— Belleville-Neuwiersches von 1807. Liqui- dation	20	51 53 63 91	1	— in Beziehung auf welche Rechte bei Dis- tallationen der Creditvereine gegeben muß. Calenb. Grundb. Hildesh. Dr. u. Verh.	25	229 33	3
— Eröffnung eines solchen in Form einer Lot- terie	19	39	1	— rückständiger Domainal-Gefälle in Concur- sen. Ed. Lüneburg	34	179	3
— Aufforderung zur Einlieferung der noch nicht päsentierten Loose zu demselben	25	121	1	— der Neubrüde und angelegten Wiesen be- huf Eintragung in die Grundsteuer-Rollen	40	9	2
— Eröffnung eines solchen für die Landes- Caffe	22	387	1				

	Jahr.	Paq.	Abth.		Jahr.	Paq.	Abth.
Anmeldung, gerichtliche, nach der Künh. Polizei-Ordnung. Zweck derselben . . .	41	87	1	Anstifter eines Verbergens, wer als solcher anzusehen ist. Bestrafung. Gr. O. B. . .	40	207	1
— der Verträge. Aufhebung der in einigen Provinzen darüber bestehenden Vorschriften — f. Hypotheken . . .	43	327	1	Anticipation des Beweises, Einfluß auf die Beweislast. U. O. D. §. 60. . .	27	143	1
— der Verträge über bürgerliche Grundstücke, f. die einzelnen Verfassungen: Urk. u. Regl. Annalen, Notends allgemeine, politische, Verbot . . .	32	109	1	— der Militärpflicht. Statutemigrit. Mil. Auth. G. §. 9 . . .	43	36	1
Anpflanzungen an den Schauffern . . .	24	469	1	Antretung der Erbschaft, f. Deliberations: Frist . . .			
Anrechte auf Höfe und sonstige Güter. Verlußt durch Desertion. Mil. Str. G. B. §. 140 . . .	41	48	1	Antritts: Gelder, Grundstücke bei Abblung derselben . . .	33	158	1
— auf Höfe oder andere Güter. Verlußt für ausgetretene Militairpflichtige und Deserteurs. Mil. Auth. G. §. 87. 89. . .	43	67	1	Anwälde, f. Advocaten, Termine, Procuratoren, Unterschift . . .			
Anschläge, öffentliche, Abreißen, Beschädigen, Zabel, durch Studierende. Strafe . . .	18	54	3	Anwartschaften auf Calenbergische Stifter und Klöster; die mit solchen Versehen sollen sich jährlich melden . . .	23	14	1
— über Bauten und Reparaturen geistlicher Gebäude. Conf. Etade . . .	23	68	3	— auf bestimmte Dienststellen, unzulässig. Gr. O. §. 160 . . .	33	329	1
Anschlag, Bekanntmachung der Gesetze und Verordnungen durch solchen . . .	30	244	3	— auf Stifts- und Klosterstellen. Was die mit solchen Versehen zu beobachten haben — zu Stifts- und Klosterstellen. Die Ertheilung derselben gehört an das Cabinet . . .	37	11	1
— der Namen ausgetretener Militairpflichtiger und Deserteurs an das schwarze Brett und den Galgen. Mil. Auth. G. §. 87. 89. . .	43	10	1	Anweisung in Abtheilungssachen. Ernennung Anweisungen von Studierenden, wie weit nichtig . . .	37	113	1
Anschüsse kommen bei Gemeintheiltheilungen nicht in Betracht. Senabrück . . .	43	67	1	— f. Grundanweisung, Holz, Forsten, Bauholz. Anwerbung, f. Werbung . . .	42	159	1
Anstalten, öffentliche, Freiheit von der Einkommensteuer . . .	22	249	1	Anzeigen, f. Inbireen, Denunciation . . .	26	79	3
Anstand, Bestrafung der Verletzungen desselben bei Officieren. Mil. Str. G. B. §. 228 . . .	22	158	1	— Lüneburgische, Einbinden, Aufbewahrung in den Registraturen. L. D. Lüneburg . . .	33	22	3
Anstellung der Beamten . . .	31	71	1	— Lüneburgische, Porosfreiheit der Correspondenz mit der Expedition ders. in Polizeisachen. L. D. Lüneburg . . .	38	48	3
— von Staatsdienern, wie weit vor das Cabinet gehört . . .	37	111	1	— Hannoverische, Bekanntmachung des Erscheinens der einzelnen Stücke der Gesammlung in denselben . . .	43	9	1
— der Oberförster gehört an das Cabinet . . .	37	113	1	— Hannoverische, Bekanntmachung der Vorladungen ausgetretener Militairpflichtigen in denselben. Mil. Auth. G. §. 83 . . .	43	65	1
— der Beamten und der Mitglieder der Landdrosteien, bezgl. die Vorsehrung der Referenten und Hülfarbeiter in den Ministerial-Departements gehört vor die Minister-Conferenzen . . .	37	124	1	Apanage der Mitglieder des Königlichen Hauses geht verloren durch nicht genehmigten Eintritt in fremde Dienste oder Aufenthalt im Auslande . . .	36	199	1
— sämtlicher Beamte und der Amts-Auditoren gehört vor das Cabinet . . .	39	75	1	Apanagen für die Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses. Bestimmung. Gr. O. §. 134 . . .	36	201	1
— der Mitglieder der Magistrate und Stadtgerichte . . .	39	75	1	— der Mitglieder der Königlichen Familie. Desfallige Bestimmungen . . .	33	322	1
— des der Domänen-Cammer untergebenen Personals . . .	39	123	1	— der Prinzen des Königlichen Hauses. Geringsster Betrag ders. L. B. O. §. 145 . . .	36	200	1
— des Personals des Landes-Credit-Anstalts geschieht vom Ministerio des Innern . . .	42	113	1	Apostel, f. Appellations-Apostel . . .	40	176	1
— des Forstpersonals, von wem erfolgt . . .	42	247	1	Apotheken, General-Inspection derselben . . .	18	19	2
— f. Beamte, Amts-Auditoren, Civil-dienet, Hebammen, Geistliche, Apotheker, Provisoren, Verwandtschaft, Domänen-Cammer . . .				— die Alerärzte sind bei ihrem Anklafen nicht mehr an bestimmte, und nicht an die Apotheker-Lore gebunden . . .	36	5	2
					41	85	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Apotheken, in denselben sind Bluteigel vorrätzig zu halten	41	248	1	Appellation, in Westfäl. Sachen	24	59	1
— Vorschriften über die Form der bei den Disputationen derselben aufzunehmenden Protokolle. L. D. Lüneburg	43	109	3	— von wo die Rechtsfertigungs-Feist anfangt zu laufen. Hildesheim	26	37	2
Apotheker, Handverkauf von Arzneien. L. D. Lüneburg	25	120	3	— Stattnehmigkeit, Wirkung, Verfahren. U. G. D. S. 244 ff.	27	179	1
— wie weit obrigkeitlichen Aufforderungen zu chemischen Untersuchungen und Aufschreibungen Folge leisten müssen, und was ihnen dafür gebührt	21	51	1	— Ausfertigung durch die Supplication, Verfahren, wenn ein Theil diese, der andere jene wählt. U. G. D. S. 152.	27	182	1
— Medicamente zu verordnen und ohne ärztliche Vorbeschrift auszugeben, ist ihnen verboten. Offriedland	23	208	3	— wohn in dem Gräfengerichte des Alten Landes gebt	32	169	3
— Erinnerung an die Vorschriften über den Handverkauf von Arzneien von denselben. L. D. Lüneburg	24	37	3	— vom Gräfengerichte des Landes Keldingen	33	140	3
— dürfen weder den Ärzten, noch Wundärzten, noch ihren Kunden als solchen Geschenke geben und müssen auf das Recept den Namen des Verschreibers schreiben	31	151	3	— in Steuer-Contraventions-Sachen an das Ober-Appellations-Gericht. Zulässigkeit u. Appellationen, rescripta de emendando werden dabei nicht mehr abgelassen. J. G. Stade	35	139	1
— haben, um zur Prüfung zugelassen zu werden, nachzuweisen, daß sie wenigstens 3 Jahre vorher conditionirt haben	36	4	3	— J. G. Hannover	36	130	3
Apotheker-Geräthschaften, s. corpus pharmaceuticum.	42	8	1	— J. G. Göttingen	37	34	3
Apotheker-Gewicht, s. Arznei-Gewicht.	42	61	1	— J. G. Danabück	37	76	3
Apotheker-Privilegien, Abgabe bei Ertheilung oder Erneuerung von solchen, zum Besten des Hebammen-Instituts. Dänabr.	42	61	1	— aus den vormals Hessischen Ämtern und Reichshäusern. Hörmlichkeiten derselben. J. G. Hannover	38	90	3
Apotheker-Rezepte, Porto-Nachlaß	24	192	3	— gegen Bescheide der Mittelgerichte, durch welche Beweis-Acten und Zeugen, unter Vorbehalt der Einreden zugelassen sind, finden nicht Statt	36	116	3
Apotheker-Wesen, Regulirung	23	149	3	— in Criminal-Sachen. Zulässigkeit. Verfahren	40	84	1
Appellant, Insinuation der von denselben ersthabten Bescheide an den Appellaten. J. G. Gelle	21	17	1	— an das Ober-Appellations-Gericht sind zulässig in causis momentanea possessionis, jedoch ohne Suspensio-Effect	40	358	1
Appellation, wann eine Befreiung der Penbenz derselben verlangt werden kann. Dänabr.	20	57	3	— Zulässigkeit gegen die in der Revisions-Instanz zum Nachtheil des Angeklagten abgeänderten Criminal-Erkenntnisse	41	87	1
— in Injurien-Sachen der Landleute gegen Militärpersonen	19	232	3	— Wahlsticht nach der Unter-Gerichts-Ordnung	41	102	1
— von den Rieden und Stadtgerichten an die Königlichen Ämter, aufgehoben	21	210	1	— an das Ober-Appellations-Gericht. Verfahren dabei. Fristen	42	46	1
— gegen Criminal-Erkenntnisse	21	84	1	— wegen Proceß-Kosten allein, sind nicht zulässig	43	19	4
— von dem katholischen Consistorio zu Dänabrück	23	9	1	— an das Ober-Appellations-Gericht. Hörmlichkeiten ders. nach dem Gesetze vom 6ten Februar 1843	43	231	1
— Verfahren, wenn ein Theil die Appellation, der andere die Supplication gegen ein unterrichtliches Erkenntnis zur Hand nimmt. J. G. Göttingen	23	141	3	— s. Succumbenz-Gelder, Recurrent-Sache.	44	7	1
— in Injurien-Sachen, wenn der beleidigte Theil nicht zu den Landleuten gehört	22	198	3	Appellations-Appell, Inhalt derselben. J. G. Stade	35	69	3
— von dem Stadtgerichte in Stade, wohin geht	23	226	1	Appellations-Instanz, in der Niedergrafschaft Lingen	19	78	1
— von dem Stadtgerichte in Buxtehude, wohin geht	24	212	3	Appellations-Libelle an das Tribunal, zuerst sind deren Hörmlichkeiten zu prüfen	15	87	1
	24	236	3	— an das Tribunal. Anlagen derselben	18	94	1
				— wie abzufassen. J. G. Gelle	25	25	3
				Appellations-Proceß, Fälle, in welchen deren Erlegung beim D. A. Gerichte nicht nötig ist	43	17	1
				Appellations-Senate des D. A. Gerichts	18	83	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Appellations-Senate, beim D. A. Gerichte. Erweiterung der Zuständigkeit derselben.	43	16	1	Archive der städtischen Magistrats. Aufschicht, f. die einzelnen Verf. u. Regl.			
Appellations-Summe, wie weit in Steuer-Conventions-Sachen vorhanden sein muß	20	147	1	Artenberg, herzgl. Haus, standesherrliche Verhältnisse	26	155	1
— bei Berufungen an die Justiz-Gemeinschaft	35	139	1	— Herzog von, Landstandshof. L. B. G. §. 84	40	161	1
— bei D. A. Gerichte, nach welcher Rangsorte zu berechnen	20	151	1	Artenberg: Meppen, Herzogthum, Amt- und Gerichts-Versorgung	27	97	1
— bei den aus den vormals Chur-Hessischen Ämtern an das D. A. Gericht gebrachten Berufungen	21	165	1	— Einführung der Instruction für die Vermünder auf dem Lande v. 1. Mai 1801 daselbst	33	110	3
— in der Grafschaft Bentheim	22	373	1	— Erstreckung der Donaukräutchen Theilungs-Ordnung auf dasselbe	35	66	3
— in Grundsteuer-Exemptions-Sachen nicht möglich	24	431	1	— Vorschriften wegen des Verfahrens in Gemeinheits-Theilungssachen daselbst	40	261	3
— in Berufungen aus dem Herzogthume Altenberg: Meppen an das Tribunal	26	132	1	— Gebühren in solchen	40	269	3
— bei Berufungen von den Untergerichten. U. G. D. §. 145	27	100	1	Armaturskizze, f. Waffenskizze			
— bei Berufungen von der Stelberg, Stelbergischen Gantlei der Grafschaft Hohenstein zu Neustadt und dem dasigen Consistorio	327	180	1	Arme, Verabfolgung freier Medicin aus dem Armen-Cassen an dieselben. Ostfriesland	19	21	3
— bei Berufungen an das D. A. Gericht	134	374	1	— erkrankte, Fortschaffung durch Bettel oder Krüppel-Führer. Berdort. Hildesheim	20	41	3
Aquavitschen in Apotheken verboten	29	6	3	— kranke, Cur. Kosten. L. D. Lüneburg	24	26	3
Arbeiten, f. Sonn- und Festtage	43	18	1	— kranke, Verpflichtung der Ärzte, solche unentgeltlich zu behandeln	25	251	3
Arbeiter in Fabriken, Salz, Kohlen, Berg- und Hüttenwerken, auch Glashütten, vorläufige Befreiung von der Militairpflicht. Mil. Ausb. G. §. 12	21	42	1	— Befug wegen Behandlung erkrankter, der Gemeinde, worin sie erkrankt sind, nicht angehöriger	35	22	1
Arbeitshausstrafe ist leichte Criminalstrafe. Art der Vollstreckung. Gr. O. B. §. 15 ff.	43	36	1	— kranke, sind auf dem Transporte nicht in die Amts-Gefängnisse aufzunehmen. L. D. Lüneburg	43	43	1
— Verurteilung in Staatsgefängnisse. Gr. O. B. §. 23	40	198	1	— Aufstellung der ärztlichen Rechnung für die Behandlung kranker. L. D. Stade	39	58	3
— gegen Unterofficiere und Soldaten. Mil. Ausb. G. §. 22. 28	40	200	1	— Stempelfreiheit der Angelegenheiten derselben	40	158	3
Arbeits-Schulen, Einweisung desfallsiger jährlicher Berichte. Conf. Hannover	41	17	1	Arme Particien. Aufhebung der Bestimmungen über geringere Appellations-Summen bei Berufungen derselben an das D. A. Gericht	44	249	1
Arbeitsstrafe, öffentliche, beim Inbicien-Beweise	41	19	1	Arme, f. Kranke, Schulgeld	43	19	1
— wann eine Verurteilung der wegenmäßigen Geldstrafen in solch Statt finden darf. L. D. Hannover	27	26	3	Armer, vom Könige allein abhängig. Gr. O. §. 8. 66. 155	33	288	1
— Verurteilung der Geldstrafen in solche	22	100	1	Armen-Anstalten. Aushebung der in den Armen-Cassen derselben befindlichen Gelder in den Landestheilen, wo das Preussische Recht gilt	40	309	1
Arbeits-Tabellen der Landes-Economie-Commissarien, jährliche Einweisung an das Landes-Economie-Collegium. L. D. Lüneburg	39	80	3	— und Cassen. Stempelfreiheit	44	377	1
— der Landes-Economie-Debiten. Einrichtung. L. D. Lüneburg	40	441	1	— f. Ablösungen	44	249	1
Arbeitsstage, f. Strafarbeitstage	23	56	2	Armen-Arzt, f. Armenheime, Armuths-Befreiungen			
Archangel. Errichtung eines Leuchtthurms in vorrigger Höhe	34	260	3	Armen-Beiträge, Vorschriften wegen Heranziehung der Einkünfte vom Grundvermögen dazu. L. D. Aurich	32	202	3
Archivare, die Ernennung derselben gehört an das Cabinet	43	111	1	Armen-Cassen, Einrichtung der darin befindlichen schlechten Schreib-Münze. L. D. Lüneburg	27	241	3

	Jahr.	Pog.	Abz.
Armen-Cassen, die solchen zusehends 4procentigen Landes-Obligationen find ein- stellen von der Reduction auf 3½ pCt. ausgenommen	35	246	1
— die Landes-Obligationen derselben sind ein- stellen von der Kündigung ausgenommen	40	138	1
— Weisräge derselben zu den Predigern und Schullehrer-Witwen-Cassen. Ostfriesland und Harlingerland	35	87	3
Armen-Collegium zu Hannover. Errich- tung	24	282	3
Armen-Führen, Weggeids-Freiheit	34	323	1
Armen-Häuser, Freiheit von der Häuser- steuer	23	12	1
— Freiheit derjenigen, welche daselbst unter- halten werden, von der Personensteuer	34	173	1
Armen-Rechnungen, Revisions-Gebühren. Conf. Hannover	19	76	3
— Verfahren bei der Abnahme. Conf. Stade — f. Kirchen-Rechnungswesen	26	224	3
Armen-Rechnungs-Anlagenheiten, zu befördern. Conf. Stade	31	23	3
Armen-Rechnungsführer, Instruction. Conf. Stade	26	233	3
Armen-Recht, Ertheilung. Hildesheim	25	77	3
— Ertheilung und Wirkung. U. S. D. §. 19. 20.	27	124	1
Armen-Sachen in der Geasschaft Bent- heim, wohin gehören	18	98	1
— Einfindung des Commissions-Kosten-Rech- nungen in solchen. Ostfriesland	19	88	1
— Stempelfreiheit. Pr. R. Aurich	22	37	3
— Vertheilung unter die Sachführer. U. S. §. 19	27	124	1
— Postofreiheit. Pup. Coll. Aurich	20	165	3
— P. D. Stade	36	90	3
— P. D. Lüneburg	38	228	3
Armen-Scheine, Ertheilung durch die Pre- diger. Conf. Hannover	36	113	3
Armen-Unterstützungen, der Hildesb. Prov.-Kloster-Casse obgelegene, Überweisung an das Kloster-Amt des Districts Hildesheim oder die Kloster-Recepturen der Ämter	38	231	3
Armen-Verbände, jüdische, Feststellung. P. D. Stade	21	54	
— P. D. Dönaabrid	23	4	3
Armen-Vaccine, Theilnahme der Predi- ger daran. Conf. Hannover	25	67	
Armen-Verwaltung, Öffentlichkeit ders. P. D. Aurich	19	116	3
Armen-Wesen, Aufsicht der Geistlichen über dasselbe. Ostfriesland	44	23	3
	44	69	3
	44	78	3
	28	30	3
	43	15	3
	18	248	3

	Jahr.	Pog.	Abz.
Armen-Wesen, Oberaufsicht darüber an die Pr. R. verwiesen. Ostfriesland	21	117	3
— der Niedergrafschaft Eingen	22	149	1
— desfallsige Verpflichtungen der Kirchen- Commisarien. Conf. Stade	26	220	3
— der Juden, desfallsige Vorschriften	42	214	1
— Regulirung dess. im Fiedern Salzburgerf.	44	43	1
— in den Städten, f. die einzelnen Verf.-u. und Regl. u. f. w.	42	138	3
Armen-Wesens-Beschreibungen, Ausstellung von den Predigern. Conf. Hannover	18	235	3
— für dürftige Militairpflichtige, welche die kleine Mondieung nicht anschaffen können	24	111	2
Arrest gegen Studierende	18	57	3
— auf das von ausgetretenen Militairpflichti- gen zu erwartende Vermögen. Pr. u. B.	23	71	3
— Anlegung gegen Militairpersonen in Civil- sachen	26	85	3
— auf Brand-Entschädigungs-Gelder, wie weit unzulässig. Ostfriesland	30	76	3
— Br. u. B.	20	171	3
— Cal. Grub.	21	207	1
— Dönaabrid	22	108	3
— Dstfr. u. Haeel. L.	25	359	3
— Lüneburg	27	143	3
— in Wechseln, Erkennung, Aufheben	30	220	3
— Personal- und Real- Anlegung, Verfahren, Folgen. U. S. D. §. 110	32	144	3
— gegen Mitglieder der allgemeinen Stände- Versammlung, wie weit unzulässig.	33	214	3
— Gr. B. §. 111	22	275	1
— P. B. §. 103	27	277	1
— auf Sachen, welche einer Eingangs- Durchgangs- oder Ausgangs-Abgabe unter- liegen, wegen solcher Abgabe	27	163	1
— Zulässigkeit bei Steuer-Contradictionen. Verfahren	33	317	1
— auf Anapagen des Mitglieder des Königl. Hauses, wie weit zulässig ist	40	168	1
— mit solchem können Pensionen aus der Staatsdiener-Witwen-Casse nicht belegt werden	35	95	1
— Stease gegen Officiere. Mil. Ste. B. B. §. 22. 38. 39.	35	131	1
— auf Prediger-Witwen-Pensionen, ist un- zulässig. Conf. Hannover	36	201	1
— auf Stellvertreter-Gelder zum Nachtheil der Kriegs-Casse ist nicht zulässig.	38	127	1
— Mil. Ausb. B. §. 51.	41	18	1
— f. Pension, Gage, Verhaftung.	41	21	1
	41	87	3
	43	52	1

	Jahr.	Pag.	Abz.		Jahr.	Pag.	Abz.
Arrestanten, Bestrafung der Vergehen in Beziehung auf die Bewachung solcher.				Arzneien, Hausiren damit verboten.			
Mil. Str. G. B. §. 113 ff.	41	42	1	— freie, für die Landdragoner und deren Pferde	22	21	3
— f. Gefangene, Transport.				— welche den Militäralpersonen in dringenden Fällen selbst zu dispensiren gestattet ist	22	333	1
Arrestanten-Gehühren, Weggelbstfreiheit.	34	323	1	— homöopathische, für solche zu berechnende Kosten.	33	377	1
— Abseitung derselben. Desfallige Verbände und Rechnungen. L. D. Lüneburg.	42	99	3	— Bestimmung der Preise einiger	35	71	3
Artha in geringfügigen Civilsachen.					20	47	1
J. G. Göttingen	25	7	3		21	94	1
J. G. Celle	32	20	3		23	94	1
J. G. Hildesheim	32	32	3		22	33	1
Artacia und Fontaine, Kunstbändler zu Mannheim, Privilegium derselb. gegen den Nachsch eines Kupferstichs	43	1	1		24	67	1
Articulirtes Verhör, desselben bedarf es nicht, wenn nur eine leichte Strafe in Frage steht	40	350	1		25	25	1
— eine Wiederholung der Fragen über die Persönlichkeit des Angeeschuldigten ist nicht nöthig	40	351	1		26	33	1
Artikel, f. Beweis-Artikel, Disputation-Artikel.					27	15	1
Artillerie, Recrutierung derselben, Ausläs- der dabei nicht anzunehmen	20	129	1		28	90	1
— theilweise Recrutierung derselben aus Mi- litairpflichtigen	34	21	1		29	101	1
— Recrutierung derselben. Mil. Ausch. G. §. 105 ff.	43	74	1		30	211	1
— Vergütung für Bequartierung und Verpfle- gung derselben u. s. w.	34	162	1		31	149	1
— Vorschriften über die Liquidation der für die Bequartierung ders. zu leistenden Ver- gütung	35	3	1		32	39	1
— was dieselben vom Quartierwirthse verlan- gen können	35	241	1		33	275	1
— f. Officiere.					34	137	1
Artlenburg, Amt, Verlegung der Rösserschen Halbhuße zu Warförde und der Weltauschen Rothställe zu Hiltbergen an dasselbe	35	106	3		35	61	1
— Amt, wann die Polizeistrafsachen zur Ent- scheidung an das Amt Scharnebeck abzuge- ben hat	40	277	3		36	25	1
— Amt, ist Elbzollgericht	44	362	1		37	23	1
— Flecken, der Gewerbe-Betrieb daselbst ist an Concession gebunden	41	24	3		38	65	1
Arznei, Verabfolgung freier aus den Ar- men-Cassen. Officieiland	19	21	3		39	89	1
Arzneien, mit solchen sollen Kaufleute und Krämer nicht handeln. Officieiland	20	120	3		40	91	1
— wie weit Apotheker verordnen dürfen	21	22	1		41	395	1
— welche in Apotheken vorrätig sein müssen	21	34	1		42	239	1
— Dispensation durch Ärzte, Bund- und Wundärzte	21	28	1		43	81	1
— Verkauf durch die Apotheker ohne Recept, verboten	21	47	1		44	249	1
Officieiland	24	37	3	Arznei-Gewicht, Feststellung	36	119	1
L. D. Lüneburg	25	120	3	Arznei-Gewichte und Wagen, Ei- chung	36	164	1
				— Eichtung zu Donabrüd	38	7	3
				— Eichtung derselben; desfallige Disputationen.	38	65	3
				L. D. Stade			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Arzneikunde, Bestimmung eines vier- jährigen academischen Cursus für das Stu- dium derselben	34	137	1	Atteste, f. Bettelatteste, Kirchenbücher, Schul- atteste, Blättern, Armenatteste, Armen- scheine, Armuthsbescheinigungen.			
— Ausbildung der practischen in der Stadt Höttingen	35	288	1	Aktungs-Kosten für Gefangene. Bestim- mung des Betrages	18	25	2
Arznei-Mittel gegen die Cholera, Vor- zugrecht der Forderungen dafür	29	123	1	— Herabsetzung auf Courant. L. D. Lüneb.	19	97	2
Arznei-Taxe, Anordnung einer solchen	30	287	3	— für Gefangene in den Amts-Gefängnissen. Berechnung für den Einschließungs- und Ausschließungs-Tag. L. D. Hannover. L. D. Lüneburg	34	65	2
— Überschreitung von den Apothekern, Ver- kauf unter derselben	31	199	1	— der Transport-Gefangenen. L. D. Lüneb.	42	192	3
— Anordnung einer neuen	19	69	1	Auburg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Diepholz	43	2	3
— Erläuterung einiger Bestimmungen der- selben	21	94	1	— Ausdehnung der Verordnung vom 20. Juli 1768 wegen des eigenmächtigen Haabebern- nens darauf	43	34	3
— braucht bei Verkäufen an Apotheker nicht befolgt zu werden	21	48	1	Auctionator, Anstellung für die Fremten zu Stade	20	63	1
Arznei-Vorräthe eingehender Apotheken, f. corpus pharmaceuticum.	33	1	2	Auctionatoren, Verhältnisse derselben. Distr. u. Harl. L. D. D. D. D.	25	257	3
Arznei-Waaren, Verkauf	33	37	2	— Anstellung u. f. v. D. D. D. D.	23	26	3
— Handverkauf in den Apotheken. L. D. Lüneburg	41	85	1	— wann bei Verkäufen beweglicher Sachen, von der Pflicht für die Verfrügerungsgelehr- einschließen entbunden zu werden verlangen können. District.	34	245	3
— aus dem Nachlasse selbstpensirender Ärzte. Verkauf. L. D. Stade	21	24	1	— Befugnis derselben auch nach dem Verle- gerungs-Zerminne Verhandlungen und Er- klärungen aufzunehmen. Distr.	38	150	3
— Arzt-Rechnungen für die Behandlung armer Kranter. Aufstellung. L. D. Stade	29	129	3	— Verpflichtung auf gehörige Entrichtung der Stempel-Abgabe zu achten	41	80	3
Ascendentes, Erbrecht bei Colonaten in der Niedergrafschaft Lingen	28	134	3	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	42	115	3
— Ungültigkeit des Personal-Arrestes gegen sie. U. G. D. §. 112	40	158	3	— L. D. Stade	44	253	1
— sind zur Anzeige Staats- und landesver- theilischer Unternehmungen nicht schuldig. Gr. G. B. §. 126	23	211	1	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	21	49	3
Aischaffenburg, Taxe für Reise dorthin	27	164	1	— L. D. Stade	24	148	3
Aische, Vorschriften wegen Aufwahrung u. f. die Feuer-Ordnungen.	40	225	1	— L. D. Hannover.	24	195	3
Aischendorf, Reggel. Aemtergesches Amt, Bestellung als Post-Bezirk	33	122	3	— Distr. Harl. L.	30	135	3
— Amt, ist Emptelgericht	42	149	3	Auction, f. Versteigerung.	34	219	3
Aischendorf, Etablierung eines Post-Büreaus und Relais dafelbst	43	198	1	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	41	155	1
Aischendorf, Wechselbarkeit	25	43	1	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	22	113	3
Aischendorf, Wechselbarkeit	22	278	1	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	23	238	3
Aischendorf, Wechselbarkeit	44	249	1	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	21	257	3
Aischendorf, Wechselbarkeit	43	39	1	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	30	148	3
Aischendorf, Wechselbarkeit	35	49	1	Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	34	245	3
Aischendorf, Wechselbarkeit				Auctionen, Verabreichung geistlicher Getränke dabei verboten. L. D. Aurich L. D. D. D. D.	27	117	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Audienzen beim Stader Hof-Gerichte. Aufhebung	31	175	1	Aufforderungen oder Aufwiese an den Befriedigungs-Gräben der Felder u. s. w. mit Eichen und Buchen zu besetzen, vorgeboten.	23	179	3
Auditeure, Gerichtskassand	21	198	1	De. u. B.	18	52	3
— sind in der Regel dem Militair: Straf-Gesetzen nicht unterworfen. Mil. St. G. B. §. 4.	41	12	1	Aufstände der Studierenden. Strafe der Urheber und Theilnehmer	23	66	3
— Bestrafung der Dienstvergehen derselben. Mil. St. G. B. §. 154.	41	52	1	Aufwand, schädlicher, der Studierenden, vorgeboten	18	149	3
Auditoren, Vornahme judicieller Handlungen durch sie allein, verboten. J. G. Hann.	26	19	3	U. G. D. §. 65, 91	23	55	3
— bei den Ämtern, die Anstellung derselben gebührt vor die Minister-Conferenzen	38	36	1	Aufzug: Gelber auf der Elbe	22	14	1
— Militair: Freiheit. Mil. Aud. G. §. 16.	43	39	1	Augenschein, Beweis durch denselb. Vorgefahren.	27	144	1
— f. Amts-Auditoren.				U. G. D. §. 65, 91	27	144	1
Aufbewahrung, f. Gefesammlung.				— Einnahme-, in Ablösungs-Sachen	33	230	1
Aufkrieten in Auktionen, Verbot. Dstf.	22	117	3	— Beweis durch solchen in Theilungssachen	42	156	1
Auffahrt in der Niedergrafschaft Lingen, wie weit abgeschafft	23	199	1	Ausdrückliche Confessionen, dritte Cultur: Feier der Übergabe derselben	30	57	1
— f. Weinkauf, Eintritt: Gelber.				Au porteur Obligationen, f. Landes-Obligationen.			
Aufführung musikalischer und dramatischer Werke, Sicherung gegen unbefugte	41	157	1	Aurich, Kunst- und Zeichenschule für Handwerker daselbst	19	17	3
Aufgabe: Scheine, Einführung neuer bei den Posten und Vorchriften wegen des Gebrauchs derselben	24	132	3	— Aufhebung der Domainen-Deputation daselbst	21	153	1
— wann bei Postenbungen zu geben sind	34	71	1	— Befassungs: Urkunde für die Stadt	25	39	3
Aufgebot des Gefindes in Dstf.	18	173	3	— Accise vom Schlachtvieh daselbst	29	62	3
— soll nicht ohne Aufnahme in eine christliche Religions-Partei geschehn. Dstf.	18	171	3	— Accise von geistigen Getränken daselbst	38	68	3
— soll ohne Kaufscheine nicht geschehn.		220		— Amt, Vorladung der beim dortigen Hypotheken-Wesen interessirten Real-Präsidenten	29	61	3
Kath. Confist. Hildesb.	25	98	3	— Amt, demselben ist die Criminal-Gerichtsbarkeit des Amtes Roeden beigelegt	32	191	3
Confist. Hannov.	36	91	3	— Criminal: Amt, Übertragung der Geschäfte desselben aus dem Amte und der Stadt Roeden, dem Amte Verum und den Herrschaften Dornum und Lütetsburg an das Amt Roeden	38	66	3
Confist. Stade	43	16	3	— Stadt, extrapostmäßige Verförderung von dort nach Nordernei	33	135	3
— auch das zweite kann geschehn, selbst wenn Einsprüche erfolgt sind. Conf. Hannov.	39	115	3	— Erhöhung der daselbst bestehenden Accise vom Schlachtvieh und geistigen Getränken	28	96	1
— verloren gegangener Documente. Dabei zu beordnende Frist. Dstf.	41	40	3	— Landstandschaft. R. M. G. §. 88	37	90	3
— f. Dimissioalien. Kaufscheine.	20	1	3	— Bestimmung der Entfernung von dort nach Hesel	37	136	3
Aufkäuferi des Kaufgarns im Fürstenth. Lüneb. verboten	19	20	3	— Entfernung von dort nach Emden	40	95	1
— Aufhebung dieses Verbots	39	85	3	Ausfertigungen der Notarien und Privat-Rechnungen. Stempelpflichtigkeit	41	159	1
— der Vieh-Häute in Dstf. verboten	22	191	3	Ausfuhr, der Feld- und Pflastersteine vorgeboten.	43	241	1
— von Getreide und Kartoffeln. Aufhebung der denselben Verbote	29	133	3	Lüneb. Hoya und Diepholz	22	66	3
Auflauf, Begriff. Strafe. G. B. §. 161	40	233	1				
— polizeiliche Bestrafung	40	436	1				
Aufbruch, Begriff. Strafe. G. B. §. 162 ff.	40	233	1				
Mil. St. G. B. §. 83 ff.	41	35	1				
Auffschlag, f. g., bei Geldstrafen im Alten Lande. Aufhebung	32	170	3				
Aufsichts-Recht der Justizkanzleien in Criminalsachen über diejenigen Untergeichte, welche selbst zu erkennen befugt sind	40	347	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Ausfuhr der Lumpen, verboten. Dstf.	22	67	3	Ausländer, von wem die Erlaubniß zur Niederlassung derselben an einem Orte zu erteilen ist. L. D. Lüneburg	27	99	3
Bentheim, Meppen, Embühren	25	233	3	— wie weit zur Erhaltung des Aufenthaltss derselben im Lande eine Bescheinigung, daß sie jeher Zeit in ihrer Heimath wieder aufgenommen werden sollen, erforderlich ist. L. D. Lüneburg	29	177	3
Hildesheim	25	248	3	— Ertheilung von Trauscheinen an solche. Samml. L. D.	32	124	3
Hertlichkeit Papenburg	25	110	3	— dürfen ohne obrigkeitliche Trauscheine nicht getraut werden. Conf. Stade, Aur., Hann.	34	180	3
L. D. Hannover	25	314	3	Conf. Hannover.	43	17	3
— der rohen Vieh-Häute verboten. Dstf.	30	281	3	— Entrichtung der Gewerbesteuer	34	180	1
— der Pfaster:Kiesel, verboten	22	191	3	— wie weit sich im Königreiche als Diensthöten vermiehen können. Dönabrid	38	75	3
— der Basalt:Steine, verboten. Fürstenth. Stöttingen	24	451	1	L. D. Bg. Hannover, Hildesh., Lüneb., Harz Bremen u. Verden	44	163	1
— der Schaaf-Häute aus den ältern Provinzen in das Dönabridsche, wie weit erlaubt	25	284	3	— die Niederlassung ist nur nach vorgängiger Enlassung aus der Militairpflicht zu gestatten. L. D. Stade	44	52	3
— von Holz aus dem Fürstenth. Lüneburg und der Grafschaft Hoya, verboten	26	123	3	L. D. Lüneb.	35	113	3
— von Gerber:Lehe, Eichen: und Birken: Borke aus dem Fürstenthum Lüneburg gestattet	26	151	3	— Vorschriften über die Ertheilung neuer Pässe an solche. L. D. Stade	36	115	3
— der Erdkiesel verboten. L. D. Stade	26	120	3	L. D. Dönab., Lüneb., Hannover.	40	3	2
— der zum Krimmachen erforderlichen Materialien verboten. Dstf.	27	53	3	— Einschränkung der Vorschriften wegen des Aufenthalts solcher im Königreiche. L. D. Lüneburg	42	190	3
— von Wolle, Wachs, Glas, Horn, Honig, Aufhebung der desfallsigen Verbote. L. D. Lüneburg	23	2	3	— Anwendbarkeit der Landgesetze auf selbige während ihres Aufenthalts im Königreiche. L. B. G. S. 27	37	28	3
— von Holz, wie weit ohne besondere Erlaubniß geschehen darf. L. D. Stade	30	51	3	— wie weit das allg. Crim.-Gesetzbuch gegen solche zur Anwendung kommt. Gr. B. B. Art. 3	40	147	1
— der Lumpen nach Braunschweig ist gestattet, bezgl. der Pfaster:Kiesel	32	65	3	— Anwendung der Vorschriften über Bestrafung des Staats:Vertraths auf dieselben. Gr. B. B. Art. 121	40	196	1
— von Lumpen, verboten. L. D. Stade	35	213	1	— welche wegen ihres Gewerbes eine umherziehende Lebensart führen, sind nicht ohne landdrostliche Concession zuzulassen. L. D. Hannover	40	223	1
— der Kieselsteine. Maßregeln gegen die Umgebung des Verbots derselben. L. D. Aurich	42	86	3	L. D. Lüneburg	41	22	3
— der Pfaster:Kiesel, Control: Maßregeln hinsichtlich derselben. L. D. Stade	37	77	3	— jüdische, sind in der Regel nicht zur Niederlassung, oder als Lehrer, Handelsgesellen, Diensthöten zuzulassen	41	45	3
— der Pfaster:Kiesel. Die desfallsigen frühern Bestimmungen sind gegen Braunschweig wieder in Kraft getreten	38	16	3	— Instruktion der betreffenden Officanten, wegen polizeilicher Behandlung derselben. L. D. Hannover	42	222	1
— der Pferde. Verbot	44	2	1	Ausland, Untersuchung und Bestrafung der daselbst begangenen Verbrechen	44	63	3
— Aufhebung des Verbots derselben	40	432	1	— Porto: Verrechnung für Gegenstände dorthin	22	81	1
Ausgangs: Abgaben, f. Steuern	40	443	1		29	68	3
Ausgetretene, f. Militairpflichtige	41	229	1				
Ausgleichungs: Abgaben bei dem Übergange verschiedener Gegenstände aus einem der im Zoll:Verbande befindlichen Gebiete in ein anderes, um darin zu bleiben. Elbinger. und Hohnst.	38	7	3				
Ausgrabung von Grand und Steinen zum Wegbau. Voricht dabei empfohlen. L. D. Stade	23	212	3				
Aushebungs: Commission, f. Militair: Aushebungs: Commission.							
Ausländer, wie weit sie in Militairdienste aufgenommen werden können	20	82	1				
— Verjährung der Steuerstrafen	20	71	1				
— wie weit von Einkünften aus diesen Landen Einkommensteuer geben müssen	22	154	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Ausland, Mitglieder des Königl. Hauses dürfen dort ohne Genehmigung des Königs weder Dienste noch ihren Aufenthalt nehmen	36	199	1	Auslobungen aus Colonaten. Niederger. Lingen	23	(209) 210 212	1
— Eintritt in den Staatsdienst baskisch, macht der Mitgliedschaft an der Staatsdiener-Witwen-Casse verlustig	38	125	1	— f. Abfindung, Eheleistung.			
— Mitglieder der allg. Stände-Versammlung dürfen dort in der Regel nicht in Diensten sehn. L. u. G. §. 93	40	166	1	Ausmärkte, Concurrenz zu den Märkten: Theilungs-Kosten. Danabr.	22	6	3
Ausleihen von Geldern von Seiten der Vermönder und Curatoren über Gangleisfähige	23	185	1	Ausmienerien, f. Auktionen.			
— von Capitalien des ritterschaftlichen Lüneburgschen Credit-Vereins	41	228	1	Auspfändung wegen rückständiger Steuern. Vorschriften	19	145	1
— der Depositat-, Pupillen- u. f. w. Gelder in den Landbestheilen, wo das Preussische Recht gilt	42	241	1	— beweglicher Sachen. Verfahren. U. G. D. §. 170 ff.	27	191	1
— gerichtlich deponirter Gelder an die Landes-Credit-Anstalt oder andere dazu ermächtigten Cassen	43	219	1	— f. Weiterlegung.			
Auslieferung der Verbrecher, desfallige Convention mit Preußen	23	239	1	Ausfischen geringer Gegenstände ist nicht verboten. L. d. Hannover	39	139	3
— mit Lippe-Detmold	25	117	1	Ausfischung der Tiefen u. f. w. an öffentlichen Freewegen. Dstfr.	22	32	3
— mit Lübeck	26	217	1	Ausfluß, f. Präclusion.			
— mit Hamburg	27	13	1	Ausfluchten auf die Straßen. Verbot für die Studirenden	18	55	3
— mit Sachsen-Weimar	28	49	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194	23	69	3
— die desfalls mit Oldenburg und den Niederlanden geschlossenen Conventionen sind von den ostfriesischen Untergerichten zu befolgen	18	225	3	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194	27	202	1
	20	5	3	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— der Verbrecher, Convention mit dem Königreiche der Niederlande	43	133	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— der Verbrecher, bei desfalligen Requisitionen an niederländische Gerichte ist ein bestimmter Verhaftsbefehl zu übermitteln	36	7	2	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— der Verbrecher, Erklärung der desfalligen Convention mit Oldenburg von 1815	41	19	2	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— politischer Verbrecher. Desfalliger Bundesrats-Beschluß	36	135	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— der Defecteurs und ausgegetretenen Militairpflichtigen von und an				Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— Preußen	18	72	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— Braunschweig	19	13	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— Hamburg, Lübeck u. Lippe-Schaumburg	27	2	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— der Defecteurs und ausgegetretenen Militairpflichtigen, desfallige von der deutschen Bundes-Versammlung abgeschlossene allgemeine Cartel-Convention	31	43	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— der Verbrecher vom Militair-Stande an die bürgerlichen Gerichte	21	202	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— der in das Hamburgische Gebiet ausgegetretenen Militairpflichtigen. Verfahren	22	33	3	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— den Angehörigen an fremde Staaten	22	82	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			
— politischer Verbrecher	32	100	1	Ausfluß, engerer, der Gläubiger bei Concursen. U. G. D. §. 194			

	Jahr.	Pag.	Wth.		Jahr.	Pag.	Wth.
Auswanderer, fremde, Verfahren gegen solche. L. D. Stade	34	133	3	Baaken-Gelder, Erhebung. Officiell.	22	97	3
Auswanderung, Stattnachmitt.	37	39	3	Baccum, Filial der reformierten Pfarre zu Lingen	22	182	1
Gr. B. S. 41	33	296	1	— katholische Pfarre-Gemeinde daselbst, Simultaneum	22	183	1
L. B. B. S. 43.	40	151	1	Baddeßen, Einrichtung. L. D. Aurich	23	210	3
— nach Russisch-Polen. Warnung davor. L. D. Hannover	40	133	3	— Vorschriften wegen des Trocknens von Hanf und Flach in denselben. L. D. Stade	23	217	3
— nach Nord-Amerika. Warnung davor. L. D. Stade	40	164	3	— wie weit Gebäude, in welchen solche befindlich sind, nicht in die Brand-Assecuranz-Societät aufgenommen werden sollen. Ddn.	28	160	3
— nach Amerika. Verfahren gegen diejenigen, welche sich dadurch des Militärschlichts entziehen. L. D. Ddnab.	40	215	3	— Vorschriften wegen Anlage derselben. L. D. Ddnabrück	30	202	3
— nach Amerika, Verbot, Personen dazu zu ermuntern und desfallsige Contracte mit ihnen zu schließen. L. D. Ddnab.	44	186	3	Badrone, zollfreie Ausfuhr aus Ostfriesland.	34	67	3
Ausweichen des Fuhrwerts auf den Chaussees. Desfallsige Vorschriften	43	47	3	— f. Namerziegel.	20	93	3
— der Wagen auf den Chaussees, die Vorschriften darüber (§§. 22 u. 23 des Gesetzes v. 4. Decemb. 1834) sind namentlich durch Anschlag an den Kirchhöfen bekannt zu machen. L. D. Hannover	24	467	1	Baderalt der Studirenden	23	70	3
— der Dampfschiffe auf der Elbe. Vorschriften darüber	34	330	1	Bademühlen, Aufhebung der Conzeleisigkeit des dortigen Schöderischen Hofes	37	48	3
— der Wagen auf den Chaussees. Wiederholung der desfallsigen Vorschriften. L. D. Ddnabrück	42	63	3	Bademutter, f. Gebamme.			
Ausweisungen aus den Marken der Niedergraffschaft Lingen während der fremden Herrschaft	41	42	3	Baden, was bei Geldverwendungen mit der Post dorthin zu beobachten	22	219	3
— aus Gemeinbeiten, f. die einzelnen Gemeinbeits-Teilungs-Ordnungen.	42	65	3	— Briefe dorthin	26	139	3
— aus Forstgrunde. Verfahren. L. D. Stade	42	65	3	Bader, Befugnisse zur Ausübung der Berechtigungen derselben. Prüfung	35	48	1
— f. Anbauungen.	23	214	1	— sollen Blutzettel vorzulegen halten, wo dergl. in den Apotheken nicht immer vorhanden sind. L. D. Stade	53	53	1
Ausweisungs-Sachen, f. Anbauungen.	24	311	3	Bäcke, Fortschaffung der durch sie herbeigeführten Sandmassen. L. D. Lüneb.	41	53	3
Auszüge aus Stempelrichtigen Verhandlungen, wie weit dem Stempel unterliegen	25	69	3	Bäcke, Befugnis, Siebe und Beutelfisten zur Verfeinerung des Mehl zu halten. Ostfriesland	41	68	3
Auszuweisende, Vertrag wegen Übernahme von solchen mit Preußen	44	249	1	— Färbstoffe, welche dieselben zum Färben ihrer Waaren gebrauchen dürfen. Sämmtl. L. D.	23	113	3
mit Preußen	39	199	1	— Veränderung des Meisters und des Gesellenstands derselben. L. D. Stade	35	104	3
mit König. Sachsen	39	205	1	Bäuerliche Verhältnisse in der Niedergraffschaft Lingen, Regulierung	41	125	3
mit Braunschweig	233	233	1	Bäume, Obst, Diebstahl. Strafe. Hiltbsh.	23	195	1
— von Preußen und nach Preußen. Übernahme. Drie für dieselben. L. D. Ddnab.	40	191	3	— an den Ufern der Inneren zu pflanzen, verboten	18	31	3
Authentische Entscheidung streitiger Rechtsfragen	22	383	1	— an den Ufern der Inneren zu pflanzen, verboten	30	45	3
				— an den Chaussees, Strafe der Beschädigung	21	464	1
Baaken, Stech, Beschädigung und Entwendung. Strafe. Officiell.	18	111	3	— Obst, Handel damit. L. D. Lüneb.	27	242	3
— Verbot, selbige von den Ufern der Balligen wegzunehmen. Officiell.	19	139	3	— Obst, Hausiren damit, verboten. L. D. Han.	28	165	3
				— zum Verpflanzen, Freiheit von Aus- und Eingangs-Abgaben	29	2	1
				Bagatell-Sachen, Verfahren.			
				Niedergr. Lingen	19	79	1
				Grassf. Bentheim	23	115	1
				— bei den Untergerichten. Gebühren der Advocaten in solchen. Verfahren	34	373	1

B.

Baaken, Stech, Beschädigung und Entwendung. Strafe. Officiell.

— Verbot, selbige von den Ufern der Balligen wegzunehmen. Officiell.

	Zabr.	Pag.	Abth.		Zabr.	Pag.	Abth.
Bahn-Ordnung für die Eisenbahn von Braunschweig nach Hargburg . . .	40	216	3	Bau-Bediente, Militairfreiheit. Milit. Auth. G. §. 16 . . .	43	39	1
— für die Eisenbahn von Hannover nach der Braunschweigischen Grenze . . .	43	253	1	Bau-Handwerker auf dem Lande, sollen bei Neubauten und Reparaturen, die Gesellen einer sorgfältigen Aufsicht unterzögen. L. D. Hannover . . .	40	85	3
Bahrenburg, Aufhebung des Relais daselbst . . .	39	150	1	— auf dem Lande. Instruction für dieselben. L. D. Hannover . . .	40	144	3
Bleden, Verfassungen, Urkunde für denselben . . .	37	49	3	Bauholz, Befugniß der dazu aus Interessenten; oder Gemeinde-Försten Berechtigten, solches zu verkaufen. L. D. Hannover . . .	31	18	3
Baden, Pöckerei-Befendungen dorthin . . .	30	107	3	Bau- und Kugholz, Anwendung von zu gerichteten aus der Forst, ist wie einfacher Diebstahl zu bestrafen. Gr. B. §. 297 . . .	40	273	1
— Zulassung der Reisenden daselbst. L. D. Hannover. Hildesh. Künd. Stab. Denabr. L. D. Aurich . . .	33	161	3	Bau-Materialien zur Erbauung neuer oder Reparatur alter Häuser creditirt, wie weit denselben in Stade ein Vorzugs-Recht zu steht . . .	29	130	3
— fremde Fuhrleute, welche die dortige Grenze passieren, müssen Pässe haben . . .	33	163	3	Bau-Rechnungen, Einfindung der rückständigen an die Cammer . . .	18	95	2
— Bekanntmachung mehrer Vorschriften des dortigen Postwesens . . .	34	4	3	— jäheliche Einfindung an die Rentieren . . .	25	15	2
— Warnung vor Eingehung einer Ehe mit einem dortigen Unterthanen, vor Erlaubniß der dortigen Obrigkeit. Conf. Hann. Ballast vor und in dem Fuhrwasser auszuwerfen, verboten. Hildesl. Land . . .	37	42	3	Bau-Rechnungswesen, derschaffliches. Desfallsige Vorschriften . . .	23	134	2
— Verbot auf der Ems und in dem Fuhrwasser passieren, müssen Pässe haben . . .	41	140	3	Bau-Sachen, f. Wasserbau-Sachen. — Revisions-Behörde für die Niedergrafsh. Ringen . . .	19	78	1
— Verbot auf der Ems und in dem Fuhrwasser passieren, müssen Pässe haben . . .	19	139	3	— Domonial-, in Beziehung auf Gegenstände, welche zum Wirkungskreise der Landdrosteien gehören . . .	39	81	1
Bammel, Wollph, Radifabrikant zu Braunschweig. Privilegium auf eine verbesserte Diggaslampe . . .	33	176	3	Bau-Streitigkeiten. Verfahren. Unt. Ger. Ord. §. 22 . . .	27	125	1
Banden, Begriff. Bestrafung der Theilnehmer. Gr. B. §. 63 . . .	37	85	3	Bau-Vorschriften für den Hargz . . .	39	54	3
Bankerott, betrüglischer und leichtsinniger. Strafe. Gr. B. §. 221 ff. . .	42	1	1	Bauergüter, Verzicht der Frauenzimmer und Minderjährigen auf die künftige Succession in solche . . .	22	47	1
Bankerottirer, mutwilliger, Bestrafung Bankers der Chausseen, Verbot auf selbigen zu reiten oder zu fahren . . .	40	209	1	— wie weit die Befitzer von solchen und Söhne daraus militairfrei sind . . .	20	86	1
Banquiers, Portoclass . . .	40	250	1	Pr. R. Stade . . .	20	170	3
Banteln, Patrim. Gericht, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Leuenstein abzugeben hat . . .	22	321	1	Mil. Auth. G. §. 13 . . .	43	37	1
Bardehagen, einseitiger Hof. Verlegung an das Amt Weibingen . . .	34	327	1	— in der Grafschaft Bentheim, bei solchen gebührt den Söhnen der Vorzug vor den Töchtern . . .	40	83	1
Barbomick, Stift. Landfandschaft. L. W. G. §. 88 . . .	18	208	3	— f. Hölfe . . .	40	57	3
— Flecken, der Gewerbebetrieb daselbst ist an Concession gebunden . . .	40	276	3	— f. auf Gemeindefchänte . . .	24	458	1
Barföörde, Verlegung der Rösdrichen Halb-buse daselbst an das Amt Aitenburg . . .	42	49	3	Bauermeister, Freiheit v. der Chausseearbeit — Ernennung, Entlassung und sonstige Verhältnisse. (Hildesh.) . . .	28	34	3
Barföör, Entfernung von dort nach Diepholz-Bezirkshausen, Klosterram, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wennigsen abzugeben hat . . .	35	106	3	— Wahl, Dienstverhältnisse. L. D. Aurich . . .	42	71	3
Barföör, Entfernung von dort nach Diepholz-Bezirkshausen, Klosterram, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wennigsen abzugeben hat . . .	38	235	1	Bauerschaftsvorsteher, Anordnung, Instruction. (Weppen und Embühren) . . .	20	173	3
Barföör, Entfernung von dort nach Diepholz-Bezirkshausen, Klosterram, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wennigsen abzugeben hat . . .	40	276	3	Bauernstand, Theilnahme von Deputirten desselben an der allgemeinen Stände-Versammlung. Wahl . . .	32	23	1
Barföör, Entfernung von dort nach Diepholz-Bezirkshausen, Klosterram, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wennigsen abzugeben hat . . .	25	284	3	L. D. Donabrück . . .	32	54	3
Barföör, Entfernung von dort nach Diepholz-Bezirkshausen, Klosterram, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wennigsen abzugeben hat . . .	34	136	3	L. D. Stade . . .	32	57	3
Barföör, Entfernung von dort nach Diepholz-Bezirkshausen, Klosterram, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wennigsen abzugeben hat . . .	20	82	1				
Barföör, Entfernung von dort nach Diepholz-Bezirkshausen, Klosterram, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wennigsen abzugeben hat . . .	43	34	1				

	Jahr.	Pag.	Wth.		Jahr.	Pag.	Wth.
Baumpflanzungen an der Chausseen . . .	24	469	1	Beamt., Bestimmung der Reisekosten ders. in Criminalsachen. L. D. Lüneburg . . .	43	21	3
— Beförderung an Wegen, Landstraßen und Chausseen. L. D. Lüneburg . . .	37	105 108	3	— öffentliche. Bestrafung der Dienstverletzungen ders. E. G. B. 340 ff. . .	40	285	1
Baumschulen, Anlegung in den vormals Eichsfeldischen Landbeständen . . .	21	92	3	— öffentliche, wann Polizei-Untersuchungen gegen dieselben, der vorgesetzten Behörde anzuzeigen sind . . .	40	483	1
— im Fürstenthum Göttingen . . .	22	184	3	— welche ein Steuervereins-Staat in dem andern anstellt, nach welchen Befehlen zu beurtheilen sind . . .	35	83	1
Baumseiden: Weber mit einem Stuhle, frei von der Gewerbesteuer . . .	31	177	1	— f. Beschwerden, Gerichtsbarkeit, Gerichtsstand, Staatsdiener, Steuerbeamte. Domänen-Gammer. Königliche Diener. Pflichtliche Diener. . .			
Baumwollen: Weber mit einem Stuhle, frei von der Gewerbesteuer . . .	34	177	1	Beanwarte, der Einwilligung ders. bedarf es zu Modificationen nicht . . .	36	35 42	1
Bawinkel, Filial der reformirten Pfarre zu Lengzsch . . .	22	182	1	— f. Anwartschaften . . .			
— katholische Pfarrgemeinde das. Simulacrum . . .	22	183	1	St. Beatae Virginis, Stift zu Einbeck. Landstandsschaft. L. B. G. S. 88 . . .	40	163	1
Beamt., Pflichten derselben, enthalten in der Amts-Ordnung . . .	23	83	1	Verordnete Jäger, was darunter zu verstehen ist. Donabrück . . .	40	198	3
— über Anstellung und Abfertigung, Geschäfte, welche sie zu besorgen haben, und nicht übernehmen dürfen, Verantwortlichkeit derselben u. s. w., f. die Amts-Ordnung v. 1823. . .				Weden: Collecte, f. Collecte . . .			
— Anzeige des erhaltenen Uelaußs bei der J. G. zu Aurich . . .	21	28	3	Wederkette, Fäden, Verfassungs-Urkunde für dens. . .	40	43	3
— J. G. Etade . . .	22	190	3	— Amt, Vereinigung des Patr. Ger. Neuemalbe mit dems. . .	43	157	1
— Aufsicht über selbige, Beförderung, Verfertigung steht dem Ministerio zu . . .	22	368	1	Bedienungen, Aufhebung der Recognition für solche. Officieland . . .	18	26	1
— Königl., in der Grafschaft Bentheim, Gerichtsstand . . .	23	134	1	Bedienung, nicht geschehne der Soldaten; ist Mißvergehensgrund bei Militairverbrechen. Mil. St. G. B. S. 14 . . .	41	15	1
— des Fürsten von Bentheim. Verhältnisse des Herzogs von Arenberg. Verhältnisse jährliche Berichte über die Dienst: Cautions derselben. L. D. Lüneburg . . .	23	132	1	Bedienung der eingestellten Militairpflichtigen. Mil. Aud. G. S. 58 . . .	43	55	1
— jährliche Berichte über die Dienst: Cautions derselben. L. D. Lüneburg . . .	26	161	1	— f. Zeugen . . .			
— Abfertigung der Amtsachen bei Befertigung derselben. L. D. Lüneburg . . .	26	311	3	Beinträchtigung der persönlichen Freiheit. Strafe. E. G. B. 247 ff. . .	40	259	1
— Reisekosten derselben in Criminalsachen. L. D. Etade . . .	30	146	3	Beerbung der in den letzten Kriegen verfallenen Militairpersonen . . .	18	30	1
— Gebühren bei den Cautionsleistungen ders. Anstellung . . .	28	72	3	— f. Erbrecht, Erbfolge . . .			
— auf den Ämtern, wie weit die Ernennung ders. an das Cabinet gehört . . .	33	151	3	Beerbigung von Kindern unter 13 Jahren auf dem Ranke. Donabrück . . .	22	167	3
— die Anstellung aller Beamte gehört vor das Cabinet . . .	37	111	1	— der Leiden in den Kirchen, verboten. Offiz. todtgeborener oder bald nach der Geburt verstorbener Kinder. Donabrück . . .	19	11	3
— die Anstellung ders. gehört vor die Minister-Conferenzen . . .	39	75	1	— todtgeborener oder bald nach der Geburt verstorbener Kinder. Aushebung der desfalls. Vet. her Pr. Reg. zu Donabrück auf die Grafschaft Bentheim einschl. der Freiheit Lage und das Patr. Ger. Papenburg . . .	20	171	3
— wann Uniform tragen müssen . . .	38	36	1	— der während einer Verletzung in die Straf-Gasse verstorbener Unterofficiere und Soldaten findet ohne militärische Ehrenbezeugungen statt. Mil. St. G. B. S. 33 . . .	41	64	3
— Benachrichtigung der Domainen-Gammer von den Uelaußs-Bewilligungen für dies. . .	38	40	1	— f. kirchliche Handlung . . .			
— Vorschriften wegen der dens. in partem salarii gegebenen Dominal-Pertinenzien . . .	39	80	1	Beerbigungs-Kosten bei Colonaten der Niebergrafschaft Lingen, wenn zur Last fallen . . .	23	211	1
— Todesfälle ders. sind der Landdrost und dem Ministerio des Innern sofort anzugehen. L. D. Lüneburg . . .	39	80	1				
— Feststellung und Zahlarmachung der Reisekosten ders. in Criminalsachen . . .	43	1	3				
— Berechnung der Reisekosten ders. in Criminalsachen. L. D. Hannover . . .	40	7	2				
	41	13	3				

	Jahr.	Pag.	Abh.		Jahr.	Pag.	Abh.
Verdignungs-Kosten, Privilegium des Selben in der Stadt Stade	29	128	3	Begnabigungs-Recht steht dem Fürsten von Bentheim nicht zu	23	135	1
— Armer, welche in einer Gemeinde ster- ben der sie nicht angehören	38	198	1	— steht dem Herzog v. Arenberg nicht zu	26	165	1
— für Diensthoten, wer zu bestreiten hat	38	80	3	— des Königs. L. B. G. §. 9.	33	288	1
Edmandat	44	170	1	L. B. G. §. 9	40	142	1
L. D. Han., Hildesh., Lüneb., Harz				Begrenzung der wilden Mähe	19	169	3
Verdignungs-Plätze, Bescheidnisse dar- über zu halten. Conf. Stade	26	223	3	Begünstiger eines Verbrechens. Begreif- Verstrafung. Gr. B. §. 74	40	212	1
— Umschreibung zu Stade in Veränderungen	29	132	3	— dasjenige Gericht, welches eine Untersuchung gegen den Urheber eingeleitet hat, ist auch gegen den Begünstiger das zuständige	40	349	1
— jüdische, die Anlegung solcher erfordert landesherrliche Genehmigung	42	216	1	Verbrechung fremder und verdächtigter Personen. Verbot. Steafe. Br. u. W.	23	223	3
Verdignungs-Zeit jüdischer Leiden	20	158	1	Personen. Verbot. Steafe. Br. u. W.	26	189	3
Westen, Filial der reformierten Pfarre zu Schapen	22	182	1	— wissentliche, verdächtigter Personen, Steafe, Reisender und Fremder, wie weit verboten	22	81	1
— katholische Pfarzgemeinde das. Simul- taneum	22	183	1	— Fremder, unbefugte. Verstrafung. Harz.	39	82	3
Verfahl zu strafbaren Handlungen der Land- tragoner. Strafe	22	366	1	— unbekannter Fremder, polizeiliche Instru- tion in Beziehung darauf. L. D. Hann- schne, Kreis. Dr. zu Diepholz. Privilegium	44	66	3
— zu einem Verbrechen, Einschlag auf die Straf- barkeit. Gr. B. §. 85	40	215	1	— dess. auf eine Erfindung desuf Lichtens ge- suntenere Schiffe	38	195	1
— der Militair-Vorgesetzten zu Verbrechen, wie weit den Thäter straflos macht. Mil. Gr. B. §. 16	41	15	1	Verheden, welche die Emschiffahrts-Abga- ben zu erheben, und die Emschiffer: Mani- feste zu beglaubigen haben	43	207	1
Verfreiete, vorläufig, Classen der Militair- pflichtigen; wer in dieselben gehört. Mil. Ausb. G. §. 12. 13	43	36	1	— Stempelsichtigkeit der bei denselben vor- kommenden schriftlichen Verhandlungen	44	243	1
Verfreierung von Gefangenen. Strafe. Gr.	40	235	1	— Stempelsfreiheit der Verhandlungen, Wei- richte und Correspondenzen unter einander — f. Landesbehörden. Gerichte. Verwaltungs- behörden.	44	246	1
Verfreiedigung, f. Bäume, Hecken.				Weichsiegel, desfallige Vorschriften in Be- ziehung auf Staats- und landesverordnerliche Unternehmungen. Gr. B. §. 126	40	225	1
Verfreiedigungs-Gräben, die Aufwürfe an denselben mit Bäumen zu bepflanzen. L. D. Stade	23	179	3	Weilbrief, müssen Seeschiffer führen	40	134	1
Verfristung, f. Heistertheilung.				Weinum, Eröffnung der neuen Heerstraße von Bartenstied nach Weinum und Gohlar, und Fixation der Entfernung zwischen diesen Orten	22	318	1
Beglaubigung, öffentliche, ist nothwendig bei Vollmachten in Theilungssachen	42	149	1	— Aufhebung des Relais daselbst	27	165	3
— der Emschiffahrts-Manifeste, Behörden, welche diese zu beglaubigen haben	43	207	1	Weisung, wegen Verleitung dazu unter dem Bespochen der Ehe findet eine Eheklage nue gegen Mannspersonen Statt, welche weder Altern noch Vormünder haben	41	87	1
— f. Kronprin. Legalisation.				Weisungen der Reichs, f. Verdringung.			
Beglaubigung von Unterschriften. Stern- pelsfreiheit	44	247	1	Weisung der Militairpersonen vor den bue- gerlichen Gerichten	21	210	1
Beglaubigungsscheine, f. Patent.				— vor Gerichte. U. G. D. §. 11, 15	27	119	1
Begleitscheine bei Statt gehaltenen Waa- ren-Verschluss.	35	108	1	— Zulässigkeit in Abkündigungssachen	33	224	1
— Verfahren bei Ausfertigung und Einbri- gen ders. Hohnst. und Elbing.	40	117	3	Beitreibung rüchständiger Steuern. Ver- fahren	31	297	1
Begnabigung zum Tode oder zu mehr als zjähriger öffentlicher Arbeit Verurtheilte gehört an das Cabinet	37	114	1	— rüchständiger Steuern. Vervollständigung der Vorschriften über das desfallige Ver- fahren	39	239	1
— verurtheilter Militairpersonen	21	252	1				
— Nachscheidung dazum, nach Entlassung auf die weitere Verdringung	23	7	1				
— angeklagter Minister findet nicht Statt. Gr. B. §. 152	33	327	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Beitreibung rückständiger Beiträge an die Credit-Anstalt. Verfahren	40	410	1	Beleidigung einer Person der Königl. Familie. Strafe. Cr. G. B. 140	40	228	1
— der, an die Landes-Credit-Anstalt zu zahlenden Beiträge	42	101	1	— der Beamten fremder Staaten. Strafe. Cr. G. B. 146	40	230	1
— rückständiger Auktionsgelder, sofern sie weniger als 50 R betragen. Distr.	41	80	3	— der allgem. Stände-Versammlung oder der Provinzial-Stände oder eines Mitgliedes derselb. Strafe. Cr. G. B. 147	40	230	1
— der Domonial-Rückstände	42	1	2	— wann polizeiliche Bestrafung dess. eintritt	40	437	1
— f. Execution, Steuern, Gefälle, Brand-Cassen-Beiträge.				— der Beurlaubten ohne Sold gegen Militair-Vorgesetzte, Wachen, Posten, Patrouillen und Gendarmen ist militairisches Vergehen. Mil. Str. G. B. §. 3	41	12	1
Beitreibungs-Anträge der Auktionatoren, wann einzubringen sind, um die gesetzliche Wirkung zu haben. Distr.	41	80	3	— gegen Mitglieder der Königl. Familie. Bestrafung an Militairpersonen. Mil. Str. G. B. §. 202	41	62	1
Beizagen der Post, Beförderung	21	144	3	— Bestrafung an Militairpersonen. Mil. Str. G. B. §. 206	41	63	1
— Vorschriften für den Fall, daß Passagiere Plätze darauf nehmen müssen	25	8	3	— zwischen Officieren in außerordentlichen Verhältnissen. Verurtheilung. Mil. Str. G. B. §. 220 ff.	41	68	1
Bekanntmachung, öffentliche, der Strafs-Erkenntnisse gegen Possiblene	21	119	1	— eines Wahlcommissairs während Ausübung seines Amtes. Bestrafung	40	456	1
— öffentliche, der Criminalstrafen. J. C. Stube	25	269	3	— f. Insubordination. Injurie.			
— der Ladungen ausgebliebener Militairpflichtiger	40	202	1	Belgien, Königreich, Schiffabstehvertrag mit demselben	42	19	1
— M. Aush. G. B. §. 83	43	65	1	— Aufhebung des Abzugsrechts mit demselben	42	35	1
— von Privatfachen und Verordnungen in den Kirchen. Verbot. Distr.	30	279	3	— Eingangszoll für vorüber in den Zollverein einzuführende Eisen	44	129 185	3
— der Zoll- und Steuer-Gesetze, in den, dem Hannoverschen Zoll- und indirecten Steuer-Systeme einverleibten Braunschweigischen Landestheilen, wie geschehn soll	31	231	1	— f. Brunnhäuser Zoll			
— von Dingen, welche mit der Religion und dem Cultus nicht in Verbindung stehn, in den Kirchen ist verboten. Cons. Aush.	35	80	3	Belle ville. Neuviertes Zwangs-Anlehn, f. Anlehn.			
— der Befehle und Verordnungen. Derfallsige Vorschriften	43	9	1	Belum, Wegalterbehebung auf der Ghausse-Stecke von dort über Neuhaus nach Cadernberge	35	118	3
— f. D. Aush.	43	18	3	Bemecode, Patrimonial-Gericht, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Hannover abzugeben hat	40	276	3
— von Polizeistrafen. Statutenmäßigkeit	40	497	1	Beneficial-Erben können sich, so weit der Nachlaß reicht, nicht durch ein Präclussio-Decret schützen	41	87	1
— f. Kanzeln.				Beneficien zum Studiren, wenn nur zu Theil werden können	29	119	1
Bestätigung der Recruten im zweiten Monate nach der Einstellung	21	155	1	— Verleihung durch die Bremerische Ritterschaft	44	64	1
— f. Verpflegung. Quartierverthe.				Beneficium restitutionis in integrum, die dabei von der Partei an Erbes Statt abzugebende Erklärung muß in beglaubigter Form beigebracht werden	18	103	1
Beizüge zu den Rentei-Rechnungen	21	9	2	— ordinis et divisionis bei Wechseln	22	271	1
Belagerte Plätze, Strafe der Übergabe, ohne einen Kriegszustand zu vernehmen oder gegen die Mehrheit der Stimmen. Mil. Str. G. B. §. 186	41	59	1	— separationis der Erbschafts-Gläubiger	30	249	1
Beleidigung der Amtsherren, Strafe. Cr. G. B. 143 ff.	40	229	1	— immissionis ist gegen die Landes-Credit-Anstalt nicht anwendbar	42	104	1
— der Amtsherren, polizeiliche Bestrafung	40	435	1				
— Bestrafung an Militairpersonen. Mil. Str. G. B. §. 203	41	63	1				
— der Häupter fremder Staaten, fremder Gesandten u. s. w. Bestrafung. Cr. G. B. 130	40	226	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Beneficium taxationis et adjudicationis ist gegen die Landes-Erbzucht-Anstalt nicht anwendbar	42	104	1	Veraubung mehrerer Verwundeter im Kriege. Strafe. Mil. Str. G. B. §. 189	41	60	1
— f. auch Richterswohlthat				f. auch Hospitaller			
Bentler, Sprenglermeister zu Wiesbaden. Privilegium auf eine Lampe	40	447	1	Bergarbeiter, wie weit von der Personen-Steuer frei sind	34	173	1
Beschafter in Hessen bei Rhein. Zeitschrift. Unterdrückung derselben	31	2	1	— f. Bergwerke			
Bentheim, reformirter Ober-Kirchenrath daselbst, Wiederherstellung, Befugnisse	18	95	1	Berge, Amts-Fürstenu, Aufhebung der dortigen Keggenstalt	40	136	3
— landesherrliche Verhältnisse des fürstlichen Hauses	23	125	1	Berge, Lohn für vertriebene Seetönnnen. L. D. Aurich	25	93	3
— Fürst von, wie weit demselben die Landesfolgen zu leisten sind	{23	111	1	Bergen an der Dumme, Errichtung einer Poststation und eines Relais das.	42	207	1
— Grafschaft, Ämter- und Gerichts-Verfassung für dieselbe	{21	3	1	— Entfernung von dort nach Eoltau	38	235	1
— Grafschaft und Flecken, Aufnahme in die Denabrückische Brand-Assurations-Societät	24	430	1	Bergische Gesetze über die bäuerlichen Verhältnisse in der Niedergrafschaft Lingen, wie weit gültig	23	197	1
— Amt, Ernennung zu einer Postbehörde	31	21	3	Bergsachen, Gerichtsbarkeit in solchen steht dem Berg- und Stabgerichte zu Zellerfeld zu	41	194	1
— Grafschaft, Vereinigung des Hohen-Commissariats derselben mit dem zu Meppen	31	37	3	Bergstädte, Landstandschaft. L. V. G. §. 88	40	164	1
— Verfassungs-Reglement für den Flecken. v. 20. Jan. 1832	32	4	3	Bergtheile, f. Kuren			
— Grafschaft, Erstreckung der Denabrückischen Theilung, Ordnung auf dieselbe	35	66	3	Bergung der Emstönnnen, welche an Elb- und Weserflüssen antreiben	26	152	3
— Flecken, Landstandschaft. L. V. G. §. 88	40	164	1	Bergwerke gehören nicht zur Domani-Verwaltung	39	119	1
— Fürst von, Landstandschaft. L. V. G. §. 81	40	161	1	— vorläufige Befreiung der Arbeiter in denselben von der Militairpflicht. M. Aush. G. §. 12	43	36	1
— Grafschaft, Vorschriften über das Verfahren in Gemeinheits-Theilungssachen daselbst. Gebühren in solchen	40	{261	3	Bergwerks-Beamte des Oberberges, Gerichtsstand	41	194	1
— auf die landesherrlichen Besigungen des fürstlichen Hauses finden die Ablösungs-Gesetze einstweilen keine Anwendung	42	{269	3	Bergwerks-Betrieb auf dem Harze, Anzeige und Bestrafung der Unterschleife dabei	19	207	3
— Grafschaft, Anwendbarkeit der Vorschriften über die Seg- und Pögezeit v. 21. Januar 1814 das.	42	125	1	Bergwerks-Eisen, Entwendung, Antauf, Handel in den Ganslei-Bezirken Göttingen und Hildesheim. Bestrafung	19	131	1
— Grafschaft, Maßregeln zur Befreiung des Separatismus unter den dortigen Reformirten	43	91	3	Bergwerks-Sachen, wie weit vor die Landdrostien gehören	23	73	1
— Grafschaft, Einführung des Gesetzes wegen eines gleichen Wagenleihs das.	43	47	3	Berichte an das General-Post-Directorium, Form	{19	243	3
— Grafschaft, Wiedereröffnung des Bettags vor Pfingsten für die dortigen Reformirten	43	116	3	— an die Domainen-Deputation zu Aurich, wie einzurichten	{24	130	3
Benthemische Lehen, Aufforderung, solche beim Ableben Georg III. zu erneuern	20	74	3	— falsche, Strafe der Militairpersonen	18	5	3
Bequartierung der Truppen auf dem Marsche	20	17	2	— an die Pr. R. zu Stade. Form	{18	233	3
— der Truppen auf dem Marsche. Liquidation der Vergütung dafür	20	59	2	— an das Conf. zu Stade. Form	{18	251	3
— der Recruten im zweiten Monate nach der Einstellung	21	155	1	— an die Pr. R. zu Aurich. Form	{32	27	3
— der Artillerie und Cavallerie. Vorschriften über die dafür zu leistende Vergütung	35	3	1	— an die Pr. R. zu Aurich. Form	19	115	3
— der Infanterie während der Exercierzeit und auf Märschen. M. Aush. G. §. 75 ff.	43	61	1	— der Kirchen-Commissarien, an das Conf. zu Hannover. Form	19	226	3
— f. Quartierverträge. Cavallerie, Artillerie.				— in Domani-Sachen an die Cammer, zu beschleunigen	19	7	3
				— in Steuer-Contraventions-Sachen, nach rechtskräftiger Entscheidung, wegen Abbitung des Stempels. J. G. Göttingen	20	72	3
				— an die J. G. zu Hildesheim. Form	21	13	3

	Jahr.	Pag.	Blz.		Jahr.	Pag.	Blz.
Verichte, Criminal-, desfallige Vorschriften.				Beschädigungen der Strombauten an der			
— J. E. Hildesheim	21	18	3	— Embs. Strafe	21	57	3
— über verschiedene Gegenstände, zu trennen.				— der Strombauten an der Embs im Kreise			
— L. D. Stade	23	249	3	— Meppen. Strafe	20	116	3
— von keinem andern Landes-Collegio unmittelbar an den König zu erstatten als vom				— der Bojen im Fahrwasser der Elbe. Strafe	22	6	1
Cabinet's-Ministerio	22	368	1	— des Privat- und öffentlichen Eigenthums.			
— an die L. D. zu Stade. Form	26	168	3	— Bestrafung. Gr. S. B. 336 ff.	40	284	1
— portofreie Einreichung von den Untergerichten an die J. E. zu Hildesheim	26	124	3	— fremden Eigenthums. Polizeiliche Bestrafung	40	439	1
— an die L. D. zu Hildesheim. Form	28	77	3	— f. Bäume, Brücken, Embs-Canal, Wegweiser.			
— in nicht fertigen Angelegenheiten an das Consistorium, durch die Kirchen-Commissionen zu überreichen. Conf. Stade	29	203	3	Beschläge, ab- oder ungekürzte Hengste als solche zu benutzen und weniger als die gesetzliche Gebühr für das Beschlagen zu nehmen, verboten. Altfriesland	23	27	3
— an die Justiz-Canclei zu Stade. Form	32	25	3	— Halten, und Gebühren für die Benutzung derselben.			
— sind von sämmtlichen bei einem Amte anwesenden Beamten zu unterschreiben. L. D. Lüneburg	34	175	3	— L. D. Hildesheim	24	51	3
— der Ämter. Unterzeichnung von den mit beschränktem Stimmrechte versehenen Sup. Beamten. L. D. Lüneburg	35	109	3	— L. D. Hannover	24	118	3
— an die Landtrothei. Form derselb. L. D. Donabrück	37	55	3	— L. D. Donabrück	24	178	3
— L. D. Lüneburg	38	10	3	— Unterfuchung. Hoya und Diepholz	25	294	3
— an das Consistorium zu Hannover in Administrationsfachen. Form	44	26	3	— L. D. Stade	28	1	3
— an die Landtrothei, auf dens. ist das Rescript anzugeben, durch welches sie veranlaßt worden. L. D. Donabrück	39	5	3	— des Landguts zu Gelle, Gebühren für die Bedeckung durch solche	38	231	1
— in Domanial-Angelegenheiten, auf solchen sind Fristen und angelegte Termine zu bemerken. L. D. Donabrück	40	263	3	— das Verbot der nicht concessioinirten erstreckt sich auch auf die Fälle, wo Mehrere zum Bedecken ihrer eigenen Stuten gemeinschaftlich einen Beschläger halten. L. D. Stade	41	45	3
— f. Acten: Padete.	41	1	2	— Vorschriften über das Halten solcher zur Bedeckung fremder Stuten gegen Bezahlung	43	91	1
Verichts-Erstattung.				Bescheide, gemeine, der J. E. zu Hannover, Anwendung bei der J. E. zu Göttingen	19	113	3
— f. Forst-Amtes-Verichte, Criminal-Tabellen und die verschiedenen Verf. u. u. Regl. wegen der von den Magistraten zu erstattenden Verichte.				— vom Appellanten extrahire, Inquisition an den Appellanten. J. E. Gelle	20	57	3
Bermen der Chausseen, Verbot auf dens. zu fahren oder zu reiten	34	327	1	— ernedatortische, Rechtsmittel dagegen, wann die Einw. Frist zu laufen anfängt. J. E. Hildesheim	21	14	3
Bern, Canton, Aufhebung des Abzugs-Rechts mit dems.	30	7	1	— Abänderung von Jerschäumen und Dunkelheiten in denselben. U. S. D. S. 141	27	178	1
— Unversität, Verbot des Studirens das.	33	215	1	— f. Inquisition, Decrete, Erkenntnisse.			
— Versehrdrück, Amt, Verlegung des Kirchspiels Gebirge dorthin	21	233	1	Bescheinigungen der Behörden und Geistlichen, Stempelspflichtigkeit	34	242	1
Berufung zur Eröffnung eines Landtags	40	313	1	— der Unterschriften wie weit stempelfrei	34	244	1
Berufungen, f. Recurs, Rechtsmittel.				— der Professoren, Lehrer öffentlicher Lehr-Anstalten und zur Erlangung von Freistellen und Stipendien, stempelfrei	44	249	1
Becum, Amt, gehört zum Criminal-Amte Noeben	36	4	3	— unter Documenten, wie weit stempelfrei sind	44	246	1
Beschädigungen der Chausseen und was dazu gehört. Strafe	24	461	1	— in Militair-Aushebungsfachen sind Stempel- und sporelntfrei, sonstige desfallige Vorschriften. W. Ausb. S. S. 33	43	45	1
	34	327	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Bescheinigungen zum Zwecke der Erhebung von Pensionen für Soldaten und Unterofficiere, für Witwen und Waisen. Stempelfreiheit	44	250	1	Vorfänger und Schullehrer, gehören vor die Landdrostei	42	215	1
Beschlag, s. Arrest.				Beschwerden über zu geringe öffentliche Bestrafung von Injurien im Wege des Civilprocesses ist unzulässig	42	45	1
Beschreibung der persönlichen directen Steuern	34	183 187	1	— über Vertüzung bei Theilungen, verliert derjenige, welcher Abfindungen vor der Überweisung in Besitz nimmt	42	167	1
— der persönlichen directen Steuern. Formulare dazu	38	53	1	— wegen Vertüzung bei Theilungen und Vertopfelungen. Zulässigkeit. Frist	42	170	1
— auswärtiger Handels- und Gewerbetreibender zur Gewerbesteuer	44	114	1	— der vormaligen Reichskönige gegen die zur Vollziehung des Art. 14 der Bundesakte erlassenen landesherrlichen Verordnungen. Verfahren dabei	42	261	1
— s. Steuer.				Besetzung, selbständige, der Juden. Erfordernisse	42	213	1
Beschwerden bei der J. G. und dem Conf. zu Zürich anzubringende, Unterschrift und genaue Bezeichnung der beschwerenden Verfügung	20	68	3	— der von der Landesherrschaft relevirenden Höfe. Streitigkeiten darüber gehören vor die ordentlichen Gerichte	43	216	1
— der Reisenden und Posthalter über einander	21	119	1	Besichtigung, gerichtliche, vermurdet oder anderer Körper. Erneuerung und Ausdehnung der Verordnung vom 12. Mai 1800 auf die neuen Provinzen	20	152	1
— der Gerichtsherrn über ihre Gerichtshalter	21	80	1	— Zustellung der Verordnung vom 12. Mai 1800 an die Landphysici, Landchirurgen und Hebammen	20	130	3
— gegen das Directorium des Amten	23	91	1	— Pr. R. Etade	20	130	3
— in Gemeinheits-Theilungssachen, wo anzubringen	22	242	1	— s. Brandschäden, Selbstbesichtigung.			
Calenberg, Göttingen, Gredend.	24	137	1	Besitz, juristischer, ist zur Anstellung von Spolientlagen erforderlich	41	67	1
— Hoya, Diepholz	24	247	1	— jüngster. Verfahren darüber. U. G. D. §. 134	27	173	1
— Hilbesheim	24	355	1	Besitzfehler, bei der Servitutn. Verjährung, wer den thatsächlichen Beweis zu führen hat	42	46	1
— Bremen und Verden	25	151	3	Besitzfreistigkeiten, Verfahren. U. G. D. §. 137	27	175	1
— gegen Wegbaubediente, wo anzubringen	34	335	1	Besitztitel der Grundbesitzer, Beobachtung der Gebühren für die Besichtigung desselben. U. G. D. §. 71	27	100	3
— wegen zu hoch angelegter Gerichtsgebühren, wo anzubringen sind	34	355	1	— die Besichtigung desselben kann auf den Grund von Auszügen aus den Versteigerungs-Protocollen geschehn. Hlfr., kienem Besitzveränderungen des zur Capital-Schabung oder Contribution pflichtigen Grund-Eigenthums. Anzeige. Hlfristenland	19	31	3
— gegen steuergerichtliche Verfügungen. Zulässigkeit	35	139	1	— s. Brand-Casse, Gebäude.			
— gegen die General-Direction der indirecten Abgaben und Zölle, wohin gehören	35	186	1	Besoldungen und Zulagen der Prediger und Schullehrer. Verweisung der aus der Provinzial-Klosterkasse zu Hilbesheim gezahlten, an die von den Ämtern verwalteten Klöster-Recepturen	19	116	3
— gegen die Departements-Ministerien gehören an das Cabinet	37	114	1	— der Beamten, Hlfrung, Verbesserung	21	371	1
— gegen die Domainen-Cammer, wohin gehn	38 39	238 119	1	— des bei den Landdrostien angestellten Personals	23	58	1
— über Mißbrauch der Reichsgewalt, wohin gehören. U. G. D. §. 71	40	157	1	— der Rentmeister	23	75	1
— im Laufe von Criminal-Untersuchungen, Zulässigkeit	40	356	1	— der Landes-Deconomie-Commissarien	23	57	1
— gegen die Direction der Credit-Anstalt für Ablösungen gehören vor das Ministerium des Innern	40	415	1				
— des Staats-Anwaltes über Beschlüsse der Criminal-Gerichte, nach welchen von einem criminellen Verfahren abzustehen beliebt ist, sind an keine Frist gebunden so lange das Verbrechen nicht verjährt ist	41	100	1				
— dienstherrliche und ungedultliche Bestrafung. Hlfr. E. G. D. §. 69	41	32	1				
— über die Landes-Credit-Anstalt gehören vor das Ministerium des Innern	42	107	1				
— über Strafverfügungen des Landdrostern und der Obrigkeit gegen Rabbiner,							

	Jahr.	Pag.	Abth.
Besoldungen der bei der General-Direc- tion des Wasserbaus Angestellten . . .	23	168	1
— welche aus der General-Casse erfolgen. Auszahlung derselben . . .	23	216	1
— des Bischofs und der Mitglieder des Ca- pitels u. Hildesheim und Osnabrück . .	24	91	1
— der Beamten und Amts-Unterdiensten. Berechnung derselben. L. D. Stade . .	27	64	3
— bei der General-Steuer-Casse fällig wer- dende, Anforderung . . .	29	63	1
— des Landrabbins, Aufzierung. L. D. Hannover . . .	31	33	3
— der Magistrats-Mitglieder u. f. w. in den Städten, f. die einzelnen Verf. u. u. Regl. . .			
— f. Duodecima, Hospital-Casse, Militair- Wagen, Arrest . . .			
— wie weit die Bewilligung solcher an das Cabinet gehört . . .	37	113	1
Besoldungs-Etat des vierten Quartals jeden Jahres, Aufnahme des Pachtwerts der den Beamten und Unterdiensten in partem salarii überlassenen Grundstücken in denselben. L. D. Stade . . .	28	27	3
— der Beamten und Amts-Unterdiensten mit den darin angegebenen Beträgen zu ver- sehen L. D. Lüneburg . . .	33	6	3
— bei den Ämtern sind nach Couvent aufzu- stellen. L. D. Lüneburg . . .	34	166	3
Besoldungs-Stener, f. Steuer. . .			
Besserung der Wege, f. Heerstraßen, Wege, Communalwege, Landstraßen . . .			
Besserungs-Anstalten, Vorschriften we- gen Veranschlagung der daraus Entlassenen. L. D. Hannover . . .	43	14	3
Bestätigung der Kriegserlöse-Erträge der einzelnen Militairgerichte . . .	21	552	1
— der Criminal-Erkenntnisse in Sachen aus dem Ringelshen . . .	19	80	1
— der sächsischen Straf-Erkenntnisse . .	21	85	1
— der Criminal-Erkenntnisse durch das Mi- nistereium . . .	22	369	1
— der Criminal-Erkenntnisse aus des Graf- schaft Bentheim . . .	23	5	1
— der Verträge über unbewegliche Güter in den Provinzen, wo das Preussische Recht gilt . . .	24	432	1
— der Criminal-Erkenntnisse aus dem Her- zogthum Ansbach-Meyßen . . .	26	273	3
— güterrechtliche, der Beschreibungen der her- schaftlichen Meier. L. D. Lüneburg . .	27	100	1
— der von den lutherischen und reformirten Gemeinden gewählten auswärtigen Prediger. Cons. Auerich . . .	27	42	3
— und Anmeldeung von Privat-Ablösungs- Contracten . . .	29	32	3
	31	221	1

Bestätigung der Verträge des jüdischen Gemeinden mit den Lehrern über den Gehalt — der Ablösungs-Verträge, Grundstücke, welche dabei von den Commissionen zu beschaffen — der Ablösungs-Recessen, Nothwendigkeit . .	31	33	3
— gerichtliche, der Verträge, durch welche die erbliche Übertragung von Gütern oder Grundstücken unter Vorbehalt einer Abgabe geschieht, ist nicht nöthig . . .	32	1	1
— der vom Könige nicht ernannten höheren Kirchenbienen. Gr. G. S. 66 . . .	33	215	1
L. B. G. 72 . . .	33	304	1
— der Verträge über städtische Grundstücke, f. die einzelnen Verf. u. u. Regl. . .	40	157	1
— obrigkeitliche oder gerichtliche der Privat- Ablosifications-Recessen ist nicht nöthig . .	36	39	1
— landes- und lehnherrliche, der Stiftung von Majoraten . . .	36	48	1
— der Todes-Urtheile und Erkenntnisse auf lebenslängliche Freiheitsstrafe gehört an das Cabinet . . .	37	114	1
— der Mitglieder der Magistrats und Stadt- Gerichte in den Städten . . .	39	75	1
— gerichtliche, Mangel derselben macht Ver- träge über Hildesheimische Meiergüter nichtig — der Veräußerungs-Verträge in Beziehung auf Dotalgrundstücke . . .	39	193	1
— landesherliche, der Erkenntnisse auf Tod und lebenswichtige Freiheitsstrafe . . .	40	135	1
— gerichtliche oder obrigkeitliche, der mit der Credit-Anstalt geschlossenen Darlehens-Ver- träge ist nicht erforderlich . . .	40	354	1
— der Erkenntnisse gegen Militaires auf Ver- setzung in die Strafschasse durch den Com- mandeur. Mil. Str. G. B. S. 33 . . .	40	405	1
— der Bürgschaften nach der Lüneb.-Pol.-D. Cap. XLII. erforderlich, wie weit aufzube- hen ist . . .	41	21	1
— der Verträge, darauf findet eine Klage nach der Cal.-Ver. v. 4ten April 1620 nicht Statt . . .	41	87	1
— gerichtliche, der Leizuchts-Verträge. Hil- desheim . . .	41	88	1
— gerichtliche oder obrigkeitliche des von der Landes-Credit-Anstalt mit ihren Schuldnern geschlossenen Verträge, ist nicht nöthig . .	41	88	1
— der Verträge, Aufhebung der in einigen Provinzen darüber bestehenden Vorschriften — f. Prediger, Kirchenbienen . . .	42	93	1
Bestallung der Gerichtshalter . . .	43	327	1
Bestallungs-Sachen, wie weit vor die Landesprocuratoren gehören . . .	21	78	1
— der Landesprocuratoren, veränderte Bestimmun- gen in Beziehung auf solche . . .	23	49	1
— der Domänen-Cammer . . .	39	60	1
	39	123	1

	Jahr.	Pag.	1843.		Jahr.	Pag.	1844.
Besteuerung beim Militär, Strafe . . .	18	8	3	§. 50 der Verordnung vom 20ten Julius 1821 bezeichnete, competente Militär-Gericht ist . . .	24	1	2
— Mil. St. G. B. §. 217 . . .	41	67	1	Beurlaubte von der Infanterie, Verhaftungen derselben bei den Militär-Gerichten anzeigen . . .	{21	207	1
— in Beziehung auf die Dienstpflicht der Militairpflichtigen. Strafe . . .	20	125	1	— Todesfälle derselben sind von den Obergkeiten den betreffenden Regimentern anzuzeigen . . .	{25	9	2
— in Militairfachen. Strafe . . .	21	9	3	— Infanterie:Unterofficiere, Service derselben. L. D. Lüneburg . . .	23	1	2
— der Soldaten. Strafe . . .	25	146	1	— von der Cavallerie und Artillerie, erkrankte, Transport nach dem nächsten Hospitale . . .	25	7	2
— der Steuerbeamten . . .	35	99	1	— von der Infanterie, Ertheilung von Pässen an solche . . .	28	39	2
— Begriff, Strafe. Gr. St. G. B. §. 151 ff. . .	40	231	1	— L. D. Stade. Aurich. Lüneburg . . .	29	4	3
— — — §. 356 ff. . .	40	289	1	— Besuche derselben um Dispensation von der jährlichen Exercir. Zulässigkeit, wozin zu bringen. L. D. Lüneburg . . .	35	78	3
— in Beziehung der Deputirtenwahlen. Verstrafung . . .	40	456	1	— aus den Pässen derselben ist die Zuständigkeit der bürgerlichen oder Militairgerichte zu erschn. L. D. Lüneburg . . .	37	104	3
— in Beziehung auf die Militairpflicht. Folgen, außer der Verstrafung. M. Ausg. G. §. 95 . . .	43	71	1	— L. D. Stade . . .	37	113	3
— f. auch Geschenke.				— von der Infanterie u. f. w. Ertheilung von Pässen an solche. L. D. Hannover. Hildesh. Lüneb. Dönab. . .	40	190	3
Bestellungs-Gebühr für die Erhaltungsmäßig eingetrossene Correspondenz . . .	29	39	1	— L. D. Stade . . .	40	212	3
Besteuerung, f. Steuergeese. Parz. Betrag in Beziehung auf die Steuer vom inländischen Branntwein. Verstrafung . . .	33	114	1	— ohne Sold, wie weit dem Militär:Straf-Gesetzbuche unterliegen. M. St. G. B. §. 3 . . .	41	12	1
— in Beziehung auf Steuern. Strafe . . .	35	129	1	— mit Sold, unterliegen dem Mil.-Str.-Ges.-Buche. M. St. G. B. §. 3 . . .	41	11	1
— Begriff, Arten, Strafe. Gr. St. G. B. §. 308 ff. . .	40	276	1	Beurlaubung der Militairpflichtigen . . .	20	106	1
— polizeiliche Verstrafung . . .	40	438	1	— f. Urlaub . . .			
— Verstrafung an Soldaten. M. Str. G. B. §. 207 . . .	41	64	1	Beurlauben, Begriff, Strafe des unterlaubten. M. Str. G. B. §. 187 ff. . .	41	59	1
Betrunkene, denselben darf in Wirtschaften kein Branntwein geschänkt werden . . .	41	154	1	Beurlauben auf der Elbe, Gestattung . . .	{22	11	1
Befunden, wöchentliche. Br. u. W. . .	21	147	3	Beversen, Errichtung einer Legge daselbst . . .	{44	370	1
Bettage, f. Kustage.				Beversen, Aufhebung des Relais daselbst . . .	{31	11	3
Betttag vor Pflügen, Wiedereinführung derselben für die Reformirten in der Grabschaft Bentheim . . .	43	136	3	Bevollmächtigte, Zulässigkeit in Gemeinheits-Teilungs-Angelegenheiten . . .	{23	23	2
Betteln herumziehenden Gesindels, verboten. Dffriesland . . .	24	257	3	— f. Erscheinen durch solche vor Gericht. U. G. D. §. 11 . . .	27	119	1
— der Handwerksburschen, verboten. Dffr. Harel. L. . .	19	158	3	— in Ablosungsgesachen . . .	33	224	1
Bettel-Atteste zu ertheilen verboten. Conf. Hannover . . .	{18	235	3	— in Theilungsgesachen dürfen in der Regel ihre Erklärung nicht mit Vorbehalt der Genehmigung abgeben. Feststellung der Vergütung derselben . . .	43	69	1
Bettel-Fuhren, Fortschaffung armer Kranken damit, verboten. Hildeshcim . . .	{23	4	3				
Bettler, Vorschriften wegen der Aufsicht über sie, Beherbergung und Verstrafung. Göttingen . . .	20	41	3				
— Dffriesland . . .	{18	56	3				
Bentheim . . .	{23	70	3				
— Verstrafung mit polizeilichem Werkzeuge . . .	18	97	3				
Bettmünd, abgeschafft in der Niedergerasschen . . .	22	42	3				
— Bettmünd, abgeschafft in der Niedergerasschen . . .	38	185	1				
Beugung des Rechts durch Richter. Strafe. Gr. St. G. B. §. 354 . . .	23	197	1				
— bei den vor die Militär-Verfahren gebührenden Rechtsfertigkeiten. M. St. G. B. §. 217 . . .	40	288	1				
Beurlaubte von der Cavallerie und Artillerie, welches Gericht für sie, das im	41	67	1				

	Jahr.	Pag.	Wth.		Jahr.	Pag.	Wth.
Bevollmächtigte sind in Eisenbahn-Expropriationsfachen zulässig	44	96	1	Beweis-Kraft haben die in betrüblicher Sprache verfaßten Urkunden und Bücher der Juden nicht	42	212	1
— Vergütung für Reisen solcher, in Gemeinde-Angelegenheiten. L. D. Etade	44	274	3	Beweis-Mittel zur Liquidation der bei der Krene Frankreich gemachten Reclamationen	18	116	1
Vormundung, f. Vormundschaft, Cus. ratel.				— Vorbringen nach abgelaufener Beweisfrist. U. G. D. §. 68	27	145	1
Bewaffnete Macht vom Könige allein abhängig. Gr. G. §. 8, 86	33	288	1	— in Ablösungsfachen zulässige	33	229	1
L. B. G. §. 8	40	142	1	Beweis-Verfahren. U. G. D. §. 64	27	144	1
Beweis bei der Vinication gestohlener Gartengewächse. Hildesheim	18	32	3	— in Bogatellsfachen in der Grafschaft Bentheim	23	116	1
— durch Angaben in Criminalsachen	22	97	1	— in Polizeis-Strasssachen	40	490	1
— der Rogation von Testaments-Zeugen	22	385	1	— in Theilungsfachen	42	153	1
— der Einrede des Anstaltsanischen Befehles	22	122	1	Bewirthschaftung, f. Forsten.			
— der Einrede der mehreren Erben	22	124	1	Bewirthung der Reisenden auf den Post-Stationen	21	103	1
— zulässiger Einreden im Wechselproceß	22	276	1	Bezirks-Commissionen zur Ausmittlung der Normalpreise der Ablösungen	33	210	1
— der Qualität der Dienste an die Güterherren in der Niedergrafschaft Eingen	23	202	1	Bezirks-Vorsteher, f. die einzelnen Bezirke. U. u. Regl. für die Städte.	18	62	3
— Anticipation desselben, Einfluß auf die Vertheilung. U. G. D. §. 60	27	143	1	Bibliothek zu Göttingen, Benutzung	23	78	3
— zum ewigen Gedächtnisse. U. G. D. §. 108	27	161	1	— Königliche, zu Göttingen und Hannover, Ablieferung eines Exemplars der im Lande verlegten und gedruckten Bücher, und Einsendung der Bücher-Cataloge an dieselben	28	19	1
— die förmliche Aufsetzung eines solchen findet in Ablösungsfachen nicht Statt	33	229	1	— Königliche, zu Hannover, steht unter dem geistlichen Ministerio	37	111	1
— der Ausübung und der Befähigung bei der Servituten-Verjährung	42	46	1	Bibel-Gesellschaft zu Hildesheim, Portofreiheit	18	134	3
— f. Urkunden, Zeugen, Kunstverständige, Augenschein, Eid.				— zu Danabrück u. Göttingen, Portofreiheit.	18	240	3
Beweis-Antretung zum ewigen Gedächtniß findet auch in Beziehung auf Urkunden Statt	41	86	1	— zu Hannover, Anordnung einer jährlichen Kirchen-Werbencollekte für dieselbe. Conf. Hannover	35	81	3
Beweis-Artikel, Abhörung der Zeugen über solche in Criminalsachen. J. G. Göttingen	22	25	3	Wiene, die, Verbot dieser Zeitschrift.	33	145	1
— Einrichtung. J. G. Danabrück	24	182	3	Wien, Befreiung der Landsschullehrer vom herrschaftlichen Schmalzehnten. Conf. Etade	24	113	3
— abgeschafft. U. G. D. §. 69	27	145	1	Wienbüttel, Anlegung eines Post-Relais dafelbst	19	82	2
— gegen Bescheide, welche solche mit Vorbehalt von Einreden zulassen, findet Appellation und Nichtigkeits-Beschwerde nicht Statt	40	84	1	— von dem dortigen Relais werden die Extraposten direct nach Bielefeld und Weigenburg befördert	37	33	1
— bei Zeugenverhören in Criminalsachen nicht mehr nöthig	40	351	1	Wienen-Glück-Gelder, wohin zu entrichten. Ostfriesland	20	129	3
Beweis-Debuction, f. Debutions-Verfahren.				Wienen-Körbe, Aufstellung in der Nähe der Chausseen	24	467	1
Beweis-Größen, Natur, Lauf. U. G. D. §. 65	27	144	1		34	329	1
— sind ipso jure peremptorisch, Verrechnung. J. G. Danabrück	38	91	3	L. D. Hüneburg	25	254	3
Beweis-Interlocute und Fristen in Steuer- und Zoll-Contraventions-Sachen unzulässig	25	220	1	— Danabrück	25	264	3
— Erfordernisse. U. G. D. §. 60	35	136	1	— Etade	25	274	3
Beweis-Kraft, f. Denunciationen, Landdragoner-Protocoll.	27	142	1	Wienen-Stände, Entfernung von den Communalwegen. L. D. Danabrück	30	31	3
— der von den Auktionatoren aufgenommenen Auktions-Protocoll und der Ausgabe daraus. Ostfriesland. Hattlingerl.	34	248	3	— f. Immen-Stellen.			
				Wienen-Sehnte, f. Sehnte.			

	Jahr.	Pag.	Abt.		Jahr.	Pag.	Abt.
Bier, inländisches, Herabsetzung der Consumtions-Steuer davon . . .	27	52	1	Blauen des Leinens mit blauen Färbestoffen, verboten. Dönabrück . . .	21	139	3
— bisherige Verbrauchs- (Fakitations-) Abgabe davon. Aufhebung . . .	35	79	1	Blasen: Helm, f. Brannntweins: Blasen: Helm. . .	44	26	3
— — was bei der Versendung desselben zu beobachten . . .	35	120	1	Blasen: Zins, Cammers, Herstellung . . .	18	13	1
— — inländisches, Gesch, die von demselben zu entrichtende Steuer betreffend . . .	35	181	1	St. Blasii, Ortstamt zu Nordheim, wie weit dessen Gerichtsbarkeit ausgedehnt ist . . .	27	192	3
— Gesch über das Borgen desselben . . .	36	65	1	Blattern, natürlich, Eigenschaft: Wasser: gegen dieselben . . .	21	140	1
— ist von dem freien Verkehr zwischen Hannover und Oldenburg ausgeschlossen . . .	36	73	1	— Einfindung der Tabellen über die damit Befallenen Dönabrück . . .	19	181	3
— Verpfändung der Schenkweise solches zu halten . . .	41	154	1	— Befallene Altstele der ein- und durchwandern den Gefellen. Sämmtliche L. D. . .	30	257	3
Bierbrauer können auf eigene Ursprungs: Verschreibungen versenden . . .	35	117	1	— Wasserregeln beim Ausbruche derselben . . .	33	121	1
Bierbrauereien, die Einkünfte aus solchen sind ausnahmsweise der Einkommensteuer unterworfen . . .	34	181	1	Blach: Waaren: Händler, fremde, außer den Jahrmärkten, verboten. L. D. Lüneb. . .	31	124	3
Biersäffer, Eichung derselben . . .	36	164	1	— — — — —	32	176	3
Bier: Zupost im Amte Wittmund, aufgehoben . . .	18	26	1	— — — — —	38	229	3
Bier: Tonnen, die bisherige Größe derselben ist durch das Gesch über Maß u. Gewicht nicht geändert . . .	36	121	1	Blachen des Leinens, defällige Verschiffen sind in den verschiedenen Legen: Lednungen enthalten. . .	25	72	3
Bigamie, Strafe. Gr. O. B. S. 260 . . .	40	262	1	— des Leinens mit Kalk, verboten. Hoya u. Diepholz . . .	39	123	3
Bilderlab, Amt, Vereinigung des Amtes Wingenburg mit demselben . . .	28	95	1	— — — — —	22	71	1
— Amt, Vereinigung des Gerichts Salzdetfurth mit demselben . . .	36	173	1	— — — — —	44	362	1
— Amt, Vereinigung des Gerichts Almsied mit demselben . . .	41	91	1	Blende, Amt, ist Elbholz: Gericht . . .	37	33	1
Bilderwerke, auswärtige Subscriptionsen im Umzuge darauf sammeln, und der Haus: suchandel damit ist verboten. L. D. Hannover. . .	43	116	3	— Extrapol: Verbindung von dort nach Biennbüttel . . .	41	53	3
— — — — — L. D. Lüneburg . . .	43	117	3	Blinden: Anstalt, Anordnung einer Kirchen: Collecte für dieselbe. Conf. Hannover . . .	40	236	3
Bildungs: Anstalten, öffentliche, deren Besetzungen sind frei von der Grundsteuer sind, wie viel auf einen Erbk Leinengarn gehen, wie viel haben hält. Ostfriesland . . .	22	288	1	Blödsinnige können nicht mit Criminal: strafe belegt werden. Gr. O. B. S. 63 . . .	40	214	1
Binnenlands: Fächer auf der Unter: Erde, was sie wegen Declaration und Ver: zellung beim Zoll: Amte Brunsbüchen zu beobachten haben . . .	34	34	3	Blotade mehrere spanischer Häfen durch die Franzosen . . .	23	190	3
— — — — —	22	156	3	— Aufhebung derselben . . .	23	216	3
Birken: Forste, Verbot der Ausfuhr aus dem Fürstenthume Lüneburg, aufgehoben . . .	26	120	3	Blum, Gebirger Justizrat, Porzellan: fei: . . .	18	240	3
Bischof zu Hildesheim u. Dönabrück, Einkünfte, Wahl . . .	24	91	1	Blumen, Diebstahl, Strafe. Hildesheim . . .	18	31	3
— — — — —	24	96	1	Blumenau, Amt, Vereinigung des Amtes Bielefeld mit demselben . . .	19	37	1
Bischöfe, katholische, Landstandshaft. L. O. B. S. 64 . . .	40	162	1	Blutegel sollen Wundärzte und Wader: steiß vorrätig haben. L. D. Hannover . . .	26	171	3
Bischöfliche Hildesheim und Dönabrück, Grenzbestimmung, Vermählung u. f. w. . .	24	89	1	— — — — — L. D. Lüneburg . . .	28	149	3
Bäcker, öffentliche, f. Bekanntmachung. — für literarische Unterhaltung, Leipziger, sind verboten . . .	40	103	1	— sollen Wundärzte und Wader vorrätig halten, wo deren nicht immer in den Apotheken vorhanden sind. L. D. Stade . . .	41	53	3
— Wiedereinführung des Verbots derselben . . .	40	537	1	— Vorrecht der Anwendung derselben . . .	39	10	3
				— Wechseisen wegen Schenung derselben . . .	44	5	1
				— sind in den Apotheken vorrätig zu halten . . .	41	249	1
				— Preise derselben. L. D. Hildesheim . . .	42	73	3
				— — — — —	120		
				— — — — —	43	54	3
				— — — — —	105		
				— — — — —	78		
				— — — — —	252		

Blutegel, Preise derselben. L. D. Lüneb.

Jahr.	Fog.	Wth.
42	63	3
	119	
43	46	3
	104	
44	62	3
	181	

L. D. Denabrück

41	146	3
42	51	3
43	39	3
41	143	3

L. D. Stade

Blutsehander; Begeiß, Etasce. Gr. G. B. S. 274

40	266	1
29	53	3
38	209	1
40	164	1

Bodenem, Stadt, Ausdehnung der Ver-
ordnung vom 3ten Mai 1753 und 17ten
September 1822, die Untersuchung und
Verlesung der Injurien betreffend, darauf
— Anlegung eines Relais daselbst
— Landhofschaft. L. D. G. S. 88Bodenburg, Herzoglich Braunschweigischen
Kreis-Amtes Sandersheim, Aufnahme in das
Hannoversche Zoll- und indirecte Steuer-
System

31	233	1
39	127	3
	8	3
	35	3

Bodenluten in den Bauernhäusern. Be-
freibung derselben. L. D. Lüneburg
— Denabrück
— HannoverBodenteich, Flecken, der Gewerbebetrieb
daselbst ist an Concession gebunden

41	24	3
42	50	3
29	36	3

— Errichtung einer Nebenlege daselbst
Bodenweeder, Verwaltungsgesetz für
die Stadt vom 13ten Februar 1819— Aufhebung der Zehnpfennig von dort nach
Holzminden

27	58	3
40	164	1
44	459	1

— Landhofschaft. L. D. G. S. 88
— Ermäßigung der Eingangsteuer von eini-
gen Gegenständen wie dieselbeBöller, Vorsichtsmaßregeln beim Abfeuern
solcher bei Schießfesten u. s. w. L. D.

43	85	3
38	209	1

Hannover
Bönien, Aufhebung des Postbureau daselbstBöttcher-Waagen, Einführung vom Lande
in die Stadt Denabrück

28	67	3
20	104	3

Böhlen über die Ableitungs-Ströme oder
Bettren des Hochelischen Seilandes zu le-
gen, verbotenBöhmte, Entfernung von dort nach Lem-
förde

38	235	1
29	2	1
30	229	1

Böhmte, Entfernung von dort nach Lem-
fördeBöhmte, Entfernung von dort nach Lem-
fördeBöhmte, Entfernung von dort nach Lem-
fördeBöhmte, Entfernung von dort nach Lem-
fördeBöhmte, Entfernung von dort nach Lem-
förde

29	52	1
22	6	1
37	33	1

Böhmte, Entfernung von dort nach Lem-
fördeBokeloh, Amt, Vereinigung mit dem Amte
BlumenauBolterfen, Dorfschaft, ganz dem Amte
Lüne heiglegtBombide, Vorort, Vereinigung mit der
Stadt SaltauBona fides bei der Eximio-Verjährung
Bonfil, Ralph, zu London, Privilegium
desselben auf Verfertigung von Filzstuch— Zurücknahme des Privilegii desselben auf
FilzstuchSt. Bonifacii, Stift zu Hameln, Ueber-
tragung der Gerichtsbarkeit desselben an das
Stadtgericht und den Magistrat zu Hameln— Landhofschaft. L. D. G. S. 88
Bonification, s. Steuerbegünstigung.Bonitirung der Markt-Gründe, deßhalb der
Theilung. Denabrück

— bei Gemeinheits-Theilungen, Versehen

Bogen von Brantwein und Bier, deß-
falliges GesetzBorke, s. Eichen- und Birkens-Borke.
Borsum, Herrlichkeit. Zulassung der Ein-
gesessenen zur offstieffischen Provinzial-Stände-
Versammlung.Borkelee Gräfsding im Alten Lande, Auf-
hebungBotanische Untersuchungen und Ent-
scheidungen, wie weit Apotheker deßfalligen
obrigkeitlichen Aufforderungen genügen müs-
sen und Gebühren dafürBotanischer Garten zu Göttingen, Be-
nutzungBoten, s. Amts-, Kanzlei-, Neben-Boten.
Botenlohn in herrschaftlichen Angelegenhei-
ten. Berechnung. L. D. Stade— Hildesheim
— LüneburgBotenmeister, Anstellung beim Cabinets-
Ministerio, der Provinzial-Regierung und
der Klostere-Cammee zu HannoverBouteillen, vollständige, Gebrauch.
L. D. Hannover— Stade
— Hildesheim
— LüneburgBouenden, Amt, Vereinigung eines Theils
des Amtes Hasse mit demselbenBrachfelder, wie weit auf dem Eichsfelde
der Zehnte davon zu geben istBrachfrüchte sollen nicht im Winter- und
Sommer-Felde gebaut werden. Eichsfeld

Jahr.	Fog.	Wth.
19	37	1
37	17	3
44	123	3
22	354	3
40	301	1
42	243	1
31	136	3
40	163	1
22	39	1
23	33	2
42	161	1
43	100	1
36	65	1
29	155	3
32	169	3
21	51	1
18	66	3
23	82	3
27	211	3
27	213	3
27	234	3
21	66	1
24	300	3
24	301	3
24	303	3
25	5	3
23	217	1
18	177	3
19	175	3

	Jahr	Pag.	Abz.
Brachfrüchte, die Behtnfreiheit an solchen kann im Hildesheimischen durch unvorbedingte Verjährung nicht begründet werden.	40	83	1
Bracke, Oldenburgische Hofmorte, ist von dem Steuervereine ausgeschlossen	36	84	1
Brackenberge, Amt, Vereinigung mit dem Amte Friedland	35	55	1
Bramsche, Filial der reformirten Pfarre in Klingen	22	162	1
— katholischen Pfarre, Gemeinde daselbst. Simultaneum	22	183	1
— Entfernung von dort nach Fürstenau	38	235	1
— Entfernung von dort nach Quakenbrück	44	159	1
Brand-Affecuranz-Anstalten, Privat, Gestattung, Aufnahme in solche, Gerichtsstand, Verträge mit denselben und sonst darauf bezügliche Vorschriften	28	3	1
— zu Neubrandenburg, Concessionirung im hiesigen Königreiche. E. D. Lüneburg	35	88	3
Brand-Affecuranz: Sachen, wie weit kempelfrei	34	246	1
	44	249	1
Bremen u. Verden	25	365	3
Calenberg-Grubenhagen	27	151	3
Dsnabrück	30	222	3
Dffriesland. Harlingerland	32	146	3
Lüneburg	33	198	3
Brand-Affecuranz: Societät, der beschlüssen Verordnung sollen die Weamen nachkommen. Hildesheim	18	168	3
— die versicherten Gebäude sind mit Nummern und Buchstaben der Cataster zu bezeichnen.	18	100	3
	20	122	3
Dsnabrück	20	65	3
Calenberg-Grubenhagensche, Verwaltungen der Caffe	20	103	3
— Pöpsische, Übertragung der Verwaltung an die Pöpsische Landschaft	20	107	3
Bremen und Verdensche, Einführung der Conventions-Münze bei denselben	21	62	3
Hildesheimische, Taxation der darin aufzunehmenden Gebäude der Gremien	21	62	3
— Bezeichnung der darin befindlichen Gebäude mit Nummern und Buchstaben.	26	197	3
E. D. Hannover	21	84	3
— Revision der versicherten Gebäude. Dffr.	22	103	3
— Mobilien, für die evangelischen Prediger in Dffriesland und dem Harlingerlande. Reglement	25	1	3
— Untersuchung der darin befindlichen Gebäude alle 10 Jahre. Hildesheim	25	333	3
Bremen und Verdensche, erneuerte Verordnung für dieselbe	25	333	3
Bremen und Verdensche, wann die Anzeigen neu aufzunehmender, zu verändernder und aufzuhebender Affecuranz geschehen müssen	26	3	3

	Jahr	Pag.	Abz.
Brand-Affecuranz: Societät, Taxation der Gebäude behuf Aufnahme. Gebühren. Bremen und Verden	23	338	3
— Abänderung und Ergänzung der Hildesheimischen Verordnung vom 12ten December 1765	27	240	3
Calenberg-Grubenhagensche, erneuerte Verordnung für dieselbe	26	4	3
— Anzeige der Veränderungen im Besitze der versicherten Gebäude anzeigensfähiger Personen. Bremen u. Verden	27	118	3
Calenberg-Grubenhagensche, Versicherung der mit Schindeln gedeckten Gebäude auf dem Harze	27	239	3
Cal.-Grub., Erweiterung des Receptions-Termines	31	19	3
Cal.-Grub., Aufnahme in dieselbe am 1sten Februar 1828	29	80	3
Dsnabrücksche, erneuerte Verordnung für dieselbe	29	125	3
— Taxations-Gebühren in Angelegenheiten derselben. Calen.-Grubenh.	27	216	3
Dsnabrücksche, Aufnahme der Grasschaft Bentheim nebst den Städten Schüttorf, Nordhorn, Neuenhaus, dem Flecken Bentheim und der Herrschaften Lage und Papenburg in dieselbe	30	201	3
— des Fürstenth. Lüneburg. Revision und Herabsetzung der darin über den Werth versicherten Gebäude	30	119	3
E. D. Lüneburg	31	21	3
— erneuerte Verordnung für die der Städte und Flecken und das platte Land des Fürstenthums Dffrieslands und des Harlinger Landes	32	106	3
— Versicherungen in fernem, wie weit vordern. Dffriesl. Harz E.	32	198	3
— erneuerte Verordnung für die Lüneburgsche	32	126	3
— für Mühlen und Mühlenhäuser in Dffriesland u. Harlingerland. Regl. für dieselben. Dsnabrück	32	154	3
	33	197	3
Hildesheim	34	99	3
Hova u. Diepholz	34	116	3
Bremen u. Verden	34	186	3
Calenberg-Grubenhagen	35	5	3
Lüneburg	35	10	3
— Thranverrennereien sind nicht darin aufzunehmen. Bremen u. Verden	41	49	3
Bremen und Verdensche, Verfahren bei Versicherung anzeigensfähiger Gebäude in denselben	36	132	3
Brand-Casse, Privat-, Handelsche, Auflösung	38	64	3
— Liquidation der aus denselben zu vergütenden Prämien. E. D. Städte	25	2	3
	29	192	3

	Jahr.	Pag.	Witz.		Jahr.	Pag.	Witz.
Brand-Cassen-Beiträge, Erhebung.				Brantwein, von der Besteuerung dessel-			
Lüneburg	20	45	3	den nach dem Raum-Inhalte der Maßsch-			
Calenberg-Grubenhagen	20	65	3	Bottiche sind die Destillir-Anstalten besetzt	37	27	1
— die Strafgelehr wegen zu spät entrichteter,				— bei Wäkten u. andern öffentlichen Vers-			
kommen der Deliktzeit zu. Bremen u. Verden	40	173	3	sammlungen auszuschenken ist ohne Erlaubniß			
Brand-Casseler, Revision und Umschrei-				nicht gestattet. L. D. Lüneburg	36	70	3
bung von Cassengeld auf Conventionsmünze.				L. D. Donabrück	36	84	3
Calenb.-Grubenh. Göttingen	27	129	3	— inländischer, Steuer-Vergütung bei der			
Bremen u. Verden	19	210	3	Ausfuhr desselben aus der Grafschaft Hohn-			
— Anzeige der Veränderungen in demselben.	20	107	3	stein und dem Amte Elbingerode. (im			
Hildesheim				Anhang)	37	116	3
Brand-Collecten, Verbot, f. die Ver-	22	15	3	— nach Bremen und Hamburg ausgeführt			
ordnungen für die einzelnen Brand-Asse-				kann nicht steuerfrei wieder eingeführt werden	44	87	1
rang: Societäten.				— Steuer-Vergütung für denselben bei der			
Brand-Entschädigungsgelder dürfen				Ausfuhr. Hohnstein. Elbingerode	38	223	3
nur zum Wiederaufbau des abgebrannten				— Steuer-Vergütung für den nach dem Zoll-			
Hauses verwandt werden. L. D. Stade	30	61	3	vereinskaaten auszuführenden	42	2	3
— für Gebäude, welche den Credit-Cassen				— Maßregeln gegen den übermäßigen Genuß			
zur Hypothek gesetzt sind, f. die Statuten				desselben. L. D. Hannover. Lüneburg	36	53	3
der Creditvereine.				L. D. Donabrück	36	57	3
Brand-Entschädigungen: Betrein der				— Stade	39	30	3
Prediger, Errichtung. Br. u. V. Hadeln	29	34	3	— Aurich	36	59	3
Brandkorn, f. Mutterkorn.				— Hildesheim	36	60	3
Brandschäden, Taxation. Hildesheim	18	168	3	— Lüneburg	36	65	3
— bei der Anzeige von solchen sind die ge-				— Lüneburg	36	169	3
seßlichen Vorschriften zu beobachten.				41	153	1	
Calenb.-Grubenh.	19	205	3	— wohn die Geldbußen für Übertretung der			
— Anzeige. Calenb.-Grubenh.	20	67	3	Vorschriften gegen den übermäßigen Genuß			
— Vergütung, wenn sie $\frac{1}{16}$ und weniger				desselben fließen. L. D. Lüneburg	36	63	3
betragen, Kosten der Taxation. Hildesheim	26	4	3	— Gebühr für die Anzeige von Übertretungen			
Brandenburgische alte $\frac{1}{12}$ -Stücke in				der Vorschriften gegen den übermäßigen Ge-			
den Cassen unzulässig	25	40	1	nuß desselben. L. D. Donabrück. Lüneburg.			
Brandpflanzung, Begriff. Strafen. Er.				Hildesheim. Stade. Aurich	38	89	3
G. B. S. 181 ff.	40	238	1	— Verhinderung von Excessen bei kirchlichen			
Brantwein, fremder, Steuer	18	14	1	Handlungen in Folge übermäßigen Genuß-			
— inländischer, Consumtions-Steuer	20	139	1	ses desselben. Conf. Hannov.	42	130	3
— Verabreichen bei Auctionen, verboten.				L. D. Lüneburg	42	147	3
Hildesheim	24	49	3	Brantweinsbrennen auf dem platten			
Donabrück	38	152	3	Land im Hildesheimischen, Aufhebung der			
— Auschenken u. Verkauf durch die Brenner,				Regalität desselben	19	231	3
Ausdehnung der Verordnung v. 22sten April				Brantweinsbrenner, steuern nicht zur			
1799 auf die Grafsch. Hoya u. Diepholz	25	260	3	Gewerke, sondern zur Einkommensteuer	34	177	1
— Besteuerung des inländischen nach dem				— müssen kupferne Handspitzen haben.	34	71	3
Raum-Inhalte der Maßsch-Bottiche	33	91	1	L. D. Donabrück			
— was bei Vererbung desselben zu beobachten	35	120	1	Brantweinsbrennereien, die Einkünfte			
— Veränderungen des Gesetzes über die Be-				aus solchen sind ausnahmsweise der Ein-			
steuerung desselben nach dem Raum-Inhalte				kommensteuer unterworfen	34	181	1
der Maßsch-Bottiche	35	177	1	— landwirthschaftliche. Erweiterung der Be-			
— dürfen Krämer nicht in kleineren Quanti-				triebsfrist derselben. Hohnst. Elbingerode	38	198	3
täten als von 1 Kanne verkaufen. L. D.				Brantwein-Fuhrlaute, wie weit sich			
Donabrück	36	22	3	Revisionen der Steuer-Bramen gefallen	35	99	1
— Gesetz über das Vorgehen desselben	36	65	1	Brantweinhandel, desfallsige Vorschriften			
— Creditiren zum sofortigen Genuß, wie weit				für die Fischen. L. D. Hildesheim	42	66	3
gestattet. L. D. Lüneburg	40	169	3	Brantweinschenken sind Abends 10 Uhr			
				zu schließen	41	154	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Branntwein-Verfeller, Färbestoffe, welche dieselben zum Färben ihrer Waaren gebrauchen dürfen. sämmtliche L. D.	35	104	3	Braunschweig, Befreiung der dortigen Einwohner von der Erwerbesteuer im Königreiche und umgekehrt	35	265	1
Brasilien, Auszug aus dem dortigen Zoll-Reglement. L. D. Stade. Aueich	42	105	3	— Vertrag mit, wegen Durchführung von Eisenbahnen durch Hannoversches u. Braunschweigisches Gebiet	38	23	1
Brauer müssen kupferne Handspitzen haben. L. D. Donabrück	34	71	3	— Übereinkunft mit, wegen Übernahme von Auszuweisenden	39	233	1
Braugerechtigkeit steht der Neustadt Hannover nicht zu	24	69	3	— Zulassung dortiger Staats-Angehöriger im hiesigen Königreiche. L. D. Hannover	40	188	3
Brauwesen in den Städten, f. die einzelnen Verf. u., Regl. u. Constitutionen.				— Heimathseheine der dortigen Staats-Angehörigen, welche sich im hiesigen Königreiche niederlassen wollen. L. D. Hildesheim	40	224	3
Braunkohlen, Freiheit von Aus- und Eingangs-Abgaben.	29	2	1	— Vertrag mit demselben, wegen der Besteuerung innerer Erzeugnisse in dem dem Zollvereine angeschlossenen Theile des Amtes Gallesterleben	41	297	1
Braunschweig, f. Bremen, Fracht-Fuhrwerke.				— Bezeichnung der Linie der Eisenbahn von Hannover dorthin	42	51	1
— Herzogthum, Cartel-Convention mit demselben	19	13	1	— Bestimmung der Bahnlinie der Eisenbahn von dort nach Hannover	42	193	1
— Bestimmungen über die Gerichtsbarkeit der Obrigkeiten an der Grenze	25	262	3	— Aufhebung des Steuer-Vereins mit demselben	44	1	1
— Übereinkunft mit, wegen Sicherung der Entdeckung und Bestrafung der an den Grenzen vorkommenden Holz-, Wild- und Fischdiebstähle	28	99	1	— Aufhebung des Gegenfeitigkeit-Verhältnisses in Beziehung auf die dortige Lotterie	44	157	1
— Zoll-Ermäßigung für die aus dem Hannoverschen durch das Braunschweigische nach dem Hannoverschen geführten Waaren	29	10	3	— f. Zollvereins- Staaten.			
— Zoll-Freiheit für die dorthin zu liefernden Natural-Gefälle	29	13	3	Braunschweig, Genehmigung der Veräußerung von Grundstücken, welche dazu bestellt sind	38	37	1
— Berechnung der Hingen-Taxe für die Correspondenz	32	85	3	— bei Rückforderung derselben steht den Descendenden der Ehefrau unbedingt eine privilegierte Hypothek zu	41	86	1
— Brief-Chariten auf den dortigen Post-Büreau	18	238	3	— Qualität wird nicht unbedingt durch die Illation bewiesen	41	86	1
— Vertrag mit, wegen Aufnahme mehrerer Landestheile desselben in das Hannoversche Zoll- und indirecte Steuer-System	31	231	1	— wann den, der Landes-Credit-Anstalt bestellenden Hypotheken, nachsteht	42	98	1
— Hausgesetz, betreffend die Ermäßigungen der nicht regierenden Mitglieder des Gesammtaufseß	33	1	1	— f. Detail-Grundstücke. Detail-Gelder.			
— Herzog Carl von, Vermögens-Curatel für denselben	33	31	1	Bredend, Patrimonial-Gericht, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wenigens abzugeben hat	40	276	3
— Zoll-Vertrag mit demselben in Beziehung auf ausländisches Getreide	33	{125 127}	1	Breite der Heerstraßen und Wege, f. Gemeinheits-Teilungen			
— Porto-Taxe desselben für Fahrpost-Sendungen	33	119	3	Breitendens, Errichtung eines Relais dasebst	39	251	1
— Empfangs-Bescheinigungen über recommandirte Briefe daher	33	120	3	— Ausdehnung des dortigen Relais	42	39	1
— Zoll von dem dorthier einzuführenden Getreide	34	129	1	Bremen, Weg für Fracht-Fuhrwerke von da nach Celle und Braunschweig und umgekehrt	18	{107 108}	2
— Steuer- und Zoll-Vereinigungs-Vertrag mit demselben	35	77	1	— die Fracht-Fuhrwerke von Bremen in das Fürstenthum Minden und Donabrück sollen die rechten Heerstraßen halten	19	73	2
— Steuer- und Zoll-Cartell mit demselben	35	197	1	— Convention mit, über den Pferdevorspann beim Schiffs-Linienezuge zwischen Bremen und Stetgenau	24	23	1
— verschiedene zur Ausführung des Steuer- und Zollvereinigungs-Vertrags mit demselben getroffene Anordnungen	35	{211 215}	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Bremen, Vertrag mit, über die Anlegung eines Hafens an der Weser, Handel und Schifffahrt	27	19	1	Briefe, Poste restante, nach Österreich	24	133	3
— Herzogthum, einstweilige Suspension des §. 5 des Münz-Gesetzes für dasselbe	34	38	1	— Bezeichnung der recommandirten in den Charten	25	278	3
— Herzogth., einstweilige Vorschriften über die Münzsorten bei Zahlungen an die dortigen öffentlichen Cassen und von selbigen	34	93	1	— nach Preußen über Wesermünd. u. Wünder. Porto. Eintactierung	25	279	3
— dasselbst gelagerte inländische oder schon versennete Sachen. Freiheit von der Eingangszoll-Abgabe bei der Rückkehr	35	94	1	— Stempelung	22	218	3
— Herzogth., Wiederaufhebung der Verbindung der Hapschen Ritter- und Landschaft mit dem ritterschaftlichen Credit-Brezeine dasselbst	43	79	1	— Eintragung der mehr als einfachen in die Charten	32	89	3
— Herzogth., Genehmigung verschiedener statutarischer Bestimmungen der Ritterschaft dasselbst	44	59	1	— Verbot, das Brief-Postgelde darauf zu notiren. Notirung des Portos in der Land- des-Münze	27	60	3
— Bestimmung der Entfernung von dort nach Ahim	38	45	1	— Taxe für die nach Heidee	27	60	3
— aus dem Steuervereine doerhin gedachte, und dort gelagerte Spirituosen können nicht mehr steuerfrei wieder eingeführt werden	44	87	1	— Empfangs-Bescheinigungen über recommentirte aus dem Braunschwiegischen	33	120	3
Bremenscher Landes-Beceß vom 30sten Septbr. 1780 sammt Declaration desselben vom 1ten Novbr. 1784	19	165	3	— mit Acten nach Holland	33	129	3
Bremen u. Verden, Herzogth., Dienstboten-Ordnung für dieselben	44	50	3	— f. Correspondenz. Vorkauf			
Bremes-Vicetel, Gemäß. Weibehaltung. Gehalt. L. D. Stabe	37	82	3	— an Personen im feindlichen Heere oder Lande, ohne Erlaubniß schreiben. Steats-M. St. B. D. §. 177	41	57	1
— Kornmaße ist im Gerichte Beverstedt gestattet	39	82	3	Briefpost-Taxe, Feststellung	34	62	1
— ein Probemaß desselben ist beim Eichamt zu Scharnebeck	38	211	3	Briefschaften, herrschaftliche, f. Beamten, Verfestigung		64	
— Form desselben. L. D. Stabe	39	110	3	Brief-Taxe nach Holland	18	131	3
Bremeswörde, Entfernung von dort nach Ruhlstedt	44	159	1	— nach Nordamerika	20	126	3
Bremes Wagen spur in Ostfriesland	18	232	3	— einflüßiger, f. Neubauer			
Bremes Zeitung, Wiedergulassung	40	87	1	— Concurrenz derselben zur Beförderung der Communalwege. Hildesheim	29	54	3
Brennen der Heide, f. Heide-Brennen				Brinkum, Errichtung einer Post-Expedition dasselbst	33	129	3
Brennholz, Freiheit von Aus- und Eingangszoll-Abgaben	29	2	1	— Errichtung einer Nebenlegge dasselbst	41	25	3
Brennholzflöße, Officianten bei denselben. Anstellung	39	124	1	— Bestimmung der Leggetage bei der dortigen Legge-Anstalt	41	26	3
Breslens, Patr.-Ger., Vereinigung mit dem Amte Dannenberg	35	116	3	Britische Colonien, Pensionaire, f. Colonien, Pensionaire			
Briefe und Depeschen, durch Lauf-Weisen fortzubringen, sind nicht durch Kinder oder Gelegenzeit zu besorgen. W. u. Verden. Habeln	36	27	1	Brome, Errichtung eines Post-Abzuges und einer fahrenden Post von dort nach Gifhorn	26	31	3
— Empfangs-Bescheinigungen über recommentirte, und Befahren bei Retourbriefen aus Preußen	26	140	3	— Errichtung einer Post-Expedition dasselbst	34	113	3
— über Hannover und Hildesheim nach Preußen zu leitende, auf Hannover zu speidiren	18	237	3	Broi, Hausiren damit, verboten. Benth.	19	49	3
— mit Geldbeträgen unter 1 Rthlr. Porto	29	72	3	— Roden, Preil. Ostfriesland	20	161	3
				Brocton, Verfestigung oder Daelch zu Anschaffung an die 1825 überfchwommen. Vorzugs-Recht	26	1	3
				— Vergleich im Landdrostrei-Bezirk Stabe	27	5	3
				Broi- und Saattorn, Verfestigung und Daelch zu Anschaffung. Vorzugs-Recht	30	215	1
				— desgl. in Beziehung auf die Einwohner in Vollerode, Wengesthausen u. Jühnde	28	154	3
				Bruch- Gericht der Hofscheer und Lehnherrn zu Hameln, aufgehoben	24	159	3
				— Abhaltung durch die Landdrosten	23	57	1
				Bruchhagen bei Riemburg, Rechnung für denselben	43	111	3

	Jahr.	Pag.	Kth.		Jahr.	Pag.	Kth.
Bruchhausen, Aufhebung des dortigen Relais	25	{ 43 278	1 3	Bruchhausen, Elbjeil . . .	22	14	1
— Amt, Verlegung der Stellen der Röhrenhutmänn, Herkmann und Elbhorst zu Upfen an dasselbe . . .	29	52	1	— wie weit die Elbschiffer auf dem dortigen Zoll-Comtoir nicht zu declariren und zu verzollen brauchen . . .	22	186	3
Bruchhausen, s. Brügen.				— Benachrichtigung des Capitains des dortigen Wachtschiffes von den Beobachtungen der Stromtiden im Fahrwasser der Elbe .	35	65	3
Bruchstrafen, Gebühren der Verhandlungen über die Erlassung von solchen .	38	10	3	Bruchhäuser Zoll. Staats-Vertrag der Elbseefahrten wegen Regulirung desselben .	44	189	1
— E. D. Stabe . . .	38	54	3	— Tarif . . .	44	209	1
— Lüneburg . . .	38			— Verabsehung für Waaren und Schiffe verschiedener Nationen . . .	44	237	1
Bruder eines in der Armee nicht als Stellvertreter oder Officier dienenden Mannes, gehört in die erste Classe der vorläufig Befreiten. M. Aush. G. §. 12 . . .	43	36	1	— Herabsetzung für Dänische, Belgische und Hamburgische Waaren . . .	44	299	1
— elternloser Geschwister unter 18 Jahren, deren Ernährer er ist, vorläufige Befreiung von der Militairpflicht. M. Aush. G. §. 13 . . .	43	38	1	— Staats-Vertrag wegen Regulirung dess. . .	44	313	1
— eines vor dem Feinde geliebten, oder wegen Verwundung entlassenen Militairs, vorläufige Befreiung von der Militairpflicht. M. Aush. G. §. 13 . . .	43	38	1	— desselbiger Separat-Vertrag mit Dänemark .	44	457	1
Brüchten: Gerichte, wie weit den Patrimonial-Gerichten und Gutsherren verblieben sind . . .	21	77	1	— Tarif; wie weit einwirkeln gegen Britische Schiffe in Kraft bleibt . . .	44	177	1
Brüden über die Ableitung: Ströme oder Weibern des Hadelnschen Eitelandes zu legen, verboten . . .	20	104	3	Brunklein, Amt, ist dem Amte Neustheim einverleibt . . .	40	15	1
— in der Linie einer neuen Chaussee befindliche, wie weit sie der Chaussee-Anstalt anheim fallen . . .	24	452	1	Buchbinder, Veränderung des Meißnerflusses derselben. E. D. Stabe . . .	41	63	3
— über die Innerste zu legen, verboten . . .	30	46	3	Buchhandlung, Gerstenbergische, zu Hildesheim. Porzessfreiheit . . .	18	239	3
Brückengeld auf der Elbe . . .	22	14	1	Buchhandlungen, Porzessfreiheit . . .	18	206	3
— Freiheit des Fürsten von Bentheim davon . . .	23	140	1	— auswärtige, die Einladungen derselben zu Bestellungen unter Aufsicherung von Selbsterwerb sind unzulässig. Sammtl. E. D. . .	36	87	3
— von Bräken, die zur Chaussee gezogen sind . . .	24	453	1	Buchweizen, Aufhebung der Aus- und Eingangszugaben davon . . .	{ 29 30	2 229	1
— Freiheit des Herzogs von Aenberg davon . . .	26	170	1	Budget, den Ständen jährlich vorzulegen. Gr. G. §. 139 . . .	33	323	1
Brückengelder von Eritaposten, Courierfabren und Courieren, Erhebung auf dem Post-Relais. E. D. Aurich . . .	36	21	3	— ist auf Verlangen stets zuerst von der allgemeinen Stände-Versammlung zu berathen. E. B. G. §. 110 . . .	40	169	1
— E. D. Lüneburg . . .	35	{ 17 22	3	— der Landes-Casse. Eineichtung, Prüfung, Bewilligung. E. B. G. §. 149 ff. . .	40	337	1
— in die Renten-Cassen fließende, Regulirung nach dem 14. Thaleruse. E. D. Lüneburg	35	5	3	— der allgemeinen Verwaltung: und Hybritis-Ausgaben. Einforderung für 1839/40. E. D. Lüneburg . . .	40	176	1
Brüderschaften unter den Handwerks-Verseilen. Aufhebung. Bestrafung . . .	41	2	1	Budgets der Ministerial-Departements gebären vor das Cabinet . . .	37	113	1
Brüggen: Wispenstein, Patr.-Gericht, der Bezirk desselben ist dem Amte Alfeld beigelegt . . .	36	145	1	Bücher, Censur . . .	19	117	1
Brünninghorst, Wengedorf, Abtretung von Preußen an Hannover . . .	38	{ 167 169 104	1 3	— schöffenschaftliche, in Preussland, dieselbe steht der Censur zu . . .	18	13	3
Brunnen, Versicherung und Bekräftigung. E. D. Aurich . . .	33	168	3	— s. Censur . . .			
— offene, sind mit Einfassungen zu versehen	40	81	1	— im Lande gedruckte und verlegte, Ablieferung eines Exemplars an die Bibliotheken zu Göttingen und Hannover . . .	25	19	1
Brunnen-Vergiftung, Strafe. Gr. G. B. §. 190 . . .	40	241	1	Bücher-Cataloge, s. Cataloge.			
				Bücher-Nachdruck, s. Nachdruck.			
				Büchsenmacher-Handwerk, Vorschiffen über den Betrieb desselben in den Büden. E. D. Hannov. u. Lüneb. . .	41	{ 23 24	3
				E. D. Hildesheim . . .	41	132	3

	Jahr	Pag.	Zahl		Jahr	Pag.	Zahl
Büdeburg, Fahrpost von Hannover dorthin	33	180	3	Bundestags-Beschlüsse vom 5. Juli 1832	32	97	1
Bulenhiebs-Verechtigungen; über die in dieser Hinsicht der Gemeinheits-Abtheilungen geltenden Grundbücher, f. die einzelnen Gemeinheits-Abtheilungs-Ordnungen.				— vom 6. Sept. 1832	32	123	1
Bürger, die Verbindlichkeit desselben erfüllt dadurch nicht, daß der Gläubiger sonstige Sicherheits-Maßregeln unbenutzt gelassen hat	43	231	1	— wann für das Königreich verbindlich werden. Gr. G. §. 2	33	287	1
Bürgerliche Gerichte, f. Gerichtsbarkeit, Militärpersonen, Gerichte.				— vom 15. November und 5. December 1833 Preßmißbrüche betr.	40	142	1
Bürgerliche Nachruhm, der Betrieb ders. in den Helden bedarf keiner Confession.				— vom 5. Juni 1834 wegen Einfindung der Aeten an die Bundes-Central-Vehörde zu Frankfurt	34	1	1
F. D. Hannover. u. Lüneb.	41	22	3	— vom 30. October 1834, das Schiedsgericht zur Entscheidung der Streitigkeiten zwischen Regierungen und Städten betr.	34	135	1
F. D. Hildesheim	41	131	3	— vom 13. November 1834, die Universitäten, Lehr- und Erziehungs-Anstalten Deutschlands betr.	34	231	1
Bürgerliche Rechte, Einfluß der Religion auf dieselben. L. B. G. §. 32	40	147	1	— vom 13. November 1834 wegen Verschiebung der Aeten auf Deutsche Facultäten und Schöpfenstühle	34	285	1
Bürgermeisterei: Verwaltung im Kreise Meppen und Embsbüchen, aufgehoben	20	181	1	— vom 15. Januar 1835, betr. das Wandern, auch die Versammlungen und Verbindungen der Deutschen Handwerks-Gesellen	35	15	1
Bürger: Recht. akademisches, Erwerb, Verlust	118	43	3	— vom 12. März 1835, das Wandern deutscher Handwerks-Gesellen in der Schweiz betr.	35	65	1
— Bürger: Repräsentanten, Deputierte, Eid, Geld-, Verfleher, Laffen, f. die einzelnen Verf.-U., Regl. u. Constitutionen.	23	53	3	— vom 5. November 1835, betr. das Verbot der Aeten-Verschickung in Criminal- u. Polzeisachen	35	301	1
Bürger: Schulen, f. Schulen.				— vom 23. April 1836 wegen Aufnahme von Berichten und Nachrichten über ständische Verhandlungen in den Zeitungen	36	97	1
Bürgerschaft in Wecheln	22	272	1	— vom 18. August 1836 wegen Verletzung von Verträgen gegen den Deutschen Bund und Auslieferung politischer Verbrecher	36	135	1
— der Ehefrauen für ihre Männer	22	46	1	— vom 9. November 1837, die Grundbesitzer über Nachdruck und Nachbildung literarischer und artistischer Erzeugnisse betr.	37	125	1
— der Frauenzimmer. Form	27	1	1	— vom 19. October 1839, die Errichtung besonderer Aufzucht-Anstalten bei den obersten Gerichten betr.	38	225	1
— der Studierenden, ungültig	23	96	3	— 23. November 1839, das 20jährige Privilegium gegen den Nachdruck der Werke Schillers betr.	38	233	1
— sollen Beamte für Amts-Eingefessene nicht übernehmen, und von solchen nicht für sich bestellen lassen	26	81	3	— vom 30. Septbr. 1839 wegen des Verbot des Gutachtens der Juristen-Facultät zu Tübingen über die Hannoverische Verfassungsgesetz-Angelegenheit	39	153	1
Bürgerschaften der weder zum Bürger: noch Bauernstande gehörenden Personen; die in der Lüneburger Pol.-Ordn. vorgeschriebene Befähigung ders. ist nicht mehr erforderlich	30	72	3	— über die Kraft und Rechtmäßigkeit ders. steht der Ständes-Versammlung keine Verhinderung zu. L. B. G. §. 125	40	171	1
— die beschaffigen Bestimmungen der Lüneburger und Hildesheimischen Polizei-Ordnung sind nicht mehr anwendbar	43	330	1	— vom 22. October 1840, den Schutz der Werke von Jean Paul Friedrich Richter betreffend	40	477	1
Bulle, päpstliche, vom 26. März 1824	24	87	1				
Bund, Deutscher, Vertretung der Königsreichs durch den König in seinen Beziehungen zu denselben. Gr. G. §. 7.	33	288	1				
L. B. G. §. 11	40	143	1				
Bundespflchten und Rechte können durch die innere Landes-Verfassung nicht geändert werden. L. B. G. §. 2	40	142	1				
Bundesstaaten, Deutsche, Aufhebung des Abzugsrechts mit denselben	18	22	1				
Bundestag, Deutscher, die Angelegenheiten in Beziehung auf denselben gehören vor das Cabinet	37	110	1				
Bundestags-Beschlüsse vom 28. Juni 1832. Bekanntmachung	32	85	1				

Bundestags-Beschlüsse vom 3. Decem-
ber 1840, die Abstellung der unter den Deut-
schen Handwerks-Gesellen Statt findenden
Verbindungen und Mißbräuche betr.
— vom 11. Februar 1841 wegen des Schuges
der Goethe'schen und Wieland'schen Werke
gegen Nachdruck
— vom 22. April 1841 wegen Sicherstellung
gegen unbefugte Aufführung musikalischer
und dramatischer Werke
— vom 29. Juli 1841 über die Fürstlich-
Bentheim'sche Beschwerde wegen Anwendung
des Ablösungs-Gesetzes
— vom 15. September 1842, den Art. 14
der Bundes-Acte betreffend
— wegen Schuges der Herder'schen Werke
gegen Nachdruck
Bundes-Versammlung, derselben zu
überreichende und zuzugewandte Druckfachen
Deutscher Schriftsteller
— gemeinschaftliche Adressen über öffentliche
Angelegenheiten an dieselbe, verboten
Bura, Aufhebung des Kelois dabselt
— Verlegung des dortigen Postbüreaus nach
Burgdamm
Burgdamm, Aufhebung des Postbüreaus
dabselt
Burgdorf, Verwaltungs-Ordnung für die
Stadt vom 13. Februar 1832
— Stadt, Landhanschaft. L. B. G. S. 88
Burschenschaft, allgemeine, Verbot
Burschenschaftliche Verbindungen, Ver-
strafung der Teilnehmer daran
Bursche, Klosteramt, hat die Entschei-
dungen in Polzeisachen, wenn über 8 Tage
Gefängnis oder 30 fl. Geldbusse vermerkt ist,
an das Amt Münden abzugeben
Buschmann, Eward, in München, Privi-
legium desselben auf Verfertigung von Holz-
Mosaik
Bustag vor Michaelis, Verlegung desselben.
B. u. Verdr., Hadeln
Bustage, Feiert
Butter, Veräuflichung, Strafe. Distrikt.
— früher, Freiheit von Aus- und Eingangs-
Abgaben
Butterkäffer, Einrichtung und Eichtung.
Districland
— Eichtung derselben
— Districische, Bestimmung des Gewichts
derselben nach dem neuen Landesgewichte.
L. D. Aurich
— die bisherige Größe ist durch das Gesetz
über Maß und Gewicht nicht geändert

Jahr	Paq	Abth
41	1	1
41	107	1
41	157	1
42	125	1
42	261	1
42	191	1
23	235	1
31	225	1
22	218	3
28	125	3
30	209	1
32	33	3
40	164	1
32	99	1
34	290	1
41	2	3
40	539	1
31	15	3
22	65	1
22	194	3
29	2	1
22	192	3
24	275	3
27	112	3
29	186	3
36	163	1
35	103	3
36	121	1

Butterhandel, bei demselben ist nur das
allgemeine Landesgewicht anzuwenden.
L. D. Aurich
Butterschlachten, vorgeschriebenes Ge-
wicht derselben. L. D. Aurich
Burtchude, Verfassungs-Urkunde für die
Stadt
— Stadt, Landhanschaft. L. B. G. S. 88
Burtchuder Himten, Verhältnis zum
Stader Himten

C.

Cabinet, Form der Eingaben an dasselbe
— bei demselben ist die Entscheidung von
Competenz-Conflicten durch den Staatsrath
zu beantragen
— die Eingaben an dasselbe sind stempelfrei
Cabinet's-Juriz soll nicht Statt finden.
Gr. G. S. 9
L. B. G. S. 9
Cabinet's-Minister, Stellung, Geschäfte
desselben
Cabinet's-Ministerium, was bei Aus-
fertigungen desselben außer den bestimmten
Sporteln zu nehmen ist
— Reglement und Tax-Tabelle der Sporteln
und Gebühren bei demselben
— ist die oberste Behörde für die Verwal-
tungs- und Zweige
— Veränderungen in dem Geschäftsgange
desselben
— oberste Leitung der Regierung durch das-
selbe. Gr. G. S. 150
— Aufhebung des bisherigen
Calenberg's, Wegzählbehebung auf der Chaus-
seestrecke von dort über Neuhans nach Belum
Calends stehen in Ansehung der gegen sie an-
wendbaren Straf-Acten den Officieren gleich.
M. Str. G. B. S. 22
Cammerei über Verwaltung, Veräußerung
der Güter u. f. w. in den Städten, f. die
einzelnen Verf. u. l., Regl. u. Const.
Cammerei-Güter, Verfassung der Ablösung
der darauf bestehenden Lasten
Calenderg, Amt, Gerichtsbarkeit in der
Stadt Pattenfen
— Fürstenthum, auf dasselbe ist der Art. 22
des Wahlrechts-Gesetzes vom 8. Septbr.
1840 für anwendbar erklärt
Calenbergische Canzlei-Ordnung. Die
Appellationen aus den vermalen Hessischen
Ämtern sind nach denselben zu beurtheilen.
J. G. Hannover

Jahr	Paq	Abth
36	70	3
37	83	3
24	229	3
40	164	1
35	60	3
37	123	1
41	4	1
44	244	1
33	288	1
40	142	1
37	109	1
21	65	1
22	196	1
22	368	1
31	69	1
33	326	1
37	101	1
35	118	3
41	18	1
33	223	1
30	88	3
40	525	1
36	116	3

	Jahr.	Pag.	Abst.		Jahr.	Pag.	Abst.
Galenbergische Städte. Befugniß der Schutzmacher auf dem Lande die dortigen Jahrmärkte zu besuchen. L.D. Hannover	44	79	3	Cammeerjägererei, Ausübung.			
Calenberg-Grubenhagen, f. Städte-Verammlung, Provinzial-Stände: Versammlung.				— L.D. Lüneburg	30	101	3
Calender, Einführung in die Fürstenthümer Calenberg, Göttingen, Lüneburg und Grafschaft Hoya gegen das Privilegium der Waisenhäuser zu Gelle und Moringen	18	241	3	Cammer: Meiersephen. Die Cognition in solchen ist den Gerichten zurückzugeben. L.B.G. §. 38	40	150	1
— Staats-, Redaction	23	145	2	— f. Höfder Constitution.			
— sind von dem freien Verkehr mit Oldenburg ausgeschlossen	36	73	1	Cammer: Obligationen über Retardat: Zinsen. Verzinsung, Kündigung	30	241	1
— Stempelgeschäftigkeit	44	244	1	Cammer: Processen, wie zu führen hat	39	123 135	1
Calvörde, Pöckeri: Versendungen dorthin	33	130	3	Cammer: Sachen, wie weit sie vor die Landdrosteien gehören	23	48 64	1
Cambridge, Herzog von, Ernennung zum Vice-König	31	13	1	— Abänderung mehrerer Bestimmungen der Höfder Constitution in Beziehung auf solche	43	246	1
— Bestätigung desselben als Stellvertreter des Königs, und Vice-König	33	351	1	Cammer: Schulden, auf die Zinsen-Rückstände vom 1. Januar 1807 bis 1. Novbr. 1813 finden gerichtliche Maßregeln nicht Statt	18	105	1
Cammeraden: Diebstahl. Bestrafung. Begriff.	41	64 65	1	— Bezahlung der während der feindlichen Occupation nicht bezichtigten Zinsen darauf	21	115 56	1
Camlot: Fabrikanten zu Osterode. Porzositheit	18	208	3	— Retardat: Zinsen: Vergütung darauf. Abforderung	25	215 55	1
Cammer, wie weit die bis 1. Nov. 1817 nicht gehobenen Einkünfte desselben nicht weiter eingefordert werden können	18	3	1	— f. Cammer: Obligationen.	18	48	2
— Kloster, allgemeine, Errichtung	18	45	1	Cammer: Taxe, allgemeine	19	52	2
— Infimation der Resolutionen ders. an die Amts-Unterrathen	18	37	2	Campe, adeliges Gut, Aufhebung der Ganzleisigkeit der aus Stücken desselben errichteten Anbaustelle des Adv. Sturm	23	144	2
— Sporteln: Freiheit bei den Braunschweigischen Gerichten und der Braunschweigischen Cammer, und umgekehrt	21	67	1	Canäle, Anlage und Regulirung in den zu theilenden Marken. L.D. Donabrück	42	113	3
— Aufhebung, und Errichtung der Domainen-Cammer	22	370 60	1	Canal oberhalb Neppen, Sicherstellung gegen Beschädigung	32	29 44	3
Cammer der allgemeinen Stände: Versammlung	23	82 123	1	Candidaten der Theologie, reformirte, nur dann wählbar, wenn sie der deutschen Sprache mächtig sind. Diffriesland	21	57 3	3
— L.B.G. §. 84 ff.	19	136	1	— der Theologie, Zulassung zum Tentamen. Conf. Hannover	23	151	3
— Sigungen derselben. Trennung. Anfang. Vorlig. Recht der Theilnahme u. s. w.	40	161	1	— der Theologie, wie weit vom Militair: Dienst frei sind	19	9	3
Cammer: Accise, Wiederherstellung	40	316	1	— der Theologie in der Grafschaft Bentheim. Gerichtsstand	30	303	3
Cammer: Waisen: Zins, Wiederherstellung	18	13	1	— der Advocatur, Vorbereitung bis zur Anstellung. Diffriesland	20	88	1
Cammer: Caffee, Vereinigung mit der General-Casse	18	13	1	— des Schul: Amtes. Prüfung	29	119	1
Cammer: Commissaire und Conducteurs. Anstellung	23	215	1	— der Rechte. Zulassung zum Amts-Auditoren: Examen	31	1	1
Cammer: Consulanten und Procuratoren. Anstellung	39	124	1	— und Studiosen der Theologie. Vorbereitung ders. zu der mit dem Pfarramte verbundenen Schulaufsicht. Conf. Hannover	29	54 63 109	3
Cammer: Director, Porzositheit	39	123	1		34	38	3
Cammer: Fiscal: Gebühren, Einhebung und Einziehung von den Rentieren	23	149	3		37	99	1
Cammer: Fruchts-Taxe, f. Cammer-Taxe.	23	153	2		41	19	3
Cammerjäger, was dieselben beim Verkaufe der Wiste zu beobachten haben. L.D. Hildbr.	24	113	2				
	27	110	3				

		Jahr.	Pag.	Abth.
Candidaten und Studios der Theologie.				
Militair-Freiheit. Mil. Ausb. B. S. 16.		43	39	1
— des Predigt-Amtes. Anstellungsn. Verhältnisse bei der vorhandenen Uebersahl derselben.	Conf. Hannover	43	64	3
— der Advocatur. Zulassung derselben.		42	203	1
— f. Examen, Prediger, Advocaten.				
Canonicate, f. Anwartschaften.				
Canonicat-Präbenden, die Verleihung solcher gehört an das Cabinet.		37	113	1
Canonici zu Hildesheim und Osnabrück.				
Einkommen.		24	92	1
Canonisches Alter im Lande haben.		26	15	3
— in Districland und dem Harz. Lande.		27	244	3
Ganzel, f. Kanzel.				
Ganzlei, f. Justiz-Ganzlei.				
Ganzlei-Auditoren, Examen.		25	21	1
Ganzlei-Gebühren, f. Gerichts-Gebühren.				
Ganzlei-Nebenboten, Bestellung und Gebühren.	J. E. Göttingen	19	219	3
Ganzleisäßige, Sicherheits- u. Waffregeln, welche die Untergerichte bei Todesfällen von solchen rückfichtlich der Verlassenschaften zu ergreifen haben.	J. E. Hannover	23	1	3
	J. E. Göttingen	24	23	3
— Einsetzung der über den Nachlass solcher von den Untergerichten aufgenommenen Versteigerungs-Protocoll.	J. E. Siebe	30	147	3
— Verhältnisse derselben zu den städtischen Obrigkeiten, f. die einzelnen Verfass.-Urk., Regl. u. Constitutionen.				
— Gebäude, Verfahren bei Versicherung ders. in der Vermen- und Verdenischen Brand-Versicherungs-Anstalt.		38	64	3
— wie weit Untergerichte gegen solche in Criminalsachen auch ohne Auftrag verfahren können.		40	348	1
— Verfahren, wenn dergleichen mit anderen Personen in eine Criminal-Untersuchung verwickelt sind.		40	349	1
— Verfahren in Polizeistraf-sachen gegen dieselben.		40	529	1
— wie weit eines Trauscheins bedürfen.	Conf. Hannover	43	16	3
	L. D. Lüneburg	43	45	3
Ganzleisäßigkeit eines Hauses oder Hofes, so im Bezirke eines Untergerichts gelegen, macht die von letzterem daselbst vorgenommenen Aste der freiwilligen Gerichtsbarkeit nicht ungültig.		22	383	1
— des Schröderschen Hofes zu Bademühlen.		37	48	3
— der v. d. Wenschen Erbenzimmühle zu Soltau. Aufsehung.		44	123	1
— Verleihung dess. an einige mit dem Gute Gr. Albringenswer zu vereinigen Grundstücke.		44	252	3
— f. Exernte, Gerichtsstand.				

		Jahr.	Pag.	Abth.
Ganzleien bei Administrations- und Justiz-Verörden. Militair-Freiheit.	Mil. Ausb. B. S. 16.	43	39	1
Capellen, f. Kirchen.				
Capitalien, landschaftliche, abbbare, Erhöhung der Zinsen auf 4 pCt.		19	6	1
— landschaftliche, f. auch Landes-Schulden, Obligationen.				
— von Ausländern im hiesigen Lande und von Einheimischen im Auslande belegte, Steuer davon.		22	154	1
Capital-Quoten von den Exernten des Fürstenthums Hildesheim auf die Landes-Schuld gezahlte. Rückzahlung und Proben-cirung der Documente.		18	128	3
Capital-Schätzung in Districland, Termin zur Ausragung, und Reclamationen.		18	10	3
— in Districland, Wiedererhebung.		18	25	1
— Erhebung für 1819.		19	23	3
— Anzeige der Besitz-Veränderungen bei den derselben unterworfenen Grundstücken.		19	31	3
Capital-Schätzungs-Reste, Gebühren für die Annahmung.		19	33	3
Capital-Bahlung, Anzeige der durch solche geschehenen Ablösungen bei den ritterschaftlichen Credit-Anstalten. L. D. Hildesheim.		41	58	3
— wie weit bei Wertpapielen dadurch Entschädigung geschehen kann.		42	134	1
Capitel, Freiheit von der Einkommensteuer — f. Domcapitel.		34	181	1
Captur, f. Verhaftung.				
Carcer: Strafe bei Studirenden.		18	58	3
		23	72	3
Caren, wie lange bei der Gefängnißstrafe erkannt werden darf. Gr. G. B. S. 21.		40	19	1
— Verbindung mit polizeilicher Gefängnißstrafe.		40	441	1
Carl, Herzog v. Braunschweig, Anordnung einer Vermögens-Curatel für denselben.		33	31	1
Carlsbüßen, Dorfstrafe, Verlegung an das Amt Jever.		32	156	3
Cartell-Convention mit:				
Preußen.		18	72	1
Braunschweig-Lüneburg.		19	13	1
— Verzeichniß der Staaten, mit welchen dergleichen geschlossen sind.		27	1	2
— allgemeine, der Deutschen Bundesstaaten.		31	43	1
Cartell-Träger bei Studirenden, Strafe bei Hisseln-Duellen der Studirenden.		18	52	3
		23	64	3
— Strafe.		20	52	3
Casernements, die Leistungen der Garnison-Orte in Beziehung darauf, sind vorläufig beibehalten.		34	165	1
Casernen-Verwaltungs-Personal ist in der Regel den Militair-Strafgesetzen nicht unterworfen. Mil. Str. G. B. S. 4.		41	12	1

Cassation, Strafe gegen Officiere.

Mil. Str. G. B. §. 22. 40.

— f. Dienstentsehung.

Cassel, Ausübung der Reciprocität in Beziehung auf die vorige Vortrie
Cassen, kaiserliche und Communal, Freiheit von der Einkommensteuer

— öffentliche, Annahme fremder Münzen in denselben. L. D. Lüneburg

— öffentliche, Vorschriften über Annahme und Berechnung der verschiedenen Münzsorten bei denselben.

— öffentliche, im Herzogth. Bremen und im Lande Hadeln, einseitige Vorschriften über die Münzsorten bei Zahlungen an selbige von solchen

— öffentliche, Bestimmung des Werths der Pistolen für selbige

— öffentliche, Annahme der Pistolen und neuen $\frac{1}{2}$ -Stücke hannoverscher Gepräge in denselben

— öffentliche, Annahme der Pistolen statt Courant in denselben

— öffentliche, Annahme fremder Conventions-Münze in denselben

— öffentliche, in denselben ist Conventions-Münze fremden Gepräges nicht zu nehmen

— öffentliche, Annahme des Preussischen Courants, der Pistolen oder neuen $\frac{1}{2}$ oder $\frac{1}{4}$ -Stücke

— öffentliche, einseitige Vorschriften über die Annahme der fremden und einheimischen Conventions-Zweizeugstücken und der hiesigen Scheidemünze in denselben

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

— öffentliche, Courant-Zahlungen an dieselben sollen nicht in Gold geleistet werden

Jahr. Pag. Abth.

41 { 18 1

24 1

37 77 1

22 158 1

26 271 3

27 1 3

34 79 1

34 93 1

34 26 1

34 117 1

168 1

223 1

243 1

89 1

521 1

42 49 1

195 1

43 131 1

35 220 1

36 15 1

34 11 1

34 317 1

39 155 1

39 168 1

34 181 1

40 138 1

40 290 1

43 39 1

73 2

79 2

Cassen: Etats, monatliche Einfindung

Cassen: Gehälften bei den Special-Steuer-Recepturen. Berichtstand

Cassen: Münze, Herabsetzung der $\frac{1}{12}$, $\frac{1}{6}$ und $\frac{1}{4}$ -Stücke

— Umsatz dess. gegen Conventions-Münze. L. D. Stade

— Umtausch der in solchen unter $\frac{1}{2}$ Thaler stückenden gerichtlichen Depositen

Cassen: Scheide: Münze, Herabsetzung

— Annahme zum vollen Werthe bei Verichtigung der Gefälle

Cassen: Vereinigung. G. B. §. 133

— Wiederaufhebung. L. B. G. §. 137

Cassenwesen, mit dem 1. Julius 1834 in denselben eintretende Veränderungen

— die Veränderungen in denselben treten mit dem 1. Julius 1835 ein

Cassirung der Stempelbogen

— des Stempels, wann geschehen darf und wie geschehen muß

— der Stempel in Criminalsachen.

J. G. Stade

Cataloge, Bücher, Einfindung an die Bibliotheken zu Göttingen und Hannover

Catechisationen, wöchentliche. G. B. u. B.

— öffentliche. Ostfriesland

Catechismus, hannoverscher Landes, Einführung in Ostfriesland

Cattendburg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Linbau

— Errichtung einer Poststation daselbst

Cattwick, Eld-Insel, ist vom Steuer-Bereichs-Gebiete ausgeschlossen

Causae momentaneae possessionis, in solchen ist Appellation, Nichtigkeitsbeschwerde und extrajudicial Appellation an das Ober-Appellations-Gericht zulässig

Cautio, Einrede der fehlenden Cautio für die Proceß-Kosten und der Widerklage im Wechsel-Proceß unzulässig

— wie weit vom Kläger vor Vollziehung der Execution im Wechsel-Proceß zu leisten ist

— Dienst, der Beamten, desfallsige jährliche Berichte. L. D. Lüneburg

— wegen die Proceß-Kosten und der Widerklage, wie weit aufgehoben. U. B. D. §. 16

— bei Arresten. U. B. D. §. 115. 117

— bei provisorischen Verfügungen der Gerichte. U. B. D. §. 119

Jahr. Pag. Abth.

23 { 139 2

151 2

22 301 1

33 271 1

33 173 3

34 97 1

18 { 6 1

11 1

18 5 2

33 322 1

40 { 174 1

115 1

41 177 1

34 85 1

35 247 1

26 31 2

27 56 1

44 251 1

41 27 3

28 19 1

21 147 3

23 118 3

19 35 1

32 35 1

34 113 3

35 212 1

41 87 1

22 276 1

22 277 1

26 311 3

27 122 1

27 { 164 1

166 1

27 167 1

Caution, welche der verurtheilte Beklagte im Executiv-Proceffe verlangen kann.

U. G. D. §. 128

— wann vor Vollstreckung der Execution der Obliegende eine solche zu bestellen hat.

U. G. D. §. 163

— eines curatoris honorum. U. G. D. §. 192
— wegen Wiedererstattung der in Concursen zu früh empfangenen Zahlungen.

U. G. D. §. 207

— der Neben-Anlage: Erheber. L. D. Stade

— des Gerichts: Unterbedienten. L. D. Stade
— wegen der Kosten kann in Ablösungssachen nicht gefordert werden

— befreiet vom Steuer: Arreife

— die als solche bei Königlichem oder Landes: Cassen dienenden Aproc. Landes: Obligationen sind eintheilen von der Reduction auf 3 1/2 proc. ausgenommen

— Landes: Obligationen, mit denen jene bei Königl. oder Landes: Cassen besetzt sind, sind eintheilen von der Kündigung ausgenommen
— wenn von einer polizeilichen Verhaftung befreiet

Cautionen der ehemaligen weipfälischen Notarien im Hilbesheimischen und in der Stadt Goslar. Aufhebung

— der Erben der in den letzten Kriegen ver: schollenen Militär: Personen

— wie weit Lehrlinge den Meistern solche lei: sten müssen. Dstf. und Harl. L.

— der Amts: Unterbediente. Gebühren: Frei: heit der Bewillung derselben. L. D. Lüneb.

Caution's: Leistung der Rentmeister. Ge: bühren. L. D. Lüneb.

— der Beamten, Gebühren. L. D. Lüneb.

Cavallerie, Beitrag der Gasschaft Bent: heim zu den Verpflegungs: Kosten der im Fürstenthum Donabrück stationirten

— Recrutierung derselben. Ausländer dabei nicht anzunehmen

M. Aush. G. §. 105 ff.

— Vergütung für die Verpflegung während der vierwöchigen Exercitzeit

— theilweise Recrutierung derselben aus Mi: litairpflichtigen

— Erfordernisse für den Eintritt von Mi: litairpflichtigen in dieselbe. L. D. Lüneb.

— Vorschriften über die Verpflegung derselben auf den Wärschen und in den Quartieren.

L. D. Lüneburg

— Bequartierung und Verpflegung. Einlie: rung und Einrichtung der dessälligen Li: quidationen. L. D. Lüneb.

Jahr. Pag. Abth.

27 171 1

27 188 1

27 201 1

27 208 1

27 238 3

28 4 3

33 240 1

35 132 1

35 216 1

40 138 1

40 487 1

18 35 3

18 32 1

19 151 3

33 47 3

25 289 3

33 151 3

18 99 3

20 129 1

43 74 1

22 11 2

34 21 1

34 55 3

34 98 3

35 9 3

34 3

Cavallerie, derselben sind von den Quar: tiervörthen die vollen Rationen zu liefern.

L. D. Stade

— was dieselbe vom Quartierwirth verlan: gen kann

— f. auch Officiere. Rationen.

— Bequartierung. Vorschriften in Bezie: hung auf die Regulirung ders. L. D. Stade

— Bequartierung und Verpflegung. Vergü: tung dafür

— Vorschriften über die Liquidation der für die Bequartierung derselben zu leistenden Vergütung

— Bequartierungs: und Verpflegungs: Wesen. Termin für die Gültigkeit der dessälligen neuen Vorschriften. L. D. Lüneburg

— Bequartierung und Verpflegung. Einse: nung der dessälligen Liquidationen. L. D. Stade

— Berücksichtigung der neuen Formation ders. bei der Liquidation der Vergütungen dafür. L. D. Lüneb.

Cavallerie: Casernirungs: Kosten im Fürstenthum Hilbesheim. Aufbringung ei: nes Beitrages dazu

Cavallerie: Verpflegung, die aus den Quartierständen bezogenen Geldprästationen sind nicht ferner zu erheben. L. D. Stade

— monatliche Liquidationen ders. Vergütun: gen dafür. Formulare zu dems. L. D. Lüneb.

Cavallerie: Verpflegungs: Beitrag. Aus: schreibung eines neuen nach dem bish: erigen Fußes. L. D. Aurich

Cavallerie: Verpflegungs: Cassen, für die in den neuen Provinzen bestehenden, sind Beiträge nicht mehr auszufahren

Cavallerie: Verpflegungs: Gelber, halbjährliche Berichte wegen Auszahlung ders. L. D. Lüneburg

Cavallerie: Quartierstands: Prästa: tionen. Einsehung der General: Extracte an die Kriegs: Canzlei Dr. B. u. Hob.

— vierteljährige Einsehung dessälliger Li: quidationen. Dr. u. Verb.

Cavalleristen, f. Beurlaubte.

Cavillerei: Lehn sind nicht allobicatione: fähig

Jahr. Pag. Abth.

35 24 3

35 241 1

34 258 3

34 162 1

35 3 1

35 4 3

35 77 3

38 14 3

20 182 3

22 158 3

24 17 3

25 268 3

29 187 3

31 17 3

32 193 3

33 94 3

36 116 3

34 217 3

35 63 3

32 21 3

201 3

34 229 1

36 3 3

18 144 3

23 285 3

24 33 3

36 34 1

	Jahr.	Pag.	Abth.
Celle, Zollstätte daselbst darf von den, von Bremen nach Braunschweig gehenden Fracht-Zugwerken nicht umgangen werden . . .	18	99	2
— desfallige Abänderung . . .	18	108	2
— Waisen=Haus, das Privilegium desselben wegen des Calender=Drucks nicht zu verlieren . . .	18	241	3
— Erhebung der katholischen Mission daselbst zu einer Pfarre; Gerichtsstand der katholischen Geistlichkeit daselbst . . .	25	252	3
— Landschaft. L. W. G. S. 88 . . .	40	164	1
— Anlage einer Eisenbahn von dort nach Harburg, und bis an die Braunschweiger Bahn . . .	43	163	1
— f. Entbindungs=Anstalt.			
Centiten, f. Gutsleute, Remission, Gefälle.			
Censur schönwissenschaftlicher Werke. Dhrf.	18	13	3
— Wiederholung der desfalligen Vorschriften.			
Conf. Hannover . . .	24	295	3
— der Schul=Programme und Schulschriften . . .	31	28	3
— f. Druckschriften, Zeitschriften.			
Censur=Edict vom 13. Oct. 1819 . . .	19	117	1
— Prolongation desselben . . .	24	481	1
— Censur=Vorschriften sind anwendbar auf Stein- und Metall=Druckereien . . .	42	7	1
— Zuständigkeit bei Übertretungen derselben. L. D. Stade . . .	44	249	3
Centner, wie viel Pfund enthält . . .	35	221	1
Central=Behörde zu Frankfurt am M., zur Untersuchung des gegen den Bund gerichteten Attentats, Einsetzung der Untersuchungs=Acten aus den Bundesstaaten an dieselben . . .	36	119	1
Central=Commission zur Veranlagung der Grundstücke. Errichtung . . .	34	135	1
— Aufhebung . . .	22	299	1
Central=Prüfungs=Commission, f. Maturitäts=Prüfungen.	26	84	1
Certificate bei der Ein- und Durchfuhr von Getreide und Hülsenfrüchten aus Staaten, mit welchen der Vertrag vom 24. Sept. 1828 geschlossen ist, Einrichtung, Beglaubigung, Gültigkeit, Dauer . . .	29	19	1
— f. Steuer, Zoll, Ursprungs=Certificate.			
Cessio honorum, f. Güter=Abtretung.			
Cession der Brand=Assuranz=Gelder, f. die einzelnen Brand=Ass. Verordnungen.			
— der Wechsel . . .	22	264	1
— von Stellvertretungs=Geldern zum Nachtheil der Kriegs=Casse ist ungültig.			
Mil. Ausb. G. S. 51 . . .	43	52	1
Cessionen von Prediger=Weinen: Pensionen, sind unzulässig Conf. Reg. Hannover.	41	87	3
Characterisirungen, Abgaben an die Speer=Casse dabei . . .	22	216	1
Characteristik der Inquisiten, Aufstellung	21	25	2

Characteristik der Inquisiten, Einsetzung.

— der Inquisiten, Einsetzung an das Cabinet: Ministerium von Seiten der Patrimonial: Gerichte. L. D. Stade	23	48	3
— der Verbrecher, Einsetzung an die Straf-Anstalten. L. D. Stade	25	89	3
— der Inquisiten, Einsetzung. J. C. Dsnab.	25	270	3
— der von Oberlandes: Polizei wegen zur Detention in einer öffentlichen Straf-Anstalt verurtheilten Personen. L. D. Lüneb.	27	214	3
L. D. Stade	32	1	3
L. D. Aurich	32	2	3
	32	18	3

Characteristiken, welche den Straf=Anstalten mit eingeliefert werden, müssen die Angabe des letzten Domicils des Verurtheilten enthalten. L. D. Lüneb., Stade . . .

— verurtheilten dem Auslande angehörender Verbrecher. In denselben ist der Grund anzugeben auf welchem die Angabe des Domicils beruht . . .	41	21	2
— über verurtheilte Verbrecher. Vorschriften wegen Ausfüllung der Rubrik XIV. ders. . .	44	1	2
Chaussee von Bremen nach Celle und umgekehrt, welche die Fracht-Züge zu befahren haben . . .	18	107	2

— welche die Fracht-Zuhren von Bremen nach Braunschweig u. f. w. und umgekehrt zu fahren haben	18	{ 99 2
--	----	--------------

— wie weit cultivirte Privat-Grundstücke dazu benutzt werden können. Nr. 11	18	248	3
--	----	-----	---

Jahr.	Pag.	Abth.	
— f. auch die Chaussee-Ordnung.	18	246	3
— Harburg-Beseler. Anmeldung der Ansprüche			

Jahr.	Pag.	Abth.	
an die, wegen der zum Bau derselben abgetretenen Grundstücke ausgebilligten Entschä-	22	318	1

— Vergütung dieser angemeldeten Ansprüche	18	111	1
— Vergütung dieser angemeldeten Ansprüche	19	11	1

— von Wartenstede nach Weinum u. Goslar.			
Eröffnung und Fixation der Entfernung .	22	318	1

— Concurrenz der Unterthanen zur Unterhaltung derselben	24	{ 451 471	1
---	----	--------------	---

— Entwendung und Beschädigung von Gegen-	34	319	1
--	----	-----	---

Einrichtung und Beschaffung von Gegenständen, welche zu dens. gehören. Bestrafung	34	327	1
	(35	281	

— Bezeichnung der dazu gehörigen Straßenzüge	} 39	153	1
— f. Ausweichen, Bienenkörbe, Gebäude, Land:			

Jahr.	Pag.	Abth.	
— wie weit die Freiheit davon dem Herzoge v. Arenberg zusteht . . .	26	169	1

Chaussee = Arbeit, wie weit die Freiheit davon dem Fürsten v. Bentheim zusteht .	23	140	1
---	----	-----	---

	Jahr.	Pag.	1818		Jahr.	Pag.	1818
Chaussee=Arbeit, Verpflichtung der Gemeindefürsten dazu. L. D. Klineb.	26	176	3	Chausseegeld, Freiheit der Chaussee-Handdienstpflichtigen beim Transporte von Baumaterialien zu eigenen Häusern	31	41	1
— Herbeiziehung der Häuslinge dazu. L. D. Stabe	26	199	3	— auf den Chausseen von Celle nach Braunschweig, von Hameln nach Pyrmont und Detmold, von Hildesheim nach Halberstadt, von Hildesheim nach Bremen, von Northeim nach Duderstadt	31	229	1
Chaussee=Arbeits=Zubeh. Freiheit vom Chaussee=Gelde	23	242	1	— auf der Chaussee von Northeim über Duderstadt bis zur Landes=Grenze	32	4	3
Chaussee=Arbeits=Leistungen, Verfabren bei desfallsigen Zweifeln und Mutationen. L. D. Klineb.	29	210	3	— Gesetz über die Erhebung desselben	34	319	1
Chaussee=Arbeits=Listen, Aufstellung neuer. L. D. Klineb.	26	176	3	Chaussee=Gelder, Verwendung. L. R. S. 157	40	178	1
Chaussee=Abnutzung von Grundstücken dazu, Gewinnung der Materialien	24	443	1	Chausseegelds=Freiheit, mit den unentgeltlichen Chausseediensten verbunden gewesene. Aufhebung	40	501	1
Chaussee=Abnutzung, veränderte Einrichtung derselben	43	217	1	Chausseegeld=Zage, Erhöhung	23	231	1
— veränderte Einrichtung im Landrostei=Bezirk Lüneburg	43	136	3	Chausseegeld=Zettel, Aufbewahrung derselben bis zur nächstfolgenden Bezahlung	29	121	1
Chaussee=Bediente, von ihnen, und ihnen zugefügte Injurien	23	250	1	Chaussee=Gräben, Vorschriften wegen Erhaltung derselben	34	328	1
— Beschwerden gegen dieselben, wo anzubringen	24	469	1	Chaussee=Handdienst=Pflichtige, f. Chausseegeld.			
Chaussee=Dienste, nicht zu Arbeiten zu verwenden, welche die unterbrechende Fahrbarkeit der Chausseen erfordern. L. D.	27	55	3	Chaussee=Ordnung, allgemeine, vom 30. April 1824	24	439	1
— Hannover, Hildesheim, Lüneb., Stabe	40	501	1	Chaussee=Untersbediente, Strafe, wenn sie der Wege=Polizei entgegenlaufende Handlungen nicht anzeigen	18	11	3
— unentgeltliche, einstweilige Aufhebung	36	119	3	— Befreiung vom Häuslings=Schutz und Dienstgelde. L. D. Klineb.	26	176	3
— Verfahren rücksichtlich der Beschwerden in Beziehung darauf. L. D. Stabe	29	174	3	— Strafgewalt	19	71	3
Chaussee=Dienst=Listen, neben den jährlichen General=Listen sind nur Mutationen=Verzeichnisse anzufertigen. L. D. Stabe	34	324	1	Chemische Untersuchungen und Entscheidungen, wie weit Apotheker desfallsigen obrigkeitlichen Aufforderungen genügen müssen, und was ihnen dafür gebührt	21	51	1
Chaussee=Dienstpflichtige, Weggelde=Freiheit	21	464	1	Chirurgien, f. Wundärzte, Medicinal=Personen.			
Chaussee=Gewalt und Contraventionen. Strafe. Verfahren	19	129	1	Chur=Hessen, f. Hessen.			
Chausseegeld von Fuhrwecken, die mit hohen Kopfnägeln versehen sind	20	177	1	Cholera, Niederlegung einer Commission beauftragung der rücksichtlich derselben vorkommenden Geschäfte	31	109	1
— Bezahlung für ganze Routen	23	250	1	— Bestrafung der Übertretung der Nichtbefolgung der desfallsigen Vorschriften	31	155	1
— Freiheit davon, Strafe der Deserte	23	242	1	— Verordnung über verschiedene Gegenstände der Rechtspflege auf den Fall des Ausbruchs derselben	31	169	1
— Freiheit des Fürsten von Bentheim	23	140	1	— Bezahlung der den Unterthanen gegen die Cholera zu verabreichenden Arzneimittel	31	199	1
— auf der Chaussee von Hannover nach Hildesheim	25	199	1	— Vorschriften für den Fall des Ausbruchs und zur Verhütung derselben	32	75	1
— beabsichtigtes für einheimische Landfuhrwerke	26	65	1	Chorien, inländischer, mit dem Fahrzeigen zu versehen	21	183	1
— Freiheit des Herzogs v. Arenberg	26	170	1		21	191	1
— Entrichtung von Extra=Posten und Courieren	26	30	3		35	118	1
— für Postspann=Pferde	30	105	3				
— für Frachtwagen mit beiten Fellen	34	414	1				
— auf den Chausseen von Göttingen nach Wigenhausen, und von Hildesheim nach Seesen und Goslar	28	97	1				
	29	131	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.
Eschorien:Darren nicht in die Brand- Asserung: Societäten aufzunehmen.			
Lüneburg	33	199	3
Salz. Grub.	27	126	3
Br. u. B.	25	342	3
Dänabück	30	202	3
Eschorien:Gabeikation und Handel. Des: fallige Verschiffen.	18	223	3
Reppen, Embühren, Lingen	20	133	3
Citation, f. Vorladung.			
Civilbiener, Prüfung und Anstellung	22	368	1
Civilbienerschaft, Uniform derselben	37	175	1
— Erläuterungen wegen der Uniform derselben	38	39	1
— vorbereitende Verschiffen für die Witwen: Casse derselben	38	1	2
— Erreichung einer Witwen: Cassé für dies.	38	117	1
Civil:Gerichte, f. Gerichte.			
Civil:Penfionen, f. Penfionen.			
Civil:Pferdemärter der Cavallerie: Offi: ciere, Vergütung für Quartier und Ver: pflegung derselben bei Brigade: Concen: tungen.	36	61	3
Civil:fachen, Inftanzen in der Niedergrafs: chaft Lingen	19	78	1
— f. Geistliche.			
Civil:Staatsdiener, f. Staatsdiener.			
Classen der Militairpflichtigen	20	84	1
Mil. Ausb. G. §. 10	43	36	1
Classification zur Personensteuer	34	186	1
— der Grundstücke in Theilungsfachen	43	100	1
Classification: Scheine beauf Entneh: mung der Gewerbscheine find den Passirern nicht ohne Unterfuchung der Legitimation bef. zum Passiren zu geben.	36	111	3
Classification: in Theilungsfachen, sollen in der Regel nicht zugleich Taxatoren fein.	35	32	3
— in Theilungsfachen, Ernennung u. f. w.	41	160	1
Glaß, Blüfkenmacher zu Göttingen, Privi: legium desselben auf eine verbesserte Einrich: tung der Glasmalzen an dem Well- und Reap: maschinen	43	317	1
Glaßthal, Anlegung eines Palais dafelbst	38	210	1
— Landfandschaft.	40	164	1
Clementine: Beüberfchaft zu Embden. Verwaltung	18	167	3
Clerus major. Dienst: Emolumente sollen verzeichnet werden.	19	119	3
Clerus minor. Vom Confist. Hannover erforderte Nachrichten über die Dienst:Emo: lumente desselben	19	53	3
— f. Geistlichkeit, Kirchen: und Schuldiener.			

	Jahr.	Pag.	Abth.
Clues, Amt Wiften a. b. Luhe, Errichtung einer Weggeleis: Erhebung daf.	38	118	3
Cocarde, f. National: Cocarde.			
Cöllnische Markt beim Münzwesen, ist ei: nem halben Pfunde gleich	36	119	1
Cöllnische Gewicht, Einführung dessel: ben als Handelsgewicht	35	221	1
Cölbingen, Amt, Aufhebung	24	281	3
Collecten, Privilegium in der Stadt Stade	29	129	3
Collecte, Anordnung einer solchen für die Militair:Witwen: u. Waisen:Unterfuchungs: Gesellschaft.	34	94	3
Conf. Hannover	35	47	3
Conf. Stade	35	50	3
Conf. Hannover, Aurich, Stade	36	67	3
Conf. Stade	37	47	3
Conf. Hannover	37	48	3
Conf. Hannover, Aurich, Stade	38	94	3
Conf. Hannover, Stade	39	62	3
Conf. Stade	40	155	3
Conf. Hannover	40	160	3
Conf. Stade, Hannover	41	40	3
Conf. Hannover, Stade	42	74	3
Conf. Hannover	43	55	3
Conf. Stade	43	56	3
Conf. Hannover, Stade	44	81	3
— Anordnung einer solchen, zum Wiederauf: bau der Kirche zu Dransfeld.	34	93	3
— Kirchen: Anordnung für das Schulgebäude zu Baded	34	136	3
— Kirchendenken, für die Witwen: und Wai: fen: Unterfuchungs: Cassé der niedern Geist: lichkeit.	36	50	3
Br. u. B.			
— Beden, Anordnung einer jährlichen zum Besen der Unterfuchungs: Cassé für Wit: wen und Waisen der niedern Geistlichkeit.	38	63	3
Conf. Stade			
— Kirchen: Anordnung einer jährlichen für die Widelfchenschaft zu Hannover.	35	81	3
— Beden, Anordnung einer solchen für die katholische Gemeinde in Embden.	38	174	3
Conf. Aurich, Stade			
— Anordnung einer solchen für die Blinden: Anstalt.	40	236	3
Conf. Hannover			
— Kirchen: Anordnung einer solchen für die Schullehrer: Witwen: Cassé.	41	73	3
Conf. Hannover	43	117	3
— Kirchen: Bewilligung für die Gufan: Adolphs: Stiftung.	44	169	3
Conf. Hannover	42	118	3
— Kirchen: und Haus: Anordnung einer sol: chen für die Abgebrannten in Hamburg.	42	75	3
Conf. Hannover	42	77	3
Conf. Stade			
Collecteurs, f. Lotterie: Collecteurs.			

Collegien, f. Honorar.

Collegirten zu auswärtigen nicht gestatteten
Lotterien, verboten

Br. u. B.	19	25	1
sämml. L. D.	18	102	3
L. D. Lüneb.	24	39	3
L. D. Stade	30	256	3
L. D. Stade	30	282	3
L. D. Dänabrück	30	304	3

— zu auswärtigen Lotterien. Erinnerung an
das beschlossene Verbot. L. D. Lüneb., Stade— für auswärtige Lotterien. Declaration der
beschlussigen Vorsehung. L. D. Hann.— zu auswärtigen Lotterien, verboten. Wer
überhaupt colligiren darf

— f. Lotterien.

Collocation, f. Prioreität, Zinsen, Viehlohn.
Collocade, Kirchspiel, Verlegung an das
Amt Harpstedt

Colloquium der Doctoren der Medicin

Colloquium pro rectoratu bei der
Vorbereitung zum Director oder RectorCollusion der Advocaten und Procurato-
ren mit unbefugten Practicanten. Strafe.

Colon, f. Ablobung.

Colonate in der Niedergraffschaft Lingen.
Regulirung der Verhältnisse derselben— in den Moor-Colonien der Grafschaft Bent-
heim. Verbot der Zersplitterung derselben.Colonial-Waaren, Hausiren damit auf
dem platten Lande der Grafschaft Bentheim,
verboten— Vorschriften wegen öffentlicher Versteige-
rung derselben. L. D. Dänab.

Colonien, britische, Handel mit denselben.

L. D. Stade

L. D. Aurich

— Zulassung der Eingekessenen derselben zur
officiellen Provinzial-Stände-Veramm-
lungCommandanten von Festungen im Bela-
gerungs-Zustande. Befugniß die Militair-
Strafgesetze zu schärfen, und sonst erlaube-
te Handlungen zu verbieten.

Mil. Str. G. B. §. 21

Commandanturen, die Leistungen der Gar-
nison-Orte in Beziehung darauf sind ein-
seitigen beibehaltenCommandeur des Landgenarmarie-Corps,
Weggebs-Freiheit desselbenCommandeurs der Regimenter, Batail-
lons und Corps. StrafgehaltCommandirende Officiere und Un-
terofficiere, Bestrafung der Vergehen
derselben.

Mil. Str. G. B. §. 111 ff.

Commandirte welche sich durch Geschenke
zu Pflichtwidrigkeiten verleiten lassen. Strafe.

Mil. Str. G. B. §. 118

Commerz: Lasten sollen bei Berechnung
der Meisen Hannoverischer See-Schiffe nicht
zum Grunde gelegt werden— Vermessung der einheimischen Schiffe nach
solchen. L. D. AurichCommissarien, Befugniß der J. G. Stade,
solche behuf Instruction von Proceßsachen
zu ernennen— Rändische, Mitwirkung beim Landes-Schul-
denwesen

Ernennung

— Rändische, behuf des Landes-Schuldenwe-
sens neu gewählte— Rändische, für die allgemeine StändesVer-
sammlung. L. B. G. §. 100— Rändische Zuziehung bei dem Eisenbahn-
unternehmen— Landes-Economie, f. Landes-Economie-
Commissarien.

— f. Landtags-Commissarien.

Commissarius loci zu Embden. Anstel-
lung, Gerichtsstand, Obliegenheiten

Commissariate: Bediente der Armee.

Gerichtsstand

— bei der Armee sind den Milit.: Strafgesetzen
in der Regel nicht unterworfen.

Mil. Str. G. B. §. 4

Commission der Geseßsammlung

— Rändische und Ständische Schulden-Liqui-
dations-Commission. Aufhebung— Liquidations- und Richter- zur Erledigung
der bei der Krone Frankreich gemachten Re-
clamationen

Aufhebung derselben

— Examinations: zur Prüfung der Advocaten
und Notarien beim D. A. Gerichte— Examinations: zur Prüfung der Ärzte in
Hannover— Central- und Provinzial-, zur Veranla-
gung der Grundsteuer

— wie weit die Ämter solche übernehmen müssen

— der Mitglieder der Pupillen-Collegien, was
diese dafür begehren können

— Grundsteuer: Exemptions:

— Kirchen, Errichtung. Dänab.

Commissarien der Gammern der allgem.
Stände-Verammlung

— in Abtheilungssachen

	Jahr	Tag	Abth.
Commissions-Gebühren bei den von Oberbehörden den Ämtern gegebenen Aufträgen	30	25	2
Commissions-Geschäfte, der Betrieb derselben steht nicht unter polizeilicher Aufsicht. <i>L. D. Stade</i>	34	188	3
Commissions-Kosten in Criminal- und Armenfachen, der öffentlichen Casse zur Last fallende, Festsetzung. <i>Dlft.</i>	19	88	3
Communal-Abgaben in den Städten, f. die einzelnen Verf.: u., Regl. und Conf.			
Communal-Angelegenheiten, f. Gemeinde-Angelegenheiten.			
Communal-Gärten, eigenmächtige Errichtung. Verbot	31	12	1
Communal-Kassen, Beitrag der Königl. Diener dazu. <i>Dlft.</i>	23	117	3
Communal-Sachen, wie weit vor die Landdrosteien gehören	23	47	1
Communal-Wege, wozu darunter zu verstehen ist	24	441	1
— Instandhaltung, Besserung. Desfallsige Instruction. <i>L. D. Lüneburg</i>	26	155	3
— Besserung. Dienste dazu. <i>L. D. Hann.</i>	27	82	3
— Concurrenz der Anbauer, Brinkfeger und Inquilinen zur Besserung derselben. <i>Hildesb.</i>	29	54	3
— mit Bäumen zu bepflanzen. <i>L. D. Lüneb.</i>	29	74	3
— polizeiliche Vorschriften gegen Beschädigung, Verderben derselben u. s. w., Verpflichtung zur Unterhaltung ders. und Besserung davon. <i>L. D. Dénabr.</i>	30	22	3
— Erinnerung an die Vorschriften über die Besserung derselben. <i>L. D. Stade</i>	39	37	3
— gleiche Benennung und Aufstellung der dazu erforderlichen Materialien. <i>L. D. Dénabr.</i>	41	172	3
Communalwege: Fonds, Einbringung und Einrichtung der Berichte und Anträge auf Bewilligungen aus dems. <i>L. D. Auzich</i>	40	237	3
— Vorschriften wegen Liquidation der Hilfs-gelder aus dems. <i>L. D. Dénabr.</i>	44	165	3
Communal-Zölle, Aufhebung	25	133	1
Communicanten-Steuer, Einführung in der Niederrassfisch Lingen	22	187	1
Communications-Wege, f. Wege			
Communicativ-Decrete, Gebrauch des Stempels dazu	26	43	2
Communio, f. Abendmahl			
Communio honorum, f. Gütergemeinschast.			
Communien: Verfügungen in Goslar und dessen Feldmark, Aufnahme in das Hannoversche Zoll- und indirekte Steuersystem	31	233	1
— von Hannover und Braunschweig, Ausführung der Steuer- und Zoll-Vereinigung das.	35	202	1

Communio: Wein, Restitution der Steuer dafür. <i>Conf. Han.</i>	18	111	3
— Einföhrung der Liquidationen über die dafür zu restituierende Steuer	19	30	3
Compagnie: Spielen der Collecteuren mit Interessenten, wie weit verboten ist	19	30	3
Comparatio litterarum, f. Vergleichung der Handschriften	19	27	1
Compensation der Proceßkosten bei geschener Eides-Aufschiedung. <i>Hildesheim</i>	20	167	1
— der Proceßkosten. <i>U. G. D. S. 18</i>	27	123	1
— Aufhebung wechselseitiger Kassen des Grund-Eigenthums durch solche	33	184	1
Competenz, f. Gerichtsbarkeit.			
Competenz: Conflicte, Vorschriften für eintretende Stimmengleichheit bei Entscheidung über solche im Seheimen: Rath's. Collegio	34	17	1
— Ernennung von stellvertretenden Mitgliedern der Section des Seheimen: Rath's. Collegio zur Entscheidung solcher	34	19	1
— zwischen Gerichten und Verwaltungs-Be-hörden. Verfahren behuf Entscheidung ders.	39	17	1
<i>L. G. S. S. 171</i>	40	181	1
<i>Gr. G. S. 153</i>	33	327	1
<i>156</i>	33	328	1
		385	
Complot, Begriff. Bestrafung der Mitglieder. <i>Gr. G. S. 57 ff.</i>	40	208	1
— Insubordination im Complecte. Strafe. <i>Wll. Str. G. S. 82</i>	41	35	1
Compromisse in Injurienfachen der Mit-litatorpersonen	20	89	3
— müssen die Theilungen: Commissionen und Beirathen annehmen. Rechtsmittel gegen den Ausspruch sind unzulässig	42	151	1
Concepte, gerichtlicher Verfügungen, Verzei-chung der Gerichtsgebühren darauf. <i>J. G. Göt.</i>	18	96	3
<i>J. G. Hannover</i>	21	116	3
<i>J. G. Halle</i>	21	123	3
Sporeten: Ordnung für d. U. G.	27	222	1
— welche Theile der Original-Acten der öffent-lichen Behörden ausmachen. Stempelfreiheit	34	352	1
Concession zur Ausübung der Wundarznei-Kunst erteilen die Regierungs-Be-hörden	41	249	1
— ist zum Hausrathhandel mit Theophrasten er-forderlich. <i>L. D. Stade</i>	35	48	1
— zu Gewerben. Verfahren bei Gesuchen um solche. <i>L. D. Lüneburg</i>	37	41	3
	38	204	3

	Jahr	Pag.	Abth.
Concession, zu Mühlen: Anlagen, deren Ertheilung gehört vor die Landdrosteien	39	81	1
— zu Gewerben, wohn deren Ertheilung gehört für wandernde Zimngießer, Schreinermeister und Kesselschneider wird nicht mehr gegeben.	39	119	1
L. D. Stade	39	3	3
— ist zum Wildhandel nöthig. L. D. Hildesh.	39	74	3
L. D. Hannov.	40	76	3
L. D. Lüneb.	40	55	3
Bergbaupmannschaft	41	71	3
— ist nöthig zur Anlage von Graupen- und Grüssgängen in vorhandenen Mahlmühlen.	41	133	3
L. D. Lüneburg	39	121	3
— Landdrosteiliche, wie weit erforderlich ist, zum Betriebe eines Gewerbes, welches eine umherziehende Lebensart mit sich bringt.	41	22	3
L. D. Hannov.	41	45	3
L. D. Lüneb.	41	22	3
— wie weit zum Gewerbebetriebe in den Flecken erforderlich sind	41	23	3
L. D. Lüneburg	41	131	3
L. D. Hildesheim	41	65	3
— ist zu Schenkewirtschaften auch dann nöthig, wenn kein Branntwein geschickt werden soll.	42	7	1
L. D. Donabrück	42	42	3
— ist nöthig zu Stein- und Metalldruckereien	42	42	3
— Gesuche um Ertheilung solcher, sind bei der betreffenden Obrigkeit einzubringen.	43	138	3
L. D. Hann, Hildesh., Lüneb., Stade, Donabrück, Aurich	44	9	3
— ist erforderlich zur Errichtung von Leihbibliotheken und Lesestühlen in der Stadt Hannover giebt der Magistrat	44	259	3
— ist nöthig zum Haushandel mit Schriften und Kunstwerken, und zum Subscriptions sammeln im Umherziehen. L. D. Donabr.	44	35	3
— f. Gewerbe, Hausrath, Colligiren, Glaser, Maler u. s. w.	41	41	3
Concessionisten auf dem Lande, was bei Annahme von Gesellen zu beobachten haben.	22	110	1
L. D. Hann.	26	170	1
L. D. Lüneb.	27	197	1
Concessions-Gelder, wie weit der Fürst von Bentheim bezieht	27	197	1
— wie weit der Herzog von Arenberg bezieht	27	197	1
Concipient, f. Unterschriß.			
Concurrenz der Verbrechen, f. Zusammenfluß.			
Concurs, Verfahren. U. G. D. §. 180			
— über das Vermögen der Interessenten von Brand-As. Societäten und Creditvereinen, f. Brand-As. Verordnungen und die Statuten der einzelnen Creditvereine.			

	Jahr	Pag.	Abth.
Concurs, Anmeldung rückständiger Dominal-Gefälle in solchen. L. D. Lüneburg	34	179	3
— die Gläubiger als Pächter sind nicht besugt den Pachtecontract fortzuführen	40	83	1
— wie weit unfähig macht, Mitglied der allg. Stände: Versammlung zu sein. L. B. G.	40	167	1
§. 95	42	105	1
— in welchem draucht sich die Landes-Credit-Anstalt nicht zu melden und während dess. find die rückständigen und laufenden Beiträge zu zahlen	44	62	1
— hindert die Ausübung der Rechte der Mitglieder der Bremerischen Ritterschaft	27	209	1
— f. Vorrugs-Recht, Hypothek, Zinsen, Steuer: Befreiung, Gefälle, Kiedlohn	23	187	1
Concurs: Acten, Ordnung. U. G. D. §. 209	22	120	1
Concurs: Curator, f. Curator.	29	128	3
Concurs: Gericht, welche Processen gegen die Curatoren dorthin gehen	23	186	1
Concurs: Gläubiger, präcubierter, wenn er Wiedererhebung in den vorigen Stand erhält, wie weit er Rückzahlung von den befriedigten nachstehenden Gläubigern verlangen kann	28	45	2
Concurs: Kosten, Privilegium in der Stadt Stade	23	192	1
Concurs: Processen, Geschäfts-Verhältnisse der Pupillen-Collegien zu den Justiz-Canzleien in solchen	23	177	3
Concurs: Tabellen, Form	23	212	3
— Einsetzung an die Pupillen-Collegien	23	219	3
— Einrichtung und Einsetzung:	28	143	3
Pup.-Coll. Hannov.	23	177	3
— Stade	23	212	3
— Celle	23	219	3
— Hildesh.	28	143	3
Condictio indebiti wegen unredtmäßig gezahlter Brand-Cassen-Gelder, f. die einzelnen Brand-As. Verordnungen	30	75	3
— wegen zu viel bezahlter Steuer, f. die Steuer: Verordnungen	35	104	3
— rückständig bezahlter eichtwidriger Schulden der Studirenden	30	240	3
Conditoren, Handelsstoffe, welche dieselben zum Färben ihrer Waaren gebrauchen dürfen. Samml. L. D.	35	104	3
Conducteurs bei den Posten, Nachtquartier-Geld derselben	30	240	3
Conduiten: Listen über die Geistlichen.	19	224	3
Hilfsland	20	18	3
Conferenzen der Staats- und Departements-Minister. Anordnung. Geschäftsgang. Gegenstände, welche dorthin gehören	38	35	1
— zwischen den Cammern der allg. Stände: Versammlung.	40	337	1

	Jahr	Pag.	Blatt.		Jahr	Pag.	Blatt.
Confirmation der Kauf-Contracte über Grundstücke im Lande Hadeln. Gebühr, Strafe der Unterlassung.	20	105	3	Consens, s. Veräußerung, Ehesiftung, Lehngüter, Genehmigung, Proceß, Verpfändung.			
— obrigkeitliche, von Rechtsgeschäften, steht den Ämtern zu.	23	104	1	Consens: Gelder bei Verschuldungen und Verlassungen, dafür soll die Ablösung des gutsherrlichen Verbandes keine Entschädigung erfolgen.	31	215	1
— gerichtliche, über städtische Grundstücke, s. die einzelnen Verf.-U., Regl. und Const.				— für Eheverordnungen und Miteigenthums- und Abfindungs-Auslobungen. Ablösung.	33	165	1
— s. Beschäftigung.					33	161	1
— der Kinder. Distrikt.	18	170	3		18	58	
— muß zur Erlangung des Meisterrichts bescheinigt werden. Distrikt. und Hadeln.	19	151	3	Consilium abeundi der Studirenden.	23	73	3
— wann sie ein anderer Geistlicher vornehmen darf, als welcher den vorbereitenden Unterricht erteilt hat. Distrikt.	19	182	3	— Aufenthalt der mit demselben belegten Studenten.	20	166	3
— Kinder unter 14 Jahren nicht dazu zu lassen. Hadeln.	20	161	3	— Aufnahme der damit belegten Studirenden auf andere Universitäten.	34	287	1
— der Soldaten vom 10. Infant.-Regimente.	21	77	3	Consistorial-Director zu Hildesheim, Portofreiheit.	27	58	3
— Beförderung. Distrikt.	21	108	3	Consistorial-Gelder: Gebühren, Verordnungen über Erhebung und Einfindung ders. Cons. Hann.	38	229	3
— Dispensation von dem dazu erforderlichen Alter der Reformirten.	22	79	1	Consistorial-Sachen, wie weit zu den Geschäften der Ämter gehören.	23	112	1
— jährliche Vornahme. Cons. Etabe.	26	105	3	Consistorien. Gebühren: Laxe für diesel.	34	349	1
— zu junger Kinder. Dispensation. Cons. Etabe.	26	212	3	— dems. kann die Gerichtbarkeit entzogen werden. L. B. G. S. 66.	40	156	1
— Gebühren der Prediger. Distrikt.	28	55	3	— evangelische, Landbrandchaft. L. B. G. S. 88.	40	163	1
— der Kinder. Erneuerung der darüber geltenden Grundstücke. Cons. Hann.	31	169	3	— evangelische, Wahl der Deputirten ders. für alle Stände: Versammlung.	40	459	1
Confirmations-Listen, Einfindung. Distriktland.	23	134	3	— katholische zu Hildesheim und Dönnabrück, Verfahren bei nicht devotiven Rechtsmitteln bei dens., wenn der Gegenstand 200 \mathcal{R} und mehr werth ist.	43	28	1
Confiscation des Vermögens, allgemeine, ist verboten. L. B. G. S. 33.	33	294	1	Consistorium zu Aurich, Portofreiheit der drei geistlichen Mitglieder desselben.	18	11	3
— wie weit als Strafe zulässig ist. L. B. G. S. 29.	40	147	1	— evangelisches zu Hildesheim, Vereinigung mit dem zu Hannover.	18	79	1
Confusion, Erlösung der Wechselverbindlichkeiten durch dieselbe.	40	201	1	— des Fürstenthums Dönnabrück. Aufhebung der Competenz dess. über Raizen in Sachen, welche Entlastung der Geistlichkeit betreffen.	19	167	1
Consens, zur Verheirathung und Verlobung von Militärpersonen.	20	115	1	— zu Dönnabrück, Gerichtbarkeit in Jagd- und Fischerei-Streitigkeiten.	20	35	3
— gutsherrlicher, zu Heirathen der Gutsleute. Niedergraffschaft Eingen.	23	197	1	— zu Hannover, Competenz über die vormals Hessischen Besitzungen im Göttingischen, die Herrschaft Plesse, Kloster Hötzelheim und Amt Neuenkleiden.	20	73	1
— obrigkeitlicher, zur Veräußerung, Auslobungen und Leihjudt von Colonaten. Niedergraffschaft Eingen.	23	207	1	— katholische zu Hildesheim, Befugnis Testamenten an- und aufzunehmen.	22	52	1
— des Gutsherrn oder Eigenthümers, wie weit den mit solchen versehenen Schulden nach der Ablösung ein Vorzug vor spätern zusteht.	33	250	1	— katholische zu Dönnabrück, Berufung bei Proceß-Entscheidungen desselben.	23	141	3
— gutsherrlicher, Mangel dess. macht Vertäge über Hildesheimische Meier-Grundstücke nichtig.	39	193	1	— zu Dönnabrück, Competenz in Esachen.	24	259	3
— gutsherrlicher, zu Anleihen aus der Credit-Anstalt ist nicht erforderlich.	40	405	1	— zu Dönnabrück, Competenz über die Diöcese Dönnabrück.	25	117	3
— der Gutsherrn, Lehnherrn u. s. w. ist zu Anleihen aus der Landes-Credit-Anstalt, deßuf Ablösungen nicht nöthig.	42	93	1	— katholische zu Hildesheim, Erstredung der Jurisdictionen: Befugnisse desselben auf die			

tholische Pfarre in Hannover und die bei derselben angestellte Geistlichkeit.

Consistorium, Befugniß der Consistorien, Personen, die nicht ihrer Gerichtsbarkeit unterworfen sind, zur Ablegung von Zeugnissen vorzulassen

— reformirtes in der Grafschaft Bentheim, s. Oberkirchen-Rath.

— s. Gerichtsbarkeit, Berichte, Eingaben.

— zu Hannover, Gebühren-Lose für dass.

— zu Hannover, Form der Berichte und Eingaben an dass. in Administrationsachen

Constitution der Stadt Hildesheim vom 29. April 1815. Modification des §. 17 derselben

— s. Verfassung-Urkunde, Verwaltung's-Reglement.

Constitutionelle Deutschland, das, Zeitschrift. Verbot.

— Verbot jeder an die Stelle derselben tretenden Zeitschrift

Consulate, bei denselben haben sich die Hannover'schen Schiffe zu melden

— zu Helsingör. Meldung der Schiffe bei denselben. Gebühren

— König, im Auslande beßelt, Vorschriften über die Legalisation von Urkunden bei dass.

Consuln, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet

Contingent, aus jedem Districte zu stehendes, desfallsige Bestimmungen

— Bestimmung für die einzelnen Bataillons-Districte und Loosungs-Bezirke. W. Aush. S. 52 ff.

Continentiae caesarum forum

Contracte, Aufhebung der in einigen Provinzen bestehenden Vorschriften wegen Anmel- dung, Eintragung und Befähigung ders.

— nicht befähigte, oder von allen Theilen er- füllte, sind nicht anzusehen

— Stempelpflichtigkeit

— s. Verträge

Contradictor, die Bestellung eines solchen gehört nicht vor die Pupillen-Organe

— Ernennung. U. S. D. §. 196

— s. Curator.

Contramandiren der Acceptation von Wech- seln

Contrasignatur der Minister oder Vor- stände der Ministerial-Departements. Gr. S. 151

Contraventionen gegen das Verbot der Einfuhr fremder Salze. Strafe. Br. u. W., Habeln

— gegen die Stempelsteuer. Strafe. Ver- fahren

Jahr	Pag.	Abth.
25	252	3
27	31	1
28	98	3
39	5	3
32	108	3
31	227	1
32	8	1
20	69 70 186	3
18	105	3
43	141	1
37	113	1
20	101	1
23	182	1
43	52	1
18	89	1
43	327	1
43	330	1
41	244	1
23	187	1
27	196	1
22	272	1
33	326 351	1
19	17	3
20	61	1
31	251	1

Contraventionen in Zollachen. Distrikt.

— gegen die Embs-Strrom- und Canal-Polizey.

Verfahren

— mit ausländischem Salze. Strafe

— Eigzoll, Bestrafung

— Wegerzoll, Verfahren

— Zoll, auf Aller und Reine, wohn die Un- tersuchung gehört

— gegen die Vorschriften über das Ghauffes- geld. Bestrafung

— in Beziehung auf die persönlichen directen Steuern. Desfallsiges Verfahren

— feuerpolizeiliche, Untersuchung und Bestra- fung der durch Exemte bezageneen. L. D. Lüneburg

— s. Weggelde, Wegpolizei, Steuern, Embs- zoll-Bestrafung. Embszoll-Gebühren.

Contraventions-Sachen, Steuer, Frist der Rechtfertigung des Recurses

— Steuer, Gerichtskosten, wenn kein förm- liches Erkenntniß erfolgt

— Steuer, Reservierung, Festsetzung und Ein- ziehung des Stempels in der Recurs-Instanz.

— J. G. Göttingen

— J. G. Sennebrück

— J. G. Hannover

— Steuer, nähere Bestimmungen des ge- richtlichen Verfahrens in solchen

Contrabandiren, s. Schleichhandel.

Contribution, Hebung nach simplis. Fort- dauer.

— Wiedererhebung. Parl. L.

— provisorische, Einzahlung. Parl. L.

— Hebung für 1819. Parl. L.

— Anzeige der Besitz-Veränderungen rückfich- tlich des demselben unterworfenen Grund- Eigenthums. Parl. L.

— Gebühren für die Annahmung der Rück- stände. Parl. L.

Contributions-Freiheit, der Geseß-Be- wohner und Neubauer in herrschaftlichen Wäldern. Br. u. W.

Contributions-Übersichten, Eisen- dung. Br. u. W.

Contumacia, s. Ungehorsam.

Contumacial-Entscheidungen, Wieder- einsetzung in den vorigen Stand gegen solche nach der U. S. D.

Convention, f. Staatsvertrag, Steuerver- trag, Defectur, Auslieferung, Cartel-Con- vention, Verbrechen, Zeugen, Schiff's-Einien- Zug und die einzelnen Länder, mit denen Conventionen geschlossen sind.

Jahr	Pag.	Abth.
22	98	3
22	162	3
22	303	1
22	19 73	1
21	21 56	1
24	74	1
34	833	1
34	185 186	1
42	2	3
18	29	1
18	33	2
20	72	3
22	18	3
22	211	3
25	219	1
18	1	3
18	25	1
18	39	3
19	23	3
19	31	3
19	33	3
19	170	3
19	171	3
19	6	3
42	47	1

Conventions-Münze, Anlegung des Portos und Personengelds nach solchem in Ostfriesland, Meppen, Eingen, Bentheim

— ist allenthalben anzunehmen, wo keine Münzsorte genannt ist

— in solcher soll die Liquidation der Neben-Ausgaben geschehen. Gr. u. B.

— nach solcher ist bei allen Postbüreaux zu rechnen

— Einführung bei der Brand-Ass. Societät. Calenb., Göt., Grub.

— fremden Gepräges, ist in den öffentlichen Cassen nicht mehr zu nehmen

— Tarif für die Umrechnung ders. auf Courant

— einseitige Suspension der Vorschriften über Berechnung ders. zu Courant im Herzogth. Bremen und im Lande Sablen

— fremde, Annahme in den öffentlichen Cassen — f. Münze.

Conventualinnen, der Klöster. Decoration ders.

Conversationsfachen, Vorladung der Gläubiger in solchen. J. E. Ebnad.

Copiren, f. Abschreiben.

Copial-Gebühren bei eingeforderten Originalen, Acten, abgeschafft. Hof-G. Stabe

Coppendrücker, Post-Collection daseibst

— Amt, wann die Polizeistraffen zur Entscheidung an das Amt Lauenstein abzugeben hat

Copulation, f. Trauung, Trauschein.

Corporationen, Verzicht derselben auf die Wiedereinführung in den vorigen Stand

— Infimation, gerichtl. Bescheid an solche. U. G. D. S. 29

— was zur Bildung ders. gehört. L. B. G. S. 54

— wie weit mehrere, gemeinschaftliche Petitionen übergeben dürfen. L. B. G. S. 42

— als solche, können Verbrechen nicht begehen. Gr. G. B. S. 56

Corporations-Rechte sind der Credit-Anstalt für Ablösungen beigelegt

— hat die Landes-Credit-Anstalt

— hat die Prediger-Witwen-Casse für den Cons. Bez. Hannover

— hat die Renten-Versicherungs-Anstalt zu Hannover

Corpus honorum ecclesiasticum, f. Kirchensüter, Inventarium.

Corpus pharmaceuticum eingehender Apotheken müssen diejenige Apotheker organ taxatum annehmen, zu deren Besten das Privilegium nicht hergestellt wird

Jahr. Pag. Abth.

19 3 3

18 20 1

18 251 3

19 3 3

19 210 3

20 107 3

36 15 1

34 33 1

31 38 1

35 220 1

42 13 1

34 11 3

19 179 3

19 184 3

40 275 3

22 49 1

27 129 1

40 153 1

40 151 1

40 208 1

40 400 1

42 88 1

41 81 3

43 305 1

21 18 1

Correal-Verbindlichkeit, f. Verbrecher.

Correspondent ist im Staatsrathe beauf jeder Entscheidung von Competenz-Conflict zu bestellen

— Bestellung in Criminal-Sachen

— Correspondenz nach Frankreich und Holland

— der Landdragoner-Sectionen

— nach Rußland

— von und nach der Schweiz und Baden.

Tarif für dieselben

— Bestellungs-Gebühr für die effactenmäßig eingetroffene

— nach England

— obrigkeitliche, ist mit dem Namen der absendenden Behörde, deutlich zu bezeichnen.

L. D. Stade

L. D. Lüneb.

L. D. Hann. Lüneb.

— f. Porto, Portofreiheit, Briefe, Frankreich, Niederlande u. f. w.

Corsaren, Algierische, Schutz der Hannoverischen Kauffahrteischiffe gegen dieselben durch die englischen Kriegsschiffe

St. Cosmae Damiani, Eist zu Wunstorf. Landtschaft. L. B. G. S. 88

Coupons, noch nicht fällige, welche mit Landes-Obligationen nicht eingeliefert werden können, sind am Capitale zu fügen

Courant, Preussisches, Annahme in den öffentlichen Cassen

— Preussisches, wie weit dem einheimischen gleich steht

— welche Münzsorten darunter zu begreifen sind

— die in solchem festgesetzten Zahlungen an öffentliche Cassen sollen nicht in Gold geleistet werden

— Zurücknahme dieser Verfügung

— f. Wergeben-Abstreif, Pistolen.

Couriere, Taxe und Beförderungsgeld

— Meilenzeiger in Beziehung auf solche

— Reglement wegen Beförderung derselben

— Bezahlung des Chausseegeldes für dieselben

— Verfügung wegen der für dieselben auf den Relais mit zu erhebenden Weg-, Pfahler-, Brücken- und Fährgeelder. L. D. Lüneburg

— und Courierfuhren, Erhebung der Wege-, Brücken- und Fährgeelder von dens. auf den Post-Relais. L. D. Aurich

Courier-Taxe, anderweite Feststellung

Jahr. Pag. Abth.

41 5 1

23 6 1

19 44 3

22 346 1

33 181 3

26 143 3

29 89 1

29 473 3

29 68 3

28 126 3

37 71 3

99

40 257 3

24 53 3

40 163 1

34 283 1

34 82 1

34 29 1

34 28 1

39 155

168 1

21 123 1

23 279 1

30 255 1

30 308 3

21 99 1

27 93 1

21 101 1

34 414 1

35 17 3

22 3

36 21 3

34 57 1

Courier-Laxe, Vorschriften des General-Post-Directorii in Beziehung auf die neue Credit-Anstalt, was bei der Aufnahme von Lehnsgütern in ein solches bedarf: Bestimmung der nöthigen Pfandrechte erforderlich ist.

— Privat-, zu Ablösung von Grundlasten, bedürfen der Genehmigung des Ministerii des Innern.

— für die Ablösung von Zehnten, Herendiensten und veränderlichen Rechten. Entscheidung.

— für Ablösungen. Erweiterung.

— für Ablösungen. Die Ämter, Gerichte u. Ablösungs-Commissionen sollen den Verpflichteten, welche Anleihen dazus machen wollen möglichst behülflich sein. L. D. Han.

Credit-Cassen, landesherrlich bestänzte, die Ausleiherung geächteter deponierter Gelder an dieselbe ist gestattet.

Credit-Edicte für die Universität Göttingen.

— der Universität Göttingen. Abänderungen desselben.

Creditgeben für Brantwein und Bier, wie weit unzulässig. L. D. Lüneb.

Creditoren von Lotterie-Losfen. Verbot.

Credit-Papiere, Strafe der Fälschung und der Verbeugung falscher. Cr. G. B. §. 205.

Credit-Verein für die Ritterschaft in den Fürstenth. Calenberg, Grubenhagen, Hildesheim.

— für die Bremensche Ritterschaft.

— Bremenscher, Aufnahme des freien Hofbesizers in denselben.

— Ersetzung des Bremenschen auf die Grafschaft Hoya und Diepholz.

— Declaration des §. 22 der Statuten des Bremenschen.

— Anzeige von Ablösungen bei denselben, wenn der Berechtigte Theilnehmer ist.

— für die Calenberg-Grubenhagensche und Hildesheimische Ritterschaft. Cidial-Verfahren hinsichtlich der Ansprüche an solche Güter, welche darin aufgenommen werden sollen.

— für die Grundbesitzer im Fürstenth. Ostfriesland und dem Harlinger Lande.

— für die Ritterschaft der Fürstenth. Calenberg, Grubenhagen und Hildesheim. Abänderungen und Aufzüge der Statuten des.

Jahr.	Pos.	Abth.
31	101	3
36	45	1
40	445	1
40	399	1
42	87	1
41	30	3
43	221	1
18	73	3
23	90	3
26	71	3
30	66	3
35	74	3
36	65	1
40	169	3
19	28	1
40	216	1
25	225	3
26	33	3
27	162	3
29	178	3
32	105	3
33	194	1
33	169	3
28	199	3
38	18	3

Credit-Verein, Befugnis der Ritterschaften dergl. zu errichten. L. B. G. §. 62.

— ritterschaftliche, Anzeige bei denselben von Ablösungen durch Capitalzahlung. L. D. Hildesheim.

— ritterschaftlicher Bremenischer, Cidial-Verfahren hinsichtlich der darin aufzunehmenden Grundstücke und Grundgerechtigkeiten.

— ritterschaftlicher, für das Fürstenth. Lüneburg, einige Veränderungen der Statuten desselben.

— ritterschaftlicher, des Herzogth. Bremen. Wiederaufhebung der Verbindung der Hopfen-Ritter- und Landchaft mit denselben.

Crimderode, Errichtung eines Postbüreau dafelbst.

— Gerichte, hat die Entscheidungen in Polizeisachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 -f Geldbusse verurtheilt ist an die Canzlei der Grafschaft Hohnstein abzugeben.

— Gerichte, hat die Polizei-Entscheidungen an das Amt Scharfells abzugeben, wenn 8 Tage Gefängnis oder 30 -f Gefängnißstrafe verurtheilt ist.

Criminal-Acten, Instruction derselben. J. C. Göttingen.

— Einwendung. J. C. Celle.

— Einwendung von den Untergerichten zum Spruch an die Canzleien.

— auf dem Mantelbogen ist die Verhaftung und Entlassung der Angeklagten zu notiren. J. C. Stade.

— Vorschriften über die Führung derselben. J. C. Stade.

— sind zu besten. J. C. Stade.

Criminal-Ämter, Vergleichnisse zu den übrigen Ämtern. Officiell.

— veränderte Einrichtung der officieösen.

Criminal-Bank, mit wie viel Personen in den Landestheilen besetzt sein muß, wo das Preussische Recht gilt.

Criminal-Berichte, in dieselben sind die Untersuchungen gegen die Aufgetretenen und ungehorsamen Militairpflichtigen aufzunehmen. Donaustr.

Criminal-Erkenntnisse, auf Tod oder lebenslängliche Freiheitsstrafe lautende, die Bestätigung derselben gebet an das Cabinet.

— sind Theil der Untersuchungs-Acten. Eröffnung u. s. w. J. C. Stade.

— landesherrliche Bestätigung, Einwendung an das Justiz-Ministerium.

— verurtheilende, notwendiger Inhalt derselben.

— was bei Erröpfung solcher geschehen muß.

— können von dem Gerichte wegen neuer vorher nicht bekannter Verbrechen decessirt werden.

Jahr.	Pos.	Abth.
40	155	1
41	58	3
41	123	3
41	227	1
43	79	1
27	161	3
41	2	3
43	60	3
19	111	3
19	247	3
21	85	1
22	4	3
38	212	3
41	75	3
22	93	3
28	96	1
43	232	1
21	153	3
37	114	1
38	213	3
40	351	1
40	354	1
40	355	1
40	355	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Criminal=Erkenntnisse, wenn nach eingetretener Rechtskraft die Untersuchung wieder aufgenommen werden kann	40	361	1	Criminal=Protocolle, was bei deren Aufnahme zu beobachten ist. J. C. Gelle	26	233	3
— wie weit Theil der Untersuchungs=Acten werden. J. C. Gelle	41	74	3	— f. Protocolle.			
— Protocolle über die Publication und Vollstreckung ders. J. C. Gelle	41	75	3	Criminal=Richter, Strafe, wenn sie Untersuchungen drei Monate lang ruhen lassen Criminal=Sachen zu befördern. J. C. Gelle	20	172	1
— von solchen sind die inländischen Criminal=Abtheilungen der Beurlaubten zu demnachrichtigen. L. D. Lüneb., Hannover.	41	75	3	— Hildesheim.	21	18	3
Criminal=Gälle, f. Gebühren.	42	66	3	— Requisitionen in solchen prompt zu besorgen.	18	180	3
Criminal=Gefüge, Gesetz über die Einführung einer weiteren Instanz für Fälle der Beeinträchtigung des öffentlichen Interesses durch Beschlüsse oder Erkenntnisse ders. Criminal=Geschichte über, Studirenden soll den academischen Gremien genommen werden	41	99	1	— Officiell.	22	12	3
— der Patrimonial=Gefüge. Bestätigung der Aufhebung ders. L. D. G. S. 37	34	291	1	— Einforderung der Kosten=Rechnungen. Offic.	19	88	3
— im f. g. Hohnsteinschen Forste, Übergang an die Königl. Gefüge	30	119	1	— Portofreiheit der Sendungen an die Intelligenz=Comtoir.	22	172	3
Criminal=Gefügebuch, allgemeines, für das Königreich	42	80	3	— veränderter Geschäftsgang in dens.	23	5	1
— allgemeines, wie weit die Grundsätze derselben bei Anwendung der Militär=Strafgesetze zu befolgen sind. M. Str. G. B. S. 8	40	193	1	— Stimmen=Rechnung in solchen	23	37	1
Criminal=Instruction von 1736, Einschärfung des Cap. I. §. 7 u. Cap. II. §. 9 derselben. J. C. Gelle	41	13	1	— Reisekosten und Diäten der Beamten. L. D. Gelle	28	72	3
— Anwendbarkeit im Alten Lande	23	233	3	— Verbot der Acten=Verschickung in dens.	35	301	1
— im Lande Reddingen	32	169	3	— Portofreiheit in solchen. L. D. Gelle	36	137	1
— vom 6. Dec. 1748, von den Untergerichten genau zu befolgen. J. C. Gelle	33	141	3	— gegen Mitglieder des Königl. Hauses, worhin gehören	36	90	3
Criminal=Kosten, beschlägliche Conventen mit fremden Staaten, f. Auslieferung, Verbrechen	29	157	3	— Auszahlung der Vergütungen der in solchen abgescherten Zeugen. J. C. Gelle	38	228	3
— Liquidation derselben behuf Bestimmung darüber, wenn sie zur Last fallen. J. C. Gelle	25	66	3	— Entschädigung und Reisekosten der Zeugen in solchen	36	8	3
— Specification behuf Feststellung derselben. J. C. Gelle	26	858	3	— Gesetz über das gerichtliche Verfahren in solchen	39	11	2
— diejenigen, zu deren Erstattung die Inquisitionen verwendet werden, sind von den Renteien einzuziehen, und Verzeichnisse darüber von den Ämtern einzufenten.	26	259	3	— Laxe der Processkosten in dens.	40	347	1
L. D. Hannover.	26	267	3	— Vorschriften wegen Einziehung der Untersuchungskosten von den zur Bezahlung ders. Verurtheilten. J. C. Gelle	40	361	1
L. D. Lüneb.	26	296	3	— Nachcafisation der Stempel in solchen. J. C. Gelle	40	268	3
L. D. Gelle	26	296	3	— Vorschriften über das Verfahren in solchen für die bloß untersuchenden Gerichte. J. C. Gelle	41	27	3
— Gebühren und Entschädigung für Zeugen, Sachverständige, Acte u. s. w. Feststellung, Zahlberechnung	40	7	2	— Stempelfreiheit der Denunciationen in solchen	41	74	3
— wegen Wiederbeziehung der von der Kön. Cass. bestimmten, sind jährliche Nachweisungen zu geben. L. D. Lüneb.	41	126	3	— Bestimmung der Reisekosten der Beamten in solchen. L. D. Lüneburg	44	249	1
				— f. Reisekosten, Zeugen, Gerichtsstand, Gerichtsbarkeit, Strafsachen, und über die Behandlung derselben in den sächsischen Gerichten, die Best. u. s. w. und Regl. für die mit Criminal=Gerichtsbarkeit versehenen Städte.	43	21	3
				Criminal=Senat, Errichtung im Ober=Appellations=Gerichte	40	368	1
				— des Ober=Appellations=Gerichte. Erröpfung	41	175	1
				— des Ob. Appell. Gericht hat in der Regel die von dem letzten abzugebenden Criminal=Erkenntnisse zu fassen	40	361	1
				— f. Ober=Appellations=Gericht.			

Criminal-Strafen, öffentliche Bekanntmachung. J. E. Stabe . . .

— f. Bekanntmachung. Strafen.

Criminal-Tabellen, Einföndung.

J. E. Aueich . . .

— Eile . . .

— Stabe . . .

L. D. Aueich . . .

— Eintragung der Untersuchungen gegen ausgetretene oder ungehorsame Militärschlichte in selbige. J. E. Donabrück . . .

— Form und Inhalt . . .

L. D. Stabe . . .

— monatliche, in dieselben sind auch die vermög besonders Auftrags geführten Untersuchungen aufzunehmen. L. D. Künch . . .

Criminal-Untersuchungen, einige dabei von den officiellen Ämtern zu beobachtende Punkte . . .

— welche theils vor die bürgerlichen, theils vor die Militärschlichte gehören. Verfabren . . .

— wenn darin binnen 14 Tagen nichts Erhebliches geschehen ist. J. E. Hildeheim . . .

— Strafe des Richters, welcher solche drei Monate euben läßt . . .

— f. Abolitions-Recht . . .

— wie weit unfähig macht, Mitglied der allgemeinen Stände-Versammlung zu sein. L. B. G. §. 94 . . .

— gegen öffentliche Diener, desfallsige Anzeige bei der betreffenden Verwaltungs-Schlichte. Genehmigung der letzten . . .

— wie weit von einer Gerichtsperson geführt werden dürfen . . .

Criminal-Verbrechen, f. Verbrechen.

Culpa, f. Fahrlässigkeit.

Cultusstößen, Überweisung auf die Klostere-Recepturen der Ämter. Hildeheim . . .

Cumulation der Klagen, f. Klagen-Häufung.

Cur, frei, der Landdegoner, und der Pferde derselben . . .

— f. Aeme.

Curen, Verbot für Nichtberechtignte, solche vorzunehmen. L. D. Aueich . . .

Cura sexus, aufgehoben in Stabe . . .

— aufgehoben in Burschub . . .

Curateln zu übernehmen, den Beamten, Auditoren und Amts-Unterschiedlichen verboten . . .

— Anzeige der Fälle, wo es der Anordnung von solchen bedarf. J. E. Aueich . . .

— Geschäfte der Beamten dabei . . .

— über Canzleisfäffe. Anordnung . . .

Jahr	Pag.	Abn.
25	269	3

17	17	2
19	246	3
20	13	3
23	201	3
20	157	3

21	153	3
28	5	2
26	101	3

35	4	3
----	---	---

18	18	3
21	215	1
21	19	3
20	172	1

40	166	1
40	348	1
40	350	1

19	116	3
----	-----	---

22	333	1
----	-----	---

21	22	1
23	208	3
24	213	3
24	236	3
23	84	1
22	92	3
22	92	3
23	104	1
23	185	1

Curateln, die solchen zustehenden 4procentigen Landes-Obligationen, sind einseitigen von der Reduction auf 3½ Procent ausgenommen . . .

— über das Vermögen der Mitglieder des Königlischen Hauses. Anordnung . . .

— gegen Geisteschwäche oder Verschwendung macht die Rechte der Mitglieder der Bremischen Ritterschlichte euben . . .

— über Geisteschwäche und Lausstümme, wie weit Henselstie sind . . .

— f. Vormundschlichte

Curatel-Gelder, Ausleihung in den Landstheilen, wo das römische Recht gilt . . .

Curatel-Rechnungen, Abgabe und Pro-nitur gebet vor die Pupillen-Collegien . . .

Curatel-Tabellen, Einrichtung und Einföndung. Pup. Coll. Hannover . . .

— Stabe . . .

— Eile . . .

— Hildeheim . . .

Curator absentis, f. Abwesender

Curator honorum, Bestellung, wie weit von den Pupillen-Collegien geschieht . . .

— Bestellung, Pflichten. U. S. D. §. 192 . . .

Curator ad lites, Ernennung: U. S. D. §. 196 . . .

Curatoren, über Canzleisfäffe, wie weit sie zu ihren Handlungen Genehmigung nöthig haben . . .

— Klagen gegen sie aus der Curatel nach Wendigung derselben . . .

— Einreichung ihrer Deservit-Rechnungen bei der Justiz-Canzlei. J. E. Göttingen . . .

— Folgen des Ungehorsams in Processen. U. S. D. §. 33 . . .

— wie sie Eide zu leisten haben. U. S. D. §. 96 . . .

— Autorisation zu Processen. Pup. G. Hann. wie weit zur Abweisung von Grundlasten der obervormundschlichtlichen Genehmigung bedürfen . . .

— Strafe der Untreue derselben. Gr. S. D. §. 219 . . .

Cueien, Einföndung zweier in den Provinzial-Landstheilen. Gr. S. §. 75 . . .

Cur-Kosten, f. Dänemack.

Curschmiede, Befugnis zur Ausübung der Thierheilkunde. L. D. Donabrück . . .

— L. D. Stabe . . .

D.

Dachdecker-Handwerk, Vorschriften über den Betrieb derselben in den Städten . . .

— L. D. Hannover. u. Künch. . .

— Hildeheim . . .

Jahr	Pag.	Abn.
35	246	1

36	198	1
44	62	1

44	247	1
42	241	1
23	188	1

23	177	3
23	212	3
23	219	3
28	143	3

23	187	1
27	201	1
27	204	1

23	185	1
23	186	1
24	16	3
27	131	1
27	156	1
27	157	3

33	222	1
40	249	1
33	307	1

36	72	3
36	129	3

41	23	3
41	24	3
41	132	3

Dachziegel, Bestimmung des Maßes derselben. Dönabrd.

Officielland

L. D. Bg. Hannover, Hildesheim, Lüneburg u. Verz.

Dänemark, Vertrag mit demselben zur Beförderung des Verkehrs zwischen dem Hannoverischen und Holsteinischen Elbufer.

— erstattet keine Kosten für arme Kranke im Auslande, reclamiet aber auch dergleichen nicht. L. D. Dönab., Hannov., Lüneb.

— Handels- und Schiffahrts-Vertrag mit demselben

— Separat-Vertrag wegen des Brunnhäuser Bolles mit demselben

— f. Brunnhäuser Boll.

Dänische Schiffe, f. Matrosen.

Damen: Stifter, f. Stifts- und Kloster-Stellen.

Dampfschiffe, Vorschriften über das Ausweichen der sich auf der Elbe begegnenden. Dieselben müssen nach Sonnen-Untergange eine brennende Laterne zeigen.

— Erleichterungen bei der Zollabfertigung derselben auf der Oberelbe

Dampfschiffahrt auf der Weiser, Polizei-Reglement für dieselbe

Dankelshausen, Kloster: Amt, hat die Entscheidungen in Polizeisachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 $\frac{1}{2}$ Geldbuße verurteilt ist, an das Amt Münden abzugeben

Dannenberg, Fahrpost zwischen Dannenberg, Kenzen und Salzwedel

— Botenpost von dort nach Dömitz

— Errichtung einer Legation-Anstalt daselbst

— Amt, Befehlung desselben zu einer besondern Paß-Behörde

— Amt, Vereinigung des Patrimonial-Gerichts Weselzen mit demselben

— Stadt, Landstandsschaft. L. B. S. J. 88.

— Amt, ist Elbzollgericht

Darlehen an Studierende, wie weit nichtig

— von und zu Brot- und Saatkorn. Vorzugsrecht

— an die 1825 überschwemmten. Vorzugsrecht

— im Landdrostei-Bezirk Stade. Vorzugsrecht

— an die Einwohner in Volkerode, Wengershausen und Jühnde. Vorzugsrecht

Jahr Pag. Blät.

23 23 3

(28 163 3

(39 20 3

44 303 1

43 227 1

43 44 3

44 453 1

44 457 1

41 42 3

44 255 3

44 133 1

41 2 3

30 106 3

31 133 3

33 83 3

33 90 3

(35 116 3

(36 27 1

40 164 1

44 362 1

(18 79 3

(23 95 3

(26 79 3

(30 71 3

30 215 1

26 1 3

27 8 3

28 154 3

Darlehen sollen Beamte ihren Amts-Untertanen weder machen, noch von ihnen nehmen

— zur Erbauung neuer oder Reparatur alter Häuser, wie weit das denselben zustehende Vorzugsrecht in Stade gilt

— sollen Steuer-Bediente bei den ihrer Controle unterworfenen Personen nicht machen

— zur Bezahlung von Pfarr-Meissamenten und Inventarien, privilegierte Hypothek. Br. u. B.

— wie weit die Landes-Credit-Anstalt dergleichen zu geben befugt ist. Verpflichtung dazu findet nicht Statt

— zu Abkassungen aus der Landes-Credit-Anstalt. Instruirung der desselben Anträge

— aus der Landes-Credit-Anstalt. Desfallige Vorschriften

— zu Abkassungen und Modifikationen. Freisten für die Eintragung derselben in die Hypothekenbücher

Dassel, Stadt, Landstandsschaft. L. B. S. J. 88

Datio in solutum statt baarter Bezahlung der Kottre: Koof, verboten

Dechanten zu Hildesheim und Dönabrd. Einkommen

Decimalsystem, Eintheilung der Ruthe nach demselben beim Feldmessen ist gestattet

Deckungsgeld für das Beschützen der Stuten, weniger als das gesetzliche zu nehmen, verboten. Officielland

— f. Zuchtenghe, Land-Gesäß.

Declaration der nach den Niederlanden mit der Hülfspost zu verkehrenden Pädereien

— der secundär ein- und ausgehenden Waaren soll nach der Zoll-Ordnung von 1745 geschehen. Officielland

— desfallige Vorschriften in Beziehung auf die persönlichen directen Steuern

— f. Steuer.

Declarationen beim Eingange von Gegenständen beauf Versteuerung derselben

Declaratorische Verordnung zur Entscheidung mehrerer zweifelhafter Rechtssagen

Decorationen für die Adressinnen, Woberinnen und Conventualinnen mehrerer Klöster und Stifter

Decrete sind von den officiellen Gerichten gehörig zu erpeiden

— f. Erkenntnisse, Infamiation.

Jahr Pag. Blät.

23 84 1

29 130 3

(33 113 1

(35 98 1

31 96 3

42 88 1

44 17 2

44 173 1

44 259 1

40 164 1

19 29 1

24 (92 1

(94 1

36 120 1

23 27 3

18 28 2

19 74 3

34 154 1

35 103 1

22 119 1

42 13 1

20 56 3

	Jahr.	Pag.	Wort.		Jahr.	Pag.	Wort.
Decretum de alienando, ist zur Abtretung von Grundstücken, welche Folge einer Theilung ist, nicht nöthig	42	148	1	Denunciation, Strafe öffentlicher Beamte, welche dazu verpflichtet sind und sie unterlassen. Gr. G. B. §. 353	40	288	1
— f. Veräußerung, Grundstücke				— Verpflichtung dazu in Beziehung auf Meuterei und Aufruhr. M. St. G. B. §. 90	41	37	1
Dedication von Schriften an die Bundesversammlung	23	235	1	— Verpflichtung der Militärpersonen dazu in Beziehung auf beschäftigte Desertionen. M. St. G. B. §. 137	41	48	1
Deductions-Verfahren in der Beweis-Instanz, aufgehoben. U. G. D. §. 109	27	162	1	— Verpflichtung dazu in Beziehung auf Ver rätherei. M. St. G. B. §. 171	41	56	1
Defension, f. Vertheidigung				— Verpflichtung dazu in Beziehung auf beschäftigte Plünderung. M. St. G. B. §. 193	41	61	1
Defraudation mit fremdem Salze. Strafe	22	303	1	Denunciations von Steuer-Contraventionen, wo anzubringen sind	35	131	1
— in Beziehung auf Eingangs-, Durchgangs- und Ausgangs-Steuer. Begriff. Strafe	35	127	1	— unerledigte der Landgendarmen, Einreichung jährlicher Verzeichnisse derselben. L. D. Hildesheim	38	158	3
— f. Contraventionen und die Verordnungen über die verschiedenen Steuern und Abgaben. Emögoll-Defraude				— Lüneburg	38	184	3
Degradation, Strafe gegen Unterofficiere. M. St. G. B. §. 22, 31	41	17	1	— der Landgendarmen, in den Verzeichnissen derselben ist das Nöthige wegen der Denuncianten-Gebühren zu bemerken. L. D. Hildesheim, Lüneburg	40	203	3
Dehnen, Patr. Ger. der Bez. dess. ist dem Amte Aelfeld beigelegt	36	145	1	— in Criminal- und Polizeisachen. Stempelfreiheit	44	249	1
Deichbediente, Ernennung, Entlassung	23	159	1	Denunciations-Gebühren in Polizeisachen, Aufstellung von Verzeichnissen darüber und Einfindung derselben an die Domainen-Cammer	41	7	2
Deichgericht zu Buerstede	24	236	3	Departements, Einrichtung beim Cabinets-Ministerio	22	369	1
Deichrichter, das Strafrecht derselben bleibt unverändert, desgl. das Schenkungs- und Auffichtsrecht und die Befugniß derselben, veräumte Arbeiten auszuverdingen	41	243	1	Departements-Ministerien, Stellung. Geschäfte derselben	37	109	1
Deichsachen, Anwendung des Polizeistraf-Verfahrens auf Contraventionen in solchen in den L. D. Bez. Lüneburg, Dönnabrunn und Aurich	41	243	1	Depeschen des Staats, bössliches Ausliefern oder Veratzen. Strafe. C. G. B. §. 128	40	225	1
— wie weit vor die Landdrostseien gehören	23	47	1	Deposita, Berechnung und Auseinander-Setzung, in so weit sie durch Veränderung der Untergerichte nöthig geworden. J. G. Aurich	18	26	3
Delinquent, f. Verbrecher, Gefangene				— jährliche Revision und Einfindung der beschlagn. Protocolle. Pr. M. St. G. B. §. 23	23	6	3
Delmenhorst, Entfernung von dort nach Spede	39	165	1	— gerichtliche, in Conventions-Zweigutegroschenstücken oder Cassenmünze unter 1/2 Thalersstücken bestehende. Umtausch	34	97	1
Denkmäler der Bezirk, Vorschriften wegen Schonung derselben. L. D. Stade	36	114	3	— gerichtliche, Ausleihung an die Landes-Credit-Anstalt und andere dazu ermächtigte Cassen	43	219	1
	44	41	2	— gerichtliche, halbjährig darüber der Landdrostseien zu gebende Nachweisungen. L. D. Lüneburg	43	90	3
Denuncianten, Glaubwürdigkeit derjenigen, welche Kasse ihres Amtes auf Gesch. Über-Setzungen zu machen haben	40	351	1	— gerichtliche, Form der beschlagn. jährlichen Nachweisungen derselben. L. D. Lüneburg	44	99	3
Denuncianten-Gebühr bei Übertragung der Vorschriften gegen den übermäßigen Genuß des Branntweins. L. D. Donabrunn, Lüneb., Hildesb., Stade u. Aurich	38	89	3	Depositat-Bestände der Pflegschöffen. Ausleihung an Sparscassen. Dffriceland	41	54	3
Denunciation von Vergehen wider die Wegepolizei, wer dazu verpflichtet ist	18	11	3				
— der Steuer für geistige Flüssigkeiten. Gebühr	18	14	1				
— der Zoll- und Steuer-Defraudationen und Contraventionen. Verpflichtung der Zoll- und Steuer-Bediente dazu	25	248	1				
— Verpflichtung zu ders. in Beziehung auf staats- und landesverächterliche Verordnungen und Unternehmungen. Gr. G. B. §. 126	40	225	1				
— falsche. Strafe. Gr. G. B. §. 217	40	249	1				

Deposital-Listen, was bei der Revision derselben deßuf Erhebigen der Depositen zu beobachten ist. *L. D. Hildesheim*

— Hannover . . . 30 292 3
— Stade . . . 30 305 3
— Lüneburg . . . 30 307 3

Deposital-Tabellen, Einföndung.
J. C. Aurich . . . 18 19 3
E. D. Aurich . . . 32 63 3
26 225 3

Depositenbuch bei den Kirchen. Conf. Stade
Depositengelder, wie weit deren Aus-
leiung gestattet ist.

— Ausleiung in den Landestheilen, wo das
Preussische Recht gilt . . . 31 86 1
42 241 1

Depositenwesen, desfallige Pflichten der
Ämter . . . 23 105 1

— Ausdehnung der Verordnung vom 31sten
August 1798 auf Einadrück, Aemberg,
Weppen, Bentheim und die vormalige Ghar-
herfischen und Eidsfeldischen Landestheile . . . 30 295 3
— f. auch die einzelnen Städte: Verf.: Urk.,
Regl. u. Konstitutionen. . . 275 1

Deposition der Wächterschulden . . . 22 276 1
277 3

— von Geldern und Documenten in den
Kirchen-Läden. Conf. Hannover . . . 23 262 3
— welche der verurtheilte Beklagte im Executi-
v-Proceß verlangen kann. *U. S. D. §. 128*
— von Obligationen oder Werthpapieren auf
den Inhaber lautend. Verfahern. . . 27 171 1

J. C. Gelle . . . 39 85 3
36 201 1

Deputationen der Advocaten . . . 32 45 1
33 17 1

— Ergänzungen des Regulativs für dieselben
— von Körperschaften kann die allgemeine
Stände-Versammlung nicht annehmen.
L. B. G. §. 127 . . . 40 172 1

— der allgemeinen Stände-Versammlung an
den König und andere Mitglieder des Kö-
niglichen Hauses . . . 40 333 1

Deputierte der Ritterschaften zur allge-
meinen Stände-Versammlung. Wahl; Quali-
fication. *L. B. G. §. 84* . . . 40 162 1

— welche Corporationen vergleichen zur 2ten
Cammer zu senden haben. *L. B. G. §. 88*
— der Städte, Fiedern und Grundbesitzer zur
allgemeinen Stände-Versammlung. Quali-
fication. *L. B. G. §. 89 ff.* . . . 40 165 1

— zur allgemeinen Stände-Versammlung, die
Wahl derselben kann während des Landtage
nicht widerrufen werden . . . 40 316 1
— zur allgemeinen Stände-Versammlung. Ge-
setz über die Wahl derselben . . . 40 449 1

— des Landes Hadeln zur allgemeinen Stände-
Versammlung. Wahl . . . 41 117 1

— des Alten Landes, desgl. . . 41 120 1

Deputirte des Landes Bursten zur allge-
meinen Stände-Versammlung. Wahl . . . 41 123 1

— des Landes Reddingen, desgl. . . 41 126 1

— des Bezirke Neubaus-Oßen, desgl. . . 41 129 1

— des Bezirke Lebe-Hagen, desgl. . . 41 132 1

— zur allgemeinen Stände-Versammlung,
Erklärung derselben über die auf sie gefal-
lene Wahl . . . 41 262 1

— der nicht zur Ritterschaft gehörigen Lüne-
burgischen Grundbesitzer zur allgem. Stände-
Versammlung. Abänderung einiger Vor-
wahl-Bezirke für dies. . . 42 51 3

— f. Stände-Versammlung, Provinzial-Stände-
Versammlung u. die städtischen Verf.: Urk.
u. Regl. . . 42 51 3

Dereliction bei den unter Vorbehalt einer
Abgabe erblich übertragenden Gütern und
Grundstücken. Zulässigkeit, Folgen . . . 33 257 1

Derneburg, Gericht, hat die Entscheidung:
gen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage
Gefängniß oder 30 Rthlr. Geldbuße verurtheilt
ist, an das Amt Wohldenberg abzugeben . . . 41 2 3

Descendentes, Annahme und Ausschla-
gung der Erbe und der Allobial-Erbchaft . . . 22 123 1

— Erbfolge der Colonaten der Niedergraffsch.
Ringen . . . 23 211 1

— wie weit von denselben Veräußerungen
von Lehngütern anerkannt werden müssen . . . 36 45 1

— dürfen die Allobial-Erbchaft anschlagen
und die Fideicommiss-Erbchaft annehmen . . . 36 48 1

— sind zur Anzeige Staats- und landesverrä-
therischer Unternehmungen nicht schuldig.
Gr. G. B. §. 126 . . . 40 225 1

— der Erbsfrau steht bei Rückforderung des
Brautpachtes unbedingt eine privilegierte Hy-
pothek zu . . . 41 86 1
18 78 1
22 95 1

Deferteurs, Ablieferungs-Orte mit Preußen
— Anschlag der Namen an den Gassen, Ver-
lust der Anrechte auf Hefe und sonstige Gü-
ter und des Rechts Grundstücke zu erwerben
W. Aussch. B. §. 89 . . . 43 68 1

— f. Auslieferung, Gactell-Convention.
Defertion, Strafe der Beförderung.
Gr. G. B. §. 135 . . . 40 227 1

— ist militairisches Verbrechen.
W. Str. G. B. §. 3 . . . 41 12 1

— Verleitung dazu, in Kriegsgzeiten außer
Landes wie ein Jedermann nach den mili-
tair-Gesetzen bestraft. *W. Str. G. B. §. 7*
— Anfang der Verjährung dieses Verbrechens.
W. Str. G. B. §. 11 . . . 41 13 1

— Milderung der Strafe ders. wegen nicht
geschwener Verjährung des Soldaten.
W. Str. G. B. §. 14 . . . 41 15 1

— Begriff. Strafe. *W. Str. G. B. §. 119 ff.*
41 44 1

	Seit.	Pag.	Abth.		Seit.	Pag.	Abth.
Defection, Verleitung dazu, Begünstigung derselben. Strafe.				Detmold, Jakobpost dorthin	32	86	3
M. Str. G. B. §. 138. 139.	41	48	1	Detractus, f. jus detractus.			
Deservit der Prediger-Erben.				Deutsche allgemeine Zeitung. Verbot	32	124	1
Bremen u. Werden.	81	99	3	Deutsche Bundesstaaten, f. Bundes-			
Deserviten und Auslagen der Advocaten. Laxe.	17	275	2	staaten.			
J. G. Hildeheim	23	18	3	Deutscher Bund. Bundesräth: Beschluß			
J. G. Göttingen	19	27	3	wegen Bestrafung der Vergehen gegen denselben	36	135	1
J. G. Celle	20	167	3	Deutscher Courier, Zeitschrift. Verbot	39	115	1
J. G. Osnabrück	19	197	3	Deutsche Tribüne, Zeitschrift. Verbot.	32	33	1
— Verzeichnung derselben unter den Schriften, und Strafe der Nichtbeachtung der gerichtlichen Herausgabe. J. G. Celle	26	133	3	Deutschland, kirchliche Feier des tausendjährigen Bestehens dess. Conf. Hannover	43	86	3
				— das constitutionelle, Verbot dieser Zeitschrift	31	227	1
J. G. Hannover	23	121	3	— Verbot jeder an der Stelle derselben erscheinenden Zeitschrift	32	8	1
J. G. Hildeheim	23	227	3	Diakonie der fremdlingen Armen zu Em-			
Hof-G. Stabe	121			den	18	167	3
J. G. Göttingen	26	253	3	Dikäten der Advocaten bei mehreren auswärtigen Terminen.			
J. G. Osnabrück	27	149	3	J. G. Göttingen	20	167	3
D. A. Gericht	25	77	3	J. G. Hildeheim	23	18	3
J. G. Celle	29	157	3	— der Landes-Ökonomie-Commissarien	23	57	2
— Berechnung für die Schriften.	32	181	8	— der Beamten in Criminal-Sachen.			
J. G. Osnabrück	34	114	3	L. D. Stabe	28	72	3
J. G. Hannover	41	267	1	— des Stader Hofgerichts, aufgehoben	31	175	1
— die Strafe der Überschreitung der unter den gerichtlichen Eingaben verzeichneten fin-	41	17	3	— nur während der Dauer dess. dürfen die Gammern sich verlamellen	40	316	1
det auch dann Statt, wenn später statt Cour-				— wie viele während eines Landtags Statt finden. Anfang. Schluß. L. B. G. §. 106	40	168	1
rant Conv.-Münze berechnet wird.				— für Quartal-Verschlages-Termine. Berech-			
J. G. Hannover	42	148	3	nung.	37	127	3
Deservit: und Auslagen-Rechnung des Contrabitors, wie weit bei der J. G. oder dem Pup.-Coll. zu überreichen	23	189	1	L. D. Stabe			
— der Curatoren, Einreichung bei der J. G.	24	16	3	Didot, Firmin, Gebrüder zu Paris, Privilegium gegen den Nachdruck des Thesaurus Graecae linguae ab Henrico Stephano constructus	30	155	1
J. G. Göttingen				Diebstahl von Gegenständen, die zu Euphasen gehören. Strafe	24	463	1
— f. Advocatur: Forderung, Gebühren.				— von Baum- und Garten-Gewächsen. Strafe.	34	327	1
Designation, f. Acten-Designation.				Hildeheim	18	31	3
Destillir-Anstalten, Befreiung ders. von den bisherigen Fabrikations-Abgaben	37	27	1	— an Stachbooken im Jahraasser und hinter Hestland. Strafe	18	111	3
Detailhandel, Vorschriften über den Betrieb desselben durch Juden	42	220	1	— von Holz in den Hannoverschen und Preussischen Gränz-Waldungen. Bestrafung	22	2	1
— der Juden, auch derjenige ist unter den gesetzlichen Beschränkungen begriffen, zu welchem die Befugniß aus dem Bürgerrecht oder sonst allgemeinen Verhältnissen hergeleitet wird.				— von Feld- und Garten-Früchten. Bestrafung	24	490	1
L. D. Lüneburg	43	84	3	Diffriesland	19	217	3
Detention, f. Werthaus, Gefangenhaltung.				— von gestrandeten Sachen. Strafe. Diff.	18	267	3
Detentions- und Straf-Anstalten, Entfernung der unmündigen Kinder aus denselben.	23	207	3	— von Bergwerks-Eisen in den Gangel: Bezirks-Göttingen und Hildeheim	19	131	1
Dettingen, Dorfschaft, Verlegung an die Amtsvoigtei Hermannsburg	40	190	3	— zweiter. Strafe	24	491	1
				— von Weiden und Busch an den Ufern und auf den Werbern der Weser und Aller in der Grafschaft Hoya	24	304	3
				— über 4 Silber-Groschen, wie zu verstehen	25	31	2
				— in den Forsten widerrechtlich gebauener Haide.	26	196	3
				L. D. Stabe			

	Jahr.	Pag.	Abth.
Diebstahl bei Feuergefahr, wann dieserhalb inquirirt werden soll. Lüneburg ..	30	194	3
— von Holz, Fischen. Übereinkunft und Bestrafung der an den Grenzen vorfallenden ..	28	99	1
— von Holz. Strafe. Dnabrück ..	28	76	3
— vom Gegenständen, deren Werth nicht über 5 Thaler beträgt, wozin die Untersuchung gehört. J. C. Aurich ..	32	182	3
— Begriff. Arten. Bestrafung. Gr. S. B. §. 279 ff.	40	267	1
— polizeiliche Bestrafung ..	40	435	1
— Bestrafung an Soldaten ..			
— an herrschaftlichen Söhnen. Bestrafung. M. Str. S. B. §. 207.	41	64	1
— an herrschaftlichen Söhnen. Bestrafung. M. Str. S. B. §. 208, 211.	41	64	1
— f. Wilddiebstahl.			
Diebserz: Passperde, Patrimonial: Gericht, Vereinigung mit dem Amte Springe Diemath, Reduction dieses Wafes auf Caslenberger Morgen bei den Vorarbeiten der Grundsteuer. Hffrisland ..	36	173	1
— Hschennos. Weibehaltung. Gralt. L. D. Aurich ..	18	12	3
Diener, Königlische, Weitag zu den Porochial: und Communal: Höfen. Hffrisland ..	37	72	3
— f. Hsinger Land ..	38	3	3
— in der Grafsch. Bentheim, Gerichtsstand ..	23	117	3
— im Herzogth. Arenberg, Gerichtsstand ..	25	121	3
— öffentliche, Freiheit von Hausf: Arbeiten ..	24	432	1
— über den Gerichtsstand in den Städten, f. die einzelnen Verfassungs: Urkunden und Reglements ..	27	99	1
— f. Staatsdiener, Königlische Diener, öffentliche Diener ..	24	459	1
Dienerfchaft der Mitglieder des Königl. Hauses. Gerichtsstand ..	36	200	1
Dienste ohne und Dienstfuhren an Sonn: und Festtagen ..	22	67	1
— guteherrliche, dem Fürsten von Bentheim zu leistende ..	23	141	1
— guteherrliche, dem Herzoge von Arenberg zu leistende ..	26	171	1
— gemessene, in der Niedergrafschaft Eingen, was als solche zu betrachten ist ..	23	195	1
— persönliche und ungemessene, in der Niedergrafschaft Eingen, wie weit aufgehoben ..	23	198	1
— der Pflichtigen in der Niedergrafschaft. Eingen, Beweis der Qualität derselben ..	23	202	1
— und Dienstgelder, durch die westphälischen Decrete vom 23. Januar 1808 und 27. Juli 1809 aufgehobene, nicht weiter zu fordern. Hildesheim ..	23	209	3
— zur Verbesserung. Regulativ L. D. Hannover ..	27	80	3
— zur Unterhaltung der Communal: Wege. Regulativ. L. D. Hannover ..	27	83	3

	Jahr.	Pag.	Abth.
Dienste, Natural, Ablösung ..	31	209	1
— ungemessene, Recht auf Feststellung, und wie solche geschieden soll ..	33	176	1
— Natural, neue Belastung von erblich ausgehanen Grundstücken mit solchen. Verbot ..	33	153	1
— Natural, Ausmittlung der Preise bei Ablösungen ..	33	255	1
— guteherrliche, Erchtigung der Credit: Anstalt zur Ablösung derselben ..	33	209	1
— wie weit die Landes: Credit: Anstalt zu deren Ablösung Gelder herleihen darf ..	40	399	1
— Beschwerden der herrschaftlichen Gutsherrn über das Maß derselben gehören vor die ordentlichen Gerichte ..	42	89	1
— f. Ausland, Landstrafen, Hand: und Spanndienste ..	43	246	1
Dienstbarkeiten, auf dem Grundbesitze thume der Grundbesitzer stehende, Abrechnung bei Ablösungen ..	33	184	1
Dienstboten, Aufgebot. Hffrisland ..	18	173	3
— wie weit durch sie Handwerks: Arbeiten verrichtet werden dürfen. Hffrisland ..	19	150	3
— widerspenstige, entlaufene. Bestrafung. Pr. R. Stade ..	22	196	3
— L. D. Hildesheim ..	24	21	3
— der mit privilegiertem Gerichtsstande versehenen Personen in Stade. Gerichtsstand ..	24	210	3
— dergleichen in Barchebe ..	24	234	3
— Erwerb eines Wohnorts durch langjährigen Aufenthalt ..	27	74	1
— der Mitglieder des Ober: Kirchencaths und der reformirten Geistlichen in Bentheim Gerichtsstand ..	31	1	1
— in Göttingen. Gerichtsstand ..	31	47	3
— der Militärpersonen, wie weit von der Personensteuer frei sind ..	34	174	1
— Annahme ohne Anzeige. Bestrafung. Hatz ..	39	82	3
— als solche dürfen jüdische Ausländer nicht angenommen werden ..	42	222	1
— f. Hausdiebstahl, Militärpersonen ..			
Dienstboten: Gericht in Hannover, aufgehoben ..	24	77	3
Dienstboten: Lohn, f. Lieblohn ..			
Dienstboten: Ordnung für den Landdrostei: Bezirk Dnabrück ..	38	73	3
— für die Herzogthümer Bremen und Verden ..	44	50	3
— für die Landdrostei: Bezirke Hannover, Hildesheim und Lüneburg und den Hatzbezirk ..	44	161	1
Dienstboten: Ordnungen vom 28. März 1732 und 1. Juli 1815. Mittheilung eines Auszuges aus dens. L. D. Hannover ..	43	28	1
Dienstboten: Sachen, Verfahren. U. S. D. §. 22 ..	27	125	1
Dienstbücher für Dienstboten. Einführung Dnabrück ..	38	74	3
— Bremen u. Verden ..	44	51	3

	Zeich.	Pag.	Notiz.		Zeich.	Pag.	Notiz.
Dienstbücher der Diensthöten, Einrichtung derselben u. s. w. für die Landdrostei-Bezirke Hannover, Hildesheim und Lüneburg und den Hatzbezirk	44	13	2	Dienstgeld der Häftlinge. Ablösung	33	164	1
	44	71	1	— Befreiung der pensionirten Postillons davon	33	129	3
Dienst: Caution, s. Caution.				Dienstgewalt, Mißbrauch gegen nicht militärische Untergebene. Strafe der Militairpersonen. M. Str. G. B. § 217.	41	67	1
Dienst: Corespondenz, s. Portofreiheit, Corespondenz.				— Mißbrauch ders. Begeiff. Aren. Strafe. M. Str. G. B. § 92 ff.	41	37	1
Dienst: Eide der Civil-Staatsdiener, denselben ist hinzuzufügen, daß der Anzustellende die Bestimmungen des Staats-Grundgesetzes getreulich beobachten wolle	33	41	2	Dienstkleidung der Postillons	18	240	3
— sind nicht mehr auf das Staats-Grundgesetz auszudehnen	37	117	1	— der Landdrostei-Beamten	23	59	1
Dienst: Emolumente des clerus major zu vergleichen	19	119	3	— f. Uniform, auch wo die städtischen Beamten vergleichen haben, die Verf. Urk. u. Regl.			
— des clerus minor, desfallsige vom Conf. Hannover ersoederte Nachrichten	19	53	3	Dienstkündigung bei der Königl. Dienerschaft. L. B. G. §. 179	40	184	1
Dienstentlassung wegen Veränderung der Landes-Verhältnisse, begründeten einen Anspruch auf Waagegeld. L. B. G. §. 174.	40	182	1	Dienstliche Gelder, Strafe der unrichtigen Verwendung. M. Str. G. B. § 161.	41	52	1
— kann keinem Civilbeamten versagt und nicht mißbilligend verlegt werden.	40	183	1	Dienstpfand, heerschaftliches, Strafe der Verwahrlosung und des Mißbrauchs. M. Str. G. B. § 146.	41	50	1
L. B. G. §. 176. 177	40	183	1	— die Vergütung für ein solches ist bei der Besoldungssteuer in Abzug zu bringen	34	176	1
— f. Pension.				Dienstpflichtige, Classe der Militairpflichtigen, woru dazu gehört.	43	36	1
Dienst: Entsetzung der Civil-Staatsdiener, wie weit von den Justiz-Collegien erkannt werden kann	20	171	1	— f. Militairpflichtige.			
— der Steuer-Beamten, für welche Delicte gedroht ist	35	98	1	Dienstfachen, worin sie gebören	23	68	1
— macht der Mitgliedschaft an der Staatsdiene: Witwen: Casse verlustig	35	125	1	Dienstfache im Militair. Auswahl. M. Ausb. G. §. 69	43	58	1
— ist schwere Strafe. Folgen derselben. G. G. B. §. 8. 17	40	198	1	Dienstvergehen der Civil-Staatsdiener. Verfabren	20	171	1
— wo das allgemeine Criminal-Gesetzbuch diese androht, tritt gegen Unterofficiere Degradation, etwa gekürzt durch Freiheitsstrafe, ein, gegen Officiere Entlassung oder Cassation. M. Str. G. B. §. 217	41	68	1	— der Landdeaconen. Strafe	22	362	1
— der Prediger, wie weit den Aufschuß von der Prediger: Witwen: Casse zur Folge hat. Conf. Hannover	41	63	3	— der Postbedienten. Strafe	21	119	1
— f. Beamte, Prediger.				— Folgen der Wiederholung und des Summentreffens bei Officieren u. Unterofficieren. M. Str. G. B. §. 219.	41	68	1
Dienstgeld, Befreiung der Militairpersonen davon	20	73	2	— f. Verbrechen, Beamte.			
— Erhebung. L. D. Stade	25	109	3	Dienstvergehungen der Militairpersonen, für welche höchstens 14 Tage Gefängniß gedroht sind; Verjährung. M. Str. G. B. §. 11	41	14	1
— statt desselben von Unvermögenden zu leistende Arbeit. L. D. Lüneburg	25	124	3	Dienstvergehungen öffentlicher Beamte. Bestrafung. G. G. B. §. 340 ff.	40	285	1
— Befreiung der Chauffee-Unterbedienten davon. L. D. Lüneburg	26	176	3	Dienstverehrung, Bestrafung der Vergehen in Beziehung auf einzelne bestimmte Rang und Gehalt. L. B. G. §. 174.	41	41	1
— Fälligkeitstermine. L. D. Stade	27	181	3	Dienstzeit der Militairpflichtigen. M. Ausb. G. §. 60	43	56	1
— wie weit unablässig. L. D. Lüneburg	31	216	1	— der in die Fußgarde einzustellenden Individuen	33	117	1
				Diepenau, Fahrpost: Verbindung der dortigen Poststation	25	278	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Diepenau, Amt, Vereinigung der Weigtei Bohnhorst mit denselben	29	52	1	Dispensation zur Confirmation zu junger Kinder. Conf. Stade	26	212	3
— Gleden, Verfassungs-Urkunde für densf. .	36	124	3	Conf. Hannover	34	170	3
— Amt, Verlegung des Dorfs Brönnighor- st auf dasselbe	38	168	1	Dispensations-Gelder, wie weit der Fürst von Bentheim bezieht	23	140	1
Diepholz, Amt, Vereinigung des Amtes Auburg mit denselben	20	63	1	— wie weit der Herzog von Arenberg bezieht .	26	170	1
— Errichtung einer Legation daselbst . . .	29	158	3	Dispensiren von Ärzten, f. Arznei. Dispositionen, letztwillige. Stempelpflich- tigkeit	44	244	1
— Gleden, Verfassungs-Urkunde für denselben	34	221	3	— f. Testament			
— Errichtung eines Eichamts für Gewichte daselbst	35	116	3	Dissen, Amt, Jburg. Errichtung einer Re- denlegge daselbst für Scheer- und Segeltuch und Ruchband	40	95	3
— Entfernung von dort nach Sulzingen . .	38	235	1	Distribution von Concurat-Waffen. U. G. D. §. 208	27	208	1
— Entfernung von dort nach Barnsdorf . .	38	235	1	Districts-Commissariats-Geschäfte in den Recruten-Bezirken des 3ten, 4ten, 5ten und 12ten Linien: Bataillons, künftige Besorgung. L. D. Kneuburg	33	145	3
— Einziehung der dortigen Kreis-Casse . . .	44	466	1	— des 10ten und 11ten Linien: Bataillons. L. D. Aurich	33	148	3
Diepholzer Gleden, Landhabschaft. L. B. G. §. 88.	40	164	1	— des 6ten, 7ten u. 12ten. L. D. Stade . .	33	152	3
Diffeffion, f. Urkunden, Indossament, Wechsel				— des 8ten, 9ten u. 11ten. L. D. Donabr. Districts-Commissarien für die Ab- lösung, f. Ablösung	33	153	3
Dilation, f. Kräfterteilung				Districts-Impfärzte, f. Impfärzte			
Dilatorische Einreden, f. Einreden				Districts-Reden-Ausgaben, Ein- führung der Rechnungen darüber. Br. u. B. .	19	6	3
Dinkel, f. Spelz				— bei Nachsuchung der Erlaubnis zur Auf- bringung soll der Repartitions-Fuß ange- geben sein. Br. u. B.	19	230	3
Direction, General, des Wasserbaues, Reglement für dieselbe	23	167	1	Districts-Officiere, f. Landgendarmetie- Corps			
— Ober-Soll, Errichtung	23	155	1	Divisio parentum inter liberos, darauf findet die Vorschrift des Oesterlicher Landrechts Anwendung, nach welcher Ni- mand auf seinem Sterbebette über mehr als 40 Grotte verfügen darf	41	89	1
— der Renten-Versicherung-Anstalt	43	297	1	Doctoren der Medicin, Roffifikation der auf auswärtigen Universitäten promovierten — der Medicin, in Göttingen promovierten, Befugnis zu practisiren	41	151	1
Directorium bei den Ämtern	43	331	1	— f. Ärzte	19	3	1
Disciplin, Suspension, Verlegung, Ent- lassung Königl. Diener im Wege derselben. L. B. G. §. 177	23	89	1	Documente, f. Urkunden			
— wie weit die Entlassung öffentlicher Diener im Wege dierf. an das Cabinet gehört . .	40	183	1	Döhren, Verlegung des dortigen Preuss- schen Relais nach Windheim	24	135	3
— über die Entlassung Königl. Diener im Wege dierf. ist der Staatsrath zu hören . .	37	114	1	Dömitz, Botenpost von dort nach Dannen- berg	31	133	3
Disciplinar-Aussicht über das Forst- Personal Recht der Domainen-Kammer zu .	39	17	1	Dönen, f. g., im Fürstenthume Donabrück verboten	22	8	3
— f. Beamte, Advocaten	42	247	1	Dörfer, Vorschriften wegen des Straßen- baues in denselben. L. D. Hannover . .	40	99	3
Disciplinar-Correctionen beim Wili- tair. M. Str. G. B. §. 23	41	18	1	Dohlen, Lieferung. Officielland	19	2	3
Disciplinar-Register der Landdeagoner Disciplinar-Sachen, Sporelansfreiheit der Beschwerden und des Verfahrens in solchen Disciplinar-Estrafen können die Behör- den gegen ihre Untergebenen erkennen. L. B. G. §. 178	22	559	1	Dohnenstrich ist Jedem auf seinen Grund- stücken gestattet. Officielland	38	160	3
Disciplinar-Verfügungen, wie weit vor die Minister-Conferenzen gehören . .	34	355	1	— steht nur dem Jagdberechtigten zu . .	38	188	3
Dispensation der Ehe zwischen Stiefältern und Kindern wird nie gegeben. Officiell. Donabrück	18	144	3				
— von dem zur Confirmation erforderlichen Alter der Reformirten	18	182	3				
— zu einer Ehe soll nie ertheilt werden, wenn der eine Theil nicht confirmirt ist. Offic. — zur Wiederverheirathung verurtheilter Per- sonen und geschiedener Eheleute, wo zu su- chen und in welcher Weise zulässig	22	79	1				
	22	209	3				
	26	18	1				

Dolus, f. Vorsatz.

Domainen, Versteuerung für die einzelnen Jahre

— des Fürsten von Bentheim, Freiheit von Reallasten

— des Herzogs von Arenberg, Freiheit von Reallasten

— die Verhandlungen wegen Veräußerung und Belastung ders. gehören an das Cabinet

— tilgen mit den Regalien ein Fideicommiss, welches stets dem Könige zufällt. Veräußerung

L. B. G. §. 129

Gr. O. §. 123

— Verwaltung und Verwendung der Einkünfte daraus. L. B. G. §. 185 ff.

Domainen: Cammer, Errichtung

— Bestimmung über die Competenz derselben und der L. D. Hildesheim

— Vortofreiheit

— Theilnahme derselben an der Anstellung der Beamten

— Aufhebung der alten, Errichtung einer neuen

— Verhältnis der Landdrostrien zu derselben

— Landstandshaft des Directores derselben. L. B. G. §. 84

Domainen: Deputation zu Aurich. Berichte und Gesuche an dieselbe

Aufhebung

Domainen: Räte, Vortofreiheit

Domainen: Sachen, wie weit sie vor die Landdrostrien gehören

— f. Cammer: Sachen.

Domanial: Abgaben, an die Stelle des Juden-Schulgeldes tretend. L. D. Hannover

— an die Stelle des Juden-Schulgeldes getretene; was die Obrigkeiten bei Feststellung derselben zu beobachten haben. L. D. Lüneb.

Domanial: Ablösungs: Caffé, Errichtung

Domanial: Ablösungs: Gelder, Abtheilung des Finanz-Ministerii für Verwaltung derselben

Domanial: Angelegenheiten, Gebührensfreiheit der Requisitionen in solchen an

Hildenburgsche Behörden, und umgekehrt.

L. D. Stade

L. D. Hannover

Domanial: Angelegenheiten, auf den Berichten in solchen sind Fristen und Termine zu bemerken

Domanial: Einkünfte, Reglement über die Verwaltung und Verrechnung derselben

Domanial: Einnahmen, in den obrigkeitlichen Berichten über Angelegenheiten, aus welchen dergleichen entstehen, ist der Betrag des praestandi anzugeben. L. D. Hildesb.

— aus der Verwaltung der Landdrostrien hervorgehende. Verfahren in Beziehung darauf

— aus der Regiminal- und Polizei-Verwaltung der Landdrostrien hervorgegangene. Der Remissionen in dieser Beziehung zu verfügen das Recht hat

Domanial: Forsten, die Verwaltung derselben gebührt zum Geschäftskreise der Domainen-Cammer

— Instruction für die Verwaltung derselben

Domanial: Gefälle in Disterland und dem Harlinger Lande, durch das Holländische Gouvernement suspendirte, Wiederherstellung und resp. völlige Aufhebung

— Berichte über den Abzug inreizigelter. L. D. Stade

— Vorschriften wegen Annehmung rückständiger in Concurfen. L. D. Lüneburg

Domanial: Grundstücke, Declaration behufs Ausmittelung der Grundsteuer

— Verpachtung, wozin gehört

— wer über die Ablösung der auf solchen haftenden Lasten zu bestimmen hat

Domanial: Güter im Hildesheimischen, Reliquit der in der Französischen Zeit veräußerten

Domanial: Interessenten-Forsten, die Verwaltung derselben gebührt zum Geschäftskreise der Domainen-Cammer

Domanial: Intraden, Declaration bedürftigen Besteuerung

Domanial: Pacht: Contracte, in welchem Manufeste abzuschließen sind

L. D. Lüneburg

Domanial: Pertinenzien, Nebenkosten bei Verpachtung ders. L. D. Hildesheim

— Vollziehung der Pacht: Contracte darüber. L. D. Stade

— Bestellung einer Privat-Hypothek in den desfalligen Pacht-Contracten, und Ausbedingung solidarischer Zahlungs-Verbindlichkeit bei mehreren Pächtern. L. D. Lüneburg

Jahr	Pag.	Abz.	Jahr	Pag.	Abz.	
	16	2	Hildenburgsche Behörden, und umgekehrt.	38	215	3
18	42		L. D. Stade	39	3	3
	56	2	L. D. Hannover			
19	52		Domanial: Angelegenheiten, auf den	41	1	2
20	7	2	Berichten in solchen sind Fristen und Ter-			
21	19	2	mine zu bemerken	39	117	1
22	29	2	Domanial: Einkünfte, Reglement über			
23	71	2	die Verwaltung und Verrechnung derselben			
24	107	2	Domanial: Einnahmen, in den obrigkeit-			
			lichen Berichten über Angelegenheiten, aus			
23	140	1	welchen dergleichen entstehen, ist der Betrag	39	25	3
			des praestandi anzugeben. L. D. Hildesb.			
26	169	1	— aus der Verwaltung der Landdrostrien her-	39	83	1
			vorgehende. Verfahren in Beziehung darauf			
37	114	1	— aus der Regiminal- und Polizei-Verwal-			
			tung der Landdrostrien hervorgegangene. Der			
			Remissionen in dieser Beziehung zu verfu-	40	15	2
			gen das Recht hat			
40	122	1	Domanial: Forsten, die Verwaltung dersel-			
33	319	1	ben gebührt zum Geschäftskreise der Domainen-	42	246	1
			Cammer	43	1	2
			— Instruction für die Verwaltung derselben			
40	173	1	Domanial: Gefälle in Disterland und dem			
22	370	1	Harlinger Lande, durch das Holländi-			
23	60	1	sche Gouvernement suspendirte, Wiederher-			
23	123	1	stellung und resp. völlige Aufhebung	18	25	1
			— Berichte über den Abzug inreizigelter.			
23	140	3	L. D. Stade	23	230	3
23	123	3	— Vorschriften wegen Annehmung rückständ-			
			iger in Concurfen. L. D. Lüneburg	34	179	3
38	36	1	Domanial: Grundstücke, Declaration be-			
238			hufs Ausmittelung der Grundsteuer	16	42	2
38	237	1	— Verpachtung, wozin gehört	23	67	1
39	79	1	— wer über die Ablösung der auf solchen			
			haftenden Lasten zu bestimmen hat	33	223	1
40	162	1	Domanial: Güter im Hildesheimischen,			
18	5	3	Reliquit der in der Französischen Zeit ver-			
21	153	1	äußerten	19	53	1
23	149	3	Domanial: Interessenten-Forsten, die			
			Verwaltung derselben gebührt zum Geschäft-			
23	50	1	kreise der Domainen-Cammer	42	246	1
			Domanial: Intraden, Declaration bedür-			
43	50	3	ftigen Besteuerung	18	12	2
			Domanial: Pacht: Contracte, in wel-			
			chem Manufeste abzuschließen sind			
43	83	3	L. D. Lüneburg	34	5	3
			Domanial: Pertinenzien, Nebenkosten			
41	178	1	bei Verpachtung ders. L. D. Hildesheim	39	139	3
			— Vollziehung der Pacht: Contracte darüber.			
			L. D. Stade	23	225	3
44	109	1	— Bestellung einer Privat-Hypothek in den			
123			desfalligen Pacht-Contracten, und Ausbedin-			
			gung solidarischer Zahlungs-Verbindlichkeit			
			bei mehreren Pächtern. L. D. Lüneburg	29	142	3

	Jahr.	Pag.	Abth.
Domaniel-Vertinenzien, den Beamten, Amts-Unterscheidenden in partem salarii gebene. Vorschriften in Beziehung darauf für den Fall der Erledigung solcher Stellen	39	80	1
— die Fortdauer der Verpachtung solcher an Officianten ist von der Fortdauer des Dienstverhältnisses abhängig	40	11	2
Domaniel-Process, Leitung	23	74	1
— f. Cammer-Process.			
Domaniel-Rückstände, Beibrückungs- und Annahmungs-Verfahren in Beziehung auf dieselben	42	1	2
Domaniel-Sachen, wie weit vor die Ämter gehören	23	111	1
— wie weit stempelfrei. R. D. Auriß	27	33	3
	27	66	3
— Sportelfreiheit. R. D. Auriß	32	30	3
Domaniel-Vermögen, über die Veränderungen in denselben sind der allgemeinen Stände-Versammlung Nachweisungen zu geben. R. B. G. S. 134	40	173	1
Dom-Capitel zu Hildesheim, Landhandelsch. R. B. G. S. 88	10	163	1
— zu Hildesheim, Wahl des Deputierten desselben zur allg. Stände-Versammlung	40	460	1
— zu Hildesheim, Verstand	24	91	1
— zu Danabrück, Befreiung der secularisirten Güter desselben mit den Domainen	18	175	3
— zu Danabrück, Aufhebung	24	99	1
Dom-Capitularen zu Hildesheim. Ernennung	24	98	1
Domicii, f. Wohnort, Charakteristiken, Verbreiter.			
Domicii-Ordnung, f. Wohnort.			
Domiciisachen, Vorschriften über das Verfahren in solchen. R. D. Stade	38	2	3
Donatarien, französische, Verhältnisse	26	67	1
— f. General-Pachtungen.			
Dorfhagen, Errichtung eines Relais und Post-Büreaus daselbst	30	209	1
	33	129	1
Dorfzeitung, verboten	40	131	1
— Wiederaufhebung des Verbots derselben	41	139	1
Dornum, Herrlichkeit, gehört zum Criminal-Amte Norden	36	4	3
— Herrlichkeit, Einführung einer Abgabe von Hundem daselbst	38	86	3
Dorste, Dorfschaft, Verlegung an das Amt Herbede	32	35	1
Dos, f. Brautschatz.			
Dotal-Gelder, an den mit denselben erkauften Sachen erwidete die Ehefrau das Eigenthum nicht	41	86	1
Dotal-Grundstücke, Veräußerung, Verpfändung derselben	40	135	1
— f. Brautschatz; Grundstücke.			

Dotal-Qualität, f. Brautschatz-Qualität.			
Douceur-Gelder der Lotterie-Collecteurs	19	29	1
Dove-Kraut, f. Bucherblume.			
Drachmen, wie viel auf eine Unze gehen.	36	120	1
Eintheilung			
Dramatische Werke, Sicherung gegen unbefugte Aufführung solcher	41	157	1
Drangfeld, Anordnung einer Kirchenedens-Collecte zum Wiederaufbau der Kirche daselbst.			
Conf. Stode	34	93	3
— Stadt, Landhandelsch. R. B. G. S. 88	40	164	1
— Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 20. Mai 1829	29	82	3
— Mobilisation derselben rücksichtlich der Fort-Verwaltung	30	39	3
Dritter, Pfennig bei Wirths-Veränderungen und Verkäufen von Gebäuden, Ablösung	33	162	1
Dreigeschworenen-Rath im Alten Lande, Aufhebung	32	169	3
Droguisen, Handel mit Arznei-Waaren und Giften	20	24	1
Drohungen, gefährliche, polizeiliche Bestrafung	40	437	1
Drohungen, wann wegen solcher auf Gefangenhaltung in polizeilichen Werkläusern erkannt werden darf	38	184	1
Drucksachen, f. Censur, Censur-Edict.			
Druckschriften deutscher Schriftsteller, der Bundes-Versammlung zu überreichende und zuzugewende	23	235	1
— kleine, Beförderung mit der Post	22	169	3
— politischen Inhalts, in einem nicht zum deutschen Bunde gehörigen Staate erscheinende, wie weit ohne Genehmigung der Regierung in einem Bundes-Staate nicht zugelassen	32	97 139 165	1 1 3
— unstatlichen und anstößigen Inhalts dürfen von Vergessenen u. f. w. nicht bedrückt werden. R. D. Hannover	40	151	3
Duderstadt, Verfassungs- und Geschäfts-Regulativ für den Magistrat daselbst	25	50	3
— Legge-Anstalt daselbst	25	125	3
— Amt, Übertragung der Criminal-Jurisdiction im Amte Göttenburg an dasselbe	32	36	1
— Stadt, Vereinigung der Gerichtsbarkeit derselben mit der des dortigen Amts	35	111	3
— Eichamt für Gewichte daselbst	35	116	3
— Stadt, Übertragung der Civilgerichtsbarkeit derselben auf das dortige Amt	36	27	1
— Ergänzung der dortigen Legge-Ordnung	37	25	3
— Stadt, Landhandelsch. R. B. G. S. 88	40	164	1
Duell, Begriff, Strafen. Gr. B. B. S. 174 ff.	40	236	1
— Herausforderung eines Militärs: Vergessenen dazu, auf Veranlassung einer dienstlichen Verlegung. Staats.			
R. Str. G. B. S. 66 ff.	41	31	1

	Jahr.	Pag.	Nach.		Jahr.	Pag.	Nach.
Duell, Strafe der Militair-Vorgesetzten, welche eine Herausforderung dazu annehmen. R. Str. G. B. §. 222	41	69	1	Ebstorf, Flecken, der Gewerbebetrieb daselbst ist an Concessionen gebunden	41	24	3
Duelle der Studierenden. Strafe	18	51	3	Ehre, Errichtung eines Post-Relais daselbst	24	66	1
— Piskolen, der Studierenden. Strafe	23	62	3	Ehe und Sahlsfeld, Admittanten zu Hannover, Privilegium für dieselben auf eine eigenthümliche Bereitung der Seife	24	134	3
— Strafflosigkeit unter Officieren. Bestrafung der Veranlassung dazu	20	51	3	Edictalladungen, Kosten und Bekanntmachung.	43	241	1
R. Str. G. B. §. 223. 224	41	69	1	— Bekanntmachung. J. E. Stode	19	217	3
Dünger, Freiheit von Ein- und Ausgangs-Abgaben	29	2	1	— J. E. Hannover	20	154	3
Dunkelheit gerichtlicher Verfügungen, Abänderung. U. G. D. §. 141	27	178	1	— J. E. Hildesh.	21	14	3
Duodecima von den Besoldungen, Entziehung an die Hospital-Casse zu Hannover	22	217	1	— J. E. Göttingen	21	47	3
Duodecimal-Gelder, Einsetzung an die Hospital-Casse. R. u. B.	18	129	3	— J. E. Gelle	21	106	3
— Einziehung und Einsehung von den Kenteien	24	115	2	— in Gemeinheits-Theilungs-Sachen	23	22	2
Duplicaden, s. Schriftsätze	25	25	3	— Zulässigkeit, Verfahren. U. G. D. §. 30	27	129	1
Duplit, wir abusivollen. J. E. Gelle	27	138	1	— bei Concursern. U. G. D. §. 203	27	203	1
— wann zu fordern. U. G. D. §. 49	20	69	1	— in Ablosungs-Sachen	33	233	1
Durchfuhr ausländischer Spirituoson	23	23	1	— in Beziehung auf Güter, welche in den ritterschaftlichen Credit-Verein für Calenberg-Grubenhagen und Hilbestheim aufgenommen werden sollen	33	169	3
— von Gegenständen, desfallsigen Verfahren in Beziehung auf die Versteuerung	35	102	1	Edictalladungen in Theilungssachen. Zulässigkeit	42	151	1
— fremder Salze durch die Landdrostrei-Bezirkte Donabrück und Aurich ist verboten	37	51	1	— in Theilungssachen, wegen unbekannter Theilnehmer	42	162	1
— der Pferde. Verbot	40	132	1	— in Beziehung auf Güter, welche der Rande's Credit-Anstalt verpfändet sind, haben keinen Einfluß auf die Rechte der Letzteren	42	99	1
— von Pferden. Aufhebung des Verbots derselben	41	229	1	Edictal-Verfahren in Beziehung auf die in den Bremenschen ritterschaftlichen Credit-Verein aufzunehmenden Grundstücke und Grundgerechtigkeiten	41	123	3
Durchgangs-Abgaben werden in der Regel von den auf der Ems transitirenden Gütern nicht erhoben	43	176	1	Edition von Urkunden. Verfahren. U. G. D. §. 87	27	153	1
— s. Steuern.	25	133	1	— in Ablosungs-Sachen	33	229	1
Durchgangs-Zoll	38	171	1	Editions-Eid kann von den Theilungs-Commissarien aufgesetzt werden	42	156	1
— s. die Handels- u. Zoll-Verträge.	33	196	3	Ehr-, von Ehegatten verschollener Militair-Personen, nach geschener Todeserklärung geschlossene. Gültigkeit auch nach der Rückkehr des Verschollenen	18	31	1
Durchschleusen oder Durchschütten der Schiffe durch Verlaate, eigenmächtiges, verboten. R. D. Aur.	30	45	3	— zwischen Stief-Ältern und Kindern wird nie bürgerlich.	18	144	3
Durchstiche der Krümmungen der Innerste, verboten	22	249	1	— Dnabr.	18	182	3
Dust-Theile, Berücksichtigung bei Gemeinheits-Theilungen. Donabrück	22	249	1	— der Militair-Personen, ohne Consent geschlossen	20	115	1
				Conf. Hannover	21	9	3
				Conf. Aurich	21	121	3
				— Einholung der obervermündschaftlichen Genehmigung zu der, von Pflegsbevollmächtigten	24	31	3
				Pup. Coll. Gelle	25	24	1
Ebenbürtige Ehen der Mitglieder des königlichen Hauses, welche für solche zu halten sind	36	194	1	— dürfen die sup. Amtes-Affessoren ohne Erlaubniß des Ministerii nicht schließen	25	23	3
Ebenbürtigkeit des kaiserlichen Hauses Wenthheim	23	126	1	— der Juden, Gestattung. R. D. Hildesh.	25	99	1
— des herzogl. Hauses Arenberg	26	156	1	R. D. Hannover, Aurich, Stode	25	101	3
				R. D. Aurich	25	105	3

G.

	Jahr.	Pag.	Abt.		Jahr.	Pag.	Abt.
Che, gemischte, Religion der Kinder aus				Ehehindernisse, Berücksichtigung dersel-			
— folgen	26	174	3	— bei Ertheilung von Trauscheinen und			
— Begründung des Wohnorts durch selbstige	27	70	1	— Aufnahme von Eheschiftungen.			
— der Soldaten, Ertheilung des Consens dazu	32	15	2	— L. D. Hammov., Hildesh., Stade .	41	53	3
— Zwang dazu. Strafe. Gr. O. B. §. 248	40	259	1	— wie weit die Obrigkeit bei Ertheilung			
— Vorschriften für den Fall, wo Einsprüche				— der Trauscheine darnach zu forschen haben.			
— gegen die Vollziehung einer solchen erfolgt				— L. D. Hildesh.	43	4	3
— sind. Conf. Hannov.	41	40	3	Edeleute, geschiedene, Witt, nach welcher			
— Warnung vor Schließung einer solchen mit				— der Wiederverheirathung gestattet ist	26	17	1
— einem Baierschen Unterthanen ohne dessen				— Vermögens-Verhältnisse bei Gütern, welche			
— obrigkeitlicher Erlaubnis. Conf. Hannov.	41	140	3	— durch Ablösung frei geworden sind	33	249	1
— jüdische, ohne obrigkeitlichen Trauschein				Ehe: Sachen, der Evangelischen und Refor-			
— eingegangene, ist nichtig	42	214	1	— mirten aus der Grafschaft Bentheim, wohin			
— eines Nothhandel treibenden Juden ist vor				— gehören	18	98	1
— dessen 30sten Jahre nicht gestattet	42	221	1	— Revision: Wehkreise für die Niederrheingrafschaft			
— Eingehung durch Militair: Personen und	43	63	1	— Lingen	19	78	1
— Militair: Pächter. M. Aueb. O. §. 80				— in der Niederrheingrafschaft Lingen, wohin gehören	19	80	1
— f. Heirathen. Vermählungen.				— der Militair: Personen, wohin gehören	21	199	1
Ehen der Mitglieder des Königlich-Preussischen				— im Dannebergischen, wohin gehören	24	259	3
— welche für hausgeheilig und ebenbürtig zu				— der Mitglieder des Königlich-Preussischen, wohin			
— halten sind. Eingehung ders.	36	194	1	— gehören	36	199	1
— der Militair: Personen, ohne Consens, oder				Ehescheidung, Einfluß auf die Ansprüche			
— bei verweigertem Consens geschloffen. Un-				— an die Staatsdiener: Witwen: Casse	38	126	1
— gültigkeit. Strafe. M. Gr. O. B. §. 168	41	55	1	— Ehescheidung zum Zwecke derselben ist un-			
— jüdische, können nur durch Erkenntnis der				— zulässig	39	193	1
— bürgerlichen Gerichte getrennt werden	42	212	1	— Einfluß auf die Rechte an die Wittgen:			
Ehebruch, Strafe.	24	491	1	— Witwen: Casse. Conf. Bez. Hannov.	41	87	3
— Gr. O. B. §. 257 ff.	40	261	1	Ehe: Scheidungs: Klagen von Edeleuten			
Ehe=Dispensation, f. Dispensation.				— gemischter Religion auf dem Ehestande, wo-			
Ehefrau, Intercessionen derselben	22	46	1	— hin gehören	25	12	3
— Wohnort	27	70	1	Eheschiftungen, Aufnahme von den Ein-			
— den Descendenten derselben steht unbedingt				— genen Gerichten	19	80	1
— der Rückforderung des Brauschatz eine pri-				— der herrschaftlichen Meier: und Gutsleute,			
— vilegierte Hypothek zu	41	86	1	— gutherrliche Beschäftigung, besonders wenn			
— erwirbt in der Regel an den mit ihren				— sie die Regel »längst Leib, längst Gut«			
— Dotal: Geldern erkaufen Sachen das Ei-	41	86	1	— enthalten. L. D. Künch.	27	42	3
— gentum nicht				— Ablösung der dabei hergebrachten Consens-			
— f. Gerichtsstand.				— Gelber	33	161	1
Ehefrauen, Anlag zur Personen: Steuer	31	171	1	— bei Gütern, welche durch Ablösung frei ge-			
— wie weit ohne Einwilligung des Ehemanns				— worden sind	33	250	1
— Dienstboten mieten können. Befugnis sich				— der Kirchen: Pfarr: u. f. w. Meier: und			
— als Dienstboten zu vermieten. Dän.	38	74	3	— Erbenjunkerleute. Beschäftigung. Conf. Hannov.	39	72	3
— Br. u. Verden	41	51	3	— herrschaftlicher Gutsleute. Ertheilung der			
Ehegatten, f. Ehefolge, Güter: Gemein-				— Genehmigung dazu	39	129	1
— schaft. Erbrecht.				— wie weit die Obrigkeit bei Aufnahme oder			
— der in den letzten Kriegen verschollenen Mi-				— Beschäftigung derselben nach den Ehehindern-			
— litair: Personen. Befugnis, wieder zu hei-	18	30	1	— nissen zu forschen haben. L. D. Hildesh.	43	4	3
— rathen				— L. D. Hildesh.			
— sind zur Denunciation Staats: und landes-				Ehe: Streitigkeiten, den Kirchen: Com-			
— verträglicher Unternehmungen nicht schuldig.				— missarien übertragen, sind ohne Eheschift:			
— Gr. O. B. §. 126	40	225	1	— Wechsel zu instruiren. Conf. Stade	29	162	3
— der denselben sind nicht von Amtswegen zu				Ehe: Verlobungs: Constitution vom			
— bestrafen. Gr. O. B. §. 318	40	279	1	— 16ten Januar 1733. Interpretation des			
				— §. 5 derselben	41	87	1
				Ehe: Versprechen, f. Weislof.			

	Zeich.	Pag.	Abth.		Zeich.	Pag.	Abth.
Ehre des Officier: Standes, bei Handlungen welche dieselbe verlieren, findet so viel die Entfernung aus dem Dienste angeht eine Verhinderung nicht Statt. <i>M. Str. G. B. §. 11</i>	41	14	1	Eichschelb, hannoverschen Theils, bechte das. — Gerichtbarkeit der bürgerlichen Gerichte in Ehe: Scheidungs: Sachen von Eheleuten gemischter Religion dasebst	18	176	3
— militairische, Bestrafung der mit derselben nicht vereinbaren Handlungen.				— f. Duderstadt.	25	112	3
<i>M. Str. G. B. §. 228</i>	41	71	1	Eichen der Butterfässer. Diste.	22	192	3
Ehren: Ämter, Verlust durch Ketten- und Buchhausstrafe. <i>Str. G. B. §. 16</i>	40	198	1	— der Henigfässer. Weypen	27	112	3
Ehrenkränkung, f. Injurien. Beleidigung.				Eichung der neuen Gewichte, welche Behörden damit einstweilen beauftragt sind.	24	251	3
Ehren: Medaille, goldene, für Kunst u. Wissenschaft. Verleihung	43	143	1	— der neuen Gewichte. <i>L. D. Stad.</i>	35	62	3
Ehrenstrafen gegen Unterofficiere und Soldaten.	41	17	1	— der zur Erhebung des Maßinses dienenden Gefäße	35	81	3
— gegen Officiere. <i>M. Str. G. B. §. 22</i>	41	18	1	— der Maßen und Gewichte, allg. Vorschriften über das Verfahren dabei	36	161	1
Ehren: Tage der Wecheln	22	268	1	— der Maßen und Gewichte, allg. Vorschriften über das Verfahren dabei	36	166	1
Ehren: Wache, militairische, des Fürsten von Bentheim	23	127	1	— der Arzenei: Gewichte und Waagen, was geschieht. <i>L. D. Stad.</i>	38	65	3
des Herzogs von Arenberg	26	157	1	— der Garnthapel. <i>L. D. Donad.</i>	38	160	1
Ehrenzeichen, fremde, die Ertheilung der Erlaubniß solche zu tragen gehört an das Cabinet	37	114	1	— der Waagen, deren Schalen aus Holz bestehen. <i>L. D. Lüneb.</i>	41	138	3
— verleiht nur der König. <i>L. B. G. §. 10</i>	40	143	1	— der Maßen über die gefällige Wagenpuncte. <i>L. D. Stad.</i>	43	102	3
— Verlust und Unfähigkeit dazu, wegen Ketten- und Buchhausstrafe. <i>Str. G. B. §. 16</i>	40	198	1	Eichungs: Stempel, wie beschaffen sein sollen	36	164	1
— Verlust derselben, Strafe gegen Officiere. <i>M. Str. G. B. §. 22, 41</i>	41	18	1	Eid, Zulassung des Bestohlenen bei der Windication entwandter Garten: Gewächse. Hildesh.	18	32	3
— Entziehung derselben als Strafe gegen Unterofficiere und Soldaten.	41	24	1	— die Abtheilung eines ausgeschobenen hat die Kosten Compensation nicht zur Folge. Hildesh.	20	167	1
— außer den Deden zur Belohnung ausgezeichneter Verdienste	41	17	1	— Beförderung ungültiger Rechts: Geschäfte durch einen solchen	22	44	1
Ehrlosigkeit, förmliche, darauf ist beim Indicien: Beweise nicht zu erkennen	41	250	1	— Privat, Verbot	22	43	1
Eichämter für Gewichte im <i>L. D. Bezirke Hildesheim</i>	22	100	1	— Abschaffung des von einigen Gemeinde: Mitgliedern nach der <i>Cal. R. D.</i> vor den Feld: Beschäftigungen zu leistenden	23	285	1
— Anordnung derselben	35	116	3	— bei Zahlungs: Versprechen und Verzicht auf Rechtswohlthaten der Studirenden	18	81	3
— Errichtung. Verhältnisse ders. im Allgem.	36	122	1	— die Abtheilung eines solchen hat die Kosten: Compensation nicht zur Folge.	23	98	3
— Nebenzweigen derselben bei Stempelung der Maße und Gewichte. <i>L. D. Lüneb.</i>	36	162	1	— Beweis durch. <i>U. G. D. §. 92</i>	26	83	3
<i>L. D. Hildesh.</i>	37	110	3	— welcher Handlungen dritter Personen bedrückt, wie anzuschreiben. <i>U. G. D. §. 93</i>	30	75	3
<i>L. D. Aurich.</i>	37	68	3	— Folgen der Annahme eines ausgeschobenen. <i>U. G. D. §. 94</i>	27	123	1
<i>L. D. Hannover.</i>	37	74	3	— wie zu leisten ist. <i>U. G. D. §. 99, 100</i>	27	155	1
<i>L. D. Stade</i>	37	81	3	— Eigendeweis gegen einen abgetheilten Eid, unzulässig. <i>U. G. D. §. 101</i>	27	158	1
<i>L. D. Donad.</i>	37	95	3	— wenn der, welcher einen solchen zu leisten hatte, vor der Abtheilung stirbt.	27	158	1
Eichamt für Gewichte, Errichtung eines solchen zu Hordburg	35	82	3	— <i>U. G. D. §. 107</i>	27	160	1
zu Ulfen	35	91	3	— der Zeugen, Sachverständigen, Taxatoren.	27	211	1
zu Eschom	35	102	3	— der Juden. <i>U. G. D.</i>	27	212	1
zu Walsrode	35	106	3				
zu Diepholz	35	116	3				
zu Soltan	35	117	3				
— in der Stadt Minden, Befähigung dess.	36	9	3				
— Errichtung eines solchen im Flecken Welle	36	9	3				
Eichen: Worte, Aufsehung des Ausfuhr: Verbots aus dem Fürstenth. Lüneburg	26	120	3				

	Jahr.	Pag.	Xth.
Eid, Zulässigkeit in Abtönsungs-Sachen	33	{229 230}	1
— unbedenklicher. Strafe. Gr. O. B. §. 214	40	248	1
— Beweis durch solchen in Abtönsungsfällen	42	156	1
— Vorschriften über das Verfahren bei Aufnahme solcher	44	7	2
— f. Zulässigkeit: Eid, Verhörverweigerung, Eid, Vermögen, Euraugen, Ethen, Kritikkonferenzen, Gemeinden.			
Eid vor Gefährde, abgeschafft.			
U. O. D. §. 38	27	133	1
Eidbruch, Strafe. Gr. O. B. §. 215	40	248	1
Eides: Leistung, dabei müssen Militärs Personen Seitengewehr und Kopfbedeckung ablegen	21	211	1
Eides: Leistungen in Polizeisachen, Beobachtung der darüber gegebenen Vorschriften.	42	119	3
P. D. Lüneb.			
Eides: Zuschreibung in Bagatel-Sachen.	23	117	1
— im Wechsel-Proceß	22	276	1
— in Steuer- und Zoll-Controversen: Sachen, unzulässig	25	220	1
— Stattnemigkeit. U. O. D. §. 64, 92	27	{141 155}	1
— wie weit zum Beweise von Einreden im Executiv-Proceß zulässig. U. O. D. §. 125	27	170	1
— bei dem Beweise der Falschheit einer Urkunde, eines Zeugnisses oder Gutachtens, unzulässig. U. O. D. §. 153	27	183	1
— wie weit in Polizeistrafsverfahren zulässig ist	40	490	1
— zum Zweck der Trennung einer Ehe ist unzulässig	39	193	1
Eidgenossenschaft, Schweizerische, Aufhebung des Abjuraments mit derselben	34	119	1
Eier, Freiheit von Aus- und Eingangs-Abgaben	29	2	1
Eier-Geld, Justiz. Aufhebung. Dstt.	18	26	1
Eigene Wechsel	22	264	1
Eigenbehörige Güter, Abtönsung des gutsherlichen Verbandes	31	{210 214}	1
— Grundsätze über Abtönsung des Reinertrages von solchen, bezug Feststellung der ungewissen Gesfälle.	33	186	1
P. D. Denabrück	36	109	3
Eigene Sachen in fremden rechtmäßigen Besitze, an solchen kann der Eigentümer Diebstahl nicht begehen. Gr. O. B. §. 284	40	268	1
Eigenmächtige Verfügungen. Verstrafung. M. Str. O. B. §. 130	41	51	1
Eigentum erwirbt die Ehefrau an den mit ihren Dotal-Geldern erkaufte Sachen nicht	41	86	1
— f. Grundstücke.			
— Beweis des Eigentums von geschloßenen Bäumen u. f. w., f. Beweis.			

	Jahr.	Pag.	Xth.
Eigentums-Ordnung, Minden: Ravensbergische und Münstersche, wie weit in der Niedergraffschaft Lingen gültig	23	196	1
Eimsen, Dorf, ist dem Amte Alfeld beigelegt	36	145	1
Einbeck, Verwaltungs-Reglement für die Stadt v. 5. Jan. 1819	30	151	3
— Ausdehnung des desselben über die Erbfolge der Erbgegnen geltenden Statuts, auf die Erstbesitzer	28	94	3
— Fiktion der Entfernung zwischen Einbeck und Ammenen	31	125	1
— Eichamt für Gewichte das.	35	116	3
— Dalfeler, Holzwindener Strafe. Anordnung einer zweiten Weggeleitshebung das.	38	89	3
— Verfassungen: Urkunde für die Stadt	40	103	3
— Stadt, Landhofschaft. P. O. B. §. 88	40	163	1
— Stadt, Errichtung eines Amtes das.	40	121	1
Einbeckhausen, Patrimonial-Gericht, wann die Polizeistrafsachen zur Entscheidung an das Amt Lüneburg abzugeben hat	40	276	3
Einbinden der Gesch.: Sammlung bei den Oberrichten und Gemeinden	43	9	1
Einführung, f. Appellation, Recurrenzsachen.			
Einführungs-Geld der Rechtmittel in Steuer-Controversen: Sachen	20	148	1
Einführung: Schriften beim Ober-App.	35	140	1
Geld: sind nicht ferner nötig	43	19	1
Einfuhr von Salz, verboten. Br. u. B.	19	17	3
— ausländischer Spirituosen	20	69	1
— steuerfrei, des ausländischen rohen, sowohl weißen als grauen ungeglätteten Reinsens und Leinen: Garns	23	23	1
— verbotene oder beschränkte, nach Großbritannien	22	62	1
— von Gegenständen, desfallsigen Verfahren in Beziehung auf die Versteuerung	23	{155 197}	3
— der Spiel-Karten ist verboten	35	102	1
— f. Salz. Spiel-Karten	41	255	1
Einfuhr: Zoll von fremden Waaren. Erhebung in Portugal. P. D. Stade	42	73	3
Eingaben an die Provinzial-Regierung zu Stade. Form	18	233	3
— an die Provinzial-Regierung zu Aurich. Form	19	226	3
— an das Consistorium und die Kanzlei zu Aurich, was dabei zu beobachten ist	20	68	3
— an das Consistorium in Stade, francierte Aufsendung	22	39	3
— an die Landdrostei in Stade. Form	26	168	3
— an die Landdrostei in Denabrück. Form	28	77	3
— an die Landdrostei in Lüneburg zu sendende, desfallsige Vorschriften	29	75	3
— an das Consistorium in nicht streitigen Angelegenheiten durch die Kirchen-Commissarien zu überreichen. Conf. Stade	35	18	3
	29	203	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Eingaben an die Justiz-Canzlei zu Stade.				Einlager für die Grafschaft Bentheim, aufgehoben.	23	18	1
— an das Consistorium zu Stade. Form.	32	26	3	— als Executions-Art, aufgehoben. U. G. D. §. 169.	27	190	1
— der Schullehrer an das Consistorium, sind den Kirchen-Commissionen auf Stempelpapier zu überreichen. Conf. Stade.	35	18	3	— militärisches, Stattemöglichkeit im Steuer-Vertheilungs-Verfahren.	39	241	1
— an das Consistorium, Gebrauch des Stempels zu dens. Conf. Aur.	35	36	3	Einlassung, f. Kitecontestation, Vernehmung.			
— an die Landdrostei sind nur einfach einzureichen. L. D. Dönnab.	35	106	3	Einlegung, f. Rechtsmittel, Recurs.			
— in Ablosungs- und Theilungssachen an das Ministerium des Innern, bei denen Nothfristen zu beobachten sind. Eintreichung.	35	239	1	Einmäcker, Beitrag zu den Markttheilungs-Kosten.	22	6	3
— bei denen eine Nothfrist zu beobachten ist. Bezeichnung auf dem Couvert. Einlieferung L. D. Hilbesh.	37	71	3	Einmischung fremder Mächte, Aufforderung dazu um eigne Rechte geltend zu machen. Strafe. Gr. G. B. 129.	40	226	1
— Hann.	37	100	3	Einnahme: Extracte der Post: Epeditoren, was die Post-Amtler bei deren Ein-sendung zu beobachten haben.	32	84	3
— an das Cabinet. Form dorf.	37	123	1	Einquartierung, Freiheit der Neubauer in herrschaftlichen Mühren davon. Re. u. B.	19	171	3
— an die Justiz-Canzlei und das Papiillen-Collegium. Eintreichung. J. G. Hann.	38	95	3	— Freiheit der Bauerschafts-Vorsteher davon. Meppen, Embsühren.	20	174	3
— an das Consistorium zu Hannover in Administrationssachen. Form.	39	5	3	— Freiheit des Fürsten von Bentheim davon.	23	140 141 169	1
— an die Abtheilung des Ministerii des Innern für Ablosungs- und Theilungssachen. Bezeichnung.	39	113	1	— Freiheit des Herzogs von Arnberg davon.	26	170	1
— an Verwaltungs-Beörden brauchen nicht durch Procuratoren überreicht zu werden. L. D. Dönnab.	40	175	3	— Natural: Befreiung derjenigen davon, welchen durch das Königl. Rescript vom 18. Januar 1822 Freiheit von Einquartierung und Verpflegung der Truppen zugesichert ist. Gr. G. §. 28.	33	292	1
— gerichtliche, die Strafe wegen späterer Überschreitung der unter solchen verzeichneten Desertoren und Auslagen findet auch dann Statt, wenn statt Courant Conventions-Münze berechnet wird. J. G. Hannov.	42	148	3	Einquartierungspflicht, wie weit dieselbe auf alle Unterthanen ausgedehnt ist. L. B. G. §. 34.	40	148	1
— f. Schriftsätze.				Einquartierungswesen, anderweite Regulierung.	34	229	1
Eingangs-Abgabe vom Getreide, Erhöhung.	36	17	1	Eintrede des Anafasianischen Gesetzes, Beweis.	22	122	1
— Befreiung der Natural-Gefälle an Getreide und Hülsenfrüchten, welche vom Auslande in das Steuervereins-Gebiet kommen.	36	29	1	— der mehreren Erben, Beweis.	22	124	1
— einige Veränderungen dorf.	37	171	1	— der Creffusion und der Theilung bei Wechseln.	22	272	1
— f. Steuern.				— dilatorische bei Wechseln, wie weit zulässig.	22	276	1
Eingangs-, Durchgangs- und Ausgangs-Abgaben, Bestimmung des Umschiffes in Beziehung darauf.	36	101	1	— peremtorische im Wechsel-Proceffe.	22	276	1
Eingangs-Pässe nach Preußen, Bekanntmachung der darüber bestehenden Vorschriften.	38	200	3	— der Wechsel-Unfähigkeit. Verzicht darauf.	22	261	1
Eingangs-Zoll von Zucker in der Grafschaft Hohnstein, dem Amte Elbingen und Amte Hallersleben.	42	45	3	— wider die Einlieferung von Auctionsgeldern, wann zulässig. Dfficial.	22	115	3
— f. Zoll.				— der Minderjährigkeit gegen ecdictmäßige Forderungen an Studierende, unzulässig.	18	81	3
Einkünfte, Verletzung dorf. durch öffentlichen Diener. Strafe. Gr. G. B. 362.	40	291	1	— vom academischen Senate ex officio für Studierende zu suppliren.	23	98	3
— gutsherrliche, f. Gefeße.					26	83	3
— f. Geistliche, Kirchen, Schulen.					30	75	3
Einkländer, f. Inländer.					18	82	3
					23	99	3
					26	84	3
					30	81	3
				— der Creditvercinen gegen die ihnen aus-gestellten Obligationen und Coupons.	25	238	3
				Calcut, Grubenb., Gitt.	26	46	3
				Bremen			

	Jahr.	Page.	Abth.		Jahr.	Page.	Abth.
Einteden, in welcher Ordnung dieselben vorzubringen sind. U. G. D. §. 46	27	136	1	Einwandern, s. Gesellen.			
— wann ex officio zu suppliren sind. U. G. D. §. 23	27	126	1	Einwendung der Appellation an das Ober-Appellat. Gericht braucht nicht mehr beschleunigt zu werden	44	7	1
— proceßhindernde, Verfabren, wenn solche vorgeschützt werden. U. G. D. §. 46	27	136	1	— s. Rechtsmittel.			
— gegen Zeugen, und Zeugspuncte, wann vorzubringen. U. G. D. §. 69	27	146	1	Einwendungen: Schriften nach erfolgtem inbässigen Erkenntnisse in der Supplication: Anstalt. Rubricirung. J. G. Donath.	24	297	3
— der Sub- und Obreption. U. G. D. §. 131	27	172	1	Einzugs: Gelder, Entschädigung dafür bei Abstellungen	33	162	1
— im bebingten Mandats-Proceß. U. G. D. §. 133	27	173	1	Eisener: Gelder bei den Zünften verboten.	23	12	3
— bei einem Verfabren über den jüngsten Besch. U. G. D. §. 134	27	173	1	— Officiell.			
— im Executio-Proceß zulässig. U. G. D. §. 124	27	169	1	Eisen, Bergwerks, Diebstahl, in den Gangel: Bezügen Göttingen und Hildesheim.	19	131	1
— in der Executions-Anstalt vorzubringen. U. G. D. §. 162	27	187	1	— Steuer davon in der Grafschaft Hohnstein und dem Amte Elbingerode	44	125	3
— der Wahrheit, *Einfluß auf Criminalstrafe wegen Injurien. Gr. G. B. §. 267.	40	263	1	— aus Belgien, in die Länder des Zollvereins einzuführendes. Eingangszoll	44	129	3
— der Vorausklagung kann der Landes-Credit-Anstalt nicht entgegengelegt werden	42	99	1	Eisenbahnen, wenn die Bestimmung über die Anlage von solchen zulässig	40	372	1
Einteden aus dem Vorgen von Branntwein und Bier, wie weit unstatthaft	36	65	1	— Veräußerungs-Verpflichtung in Beziehung auf solche	40	371	1
— gegen die Ansprüche der Credit-Anstalt für Abstellungen sind nicht zulässig	40	409	1	— Vorschriften über die Ausführung des Expropriations-Gesetzes	44	95	1
— sind außer der, der Zahlung, gegen die Ansprüche der Landes-Credit-Anstalt, wegen Capital, Zinsen, Strafen, Schäden und Kosten nicht zulässig	42	100	1	— Einige Änderungen des beschlagnahmten Expropriations-Gesetzes	44	153	1
— aus einem nicht gestatteten Nothhandel sind nicht zulässig	42	221	1	— Vertrag mit dem Herzogth. Braunschweig wegen Durchführung solcher durch Hannoversches und Braunschweigisches Gebiet	38	23	1
Einschläger sollen bei den Eichämtern nicht gestempelt werden. L. D. Linde.	36	58	3	— von Braunschweig nach Harzburg. Bahn-Ordnung für diesel.	40	216	3
Einsprüche gegen proclamierte Ehen. Desfallsige Wechseln für die Perziger. Conf. Hannov.	41	40	3	— von Hannover nach Braunschweig. Beziehung der Linie dess.	42	51	1
Einstellung der Recruten bei der Infanterie, dem Ingenieur-Corps und der Artillerie, wann Statt findet. L. D. Dm.	43	46	3	— von Hannover nach Braunschweig. Bestimmung der Bahnlinie dess.	42	193	1
— der Militairpflichtigen, nach welcher Ordnung geschieht. M. Ausb. G. §. 40 ff. 56	43	54	1	— von Hannover nach der Braunschweigischen Grenze. Bahn-Ordnung für diesel.	43	253	1
Einstückelnde, einstweilen gestattet. L. D. Zurich	37	1	3	— Anlage von Harburg über Lüneburg und Weizen nach Celle und von Celle und Hildesheim bis an die Hannover-Braunschweigische Bahn	43	163	1
— officiellische, sind vom 1. Januar 1842 an verboten. Deßgl. Einvierteilsüberflüsse	41	77	3	Eisenbahn: Cassen, Errichtung	43	145	1
Eintragung der Untrennbareit lanntagsfähiger allodificirter Lehn	36	35	1	Eisenbahn: Direction. Errichtung zu Hannover	43	77	1
— der zu Allodificationen hergeleiteten Capitalien in die Hypothekenbücher	36	38	1	— Verwaltung des Baues und Betriebes der Eisenbahn-Anlagen durch selbige	43	152	1
— der Majorate in die Hypothekenbücher, wie weit erforderlich ist	36	48	1	Eisenbahn: Haupt: Cassen. Gestattung von Darlehen an selbige aus der Landes-Schulden-Zilgungs-Casse	44	468	1
— der Beträge, Aufhebung der in einigen Provinzen darüber bestandenen Vorschriften	43	327	1	Eisenbahn: Obligationen auf den Inhaber lautend. Ausgabe von Zinsen zu denselben	44	143	1
— s. Hypothekenbücher.				Eisenbahn: Unternehmen. Zuziehung ständischer Commissarien bei denselben	43	131	1
Einvierteilsüberflüsse, einstweilen gestattet. L. D. Zurich	37	1	3				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Eisenbahn-Verwaltungs-Casse, getrennt von der Eisenbahn-Casse	43	147	1	Eldzoll, Tarif nach den zu befahrenden Strecken vertheilt	22	28	1
Eisengießereien nicht in die Brand-Assuranz-Societät aufzunehmen. (Schadhaft)	30	202	3	— Münz-Valuations-Taballe dafür	25	195	1
Eisenoxydhydrat, chemisches, Anweisung nach welcher dasselbe auf den Äpfeln vorrätig zu halten ist. L. D. Hannover	39	25	3	— Gewichts-Tabelle zur Berechnung desselben	22	30	1
Eisernes Kreuz, Tragen desselben	39	27	3	— oberste Verwaltung, wohin gehört	22	23	1
Eisefahrt, dabei anzuwendende Vorfrist, um Schaden an Brücken u. s. w. zu verhäuten. L. D. Lüneburg	19	82	1	— Erhebung u. s. w.	25	188	1
Elbe, Beschädigung oder Abreißung der Bojen im Fahrwasser derselben	20	7	3	Eldzoll: Amter	41	188	1
— Vorschriften für die Fährschiffer und Postlager-Überführer auf der Unter-Elbe wegen des Zolles	22	6	1	Eldzoll: Defraudanten, was darunter zu verstehen ist. Bestrafung u. s. w.	44	372	1
— von den Beobachtungen der Stromtiefen im Fahrwasser derselben durch die Boosten ist der Capitain des Nachschiffes zu Wundhausen zu benachrichtigen	22	186	3	Eldzoll: Gerichte. Aufhebung der bisherigen. Ernennung neuer. Verfahren bei denselben. Fußständigkeit	22	15	1
— Vorschriften in Beziehung auf die sich gegen den Dampfsschiff	35	65	3	Eldzoll: Richter, Officium, Competenz, Ernennung	44	381	1
— Verbot, Steinkohlenschladen von den Schiffen in dieselbe auszuwerfen. L. D. Lüneburg	41	42	3	Eldzoll: Sachen, welche vor die Eldzoll-Richter gehören. Recurs in denselben	25	74	1
— Aufhebung der Verordnung vom 7. Febr. 1822 wegen Theilung von Erlaubnißscheinen zur Betreibung der Schiffsahrt auf denselben	42	65	3	Eldingerode, Errichtung eines Relais daselbst. Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 7. Junius 1830	25	39	1
— Uebereinkunft zwischen den Elbstaaten wegen Schiffsahrt: und strompolizeilicher Vorschriften für dieselbe	44	362	1	— Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 7. Junius 1830	30	263	3
Elb-Boosten, was bei Anstellung solcher zu beobachten ist. L. D. Stade	44	442	1	— Stadt. Landstandschafft. L. B. G. §. 88	40	164	1
Elbschiffer, Wehden, welche deren Mannschaften zu beglaubigen und zu sammeln haben	39	2	3	— Amt. Aufschuß an den Zollverein	37	138	1
Elbschiffahrt, Erlaubniß dazu	22	61	1	— Amt. Aufsatz zur Anwendung kommende Steuer- und Zölle	37	138	3
Elbschiffahrt: Acte vom 23. Jun. 1821	22	55	1	— Nachsteuer daselbst. (im Anhang)	37	105	3
— Ergänzung derselben	22	7	1	— Amt. Vertrag mit Preußen wegen Besteuerung innerer Erzeugnisse daselbst	37	157	1
— Ausdehnung derselben auf die Hannoverischen Unterthanen, welche die Elbe nur im Hannoverischen befahren	25	184	1	— Amt. Veränderungen der dortigen Steuer- und Zölle	39	22	3
Elbschiffahrt: Additional-Acte vom 13. April 1844	22	59	1	— Amt. Längen- und Körpermaße, welche dort zur Anwendung kommen	39	55	3
Elbschiffahrt: Gebühren	44	361	1	— Amt. Auf dasselbe ist der Act. 22 des Bildschiff: Geses vom 8. Sept. 1840 für anwendbar erklärt	40	525	1
Elbschiffahrt: Patente, Gebühren dafür	22	23	1	— Amt. Vertrag wegen erneuerten Anschlusses desselben an den Zollverein	41	282	1
Elbuser. Vertrag mit Dänemark wegen des Verkehrs zwischen dem Hannoverischen und Hollsteinischen	28	249	3	— Amt. hat die Entscheidungen in Polzeisachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbusse verurteilt ist, an das Amt Herzberg abzugeben	41	2	3
Elbuserpläze, Hannoverische und Hamburgische. Vertrag mit Hamburg wegen der Schiffsahrt zwischen denselben	43	227	1	— Amt. Durch den Übergang desselben an den Zollverein entstandene Grenze zwischen dem Zollvereins- Gebiete und dem Steuervereins- Gebiete	41	31	3
Eldzoll und Recognition: Gebühr, Einführung	44	471	1	— Amt und Stadt, stehen in Verwaltungs- Angelegenheiten unter der Bergbaumannschaft. Ausdehnung der Gerichtsbarkeit und Verwaltung auf die zum ehemaligen Bergamts-Bezirk gehörende Theile desselben	42	260	1
	22	11	1	— Amt, diebst eintheilen beide Zollvereine	44	3	1
				— f. Übergangsstrafen, Zolltarif, Steuern			
				Eldagsen, Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 25. Februar 1833	33	25	3
				— Stadt. Landstandschafft. L. B. G. §. 88	40	164	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Elementar-Schulen. Vorschriften über den Besuch derselben. Conf. Stade	39	106	3	Emß: Canal, Handhabung der Polizei in Beziehung auf denselben und die Emßwehren der Mehrgrenzen und Hannetensfähr	40	137	3
— Beschönerung des Besuchs derselben. L.D. Stade	41	145	3	Emßschiffahrt, Patente zur Ausübung derselben. Entscheidung etc.	43	194	1
— f. Schulen.	36	118	1	Emßschiffahrts-Abgaben. Bestimmungen der Behörden, welche dieselben zu erheben haben	43	207	1
— die im Amte Elbingerode geltende ist die Hannoverische	39	55	3	Emßschiffahrts-Manifeste. Bestimmung der Behörden, welche dieselbe zu beglaubigen haben	43	207	1
Elkasser Patriot, Verbot dieser Zeitung	20	29	1	Emß, Strom- und Canal-Polizei, Verfahren der Untersuchung der Contendationen gegen dieselbe	22	162	3
Elkern, Lieferung. Ostfeischland	19	2	3	Emß-Lönnen, an die Wäfer- und Elbufer antreibende, Bergung	26	152	3
Elze, wie weit die zu Pattenfen, Wälfingen, Banteln und Neue-Krug zu entrichtende Zoll dort mit zu erheben ist	18	116	3	Emß: Wachtschiff, Obliegenheiten der Schiffer gegen dasselbe	23	120	3
— Ausdehnung der Verordnung vom 3. Mai 1753 und 17. Septbr. 1822, die Untersuchung und Bestrafung der Injurien betr., darauf	29	53	3	— Erhebung der Eingangs-Steuer, der Zoll- und Schiffahrts-Abgaben durch dasselbe	31	97	1
— Stadt, Landhandelschaft. L.B. G. S. 58	40	164	1	— Bestimmung desselben in Beziehung auf die Eingangs-, Durchgangs-, Ausgangs-, auch Schiffahrts-Abgaben	36	101	1
Emden, Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 23. Junius 1818	18	150	3	Emßzoll, Übertragung der Verwaltung an die Ober-Zoll-Direction	23	287	1
— Amts-Bezirk, Vorladung der beim Hypotheken-Wesen daselbst interessierten Real-Präventen	18	218	3	— Verichtigung desselben von den nach Ostfeischland gehenden Waaren und Bestrafung der Defraudanten	23	124	3
— Stadt, Aufnahme armer Schwangerer in die Entbindungs-Anstalt daselbst	19	222	3	— Einführung	43	173	1
— Accise-Ordnung für die Stadt	30	39	3	Emßzoll-Defraude, Bestrafung	43	179	1
— Leihhaus- und Spar-Casse-Ordnung für die Stadt	33	52	3	Emßzoll-Gerichte. Errichtung, Gerichtsbarkeit etc. Verfahren bei denselben	43	181	1
— Stadt. Porto franco-Recht derselben	35	213	1	Emßbühren, Vereinigung mit dem Amte Eingen	26	193	1
— Stadt. Auflage zu der Accise-Ordnung derselben	36	83	3	— Anordnung von Amtsvoigteilen daselbst	20	182	3
— Prüfung des Bierup und Krugmaßes in den Landdrostei-Bezirken Aurich und Dena: drück durch das dortige Eidamt	37	120	3	— Voigtei, Einführung der Instruction für die Vormünder auf dem Lande vom 1. Mai 1801 daselbst	33	110	3
— Aenderung einer Waden-Collecte für die dortige katholische Gemeinde.	38	174	3	— Voigtei, Erstreckung der Donaustrüßchen Theilungs-Ordnung auf dieselbe	35	66	3
— Stadt, Landhandelschaft. L.B. G. S. 58	40	164	1	— Voigtei, Vorschriften über das Verfahren in Gemeinheits-Theilungssachen daselbst	40	261	3
— Entfernung von dort nach Norden	44	159	1	— Gebühren in solchen	40	269	3
— nach Aurich	44	159	1	England, Correspondenz dorthin	28	126	3
Emendatio libelli der Berufungen an das L.A.-Gericht, abgeschafft	18	88	1	Englische Abgaben, f. Abgaben.	29	68	3
— f. Klagerverbesserung.				Englisch-Deutsche Legion, f. Legion.			
Emß, Beschädigung der Steamwerke und Strombauten an denselben. Strafe	20	116	3	Entbindung von der Instanz in Criminal-Sachen	22	100	1
— Vertrag mit Preußen wegen Erweiterung der Schiffahrt auf denselben und Erhebung der auf denselben zu erlegenden Schiffahrts-Abgaben	21	57	3	— wann Angekuldigte nach denselben in polizeilichen Verhörsräumen gefangen gehalten werden können	43	184	1
Emß: Canal, Beschädigung der Anlagen an denselben. Strafe	43	169	1	— bei ungescheiterten Ausbleiben des Klägers.	27	139	1
— Erweiterung der Straßfläche für Beschädigung der Anlagen an denselben	36	33	3	U. G. D. S. 53			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Entbindungs-Anstalt zu Celle, Bestrafung der dort entbundenen unehelich Geschwängerten	43	5	3	Erbauungsschriften, eigenmächtige Vertheilung durch Tractaten: Gesellschaften verboten. L. D. Lüneburg	29	242	3
— zu Celle. Neue Einrichtung derselben	40	263	3	— L. D. Lüneburg	35	59	3
— zu Hildesheim. Vorschriften über die Aufnahme in dieselbe	43	41	3	Erben in den letzten Kriegen verstorbenen Militair-Perfonen	18	30	1
— f. Hebammen-Institut				— Beweis der Einrede der mehreren Erben	22	124	1
Enten, wilde, darf Jägermann schießen und fangen. Officielland	38	160	3	— Verpflichtung aus Wechsell	22	273	1
Entensfang, wie weit ohne Jagdberechtigung gestattet ist. Donabrück	40	196	3	— wie sie Erbe zu schweben haben. L. D. S. 96	27	156	1
Entführung. Begriff. Strafe. Gr. O. B. S. 252	40	260	1	Erbenjins, Vorschriften für den Fall der Ablösung des verlihenen Reichs	33	193	1
Entgegensubhren, Equitation derselben	30	235	3	Erbenjins: Briefe der Kirchen. Ertheilung. Veränderung. Conf. Stade	26	216	3
Entlassene Militairpersonen, f. Militair-Perfonen				Erbenjins: Güter, von Kirchen, Capellen, geistlichen Stiftungen und Pfarren retrocedirende. Wahrnehmung der erbenjinsberechtigten Rechte in Beziehung auf solche. Conf. Hannover	39	71	3
Entlassung der Kichenbienen im Disciplinarge. Zulässigkeit. L. B. O. S. 74	40	158	1	Erbenjins: Herren, können Vertoppelungen nicht hindern	42	137	1
— mit und ohne Abschied. Strafen gegen Officiere. M. Str. O. B. S. 22. 40	41	18	1	Erbenjins: Sachen, herrschaftliche, wohn gehören	23	70	1
— der Königl. Diener. L. B. O. S. 172	40	182	1	Erbenjins: Verhältnisse, Ablösung	31	210	1
— der eingestellten Soldaten, die regelmäßige hat 1841 nicht Statt gefunden	41	137	1	Erben, gütliche, Befugnisse bei Andauungen und Andrückungen auf Gemeinheiten, wofelst sie interessiert sind	19	174	3
— schulpflichtig, aus dem Militair macht zum Wiedereintritt in den Dienst unfähig. M. Ausb. O. S. 1	43	34	1	Erbsfolge in Erben	22	122	1
Entreprisen, Übernahme von solchen, den Beamten verboten	23	84	1	— gesetzliche und testamentarische in das freie Vermögen der Colonen in der Niedergrafschaft Lingen, und in die Colonate	23	209	1
Entsagung, f. Weegicht				— in eigenbürtige Höfe, wie weit das vor der Aufhebung der Eigenthümlichkeit verloren gegangene Recht darauf später geltend gemacht werden kann	33	187	1
Entschädigung, f. Schadenersatz				— in Apanagen der Prinzen	36	204	1
Entscheidung, f. Grundsteuer: Exemption, Ablösungssachen				Erbsfolge: Debnung in Familien: Fideicommiss	36	46	1
Entscheidungs: Gründe, mit solchen find die in der Revisions: Instanz ergangenen Erkenntnisse zu erweisen				Erbsfolge: Ordnungen, neben dem Lebens-Verhältnisse bestehende, werden durch die Modifikation nicht aufgehoben	36	36	1
— Officielland, Darl. Land, Lingen Entwässerungssachen, f. Siebsachen	32	195	3	Erbgewinn in der Niedergrafschaft Lingen, wie weit abgeschafft ist	23	199	1
Entweichung aus der Post. Strafe. M. Str. O. B. S. 141	41	49	1	Erblanmarschall des Königreichs. Land: Randschaft. L. B. O. S. 84	40	161	1
— f. Karren: Gefangene, Gefangene, Studierende, Straf: Gefangene				Erblanmarschall: Amt. Attribute. Antritt. Stellvertretung	33	333	1
Entwendung, f. Diebstahl				— (40) 312	40	312	1
Epidemien, Verpflichtung der Ärzte beim Ausbruch solcher	35	45	1	Erbliche Übertragung von Gütern oder Grundstücken unter Vorbehalt einer Abgabe, wie weit gestattet ist	33	253	1
Equipagen, Königliche, denselben ist auf den Chausseen streit auszuweichen	34	330	1	Erbpacht: Ordnung, Münstersch, wie weit in der Niedergrafschaft Lingen gältig ist	23	196	1
Equipierung, Recht der eingestellten Militairpflichtigen darauf. M. Ausb. O. S. 68	40	107	1				
Equord, Patrimonial: Gericht, Vereinigung mit dem Amte Peine	39	93	1				
Erbauungsschriften, Vertheilung solcher durch Privatleute verboten. L. D. Stade	26	171	3				

Erbpacht-Verhältnisse, Ablösung

Erbpächter, königliche, Reclamationen derselben für die frühere Exemption von Capital-Entschädigung und Contribution.

L. D. Aurich

— Vorschriften für den Fall der Ablösung der denselben verliehenen Rechte

Erbrecht, Ausdehnung des in Einbeck über das Erbrecht der Ehegatten geltenden Status auf die Stiftkeisfreiheit

— der Ehegatten in der Stadt Hannover

Erbchaften, künftige, Verzicht der Frauenzimmer und Minderjährigen auf solche

— welche aus den neuen Provinzen ex jure albinagii vel detractus dem Fiskus verfallen, wohin fließen

— ungetheilte, auch Miterben können an solchen Diebstahl begehen. Gr. G. B. §. 280

— f. Allobial-Erbchaft, Abzugerecht.

Erbchafts-Gläubiger, beneficium separationis derselben

Erbchafts-Schulden, in welcher Weise bei Colonaten in der Niedergrafschaft Lingen, von den Hofes, Erben und den Erben des freien Vermögens zu tragen

Erbsen, Freiheit von Aus- und Eingangs-Abgaben

Erbverträge, Aufnahme vor den Lingenischen Gerichten

— wie weit bei Colonaten in der Niedergrafschaft Lingen erlaubt sind

— können auch mündlich abgeschlossen werden

Erfüllungs- und, auf einen solchen kann bei der Liquidation der bei der Krone Frankreich gemachten Reclamationen nicht erkannt werden

— bestalligte allgem. Vorschriften. U. G. D. §. 103

Ergänzungs-Mannschaft

Ergänzungs-Stampel von 1 R. Einführung

Erkenntniffe, Criminals, Einfindung zur Bestätigung von der Justiz-Canzlei Venedig in Lingenischen Sachen

— der officiellen Untergerichte sollen von allen Notanten signiert sein

— Criminals, Eröffnung. J. E. Hilbrichheim

— Criminals, Befugniß der kaiserlichen Gerichte, solche abzugeben. Bestätigung

— Straf-, gegen Postbediente, öffentliche Bekanntmachung und Rechtsmittel gegen solche

— sollen in Keinschrift zu den Acten gebracht werden. J. E. Aurich

— Criminals, gegen Militärpersonen, Bestätigung, Begnadigung

— Criminals, Bestätigung derselben durch das Ministerium

Jahr.	Pag.	Blz.
131	210	1
133	150	1
26	290	3
26	295	3
33	193	1
28	94	3
30	139	3
22	47	1
25	217	1
40	266	1
30	249	1
23	211	1
29	2	1
30	229	1
19	80	1
23	212	1
40	83	1
18	119	1
27	159	1
20	102	1
34	313	1
19	80	1
20	155	3
21	20	3
21	85	1
21	119	1
21	39	3
22	166	3
21	252	1
22	369	1
23	5	1

Erkenntniffe, Criminals, Rechtsmittel dagegen

— Criminals, aus der Grafschaft Bentheim, Bestätigung

— Criminals, Einfindung an das Ministerium von den Patrimonial-Gerichten. L. D. Stade

— Criminals, aus dem Herzogthum Aemmerberg, Weppen, Bestätigung

— bei der Justiz-Canzlei in Stade, wie bald erfolgen sollen, Eröffnung, Folge des Ausbleibens in dem desfallsigen Termine

— durch rechtskräftige geht das Recht auf Ablösung der Grundlasten nicht verloren

— Straf-, durch den König nicht zu schärfen. Gr. G. B. §. 9

— L. M. G. B. §. 9

— in Theilungssachen, Einfindung der Protocolle über die Eröffnung derselben.

— L. D. Rüneburg

— in Steuer-Conteventionsfachen. Inhalt, Eröffnung u. f. w.

— in Polizeistrafsachen. Verfahren bei Abfassung; Eröffnung

— der Criminalgerichte. Verfahren in Fällen wo durch solche das öffentliche Interesse beeinträchtigt wird

— in Theilungssachen, wie weit die Commissionen abzugeben haben. Form. Inhalt. Eröffnung

— beschwerende, müssen bei Appellationen an das Ober-Appell.-Gericht, in beglaubigter Form beigelegt werden

— f. Wildbriebe, Criminal-Erkennnisse.

Erkrankte, f. Arme.

Erlaß, f. Remission.

Ermäßigungs-Verfahren der Steuer-Richter

Ernennung der königlichen Diener.

— L. M. G. B. §. 172

— f. Beamte, Gerichtshalter, Ober-Appell.-Räthe, Bischöfe u. f. w.

Ernst August, König, Übergang der Regierung auf denselben

Ernst August-Kreuz, militairisches Ehrenzeichen. Stiftung

Eröffnung eines Landtags der allgemeinen Stände-Versammlung

— f. Erkenntniffe.

Erpenbeck, Dr. med. u. Leet. Privilegium auf ein Instrument zur Det- und Fahrt-Bestimmung der Schiffe

Erpressung durch Landdragonen. Strafe.

— Begriff. Strafe. Gr. G. B. §. 334

— durch Beamte, Bestrafung. Gr. G. B. §. 359

Jahr.	Pag.	Blz.
23	7	1
24	432	1
25	89	3
27	100	1
31	178	1
33	216	1
33	288	1
40	142	1
35	51	3
35	137	1
40	492	1
40	533	1
41	99	1
42	150	1
44	7	1
35	134	1
40	182	1
37	57	1
37	61	1
44	117	1
40	313	1
44	301	1
22	355	1
40	283	1
40	290	1

Erpreßung, Strafe der Militärpersonen.

M. Str. G. B. §. 217

— f. Landzwang.

Ersag schon eingestellter Mannschaften

Erfolg, Einfluß auf die Erfolge in die Colonate der Niederr. Ringe

Ertrunkene, Ertrickte, Ertrörene, f. Verunglückte, Scheintöde.

Erzieher, Verleitung der Zöglinge zur Unzucht. Strafe. Gr. G. B. §. 277

— Diebstahl, Unterschlagung, Betrug, an denselben von ihren Zöglingen begangen, sind nicht von Amtswegen zu bestrafen.

Gr. G. B. §. 318

Erziehung des minderjährigen Königs, wem zusteht. Gr. G. B. §. 25

R. B. G. §. 25

— schlechte, ist bei eigentlichen Militärverbrechen kein Milderungsgrund.

M. Str. G. B. §. 13

Erziehungs-Anstalten, Bundesstags-Verschluß wegen gemeinsamer Maßregeln in Beziehung auf dieselben

Ehede, Druckschaft, Verlegung an das Amt Alfeld

Echtershausen, Verlegung des Relais von Widenfen dorthin

Esenß, Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 22. December 1824

— Amt, Grenzbestimmung gegen das Amt Witmund

— Aufhebung des Post-Amtes, Errichtung einer Post-Expedition dafelbst

— Amt, Vorladung der beim dortigen Hypothekencassen interessirten Real-Präsentanten

— Stadt, Einführung einer Communal-Grundsteuer dafelbst

— extrapostmäßige Beförderung von dort nach Norbernei

— Landtschaft. R. B. G. §. 88

Essenrode, Patrimonial-Gericht, Vereinigung mit dem Amte Gifhorn

Eßfig, ausländischer, Versteuerung

Eßfatten, Transportzeit

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

— Tase

Jahr. Pag. Abth.

41 67 1

20 103 1

23 210 1

40 267 1

40 279 1

33 291 1

40 146 1

41 15 1

34 285 1

36 145 1

22 9 1

25 27 3

28 139 3

26 27 3

33 135 3

36 117 3

37 90 3

40 164 1

43 157 1

20 59 1

23 242 3

18 239 3

21 123 1

23 279 1

30 255 1

34 57 1

34 74 1

29 39 1

34 101 3

38 171 1

Evaluations-Tabelle über die in den ältern Obligationen der Landtschaften vorkommenden nicht mehr gangbaren Münzsorten

Evangelische Kirche, Verhältnisse derselben zum Staate. Gr. G. B. §. 57

— die Mitglieder derselben haben gleiche politische und bürgerliche Rechte mit den Katholiken. Gr. G. B. §. 57

R. B. G. §. 32

— Aufsehung freier Religionsübung und der verfassungsmäßigen Rechte derselben.

R. B. G. §. 63

Evensburg, Patrimonial-Gericht, Vereinigung mit dem Amte Leer

Everode, Druckschaft, Verlegung an das Amt Alfeld

Examen der Ärzte

— Weibung der Advocaten und Notarien dazu

— der Amtes-Auditoren

— der Apotheker, welche eine Zeitlang ihre Kunst nicht ausgeübt haben

— der Apotheker-Lehrlinge

— der Gerichtshalter

— der Neben-Schullehrer. Conf. Etade

— Maturitäts-, der auf die Universität gehenden Schüler. Conf. Aurich

— der Civilbiener, Leitung desselben

— der Amtes-Auditoren und Assessoren

— der Hauslehrer für den Clementars-Unterricht. Conf. Aurich

— Maturitäts-, derjenigen, welche sich der Theologie widmen wollen. Conf. Aurich

— rigorosum, Alter der Candidaten der Theologie, um dazu gelassen zu werden. Conf. Hannover

— der Unter-Rabbiner und Schächter, welche zugleich Lehrer sind. R. D. Hannover

— der Candidaten des Schul-Amtes und der Lehrer des höhern Schulrads

— der Advocaten

— ohne academische Zeugnisse ist Niemand, welcher studirt hat und in den Staatsdienst eintreten will, dazu zuzulassen

— der Wundärzte

— Amtes-Auditoren-, Zulassung dazu

— medicinisches, was die auf auswärtigen Universitäten promovirten Doctoren der Medicin zu beobachten haben

— der Pöfci

— f. tentamen, Maturitäts-Prüfungen.

Jahr. Pag. Abth.

22 399 1

33 302 1

33 302 1

40 147 1

40 156 1

36 173 1

36 145 1

19 3 1

19 7 1

19 125 1

22 105 1

21 21 1

21 31 1

21 79 1

21 29 2

22 197 3

22 203 3

22 368 1

25 15 1

25 95 3

27 110 3

30 303 3

31 32 3

31 63 1

31 109 3

32 45 1

34 291 1

35 46 1

35 50 1

37 99 1

Examinations-Commission für Advoca-
ten und Notarien
— für die Amts-Abitenten
— wissenschaftliche zu Göttingen
— Instruction für dieselbe
Exceptio rei non sic sed aliter gestae.

J. C. Gelle

— f. Einede.

Excesse bei der Einföhrung steuerbarer Wa-
ren nach Preußen. Warnung davor

— der Steuerdiener, f. Steuerdiener.

Excusations-Gründe, f. Vermunthschaften.

Excussion, f. Vorauszahlung.

Excursion, Vollstreckung gegen Militair-

personen in Civilsachen

— Vollstreckung der den Untergerichten auf-

getragenen. J. C. Denabrid

— Vollstreckung durch Landdrogenen

— Vollstreckung in Bagatellsachen. Benth.

— auf die den Creditvereinen zu zahlenden

Zinsen. Calenb., Gruben-, Hildesh.

Bremen

— Africkland

— Einfluß der Gerichtsfreien darauf.

U. G. D. §. 34

— in Lehn- und Meiergütern. U. G. D.

§. 179

— Aufheben durch Concurs. U. G. D. §. 169

— Vollstreckung gegen den Fiscus des Kö-

nigs und Staats. Gr. G. §. 38

— f. auch Beitreibung.

Executions-Arten. U. G. D. §. 166

Executions-Commissionen, Gesuche

um Erledigung derselben. J. C. Göttingen

Executions-Gesuche, mit denselben sind

die Kosten zu specificiren. U. G. D. §. 162

Executions-Inhans, Ergänzung der Legi-

timations-Punctes in selbiger. U. G. D. §. 7

— Stattnehmigkeit der Intervention in der-

selben. U. G. D. §. 10

— Verfahren. U. G. D. §. 161

Executions-Verfahren in Steuer-Con-

traventionsachen

Exemte im Fürstenthum Hildesheim, Rück-

zahlung der von ihnen auf die Landeshuld

bezahlten Capital-Quote, und Production

der Documente

— Location der in die Hildesheim'sche Brand-

Affecuranz-Gesellschaft aufzunehmenden Ge-

bäude derselben

— zu Stade, Bestellung eines Auctionators

für dieselbe

— Verfahren gegen dieselbe, wegen feuerpoli-

zeistlicher Contraventionen. L. D. Lüneburg .

Jahr.	Paar.	Blatt.
19	7	1
19	126	1
31	63	1
31	109	3
25	24	3
21	171	1
19	72	3
21	206	1
22	214	3
22	355	1
23	118	1
25	233	3
26	42	3
28	208	3
27	131	1
27	196	1
27	200	1
33	296	1
40	150	1
27	189	1
28	174	3
27	187	1
27	117	1
27	119	1
27	187	1
34	301	1
18	125	3
21	82	3
23	26	3
42	2	3

Exemten-Grundsteuer-Rollen, Ein-
sendung. Bremen und Verden
Exemten-Steuer-Beiträge, Hildesh.,
capitalistische

Exemption, Grundsteuer, Entschädigung für
die vormalige

— Declaration der Verordnung v. 3. Juni
1826 wegen theilweiser Exemption, Verord-

nung zur Entschädigung und Begriffs der
Entscheidungen

Exemptionen, f. Gemeinde-Verhältnisse.

Executive-Proceß, Zulässigkeit. Verfahren.

U. G. D. §. 123

Exercice, jährliche, Zulässigkeit der Gesuche
beurlaubter Soldaten um Dispensation von

derselben, wohin zu richten. L. D. Lüneb.

Exercierplätze, Grundbesitz über die Er-
mäßigung und Leistung von Entschädigungen

für Benutzung der Gemeinheiten zu solchen.
Verfahren bei der Auswahl

Exercierzeit, jährliche. M. Aush. G. §. 63f.

— jährliche, Bequartierung der Infanterie
während derselben. M. Aush. G. §. 75 ff.

Exhibita, f. Schriftsätze.

Expectanzen, f. Anwartschaften.

Expectivirte, f. Beantwortete.

Expedition der Decrete bei den officiell-

schon Gerichten

Expeditions-Gebühren beim Cabinet-

Ministerio, der Provinzial-Regierung und
Kloster-Cammer in Hannover, was an de-

ren Stelle getreten ist

Export-Societät zu Hamburg, Verbot
für dieselbe zu colligiren. L. D. Lüneburg,

Denabrid

Exportations-scheine für Gegenstände,
welche ausgeführt werden sollen

Expropriation zu Staats- oder anderen
Zwecken, wann der Staatsrath darüber zu

hören ist

Expropriations-Gesetz beauf Eisenbahn-

Anlagen

— beauf der Eisenbahnen. Vorschriften zur
Ausführung derselben

— vom 8. Septbr. 1840. Einige Änderun-

gen derselben

Extrajudicial-Appellation ist in causis
momentaneae possessionis an das

Ober-Appellations-Gericht zulässig

Jahr.	Paar.	Blatt.
18	135	3
26	95	3
26	174	3
26	127	1
29	53	1
27	169	1
35	78	3
29	45	1
30	106	1
43	57	1
43	61	1
20	56	3
22	196	1
44	167	3
35	120	1
39	17	1
40	371	1
44	95	1
44	153	1
41	87	1
21	135	3
21	99	1
22	30	3
25	8	3
26	31	3
21	101	1

	Jahr.	Pag.	Blth.		Jahr.	Pag.	Blth.
Extrapost, Weisungsur für die zur Beförderung derselben etablirten Relais . . .	27	93	1	Fährgeelder, für Extraposten und Couriere sind auf dem Relais mit zu erheben.	35	17	3
— Abänderungen desselben	(29)	72	3	L. D. Lüneburg	35	22	3
— erhöhte Tase und Beförderungszeit . . .	(32)	88	3	L. D. Aurich	36	21	3
Extraposten, denselben ist auf den Chaussees anzuweichen	(30)	105	3	Fährleute auf der Weser, Verpflichtung bei der Annäherung von Schiffen. L. D. Hann.	40	177	3
— Bezahlung des Chausseegeldes für dies. .	30	255	1	Fälschung, Begriff, Arten, Strafe.	40	243	1
— Verfügung wegen der für dieselben auf dem Relais mit zu erhebenden Weg-, Pflaster-, Brücken- und Fährgeelder. L. D. Lüneb.	34	330	1	Gr. G. B. §. 196 ff.	41	63	1
L. D. Aurich	34	414	1	— Bestrafung an Militärpersonen. R. Str.	41	63	1
Extrapost-Taxe, anderweite Feststellung . .	35	17	3	— in Amtshandlungen. Gr. G. B.	40	288	1
— Vorschriften der General-Post-Direction in Beziehung auf die neue	(21)	123	1	R. Str. G. B. §. 355	41	67	1
Extrapost-Wagen und Pferde, ledig zurückkehrende, Weggeleits-Gerechtigkeit .	(23)	279	1	— von Rechnungen und Belegen durch öffentliche Diener. Gr. G. B. §. 364	40	291	1
Expstrup, Errichtung eines Relais daselbst .	(34)	57	1	Färber, Abänderung des Meisterstückes derselben. L. D. Stade	43	66	3
	34	101	3	Färber-Lehrlinge, Probestück derselben. L. D. Stade	40	184	3
	(23)	242	1	L. D. Lüneburg	40	222	3
	34	323	1	Färbestoffe, welche von Bäckern, Conditoren, Branntwein-Versellern u. s. w. zum Färben ihrer Waaren gebraucht werden dürfen. Sämmtl. L. D.	35	104	3
	40	120	1	Fahren, Bestrafung des nicht autorisirten Aufstehens	32	96	1
				Fahren auf den Bankets, Verboten und in den Straßen der Chaussees, verboten . .	34	327	1
				— auf den Schaubühnen, verboten . . .	35	7	3
				Fahrlosigkeit bei Begehung von Verbrechen. Gr. G. B. §. 46 ff.	40	205	1
				— Abstrich aus solcher; Strafe. Gr. G. B. §. 235	40	254	1
				— wie weit die Grundbände des allgem. Crim. Ges. B. darüber, bei Anwendung der Militär-Straf-Gesetze, nicht befolgt werden können. R. Str. G. B. §. 9	41	13	1
				Fährposten, Vorschriften wegen Beförderung von Personen und Sachen mit denselben	30	51	1
				L. D. Aurich	30	121	3
				L. D. Stade	30	235	3
				Fährwasser, Auswerfen von Ballast in demselben verboten. Ostfriesland . .	19	139	3
				L. D. Stade	33	176	3
				Fallerleben, Errichtung einer Post-Collecturion daselbst	23	245	3
				— Amt, Vertrag wegen Anschlusses des südlichen Theils derselben an den Zollverein .	41	283	1
				— Vertrag mit Braunschweig wegen Besteuerung innerer Erzeugnisse in dem dem Zollverein angegeschlossen Theile derselben .	41	297	1
				— Zoll- und Steuergerichte, welche in dem dem Zollverein angegeschlossen Theile derselben	41	147	3
				— der südliche Theil derselben ist dem Hannoverischen Steuerverein wieder angegeschlossen	44	2	1

	Jahr.	Pos.	Wdh.		Jahr.	Pos.	Wdh.
Gallerleben, Eröffnung des freien Verkehrs zwischen demselben und den Zollvereins-Staaten	42	19	3	Kaufpfand, Gläubiger, die Vorrechte derselben hat vermehrt, welcher ein Schul-Document als Kaufpfand besitz. Donab.	41	89	1
— Grenzgebiet für den an den Zollverein angeschlossenen Theil desselben	42	48	3	Leht, Gesellschaften, Privat, der Studierenden, verboten	18	48	3
— Bekanntmachung mehrerer Steuer-Verordnungen für den an den Zollverein angeschlossenen Theil desselben	42	54	3	— 23	58	3	
— Bestimmung der Landstraßen, in dem an den Zollverein angeschlossenen Theile desselb.	43	19	3	Gedervieh, Freiheit von Aus- und Eingangs-Abgaben	29	2	1
— f. Zoll-Larif.				Gehne, Zulassung der Eingekessenen derselben zur officiellen Provinzial-Stände-Versammlung	29	155	3
Gallingbofel, Errichtung einer Post-Collection daselbst	28	125	3	Feierlichkeiten, Störung derselben durch Studierende. Strafe	18	54	3
— Errichtung einer Post-Expedition daselbst	34	113	3	— 23	67	3	
— Amtsvoigtei-Gebäude, Grundstücke u. Personen zu Soltau, welche der Gerichtsbarkeit ders. untergeben waren, sind jetzt dem Magistrate zu Soltau untergeben	44	123	3	Feigherzigkeit, Bestrafung. M. Str. G. B. S. 181 ff.	41	59	1
Gallingbofel: Soltau, Amtsvoigtei, Vereinigung des Amtes Walkrode mit derselben	35	273	1	Geingehalt, wie weit Abweichungen in demselben bei Ausprägung der Münzen zu gestatten	34	28	1
Falsche und geschworne Aussage vor Gericht. Strafe. Gr. G. B. S. 215	40	248	1	— ist auf den Gold- und Silbermarken zu bezeichnen	36	69	1
Familien-Fideicommiß der Königlichen Linie, desfallige Bestimmungen	36	208	1	Feld, f. In Kriegszeiten			
— Begriff. Bezugniß zu listen. Desfallige Erfordernisse	36	46	1	Feld-Bataillons, zwischen diesen und den Landweh: Bataillons ist kein Unterschied	20	81	1
— f. Fideicommiss.				Feld-Befriedigung, f. Befriedigung.			
Familienlisten, f. Geburts-, Sterbe- und Populations-Listen.				Feld-Befichtigung, Abschaffung des vor derselben von einigen Gemeindegliedern zu leistenden Eides	23	285	1
Familien-Namen, Erhaltung, Anweisung.	26	111	3	— Wahl der Landgeschworenen dabei. Calen., Göt., Grub.	23	5	2
— Annahme und Aufstellung von Registern darüber. F. D. Auriß	28	191	3	Feldbier, f. Diebstahl.			
— Annahme von den Juden. F. D. Hannover. F. D. Stade	28	58	3	Feldfrevel, von hiesigen Unterthanen im Eidesfürkenthum Hesse und umgekehrt begangene. Untersuchung und Bestrafung	39	85	1
— Lüneb.	28	62	3	Feldjäger: Corps steht unter der Domainen-Cammer	42	246	1
— Auriß	28	69	3	Feldhüter bei getheilten Wärdern. Donab.	22	244	1
— was die Obrigkeiten in Beziehung auf die Annahme eines solchen zu beobachten haben. F. D. Lüneb.	42	212	1	Feldmesser bei Gemeinheit: Theilungen, Anstellung, Aussicht	23	43	2
Familienband, Unterdrückung, Anweisung. Begriff. Strafe. Gr. G. B. S. 255, 256	43	83	3	— 42	159	1	
Familien-Verträge des fürstl. Hauses Bentheim	40	261	1	— Anstellung, Anweisung, Revision der Arbeiten derselben u. f. w.	43	98	1
— des herzogl. Hauses Arternberg	23	129	1	— regelmäßiger Geschäftskreis derselben	43	88	1
Fangen, f. Nachtigallen, Singvögel.	26	158	1	Feld-Post, Gebrauch	18	28	2
Farden, der Gesundheit schädliche, Vorsichts-Maßregeln für die Krämer bei Aufnahmehung und Verkauf derselben. F. D. Auriß	35	14	3	Feldprebiger sind in der Regel den Militair: Straf-Befehlen nicht unterworfen.	41	12	1
Fasanen, Schiefen, Fasgen, Eisern, Kaufsen. Strafe	20	2	3	— M. Str. G. B. S. 4			
Faßzeit, Lustbarkeiten in derselben	22	68	1	Feldsteine, Ausfuhr verboten.	22	66	3
Faustpfänder, dem Leihhause zu Hildesheim gegebene, Rechte daran	30	237	1	Lüneb., Posn., Diebold	27	53	3
	31	200	3	— F. D. Stade			
				— f. Pfaffen-Kiesel.			
				Feldtauben, f. Tauben.			
				Felle, f. Fäure.			
				Ferien, während der Saat- und Bestellungszeit. F. G. Hildesheim	23	198	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Ferien, bei den Untergerichten, Dauer, Einfluß auf die Verhandlungen. U. G. D. §. 34	27	131	1	Feuer-Vericherungs-Kataster, Grundsätze über die Revision dess. L. D. Aurich.	43	35	3
— bei der T. G. Städte	31	177	1	Feuer-Vericherung's-Ordnung, Pflichte. Declaration des §. 4 derselben.	36	69	3
Feste, öffentliche, zum Ausfchenten geistiger Getränke bei solchen, bedarf es besonderer Erlaubniß. L. D. Danabrück	39	31	3	Feuerwerke abzubrennen, wie weit verboten.	19	18	3
Festläuten, in den reformirten Gemeinden der Grafsch. Bentheim, desfallige Vorschriften	41	155	1	Bremen u. Werden	19	18	3
Festtage, s. Sonn- und Festtage.	40	273	3	Feuerungs-Material, Lieferung an Schullehrer. Pr. R. Hannover.	19	80	3
Festungen, s. Commandanten.				Fideicommissar, wie weit derselbe bei testamentarischer Errichtung eines Fideicommisses Zeuge sein kann.	22	384	1
Festungs-Arrest, Strafe gegen Officiere. M. Str. G. B. §. 22. 39	41	18	1	Fideicommiss in Ostfriesland, der Niedergraffschaft Lingen und dem Eichsfelde.	21	129	1
Festungswerke frei von der Grundsteuer.	22	258	1	Wiederherstellung			
Feuersbrünste, Verfahren der Polizei: u. Justiz; Verhören dabei. T. G. Aurich	18	25	3	Verzicht der Frauennimmer und Minderjährigen auf die künftige Succession in solche	22	47	1
— Untersuchung der Ursachen, Verhütung.				— die Angelegenheiten wegen Stiftung von solchen gehören an das Cabinet	37	114	1
Ostfriesland	20	153	3	— zu Gunsten einer pia causa, bei solchen darf die Quarta Trebellianica nicht abgezogen werden.	43	231	1
Lüneburg	30	194	3	— s. Familien-Fideicommiss.			
Feuerfachs-Gelder, Ablösung	33	162	1	Fideicommissgut, lehnbares, Nothwendigkeit des agnatischen Consentes zur Verpfändung an den Calend. Gerb. Hilbesh. Credit-Verein	38	20	3
Feuergefährde, Diebstahl und Unterschlagung dabei. Strafe. Danabrück	34	12	3	Fideicommissgüter, Verhältnisse, wenn Ablösungen dabei eintreten	31	220	1
— wann wegen Diebstahls dabei inquirirt werden soll. Lüneburg	30	191	3	— Verwendung der Ablösungs-Capitalien bei solchen	33	204	1
Feuergeelder in Ostfriesland	22	97	3	Fideicommiss-Nachfolger, Mittheilung der Ablösungs-Rechte an dieselben und sonst bei Ablösungen ihnen zustehende Rechte	33	195	1
Feuerlöschungs-Führen. Weggelassen.	34	323	1	— können Verkoppelungen nicht hindern	42	137	1
Freiheit				Illial-Apotheken	21	21	1
Feuerlöschungs-Geräthschaften. Vorschriften über deren Anschaffung, Aufbewahrung u. s. w. in den Leischöfen.	42	2	3	— Visitation. L. D. Lüneburg	29	52	3
L. D. Danabrück	34	74	3	Finanzen, desfallige Bestimmungen. Gr. G. §. 122	33	319	1
Feuer-Ordnung für die Flecken und das platte Land im Lüneburgschen	30	167	3	L. D. G. §. 129 ff.	40	172	1
— für den Landbestreit-Bezirk Danabrück	34	61	3	Finanz-Maßregeln, wichtige, außerordentliche, gehören vor das Cabinet	37	113	1
— Lüneburgsche vom 6. August 1830, Abänderung des Schlußes derselben in Beziehung auf die Steuern	42	2	3	Finanz-Minister, Verhältnis zum Schatz-Collegio	40	540	1
Feuerpolizei, desfallige Vorschriften.				Finanz-Ministerium, wie weit auf dasselbe die Geschäfte des aufgelöseten Schatz-Collegii übergegangen sind	34	108	1
Ostfriesland	20	153	3	— Errichtung einer Abtheilung der Schuldsachen in denselben	34	113	1
L. D. Hilbeshcim	26	277	3	— hat die Dberaufsicht über die Verwaltung der Domainen	39	118	1
L. D. Hannover	30	136	3	— Errichtung einer Abtheilung derselben für Verwaltung der Domainen-Ablösungs-Gelder	44	109	1
— Handhabung in Göttingen, Grubenhagen, Eichsfeld und den Hessischen Ämtern	26	281	3		44	123	1
— strenge Handhabung. L. D. Städte	27	2	3				
Feuerprüden, Amis, Gebrauch.	19	78	3				
Bremen u. Werden							
Feuerstätten, Errichtung neuer	26	103	3				
L. D. Lüneburg							
Feuerstellen, s. Anbauer, Gebäude.							
Feuer-Vericherung's-Anstalt, Nachen: Münchener, ist als inländische Privat-Anstalt anzusehen	34	13	2				
— s. Nachen-Münchener F. B. G., Brand-Assurance-Societät.							

	Jahr.	pag.	Wirk.		Jahr.	pag.	Wirk.
Finanz-Ministerium, legalisirt die Unterschriften der im Königreiche bestellten fremden Consulate	43	139	1	Flachsbunde, Gewicht ders.	38	214	3
Finflinger, in welcher Religion zu erziehen — Wohnort	26	174	1	Flachshandel, Abstellung desfallsiger Mißbräuche.	25	70	3
Finlenwörter, Eid-Insel, ist nicht zum Steuer-Bezirke-Gebiete zu rechnen	27	70	1	Flachs:Räthe-Gruben, Anlegung.	29	117	3
Finnischer Meer-ufen, Bekanntmachung der veränderten Schiffsignale in denselben	35	212	1	Flachs:Räthe-Gruben, Anlegung.	27	162	3
Finnländische Küste, Veränderungen der Leuchthütten und Leuchtfener derselben.	38	60	3	Flachs:Rotten in lebendigem Wasser, vorbereiten.	28	247	3
Finlandische Küste, Veränderungen der Leuchthütten und Leuchtfener derselben.	38	217	3	Flachs:Rotten in lebendigem Wasser, vorbereiten.	26	181	3
Fiscalische Gefälle, s. Anfälle.	41	76	3	Flachs:Rotten in lebendigem Wasser, vorbereiten.	38	158	3
Fiscalischer Proceß, s. Anlage-Proceß.	41	52	3	Flachs:Rotten in lebendigem Wasser, vorbereiten.	38	184	3
Fische, Hägezeit für dieselben auf dem Harze Fürstenth. Golenb., Golt., Grubenb.	40	392	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	41	2	3
Fischdiebstahl, Bestrafung	39	85	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	36	118	1
— s. Fischdahl.	23	139	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	37	70	3
Fischer:Frevel, von denselben Unterbahren im Fürstenth. Hessen und umgekehrt begangen. Untersuchung und Bestrafung	26	169	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	37	72	3
Fischer:Gerechtigkeit des Fürsten von Bentheim	31	210	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	37	76	3
— des Herzogs von Armerberg	20	35	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	37	80	3
— Unablässigkeit	21	70	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	37	81	3
Fischer:Streitigkeiten, Competenz der J. C. zu Danabrück in solchen	25	271	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	37	88	3
Fischfang, Gebrauch der Kofels-Körner dabei, verboten. Danabrück	25	273	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	18	210	3
— während der Erzeugt in öffentlichen Gewässern, verboten.	27	34	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	22	174	3
— Bestimmung der Reich- und Hägezeit.	27	72	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	24	298	3
Fischgeld von Nordern, aufgehoben	18	26	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	25	4	3
Fischreiche, herrschaftliche, Grundsteuer davon	18	43	2	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	25	72	3
Fisci:Gebühren der Cammer, Berechnung, Einhebung und Einziehung durch die Rentein	23	153	2	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	25	92	3
— beim Ministerio, der Provinzial-Regierung und der Kloster-Cammer in Hannover, was an deren Stelle getreten ist	24	113	2	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	32	98	1
— von den Domonial-Reventen abgeseht.	22	196	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	21	83	1
— s. Sporteln, Gebühren.	26	146	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	33	301	1
Fiscus, wohin Streitigkeiten derselben aus Privatstritten gehören. Wollstreckung der Exemption gegen denselben.	33	296	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	40	460	1
Gr. G. S. 38	40	150	1	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	38	13	1
Flachs, feuerpolizeiliche Vorschriften wegen des Trocknens und Aufbewahrens derselben.	34	68	3	Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	40	163	1
				Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	40	460	1
				Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	11	22	3
				Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	41	23	3
				Flachsfeldheim:Ostlutter, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verwirkt ist, an das Amt Liebenburg abzugeben	42	66	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Flecken, Wahl und Dienstverhältnisse der Vertheilung in denselben. L.D. Zürich . . .	42	71	3	Forcedungen, ausstehende, Execution in solche. L. G. D. §. 172 . . .	27	193	1
— eine Provocation Einzelne oder Mehrere auf Theilung der Gemeinheiten derselben, ohne Gutfinden der Magistrate nicht zulässig. Donauß . . .	22	253	1	— f. Frankreich, Gession, Credit: Edict. Forellen, Laichzeit. Donauß . . .	21	69	3
Flecken-Gerichte, Appellation von densel- ben an Ämter, aufgehoben . . .	21	84	1	— L.D. Hildesheim . . .	25	271	3
Fleisch kranker oder abgelebter Thiere, zu verkaufen, verboten. Disfteinland . . .	23	3	3	— Künaburg . . .	27	34	3
L. D. Stade . . .	41	42	3	— Stade . . .	27	72	3
— f. Steuer . . .				Calenb., Södt. u. Grubenh. Harg . . .	41	52	3
Fleisch: Behte, f. Behte . . .					41	76	3
Fliegenpapier, Verbot des Verkaufs und Gebrauchs desselben . . .	41	245	1	Formulare, f. Steuer, Characteristik u. f. w. Forsten, Untersuchung desu der Grund: Steuer: Veranlagung . . .	19	48	2
Fluggeld, Freiheit des Fürsten von Bent- heim davon . . .	23	140	1	— Grund: Steuer davon . . .	22	294	1
— Freiheit des Herzogs von Krenberg davon Flucht hindert die Verjährung von Verbre- chen. Gr. B. B. §. 88 . . .	26	170	1	— Verwaltungs-Ordnung für die der Land: Gemeinden. L. D. Hannover . . .	30	247	3
Flügge, Gangelcard, Ernennung zum Vor- stande der General-Steuer-Kasse . . .	40	215	1	— Ausschließung von Verpöppelungen . . .	42	134	1
Flüsse, Oberaufsicht in der Grafschaft Bent- heim . . .	42	83	1	— Instruktion der Domainen-Kammer für die Verwaltung derselben . . .	43	1	2
— Oberaufsicht im Herzogthum Krenberg . . .	23	142	1	Forstämter, Einsetzung der Forstamts-Be- richte von denselben . . .	20	63	2
— Forstschaffung der durch sie herbeigeführten Sandmassen. L. D. Künaburg . . .	26	172	1	— Aufhebung . . .	23	145	1
Flugland: Districte, gedämpfte, in der Niedergrafschaft Eingen. Schonung . . .	41	68	3	Forstbediente, Pfand: Gebühren derselben. L. D. Donauß . . .	25	118	3
Flugschriften, f. Zeitschriften . . .	19	90	3	— Stade . . .	38	95	1
Flüssigkeiten, der Verkauf derselben nach Hohlmaßen, welche auf ein gewisses Gewicht berechnet sind, ist nicht statthaft . . .	36	161	1	— Anstellung . . .	39	123	1
Fluß: Assurance, Stempelfreibrief Fluß- und Grabenschauungen, Anord- nung regelmäßiger. L. D. Künaburg . . .	44	249	1	— Vorschriften zum Schutze derselben gegen Wildbäue . . .	40	388	1
Fremlichkeiten der Verfassungen an das Do: App. Gericht sind zuerst zu prüfen — wo es darauf ankommt, müssen sie boci- werden. J. C. Hildesheim . . .	38	210	3	— untergeordnete, polizeiliche Bestrafung der denselben zugefügten Beleidigungen, desgl. der Widersplichkeit gegen dieselben . . .	40	435	1
der Rechtmittel gegen Erkenntnisse der Elyhö: Richter . . .	21	16	3	— des Oberbarges, Gerichtsstand . . .	41	194	1
des remedii restitutionis in integrum contra formales sententias. D. A. G. . .	22	74	1	— Militair: Freiheit. R. Aust. G. §. 16 . . .	43	39	1
der Rechtmittel gegen Erkenntnisse der Besetzoll: Gerichte . . .	22	317	1	— f. Privat: Forstbediente . . .			
— f. Appellation, Supplication, Rechtmittel. Gericht im Fürstenthum Donauß, Gerichts- stand . . .	24	58	1	Forst-Besichtigungs-Reisen, jährliche, der Oberforstmeister . . .	43	13	2
Folgeeinrichtungen, f. Gemeinheitsbe- ziehungen . . .	27	7	3		23	149	1
Folkers, Bernhard Heinrich zu Emden, Privilegium desselben auf einen Wasser- mühl . . .	44	287	1	Forst-Conferenzen, Anordnung . . .	42	251	1
Folkers, f. Tortur . . .					43	5	2
				Forst-Cultur: Dienste, Abtheilbarkeit . . .	31	211	1
				Forst-Cultur: Kosten: Rechnungen, jährliche Einsetzung . . .	25	26	2
				Forst-Einnahmen, Absche remittirter oder inregistrirt . . .	25	33	2
				Forst-Einnahme: Register, jährliche Einsetzung . . .	25	26	2
				Forstfrevel in Hannoverischen und Preußi- schen Grenz: Waldungen. Bestrafung . . .	22	2	1
				— der die Schule besuchenden Kinder. Be- strafung. L. D. Künaburg . . .	26	6	3
				— in Gemeinde: Forsten, Untersuchung und Bestrafung. L. D. Hannover . . .	30	254	3
				— in den Westfälischen: Schwermischen Grenz- waldungen, Übertretung wegen Bestrafung derselben . . .	35	17	1

	Jahr.	Pag.	Abz.
Forstfrevel, von hiesigen Unterthanen im Churfürstenthum Hessen und umgekehrt begangene, Untersuchung und Bestrafung . . .	39	85	1
— einseitige Bestrafung derselben wegen wrongschmigen Bestrafung derselben bestehenden Grundsätze. Gr. G. B. §. 297 . . .	40	273	1
— Bestrafung der Militärpersonen . . .	41	66	1
— Einreichung desfallsiger Bezeichnisse bei den Ämtern. Verfahren . . .	40	531	1
— durch Einwohner der Stadt Münden im Hessischen Reinbardswalde verübte. Überenkunst wegen Bestrafung derselben . . .	44	139	1
Forstfrevel: Bezeichnisse, Ausstellung und Einfindung an die Domainen-Cammer Forstgrund, Verfahren bei Ausweisungen aus solchem. L. D. Stade . . .	41	7	2
— L. D. Lüneburg . . .	24	311	3
Forstberrliche Gerechtsame, Unablässbarkeit . . .	25	69	3
Forst: Inspectionen, Mitwirkung bei Verwaltung der Forsten . . .	31	210	1
Forst: Inspectionen, Rang . . .	42	246	1
Forst: Interessenten, Unablässbarkeit der Rechte derselben . . .	42	249	1
Forstjunker, die Ernennung derselben gehört an das Cabinet . . .	18	57	2
Forstmeister, die Ernennung derselben gehört an das Cabinet . . .	31	210	1
Forst: Personal, Anstellung, Disciplin: Aufsicht über dasselbe. Kündigung, Suspension u. s. w. . .	37	113	1
Forst: Rechnungswesen, desfallsige Vorschriften . . .	37	113	1
Forstregister, Einfindung und Revision . . .	42	247	1
Forstschän, Gesuche in solchen, wo einzugehen . . .	24	26	2
— Bestimmung des Rechnungsjahrs für solche. L. D. Stade . . .	43	23	2
Forstschreiber, Rang . . .	18	31	2
Forstschule zu Clautthal steht unter der Domainen-Cammer . . .	23	147	2
Forst: Verwaltung, desf. Vorschriften . . .	31	262	3
Forst: Brugen, Untersuchung und Bestrafung . . .	18	57	2
— Anzeige, wenn in dem Registerjahre keine vorgekommen sind. L. D. Stade . . .	42	246	1
Forst: Brugen: Register, Einfindung . . .	23	145	1
— L. D. Lüneburg . . .	24	11	2
— Stade . . .	42	245	1
Forum continentiae causarum . . .	23	152	1
— U. S. D. §. 3 . . .	32	201	3
— f. Gerichtsstand . . .	18	31	2
	20	63	2
	32	157	3
	32	179	3
	27	115	1

	Jahr.	Pag.	Abz.
Frachtbriefe der Elbschiffer . . .	22	15	1
Frachtfuhrwerke, welchen Weg dieselben von Bremen nach Braunschweig u. s. w., und umgekehrt nehmen müssen . . .	44	377	1
— Weg für dieselben von Bremen nach Celle und umgekehrt . . .	18	99	2
— sollen von Bremen nach dem Fürstenthum Minden und Osnabrück und umgekehrt die rechten Heerstrassen halten . . .	18	107	2
— wie schwer die Ladungen derselben auf den Chausseen sein dürfen . . .	19	73	2
— mit breiten Felgen, Chausseefeld derselben . . .	23	244	1
— unbeladenes, ermäßigtes Beggeld für dasselbe . . .	34	331	1
— f. Ausweichen, Fuhrwerke . . .	28	97	1
Frankenberg, Braunschweigisches Kloster in Goslar. Aufnahme in das Hannoverische Zoll- und indirekte Steuerwesen . . .	34	323	1
Frankfurt, ständische Versteigerung der darüber hinaus gehenden Geldbörse . . .	34	326	1
— f. Central-Behörde . . .	34	326	1
Frantierung der Eingaben an das Consistorium in Stade . . .	22	33	3
Frantreich, Verfahren bei Liquidation der Reclamationen an dasselbe . . .	18	115	1
— Correspondenz dorthin . . .	19	44	3
— Aufhebung der Richter-Commission zur Entscheidung der Reclamationen an dasselbe . . .	20	175	1
— Aufhebung der wegen der Forderungen an dasselbe niedergesetzten Liquidations-Commission . . .	23	119	1
— Visirung der Pässe dorthin Reisender . . .	23	3	2
— Handwerker und Personen, die von ihrer Hände Arbeit leben und dorthin reisen wollen, welcher Beschneidung sie bedürfen . . .	25	113	1
— Visirirungen dorthin . . .	27	61	3
— Befreiung der dahin gehenden Erbschaften vom Abzugrechte . . .	29	63	1
— Visirirungen unter 2 Pfund dorthin . . .	29	68	3
— Taxe für mehr als einfache Porto-Briefe dorthin . . .	32	87	3
Frantz: Arnold (Münze), Verbot . . .	27	190	3
— L. D. Osnabrück . . .	19	50	1
Frantzburg, Dorf und Vorwerk. Vereinnigung mit dem Lande Hadeln . . .	21	147	3
Frantz: u. s. w., Domainen: Rath und Bau: Director in Aurich. Porto-Freiheit . . .	23	197	1
Frantz: u. s. w., Domainen: Rath und Bau: Director in Aurich. Porto-Freiheit . . .	23	197	1
Frantz: u. s. w., Domainen: Rath und Bau: Director in Aurich. Porto-Freiheit . . .	36	64	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Frauen-Service bei der Artillerie u. Cavallerie, Vergütung dafür	34	164	1	Freiwillige, welche Bescheinigungen beibringen müssen, wenn sie in das Militair eintreten wollen	22	31	1
Frauenzimmer, Cura über solche, abgesehen	24	213	3	Freizügigkeit, s. Abzugerecht			
Bursche	24	236	3	fremde, im Lande, wie weit von der Einkommensteuer frei sind	34	181	1
— Vergütte derselben aus künftige Erbschaften, Succession in Lehen, Fideicommissen, Bauergrüter, Pflichttheil, statutarische Portion und sonstige Rechte an dem Vermögen des Mannes	22	47	1	— vorerbächtige, Vorserkräften wegen Entsehung solcher. L. D. Etade	34	176	3
— Intercessionen derselben	27	48	1	— wie weit zur Entsehung der Personensteuer schuldig sind	34	182	3
— uneheliche, Anlag zur Personensteuer	34	171	1	— undefugte Weherbergung, Aufnahme ohne Anzeige. Bestrafung. Herz	34	170	1
Fredelsob, Kloster-Amt, Vereinigung mit dem Stills-Amt Northeim	36	78	3	— deren Namen nicht bekannt sind, soll Niemand ohne Anzeige bei der Obrigkeit auf oder in Dienst nehmen. M. Aush. G. S. 94	39	82	3
Freibriefe, desfallige Entschädigung bei Ablösung der Eigenhörigkeit	31	215	1	— Gerichtsstand in den Städten, s. die einzelnen Verf. u. Regl. u. Conf.	44	66	3
Freie, in den Grafschaften Hoya und Diepholz. Wahl der Deputierten derselben zur allgemeinen Stände-Versammlung	33	160	1	— f. Weherbergung, Bettler, Vagabonden, Pässe, Ausländer.			
Freiheit, persönliche. Strafen für die Beinträchtigung derselben. G. O. B. S. 247 ff.	40	465	1	Fremdenbücher der Gastwirthe	26	10	1
Freiheitsbäume zu errichten, verbieten	40	259	1	— Stempelspflichtigkeit	44	244	1
Freiheitsstrafen, wann nach Verurteilung derselben Gefangenhaltung in polizeilichen Werkhäusern eintreten kann	32	98	1	Fremdenpolizei, Verwaltung	26	71	1
— Grundsätze über die Verbindung mehrerer. G. O. B. S. 105	38	184	1	— f. D. Etade	26	5	2
— lebenslängliche, darauf gerichtete Erkenntnisse bedürfen der landesheer. Bestätigung.	40	221	1	— Vorschriften über die Verwaltung derselben	40	163	3
— können nicht in Geldstrafen verwandelt werden. G. O. B. S. 29	40	354	1	— Befugnisse u. Pflichten der Unterbedienten u. Disbedienten in Beziehung auf solche. L. D. Etade	40	3	2
— der Militärpersonen. M. Str. G. B. S. 22	41	201	1	Freien, Stial der reformierten Pfarre zu Chapen	10	238	3
— gegen Officiere. M. Str. G. B. S. 22	41	17	1	— katholische Pfarre-Gemeinde daselbst. Simultaneum	40	249	3
Freilassung und Freikauf der Eigenbedienten. Aufhebung. Niedergraff. Einigen	41	18	1	— Amt, Errichtung, Bestandtheile	22	182	1
Freisäße in Beziehung auf das Hausrecht	23	197	1	Freudenberg, Amt, Ausdehnung der Verordnung vom 20. Julius 1768 wegen des eigenmächtigen Baues. Verneamt darauf	22	183	1
Freisinnige, der, Verbot dieser Zeitschrift	23	244	1	— wann die Polizeistrafen zur Entscheidung an das Amt Harpstedt abzugeben hat	19	46	1
Freisprechen von Gesellen vor der Bräudeckhoff. Bestrafung	23	101	1	Frevel-Verzeichnisse in Polizeistrafen.			
Freisprechung in Criminalsachen muß durch ein ausdrückliches Erkenntniß geschehen	23	123	3	Stempelfreiheit	44	250	1
Freistaaten, Nordamerikanische, Handels- und Schiffsabets-Vertrag mit denselben	40	165	3	— f. Polizei-Vergehen			
Freistücke zu Wittingen. Erlangung und Genuß	40	505	1	Friedeburg, Amt, Weeladung der bei dem bedienten Hypothekenswesen interessierten Real-Präsidenten	33	135	3
— für Theologie Studierende aus Officiersland	18	68	3	— völlige Herstellung und Vereinigung des Gerichts Neustadt-Gödens mit demselben	40	2	1
— wenn nur zu Theil werden können	18	84	3	Friedens-Ergänzungs-Etat bedarf Ersatz zufälliger Waanzgen. Verhältnisse.			
— Vergleichung durch die Bremische Ritterschaft	29	109	3	M. Aush. G. S. 53	43	53	1
Freiwillige, wie weit ihnen die Eintritt in den Militairdienst offen steht	24	64	1	Friedens-Etat des Militairs, woraus besteht. M. Aush. G. S. 8	43	35	1
M. Aush. G. S. 3	20	82	1				
	43	34	1				

	Jahr	Pag.	Abth.
Friederike, Königin von Hannover, Anzeige des Todes ders. u. Einstellung der Musik in den Kirchen deshalb. Conf. Hannover.	41	59	3
Friedland, Amt, Vereinigung des Amtes Brakenburg mit demselben.	25	55	1
— Verlegung des Dorfs Wollenfelde an dasselb.	32	62	1
— Vereinigung des Gerichts Niedergandern mit demselben.	39	93	1
— Vereinigung des Gerichts Stockhausen mit demselben.	41	91	1
Friedlandsgänger, Stempelfreiheit der Pässe derselben.	44	249	1
Fristen, erstreckt, von wo an zu rechnen.	21	16	3
— I. G. Hildesheim.	40	94	3
— bei der J. G. Stube, wie zu bestimmen, welche zu verköthen, wenn keine genannt ist. Berechnung, Erstreckung.	31	176	1
— der Rechtsmittel in Criminalsachen.	40	356	1
— zur Anmelbung und Ausföhrung der Revision gegen Criminal-Erkenntnisse.	41	357	1
— sind auf den Verdicten in Demanial-Angelegenheiten zu bemerken.	41	101	1
— in Theilungssachen. Feststellung. Präjudice u. f. w.	42	152	1
— bei den Berufungen an das D. A. Gericht.	43	19	1
— bei Appellationen u. Nichtigkeits-Beschwerden an das D. A. Gericht. Berechnung.	44	75	1
— im Eisenbahn-Expropriations-Verfahren.	44	96	1
— zur Eintagung der Ablösung- und Abblösungs-Capitalien in die Hypothekendbücher.	44	289	1
— f. Rechtsmittel, Recurs, Appellation, Supplication.			
Frist-Ertheilung, desfallsige Bestimmung gen. J. G. Hildesheim.	19	94	3
— D. A. Gericht.	18	87	1
— J. G. Celle.	19	177	3
— J. G. Osnabrück.	24	143	3
— u. G. D. S. 31.	27	130	1
— J. G. Göttingen.	43	27	3
— bei Injurien-Sachen der Militair-Personen.	20	87	3
— in Gemeinheits-Theilungs-Sachen.	23	23	2
— in Ablösungs-Sachen.	33	237	1
Frist-Gesuche in Civil-Proceßsachen. Bescheinigung der Gründe ders. J. G. Hann.	44	169	3
— Einreichung ordnungsmäßiger.			
— Hof-G. Stube.	24	117	3
Frohnen, f. Ablösung, Dienste.			
— in der Niedergaßschaft Klingen, wie weit abgekauft.	23	198	1
— wie weit dem Fürsten v. Bentheim.	23	141	1
— und dem Herzoge v. Arternberg zu leisten sind.	26	171	1
Frucht-Menten, Ablösbarkeit.	31	213	1
Früh-Sädsen in Apotheken, verbieten.	21	42	1

	Jahr	Pag.	Abth.
Füchse, wie weit das Ausgeben ders. ohne Jagd-Berechtigung gestattet ist. Osnabrück.	40	196	3
Fünfbörser-Gericht im Alten Lande. Aufhebung.	32	169	3
Fürstenaue, Verfassungs-Reglement für die Stadt vom 11. Jan. 1828.	28	8	3
— Entfernung von dort nach Klingen.	38	235	1
— Bramsche.	40	164	1
— Landshandshof. L. M. G. S. 55.			
Fürstendagen, Dorfschaft, Verlegung an das Amt Ular.	33	72	3
Führen, f. Bettel- oder Krüppel-Führen.			
— Einwendung der Begehrenisse der zum Transporte von Gefangenen von Landda-gonen requirirten. L. D. Hildesheim.	23	236	3
— f. Krüger-Führen.			
Führensaamen, Austheilung, Anhalten, nicht in die Brand-Affecuranz-Societät aufzunehmen. Lüneburg.	33	199	3
Fuhrleute sollen nicht ohne Leine fahren und die Pferde nicht unangabunden stehen lassen. Bentheim.	22	75	3
— welche Schieß-Pulver transportiren, was zu bedachten haben. L. D. Osnabrück.	24	309	3
— Ausweichen auf den Chausseern.	24	467	1
— fremde, welche die Baiersche Grenze passiren, müssen Pässe haben.	34	4	3
— f. Reichsfürstlicher, Stations-Geld.			
Fußwerke, welche mit hohen Kopf-Nägeln an den Wänden versehen sind. Chaussee-Geld.	19	129	1
— schwere, welche zu denjenigen zu rechnen, denen nur erlaubt ist, die Pflasterbänken der Chausseern zu besahren. L. D. Lüneburg.	39	29	3
— f. Ausweichen, Frachtfahrwerke.			
Fuß, Größe. Eintheilung.	36	118	1
Fuß-Garden, haben keine Rekrutirungs-Districte. M. Aush. G. S. 4.	43	34	1
— Rekrutirung ders. M. Aush. G. S. 104.	43	73	1
— f. Garde-Regimenter.			
Fülter-Kräuter, Schonung mit der Vieh-Behütung. Reht-Aquivalent dafür.			
— Cal., Gell., Grub.	21	55	3
— Freiheit von Ein- und Ausgangs-Abgaben.	29	2	1

G.

Gadenstedt, Gericht, hat die Entscheidung gen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurtheilt ist, an das Amt Prinze abzugeben.	41	2	3
Gänse, wilde, darf Jedermann fangen und schießen. Districtsland.	38	160	3
Gärten, Grundsteuer davon.	22	259	1
— der königlichen Schlösser, frei von der Grundsteuer.	22	288	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Gärten, königliche und landesherrliche, Befreiung von den allg. Staatslasten. L. B. G. S. 34	40	148	1	Garnisonkirchen, die Leistungen der Garnisonorte in Beziehung darauf sind einseilen beibehalten	34	165	1
— Befreiung von den Gemeindefasten. L. B. G. S. 49	40	152	1	Garnisonorte, Verpflichtung derselben zu Service, Quartier und Verköstigung	20	110	1
— Ausschließung von Verkoppelungen	42	134	1	— Aufhebung der Service-Pflichtigkeit ders.	34	165	1
Gäste, ungetretene der Hochzeiten verboten. L. D. Lüneburg	41	14	3	— Beibehaltung der Leistung ders. in Beziehung auf Wachen, Hospitaler u. s. w.	34	229	1
— f. Wirtschaftshäuser.				— die Nebenleistungen ders. bezug der Garnison sind nicht allg. Staatslasten.			
Gage, Militair, während der feindlichen Occupation nicht gezahlt. Vergütung dafür	18	146	3	L. B. G. S. 34	40	148	1
— Ansprüche der diensttübenden Unteroffiziere, Spielleute und Mannschaften darauf	20	109	1	— Verpflichtung, die Wachen zu erhalten.			
M. Aush. G. S. 71	43	69	1	M. Aush. G. S. 102	43	73	1
— der Officiere. ebenfals. S. 73.	43	60	1	Garnsammler, Aufhebung des Instituts ders. im Fürstenthume Danabrück	40	136	3
— Militair, Beschlagnahme	21	207	1	Garte, Patrimonial-Gericht; Vereinigung mit dem Amte Kleinhausen	30	93	1
— Militair, wie weit von der Befolgung: Steuer frei	22	144	1	Gartendiebstahl, f. Diebstahl.			
— der Landdragoner	22	329	1	Gartengemeinden von Hannover, Verhältnisse der Stadt Hannover zu solchen	24	108	3
Garnen, Verlegung des dortigen Postrelais nach Gifhorn	18	27	2	— welche Gewerbe daselbst zu dulden sind	24	110	3
Garantie der Post für die Effecten der Reisenden	(22)	139	1	— Wahl von Vertretern für dieselben	33	73	3
	(34)	83	3	Garthe, Doctor zu Hintein, Privilegium zur Verfertigung zweier von demselben erfindener Apparate	28	47	1
Gardes-Regimenter, Fuß, Recrutierung	20	128	1	Gartow, Gericht, das Polizeiprocesverfahren findet auf dortige Conventationen in Deich- und Siebelschen nicht Anwendung	41	243	1
— Dienstzeit der in dieselben einzustellenden Individuen	33	117	1	ist Erbzollgericht	44	362	1
— f. Zugarden.				Gassenlaufen, abgeschafft	20	114	1
Garn, Stempelung desselben von den Zwirn-Fabrikanten. Offiziersland	21	114	3	Gasterien, Mißbräuche dabei, verboten.	22	8	3
— steuerfreie Einfuhr des rohen, weißen und greisen	22	62	1	Gasthaus, milde Stiftung zu Norden. Verwaltung	20	31	3
— Leinen, Fadenzahl. Offiziersland	34	33	3	— zu Embden. Verwaltung	18	167	3
— feuerpolizeiliche Vorschriften wegen des Lockens und Aufwahrens desselben. L. D. Bez. Danabrück	34	68	3	Gasthufen, in denselben anzuschlagendes Preis: Courant. Offiziersland	21	101	3
— f. Kaufgarn.				L. D. Stade	24	139	3
Garnhaspel, einseitige Beibehaltung der Bestimmungen über denselben	36	120	1	Gastwirth, Verpflichtung, kranke Reisende aufzunehmen	38	199	1
— Bestimmungen über das Maß, die Beschaffenheit und Eichung desselben	(36)	164	1	— Verpflichtungen ders. in Beziehung auf das Verabreichen von Branntwein u. s. w.	40	169	3
L. D. Danabrück	(38)	159	1	L. D. Lüneburg			
Hadeln	39	38	3	— f. Wirth.			
— Erinnerung an die beschaffigen gesetzlichen Vorschriften. L. D. Stade	39	40	3	Gastwirthschaften, Betrieb derselben.	26	259	3
— Erinnerung an die beschaffigen gesetzlichen Bestimmungen und Bestimmung der Eichmeister für die Eichung ders. L. D. Lüneb.	38	170	3	— dürfen Landdragoner nicht treiben	22	360	1
— Einführung des gesetzlichen im Amte Eibingerode	39	55	3	— dürfen nicht ohne polizeiliche Erlaubniß angelegt werden.			
— zum Messen ders. dürfen Bandmaße gebraucht werden. L. D. Hannover	39	84	3	L. D. Hannov., Lüneb.	(36)	53	3
L. D. Hildesheim	39	114	3	L. D. Hildesheim	(41)	22	3
— die beschaffigen Vorschriften beziehen sich auch auf Fanggarn. L. D. Danabrück	40	131	3	— Danabrück	(36)	68	3
Garnfondienst der Militärpflichtigen	20	108	1	— f. Schenkewirthschaft.	(41)	131	3
				Gebäude, herrschaftliche, Grundsteuer davon	39	31	3
					19	56	2

	Jahr	Flug	Abth.
Gebäude, Erbauung neuer an öffentlichen Herbergen. Officielland	22	214	3
— zu öffentlichen Staatszwecken dienende, Freiheit von der Häusersteuer	23	11	1
— Erbauung neuer auf dem Lande. L. D. Stade	23	217	3
	23	248	3
	29	183	3
— geistliche, Bauten und Reparaturen. L. D. Donabrück	29	244	3
— Conf. Stade	24	31	3
	26	227	3
— Erbauung an den Chausseen	24	466	1
— Erbauung neuer in Orten, welche an Landstraßen liegen. L. D. Stade	27	36	3
— Untermauerung der Grundmauern derselben. L. D. Stade	28	29	3
— geistliche, was bei Anschlägen über Bauten und Reparaturen derselben zu bedachten. Conf. Stade	30	235	3
— geistliche, jährlicher Bericht der Kirchen-Commissarien über alle im Jahre vorgenommene Neubauten und Reparaturen. Conf. Stade	31	16	3
— Erbauung neuer, Haupt-Reparaturen alter und Veränderungen an alten. Feuerungs-Anlagen auf dem Lande. L. D. Hannov.	33	72	3
— feuerpolizeiliche Vorkehrungen in Beziehung auf die Erbauung ders. L. D. Bez. Hön.	34	62	3
— Aufforderung, die vordere Seite ders. ganz in Fachwerk zu erbauen. L. D. Stade	37	131	3
— zur Errichtung neuer ist polizeiliche Erlaubniß nöthig. L. D. Stade	39	56	3
	39	82	3
— L. D. Lüneburg	39	125	3
— Donabrück	39	125	3
— Aurich	42	71	3
— welche in öffentliche Beschickungen-Anstalten nicht aufgenommen werden dürfen, können in Privat-Anstalten versichert werden. L. D. Hannover	44	19	3
— f. Brand-Affecuranz-Societät.	20	39	3
Gebet, Kirchen-, allgemeines, Veränderung	38	47	3
Gebinde, Erinnerung an die Beschrift über die Stempelung derselben durch die Böttcher. L. D. Stade	38	47	3
Gebraunte Waffee, f. Brennwein.			
Gebrodete Jäger, welche darunter zu ver- stehen sind. L. D. Donabrück	26	24	3
Gebühren der Obrigkeit für Beschei- dung der Personen- und Einkommensteuer	18	1	2
— für Resolutionen der Ämter, durch welche den Unterthanen Verfügungen der Cammer und der höhern Behörden insinuiert werden, finden nicht Statt.	18	37	2
— für die von den Postbüreau zu leistenden Beschlüsse	18	101	2

	Jahr	Flug	Abth.
Gebühren, von den Untergerichten auf den Concepten der gerichtlichen Verhandlungen und Verfügungen zu notiren. J. G. Stitt.	18	96	3
J. G. Hannover	21	116	3
J. G. Gelle	21	123	3
Sporteln-D. f. d. Untergee.	27	222	1
— Consulat, zu Helsingör	18	105	3
— für die Revision der Rechnungen der Kir- chen, Armencaffen u. f. w. Conf. Hann.	19	76	3
	20	131	3
— bei Ectalladungen und Zeugenverhö- ren. J. G. Stade	19	217	3
— des Conslei-Nebenboten. J. G. Stitt.	19	219	3
— für die Annahmeh der Capital-Schätzungs- und Contributionsscheine. Officielland	19	33	3
— für die Confirmation der Kaufcontracte über Grundstücke im Lande Habeln	20	105	3
— für Verfügungen des Cabinets-Ministries, der Provinzial-Regierung und der Kloster- Cammer in Hannover	21	65	1
	22	196	1
— unbestimmt gelassene sind von den Unter- gerichten nach der Lage des zunächst vor- gesetzten Obergerichts zu nehmen	22	109	1
— für Titel und Charakterisirungen an die Sperrcasse zu zahlen	22	217	1
— Auctions-. Officielland	22	116	3
— für die in der Vernehmung v. 28. Dec. 1821 über das Verbot der Privattheile vor- geschriebenen gerichtlichen Handlungen	24	61	1
— der Unter-Obrigkeiten in Gemeinheits- Theilungssachen. Cal., Stitt., Grub.	24	119	1
Hoya, Diepholz	24	229	1
Hildesheim	24	337	1
Bremen u. Verden	25	133	3
— der Cautionsleistungen der Rentmeistee. L. D. Lüneb.	25	289	3
— für die Berichtigung der Besitztitel der Grundbesitzer. Verabreichung. L. D. Aurich	27	100	3
— der Verhandlungen bei Verwaltungs-Be- hörden	26	153	1
— der Obrigkeiten in Brand-Affecuranzsachen, f. die Brand-Affecuranz-Verordnungen.	28	11	2
— Erhebung und Berechnung bei den Kö- niglichen Ämtern und Beichten	28	84	3
L. D. Aurich	28	86	3
L. D. Lüneburg	28	86	3
— in Weuensachen. Erhebung und Berech- nung	28	53	2
— der Prediger für die Confirmation und desfalligen Unterricht. Officielland	28	55	3
— in Gerichts- und Polizei-Weuensachen. L. D. Lüneburg	28	97	3
— Stade	28	246	3
— für die Kirchen-Commissarien. Br. u. B.	28	117	3
— Taxe des Consistoriums zu Hannover	28	98	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Gebühren für ärztliche Untersuchung wahnsinniger Personen. L. D. Künzberg . . .	29	136	3	Gebühren, Uebereinkunft mit dem Königl. der Niederlande, wegen der den Zeugen zu vergütenden . . .	38	3	1
— L. D. Zürich . . .	28	132	3	— bei Verhandlungen über Erlassung von Bruchpfaffen oder Verwandelung einer Geldstrafe in Gefängniß oder Arbeit . . .	38	10	3
— Hildesh. . .	28	133	3	— L. D. Stade . . .	38	54	3
— Stade . . .	29	9	3	— für den Denuncianten einer Uebertretung der Vorschriften gegen den übermäßigen Genuß des Branntweins. L. D. Donabrück . . .	38	89	3
— und Accidenzien des Landr. Rabiners. L. D. Hannover . . .	31	116	3	— für öffentliche Versteigerungen. Tare. Donabrück . . .	38	154	3
— bei der Untersuchung behuf Erlangung ordentlicher Grundsteuer-Remission . . .	29	69	1	— in Domänial- und Gemeinde-Angelegenheiten, desfallsige Uebereinkunft mit Oldenburg. L. D. Hannover . . .	39	3	3
— Reglement über die Zahlung derselben bei der Justizkanzlei, dem Pupillen-Collegio und Consistorio zu Zürich . . .	29	56	3	— in Criminalsachen. Tare. . .	40	364	1
— in Weingensachen, die schon in einem Civilverfahren zur Sprache gebracht sind. L. D. Künzberg . . .	29	143	3	— in Eisenbahn-Expropriationsfachen . . .	40	351	1
— für Elb- und Weser-Schiffadrs. Patente . . .	28	249	3	— für Beschreibungen über Versicherungen bei Privat-Feuerversicherungs-Anstalten . . .	40	1	2
— der Ämter bei Commissionshandlungen, nach welcher Tare zu bestimmen . . .	30	25	2	— L. D. Künzberg . . .	43	38	3
— Amts-, Procente für die Erhebung und Berechnung derselben. L. D. Künzberg . . .	30	62	3	— der Commissarien in Theilungs- und Verpöppelungsfachen. Berechnung. L. D. Künzberg . . .	40	91	3
— Amts- u. Gerichts-, Berechnung der in-erigibeln. L. D. Künzberg . . .	30	200	3	— Erläuterung der Convention mit Oldenburg v. 1815, wegen Aufhebung ders. in Criminalfällen . . .	41	19	2
— bei dem Verfahren über gültige Ablösungs-Verträge . . .	32	5	1	— der Zeugen u. Sachverständigen in Polizeistrasfachen. L. D. Hannover . . .	41	128	3
— der Ämter in Grundsteuer-Exemtionsfachen sind zur Rentecasse zu ziehen. L. D. Künzberg . . .	32	113	3	— der Geistlichen für die Seelsorge bei Gefangenen . . .	42	7	2
— Fisci- und Consistorial-, in Bau- und Reparatur-Angelegenheiten. Conf. Stade . . .	33	8	3	— der Legalisation durch die Consulate . . .	43	141	1
— bei Cautioneleistungen. L. D. Künzberg . . .	33	151	3	— in Emssgoll-Contraventionsfachen . . .	43	199	1
— der Untergerichte für Lösung von Hypotheken. L. D. Hannover . . .	33	178	3	— in Theilungsfachen. Desfallsige Vorschriften. L. D. Hildesheim . . .	43	111	3
— in Polizeistrasfachen, desfallsige Uebereinkunft mit Hildesheim . . .	34	9	2	— für die Bedeckung durch Beschläger des Landgeßtes zu Celle . . .	44	55	1
— Uebersetzung ders., Bestrafung an den Steuerbedienten . . .	34	305	1	— für die Aufnahme oder Ergänzung der Schiffs-Musterrollen . . .	44	308	1
— für Ablösungs-Verhandlungen, dürfen die Berechtigten von den Verpflichteten nicht erheben. L. D. Donabrück . . .	34	235	3	— für die Elbschiffer-Patente . . .	44	362	1
— in Administrationsfachen. Umräumung nach Courant. L. D. Künzberg . . .	34	268	3	— der Ablösungs-Commissionen für Bearbeitung der Anträge auf Darlehn aus der Landes-Credit-Anstalt . . .	44	29	2
— für die Legalisirung eines im Auslande zu gebrauchenden Papiers. L. D. Stade . . .	35	35	3	— f. Consistorial-, Fisci-, Stille Bediungs-, Advocatur-, Procuratur-, Revisions-, Gerichts-, Copial-Gebühren, Auktions-, Sporentare . . .	35	47	3
— Künzberg . . .	35	36	3	— der Verhandlungen des landesherrl. Rechnungshofs mit den Vasallen, wegen Stiftung von Majoraten . . .	36	49	1
— für die Eichung der Maßen und Gewichte . . .	36	168	1	— der Verhandlungen der Staatsdiener-Witwen-Casse . . .	38	130	1
— landdrosteiliche, Berechnung u. Ablieferung der durch die Ämter eingezogenen. L. D. Künzberg . . .	36	85	3	— bei Acquisitionen an Oldenburgische Weiden und umgeteilt, in Domänial- u. Communal-Angelegenheiten. L. D. Stade . . .	38	215	3
— landdrosteiliche, Bewilligung einer Remission von den durch die Ämter einzuziehenden. L. D. Künzberg . . .	37	44	3				
— wann Advocaten höhere als tarifmäßige in Rechnung bringen dürfen. J. G. Donabrück . . .	37	118	3				
— in Neben-Anlagenfachen sind unstatthaft. L. D. Stade . . .	37	127	3				

	Jahr.	Pag.	Zahl.
Gebühren:Freiheit, des durch den öffentlichen Anwalt veranlaßten Verfahrens in Criminalsachen	41	103	1
— der Verhandlungen, welche durch die in Folge von Verkoppelungen und Theilungen eintretenden Eigentums-Veränderungen nöthig werden	42	168	1
— bei Legalisationen durch die Gesandtschaften	43	141	1
— der Verhandlungen, welche die Ausleihung gerichtl. deponirter Gelder an die Landes-Credit-Anstalt betreffen	43	221	1
Gebühren:Register bei den Ämtern. Vorschriften wegen Führung ders. L. D. Lüneb.	40	259	3
Gebührensätze, Vorschriften über die Anwendung einiger in Polizeistrafachen. L. D. Hannover	41	67	3
— Lüneburg	41	71	3
Gebührentaxe für das Ober-Appellations-Gericht	34	311	1
— für die Justiz-Ganzleien und Consistorien	34	319	1
— für die Untergerichte	34	373	1
— für das Steuer-Contraventions-Verfahren	35	137	1
— der Ober-App. Gerichte: Procuratoren	35	311	1
— der Landdrostei, Umrechnung in Courant. L. D. Lüneburg	35	23	3
— in Polizeistrafachen	40	381	1
— in Gemeinheittheilungssachen. Arenberg, Weyden, Benth, Embs, Ringen	40	269	3
— für die Theilungs-Commissarien und deren Gehältern	42	173	1
— für Thierärzte. L. D. Danabrück	44	10	3
Geburt, uneheliche, ist kein Grund, die Aufnahme in Gilden zu verweigern. Diffe, Carl. L.	19	154	3
— Begründung des Wohnorts dadurch	27	70	1
— gibt keine Vorzüge bei Befegung der Staatsämter. L. B. G. S. 173	40	182	1
— ebliche, ist notwendig zur Aufnahme in die Bremensche Ritterchaft	33	328	1
Geburtschüsse, Bestimmungen über die Ausübung ders. durch Wundärzte	41	60	1
Geburtslisten der Landwehrpflichtigen. Einlieferung durch die Prediger. Br. u. V., Habeln	35	48	1
— der Militairpflichtigen. Einlieferung durch die Prediger	18	2	3
— Conf. Hann.	20	80	1
— Conf. Hann.	21	9	3
— jüdische, Vorschriften über die Führung ders.	43	261	1
— Form ders. L. D. Lüneb.	44	22	3
— f. Militairpflichtige			
Geburtscheine, in Militair-Aushebungs-Sachen gratis auszufertigen	20	94	1
— Conf. Hann.	21	9	3

Geburtscheine der Inquisiten, wann zu den Criminal-Acten zu schaffen.

J. E. Hilbersh.

— Vorschrift bei Ertheilung solcher an Unbekannte. Conf. Stade

— für Militair-Angelegenheiten bestimmte, sind sporteln- und kempelfrei. Br. Augsb. G.

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade

§. 33

	Jahr.	Pag.	Zahl.
Geburtscheine der Inquisiten, wann zu den Criminal-Acten zu schaffen. J. E. Hilbersh.	21	19	3
— Vorschrift bei Ertheilung solcher an Unbekannte. Conf. Stade	34	45	3
— für Militair-Angelegenheiten bestimmte, sind sporteln- und kempelfrei. Br. Augsb. G.	43	45	1
§. 33	43	45	1
Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade	36	56	3
Geburts-, Sterbe- und Censulationslisten, jüdische, Vorschriften zum Zweck richtiger Einlieferung ders. L. D. Stade	25	255	3
— des Königs, jährliche kirchliche Feier dess. Conf. Hann.	35	62	3
— des Königs und der Königin; jährliche kirchliche Feiere dess. Conf. Hann.	38	57	3
Gedächtnis, Beweis-Äntertung zum ewigen, findet auch in Beziehung auf Urkunden Statt	41	86	1
— f. Zeugen, Abberung			
Gedämpfte Flugsänder, f. Flugsand: Districte			
Geeß, Bestimmung der gutsherrlichen Rechte bei Andauern auf solcher. Br. u. B.	19	165	3
— Zulassung von An- und Abauern auf ders. L. D. Stade	43	90	3
Geeßbewohner, Contribution:Freiheit	19	170	3
Geeßendorf, Dorfschaft, Verlegung an das Gericht Lehe	27	85	1
— Errichtung eines Kleins und Postbüreau dafelbst	30	209	1
— Vorschriften wegen des temporären Aufenthalts von Arbeitsleuten dafelbst	37	104	3
Gefährde, Eid vor, abgeschafft. U. G. D. §. 38	27	133	1
Gefährliche Drohung, polizeiliche Bestrafung	40	437	1
Gefälle, gutsherrliche, und Zehnt, Versteuerung. Calenb., Wetz., Grubenh., Hilb. deth. u. f. w.	18	12	2
— Domanial-, Wiedererhebung einiger in Districtsland und dem Harlingerlande	18	25	1
— gutsherrliche und Zehnt, Beschreibung der auf Besteuerung	18	33	3
— gutsherrliche und Zehnt, wie weit Stifter und Klöster die gesegliche Steuer davon zahlen müssen	18	34	3
— gutsherrliche im Fürstenthum Lüneburg der zur wephälischen Grundsteuer pflichtigen Eingeseßenen. Beschreibung	18	119	3
— Meier, Pacht u. f. w. der vormaligen Hildesheimischen Stifter und Klöster, wozin zu zahlen	18	213	3
— Domanial-, Versteuerung für 1519	19	7	2

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Gefälle der Geistlichen, Kirchen und Schulen, wo einzutragen. <i>Donadrück</i>	19	167	1	Gefälle, rückständige, das Recht der Gutsherrn, solche beizutreiben, hört mit der Ablösung auf.	33	188	1
— gutsherrliche, die Rechte der Gerichtsherrn hinsichtlich der Beirichtung derselben leiden durch das Aufgeben der Patrimonial-Gerichtbarkeit keine Veränderung	21	74	1	— Domanal-, in Preuss. Cour. zu zahlende, sind in Pfosten zu 5 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ anzunehmen. <i>L. D. Aurich</i>	33	113	3
— wie es bei dem Aufgeben der Patrimonial-Gerichtbarkeit mit denen zu halten ist, von denen es zweifelhaft ist, ob sie gutsherrliche sind	21	75	1	— ungewisse, bei herrschaftlichen Gutsherrn. <i>Behandlung, Bestimmung.</i>	39	19	1
— Domanal-, Berechnung	23	71	1	— f. Natural: Gefälle, Kosten, Veränderliche Gefälle, ständige Abgaben, Domanal-Gefälle, Steuer.			
— Domanal-, Natural-, Reliquien	23	68	1	Gefängnisse, unmündige Kinder darin mit aufzunehmen, verboten. <i>Affriest.</i>	19	218	3
— gutsherrliche in der Niedergrafschaft Eingen, wie weit die rückständigen nachgefordert werden können	23	69	1	— reinlich zu halten. <i>L. D. Lüneburg</i>	23	207	3
— gutsherrliche, Beirichtung. <i>Niedergrafschaft Eingen</i>	23	201	1	— f. Militär: Gefängnisse.	32	206	3
— herrschaftliche, inergibele, desfallsiges Verschaffen. <i>L. D. Stade</i>	23	202	1	Gefängnisstrafe, von einzelnen Beamten erkannt, Vollziehung. <i>L. D. Stade</i>	24	41	3
— gutsherrliche des Fürsten von Bentheim. <i>Beirichtung</i>	23	230	3	— ist leichtere Strafe. <i>Vollstreckung. Dauer. Grade. Schärfe. Gr. G. B. §. 21.</i>	40	199	1
— herrschaftliche, Beirichtung. <i>L. D. Hildesh.</i>	23	141	1	— Verwundlung in körperliche Züchtigung bei Bagabenden. <i>Gr. G. B. §. 24.</i>	40	200	1
— herrschaftliche von der Neustadt Hannover, wie weit der Stadt Hannover abgetreten sind	24	1	3	— Verwundlung der Selbststrafen in solche	30	141	1
— herrschaftliche, Eingiehung. <i>L. D. Lüneb.</i>	24	65	3	— Strafe gegen Unterofficiere und Soldaten. <i>W. Str. G. B. §. 22 27.</i>	41	17	1
— herrschaftliche, Freiheit anzulegender Immenstellen davon. <i>L. D. Lüneb.</i>	25	94	3	Gefallenes Vieh, Vorsichtsmaßregeln bei Fortschaffung dess. <i>L. D. Lüneburg</i>	43	81	3
— gutsherrliche des Herzogs von Aermberg. <i>Beirichtung</i>	25	257	3	Gefangene, was die Landdragoner beim Transporte von solchen zu brodachten haben, und Strafe, wenn sie solche entweichen lassen	22	356	1
— herrschaftliche, von den An- und Abbauern zu entrichtende. <i>L. D. Lüneb.</i>	26	170	1	— Einwendung der Verzeichnisse der von den Landdragonern zum Transporte derselben requirierten Fuhrten. <i>L. D. Hildesheim</i>	23	238	3
— gutsherrliche und Zehnt-, Einkommensteuer davon	26	106	3	— Stellung der Fuhrten zum Transporte derselben. <i>L. D. Hildesh.</i>	24	121	3
— Kirchen-, Remissionen. <i>Erhebung. Conf. Stade</i>	26	151	1	— Transport derselben. <i>L. D. Stade</i>	26	265	3
— der katholischen Kirchen auf dem Eiselesfeld. <i>Beirichtung</i>	26	216	3	— f. Lüneb.	29	211	3
— aus Hoheitrechten entspringende herrschaftliche, Fälligkeitstermin. <i>L. D. Hann. L. D. Lüneb.</i>	27	23	3	— mit Schuhwerk für den Transport zu versorgen und nicht unnöthiger Weise Fuhrten deshalb zu requiriren. <i>L. D. Stade</i>	31	118	3
— Natural-, in das Braunschw. zu liefernde. <i>Zollfreiheit</i>	27	106	3	— auf die Reinlichkeit derselben zu halten. <i>L. D. Lüneb.</i>	32	206	3
— Domanal-, wohin Gesuche um Befristung mit denselben zu richten. <i>L. D. Aurich</i>	29	13	3	— mit der nothwendigen Kleidung zu versehen. <i>L. D. Lüneb.</i>	33	172	3
— herrschaftliche Domanal-, Erhebung. <i>Beirichtung. Anmeldung in Concursen</i>	29	181	3	— Vorschriften wegen Behandlung ders. durch Medicinalpersonen	35	23	1
— herrschaftliche Domanal-, Beirichtung	30	31	2	— Befreiung ders. Strafe. <i>Gr. G. B. §. 170 ff.</i>	40	235	1
— Domanal-, Eintragung derselben nach den Münzorten. <i>Affriest.</i>	30	41	3	— in Straf-Anstalten, Verkauften u. Gefängnissen, dens. darf Branntwein nicht ge- recht werden	41	155	1
— gutsherrliche, Ablösung	31	209	1	— f. Transport. <i>Apungestosen.</i>			
— Domanal-, rückständige, der Erfolg der Beirichtung ist in die Amts-Verwaltungs-Protocoll mit aufzunehmen. <i>L. D. Hildesh.</i>	33	195	3	Gefangenhäuser, Eerforge bei den in solchen verhafteten Personen	42	3	2

	Jahr	Pag.	Kth.
Gefangenhaltung, widerrechtliche, Strafe. Gr. O. B. §. 249.	40	259	1
— in polizeilichen Werkhäusern. Desfallsiges Gesetz.	38	183	1
— Verfahren der Dreizeigten, wann darauf erkannt werden soll.	39	8	3
— im polizeilichen Werkhause zu Moringen. Vorschriften wegen der Anträge darauf.	40	225	3
— L. D. Stabe.	41	140	3
Gefangenmachen, Lohn und Frohn.	27	62	3
— L. D. Stabe.	27	62	3
Gegen-Beweis, Bestimmung der Frist.	27	145	1
— gegen einen abgeleiteten Eid unzulässig.	27	158	1
— U. O. B. §. 101.	27	158	1
Gehalt, f. Besoldung, Gage, Gold- und Silberwaaren.	40	85	3
Gehalts-Berlagen, temporäre, desfallsige Berichte. L. D. Linb.	37	112	1
Gehime: Cabinets-Räthe, biederige; künftige Stellung ders.	31	83	1
Gehimeraths-Collegium, Einrichtung und was dahin gehört.	33	327	1
— Wirksamkeit desselben. Gr. O. B. §. 154.	33	385	1
— Vorschriften für eintretende Stimmgleichheit bei Entscheidung über Competenz-Conflitte in dems.	34	17	1
— Ernennung von stellvertretenden Mitgliedern in der Section dess. zur Entscheidung von Conflitten.	34	19	1
— Aufhebung.	34	19	1
Gehime Verbindungen zu Göttingen, verboten.	18	46	3
— auf Universitäten, Bundesraths-Beschluß dagegen.	23	56	3
— f. Verbindungen.	32	99	1
Gehimmisse des Staates, bödliches Verbrechen. Strafe. Gr. O. B. §. 128.	40	225	1
— Verletzung fremder, Strafe. Gr. O. B. §. 218.	40	249	1
Gehöfte, Ausschließung von Verkopplungen.	42	134	1
Gehörde, Kirchspiel, Verlegung an das Amt Verwendlich.	21	233	1
Gehülfen der Gewerbetreibenden. Anlag zur Personensteuer.	34	172	1
— Befugniß der Bundesräthe solche zu halten.	35	48	1
— der Rothhandel treibenden Juden, wie weit zu gestatten sind.	42	221	1
— eines Verbrechens. Begriff. Bestrafung. Gr. O. B. §. 66.	40	210	1
— dasjenige Gericht, welches eine Untersuchung gegen den Urheber eingeleitet hat, ist auch gegen den Gehülfen das zuständige.	40	349	1
Gehmar, Patz.: Gericht; Vereinigung mit dem Amte Göttingen.	39	93	1

	Jahr	Pag.	Kth.
Geisteschwache, dens. darf in Wirthshäusern kein Branntwein geschenkt werden.	41	151	1
Geistliche sollen das Schulwesen befördern.	18	106	3
— Conf. Aulch.	18	98	1
— Gerichtsstand in der Grafsch. Bentheim.	19	80	1
— Gerichtsstand in Vingen.	18	141	6
— früher licenzfreie, Äquivalent für die Consumptionssteuer. Conf. Hann.	18	248	3
— Aufsicht derselben über das Armenwesen.	19	222	3
— Anzeige der Sterbefälle, durch welche Bevormundungen nöthig werden. Dstf.	22	92	3
— Conduiten-Listen ders. Dstf.	20	18	3
— Gerichtsstand in Jagd- und Fischereifreistigkeiten. Ddnabr.	20	35	3
— wie weit vom Militärdienste frei.	20	87	1
— Mil. Aussch. O. B. §. 16.	43	39	1
— Vorladung derselben vor weltliche Gerichte.	22	305	1
— Freiheit von Chausseearbeit.	24	458	1
— katholische, Gerichtsstand zu Hannover.	25	252	3
— zu Celle.	25	252	3
— zu Göttingen.	25	253	3
— Angelegenheiten, jüdische, Aufsicht.	31	32	3
— L. D. Hann.	31	32	3
— reformierte in der Grafschaft Bentheim.	31	1	1
— Gerichtsstand.	31	1	1
— wie weit das Ministerium dens. Weggelde-Freiheit bewilligen kann.	34	324	1
— neue Regulirung der diesen u. deren Witwen bewilligten Licent-Äquivalent-Gelder.	35	86	3
— Conf. Hann.	35	86	3
— wie weit die Ernennung und Befähigung dess. an das Cabinet gehört.	37	113	1
— evangelische, ein solcher ist Mitglied erster Cammer. L. O. B. §. 84.	40	162	1
— Verpflichtung staats- und landesverträgliches Unternehmen anzuzeigen, von denen sie in der Beichte Kenntniß erhalten.	40	225	1
— Gr. O. B. §. 126.	40	225	1
— wann Polizei-Untersuchungen gegen dieselben, der vorgesetzten Behörde anzuzeigen sind.	40	483	1
— Instruction für dies. in Beziehung auf die Seelsorger bei den in Gefangenhäusern verhafteten Personen.	42	3	2
— Mitwirkung des. bei Braufsichtigung der aus den Straf-Anstalten Entlassenen.	43	3	3
— Conf. Hann.	43	3	3
— f. Prediger. Kirchbienen.	43	3	3
Geistliche Güter, in der Occupationszeit veräußerte. Reliquien.	19	53	1
— f. Kirchenvermögen.	19	53	1
Geistliche Lasten, f. An- und Abbauer.	19	53	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Geistlichkeit, in Streitigkeiten über Einkünfte derselben ist die Competenz des Consistorii zu Einspruch über Reuen aufgehoben	19	167	1	Geldstrafen, von dem Land-Rabbiner erkannt, wohn fließen	31	35	3
— Official-Grundstücke derselben sind frei von Grundsteuer	22	288	1	— Berechnung von dem Land-Rabbiner erkannt. L. D. Lüneb.	32	91	3
— mehrere der Herzogth. Bremen u. Verden. Wittwen: u. Waisen-Unterstützungs-Casse für dieselbe	36	41	3	— für Post-Contraventionen, wohn von den Relais einzufenden	23	147	3
— mehrere, Anordnung einer jährlichen Beden-Collecte für die Wittwen: u. Waisen-Unterstützungs-Anstalt ders. Conf. Stade	38	63	3	— für das Versäumen der Schule. L. D. Hann. Conf. Stade	25	277	3
Geläute, unregelmäßiges und lange anhaltendes, verboten. Conf. Aurich	24	179	3	— Berechnung von den Renten nach der Untergerichts-Ordnung zu erkennende, Berechnung. L. D. Stade	39	106	3
Gelage, verbotene. Dsnabr.	22	8	3	— Umrechnung in Courant. L. D. Lüneb.	28	25	3
— f. Luftarten.				— in Steuer-Contraventionsfachen. Verwandlung in Gefängniß- und Arbeitsstrafe	34	165	3
Geld-Anleihen, Vorgesetzter von Untergeordneten. Strafe. W. Str. S. B. §. 104	41	40	1	— bei den Reagen sind in Courant ohne Aufgeld zu zahlen	35	141	1
— f. Darlehn.				— wegen Hest. u. f. m. Brogen, von Braunschweigischen Gerichten erkannt, sind von dieseligen Gerichten auf Requisition dreizutreiben	34	95	1
Gelder, von den Superintendenden an das Consistorium zu Stade einzufendende, desfallsige Vorschriften	33	24	3	— Gebühren bei Verhandlungen über die Verwandlung solcher in Gefängniß oder Arbeit. L. D. Stade	38	10	3
— mit der Post zu versendende, wie einzupacken	18	34	2	— Lüneb.	38	54	3
— f. öffentliche Gelder.				— wrogenmäßige, wann in Arbeitsstrafe verwandelt werden dürfen. L. D. Hann.	39	80	3
Geldbewilligungen, Verfahren bei Verrechnung ders. in der allgem. Stände-Versammlung	40	339	1	— von den Landdrostien erkannt, bem Domano zur Einnahme überwiesene; Befugniß Remissionen ders. zu verfügen	40	15	2
Geldbriefe, f. Briefe.	18	57	3	— wegen zu spät entrichteter Brandcasen-Beiträge, kommen den Dbrigkeiten u. Br. u. B.	40	173	3
Geldbußen der Stubirenden	23	72	3	— wie hoch steigen können, wenn die Entschädigung nach. Gr. S. B. 28	40	201	1
Geldkassen, Beförderung mit der Post	18	259	3	— Verwandlung in Freiheitsstrafe. Gr. S. B. §. 29	40	201	1
Geldlehn sind nicht allodificationsfähig	36	34	1	— polizeiliche, Verwandlung in Gefängniß- oder Arbeitsstrafe	40	141	1
Geldnegocien, der Betrieb ders. steht nicht unter polizeilicher Aufsicht. L. D. Stade	34	188	3	— wie weit gegen Militairpersonen unzulässig sind. W. Str. S. B. §. 24. 25	40	496	1
Geldrenten, Abisbarkeit	31	213	1	— in Polizeistrafassen erkannt, der Landdrost zukommende, darüber ist dieser vierteljährig ein Verzeichniß einzufenden. L. D. Hann.	41	38	3
— Fälligkeit-Termin der für veränderliche oder zufällige gutsherrliche Rechte eintretenden	183	150	1	— wegen verbotener Spiele. Verwendung. L. D. Lüneb.	42	22	3
		165		— polizeiliche, wie weit die Verwandlung ders. wegen Unvermögens den Dbrigkeiten zusteht. L. D. Stade	24	73	3
		33		— wegen vorchriftsmäßiger Befestigung u. f. m. der Werkstätte. L. D. Lüneb.	43	34	3
		181		— polizeiliche, Verfahren wegen Ablasses, der nicht vollstreckbaren, oder im Wege der Gnade erlassenen, in den Amtsregistern	43	185	2
Geldsendungen mit der Post, Sicherheits-Maßregeln der Post-Officianten dabei	22	28	3	— f. auch Brantwein.	34	68	1
— nach und über das Preussische Gebiet	19	45	3	Geldtaxe für Sendungen mit der Post			
— über Frankfurt hinausgehende	22	174	3				
— Porto dafür	28	128	3				
— nach Österreich	30	107	3				
— f. Ausgabe-Scheine.							
Geldstrafen sollen Landdragoner nicht einziehen	21	86	3				
— wohn die in der Lotteries-Verordnung angedroht fließen	22	353	1				
— Aufhebung des f. g. Aufschlages dabei im Alten Lande	19	31	1				
— für Bestechung in Militair-Ausbildungs-Sachen fließen in die Hospital-Casse	32	170	3				
	20	126	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.
Geldvoranschläge der Postbüreaus auf Briefe und Sachen	18	103	2
Gelegenheit, besondere, zur Ausübung eines Verbrechens, ist bei eigentlichen Militair-Verbrechen kein Milderungsgrund. Pr. Str. G. B. §. 13	41	151	1
Gesehrte Schulen, Eintheilung in zwei Classen	29	114	1
Gemeinden, reformirte in Ostfriesland, Recht, ihre Prediger zu wählen	18	109	3
— wie solche Eide zu leisten haben.	27	156	1
— U. S. D. §. 97	29	32	3
— Bestätigung der von denselben gewählten auswärtigen Prediger. Dstfr.	33	297	1
— Verhältnisse derselben. Gr. G. §. 42	30	247	3
— auf dem Lande, Verwaltungs-Ordnung für die Forsten derselben. L. D. Hann.	32	30	3
— Wahl der Prediger und Schullehrer. Conf. Aurtich	34	181	1
— Freiheit der Cassen derselben von der Einkommensteuer	38	197	1
— Verpflichtung erkrankte Arme zu versorgen, welche ihnen nicht angehören	39	126	3
— U. S. D. Hann.	40	151	1
— wie weit mehrere, gemeinschaftliche Petitionen übergeben dürfen. L. B. G. §. 42	42	146	3
— sind zur Ausstellung von Wiederaufnahmescheinen nicht verpflichtet. L. D. Hann.	42	148	3
— Etade	43	9	1
— Mittheilung der Gesessammlung an dieselben, Aufbeahrung der Letzten	44	96	1
— wann für Eisenbahn-Expropriationsfachen Synbilen bestellen müssen	42	213	1
— f. auch Kirchen-Gemeinden, Land-Gemeinden. Synagogen-Gemeinden.	28	48	3
Gemeinde=Ämter, können Juden nicht bestellen	38	215	3
Gemeinde=Angelegenheiten, wie weit speetelstet. L. D. Hildesheim	39	3	3
— Schädrenfreiheit bei Requisitionen in solchen an Oldenburgische Behörden und umgekehrt. L. D. Stade	44	274	3
— L. D. Hannover	35	33	3
— Vergütung für Reisen von Bevollmächtigten in solchen. L. D. Stade	39	36	3
Gemeinde=Walden, Veräußerung der Anlage solcher bei Gemeinheits-Teilungen. L. D. Lüneburg	40	435	1
— L. D. Hannover	40	436	1
Gemeinde=Beamte, untergeordnete, polizeiliche Bestrafung der denselben zugefügten Beleidigungen und der Widersätslichkeiten gegen solche	41	17	2
— Vorschriften wegen Zuziehung derselben zu den Grundsteuer-Mutations-Verschreibungs-Terminen			

	Jahr.	Pag.	Abth.
Gemeinde=Beamte, Instruktion derselben in Beziehung auf das Post- und Wagaabondwesen. L. D. Hannover	44	63	3
Gemeinde=Beiden, bei Gemeinheits-Teilungen und Veroppelungen ist die Anlegung solcher zu berücksichtigen. L. D. Lüneburg	36	112	3
Gemeinde=Glitter, Befugnis zur Ablösung der darauf haftenden Lasten	33	223	1
Gemeinde=Kassen, Aufhebung der Befreiungen von denselben. Gr. G. §. 43	33	297	1
— L. B. G. §. 45	40	151	1
— Concurrenz der königlichen Offizianten dast. Ostfriesland	23	117	3
— Unablässbarkeit	31	211	1
Gemeinde=Hirtzen, Verpflichtung derselben zur Gausseer-Arbeit. L. D. Lüneburg	26	176	3
Gemeinde=Moore, f. Moore			
Gemeinde=Ordnung für die Gemeinde Vorstadt Hannover	43	67	3
— für die Vorstadt Glosse	43	76	3
Gemeinde=Proceffe, Aufbringung der Kosten dazu. L. D. Stade	24	45	3
— Überreichung ordentlicher Syndicate in solchen. J. G. S. S. S. S. S.	25	110	3
Gemeinde=Rechnungen, Aufstellung und Ablegung. Pr. A. Stade	21	90	3
Gemeinde=Rechnungs=Wesen. L. D. Hildesheim	28	45	3
Gemeinde=Schranken, Anschaffung. L. D. Lüneburg	40	131	3
— f. Bauetablen			
Gemeinde=Schulden, Contrahierung ohne Consens der Regierung. Pr. R. Stade	21	91	3
Gemeinde=Umlagen, Freiheit der bäusl. Vertheimischen Domainen	23	141	1
— Freiheit der Herzogl. Arternbergischen Domainen	26	171	1
Gemeinde=Verbände, Wabrnehmung des Interesses der in dieselben aufzunehmenden Kirchen- und Schuldiener. Conf. Stade	35	16	3
Gemeinde=Verhältnisse der anzusehenden An- und Abbauer. L. D. Stade, Lüneb.	37	101	3
— L. D. Hannover	41	55	3
— L. D. Lüneburg	41	57	3
— L. D. Aurtich	42	71	3
— dreifällige allgemeine verfassungsmäßige Bestimmungen. L. B. G. §. 45 ff.	40	151	1
— der Juden	42	213	1
— der bisher mit Schuldbriefen oder Concessionen versehen gewesenen Juden. L. D. Lüneburg	43	83	3
Gemeinde=Vermögen, Verwaltung. L. D. Hildesheim	28	41	3
Gemeinde=Versammlungen, bei solchen darf kein Beantwärtin verabreicht werden	41	155	1

	Jahr.	Pag.	Nr.		Jahr.	Pag.	Nr.
Gemeinde-Vorstände, wie weit das Ministerium denselben Wegzugsfreiheit bewilligen kann	34	324	1	Gemeinheits-Teilungen, Verfahren bei Folgeeinrichtungen derselben von allgemeiner polizeilicher Interesse.	40	214	3
Gemeinde-Vorsteher. Pflichten. Wahl. L. D. Hildesheim	28	39	3	L. D. Hannover			
Gemeinde-Weiden, in Rücksicht der Beschränkungen, welche die Hildesh. Pol.-D. von 1665 über die Benützung derselben vorschreibt, findet keine Verjährung Statt	41	86	1	Gemeinheits-Teilungs-Acten, Anforderung einzelne vorkommende Stücke derselben an den jetzigen Dirigenten der betreffenden Theilungssache abzuliefern.	35	8	3
Gemeine Bescheide der Justiz-Canzlei zu Hannover. Anordnung im Justiz-Canzleir-Bezirke Göttingen	19	114	3	L. D. Lüneburg	23	18	2
Gemeingefährliche Vergiftung. Strafe. Gr. G. B. S. 190	40	241	1	Gemeinheits-Teilungs-Commission, in Beziehung auf die länger Mac, ist geschlossen.	25	97	3
Gemeinheiten, Grundstücke über Ermäßigung und Leistung einer Entschädigung wegen Benützung derselben zu Exercierplätzen, und Verfahren bei Auswahl der letzteren	29	45	1	L. D. Donabrück	38	156	3
— der Städte und Flecken, Provocation Einzelner oder Mehrerer auf Theilung, ohne Zustimmung der Magistrats nicht Rathehmig.	22	253	1	Gemeinheits-Teilungs-Kosten, Repartition	23	42	2
Donabrück				— Beitrag dazu, Competenz in Sachen, welche dieselbe betreffen. Pr. K. Donabrück	22	6	3
L. D. Lüneburg	37	18	3	Gemeinheits- u. Markten-Teilungs-Ordnung für das Fürstenth. Donabrück vom 25. Janus 1822	22	219	1
Gemeinheits-Teilungen, welche Breite für Heerstraßen dabei zu erhalten	18	174	3	Gemeinheits-Teilungs-Ordnung, Donabrücksche, vom 25. Janus 1822, Ersterkung auf das Herzogth. Arenberg-Mecklenburg, die Grafsch. Bentheim und auf Embsbüden	35	66	3
— dabei soll auch der Punkt der künftig zu leistenden Spannbiensse reguliert werden.	19	118	3	— Donabrücksche, Ersterkung auf die Niedergraffschaft Lingen	38	218	3
— dabei zu berücksichtigende Breite der Wege. Pr. K. Stade	18	174	3	— für die Fürstenthümer Calenberg, Göttingen und Grubenhagen, excl. des Harzes, vom 30. April 1824	24	11	1
— Instruction für die Obrigkeiten und Landes-Economie-Commissarien über das Verfahren dabei	20	39	3	— für die Grafschaften Hoya und Diepholz vom 30. April 1824	24	221	1
— Remuneration der dabei mitwirkenden Personen. L. D. Donabrück	22	39	3	— für das Fürstenthum Hildesheim vom 30. April 1824	24	329	1
— Berücksichtigung der Chausseen und Heerstraßen dabei. L. D. Stade	23	17	2	— für die Herzogthümer Bremen u. Verden vom 26. Julius 1825	25	125	3
L. D. Lüneburg	29	255	3	— für Lüneburg, Calenberg u. Grubenhagen, Hildesheim, Hoya u. Diepholz, Bremen u. Verden, Ausübung der Cap. 1. 2. 3. 6. 6. 7. 8. 9.	42	183	1
— Erhaltung des Rechts an dem bei solchen sich ergebenden superfluo der Ablösungen	30	258	3	Gemeinheits-Teilungs-Plan, Eröffnung, Widerleglichkeit bei der Ausführung, Aufstellung	23	40	2
— bei denselben sind die Baumplanungen an Landstraßen, Wegen und Chausseen zu befördern. L. D. Lüneburg	33	164	1		51		
— Wahrnehmung des Domainial-Interesses dabei	37	108	3	Gemeinheits-Teilungs-Recess	23	41	2
— Anzeige der dadurch entstandenen Veränderungen im Grundeigenthume bei der Unterabtheilung. L. D. Lüneburg	39	122	1	Gemeinheits-Teilungs-Sachen, Aufstellung und Einbindung jährlicher Tabellen über die bearbeiteten. Me. u. Verb.	19	12	3
L. D. Stade	40	135	3	— Anordnung einer letzten Instanz für die Berufungen in solchen	33	374	1
— Zugiehung der Gutsherrschaften dazu. L. D. Stade	40	159	3	— Verfahren, wenn es zweifelhaft ist, ob eine Sache zu diesen gehört, oder zu den Justiz-Sachen.	22	225	1
	40	174	3	Donabrück			

	Jahr.	Pag.	Blät.		Jahr.	Pag.	Blät.
Gemeinheits- Theilungs- Sachen, Grundsätze wegen der Unterthänigkeit in solchen. L.D. Lüneburg .	34	175	3	Gendarmen, s. Wiberfeldigkeit, Verleidi- gung, Land-Gendarmen, Königs-Gendarmen. Genehmigung der Militär-Vorgesetzten zu Verrechnen. Einfluß auf die Strafsache. R. Str. G. B. §. 16 .	41	16	1
— Einreichung und Bezeichnung der Eingaben in solchen an das Ministerium des Innern, bei denen Notthefen zu beobachten find .	35	239	1	— gutsherliche, bei Leihguths- Beträgen. Hilbesh. .	41	88	1
— Aufftellung der Kosten-Rechnungen in den- selben nach Courant. L.D. Lüneburg .	35	1	3	— der Obervermündschaft ist zu Anträgen auf Theilung und zur Erlassung auf diese nicht nötbig .	42	148	1
— Einfindung der Protocolle über die Eröff- nung der Erkenntnisse in solchen. L.D. Lüneburg .	35	51	3	— f. Confens. .			
— erbetene Abschriften in solchen sind ohne Zeitverlust zu ertheilen. L.D. Lüneburg .	38	184	3	General, Abgabe an die Specr.-Casse für die Verleidiung des Rangs eines solchen .	22	216	1
— Aufftellung der Kosten-Rechnungen in solchen. L.D. Lüneburg .	40	91	3	— commandirender. Befugniß dess. in Kriegs- zeiten die Militärstrafgesetze zu schärfen und sonst erlaubte Handlungen zu verbieten. R. Str. G. B. §. 21 .	41	17	1
— Vorschriften über das Verfahren in solchen in dem Herzogth. Aemberg-Weppen, der Grafsch. Bernheim, der Voigtei Embühren und Niedergraffsch. Ringen .	40	261	3	General-Adjutantur hat statt des bis- herigen General-Commandos mit den Civil- Behörden zu communiciren .	37	67	1
— Requisitionen Preussischer Behörden in sol- chen. L.D. Lüneburg .	40	269	3	— die Subalternen dess. sind in der Regel den Militärstrafgesetzen nicht unterworfen. R. Str. G. B. §. 4 .	41	12	1
— Gebühren in solchen .	40	244	3	General-Casse, Vereinigung der Haupt- Cammer-Casse mit denselben .	22	370	1
— Requisitionen Preussischer Behörden in sol- chen. L.D. Lüneburg .	42	145	1	— Königl. Erchtung einer neuen .	23	215	1
— Verfeh über das Verfahren in solchen .	43	111	3	— Legitimation der Gläubiger und Mortifica- tion von Schuld-Urkunden in Beziehung auf die Schulden derselben .	36	105	1
— Vorschriften wegen einiger Gebühren dess. L.D. Hilbesh. .	44	248	1	— Königl. Trennung von der General- Steuer-Casse .	41	177	1
— Stempelfreiheit .	44	10	3	General-Consuln, die Ernennung dess. gehört an das Cabinet .	37	113	1
— Einreichung der Berichte bei Einfindung der Acten wegen eingewandter Recurse. L.D. Stade .	44	15	3	General-Direction des Wasserbaues. Er- richtung. Reglement .	23	167	1
— Einfindung der Kosten-Rechnungen in sol- chen beauf deren Prüfung und Feststellung. L.D. Hilbesh. .	44	166	3	— des Wasserbaues. Vorortfreiheit .	23	149	3
— Bezeichnung des Tags der Eingabe von Recursen in solchen. L.D. Stade .	43	129	1	— der indirecten Abgaben und Zölle. Erich- tung u. f. w. .	35	185	1
Gemeinheits- Theilungs- und Ver- koppelungs-Sachen, Beginn der Wirk- samkeit des Gesetzes über das Verfahren in dens. vom 30. Jun. 1842 .	43	85	1	— der directen Steuern und der indirecten Steuern, begh. der Zölle. Abtheilungen des Ober-Steuer-Collegii .	41	188	1
— Vorschriften wegen Ausführung des Ge- setzes über das Verfahren in solchen vom 30. Jun. 1842 .	40	268	1	General-Contracte aus den Abrechnungen über die Prästationen an die, auf Qua- tiers-Portionen liegende Cavallerie in Bre- men u. Verden, Hadeln. Einfindung an die Kriegs-Casellei .	18	145	3
Gemeinshaftliche Sachen, Möglichst eines Diebstahls an solchen. Gr. G. B. §. 280 .	29	2	1	General-Kriegsgericht, verhefferte Ein- richtung und Aufammenstellung .	43	7	2
Gemüthe, frisches, Freiheit von Ein- und Ausgangs-Abgaben .	34	196	3	— die Subalternen desselben sind in der Regel den Militärstrafgesetzen nicht unterworfen. R. Str. G. B. §. 4 .	41	12	1
Gemüthsfranke, Einreichung und Einrich- tung der für Unterfuchung solcher betreffenden Kosten-Rechnungen der Aeste. L.D. Lüneb. — Erinnerung an die Vorschriften über Ab- lieferung dess. in die Heil- und Pflege-An- stalt zu Hilbesh. .	39	123	3				
— aus der Heil-Anstalt im St. Michaelis- Kloster zu Hilbesh. beurlaubt. Honorar der Medicinalpersonen für solche .	41	13	3				
— f. Wahnsinnige, Irrenhaus .							

	Jahr.	Flug.	Abth.		Jahr.	Flug.	Abth.
General-Landes-Casse Recht unter Verwaltung des Schatz-Collegii	40	540	1	General-Begbau-Commission, Competenz derselben	24	441	1
General-Lieutenant, Abgabe an die Sperr-Casse für die Verleihung des Rangs eines solchen	22	216	1	— Aufhebung	43	317	1
General-Major, Abgabe an die Sperr-Casse für die Verleihung des Rangs eines solchen	22	216	1	Genever, ausländischer, Aufhebung des Imposts. Dr. R. Aurich	22	196	3
General-Pachtungen der Domainen, mit französischen Donatarien geschlossene Declaration des Cammer-Ausscheidens vom 3. Januar 1814	29	141	1	— f. Spirituosen.			
— f. Donatarien.				Geometrische Überschlagung des Grundbesizes beauf Veranlagung der Grundsteuer Georg IV., Regierungs-Antritt	23	224	1
General-Post-Casse, Zahlung von Pensionen für die Post-Bedienten aus derselben	24	129	3	Gepäck, f. Pädereien.	20	26	1
General-Post-Directorium, Form der Berichte an dasselbe	19 24	243 130	3 3	Geräde, Aufhebung im Flecken Uchte	21	167	1
General-Ordens-Commission, Anordnung	41	249	1	Geräthschaften, kleine, Hausiren damit verboten.	22	9	3
General-Quartiermeister-Stab bei der Armee, Aufhebung	37	100	1	Gerderlohe, Aufhebung des Ausfuhr-Betrohs. Lüneburg	26	120	3
General-Salarien-Casse, Vereinigung mit der bisherigen General-Casse	34	86	1	Gerrichte, weltliche, Vorladung der Geistlichen vor dieselben	22	305	1
General-Secretarien der beiden Cammern, Ernennung, Amt u.	33 40	336 341	1 1	— bürgerliche, f. Gerichtsbarkeit.			
— bei den Departements-Ministerien. Geschäfte derselben	37	112	1	— academische, Reges gegen dasselbe, wenn Schuldiger der Studirenden durch dessen Schuld verurtheilt werden	18 23 26 30	86 103 89 60	3 3 3 3
General-Stab der Armee. Anordnung	37	100	1	— haben die verfassungsmäßige Entscheidung der Gesetze u. Verordnungen nicht zu prüfen	40 40 40	171 171 181	1 1 1
General-Steuer-Casse, Abforderung der bei dieser oder für selbige bei den Kreis- und Zinsen-Zahl-Cassen fälligen Zahlungen. Verfahren, wenn solche binnen drei Jahren nicht geschieht	29	65	1	— Unabhängigkeit.	40	171	1
— Vereinigung mit der bisherigen General-Casse	34	86	1	— Entscheidung der Competenz: Consilie ders. mit Verwaltungs-Behörden. L. V. G. §. 171	40	181	1
— Gerichtsstand der bei derselben angestellten Officielen	22	301	1	— f. D. A. Gericht, Untergerichte, Ämter, Dbrigkeiten.	41	3	1
— Wiederherstellung	41	177	1	Gerrichtliche Verfahren wegen Aufhebungen in der allgem. Stände-Versammlung, wann zulässig ist. L. V. G. §. 102.	40 40 40	168 319 347	1 1 1
— Ernennung des Gancleiraths Flügel zum Verstande derselben	42	83	1	— in Criminal-Sachen. Gesetz über dasselbe	43	63	1
— garantirt für die Landes-Credit-Casse bis zur Summe von 500,000 fl.	42	113	1	Gerrichtliche Verhältnisse des Militärs. M. Aush. G. §. 78 fl.	18 23	43 51	3 3
— Bezahlung des Services aus derselben.	43	60	1	Gerichtsbarkeit, academische, wor derselben unterworfen ist	19 19	78 80	1 1
— wie weit aus ders. die Kosten in Militair-Aushebungs- und sonstigen Militair-Sachen zu bestreiten sind. M. Aush. G. §. 98 fl.	43	72	1	— der Eingekerkerten Gerichte, namentlich auch in Sachen der Geistlichkeit und Ehe-Sachen, Criminal-Sachen	19 19	78 80	1 1
— Garantie ders. für die Anleihen beauf der Eisenbahnen	43	148	1	— des Ober-Kirchenraths in der Grosschaft Bentheim	18 19	98 30	1 1
General-Consilien der beiden Cammern. Ernennung. Amt	33 40	335 315	1 1	— in Lotterie-Sachen	18 19	98 30	1 1
General-Picariat zu Donabrück. Portofreiheit	18 27	239 57	3 3	— der Consiliorien im Fürstenth. Donabrück über Laien in den die Einkünfte der Geistlichkeit betreffenden Streitigkeiten aufgehoben	19	167	1
General-Begbau-Commission und Cass. Portofreiheit	21	8	3	— des Consiliorii und der Justiz-Camlei zu Donabrück in Jagd- und Fischerei-Streitigkeiten und Marken-Sachen	20	35	3
				— des Consiliorii zu Hannover über die vormals Hessischen Besitzungen im Fürstenthum Göttingen	20	73	1

	Jahr.	Pag.	Weth.
Gerichtsbarkeit der Militäargerichte in In-	20	80	3
— bei Untersuchungen über Delikte der Militä-	20	126	1
— der Justiz: Collegien bei Untersuchungen	20	171	1
der Dienstvergehen der Civil- Staatsdiener	21	71	1
— Patrimonial-, Gesetz über die verbesserte	21	86	1
Verfassung derselben in den alten Pro-	21	193	1
vinzen	23	31	1
— Anwendbarkeit dieses Gesetzes auf die neuen	23	225	1
Provinzen	22	116	1
— der bürgerlichen Gerichte in Rechtsfachen	22	71	1
der Militärpersonen	22	226	1
— Patrimonial-, Festsetzung der Frist zur	22	361	1
Reclamation derselben	22	261	1
der Erb-Zollgerichte	22	381	1
— der Justiz-Ganglei zu Dönaudruck in Mar-	22	252	1
tsenfachen	22	93	3
— freiwillige in Beziehung auf Landdragoner	23	134	1
— freiwillige, Handlungen der reinen und ge-	23	105	1
mischten, Vornahme	24	55	1
der Holzrafen im Dönaudruckfchen. Auf-	24	20	3
hören bei Gemeintheiltheilungen	24	430	1
in Criminalfachen der nicht mit den Crimi-	24	431	1
nalfachen beauftragten Amt. Dffr.	24	202	1
— wie weit dem Fürften von Bentheim zu-	24	312	1
flucht	24	420	1
— freiwillige, steht den Ämtern zu	25	221	3
— der Wefer-Zollgerichte	25	117	3
— in Lehn-Zustuffachen J. G. Dönaud.	25	149	1
— Criminal-, in der Graffchaft Bentheim	25	262	3
— über das durch Gemeintheiltheilungen ge-	25	112	3
haltene Privat- Eigenthum.	26	164	1
Calenb., Stdt., Grub.	26	269	3
Hova, Dieph.	27	98	1
Hildesh.	27	99	1
Be. u. B.	27	115	1
— des Confistorii zu Dönaud über die Dö-	27	117	1
ceffe Dönaud	27	98	1
— in Zoll- Contraventionsfachen	27	99	1
— der Obrigkeit an der Braunschw. fchen	27	115	1
Grenze. Defallfliche Bestimmungen	27	117	1
— der bürgerlichen Gerichte in Ehefcheidung-	27	117	1
fachen von Eheleuten gemifchter Religion	27	117	1
auf dem Eifchelde	27	117	1
— wie weit dem Herzoge von Aernberg zu-	27	117	1
flucht	27	117	1
— über Kirchhöfe und darauf befindliche Ge-	27	117	1
bäude. Dönaud	27	117	1
— Criminal-, Ausbildung im Herzogthum Aern-	27	117	1
berg	27	117	1
— der Untergerichte. U. G. D. §. 1	27	117	1
— Begründung durch Pöfession, wenn fie	27	117	1
freitig ift. U. G. D. §. 6	27	117	1
— der Städte und fädtifchen Behörden, f.	27	117	1
die Verf.-Urk., Regl. u. Confist.	27	117	1

	Jahr.	Pag.	Weth.
Gerichtsbarkeit der weltlichen Gerichte in	29	67	1
Schwüngrungsfachen aus den vormalf. Hef-	29	37	2
fifchen Landestheilen	31	8	3
— über die Karren-Anftalten, Übertragung an	31	33	3
die bürgerlichen Gerichte	31	136	3
— Aufhebung der gemifchten in der Stadt	31	174	1
Werden	32	166	3
— des Land-Rabbiners. L. D. Hann.	33	288	1
— des Stiffts St. Bonifacii zu Hameln,	40	142	1
Übertragung an die dortigen fädtifchen Be-	34	291	1
höden	35	131	1
— des Stad. Hofgerichte, Übertragung an	35	67	3
die dortige Justiz- Ganglei	38	219	3
— des Grafengerichte des Alten Landes	35	111	3
— gehet vom Könige aus.	35	203	1
Ausübung.	36	23	3
Gr. G. §. 9	36	97	3
L. B. G. §. 9	37	114	1
— Criminal- u. Polizei-, über die Subdiren-	39	17	1
den, follten die adabemifchen Gremien nicht	40	150	1
mehr haben	39	141	3
— in Steuer- Contraventionsfachen	40	50	3
— in Markenfachen. Rep. Bentheim. Em-	40	52	3
bühren	40	54	3
— der Stadt Duderftadt, Vereinigung mit	40	156	1
der des dortigen Amtes	40	349	1
— in Steuer- Contraventionsfachen, in den	40	481	1
Communions-Beftellungen von Hannover	40	194	3
und Braunschw. fchen	41	193	1
— über die Stadt Springe und die ihr an-	42	259	1
gehörigen Einwohner	44	79	1
— über die Stadt Afeld und deren Ein-			
wohner			
— die Übertragung derv. in einem einzelnen			
Falle, von einem Gerichte auf ein anderes			
ordentliches Gericht gehört vor das Cabinet,			
es ift deshalb der Staatsrath zu hören			
— in Cammermeiffenfachen ift den Gerichten			
zurückzugeben. L. B. G. §. 38			
— in Beziehung auf Verzeihn gegen die Po-			
terie-Verordnung. L. D. Dönaud.			
— Hann.			
— Lüneb.			
— Stade			
— kann den Confiftorien entzogen werden.			
L. B. G. §. 66.			
— bei Unterfuchung mehrerer in verfchiedenen			
Bezirken begangener Verbrechen gegen Ge-			
hüffen, Begünftiger und Miturheber			
— in Polizeiftofffachen. Defallfliche allge-			
meine Vorfchriften			
— in Jagdbräutigkeiten steht der Justiz-Gang-			
lei zu. Dönaud			
— der Bezg. und Stadtgerichte zu Zellerfeld			
und St. Andreasberg			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Gerichtbarkeit der Untergerichte in Steuer- Conventionsfachen R. D. Lüneb.	41	7	3	Gerichts-Ordnung vom 12. April 1607 für Buxtehude, aufgehoben	24	235	3
— in Beziehung auf die nicht criminellen im Mil.-Aushebungsfache angebrohten Strafen. R. D. Hildesh.	41	65	3	Gerichts-Personen, Anzeig, wenn sie verreisen wollen. Br. u. Verden	22	190	3
— in dem f. g. Hohnsteinischen Forste. über- gang auf den Grafen v. Stolberg-Stolberg	42	79	3	— wie weit die Verhandlungen in Criminal- fachen von einer einzigen vorgenommen wer- den dürfen	40	350	1
— in Untersuchungsfachen gegen ausgewiesene Militairpflichtige. R. Ausb. G. S. 83	43	66	1	— f. Beamte.			
— in Beziehung auf Vergehen gegen die all- gemeine Militairpflichtigkeit.				Gerichtsstand des Magistrats und der Mit- glieder desselben zu Lunden	18	152	3
— R. Ausb. G. S. 97	43	72	1	— privilegierter, kommt bei Beitreibung von Steuern nicht in Betracht	18	11	1
— in dem Bruchhagen bei Nienburg	43	112	3	— der Kirchendiener in der Grafsch. Bentheim	18	98	1
— der Emkoll: Gerichte		181	1	— der Geistlichen, Kirchen- und Schuldiener in der Niedergrafschaft Eingen	19	80	1
— der Elholl: Gerichte	44	384	1	— der Militair: Personen in Streitigen Civil- fachen und Criminalfachen	20	113	1
— der Stadt Soltau. Erweiterung ders.	44	123	3	— der Militair: Personen in Injurienfachen	20	80	3
— bei Überretungen der Censur-Vorchriften. R. D. Stabe	44	249	3	— der Canzlei-Procuratoren in Donabrück	20	155	1
Gerichts-Genien, f. Genien.				— des Magistrats und der Mitglieder dessel- ben zu Verden	20	21	3
Gerichts-Gebühren, Taxe bei den öffent- lichen Ämtern	18	228	3	— der Geistlichen im Fürstenth. Donabrück in Jagd- und Fischereirechtigkeiten	20	35	3
— sind auf den Concepten der gerichtlichen Verhandlungen und Verfügungen zu ver- zeichnen.	18	96	3	— der Militair: Personen	21	196	1
— J. E. Göt.	21	116	3	— der Auditeur, Staatschreiber, Militair: Ärzte und Wundärzte, Commissariats- und Rechnungsbedienten der Arme	21	198	1
— J. E. Hann.	21	123	3	— der Steuer-Officianten	22	300	1
— J. E. Gelle	27	222	1	— privilegierter, fällt weg in Elholl: Contra- ventionsfachen	22	73	1
Sport.-Ord. f. d. u. G.				— in Wechselfachen	22	274	1
— Verzeichnung bei den Paucimonial: Ge- richten	21	81	1	— der Amis: Unterbedienten in Ostfriesland	22	159	3
— Freiheit der Hameinschen Bürger in münd- lichen Sachen, aufgehoben	24	156	3	— der Kenmeister	23	75	1
— f. Gebühren, Auslieferung, Sporteln.				— des fürstl. Hauses Bentheim	23	127	1
Gerichtshalten der Stellen, verboten.				— der Königl. und der Mediat: Beamten in der Grafsch. Bentheim	23	134	1
— Rskr., Carl L.	19	163	3	— des Magistrats und der Mitglieder dessel- ben zu Leer	23	169	3
Gerichtshalter, Examen	21	29	2	— der Königlich. Diener und wegen Kö- niglicher Real: Gerechtsame in der Grafsch. Bentheim	24	432	1
— aufgehobener Patrimonial: Gerichte	21	76	1	— des Magistrats und der Mitglieder dessel- ben zu Hannover	24	75	3
— Anstellung, Präsentation, Examen, Wohn- sitz, Transportmittel, Vornahme gerichtlicher Handlungen in ihrer Privatwohnung, Ver- bot für und gegen Gerichtsherrn und Ge- richtsuntergebene zu advociren	21	77	1	— der Fremden, Schauspieler und Juden, zu Hannover	24	63	3
— sind Staatsbedienter oder Königlich. Diener — bedürfen für Abwesenheiten des Urlaubs. R. D. Lüneb.	38	13	1	— des Magistrats und der Mitglieder dessel- ben zu Lingen	24	3	3
Gerichtsherr, wenn er sein Gericht selbst verwalten will	40	221	3	— privilegierter, in Weserholl: Contraventions- fachen findet nicht Statt	24	57	1
— wie weit zum Besitze desselben auf die Gerichtsbareit, welcher Lehn oder Fideicom- miss ist, die Einwilligung der Folge: Be- rechtigten erforderlich ist	21	74	1	— privilegierter, bei Beschreibung, Repartition und Ansetzen der Hausfcarbedienten, fällt weg	24	161	1
— Beschwerden über den Gerichtshalter	21	80	1	— des Magistrats und dessen Mitglieder in Stabe	24	209	3
Gerichtskosten in Steuer: Contraventions- fachen, wenn kein förmliches Erkenntnis erfolgt	18	33	2	— privilegierter, welchen Personen in Stabe zukommt	21	210	3
Gerichts-Ordnung vom 3. April 1606 für Stabe, aufgehoben	24	212	3				

	Jahr.	Pag.	Abt.		Jahr.	Pag.	Abt.
Gerichtsstand des Magistrats und dessen Mitglieder zu Buxtehude	24	233	3	Gerichtsstand der Mitglieder des Ober-Rathenraths, der reformirten Geistlichen und deren Dienstboten in der Grafsch. Bentheim	31	1	1
— privilegierter, welchen Personen in Buxtehude zuzumutet	24	233	3	— der in Göttingen wohnenden Amts-Untertrebedienten des Gerichts Einemberg	31	84	3
— der Juden und Fremden in Buxtehude	25	17	3	— des Magistrats und dessen Mitglieder zu Göttingen	31	53	3
— der Juden zu Neustadt a. R.	25	321	3	— der Fremden, Juden, Dienstboten in Göttingen	31	47	3
— des Magistrats und dessen Mitglieder zu Ems	25	29	3	— in Steuer- und Zoll-Conteventionsfachen in den, in das Hannoversche Zoll- und indirecte Steuersystem aufgenommenen Braunschweigischen Landtheilen	31	239	1
— des Magistrats und dessen Mitglieder zu Aurich	25	40	3	— Hannoverischer Zoll- und Steuer-Officianten in den, in das Hannoversche Zoll- und Steuersystem aufgenommenen Braunschweigischen Landtheilen	31	241	1
— des Colenbergs-Grubenhagen- u. Hilbersheim-schen Creditvereins	25	338	3	— der Städte Neuenhaus, Nordhorn, Schüttorf und des gleiches Bentheim und des Magistrats-Mitglieder dafelbst	32	5	3
— der kathol. Pfarzgeistlichkeit zu Hannover	25	252	2	— Gleichheit für alle Landes-Einwohner in letzter Instanz	33	293	1
zu Celle	25	252	3	— ordentlicher, Entziehung desselben	33	291	1
zu Göttingen	25	253	3	Gr. G. §. 31	40	147	1
— des Herzogl. Hauses Aemberg	26	157	1	Gr. G. §. 34	33	291	1
— der Mediat-Beamten im Herzogth. Aemberg	26	158	1	R. B. G. §. 31	40	147	1
— des Aemmerischen Creditvereins	26	163	1	— der Stadt Eldaggen und der Magistrats-Mitglieder	33	25	3
— der Königl. Diener und wegen Königl. Gerichtsbarkeit im Herzogth. Aemberg	26	17	3	— privilegierter, ist bei Beschreibung der persönlichen directen Steuern nicht zu beachten	34	183	1
— der Förster und Voigte im Fürstenthum Donabühl	27	99	1	— privilegierter, ist bei Weggelts-Conteventionen nicht zu beachten	34	336	1
— der Officiere der vormaligen, Englisch-Deutschen Legion	27	7	3	— privilegierter, gilt in Steuer-Conteventionsfachen nicht	35	131	1
— privilegierter, in Beziehung auf Beitreibung der Brandcaffen-Beiträge findet nicht Statt	27	83	1	— ausschließlich der Mortification von Urkunden, welche sich auf Schulden der General-Casse beziehen	36	106	1
Col. Grub.	27	14	3	— allgem. desfallsige Bestimmungen.	40	149	1
Br. u. Verden	25	364	3	R. B. G. §. 36	36	199	1
— des Magistrats und dessen Mitglieder zu Harburg	27	219	3	— der Mitglieder des Königl. Hauses	36	200	1
— freiwillige Proterogation desselben.	27	115	1	— des Postlats und der Dienerschaft der Mitglieder des Königl. Hauses	36	200	1
U. G. D. §. 4	27	161	1	— der Direction der oeffentlichen Hagelschäden-Versicherungsgesellschaft	38	138	3
— für den Arest. U. G. D. §. 113, 118	27	166	1	— der Amts-Rentmeister	39	142	1
— bei den Proterogationen zur Klage.	27	176	1	— der Landsummen-Anstalt zu Hilbersheim	39	168	1
U. G. D. §. 139	27	197	1	— privilegierter, in Polizeistraffachen	40	529	1
— des Concursus. U. G. D. §. 181	28	8	1	— der Stadt Nothheim	40	58	3
— der auswärtigen Brand- u. Anstalten	28	69	1	— der Stadt Einbeck	40	103	3
— für Bestellung von Hypotheken	28	10	3	— der Credit-Anstalt für Ablösungen	40	418	1
— des Magistrats und dessen Mitglieder zu Fürstenu	28	170	3	— der Bergwerths, Hütten- u. Hofsbeamten des Oberhagels, welche bisher unter dem Justiz-Bergamt zu Clausthal gestanden haben	41	194	1
— zur Bestellung öffentlicher Hypotheken an unbeweglichen Sachen	28	212	3	— der Mühle zu Postholz	41	31	3
Br. u. B.	28	232	3				
— des oeffentlichen Creditvereins	30	214	3				
— des Magistrats und dessen Mitglieder zu Quakenbühl	30	199	3				
— privilegierter, kommt bei Brand-Assuranc-fachen nicht in Betracht.	30	88	3				
Donabr.	30	263	3				
— privilegierter, kommt bei Unterfuchungen wegen Übertretung der Feuer-Ordnung nicht in Betracht.	30						
Einemberg	30						
— des Magistrats und dessen Mitglieder zu Pattenen	30						
— der Stadt Ebingenode	30						

	Jahr	Pag.	Abth.		Jahr	Pag.	Abth.
Gerichtsstand, privilegierter, kommt bei				Gesandtschaften, Königl., im Auslande re-	43	140	1
Beitreibung der Beiträge aus der Landes- Cre-				sirende, Legalisation von Urkunden bei dens.	20	131	3
dit-Anstalt nicht in Betracht.	42	102	1	Gesangbuch, Officielles, Einführung ei-		1	
— für Modificationen der Obligationen der	42	110	1	nes Anhangs dazu	21	78	3
Landes-Credit-Anstalt	42	111	1	Geschäfts-Kalender, in den monatlichen		122	
— der Landes-Credit-Anstalt				Amtsberathungen ist der vorhergehende Ma-	41	128	3
— privilegierter, hat in Theilungssachen keine	42	117	1	natur desselben nach seinen einzelnen Positi-			
Wirkung				onen durchzugehen. L. D. Hannover.			
— der aus Stücken des adeligen Guts Campe	42	113	3	Geschäfts-Ordnung für die allg. Stände-	40	309	1
errichteten Ankaufstelle des Advocaten Sturm				Versammlung			
— privilegierter, ist nicht zu brachten bei Ver-				Geschäftsträger fremder Mächte und de-	34	173	1
gehen gegen die allgemeine Militairpflichtig-				ren Personal, Freiheit von der Personensteuer			
keit. M. Ausb. G. S. 97	43	72	1	— die Ernennung derselben gehört an das	37	113	1
— des Magistrats zu Späcker und der Mit-				Cabinet			
glieder dess.	43	125	3	Geschenke anzunehmen, den Landdragonern	22	365	1
— privilegierter, kommt bei Sachen, welche vor	43	181	1	verboten			
der Ems-Zollgerichte gehören nicht in Betracht	(199)			— der Militairs in Dienstfachen zu nehmen,	18	8	3
— der Renten-Versicherungs-Anstalt zu Han-	43	305	1	verboten	19	147	
nover				— Strafe der Steuerdiener, welche solche an-	33	113	1
— der Stadt Soltau, des dortigen Magistrats				nehmen	34	305	
und der Mitglieder dess.	44	107	3	— der Apotheker an Ärzte und Wundärzte,	21	50	
— der Fremden in der Stadt Soltau	44	109	3	verboten	42	8	1
— der Stadt Uslar, des dortigen Magistrats				— in Militair-Aushebungssachen zu nehmen,	20	126	1
und der Mitglieder dess.	44	135	3	den Officiaren verboten			
— der Stadt Wittingen	44	150	3	— welche bei Gelagen den Austrüßern der	23	8	3
— privilegierter, bei Elbzoll-Contraventionen	44	385	1	Zeche gebracht werden, verboten. Osnabr.	25	145	1
nicht zu verurtheilen				— den Zoll-Beobachtern anzunehmen, verboten			
— s. auch Ganzleisung.				— dürfen Lotterie-Collecteurs nicht begehren	41	141	1
Gerichtstage, Anordnung bei den Ämtern	23	94	1	oder ertheilen			
Gerichts-Unterbefehle, s. Unterbefehle.				Geschenkgeld an öffentliche Beamte. Po-	40	135	1
Gerichts-Versaffung in der Niederger.				litzliche Verstrafung			
Lingen	19	77	1	Geschenknehmen der Steuerbeamte für	35	98	1
— in der Grafsch. Bentheim	21	429	1	Dienstgeschäfte. Strafe			
— im Herzogthum Aremberg	27	97	1	— Vorgelegter von Untergebenen. Strafe.			
— des Alten Landes, Reform	32	166	3	M. Er. G. B. S. 103	41	40	1
— des Landes Rehdingen, Freiburgschen Theils.				— der Schildwachen, Petrouellen und sonst-	41	43	1
Reform	33	137	3	gen Commandanten, ebendas. S. 118	22	68	1
Gerichts-Versügung, s. Bekanntmachung,				Geschlossene Zeit, Hochzeiten in derselb.			
Versügung.				Geschwängerte, unehlich, Verstrafung der-			
Gerste, Freiheit von Ein- und Ausgangs-	29	2	1	jenigen, welche in der Entbindung-Anstalt	43	5	3
Abgaben	30	229		in Halle entbunden werden			
Gerstenberg, Buchhändler in Hildesheim.	18	239	3	— s. Satisfaction: Klagen.			
Porto-Freiheit	19	242		Geschwister, voll- und halbdürftige, Erb-			
Gesandte, fremde und deren Personal, Frei-	34	173	1	solge bei Colonaten in der Niedergrafschaft	23	211	1
heit von der Personensteuer				Lingen			
— die Ernennung derselben gehört an das	37	113	1	— sind zur Anzeige Staats- und Landesverräthe-	40	225	1
Cabinet				rischer Unternehmungen nicht schuldig.			
— fremde, Strafe der Verleumdung derselben.	40	226	1	Er. G. B. S. 126			
Gr. G. B. S. 136				Geschworene, s. Land-Geschworene.			
Gesandtschaft in Paris, Legalisation von	19	73	1	Gesellen, s. die Verordnungen über Wie-	19	261	3
Documenten und Papieren durch selbige.				derbestellung der Gilden.	20	32	
Gesandtschaften sind vom Könige anzuord-	33	288	1	— Wanderschaft dess. Offiz., Part. 2.	26	74	1
nen. Gr. G. S. 7	40	143	1	— Kunstschaffen und Wanderschüler derselben,	26	6	2
L. R. G. S. 11				Statt der Pässe	23	29	3
				— Wanderschüler derselben, Inhalt, Form			
				Pr. Reg. Stabe			

	Jahr.	Pag.	Art.
Gefellen, Erwerb des Rechts, an einem Orte sich niederzulassen, durch langjährigen Aufenthalt	27	74	1
— ein- und durchwandernde. Atteste derselben wegen der Schutz- oder Menschen-Blättern	30	257	3
— Preussische und Chuechessische Bestimmungen über das Einwandern derselben	29	42	2
— einwandernde, in welchen Fällen an den Grenzen zurückzuweisen	28	196	3
— nach und in den Österreichischen Staaten wandernde, deren vollgeschriebene Wanderbücher nicht zurückzubehalten. L. D. Hannover. L. D. Lüneb.	29	7	3
— Vorschriften wegen der eisenenden. L. D. Stade	29	8	3
— Ansat zur Personensteuer	29	28	3
— wandernde, polizeiliche Vorschriften in Beziehung auf dieselben. L. D. Stade	32	196	3
— Bundesraths-Beschluß über das Wandern und die Versammlungen und Verbindungen derselben	34	172	1
— Verbot des Wanderns derselben in der Schweiz	34	136	3
— Wanderpässe derselben. L. D. Zürich	31	182	3
— Anzeige der Annahme eines solchen. Harz	35	15	1
— Vorschriften über das Führen der Reisepapiere derselben	35	65	1
— Verurtheilungen, polizeiliche Bestrafung derselben	205	3	
— Abstellung der unter denselben Statt findenden Verbindungen und Mißbräuche	39	88	3
— wie viel die Landmeister halten dürfen. L. D. Hannover.	39	82	3
— dürfen die Landmeister und Concessionisten auf dem Lande nicht annehmen, ohne das Wanderbuch der Dichtigkeit vorgelegt und Genehmigung erhalten zu haben. L. D. Hann.	40	4	2
— L. D. Lüneb.	40	436	1
— Stempelfreiheit der Pässe, Wanderbücher und Ausdachten derselben	41	1	1
— reisende, Instruction der betreffenden Desficianten wegen polizeilicher Behandlung derselben. L. D. Hannover.	41	139	3
Gefellen-Laben, Aufhebung. Offte., Carl L. Pr. R. Hannover.	41	35	3
	41	41	3
Gefellen-Preisheime, s. g., Bestrafung der Ertheilung von solchen und der Abforderung vor Reueich des öbllichen Geschenk	44	249	1
Gefellen-Pflege-Cassen, wie weit erlaubt sind	44	61	3
Gefellen-Schäften, Aufhebung, Bestrafung	19	163	1
Gefelle, nach welchen die von einem Steuer-vereins-Staate in dem andern angestellten Beamte zu beurtheilen sind	20	48	3
	41	2	1

	Jahr.	Pag.	Art.
Gefelle, Vorschläge auf Erlassung, Aufhebung oder Abänderung solcher, gehören vor die Minister-Conferenzen	38	36	1
— wie weit die desfallsigen Geschäfte vor das Cabinet und die Ministerien gehören	37	112	1
— u. s. w., Hannoverische, Gültigkeit in den durch den Vertrag v. 25. November 1837 an Hannover abgetretenen vormals Preussischen Reichthümern	38	101	3
— Prüfung durch den Staatsrath	39	16	1
— die verfassungsmäßige Entschcheidung derselben haben die Behörden nicht zu prüfen	40	3	1
— L. B. G. S. 123	40	171	1
— gelangen erst durch die Verkündigung des Königs Gültigkeit. L. B. G. S. 7	40	142	1
— Mitwirkung der Landstände bei Erlassung derselben. L. B. G. S. 113 ff.	40	169	1
— Verfahren bei Berathung derselb. in der allgem. Stände-Versammlung	40	338	1
— die Medicinalpersonen angehende, von dem Erscheinen find die Physik in Kenntniss zu setzen. L. D. Lüneb.	41	34	3
— Vorschriften wegen Veröffentlichung und Aufbewahrung derselben. L. D. Zürich	43	18	3
— L. D. Stade	40	172	3
— für die Studirenden in Göttingen	18	42	3
— s. Landesschule	23	49	3
Gesetzgebung in der Staatschaft Bentheim, wem zusteht	23	131	1
— wem im Herzogth. Aremberg-Neppen zusteht	26	160	1
— wegen Verletzung von Rechten durch solche ist eine Klage nicht zulässig. L. B. G. S. 39	40	150	1
Gesetz-Sammlung, wozu darin aufzunehmen. Publication, Einrichtung	18	1	1
— Einbinden der den Amis-Unterbiedenten zukommenden ersten Abtheilung, Übergang derselben auf dem Nachfolger im Dienste. L. D. Lüneburg	33	2	3
— Bewilligung der. 1ten u. 2ten Abth. ders. an die Superintenden. Conf. Stade	34	37	3
— Vorschriften über die Vertheilung ders. an Dbeigleiten und Gemeinden, über die Bekanntmachung und Aufbewahrung derselben	43	9	1
Gesetz-Sammlungs-Commission	18	3	1
— steht unter dem Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten	37	111	1
Gesinde, s. Dienstboten.			
Gesinde-Dienstzwang, Aufhebung. Lingen	23	197	1
Gesinde-Mäster dürfen ihr Geschäft nicht ohne Erlaubnis treiben. Br. u. Ver.	44	52	3
Gesinde-Ordnung, Hamburgische, v. 28. Nov. 1833. Auszug daraus	34	3	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Gefindel, f. Fremde, Dienstboten, Wagnenben.				Getreide: Preise, Ausmittelung bei Ab- lösungen	33	205	1
Gefändniß, wie weit durch ein solches der objective Thatbestand dieweil werden kann	40	553	1	Gewaltten, wie viel deren genommen wer- den dürfen und werden. Conf. Hannov.	23	25	3
Gestohlene Bäume. Ankauf. Strafe.	18	31	3	Gewaltthätigkeit, öffentliche. Begriff.	40	232	1
Gestohlene Sachen. Ankauf. Strafe.	18	113	3	— unter Mißbrauch der Waffen. Bestra- fung an Militärpersonen.	40	239	1
— Vernehmung solcher beim Leibhause in Hil- desheim	31	199	3	Er. G. B. §. 156 ff.	41	63	1
Gestrandete Sachen, widerrechtliche An- eignung. Strafe. Dfstr.	18	267	3	Er. G. B. §. 178 ff.	22	360	1
Gefuche an die Domainen: Deputation zu Aurich. Form	18	268	3	Er. G. B. §. 204	19	142	3
— an die Provinzial: Regierung zu Aurich	19	204	3	— desfallsige Concessionen sind in der Regel keine Real: Berechtigungen. Dfstr. Land:	21	81	3
— an die Provinzial: Regierung zu Aurich.	19	226	3	— welche in den Geringemünden vor Han- nover getrieben werden dürfen.	24	110	3
— f. Concipient, Unterschrift. Eingaben.	22	41	3	— wie weit die Ablösung der Abgaben von Grundstücken, deren erbliche Besitz mit ge- werbsartigen Betrieben verbunden ist, un- statthaft ist	31	211	1
Gesundheits: Zustand der zu Freiheits- strafen Verurtheilten, Untersuchung desselb. vor Ablieferung in die Strafankstalten.	44	176	3	— welche ein herumziehendes Leben mit sich führen, vorsichtige Ertheilung von Conces- sionen dazu. L. D. Aurich	32	158	3
— f. D. Hannov.	41	177	3	— Verfahren bei Gesuchen um Concession zu solchen. L. D. Lüneburg	38	204	3
— Stadt	41	179	3	— Befugniß der Juden, dergleichen zu erler- nen und zu betreiben	42	219	1
— Lüneb.	41	179	3	— f. Hauskren.			
Getränke, geistige, bei Verküperungen auszuschütten verboten. Dfstr., Haarl. L.	34	249	3	Gewerbebetrieb, Vorschriften über den- selben in den Fiedeln. L. D. Hannover	41	22	3
— geistige, destillierte. Gesetz über das Vorgeh desselben	36	65	1	— Lüneburg	41	23	3
— geistige, Acide davon in der Stadt Aurich	37	136	3	— Hilbesheim	41	131	3
— starke, Steuer	38	66	3	Gewerbs: Concessionssgelder, sofern Christen nicht aus zu zahlen haben, sind von Juden nicht mehr zu entrichten.	43	83	3
— Wein, f. Spirituosen.	18	14	1	L. D. Lüneburg	39	119	1
Getreide, auswärts zu mahlen, verboten.	22	4	3	Gewerbs: Polizei, wohin gehört	34	32	3
— auf welchen Routen das durch Kirchhefen geführte von den Transito: Abgaben frei ist	29	1	3	— welche in Preußen zu erlangen	34	202	1
— Aufhebung der Verbote gegen die Auf- kauferei	29	133	3	— Ertheilung an Indländer. Zurücklieferung	22	149	1
— Zoll von dem aus dem Braunschweigischen Gebiete her einführenden	34	129	1	— Lösung	24	179	1
— ausländisches überhaupt, Zoll von dems.	34	131	1	Gewerbeschule, höhere, Errichtung einer solchen zu Hannover	31	17	1
— fremdes, wieder auszuführendes. Control: Vorschriften wegen Rückvergütung der Ein- gangsteuer auf dasselbe	35	216	1	Gewerbefcheine, Erfordernisse für Reisende, um solche in Preußen zu erlangen	34	202	1
— Erhöhung der Eingangs: Abgabe von dems.	36	17	1	— Ertheilung an Indländer. Zurücklieferung	22	149	1
— f. Natural: Gefälle, Eingangsteuer.				— Lösung	24	179	1
Getreide: Maße, Verhältnis der bisherigen zu dem gesetzlichen: L. D. Hannov.	39	49	3	Gewerbefsteuer, wie weit .Hannoversche Untertanen nicht im Oldenburgischen, und Oldenburgische nicht im Hannoverschen zu zahlen haben	36	82	1
— L. D. Stade	39	77	3	— f. Steuer.			
— Dfstr.	40	81	3	Gewerbetreibende, arbeitsfähige, Be- günstigung hinsichtlich der Personsteuer	34	171	1
— L. D. Stade.	42	121	3				

	Jahr.	Pag.	Abt.		Jahr.	Pag.	Abt.
Gewerbetreibende, Classification derselben zur Personensteuer überhaupt	34	172	1	Gewissens-Verletzung, beim nothwendigen Eide unzulässig. U. G. D. §. 104	27	159	1
— wer als ein solcher in Beziehung auf die Steuersteuer anzusehen ist	34	176	1	— beim Urkunden-Beweise. U. G. D. §. 83	27	151	1
— welche außer den Classen eine Steuersteuer zu entrichten haben. Anlage zum Gesetze v. 21. October 1834 p. 101	34	1		Gewitterschlag, fatter, der durch einen solchen an Gebäuden entstandene Schaden wird nicht vergütet. Lffrischl., Parol. L.	37	135	3
— wie weit wegen Steuererhebungen für dritte Personen büssen	35	130	1	Siedelochkaufen, Entfernung von dort nach Nothheim	38	235	1
— künftige Befugniß der Witwen derselben zur Fortsetzung des Gewerbes. L. D. Zürich	38	116	3	— Der Gewerbedetrieb dafelbst ist an Concession gebunden.	41	132	3
— Bestrafung derjenigen, welche ohne Anzeige Gefellen, Lehrlinge oder Gehülfen annehmen.	39	82	3	Gisbern, Errichtung eines Post-Relais daf.	18	27	2
— umherziehende, Vorschriften über das Führen der Reisepapiere derselben	40	4	2	— Errichtung einer fahrenden Post von dort nach Bremen	26	31	3
— umherziehende, sollen anständige und unständige Druckchriften nicht besitzen.	40	154	3	— Stadt, Landtschaft. L. B. G. H. 89	40	164	1
— auswärtige, Steuersteuer derselben	44	113	1	— Amt, Verlegung der Weigert Wahrheit von dort an das Amt Ansbach	41	247	1
— umherziehende, Instruktion wegen polizeilicher Behandlung derselben. L. D. Hannover. f. auch Hausfrier.	41	64	3	— Amt, Verlegung des Patrimonial-Gerechts Essenrode mit demselben.	43	157	1
Gewerbereine für das Königreich. Errichtung	28	85	1	— Giste, Handel damit	21	46	1
Gewicht, welches sich die Apotheker bedienen sollen	21	48	1	— was die Kammerjäger beim Verlaufe derselben zu beobachten haben. Hildesheim	27	110	3
— wie weit bei Ausprägung der Münzen, Abweichungen von dem vorgeschriebenen Gewichte gestattet sind	34	28	1	— f. Farben, Krämer.			
— des Frachtfuhrwerks, auf den Chausseen zulässiges	34	331	1	Gismischerei, f. Vergiftung.			
— Einführung des Handelsgewichts, als allgemeines Landesgewicht	35	285	1	Gilden, Wiederherstellung. Lffr., Parol. L.	19	139	3
— Gültigkeiten, welche darnach verkauft werden, dürfen gemessen werden	36	161	1	— nicht conformierte Personen dürfen nicht darin aufgenommen werden. Lffrischl.	18	172	3
— Gesetz über dasselbe	36	117	1	— zu keiner Religionspartei Gehörnde sind nicht darin aufzunehmen. Lffrischl.	18	220	3
— nur das Gültigkeit ist beim Butterhandel anzuwenden. L. D. Zürich	36	70	3	— f. Handwerker, Gesuche, Fische: u. Sprechgelder, Gefellen, Meißerfisch	18	26	1
— geistliches, Annehmung bei dem Producten, namentlich dem Wollhandel. L. D. Stade	38	204	3	Gildesegel, aufheben. Lffrischl.	18	26	1
— der Honigkasser im Herzogthume Verden: Meppen	38	209	3	Gilderecht, Verlust und Unfähigkeit dazu wegen Krutens und Zuchtstrafe.	40	198	1
— der Flachsbande. L. D. Zürich	38	214	3	Gr. G. B. §. 16			
— neue, Errichtung derselben. L. D. Venedig.	35	62	3	Gilden: Reglement vom 26. September 1692 ist noch in Kraft. L. D. Hannover	43	6	3
— f. auch Landesgewicht.	35	84	3	Gildenschein, Stempelspflichtig.	44	244	1
Gewichts-Tabellen zur Berechnung der Elbschiffahrt: Gebühren	22	23	1	Gildesachen in den Städten, f. die einzelnen Verf. u. u. Regl.			
— Zur Berechnung des Elbholzes	25	188	1	Gildesachen für die Schiffahrt auf der Aller und seine findet nicht Statt	24	70	1
Gewinn, f. Lotterie-Gewinne				Gips, einstweilige Beibehaltung der beim Messen desselben angewandten Maße	36	121	1
Gewinn, f. Antrittsgelder				Gläser, vollhaltige, Gebrauch.	24	301	3
Gewissens-Verletzung, Statuenmigkeit, Folgen beim Beweise durch Eide.	27	158	1	— L. D. Stade	24	303	3
U. G. D. §. 102				— Hildesheim	24	300	3
				— Hannover	24	300	3
				— Lüneburg	25	5	3
				Gläubiger, hypothetische, Mittheilung der Ablösungs-Rechte an dieselben und sonst bei Ablösungen ihnen zugehende Rechte	33	195	1
				— f. Pachtcontract.			
				Glandorf, Entfernung von dort nach Döbberich	38	235	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Glasfer, Concessionirung außerhalb der Anstalts-Deter. Districtsland	{21	12	3	Gnaden-Unterstützungen, Vorschriften wegen der desfallsigen Verträge.			
Glasferwaaren, Einföhrung vom Lande in die Stadt Donabrück	{39	88	3	L. D. Lüneburg	40	85	3
Glasfütten nicht in Brand-Assurance-Gesellschaften aufnehmen. Donabrück	28	67	3	Gnadenzelt, wo eintritt, wenn der Prediger bei einer Verlegung vor Introduction an dem neuen Orte stirbt. Hildesheim	19	229	3
Calend., Grundb.	30	202	3	Göden's, Patrimonial-Ger., Vorladung bei dem dortigen Hypothekensassen interessirten Real-Präsidenten	33	135	3
Br. u. B.	27	126	3	Görder's Constitution, ist in Beziehung auf die Competenz in Cammer-Reisefachen aufzuheben. L. B. G. S. 38	40	150	1
Lüneburg	25	312	3	— Aufhebung einiger Bestimmungen dorf.	43	245	1
Districtsland	33	199	3	Görthe, Privilegium gegen den Nachdruck der Werke desselben	{25	201	1
— vorläufige Befreiung der Arbeiter in denselben von der Militärpflicht	32	132	3	Göttingen, Postfreiheit der dortigen Bibliothek	{41	107	1
N. Ausb. G. S. 12	43	36	1	— Gerichtsstand der katholischen Pfarr-Beistlichkeit daselbst	19	240	3
Glaswaaren, inländische, Hausrath damit ist den Inländern gestattet. L. D. Lüneb.	38	211	3	— Anwendung der Gemeinen Bescheide der J. G. u. Hannover in dem dortigen Ganzelei-Bezirk	19	114	3
Glaubensid., f. Eid.				— Ablesung eines Exemplars der im Lande verlegt oder gedruckt werdenden Bücher, u. Einfindung der Auctions-Cataloge an die dortige Bibliothek	28	19	1
Glaubens- und Gewissens-Freiheit der Landes-Einwohner. Br. G. S. 30	33	293	1	— Befugnis, die Einkunde daselbst auszuüben	30	287	3
L. B. G. S. 32	40	147	1	— Verfassungs- und Verwaltungs-Reglement für die Stadt vom 8. April 1831	31	39	3
Glaubwürdigkeit der Verlegungs-Protocöle. Donabrück	38	151	3	— Aufhebung des Gerichts-Schulzen-Amtes, des Manufaktur-Gerichts und des Markt-Amtes daselbst	31	{ 46	3
— der Kraft ihres Amts zu Denunciationen verpflichteten Personen	40	351	1	— Amt, Benennung des Gerichts Leinberg mit diesem Namen	31	249	1
— der Versicherung Angestellter auf den Dienst-eid in Polizeistrafsachen, und der Protocöle der Landensbarmen	40	490	1	— die der dortigen Steuer-Direction libertären gemessenen Grundbesitz- Angelegenheiten aus dem Fürstenthum Calenberg sind wieder auf die Steuer-Direction zu Hannover übergegangen	34	242	3
— f. Landdragoner, Protocöle, Denunciation.	33	119	1	— Amt, Vereinigung des Patrimonial-Ger. Grismar mit bemselben	39	93	1
Gleibungen, Anlegung eines Relais daselbst	38	235	1	— Landtschaft der dortigen Universität.	40	163	1
Gliekelt, Dorfschaft, Verlegung an das Amt Jevon	32	156	3	L. B. G. S. 89	40	163	1
Glossen, Wengedorf, Abtretung von Preussen an Hannover	{167	1		— Stadt, Landtschaft. L. B. G. S. 88	40	163	1
	38	169	1	— Stadt, die zweite Anflang in Bezug auf die dortigen Polizei-Bezirke bildet das Ministerium des Innern	40	531	1
	{104	3		— f. Bibliothek, Gelehr., Credit-Beichte, Freistift.			
Glocken sind bei dem Trauergeldrate für die Königin Friederike mit Vorrecht zu gebrauchen. Genf. Hannover	41	61	3	Gold, Verarbeitung durch Goldschmiede.			
Glofsee, Vorstadt, Gemeinde-Ordnung für dieselbe	43	76	3	Donabrück	27	35	3
Glockspiele, f. Jagdspiele.				— muß der Stäubiger bei Executionen gegen den taxirten Werth annehmen.			
Gnade, f. Begnadigung.				U. G. D. S. 171	27	192	1
Gnadenbewilligungen der Beamten und Amts-Untergebenten. Berechnung.				— Annahme auf den Donabrück'schen Leggen	40	154	3
L. D. Stade	27	61	3	— f. Pistolen.			
Gnadengeschenke, wie weit deren Bewilligung an das Cabinet gehört	37	114	1				
Gnadenjahr der Witwen und Descendenten der Prediger in Bremen und Verden, wie weit ihnen zukommt, worin besteht, Verhältnisse jener zu dem nachfolgenden Prediger	31	98	3				
Gnaden-Quartal der Schullehrer, Küster- und Organisten-Witwen und Waisen.	27	184	3				
Donabrück							
— von Pensionen und Unterstützungen aus den Amts-Registern und landdrostlichen Etats nicht zulässig	30	15	2				
— f. Sterbe-Quartal.							

	Jahr	Pag.	1818		Jahr	Pag.	1818
Goldene Ehren-Medaille, f. Ehren-Medaille.				Gräfengericht des Landes Kellingben, Besetzung, Sitz, Befugnisse	33	137	3
— Verdienst-Medaille, Verleihung u. f. w.	41	250	1	— Alten Landes, Verlegung der Elbinsel.			
Goldgewichte und Waagen. Eichung	36	164	1	— Schwarzenstein, Handver: u. Schweinefand an dasselbe	39	219	1
— Eichung zu Dönnabück	38	7	3	Grän, wie viel auf eine Mark gehen	36	119	1
Goldmünze des Königreichs ist die Pistole	34	26	1	Gränzen zwischen dem Steuer-Vereinsgebiete und dem Zoll-Vereinsgebiete	41	31	3
Goldschmiede-Handwerk, Vorschriften über den Betrieb derselben in den Städten.				— gegen die Preussischen Bezirke Anklam und Dönnabück auf das Fürstenth. Münster	44	187	3
L.D. Hannover. u. Lüneb.	41	23	3	Gränzberichter, Weggeleitsrecht	34	323	1
Hildesheim	41	24	3	Gränzberichtigungen in Theilungssachen, dorfällige Vorschriften	43	97	1
Gold- u. Silberwaaren, Bezeichnung des Feingehalts u. des Verfertigers auf dens.	36	69	1	Gränzbestimmung der Wüstämter Hildesheim und Dönnabück	24	99	1
Goldwaaren, innerer Gehalt derselben.	22	3	2	Gränzbezirk für den an den Zollverein angeschlossenen Theil des Amtes Jollersteden	42	48	3
Haupfsen damit, verboten. Liffriesland	23	15	3	Gränzcontrolle in der Grafschaft Hohnstein und dem Amte Elbingen.	43	17	3
Goslar, Eröffnung der Schauffe von Wartenstedt nach Weimern und Goslar, und Bestimmung der Entfernung	22	318	1	— auf der Elbereide und dem Rutenstrome	44	461	1
— Ausdehnung der Verordnung vom 24. Oct. 1780 u. Dec. v. 13. Julius 1792 wegen Rettung Verunglückter, auf die Stadt	23	34	3	Gränz-Dringlichkeiten an der Braunschweigischen Gränze, Bestimmungen über die Gerichtsbarkeit derselben	25	262	3
— Aufnahme der in der Feldmark derselben befindlichen Braunschweigischen Enclaven u. Communication: Bestimmungen in das Hannoverische Zoll- und indirecte Steuer-System	31	233	1	Gränz-Steuerämter, Errichtung	35	96	1
— Eichamt für Gewichte dasselbst	35	116	3	Gränz-Steuerbeamten, Uniformierung, Bewaffnung. Legitimation der nicht uniformirten	35	98	1
— Vertrag mit dem Herzogth. Braunschweig, wegen Anlegung einer Eisenbahn von Braunschweig dorthin	38	24	1	— Reglement über das Verhalten derselben beim Gebrauch der Waffen	35	175	1
— Stadt, Landlandshaft. L. B. G. S. 88	40	164	1	Gränz-Streitigkeiten der Ämter, Verfahren	23	105	1
Gotha, Aufhebung der Reciprocität in Beziehung auf die dortige Lotterie	37	77	1	— Verfahren. U. G. D. S. 22	27	125	1
Gottesacker, f. Kirchhof				Gränz: Verurtheilung in Beziehung auf Staats-Gränzen. Strafe. G. G. B. S. 129	40	226	1
Gottesdienst, Eiderung durch Studierende. Strafe	18	54	3	— polizeiliche Bestrafung	40	439	1
— öffentlicher u. Privat, wie weit den christlichen Unterthanen gestattet ist. L. B. G. S. 32	23	67	1	Gränz-Waldungen, hannoversche und Preussische. Bestrafung der Forstrevol und Holzdiebstähle	22	2	1
— Eiderung des öffentlichen. Strafe	40	242	1	— f. Forstrevol.			
Gr. G. B. S. 194	40	436	1	Gränzzölle	25	131	1
— polizeiliche Bestrafung der Eiderungen	40	436	1	Gränz: Zollrecepten, Anordnung, Verzeichniß	25	151	1
— jüdische, Bestrafung der Ausübung desselb.	42	214	1	Gränz: Zollverband, welche Landestheile davon ausgeschlossen sind	28	58	1
— f. Religions: Übung.				Grän, wie viel auf ein Scrupel gehn	36	120	1
Gradenmessungen, Anordnung regelmäßiger. L. D. Lüneburg	38	210	3	Granate, Zubereitung derselben.	23	123	3
Gradmessung im Königreiche	21	132	1	Pr. H. Städte	20	77	3
Graben aus Feltern u. Wiesen, Verbot, die Auffassungen mit Eiden und Buchen zu besteden. L. D. Städte	23	179	3	Pr. H. Aueid	30	49	3
— der Heerwege, Verbot, die grünen Ufer derselben abzuweisen, um die Wege zu runden.	23	247	3	Grantsyhl oder Greetmer, Amt, Benennung des zu Presum seinen Sitz habenden Amtes	22	192	3
Liffriesland							
— f. Schauffe: Gräden.							
Gräfengericht des Alten Landes, Besetzung, Sitz, Befugnisse	32	166	3				

	Jahr.	Pag.	Abth.
Grundsteuer-Exemtionsfachen, die Amtsgeldern in solchen sind zur Renten-Casse zu ziehen. L.D. Künzeburg	32	113	3
Grundsteuer-Exemtionsvergütungen, Vorschriften über die Auszahlung derselben und Legitimation der Empfänger	35	289	1
— Aufhebung der bisherigen Beschränkungen der Disposition über dieselben. Gleichstellung mit den übrigen Landesschuld-Capitalien	36	153	1
— Berechnung, Abrechnung	34	219	1
Grundsteuer-Ratungen, Vorschriften über die Zugabe der Gemeinde-Officianten zu dens.	41	17	2
Grundsteuer-Mutterrollen, f. Mutterrollen.			
Grundstücke, Privat-, cultivierte, was in Beziehung auf sie bei Anlegung von Ebaufen zu beobachten. We. u. W.	18	248	3
— Confirmation und Eintragung der Kauf-contracte darüber im Land-Adeln, Gebühren dafür und Strafe der Unterlassung	20	105	3
— solchen steht das Recht zur Ausübung von Gewerben in der Regel nicht an. Diffe.	21	81	3
— zu Staats- und Communal-Zwecken bestimmt, der Land-, Flecken- und Stadtschulen und sonstigen öffentlichen Bildungs-Anstalten, Freiheit von der Grundsteuer	22	288	1
— hereshafliche, in partem salarii den Beamten und Unterbedienten überlassene, Aufnahme des Pachtwerthes derselben in den Besoldungs-Etat. L.D. Stade	28	27	3
— Eintragung von Hypotheken auf solche, deren Gerichtsstand zweifelhaft ist	29	45	2
— bürgerliche, Veräußerung. Anmeldung in Stadt	29	132	3
— Ablösung der bei Veräußerungen derselben unter Lebendigen zu entrichtenden Abgaben als Besoldungstheil überwiesen, wenn das Recht zustehet, die darauf haftenden Kosten abzulösen	33	159	1
— der Minderjährigen, und zum Verkaufszug bestellte. Genehmigung zur Veräußerung derselben gehet dem Justiz-Minister	38	37	1
— Verpfändung zur Abtretung der Theilungen in Verpfändungen beauf anzulegender Wege, Zeiten und Wasserzüge	42	164	1
— Bestätigung des Verboths für die Juven bezüglichen zu erwerben	42	219	1
— können ausgeweihte Militairpflichtige und Defectures nicht erwerben	20	120	1
— M. Str. G. B. §. 140	41	48	1
— M. Auth. G. §. 87, 69	43	67	1
— Vorschriften wegen der Verträge über solche	43	328	1

	Jahr.	Pag.	Abth.
Grundstücke, f. auch Substation.			
— der Städte, und bürgerliche, über deren Veräußerung, Bekräftigung u. f. w., f. die einzelnen Verfass.-ll., Regl., Cons. u. f. w.			
Grundvermögen, Heranziehung der Einkünfte davon zu den Armenbeiträgen.			
— L.D. Aurich	32	202	3
Güter, geistliche, während der französischen Zeit veräußerte. Reliquien. Hildesheim	19	53	1
— geistliche, säcularisirte, Vereinigung mit den Domainen. Donadrück	16	175	3
— bei denen Gerichtbarkeit sich befindet, Folgen der Vereinzelung in Beziehung auf diese	21	73	1
— unbewegliche, Execution in solche.			
— u. G. D. §§. 167, 175	27	189	1
— Befugnis und Pflicht des Gläubigers, solche gegen den taxierten Werth anzunehmen.			
— u. G. D. §§. 177, 178	27	195	1
— durch Ablösung frei gewordene, Verhältnisse derselben, u. Veräußerung von Grundstücken geschlossener Güter zur Ablösung von Lasten	33	249	1
— erbliche Übertragung von solchen unter Vorbehalt einer Abgabe	33	253	1
Güterabtretung, Erlösung der Verpfändung zum Arrest bei Wechseln durch dieselbe	22	273	1
— sichert gegen Personal-Arrest.			
— u. G. D. §. 112	27	164	1
Gütergemeinschaft, statutarische eheliche, in der Niedergroßschafte Lingen und den Münterschen Abpfaffen	33	107	3
— eheliche, giebt im Alten Lande dem aufbehaltenen Eheanne ein Stimmrecht bei ständischen Wahlen	41	121	1
Güterpfleger, f. curator honorum.			
Güterverkauf in Injurienfachen der Militärpersonen	20	88	3
— Anlegung der Termine dazu.			
— J. E. Hildesheim	21	22	3
— Anstellung. J. E. Stade	31	177	1
— u. G. D. §. 48	27	137	1
Gustav-Adolphs-Stiftung, Bewilligung einer Kirchen-Beden-Collekte für dieselbe.			
— Cons. Hannover	42	118	3
Gut, f. Höfe, Grundstücke.			
Gutachten, ärztliche, in Criminalsachen, desfallsige Vorschriften	40	352	1
Gutegroschen, wie viel auf einen Thaler gehen, wie viel Pfennige enthält	34	26	1
Gutsbefitzer, freie, Regulativ über die Wahl der Deputierten derselben zur allgemeinen und Bremer- und Verdenischen Provinzial-Lände-Versammlung	25	303	3
— freie, im Fürstenthum Hildesheim. Zulassung von Deputierten derselben zur allgemeinen und Hildesheimischen Provinzial-Lände-Versammlung	29	237	3

Gutsbesitzer, freie, in den Fürstenthümern Calenberg-Grubenhagen. Zulassung zur allgemeinen und Calenberg-Grubenhagenschen Provinzial-Stände-Versammlung — zur Ritterschaft nicht gehörige, auf der Gerst. Wahl der Deputirten zur allgemeinen Stände-Versammlung. L. D. Stadt.

— zur Ritterschaft nicht gehörige. Wahl der Deputirten zur allgemeinen Stände-Versammlung. L. D. Lüneburg.

— vorläufige Befreiung von der Militairpflicht. R. Aud. G. S. 13.

Gutsheer, welcher für den Principal-Gutsheeren zu halten ist, wenn mehrere vorhanden sind. Br. u. R.

— Rechte desselben bei Anbauungen auf der Gerst.

— Rechte in der Niedergrafschaft Lingen.

— Recht der Weiterleitung ausländischer Gesälle hört bei Abstellungen auf.

— Beziehung zu den Gemeindetheilungen. L. D. Stade.

— können Verkoppelungen nicht hindern.

— f. Confens.

Guts herrliche Rechte der Kirchen, Capellen, geistlichen Stiftungen und Pfarren.

Wahrnehmung.

Guts herrliche Lasten, f. Lasten.

Guts- und Grundherr, wie weit zur Grundsteuer von Meiergütern, Colonaten u. f. w. beizutragen haben.

Guts herrschaft, mit ihr ist im Herzogthum Bremen Grundbesitzthum verbunden.

Gutsleute, herrschaftliche, gutherrliche Be- rätigung ihrer Geschäften, besonders wenn sie die Clausel „längst Leid längst Sur“ enthalten. L. D. Lüneburg.

— herrschaftliche, Vorschriften für die Ämter über die hinsichtlich ihrer einzurichtenden Remissionen. L. D. Lüneburg.

Gymnasium, academisch zu Lingen, Auf- hebung und Errichtung eines andern.

— welche Schulen als ein solches anzusehen.

— Freiheit der ein solches Besuchenden von der Personensteuer.

— Befugnis für ihr Personal der Staatsdi- nester-Bittencasse beizutreten.

Hadeln, Schulden des Landes, desfallige Bestimmungen.

— Ausübung der dortigen Privat-Brandcasse.

Jahr.	Pag.	Abth.
29	249	3
33	182	3
33	184	3
43	37	1
19	167	3
19	165	3
23	195	1
33	188	1
40	174	3
42	137	1
39	71	3
22	296	1
25	170	3
27	42	3
29	173	3
20	43	3
29	114	3
34	173	1
38	119	1
24	493	1
25	2	3

Hadeln, einstweilige Suspension des §. 5 des Münzgesetzes für dasselbe.

— einstweilige Vorschriften über die Münzsorten bei Zahlungen an die dortigen öffent- lichen Cassen und von selbigen.

— Anlegung des dortigen Abwasserungs-Canals und desfallige Kosten. L. D. Stade.

— Wahl der Deputirten desselben zur allge- meinen Stände-Versammlung.

Hadelnscher Hinton, ein Probenmaß des- selben ist beim Eichamt zu Litterndorf.

Häckerling: Schneidemaschine, Privi- legium für den Inspector Rumpf zur Ver- fertigung einer solchen.

Häfen, f. Abgaben, Schiffe.

Hägerdings-Güter, Auflösung von dem gutherrlichen Verbande.

Hägergerichte in der vormaligen Grafschaft Homburg, aufgehoben.

Hägerzeit findet bei wilden Säuen nicht Statt.

— beim Fischfange. L. D. Hildesheim.

— Lüneburg.

— Stade.

— desfallige Vorschriften. L. D. Lüneburg.

— Verbot, während desselben Wild zu ver- kaufen. L. D. Donabrück.

— für Fische und Krebse in den Fürstenth. Calenberg, Göttingen u. Grubenhagen.

— Hatz.

— Anwendbarkeit der Verord. über die Seg- und Hegezeit v. 21. Januar 1814 in der Grafschaft Bentheim.

— f. Hunde.

Hägung der Wehr. Donabrück.

Hämeinschenburg, Patr.-Ger., wann die Polizeistrafachen zur Einschätzung an das Amt Hameln abzugeben hat.

Häringe, eingepökelte, Steuer.

— auf holländische Weise präparirte, Ein- gangs-Steuer.

Häringesfischerei-Gesellschaft zu Embden, kann auf eigene Ursprungs-Bescheinigungen verzichten.

Häusersteuer, f. Steuer.

Häuslinge, Bezirzung derselben zu den Hausherrn. L. D. Lüneburg.

— Stade.

— Strafe der eigenmächtigen Aufnahme von solchen.

— Aufnahme derselben in herrschaftliche Ge- bäude durch die herrschaftlichen Pächter.

— L. D. Lüneburg.

Jahr.	Pag.	Abth.
34	38	1
34	93	1
38	206	3
41	117	1
38	211	3
25	183	1
31	210	1
21	73	1
19	117	3
25	271	3
23	273	3
27	34	3
27	72	3
38	161	3
38	188	3
40	196	3
38	197	3
41	52	3
41	76	3
42	91	3
18	40	3
40	276	3
18	43	1
19	47	1
35	117	1
26	99	3
26	199	3
27	73	1
31	157	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Häuslinge, Concurrenz zur Besserung der Communalwege. Hildesheim . . .	29	54	3	Hagelschäden: Versicherungsgesellschaft für Hildesheim und das Harzgebiet. Errichtung . . .	38	121	3
— das Aussch. v. 18. Februar 1800 wegen eigenmächtiger Aufnahme derselben ist nicht mehr anwendbar. L. D. Stade, Lüneburg . . .	34	85	3	— Änderungen der Statuten derselben . . .	44	16	3
— Hildesheim . . .	34	131	3	Hagen, Kirchl. Inspection. Erweiterung ders. Conf. Stade . . .	39	89	3
Häuslings: Arbeitsstage, jährliche Nachweisung über die disponibel gemessenen. L. D. Stade . . .	27	180	3	Hake, v., General, Partofreiheit . . .	23	149	3
Häuslingsdienste, Verwendung zum Wegbau. L. D. Lüneburg . . .	41	3	3	Halbeschmied, f. Geschwister . . .			
Häuslingsgeld, Befreiung der Militair- Personen davon . . .	20	73	2	Halbmeister, Verbot des Fleischhandels für dieselben. Ostfriesland . . .	23	3	3
— Erhebung. L. D. Stade . . .	25	109	3	Halberrn, Errichtung eines Preuss. Neben- Zollamtes II. Classe daselbst . . .	35	8	3
— L. D. Lüneburg . . .	25	124	3	Halle, Gesamtdorf, Abtretung von Pörschen an Hannover . . .	38	167	1
— Statt desselben von Unvermögendern zu leistende Arbeit. L. D. Lüneburg . . .	25	261	3	Hamburg, Convention mit, über die Kosten bei Auslieferung von Verbrechern . . .	27	13	1
— Befreiung der Chaussee-Unterdiensten davon. L. D. Lüneburg . . .	29	176	3	— Verbot der dortigen Waaren-Kottorie. L. D. Dän., Hann., Hildesb., Lüneb. L. D. Lüneb., Stade . . .	38	90	3
— Gültigkeitstermine. L. D. Stade . . .	27	181	3	— L. D. Hannover . . .	39	114	3
— Lüneburg . . .	27	233	3	— Anordnung einer Kirchen- und Haus-Collekte für die dortigen Abgebrannten. Conf. Hannover Conf. Stade . . .	42	75	3
— Erlassung des Ingeribüßeln für das Jahr 1831/32 ohne Substitution von Arbeitsstagen. L. D. Stade . . .	32	60	3	— aus dem Steuervereine dorthin gedachte und dort gelagerte Spirituosen können nicht steuerfrei wieder eingeführt werden . . .	44	87	1
— Ablösung . . .	33	164	1	— Vertrag mit, wegen der Schiffsahrt zwischen Hannoverisch. u. Hamburgisch. Elbuferplätzen . . .	44	471	1
Häuslings: Remissions-Verzeichnisse, jährliche Einsendung. L. D. Stade . . .	23	131	3	— Verbot, für die dortige Export-Societät zu colligieren. L. D. Lüneburg, Dänabrück . . .	44	167	3
Häuslings: Schuldgeld, Gesetz über die Aufhebung desselben . . .	38	133	1	— f. Braunsdörfer Boll . . .			
Häuslings: Schuld- und Dienstgelder, deren Verwaltung gehört der Domainen-Cammer . . .	39	83	1	Hamburgische Gefinde: Dednung vom 28. Nov. 1833. Auszug daraus . . .	34	5	3
Häute, Auktions- und Ausfuhr aus Ostfriesland, verboten . . .	22	191	3	Hamel, Amt, Errichtung . . .	23	193	1
— Zoll davon . . .	31	111	1	— Verfassung: Reglement für die Stadt v. 30. Juni 1824 . . .	24	153	3
— desfallsige Instruction für die Zoll-Officianten . . .	31	7	2	— Errichtung einer Lege- Anstalt daselbst . . .	35	40	3
Haevern, Dorfschaft, Abtretung an Preußen . . .	38	169	1	— Stadt, Verfassung: Urkunde für dieselbe . . .	37	2	3
Hafen, Vereinigung mit Bremen über die Anlegung eines solchen an der Weser . . .	27	19	1	— Landstandschaft. L. D. S. S. 88 . . .	40	163	1
Hafen: Gebühre(n) Bestimmungen in Beziehung auf die Steuer- und Zoll-Vereinigung mit Meaunschweig . . .	35	81	1	Hammesfelder Gericht, Verwaltung . . .	27	196	3
Hafet, Freiheit von Ein- und Ausgangs- Abgaben . . .	129	2	1	Hammeswurz, deswegen findet bei Gemeinheits-theilungen keine Entscheidung Statt. Dänabrück . . .	22	249	1
Haf eines Angeschuldigten, wann die Fortdauer oder der Wiedertritt auf Anträge des öffentlichen Anwalts geschehen kann . . .	40	229	1	Handdienste, Freiheit der Bauerschafts- Weirker in Meppen u. Embühren davon . . .	20	174	3
— f. Verhaftung, Untersuchungshaft . . .	41	103	1	— behuf der Chausseearbeit zu leistende . . .	24	455	1
Hagelsteuer, Freie wenn Philipp Jacobi auf einen Sonntag oder Himmelfahrt Christi auf Jacobi fällt. Althannov. Provinzen . . .	42	52	3	— unentgeltliche, behuf der Chausse(n) Aufhebung . . .	40	501	1
Hagelschäden: Versicherungsgesellschaft für das Königreich, Statuten . . .	33	57	1	Handdienst: Pflichtige, zur Chaussearbeit, wie weit vom Wegesende frei . . .	34	325	1
				Handel mit Bergwerksteilen vom Harze, verboten . . .	19	131	1
				— mit Eichorien. Dänabrück, Eingen . . .	20	133	3
				— mit Legenien, den Kaufsteinen und Kräutern verboten. Ostfriesland . . .	20	120	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Handel mit Arzeneimaaaren und Oefen . . .	21	{24 29}	1	Handlungsbienner, f. Reisende, Muster- reiter.	42	222	1
— mit selbstverfertigtem Leder, den Schuftern verboten. Oefriesland	22	191	3	Handlungsgesellen, als solche dürfen ausländische Juden nicht angenommen werden	26 } 230 235	1	
— mit Butter. Oefriesland	22	192	3	Handlungshäuser, auswärtige, Gewerbe- steuer der Reisenden und Agenten . . .	30	23	2
— mit Fleisch kranker oder abgelebter Thiere, verboten. Oefriesland	23	3	3	— f. Reisende.	32	111	1
— mit Schießpulver ohne Erlaubniß, verbo- ten. Oefriesland	23	206	3	Handmühlen, Concession zur Anlegung von solchen in Vicenorten, wie weit zu er- theilen	34 } 180 113	1	
— mit Oefbäumen. L. D. Künaburg . . .	27	242	3	— bei den Recognitionen, von denselben sind Schreibelder nicht zum Anfaße zu bringen. L. D. Aurich	41 } 133 259	1	
— mit den britischen Colonien, gestattet .	27	{109 111}	3	Handpäckete, f. Päckereien.	32	67	3
— mit Wolle, Wachs, Flachs, Garn, Honig, Aufhebung der Beschränkungen auf dem plattten Lande im Künaburgschen . . .	30	54	3	Handschreiben, Vergleichung derselben. U. B. D. §. 85, 126	27 } 152 170	1	
— Verfahren der Befuchen um Concession zu einem solchen. L. D. Künaburg . . .	38	204	3	Handverkauf von Argentinien durch die Apo- theker, Erinnerung an die desselbigen Vor- schriften. L. D. Aurich	36	4	3
— mit Wildpret, dessallige Vorschriften. Berghauptmannschaft	41	133	3	— f. Argentinien.	36	160	1
— f. Kramhandel, Hefenhandel.	42	212	1	Handwagen der Krämer brauchen nicht ge- stempelt zu sein	40	157	3
Handelsbücher der Juden sind in deutscher oder einer andern lebenden Sprache u. nach christlicher Zeitrechnung zu führen . . .	35	221	1	— sind polizeilich zu untersuchen. L. D. Stade	19	204	3
Handelsgewicht ist Eölnisches Gewicht .	35	221	1	Handwerker, Gesuche derselben an die Pro- vinzial-Regierung zu Aurich in Kunst- und Handwerkssachen	19	17	3
Handelsjuden, fremde, Vorschriften über die Zulassung derselben. L. D. Stade .	35	97	3	— Kunst- und Zeichenschule für dieselben zu Aurich	22	5	3
Handelsleute, welche die Jahrmärkte be- ziehen. Vorschriften über das Bistren der Pässe derselben	40	4	2	— in der Infanterie dienende, Wanderschaft derselben	25	113	1
— umherziehende. Instruction wegen poli- zeilicher Behandlung ders. L. D. Hannover	44	65	3	— welche nach Frankreich reisen, welcher Be- scheinigungen sie bedürfen	31	3	2
Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit den vereinigten Staaten von Mexico .	30	9	1	— Freilaufung der zur 7ten Classe gehörenden von der Gewerbesteuer	22	260	1
— mit Schweden und Norwegen	37	91	1	— müssen ihr Gewerbe zunftmäßig erlernen. L. D. Aurich	37	107	3
— mit den Nordamerikanischen Freistaaten .	40	505	1	— künftige, Befugniß der Witwen ders. zur Fortsetzung des Gewerbes. L. D. Aurich .	35	116	3
— mit der Großbritannischen Regierung .	44	177	1	— Meisterstücke derselben. L. D. Stade .	39	12	3
Handels-Societät, auf welche Weise die Theilhaber einer solchen bei Wechseln halten	22	271	1	— Künaburg	40	225	3
Handelsverkehr mit dem Auslande, des- sallige gesetzliche Bestimmungen in Groß- britannien	23	154	3	— rubestellende Unternehmungen derselben, po- lizeiliche Bestrafung	40	436	1
Handelsvertrag, mit der dergleichen Dän- enburgerischen Regierung abgeschlossener .	29	23	1	— welche nicht in einer Kunst sind, dürfen in den Flecken keine Lehrlinge halten. L. D. Hann., Klineb.	41 } 23 24	3	
— Ausführung dieses Vertrages	29	33	1	— f. Silberheim	41	132	3
— zwischen den Zollvereins-Staaten und dem Königreich der Niederlande	39	64	3	— f. Gilden, Gesellen.	23	190	3
— mit Dänemark	44	453	1	Handwerksgesellen, reisende, Bestrafung des Weiteins, Fortschaffung	24	257	3
Handels- und Zollvertrag mit mehreren benachbarten Staaten	25	127	1	— f. Gesellen.			
— Ausführung des Artikels 14 dieses Ver- trages	29	{1 19}	1	Handwerksgesellen, f. Wanderbücher, Gesellen.			
Handgeld, Werbung für solches findet bei der Infanterie nicht Statt	20	52	1				
— f. Mietzgelb.							
Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit, f. Gerichtsbarkeit.							

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Handwerksehrliche, f. Lehrlinge.				Harburg: Weseler Chaussee, Vergüt-			
Handwerksehrliche, f. Pflückerien.				ung der zeitig angemeldeten Forderungen	19	11	1
Handwerksfähr, polizeiliche Vorschriften in	40	137	3	an dieselbe			
Beziehung auf die dortige Eisenwerk-				Hardegen, Amt, Vereinigung mit dem	20	75	1
hanf, feuerpolizeiliche Vorschriften wegen des				Amtes Mering			
Leetens und Aufwahrens desselben.				— Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom	29	98	3
L. D. Bez. Donabrück	34	68	3	20. Mai 1829	34	51	3
Handgarn, auch darauf beziehen sich die				— Errichtung einer Lege-Anstalt daselbst	40	164	1
Vorschriften wegen des Garnabspels.				— Landhändschaft. L. B. G. S. 88	40	110	1
L. D. Donabrück	40	131	3	— Errichtung eines Relais daselbst			
Hannover, Verfassungs-Urkunde für die				Hardenberg, Gericht, hat die Entscheidun-			
Stadt vom 12. März 1824	24	57	3	gen in Polizeitrafsachen, wenn über 5 Tage			
— Einführung der neuen Verfassung der Stadt	24	280	3	Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurtheilt	41	2	3
— Aufhebung des Reichs-Schulzenamtes u.				ist, an das Amt Boverden abzugeben			
Errichtung des Amtes	24	281	3	Hardeblek und Reden, Patrimonial-			
— Errichtung eines Armencollegii daselbst	24	282	3	Gericht, wann die Polizeitrafsachen zur			
— Gerichtsstand der katholischen Pfarre und	25	252	3	Entscheidung an das Amt Hameln abzuge-			
Geistlichkeit daselbst	25	253	3	ben hat	40	276	3
— Ablieferung eines Exemplars der im Lande				Harpeb, Flecken, Verfassungs-Urkunde	37	18	3
verlegten und gedruckten Bücher, und Ein-				für denselben			
senbung der Auctions-Cataloge an die Kö-	28	19	1	Harzinger Land, Wiederrückhebung der			
nigliche Bibliothek daselbst	30	139	3	durch das Holländische Gouvernement aus-	18	25	1
— Erbrecht der Ehegatten daselbst				pendirten Gefälle	19	139	3
— Wahl von Vertretern für die Garten-	33	23	3	— Wiederherstellung der Gülden daselbst	23	217	1
Gemeinden vor der Stadt	33	150	3	Harst, Amt, Vereinigung mit dem Amt	19	207	3
— Fahrpost von dort nach Hildesheim	35	287	1	Boverden und dem Gerichte Reinberg	23	143	3
— Entfernung von dort nach Schillerlage	40	163	1	Harz, Rammelmel daselbst. Strofe	35	37	3
— Landhändschaft. L. B. G. S. 88				— Verkürzung desselben	26	153	3
— die Concession zu Leihbibliotheken und Le-	44	9	3	— Errichtung zweier Grundsteuer-Recepturen			
sejckeln daselbst giebt der Magistrat	44	67	3	daselbst	29	80	3
— Vorstadt. Gemeinde-Ordnung für dieselbe	44	161	1	— Versicherung der mit Scheideln gedeckten	39	54	3
— L. D. Bez. Dienstboten-Ordnung für denselben	42	87	1	Gebäude daselbst in der Calenberg-Gruben-			
Hannoversche Landes-Credit-Anstalt,	42	129	1	hagischen Brand-Assuranc-Societät			
Errichtung				— Bauvorschriften für denselben	40	525	1
Hannoverscher Steuer-Verein, f.				— auf dem. Art. 22 des Wildbie-	40	530	1
Steuerverein				stahl-Gesetzes vom 8. Sept. 1840 für an-	44	161	1
Handverwand, Elksfel, Verlegung an das	39	219	1	wendbar erklärt			
Gefängnißgericht Alten Landes				— die zweite Instanz in Polizeitrafsachen			
Harburg, Amt, Vereinigung des Patrimo-	25	124	3	bildet daselbst die Berghauptmannschaft			
nial-Gerichte Lauenbrück mit denselben				— Dienstboten-Ordnung für denselben	38	24	1
— Vermaltungs-Ordnung für die Stadt vom	27	219	3	Harzburg, Vertrag mit dem Herzogthum			
17. Nov. 1827	35	82	3	Braunschweig wegen der dorthin führenden			
— Errichtung eines Elksamts für Gewichte daselbst	40	164	1	Eisenbahn			
— Landhändschaft. L. B. G. S. 88	43	163	1	Harzforsten, die Verwaltung derselben gehört	42	246	1
— Anlegung einer Eisenbahn von dort nach				nicht vor die Domainen-Cammer			
Gelle				Hasebrücken vor Hofslünne. Vorschriften	44	14	3
— Amt, Aufhebung der zwischen diesem und				zum Schutze derselben	27	99	1
dem Amt Wilsen an der Lube in den				Haselünne, Justiz-Canzlei daselbst	40	164	1
Deftern Jersburg, Wiedenbosch und Wehlen	42	49	3	— Landhändschaft. L. B. G. S. 88			
bestehenden gemischten Verhältnisse	44	362	1	Haspel, Beobachtung der desfalligen Ver-	29	29	3
— ist Elksgericht				ordnungen. Donabrück	19	98	3
Harburger Schiffer-Reglement v. 4. Aug.	44	471	1	— Masse desselben. Hildesheim	20	136	3
1788. Aufhebung				Gött. Grub.	23	186	3
Harburg: Weseler Chaussee, Aufforde-				L. D. Stade	34	33	3
rung der wegen Abtretung von Grundbe-				— Größte, Eichtung. Osterfeld			
stungen u. f. w. zu Entschädigung Be-	18	111	1				

	Jahr	Pag.	Nr.		Jahr	Pag.	Nr.
Haßpel, Erinnerung an die Anwendung der dersälligen Vorschriften auf dem Harge	37	92	3	Haufiren, mit westphälischen Strümpfen, Drell, Leinen, kleinen Holz- und Eisen- waaren, verboten. Ostfriesland	20	50	3
— Anwendung des gesetzlichen bei der gespen- nen noch nicht gewirnten Woll.	38	45	3	— mit Gold- und Silberwaaren, verboten. Ostfriesland	22	3	3
— f. Garnhaßpel.				— mit hölzernen Waaren und kleinen Ge- rathschaften, verboten. Ostfriesland	22	9	3
Haßpende, Patrimonial-Gericht, wann die Polizeistrafen zur Entscheidung an das Amt Hameln abzugeben hat	40	276	3	— mit Legenien, verboten	21	29	1
Haßelwälder Gericht im Alten Lande, Aufhebung	32	169	3	— mit Probewaaren, verboten. Dr. R. Hann.	22	21	1
Hauptbeschreibung der persönlichen dieer- ten Steuern	34	190	1	— wann dersällige Gesuche einzureichen sind. Ostfriesland	23	12	3
Haupt: Cammercasse, Vereinigung mit der Generalcasse	22	370	1	— mit Manufacturwaaren, verboten. Ostf.	24	38	3
Haupt: Cassen: Extract, monatlicher des Finanzministers	37	112	1	— mit Kupfer- und Messingwaaren und Schneidezeuge. L. D. Stade	26	110	3
Haupt: Intervention, f. Intervention.	37	113	1		28	192	3
Hauptleute beim Gräfen: Gerichte des Al- ten Landes	32	167	3	L. D. Lüneburg	26	112	3
— bei dem des Landes Lehdingen	33	138	3	— mit Obstbäumen, verboten.	33	79	3
Hauptverfahren in Theilungssachen. Des- sällige Vorschriften	42	156	1	L. D. Lüneburg	27	242	3
Hauptbesitzer sind schuldig, auf Erfordern hinsichtlich der Steuern über die Verhält- nisse der Inquilinen Auskunft zu geben	43	95	1	— Hannover	36	9	3
Hausbier, abgabefrei	35	183	1	— Stade	28	165	3
Haus: Copulationsgelder, Betrag, Er- hebung, Ablieferung. Conf. Stade	36	6	3	— in den Ämtern Jeceren und Lingen, ver- boten	35	109	3
Haus: Collecte, f. Collecte.				— den Lumpen: Sammeln verboten.	28	135	3
Haus: Fideicommiss des Königlichen Hau- ses, dersällige Bestimmungen	36	208	1	L. D. Donabrück	30	57	3
Hausfriedebruch, Begriff, Strafe.				— mit Kupfer- und Messingwaaren und Schneidezeuge, wie weit gestattet.	28	192	3
Gr. O. B. §. 180	40	238	1	L. D. Stade	31	230	3
Hausgelber bei Aufnahme von Wahnfin- gen und Büchlingen in das Buchtbau vor Celler. Berechnung, Betrag, Erhebung. Gr. u. B.	18	24	3	— mit irdenen Tabackspfeifen, verboten.	35	111	3
Hausgesetz, betreffend die Beemählungen der nicht regierenden Mitglieder des Durch- lauchtigsten Hofamtsbauses Braunshweig: Lüneburg	33	1	1	L. D. Stade	29	82	3
— Recht des Königs, solche zu erlassen.	33	291	1	— Erinnerung an die darüber bestehenden Vorschriften. L. D. Hildesheim	35	23	3
Gr. O. §. 26	40	146	1	L. D. Hannover	38	241	3
L. B. §. 26	36	191	1	— mit inländischen Töpfewaaren ist den In- ländern gestattet. L. D. Stade	39	34	3
— Königliches, für das Königreich Hannover				— mit inländischen Glas-, Porzellan- und Töpfewaaren ist den Inländern gestattet.	38	205	3
Haushalt, was darunter in Beziehung auf Ausweisungen zu verstehen ist	39	206	1	L. D. Lüneburg	38	211	3
	234			— mit Medicamenten, der Einwohner zu Sievershausen. Maßregeln zue Unterdrü- ckung desselben. L. D. Stade	38	240	3
Haufiren, Verbot. Ostf., Hart. L.	18	242	3	L. D. Donabrück	39	63	3
— mit Woll- und Colonialwaaren, verboten. Bentheim	19	49	3	— verbotenes, Sicherung des Steuer: Inter- esses, in Beziehung auf die wegen eines solchen mit Beschlag belegten Waaren	39	5	2
— der Kauf- und Handelsleute an ihrem Wohnorte, verboten. Ostfriesland	20	62	3	— Aufforderung, auf die dersälligen Verbote zu achten. Fürstenth. Göt.	39	56	3
				— gehört zum Nothhandel der Juden	42	221	1
				Haufiren, Ertheilung von Pfaffen an solche.			
				L. D. Lüneburg	28	160	3
				— denselben sollen Classificationsscheine beauf Entnehmung der Gewerbescheine, ohne Un- tersuchung ihrer Legitimation zu Haufiren, nicht gegeben werden. L. D. Lüneburg	36	111	3

	Jahr.	Pag.	Blth.		Jahr.	Pag.	Blth.
Hausirhandel mit Kupfer- und Messingwaaren, auch Schneidezeugen. Bedingungen für Concessionen zu denselben. L. D. Stade	34	189	3	Hebammen: Institut zu Emden, Aufnahme der Schwangeren in dass.	19	22	3
— mit Kupfer- und Messingwaaren, desfallsige Vorschriften. L. D. Lüneburg	38	5	3	— zu Eile. Aufnahme von Schülerinnen.	22	176	3
— mit Thonpfeifen, nicht ohne Concession gestattet. L. D. Stade	36	21	3	Pr. A. Stade	20	62	3
— mit ausländischen Volksschiffen, Bildwerken u. s. w. Verbot. L. D. Hannover	37	44	3	— zu Donabrück. Aufnahme der Schwangeren zu Hildesheim. Vorschriften wegen Aufnahme in dass.	20	3	3
— Lüneburg	43	117	3	— f. Entbindung-Anstalt.	24	190	3
— mit Schreien und Kunstwerken, ist ohne Concession nicht gestattet. L. D. Donabrück	43	117	3	Hebammenwesen im Fürstenth. Donabrück	43	41	3
Hausir: Ordnung vom 20. Octbr. 1818.	44	259	3	Heber, Anlegung eines Relais das.	24	189	3
Änderungen derselben. L. D. Aurich	40	161	3	Hebestellen, f. Übergangsstrassen	38	227	1
— der §. 7 ist in Beziehung auf die Juden als aufgehoben aufzuheben. L. D. Hildesh.	43	66	3	Hecken, Beschädigung, Strafe. Hildesh.	18	31	3
Hausirwerke, desfallsige Vorschriften für die Dreizeiten. L. D. Stade	43	82	3	Hede, feuerpolizeiliche Vorschriften wegen des Trocknens und Aufbewahrens ders.	34	68	3
Hausirwerke, Vermietten als Diensthöten.	43	82	3	— L. D. Bez. Donab.	32	212	3
Donabrück	42	46	3	— zu bulden. L. D. Hildesh.	40	161	1
L. D. Hann., Hild., Lüneb., Harz	38	74	3	Hebemann, Stadt. Landstandschaft.	40	90	3
Br. u. B.	43	51	3	— L. B. G. §. 88	40	90	3
Hauslehrer für den Elementar-Unterricht, Examen. Ostfriesland	25	95	3	Heberich, Belehrung über Vertilgung dess.	40	90	3
— jüdische, dürfen nur mit obrigkeitlicher Genehmigung angenommen werden	42	217	1	— L. D. Hann.	40	90	3
Hausmann, Director, Gutachten dess. über die Heilung der Maulfäule u. der Klauenseuche beim Hornvieh. L. D. Hann.	12	131	3	Heer, f. Bewaffnete Macht	21	167	1
Hausrecht, Verletzung durch Landdragoner, Strafe	22	364	1	Heergewette, Aufhebung im Flecken Uchte	21	167	1
Hauserschlächter, Classification zur Gewerbesteuer.	34	178	1	Heerkrazen, Breite, f. Gemeinheits-Beilungen. Gausseer, Fruchtfabriken.	21	167	1
Hausfuchungen gegen Militairpersonen, wie weit Civil-Obsequien dazu beflugt sind	21	202	1	— Benutzung von Privat-Grundstücken dazu.	18	248	3
— durch Landdragoner	22	352	1	— Br. u. B.	22	32	3
— wegen Steuer-Defrauden, wann zulässig sind	35	99	1	— Vorschriften wegen Erhaltung derselben.	23	247	3
— wann wegen Polizeiverbrechen gefahren dürfen	40	485	1	— Ostfr.	22	214	3
— nach Handwerksprüfungen, unter welchen Voraussetzungen geschehen dürfen.	42	63	3	— Oberaufsicht über dieselben in der Grafschaft Bentheim	23	142	1
L. D. Hildesheim	42	63	3	— Begründung der Schlaghume und ähnlicher Hindernisse auf denselben.	29	188	3
Hausvoigte, wie weit die ihnen Vorladungen erwirkt werden können. Hildesh.	19	105	3	— L. D. Lüneb.	26	7	3
Hazardspiele, Verbot. Br. u. B.	24	260	3	— Hoya u. Dieph.	18	104	3
— der Studirenden, verboten	23	60	3	— f. E. Aurich	38	213	3
— auf den Märkten, verboten. L. D. Aur.	24	119	3	— der Criminal-Acten. J. G. Stade	41	75	3
L. D. Stade	26	119	3	Heide, Entwendung widerrechtlich in den Jorsten gebauener. L. D. Stade	26	196	3
Hebammen, Anstellung. Gebühren ders.	18	136	3	Heidebennen, desfallsige Vorschriften.	18	138	3
— Aufhebung des Rechts ders. auf Gebühren für Entbindungen, welche sie nicht verrichten haben. L. D. Stade	44	161	3	— Lüneb., Hoya, Dieph.	19	81	3
				— Ostfr.	19	100	3
				— Br. u. B.	24	187	3
				— Ausdehnung der Verordnung vom 20. Julius 1768 wegen des eigenmächtigen Heidebrennens auf die Ämter Uchte und Freudenberg und die Amtsvogtei Auburg	25	257	3
				— Erinnerung an die desfallsigen Vorschriften.	42	86	3
				Hoya u. Dieph.	33	33	2
				Heil- u. Pflege-Anstalt zu Hildesheim	39	123	3
				— Erinnerung an die Vorschriften über Ablieferung Gemüthskranker in dies.	39	135	3
				L. D. Donab., Hann., Stade	33	288	1
				Heiligkeit der Person des Königs.			
				Br. G. §. 6			

Heilkunde, f. Arzneikunde.

Heimath, wie es mit den in ihre Heimath zu schicken, jedoch nicht verdächtigen Personen zu halten ist.

Heimaths-Register der Vorsteher von Straf-Anstalten.

Heimaths-Reverse, wann vor Bestattung einer Niederlassung gefordert werden können.

℔ D. Stabe.

Heimaths-Scheine, preussischer, sächsischer u. braunschweigischer Unterthanen, welche sich im hiesigen Königreiche niederlassen wollen.

℔ D. Hann.

— braunschweigischer Staats-Angehöriger, welche sich im hiesigen Königreiche niederlassen wollen.

℔ D. Hilbesh.

— sind für die Bestattung des einstweiligen Aufenthalts an einem Orte nicht erforderlich.

℔ D. Künch.

— reichen für die Zulassung preussischer Staats-Angehöriger in hiesigem Königreiche hin.

℔ D. Hilbesh.

℔ D. Hann.

— sächsischer Unterthanen, wie ausgeführt sein müssen.

℔ D. Hann.

℔ D. Künch.

— brauchen die Gemeinden überhaupt nicht auszustellen. Warnung für diejenigen, welche sich im Königreiche Preussen aufhalten wollen.

℔ D. Hann.

℔ D. Stabe.

Heimaths-Verhältnisse, f. Abbederren.

Heimfall in der Niedergrafschaft Eingen, wie weit abgeschafft ist.

23 199 1

— Ablösung.

31 214 1

— die zum Heimfall stehenden Lehen sind nicht allodificationsfähig.

33 163 1

— Entschädigung dafür der Allodifikationen von Lehen.

36 31 1

Heinsen, Pat. Ger., wann die Polizeistraf-sachen zur Entscheidung an das Amt Lauenstein abzugeben hat.

40 276 3

Heirathen der Ehegatten verschollener Militairpersonen.

18 30 1

— Befugnis der Militairpersonen dazu.

20 115 1

Conf. Hann.

21 9 3

21 121 3

— der Gutskleute in der Niederr. Eingen.

23 197 1

— der Supernumerar-Amts-Äfforen, ohne Erlaubnis nicht zulässig.

25 21 1

℔ Ebe.

Heise, Geheimere Kanzlei: Secretair, Portofreidit.

23 149 3

Heisinger, Anmeldung der Schiffe bei dem Consul daselbst.

18 10 3

Hemmingen, Pat. Ger., wann die Polizeistraf-sachen zur Entscheidung an das Amt Hannover abzugeben hat.

40 276 3

Hengst, Benutzung ab- und ungetriebener zum Beschälten, und Herausgabe des Springreides. Strafe. Dfstr.

23 27 3

— f. Beschälten.

Hennedenrode, Bericht, Vereinigung mit dem Amte Wohldenberg.

41 91 1

Herabwürdigung der Staats-Verfassung. Strafe. Gr. G. B. §. 140.

40 229 1

Herausforderung zum Duell, Strafe der Militair-Vorgesehenen, welche ein solches annehmen. M. Str. G. B. §. 222.

41 69 1

— f. Duell.

Herbergitzer, f. Wirth.

38 199 1

Herbergsväter, Verpflichtung, kranker Gesellen aufzunehmen.

42 191 1

Herder, Schutz der Werte desselben gegen Nachdruck.

31 48 3

Herberhausen, Dorf, an das Amt Göttingen verlegt.

24 134 3

Herford, fahrende Post von Danneberg dorthin.

22 6 1

Herrenbiest an Sonn- u. Festtagen.

10 190 3

— f. Dienste.

Hermannsburg, Amtsvogtei, Verlegung der Dristchaften Deilingen und Sülzingen mit der Sülzinger Mühle an diesel.

39 77 1

Hergberg, Aufhebung des Relais daselbst.

38 235 1

— Entfernung von dort nach Osterhagen.

40 161 1

— Landflanzhofs. ℔ B. G. §. 28.

41 132 3

— Flicken, für Gewerbe zu deren Betriebe Holz oder Kohlenverbrauch Statt findet, ist Concession erforderlich.

38 165 1

Herglache, Aufhebung der dortigen Relais-Hefel, Bestimmung der Entfernung von dort nach Aurich.

40 95 1

— Errichtung eines Relais daselbst.

30 162 1

Heffen, Großherzogthum, Pächereien durch dasselbe und in dasselbe.

324 132 3

— Gurfürstenthum, Abtretung mehrerer Dristchaften von demselben und an dasselbe.

30 86 3

— Gurfürstenthum, Uebereinkunft mit demselben wegen Unterwerfung u. Verstraffung der Forst-, Jagd-, Feld- u. Fischereirecht.

32 61 1

— Gurfürstenthum, Vertrag mit demselben wegen der durch gerichtliche Requisitionen in Steuer- Contraventions-sachen entstehenden Kosten.

34 9 2

39 85 1

41 5 2

Heffen, Guchfürstenthum, Uebereinkunft wegen Bestrafung der im Heffischen Rheinbundeshalbe durch Einmord der Stadt Münden verurtheilten Holskrevel
Heffische Ämter, vormalige, förmlichkeiten der Appellationen aus solchen.

J. G. Hann.

Heffische Gutedroffen, Verbot.
L. D. Donabrid

Heffische Landestheile, vormalige, Competenz des Conſistorii zu Hannover daselbst
— Competenz der weltlichen Gerichte in Schwän- gerungsfachen aus denselben

Heffische Thaler und halbe Thaler von 1819 in den Cassen nicht zulässig.
Gours

Heu, Freiheit von Ein- und Ausgangs- Abgaben

Hildburghausen, Verbot der in dem dortigen bibliographischen Institute ohne Angabe des Redacteurs erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften

Hildesheim, Modification des §. 17 der Constitution
— evangelisches Conſistorium daselbst, Vereinigung mit dem zu Hannover

— Fürstenthum, Ausdehnung der Verordnung vom 23. October 1780 u. Declaration vom 13. Jul. 1792, wegen Rettung Verunglückter, darauf

— Bisthum, Verwaltung, Grenzbestimmung

— Dom-Capitel daselbst, Bestand

— Reglement für das Leichhaus und die Spar- Cassen daselbst

— Stadt, Eichame für Gewichte das.

— Entfernung von dort nach Gleibingen

— rechtliche Verhältnisse der dortigen Laub- stummen-Anstalt

— Regulativ über die äußere Einrichtung der dortigen Laubstummen-Anstalt

— Landhofschaft des dortigen Dom-Capitels.
L. B. G. §. 88

— Stadt, Landhofschaft. L. B. G. §. 88

— Landdrostei, Bezirk, auf dens. ist der Art. 22 des Wilddiebstahl-Gesetzes vom 8. Sept. 1840 für anwendbar erklärt

— Anlage einer Eisenbahn von dort bis an die Braunschweiger Bahn

— Vorschriften über die Aufnahme in das dortige Hebammen- und Entbindungs- Institut

— Amt, Vereinigung mit dem Amte Struer- wald-Warzburg

— Landdrostei, Bezirk, Dienstboten-Ordnung für dens.

Jahr. Pag. Xthl.

41 139 1

36 116 3

30 55 3

20 73 1

29 67 1

20 35 1

29 2 1

32 123 1

32 108 3

18 79 1

23 34 3

21 99 1

24 91 1

31 197 3

35 116 3

38 235 1

39 167 1

39 173 1

40 163 1

40 161 1

40 525 1

43 163 3

43 41 3

43 307 1

44 161 3

Hildesheim, s. Stände-Versammlung, Provinzial-Stände-Versammlung. Conſistorien.
Hildesheimische Provinzial-Kloster- Cassen, Ueberweisung mehrer Zahlungen an die Amts-Kloster-Recepturen

Hildesheimische Landes-Verordnungen, neue Ausgabe

Hilwartshausen, Kloster-Amt, hat die Entscheidungen in Polizeisachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 R. Geldbuße verurtheilt ist, an das Amt Münden abzugeben

Himten, Verhältniß des Stader zum Bureteubere

— Feststellung der Größe, Eintheilung dess.

— Hoem ders. L. D. Stader

Hingerichtete, Aufführung in den Kirchenbüchern Genf. Stader

Hirschfänger sollen diejenigen Provinzial-Horſt- und Jagdbedienten tragen, welchen die Vertheibigungs-Befugniß des Art. 22 des Wilddiebstahl-Gesetzes vom 8. Sept. 1840 bezeugt sind

Hirse, Freiheit von Ein- und Ausgangs- Abgaben

Hieten, Befugniß zu Ausübung der Thier- heilkunde. L. D. Donabrid

— Stader

Historiograph, die Ernennung dess. gehet an das Cabinet

Hittbergen, Verlegung der dortigen Sol- taufachen Koſthalle an das Amt Arternburg

Higacker, Stadt, Errichtung einer Postpe- dition das.

— Landhofschaft. L. B. G. §. 88

— Verfassungs-Urkunde für dies.

— Amt, Bestellung desselben zu einer beson- dern Paſſerbehörde

— Amt, ist Eiboll- Gericht

Hocheerrath, Stader

— Bestrafung an Militärpersonen.
R. Str. G. B. §. 201

Hocheiten, Mißbräuche bei solchen, verbo- ten. Br. u. B.

— an Sonn- und Festtagen und in der ge- schloffenen Zeit

— desfallige Befehle an den, den Sonn- u. Festtagen vorhergehenden Tagen, verboten. Br. u. B.

— Abgaben bei solchen zum Besten des Heb- ammen-Instituts. Donabrid

Jahr. Pag. Xthl.

19 116 3

24 17 3

41 2 3

35 60 3

36 118 3

38 70 3

34 8 3

41 105 1

29 2 1

36 72 3

36 129 3

37 113 1

35 106 3

34 113 1

40 161 3

43 121 3

33 90 3

22 71 1

14 362 1

40 223 1

41 62 1

19 18 3

24 18 3

22 8 3

22 67 1

24 32 3

24 190 3

Hochzeiten, Schießen auf dens. verboten.

L. D. Bez. Ddn.

— Verbot des Erscheinens unbetheiliger Gäste
 und des Schießens bei dens. L. D. Lüneb.

— f. kirchliche Handlungen

Hochzeitsgelage, Erinnerung an die Vor-
 schriften über die Dauer ders. L. D. Lüneb.

Hödelheim, Klosteramt, Vereinigung mit
 dem Stiftsamte Northeim

Höfe, Vertheilung der kirchlichen Abgaben
 und Lasten, bei Vereinigungen derselben.

L. D. Stade

— in den vormals Münsterschen Landesthei-
 len. Theilung

— auf der Geseh, durch Ablösung frei gewor-
 dene. Theilung ders. Anneldung der Ver-
 äußerung einzelner Theile von solchen, be-
 auf Regulierung der Fassen. L. D. Stade.

— vorläufige Befreiung der Befreier solcher
 von der Militairpflicht, dergl. eines Sohnes
 aus solchen. M. Ausb. G. S. 13

— durch Ablösung frei gewordene. Vorstufen
 wegen Zersplitterung ders. in Vereini-
 gung mehrer. L. D. Hildesheim

— Verlust der Anerkennung darauf für ausgetre-
 tene Militairpflichtige und Defensoren.

M. Ausb. G. S. 87. 89

— unter Domaniel-Gutsbesitzerschaft stehende.
 Streitigkeiten über Befugung ders. Abfin-
 dung und Altersheile von ihnen, sind Rechts-
 sachen

— reibepflichtige, die Zusammenlegung oder
 Zersplitterung solcher ist verboten.

L. D. Lüneb.

— f. Grundbesitzer. Colonate, Baurechte,
 Güter.

Höfer dürfen nicht Schenkwirtschaft treiben
 oder Branntwein verkaufen. L. D. Ddn.

— Hildesh.

— Beschränkungen derselben im Betrieb der
 Schenkwirtschaft und im Verkauf von
 Branntwein. L. D. Osnabrück

Hölzerne Gefäße zum Verkauf von Wein,
 Bier, Branntwein u. f. w. brauchen nicht
 gezeichnet, müssen aber vom Verkäufer mit dem
 Gehalte u. f. w. bezeichnet werden

Hölzerne Waaren, hantieren damit, ver-
 boten. Pr. R. Auerich

Hörsam, Dorf, dass. ist dem Amte Alfeld
 beigelegt

Hesapothete zu Celle. Anstellung der Di-
 ficianten dabei

Hofbediente, Militair-Freibitt.

M. Ausb. G. S. 16

Hofbesitzer, freie, Aufnahme in den Ver-
 menschen Creditverein

Jahr. Pag. Arth.

34 69 3

41 14 3

36 62 3

31 88 1

26 97 3

28 124 3

39 48 3

43 37 1

42 42 3

43 167 1

43 245 1

43 86 3

36 57 3

36 68 3

39 30 3

36 122 1

22 9 3

36 145 1

39 124 1

43 39 1

27 162 3

Hof-Departement, die denselben über-
 wiesenen Bestandtheile des Domanielguts
 gebören nicht zur Domaniel-Verwaltung

Hof-Dienerschaft, Uniform

— Errichtung einer Witwen-Casse für diesel.

— vorbereitende Vorschriften für die Witwen-
 Cassen ders.

Hofes-Übergabe. Contrate der Kirchen-
 und Pfarre: u. f. w. Meier: u. Erbenjins-
 leute. Bekätigung. Conf. Hamm.

Hofgericht zu Stade, Vereinigung mit der
 dasigen Justiz: Canzlei

Hofgerichts-Ordnung, Stade von 1675,
 verschiedene Abänderungen ders.

Hofhalt der Mitglieder des Königl. Hauses,
 die Personen, welche denselben bilden, sind
 dem Könige anzuzeigen

Hof-Luxurs, Ausschluß von der Staats-
 diener-Witwen-Casse

Hof-Pfalzgrafen, Aufhebung der Befug-
 nisse derselben

Hofstaat der Mitglieder des Königl. Hauses,
 Gerichtsstand der dazu gehörigen Personen

Hofe Jagd, welche Wildarten dazu gehö-
 ren. Einverleib

— f. die einzelnen Jagd-Ordnungen.

Hofeits-Commissariat der Grafschaft
 Bentheim, vereinigt mit dem zu Meppen.

— für das Herzogth. Aremberg-Meppen und
 die Grafschaft Bentheim. Verlegung von
 Meppen nach Eingen

Hofeitsdienst, Führen in solchem. Weg-
 gelde: Freiheit

Hofeitsrechte, höhere, Ausübung in der
 Grafschaft Bentheim

im Herzogthum Aremberg

Hofeitsfreiheiten der Aemter, Ver-
 fahren

Hohnsen, Post-Collection daselbst

Hohnstein, Amt zu Neustadt unterm Hohn-
 stein, das die Polizei-Entscheidungen an das
 Amt Scharzfeld abzugeben, wenn Gefäng-
 nis von 8 Tagen oder Gefängnis von 30 f.
 verurtheilt ist

— Grafschaft, Anschluß an den Zollverein

— Grafschaft, Vertrag mit Preußen wegen
 Bekräftigung innerer Erzeugnisse daselbst

— Grafschaft, Steuer: u. Zollgesetze, welche
 das. zur Anwendung kommen

— Nachsteuer das. (im Anbange)

— Grafschaft, Veränderungen der dortigen
 Zoll: u. Steuergesetze

— Grafschaft, Längen: u. Körpermaße, welche
 dort zur Anwendung kommen

— Grafschaft, Wahl des Deputierten ders. zur
 allg. Stände-Versammlung

Jahr. Pag. Arth.

39 119 1

33 91 3

38 117 1

38 1 2

39 72 3

31 173 1

31 174 1

36 198 1

38 118 1

22 134 1

36 200 1

40 195 3

31 37 3

13 239 1

31 323 1

23 142 1

26 172 1

23 105 1

19 184 3

43 60 3

37 138 1

37 157 1

37 138 3

37 105 3

39 22 3

39 55 5

40 465 1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Hohnstein, Grafschaft, auf wies. ist der Art. 22 des Wildschuß-Gesetzes vom 8. Sept. 1840 für anwendbar erklärt . . .	40	525	1	Holzdeputatisten, Anzeige der bei solchen eintretenden Veränderungen. L. D. Künch.	38	201	3
— Grafschaft, Vertrag wegen erneuerten Anschlusses ders. an den Zollverein . . .	41	282	1	Holzbiebe, unverbesserliche, Strafe des polizeilichen Verbaues und die der körperlichen Züchtigung gegen solche. L. D. Hann.	41	15	3
— Grafschaft, durch den Übergang ders. an den Zollverein entstandene Grenze zwischen dem Zollvereins-Gebiete und dem Steuervereins-Gebiete . . .	41	31	3	Holzbiebstahl, einseitige Verhängung der wegen vorgerückter Verhaftung derselben bestehenden Grundsätze. L. G. B. §. 297 . . .	40	273	1
— Grafschaft, Vorschriften über die Verfindung von Wildpret in ders. . .	42	84	3	— wegenmäßiger Verhaftung der Militärpersonen. M. Str. G. B. §. 214.	41	66	1
— Grafschaft, bleibt einstweilen beim Zollverein . . .	44	3	1	— f. Diebstahl.			
— f. Übergangskassen, Steuern, Zolltarif.				Holzflößen auf der Innerste verboten . . .	30	45	3
Hohnsteinischer Forst, Übergang des Gerichtsbareits in ders. auf den Grafen von Stolberg-Stolberg . . .	42	79	3	Holzfrevel, f. Forstfrevel.			
Holzenhandel in den Hütten, bedarf obrigkeitlicher Erlaubnis. L. D. Hann., Künch.	41	114	3	Holzgrafen, f. die Dönnabrückse Gemeinde- und Warten-Abtheilungs-Ordnung.			
— Hildesheim . . .	41	132	3	Holzholzen, Freiheit von Ein- und Ausgangs-Abgaben . . .	29	2	1
Holländische Münzen. Annahme in den Steuer-Cassen . . .	41	237	1	Holzminnen, Aufhebung der Fahrpost von dort nach Bodenwerder . . .	27	58	3
— Schillinge, Schöfthalben und Silber-Stüde. Herausgebung . . .	24	1	1	Holzplänzlänge, Beschränkung des Handels damit. L. D. Dönnabrück . . .	33	167	3
Holland, Warnung vor unbegründeten Erzählungen von dort zu erwerbenden Erbschaften. L. D. Stade . . .	40	130	3	Holzungen. Theilung zwischen den vormaligen Gutsherren und Colonen in der Niedergrafschaft Lingen . . .	23	204	1
— f. Niederlande.				— der herrschaftlichen Gutsteute, Benutzung, Cultur. L. D. Stade . . .	27	230	3
Hollandszügler, Stempelfreiheit der Pässe derselben . . .	44	249	1	— Entschädigung für die Nutzungs-Rechte an denselben bei Abflüssen . . .	33	164	1
Holstein, Versendung von Päckereien dorthin mit der Post . . .	42	145	3	— f. Forsten.			
— Vertrag mit Dänemark wegen des Verkehrs zwischen dem Holsteinischen und Hannoverischen Elbufer . . .	43	227	1	Hommegat, Nachrichten für Seefahrer, welche dasselbe befahren . . .	28	20	3
Holte, Dorfschaft, Verlegung an das Amt Hagen . . .	31	73	1	Homöopathische Ärzte diesen nicht selbst dispensiren. L. D. Hildesheim . . .	35	71	3
— Dorfschaft, Verlegung an das Amt Lohr . . .	38	223	1	Honigfässer, Eichung und Einrichtung Weppen . . .	24	254	3
Holz, darf ohne Erlaubnis nicht herumgeschleppt oder gefahren werden. Distrikt.	18	15	3	— die Größe ders. ist durch das Gesetz über Maß und Gewicht nicht verändert . . .	36	121	1
— das Verbot der Ausfuhr aus dem Lüneburgischen und Donauischen aufgehoben . . .	26	151	3	Honighandel, bei dem. im Kreise Weppen sind gerichte Ortschaften zulässig . . .	34	181	3
— Freiheit von Aus- und Eingangs-Abgaben . . .	29	2	1	— Vorschriften über dens. in Gemäßheit des Gesetzes über Maß und Gewicht.			
— wie weit ohne besondere Erlaubnis ausgeführt werden darf. L. D. Stade . . .	32	65	3	— f. Weppen.			
— rebes, nicht geschnittenes, bei Verfindung dess. sind Pässe nicht mehr erforderlich. L. D. Stade . . .	39	88	3	— die beschaffigen Bestimmungen im Herzogthume Arnberg-Weppen gelten auch im Herzogthume Papenburg . . .	43	120	3
Holzberechtigte, wie weit zur Forst-Grundsteuer beitragen müssen . . .	22	297	1	Honigt u. Honigbäder, Härdestoffe, welche diesel. zum Härden ihrer Waaren gebrauchen dürfen. Stämmil. L. D. . . .	35	104	3
— f. Bauholz.				Honorare der academischen Lehrer. Bezahlung . . .	18	45	3
Holzbewilligungen, ausgabliche Berechnung des dabei erlassenen Werthes in den Registern . . .	18	31	2	— Creditirung. Erlaß . . .	23	55	3
Holzdeputate, f. Deputate.				— f. Creditirung.	26	75	3
				— f. Creditirung.	30	66	3
				— f. Creditirung.	29	47	2
				— f. Creditirung.	36	119	1

Hoopte, Feststellung der Entfernung von dort nach Lüneburg	43	62	1
Hornbrechler, Abänderung des Weisens: stüds derselben. R. D. Lüneburg	42	113	3
Hornburg, Patrimonial-Gericht, Umwandlung in ein Königl. Gericht	36	27	1
Hornwed, öffentliches, welches durch Dödenburg in die alten Provinzen geführt wird. Grundsatz. Pr. R. Aurich	22	41	3
— was bei dem Transporte desselben zu beobachten ist	26	1	1
— R. D. Stade	27	261	1
— Donabrück	26	132	3
— Lüneburg	26	138	3
— Aufhebung der Verfügungen vom 3. Jan. 1826 und 8. November 1827 wegen des Transports desselben	28	75	3
— zu dem Hannoverischen Markte kommenden, was dabei zu beobachten ist	32	52	1
— fremdes, Eingangssteuer	27	10	3
— Maßregeln gegen die Weiterverbreitung der Lungenfeuche unter demselben. R. D. Hannover	23	231	1
— Verkauf des Fleisches von erkranktem. R. D. Stade	40	74	3
— Strafe	41	42	3
— Verbot das an der Lungenfeuche erkrankte zu schlachten und das Fleisch zu verkaufen. R. D. Hannover, Lüneburg	42	116	3
— Gutachten des Directors Hausmann über die Heilung der Maulfeuche und der Klauenfeuche bei demselben. R. D. Hannover	42	131	3
— f. Viebkrankheiten, Maulfäule, Klauenfeuche.			
Hospitäl, die Leistungen der Garnison: Dette in Beziehung darauf sind vorläufig beibehalten	34	165	1
— Freiheit derjenigen, welche daselbst unterhalten werden, von der Personsteuer	34	173	1
— feindliche, Verabreichung der Kranken u. Angehörigen in den in Besitz genommenen. Strafe. M. Str. G. W. § 190	41	60	1
Hospitäl f. Militair: Hospitäl.			
Hospital: Caffe, Einfindung und Berechnung der ihr zufallenden Geber	18	129	3
— Bremen und Verden	34	173	1
— auf welche Weise die duodecima von den Befehlungen an selbige entschieden werden soll. Central: Post-Direct.	22	217	1
— in selbige Steuern auch aus den neuen Provinzen die Anstalt ex jure allinagii et detractus	22	173	3
— wegen der derselben zukommenden Einnahme ist nicht mehr an die Domainen: Cam-	25	217	1

mer, sondern an das Kriegs: Ministerium zu berichten	40	13	2
Hospital: Caffe, ders. fallen die Geldstrafen und das zur Befreiung in Militär: Aushebungs: Sachen Gegebene oder Angebotene zu. R. Ausb. G. §. 96	43	72	1
— Einfindung der Bergschiffe über die fiscalischen Anfälle ders. an Erbschaften u.	20	126	1
Hoya, Amt, Verlegung der Mühlenfeldschen Brunnfänger zu Staßfurt an dasselbe	44	3	2
— Grafschaft. Wiederaufhebung der Verbindung der Ritter- und Landchaft ders. mit dem Bremerischen ritterschaftlichen Credit: Recine	29	52	1
Hoyasche Flecken. Landkassenschaff. R. B. G. §. 88	43	79	1
Hud und Weide, f. Weidgerechtsame.	40	164	1
Hülfsarbeiter der Landdrostien und Ministerial: Departements, die Anstellung und Beförderung ders. gehört vor die Minister: Conferenz	38	36	1
Hülfsfrucht, f. Getreide, Naturalyfrucht, Eingangssteuer	43	198	1
Hümmling, Amt, ist Emögellgericht	36	114	3
Hüneditten, Vorchriften wegen Schonung derselben. R. D. Stade	39	73	3
Hüten auf den mit Futtertretern versehenen Wechfeldern. Cal, Grub., Göt.	21	55	3
— auf den Stromwerken der Ems verboten.	21	57	3
Hüttenwerke des Oberharys, Gerichtsstand	41	194	1
Hüttenwerke können auf eigene Ursprungs: Verschmelzungen versenden	35	117	1
— in den dem Zollvereine angeschlossenen Landes: thesen. Vorchriften in Beziehung auf steuerfreie Sendung von Modellen u. für ders.	38	56	3
— vorläufige Befreiung der Arbeiter in dens. von der Militairpflicht. M. Ausb. G. §. 12	43	36	1
Huschkunde, Befugnis zur Ausübung der Thierheilkunde. R. D. Donabrück	36	72	3
— Stade	36	129	3
Huldigung, wie der Hüß von Bentheim zu leisten hat	23	129	1
— wie der Herzog von Armentz zu leisten hat	26	159	1
— wann und wie geschehen soll, bestimmt der König. R. V. G. §. 14	40	143	1
Huldigungsgeid, Formel nach welcher er den Dienstenden zu prämitieren ist	20	23	2
— Form	33	41	2
— neue Form desselben	37	117	1
Huldigungs: Reverse, Einfindung. Form	37	119	1
— Vollziehung durch die Geistlichen. Conf. Hannover	37	125	3
— Stade	37	126	3

	Jahr.	Pag.	XIII.
Hummel, Privilegium desselben gegen den Nachdruck der »Ausführlichen Anweisung zum Spielen des Pianofortes«	27	5	1
Hunde, Ueberschüssen in sendern Jagdrevieren verboten. Ostfriesland	18	170	3
— tolle, desfallsige polizeiliche Vorschriften. Br. u. B.	24	299	3
— der Studierenden	18	168	3
— Erinnerung an die Vorschriften wider das Umherlaufen ders. in den Jagd-Districten während der Jagzeit. L. D. Hildesheim	18	56	3
— Ostfriesland	23	70	3
— Kneuburg	34	96	3
— Ostfriesland	36	65	3
— Kneuburg	38	165	3
— Ostfriesland	38	196	3
— Maßregeln in Beziehung auf dieselben zum Schutze der Jagdberechtigungen. Dänabr.	40	202	3
— Strafe des sorglosen Haltens dödsartiger. L. D. Dänabrück	42	117	3
— dens. dürfen statt hölzerner eiserne Anknüpfel angehängt werden. L. D. Dänabrück	44	2	3
Hundesteuer, Einführung einer solchen in der Stadt Ems	36	117	3
— in der Herrlichkeit Dornum	38	86	3
— in der Stadt Norden	32	102	3
Hundewuth, Anweisung zur Verhütung der Gefahr	26	63	1
Hunt, James, Fabrikant in London, Privilegium dess. auf eine Maschine zum Formen der Backsteine	42	197	1
Huxerei, Bestrafung	38	169	1
— dreimalige, Strafe	24	491	1
Hypotheken aus der Unterbrechungszeit. Anmelbung. Frisk	18	35	1
— Ostfriesland	19	21	1
— Ostfriesland	18	73	3
— gesetzliche, welche bei den von den Credit-Vereinen erwirkten Creditablösungen angemeldet werden müssen. Galenb., Grub., Hildesh.	25	229	3
— wegen Beandbaffen Geldern und an assecurierten Gebäuden, f. die einzelnen Brand-Affuranz-Vereinigungen. Bremen	26	38	3
— vom frühern Eigenthümer herrührende, f. jus separationis.			
— öffentliche, Bestellung, Abschaffung der gleichsam öffentlichen und Rang der gesetzlichen, nicht privilegierten	28	69	1
— Eintragung auf Grundstücke, deren Gerichtsstand zweifelhaft ist	29	45	2
— öffentliche, an unbeweglichen Sachen im Herzogthume Br. u. Verden. Bestellung	28	170	3
— wie Gesuche an das Consistorium, welche deren Bestellung oder Invalidation betreffen, einzurichten. Conf. Hannover	29	134	3

	Jahr.	Pag.	XIII.
Hypotheken, in Pacht-Contracten über Domainial-Permissionen gemäß die Bestellung einer Privat-Hypothek. L. D. Kneuburg	29	142	3
— Erstreckung der Wirksamkeit der gleichsam öffentlichen bis 1. October 1834. Dänabr., Emsb., Aem., Weppen	33	49	1
— Erinnerung der Vormünder und Curatoren an die Verordn. vom 13. Jun. 1828. Pup.-Coll. Hannover	33	159	3
— Gebühren der Untergerichte für die Bestellung. L. D. Hannover	33	178	3
— Vorschriften für die Kirchen-Commissarien in Betreff der den milden Stiftungen zustehenden Hypotheken, veranlaßt durch die Verordnung vom 21. Nov. 1830 wegen des juris separationis. Conf. Hannover	31	25	3
— privilegierte, der zur Bezahlung von Pensions-Inventarien und Reliquien gemachten Darlehen. Br. u. B.	31	96	3
— auf abgelassene Rechte	31	220	1
— gesetzlich privilegierte, der Credit-Anstalt für Ablösungen an dem Vermögen derjenigen, welche Geld für dieselbe erheben	40	422	1
— eine privilegierte steht auch den Descendenten der Ehefrau bei Rückforderung des Brautkaufs zu	42	115	1
— öffentliche, der Landes-Credit-Anstalt bestellte. Vorzugrecht dess.	41	86	1
— f. Vorzugrecht, Verpfändung.	42	98	1
Hypothek-Bestellung, in einem Wechsel nicht zulässig	22	261	1
— f. Veräußerung.			
Hypothekenbücher, in dieselben ist die Unrentabilität landtagsfähiger allodialisirter Lehen einzutragen	36	35	1
— Eintragung der an Allodificationen hergeliehenen Capitalien in dieselben	36	38	1
— wie weit Majorate in dieselben eingetragen werden müssen	36	48	1
— Eintragung der von der Landes-Credit-Anstalt gegebenen Darlehen in dieselben	42	95	1
— Fristen für die Eintragung der Ablösungs- und Allodification-Capitalien in dieselben	44	289	1
Hypotheken-Buchführung, Pflicht der Beamten dabei	23	105	1
Hypothekenbuch. Ordnung für die Stadt Stade v. 27. Jan. u. 28. April 1829	29	127	3
Hypothekewesen, Bestellung in Ostfriesland	18	37	3
— des Amts-Bezirks Emden, Vorladung der dabei interessierten Real-Präbenten	18	218	3
— mehrerer Ämter und Gerichte, Vorladung der dabei interessierten Real-Präbenten. J. E. Aurich	33	135	3

J.

	Jahr.	Pag.	Abth.
Jagd, wie weit Nichtberechtigzte mitzunehmen verboten ist. <i>Dsnabrück</i>	26	23	3
— wie weit an Sonn- und Festtagen dergleichen zu halten verboten ist	22	67	1
— Schließung in Ostfriesland im Jahre 1818	18	21	3
1819	19	10	3
1820	20	5	3
1821	21	5	3
— Eröffnung im Jahre 1822. <i>Br. u. Verb. Dsnabrück</i>	22	119	3
im Jahre 1823. <i>L.D. Hannov., Hildesh., Lüneburg, Stade u. Harz, Ostfriesland, Dsnabrück</i>	23	237	1
23	191	3	
23	192	3	
im Jahre 1824. <i>L.D. Hannov., Hildesh., Lüneburg, Stade u. Harz, Ostfriesland, Dsnabrück</i>	24	437	1
24	479	1	
24	199	3	
24	200	3	
— Schließung im Jahre 1826. <i>Ostfriesland</i>	26	16	3
— Eröffnung im Jahre 1828. <i>L.D. Aurich, Dsnabrück</i>	28	142	3
28	152	3	
28	154	3	
28	148	3	
28	152	3	
28	149	3	
28	152	3	
28	150	3	
im Jahre 1830. <i>L.D. Aurich, Hannov., Dsnabrück, Hildesh., Stade</i>	30	222	3
30	229	3	
30	233	3	
30	233	3	
30	234	3	
im Jahre 1831. <i>L.D. Dsnabrück, Hannov.</i>	31	170	3
31	173	3	
im Jahre 1832. <i>L.D. Aurich, Hildesh., Stade, Hannov.</i>	32	171	3
32	173	3	
32	174	3	
32	175	3	
im Jahre 1833. <i>L.D. Aurich, Hannov., Dsnabrück, Hildesh.</i>	33	157	3
33	160	3	
33	160	3	
33	161	3	
33	162	3	
im Jahre 1835. <i>L.D. Lüneburg, Dsnabrück</i>	35	61	3
35	72	3	
— Schluß derselben. <i>L.D. Aurich</i>	36	8	3
— Eröffnung im J. 1836. <i>L.D. Aurich, Dsnabrück, Hett., Grubenh.</i>	36	88	3
36	91	3	
36	89	3	
36	89	3	

Jagd, Eröffnung für 1837. <i>L.D. Aurich</i>	37	26	3
— <i>Hildesh.</i>	37	108	3
— <i>Hannover</i>	37	110	3
— <i>L.D. Dsnabr. u. Stade</i>	37	111	3
— Schluß ders. für 1838. <i>L.D. Aurich</i>	38	41	3
— Eröffnung für 1838. <i>L.D. Aur., Hildesh., Lüneburg</i>	38	173	3
38	175	3	
38	180	3	
— <i>Dsnabr., Hann., Stade</i>	38	180	3
— <i>f. Hagezeit, Hunde.</i>			
Jagden gehören nicht zur Domaniel-Verwaltung	39	119	1
Jagd: Ablager, Entschädigung dafür bei Ablösungen	33	164	1
Jagd: Angelegenheiten, veränderte Einrichtung des Geschäftsganges	26	33	2
Jagd: Bediente, Vorschriften zum Schutz derselben gegen Wilddiebe	40	388	1
— <i>f. Privat-Horst- und Jagd-Bediente.</i>			
Jagd: Berechtigter, welcher das Mit-Jagdrecht eines Dritten befreit, hat nur sein Jagdrecht überhaupt, nicht daß dies privatio sei, zu bewiesen	42	46	1
Jagd: Berechtigungen werden durch Edictallösungen in Theilungssachen nicht getroffen	42	162	1
Jagd: Districte, <i>f. Hunde.</i>			
Jagd: Excesse, Bestrafung			
Meppen, Embühren	24	196	3
Jagd: Folgen an Sonn- und Festtagen	22	67	1
— desfallsige Bestimmungen. <i>Ostfriesland, Lüneburg, Dsnabrück</i>	38	164	3
38	195	3	
40	200	3	
Jagd: Freiheit der Studirenden	18	56	3
23	71	3	
Jagd: Frevel, Verbot. <i>Ostfriesland</i>	21	140	3
— von hiesigen Unterthanen im Aufstandsstb. Hessen und umgekehrt degangene. Untersuchung und Bestrafung	39	85	1
— Einreichung desfallsiger Verzeichnisse bei den Ämtern. Verfahren	40	531	1
— viertelährige tabellarische Nachrichten über die zur Anzeige gekommenen, an die Jagd-Inspectionen. <i>L.D. Stade, Lüneburg</i>	43	106	3
43	107	3	
— <i>f. auch Wilddiebe.</i>			
Jagd: Frevel: Verzeichnisse, Aufstellung und Einsendung an die Domainen-Cammer	41	7	3
Jagd: Gerechtigkeit, Ausübung. <i>Ostf.</i>	18	209	3
— Ausübung durch dritte Personen. <i>Dsnabr.</i>	18	41	3
26	23	3	
Meppen u. Embühren	24	196	3
— Verpachtung, Ausübung. <i>Dsnabrück</i>	21	68	3
Meppen u. Embühren	24	196	3

	Jahr	Pag.	Blatt.
Jagd-Gerechtigkeit des Fürsten von Bentheim	23	139	1
— des Herzogs von Aremberg	26	169	1
— Unabsehbarkeit	31	210	1
— f. Erbd. Schützen.			
Jagd-Inspectionen, dens. ist von dem Erfolge der Criminal-Untersuchungen gegen Wildbische Nachricht zu geben	43	187	2
Jagd-Ordnung für die Provinz Ostfriesland	38	159	3
— für das Fürstenthum Lüneburg	38	187	3
— für das Fürstenthum Dänabrück	40	192	3
Jagd-Wächter, königliche, Ausbildung ihrer Befugniß. Ostfriesland	18	209	3
Jagd-Sachen, Bestimmung des Rechnungs-Jahrs für dieselben. L. D. Stade	31	262	3
Jagd-Scheine, Ertheilung. Mepp. Emsh.	24	196	3
Jagd-Schilder, Aufhebung. Dänabrück	18	41	3
Jagd-Streitigkeiten, Compety der Justiz-Ganglei zu Dänabrück in solchen	20	35	3
Jagd-Vergehen, Bestrafung derselben, für welche keine bestimmte Strafe angedroht ist. Ostfriesland	39	33	3
— mit dem Wilddiebstahle in Verbindung stehende. Bestrafung	40	353	1
Jagd-Wegen, Anzeige, wenn im Registre-Jahre keine vorgekommen sind. L. D. Stade	32	201	3
Jagd-Wegen-Register, nur zweifach einzusenden. L. D. Stade	32	179	3
Jahrgelder der Prinzen und Prinzessinnen	36	201	1
Jahrmärkte, Zulassung der Juden auf denselben. Br. u. B.	29	181	3
— Pazzardspiele auf denselben verboten. L. D. Aurich	24	119	3
— Stade	126	119	3
— im Lande Hadeln, Verkauf fremder Schuhwaaren daselbst	143	56	3
— Versteigerung der Waaren der dieselben beziehenden Juden. L. D. Stade	20	144	3
— dürfen von in- und ausländischen Schuhmachern besucht werden. L. D. Lüneburg	36	66	3
— zum Ausschlecken von geistlichen Getränkern auf solchen bedarf es besonderer Erlaubniß L. D. Dänabrück	41	155	1
— der Galenbergischen Städte, Befugniß der Schuhmacher auf dem Lande, diesel zu besuchen L. D. Hannover	39	31	3
— f. Branntwein, Juden. L. D. Hannover	44	73	3
Jahrmärkte-Gerichte oder Commissionen, Competenz in Wechsel-Sachen	22	274	1
Jarssum, Herrlichkeit, Zulassung der Eingewesenen zu der Ostfriesischen Provinzial-Stände-Versammlung	29	155	3
Jean Paul Friedrich Richter, Privilegium für die Werke desselben gegen den Nachdruck	40	477	1

	Jahr	Pag.	Blatt.
Jemgum, Amt, Geänge zwischen diesem und dem Amte Werder	23	191	3
— Verlobung der beim Hypotheken-Wesen daselbst interessirten Real-Präsidenten	33	135	3
Jennelt, Patrimonial-Gericht, Verlobung der beim Hypothekenwesen das. interessirten Real-Präsidenten	33	135	3
Jerkburg, Dorfchaft, gehört ganz an das Amt Harburg	42	49	3
Jerversches Scherffelmaß, einstweilige Beibehaltung in der Herrlichkeit Eldens	38	209	3
Jlung, f. Eichung			
Jlfeld, Widmet für Gewichte daselbst	35	117	3
— Erbschaft, hat die Entscheidungen in Polizeisachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{F} Geldstrafe verurtheilt ist, an das Amt Schatzfeld abzugeben	41	2	3
— Flecken, der Gewerbetrieb daselbst ist an Concession gebunden	41	132	3
Jllation bemerkt nicht unbedingt die Total-Qualität	41	86	1
Jmbden, Gericht, Vereinigung mit dem Amte Münden	41	91	1
Jmbshaufen, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeisachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{F} Geldstrafe verurtheilt ist, an das Amt Northeim abzugeben	41	2	3
Im Dienst, was unter diesem Ausdruck nach dem Militairstrafgesetzbuche zu verstehen ist. M. Str. G. B. §. 56	41	28	1
Immatriculation der Studierenden auf deutschen Universitäten. Dessfalls-Vorschriften	34	285	1
Immenstellen, neu anzulebende, Freiheit von Domaniial-Abgaben L. D. Lüneburg	25	257	3
— Gestattung der Anlegung solcher, wenn dabei Rechte der Domaniial in Frage kommen	39	81	1
Immission in unbewegliche Güter als Erccutionart. U. G. D. §. 173	27	193	1
— f. Execution, Rechtsweltbat			
Immobiliten, f. Güter	21	133	1
Impfärzte, Anstellung, Pflichten, Gebühren	21	157	1
— Instruction für dieselben	21	56	3
— Ernennung. Dr. R. Hannover	21	87	3
— Aurich	21	63	3
— Stade	21	74	3
— Bentheim	21	82	3
— f. Medicinalpersonen, Gesehe	21	73	3
Impfdiscrete, Anordnung. Dr. u. Verd., Hadeln	21	74	3
— Dänabrück	22	159	3
Impfpflichtige Kinder, von dem Umzuge solcher von einem obgerichtlichen Bezirks in den andern müssen sich die Obgerichtlichen Kenntniß geben. L. D. Dänabrück	41	55	3

Impfsscheine, s. Privat-Impfungen.

Impfstoff von vaccinirten Personen zu gebrauchen, ist verboten. *L.D. Hilbesh., Hannover, Dsnabrd., Lüneburg*

Impfung der Blattern, besonders durch die Geistlichen zu empfehlen. *Dftr.*

— Anempfehlung und Anweisung der Kosten für Unvermögende. *Conf. Aurich*

— desfallsige Vorschriften. *Br. u. V.*

Conf. Hannover.

Dftr.

Pr. R. Hannover.

Bentheim

— allgemeine Einführung

— öffentliche Verbreitung.

Pr. R. Hannover, Dsnabr., Aur.

— soll nur durch die dazu angewiesenen Personen geschehen. *Dftr.*

— Gebühren dafür, wenn sie ohne Erfolg geblieben ist. *Pr. R. Stade*

— desfallsige Atteste der ein- und durchwandernden Handwerksgehilfen. *Sämmil. L.D.*

— soll auf beiden Armen an vier bis fünf Stellen geschehen

— bei zweimal ohne Erfolg gebliebener soll sie von Arm zu Arm geschehen

— Erinnerung an die desfallsigen gesetzlichen Vorschriften. *L.D. Stade*

— Einrichtung der ärztlichen Bescheinigungen, welche von dem Erscheinen bei der öffentlichen Impfung befreien sollen. *L.D. Lüneb.*

— der Militäirkinder, wann geschehn soll. *L.D. Hilbesh., Hannover.*

Impfungs- Angelegenheiten, Porto: freieit

— die Medicinal- Personen sind auf die desfallsigen neuen Vorschriften aufmerksam zu machen. *L.D. Hilbesh.*

— Abänderungen bei dem Verfahren in denselben. *L.D. Hilbesh.*

Impfungs- Tabellen, Einfindung.

Pr. R. Dsnabr.

L.D. Lüneb.

— bei der Einfindung derselben sind Abschriften von den Obreisiten nicht zurückzubehalten. *L.D. Stade*

L.D. Hilbesh.

— der Privat- Impfungen. Einrichtung.

L.D. Stade

— veränderte Einrichtung derselben. *L.D. Stade*

L.D. Stade

L.D. Lüneb.

L.D. Lüneb.

Impfungs- Tabellen, Vorschriften wegen vollständiger Ausfüllung derselben.

L.D. Lüneb.

— bei Einfindung derselben ist ein Auszug über die Ausgegebenen und ohne Erfolg Geimpften einzuschicken. *L.D. Lüneb.*

Impfste, Handels-, Übertragung der desfallsigen Geschäfts der Landdrostei zu Aurich an die Ober- Zolldirection zu Hannover

— s. die einzelnen Gegenstände, von denen dergleichen gegeben werden.

Indicien, Beweis durch solche in Criminalsachen

Indicien: Beweis, mit Ausnahme der Todesstrafe kann jede Strafe daraufhin erkannt werden

In der Nähe des Feindes, was unter diesem Ausdruck nach dem Militär- Strafgesetzbuch zu verstehen ist. *M. Str. G.B. §. 54*

Indossament der Wechsel

— Widerruf und eibliche Ablösung der Unterschrift

Industrie- Schulen, jährliche Berichte darüber. *Conf. Hannover.*

Infanterie, wie zu complectiren

— Werbung findet bei derselben nicht Statt.

M. Ausb. G. §. 2

— Bequartierung derselben während der Exercierzeit und auf Märchen. *M. Ausb. G. §. 75 ff.*

— wann die Recruten- Einstellung bei derselben Statt findet. *L.D. Dsnabr.*

Infanteristen, s. Handwerker, Soldaten, Militair- Personen, Freiwillige, Weurlaubte

Ingenieur- Corps, theilweise Recrutierung derselben aus Militairpflichtigen

— Recrutierung desselben. *M. Ausb. G. §. 105 ff.*

— wann die Recruten- Einstellung bei derselben Statt findet. *L.D. Dsnabr.*

Ingrossation, gerichtliche, der Verträge nach der Lüneb. Pol.- Ordn. Zweck derselben

— s. Hypotheken

Inhaftierung, s. Verhaftung

Injurien gegen Chauffee- Bediente und von ihnen zugefügte Verletzung

— der Studirenden gegen Militair- Personen und Schiltwachen. Verletzung

— der Studirenden. Strafe

— gegen Landdragoner. Verletzung

— der Landdragoner gegen Obreisiten. Verletzung

— unter Landleuten. Ausdehnung der Verordnung v. 3. Mai 1753 und 17. Sept. 1822 auf die Städte Alfeld, Bockenem, Elze, Peine

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Jahr. Pag. Abth.

Injurien der Kinder gegen die Ältern. Ausdehnung der Verordnung v. 30. November 1735 auf Goslär

— gegen Steuereidner in officio, Bestrafung
— der Kinder, Stief- und Schwiegerkinder gegen Ältern. Strafe. Br. u. B.

— der Militär- u. Personen gegen bürgerliche Gerichte in Processen. Bestrafung

— gegen Staatsdiener in officio sind von Amtes wegen zu untersuchen. J. G. Aurich

— gegen Solldienste. Bestrafung

— in der all. Stände-Versammlung vorkommende, gerichtliche Verfolgung Gr. G. §. 110

— gegen Wegbaudienste. Bestrafung

— der Steuerbeamte und gegen dieselben. Bestrafung

— Begriff. Strafe. Statuenmöglichkeit desallfänger Criminal-Untersuchung.

— über das Maß der wegen solcher erkannter öffentlicher Strafe, hat der Kläger keine Beschwerde

— gegen Dienstboten werden nicht durch Scheltworte begründet, welche nicht den christlichen Namen angreifen. Br. u. Verb.

— f. Beleidigung.

Injurienfachen zwischen Landleuten bei den vormals Herrschaftlichen Ämtern

— Revisions- u. Wehde für solche aus der Niedergraffschaft Eingen

— geringere, Verfahren. Niedergr. Eingen

— der Militär- u. Personen, wozin gehören, Verfahren

— der Militär- u. Personen, Verfahren und Vorschriften für Beurteilung derselben

— zwischen Landleuten und Militärpersonen. Verfahren

— zwischen Unterthanen auf dem Lande

— zwischen Unterthanen auf dem Lande. Verfahren. Meppen, Emb., Verth.

— zwischen Militär- u. Personen und Personen, die nicht zu den Landleuten gehören. Verfahren

— Verfahren auf dem Eidsfelde

— mündlich zu verhandeln. U. G. D. §. 22

In Kriegzeiten, oder im Felde was unter diesem Ausdruck nach dem Mil. Strafgesetzbuche zu verstehen ist.

— Mil. Str. Ges. B. §. 53

Inländer, wie weit sie den Vorzug beim Militärdienste haben

— wer in Beziehung auf Militärsfähigkeit als solcher anzusehen ist

— Mil. Ausb. G. §. 5

Jahr. Pag. Xth.

28 74 3

19 147 1

33 113 1

34 305 1

19 96 3

21 211 1

23 179 3

25 146 1

33 317 1

34 335 1

35 99 1

40 263 1

42 45 1

44 56 3

18 245 3

19 78 1

19 79 1

20 80 3

21 199 1

20 84 3

21 209 1

22 315 1

22 393 1

23 225 1

24 51 1

27 125 1

41 27 1

20 82 1

43 33 1

20 83 1

43 35 1

Inländer, Ertheilung von Pässen an solche, von andern Passbehörden als denen ihres Wohnorts

— welche wegen ihres Gewerdes eine umherziehende Lebensart führen; wann der landbesitzlichen Concession nicht bedürfen.

— können allein Stellvertreter im Militär-Dienst werden. Mil. Ausb. G. §. 48

Inwerts, Strom: Polizeiordnung für die selbe vom 16. Februar 1830

Innung, f. Gilde.

Inquilinen, Concurrenz zur Beförderung der Communalwege. Hildesh.

— f. Händlinge.

Inquisition, Aufstellung und Einsetzung der Characteristik derselben

— Unterhaltung der hälftbedürftigen Angehörigen derselben. L. D. Künb.

— f. Apogostosen.

Inquisition: Berichte, Einsetzung.

— J. G. Gelle

— L. D. Stabe

Inquisitionen: Termine, wie weit bei den Untergerichten aufgehoben. J. G. Hann.

— Aufhebung. J. G. Gelle

— Hann.

— Göt.

— Stabe

— in solchen sollen die Procuratoren persönlich erscheinen. J. G. Dönnabr.

— in Revisionsfachen. J. G. Aurich

— Prorogation. Hof. G. Stabe

Insecten, schädliche, Vorschriften wegen Vertilgung derselben. L. D. Dönnabr.

— f. Amrisener.

Inseln, Zulassung der Eingefessenen derselben zur officiellen Provinzial- u. Ständerversammlung

Inspection, f. Bekanntmachung.

Inspection: Verfahren der obrigkeitlichen Citationen ausgetretener Militärsfähiger.

— Berechnung. L. D. Stabe

— L. D. Dönnabr., Künburg

Insinuation der von der Cammer und andern höhern Behörden an Amts-Untertanen erlassenen Resolutionen

— der von Appellanten extrahirten Weisende an den Appellaten. J. G. Gelle

— der gerichtlichen Verfügungen, wie geschähen soll. J. G. Hannov.

— U. G. D. §. 29

— J. G. Stabe

Jahr. Pag. Xth.

40 4 2

41 22 3

43 50 1

30 43 3

29 54 3

21 25 2

23 48 3

26 279 3

19 246 3

23 130 3

19 1 3

27 181 1

19 192 3

19 193 3

19 195 3

31 178 1

19 234 3

22 11 3

24 118 3

29 144 3

29 155 3

34 42 3

34 43 3

18 37 2

20 57 3

20 183 3

27 128 1

31 176 1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Insinuation an Militair-Personen in Civilsachen	21	204	1	Instruktion für die Rentmeister über die von denselben zu führenden Manuale	23	81 139	2
— der Verfügungen in Gemeinheits- Theilungssachen	23	21	2	— für die Rentmeister über das von ihnen bei gerichtlichen Bauten zu führende Rechnungsbüchsen	23	134	2
— der Entscheidungen in Ablosungssachen, muß zu den Acten beschleunigt werden. F. D. Stabe	41	33	3	— für die Kirchen- und Capellen: Rechnungsführer. Conf. Hannov.	23	266	3
— der Ladungen und Verfügungen in Theilungssachen	41	42	3	— für die Forstverwaltung	24	11	2
— schriftliche Verfügungen und mündlicher Ladungen in Theilungssachen, wie geschehen soll	42	151	1	— für die Verwaltungs- Bezirke des Bremerischen ritterschaftlichen Creditvereins	26	57	3
— f. Recurs.	43	90	1	— über das bezug Erlangung ordentlicher Grundsteuer: Remissionen zu beobachtende Verfahren	26	115	1
Insinuations-Documente. Stempelfreiheit	44	247	1	— für die Verwaltung der Post- und fern- druckpolizei	26	5	2
Insinuations-Gebühren im Alten Lande	33	19	3	— für die Superintendenten. Br. u. B.	26	208	3
Inspection der Apotheken	18	19	2	— für die Kirchen- Commissarien. Br. u. B.	26	213	3
— der Acten, f. Acta: Einsicht.				— für Kirchen-, Capellen- und Armen: Juraten u. Rechnungsführer. Br. u. Verb.	28	115	3
Inspectionen oder Superintendenturen. Anordnung.	21	48	3	— für die Vorsteher der Jesuiten.	26	233	3
Inspectionen. Registratur, desfallige Vorschriften. Conf. Stabe	22	168 177	3	F. D. Stabe	27	102	3
Instand, Einbindung von def., wann nach def. Angekündigte in polizeilichen Werkstätten gefangen gehalten werden können	38	184	1	— für die Kirchen-Baummeister. Br. u. B.	29	18	3
— Einbindung von def., f. Einbindung.				— zur Ausführung der Verordnung v. 11. Sept. 1829, die Einführung von Naturalitäts-Prüfungen betreffend	33	7	3
In Ranken in Civil- und Criminalsachen. Niedergeraths. Ringen	19	76 80	1	— über das Verfahren bei Abschätzung der zu versichernden Gebäude. Lüneb.	29	213	3
— in Criminalsachen	23	7	1	— von Precesssachen, f. Commissarien.	33	226	3
— in Theilungssachen	42	145	1	— für die Kirchen: Commissarien, wegen Ablosung der den Kirchen u. f. w. zustehenden Rechte und Verwaltung der Ablosungs: Capitalen. Conf. Stabe	25	367	3
In Ranken: Folgen in Injurienfachen der Militair-Personen	20	80	3	Conf. Hannov.	35	25	3
In Ranken: Folgen in Polizeistrafachen	40	481	1	— für Prediger und Superintendenten, in Beziehung auf Errichtung der Pfarre: Meliorationen: Vergleich. Conf. Stabe	35	35	3
Institute, academische, Benennung	114	61	3	— für die Baubauwerke auf dem Lande. F. D. Hannov.	35	52	3
Instruktion für die Vormünder auf dem Lande v. 1. Mai 1801. Ausdehnung	22	51	1	— durch solche dürfen Mitglieder der allgem. Stände: Versammlung sich nicht binden lassen. F. D. B. §. 98	40	134	3
— auf Obnabrück	25	276	3	— für die Geachtete und die Geistlichen, die christliche Seelsorge bei den in Gefangenhäusern verhafteten Personen betreffend	40	167 318	1
— auf Brauberg, Weyden u. Embsbüden	33	110	3	— der Domainen: Kammer für die Verwaltung der Forsten	42	3	2
— der Criminal-Acten. F. G. Stett.	19	111	3	— über das Verhalten der betröff. Offizianten und Gemeinbr-Beamten bei dem Post- und Bagabondenwesen. F. D. Hannover	43	1	2
— für Criminal-Oberrichter, Acte u. f. w., die gerichtliche Besichtigung verwundeter Körper, und Leichen: Öffnungen betreffend, vom 12. Mai 1800, Erneuerung, Ausdehnung auf alle Provinzen	20	152	1	Instruktions-Termin, in dens. sollen die Anwälte selbst oder durch gehörig Bevollmächtigte und instruirte Substituten erscheinen. F. G. Zurich	44	63	3
— für die zur Impfung der Kuh- Pocken Berechtigten	21	157	1		37	27	3
— Stets, wenn Anwälde ohne solche in Terminen erscheinen. F. G. Stett.	21	17 23	3				
— f. G. Stett.	22	212	3				
— für Oberrichter und Landes-Ökonome: Commissarien, nach welcher unter Direction des Landes-Öcon.: Collegii bei Landes-Öcon.: Angelegenheiten zu verfahren	23	13	2				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Insuordination, Begriff, Strafe. W. St. G. B. §. 57 ff.	41	29	1	Irren-Anstalten, Eröffnung der für präsumtio unheilbare Irren zu Hildesheim	33	33	2
Insultiren, s. Injurien.				— Freiheit derjenigen, welche das unterhalten werden von der Preisensteuer	34	173	1
Intelligenz-Comtoir, Postfreiheit der Correspondenz mit dens. in Polizeisachen. L. D. Lüneb.	38	48	3	Juden sind wechselsfähig	22	260	1
— zu Hannover, die Überschüsse dess. stiezen in die Königl. Cass. L. St. G. §. 137.	40	174	1	— Halten von Aechten und Schulmeister. St. u. B.	25	265	3
Intercessionen der Ehefrauen für ihre Männer	22	46	1	— L. D. Hannover.	28	88	3
— der Frauenzimmer, Form	27	1	1	— Lüneb.	28	91	3
Interimswiethe, Recht auf die Leihzucht. Niedergerassch. Lingen	23	211	1	— Lüneb.	28	92	3
— wie weit Ablösungen vornehmen können	33	222	1	— Hildesb.	29	48	3
Interimswiethe in der Colonaten in der Niedergerassch. Lingen	23	210	1	— Lüneb.	28	95	3
— bei Gütern, welche durch Ablösung frei geworden sind	33	249	1	— Lüneb.	28	96	3
Interlocute, s. Beweis: Interlocute.				— Zulassung auf den Mächten. St. u. B.	29	181	3
Interposition, s. Rechtsmittel.				— in Gilden nicht aufnehmen. Hise., Parl. L.	19	146	3
Intervention, Haupt und Neben, U. St. D. §. 10	27	119	1	— Verrücktheit	20	158	3
— bei Auspändung beweglicher Sachen. U. St. D. §. 170	27	191	1	— Wohnung in Hannover	24	69	3
— zur Ehe, bei Wechseln	22	270	1	— Gerichtsland in Hannover in Hildesb.	21	64	3
Intestat-Erbrecht, s. Erbrecht.				— in Neustadt a. R. in Göttingen	25	17	3
Intraben, s. Gefälle.				— fernde, Zulassung. L. D. Stade	25	321	3
Introduction, s. Einführung, Gnadenzeit.				— Ehe, wann gestattet. L. D. Hildesb.	31	47	3
Invaliden, Benachrichtigung des Kriegs-Ganglei von der Beurteilung derselben zu öffentlicher Arbeitsstafe oder Verluste ihrer Pensionen	27	19	2	— L. D. Hannover, Lüneb., Stade L. D. Lüneb.	25	293	3
Invaliden-Casse, s. Hospital-Casse.				— L. D. Lüneb.	25	99	3
Inventar, Befreiung von der Errichtung eines solchen in Vormundschaftsachen, spricht der Justizminister aus	38	37	1	— L. D. Lüneb.	25	101	3
Inventarien, Stempelspflichtigkeit	44	214	1	— L. D. Lüneb.	25	105	3
— f. Kirchen-Inventarien.				— Recht derselben, an einem Orte sich aufzuhalten	27	76	1
Inventarien: oder Lagerbücher der Kirchen. St. u. B.	26	221	3	— Instruction für die Vorsteher derselben. L. D. Stade	27	102	3
Inventariensätze der Postpositionen sollen nicht im Privat-Eigenthum der Officianten sein	29	69	3	— Eideidung. U. St. D. §. 100	27	158	1
Inventurierung des Nachlasses von Militair-Personen, wohin gehört	23	32	1	— Eid derselben. U. St. D.	27	212	1
Irene, genesene und noch nicht genesene, Entlassung aus der Irren-Anstalt. L. D. Hildesb.	24	290	3	— Annahme von Familien-Namen. L. D. Hannover.	28	58	3
Irren-Anstalten, Aufnahme darin und Entlassung daraus L. D. Stade	24	296	3	— Stade	28	62	3
— Aufnahme darin und Entlassung daraus L. D. Lüneb.	27	9	2	— Lüneb.	28	63	3
— Aufnahme der Kosten für die darin auf öffentliche Kosten zu unterhaltende Gemüths-kranke. L. D. Stade	29	184	3	— Lüneb.	28	63	3
	29	33	3	— Aufbringung der Gemeinde-Anlagen derselben, und Rechnungs-Abgabe darüber. L. D. Stade	29	139	3
				— Vorsteher: Districte. L. D. Stade	32	72	3
				— Vorsteher derselben. Anweisung. L. D. Stade	30	53	3
				— wie von denselben die Landrabbiner-Befolgung, die Unterhaltungs-Kosten für Arme in der Irrenanstalt und sonstige Unterstützung, welche der ganzen Judenschaft obliegen, zu erheben sind. L. D. Hannover	31	28	3
				— Führung der Familienregister, Geburts-, Trauungs- und Sterblisten. L. D. Lüneb.	31	35	3
				— Gesetz über die Rechtsverhältnisse derselben	32	70	3
				— Überwachung des §. 11 dieses Gesetzes durch die Obrigkeiten. L. D. Hannover.	42	211	1
				— Anweisungen in Beziehung auf dass. L. D. Lüneb.	43	45	3
					43	83	3

	Jahr.	Pag.	Blät.		Jahr.	Pag.	Blät.
Juden, Besiegelung der Waaren derj., welche die Jahrmärkte bezirhn. L. D. Stabe	36	66	3	Justiz: Gangelri zu Sötingen, Anwendung der Gemeinen Bescheide der Justiz: Gangelri zu Hannover im Bezirke derselben	19	114	3
L. D. Hilbesh., Hannov.	43	66	3	— in Gelle, Form der Eingaben an dieselbe	19	228	3
L. D. Künch.	43	82	3	— in Danabrück, Competenz in Wackensachen	22	226	1
— Erinnerung an die Vorschriften über die Annahme ausländischer Anrechte. L. D. Stabe	36	80	3	— in Bentheim	24	431	1
— Beträge ders. für den Landrabbiner für 1. Juli 1847/49. L. D. Hannover.	38	237	3	— des Herzogthums Arternberg: Weppen in Haselüne	27	99	1
L. D. Künch.	38	238	3	— zu Stabe, Vereinigung des dortigen Hofgerichts mit derselben	31	173	1
— Vorschriften wegen richtiger Einlieferung der Geburts-, Sterbe- und Copulationlisten ders. L. D. Stabe	36	56	3	— zu Haselüne und Bentheim, Actenverschickung bei eintretender Stimmengleichheit in denselben	33	68	3
— Regulierung der an die Stelle des Schupgeldes ders. tretenden Domanial-Abgabe. L. D. Hannover.	43	50	3	— f. Gerichtsbarkeit, Berichte, Schriftsätze, Eingaben.	31	319	1
L. D. Künch.	43	83	3	Justiz: Gangelri, Gebühren-Taxe für dies.	34	354	1
— allgemeine Vorschriften über das Synagogen-, Schul- und Armenwesen derselben	44	43	1	— Sportelsfreiheit der Communicationen ders. mit den Pupillen-Collegien	40	347	1
— Erdhandel treibende und Hausfremde u. s. w. Instruktion wegen polizeilicher Behandlung ders. L. D. Hannover.	44	65	3	— Aufsichtsrath derselben in Criminalsachen über diejenigen Untergerichte, welche selbst zu erkennen befugt sind	43	24	1
— f. Synagogen-Bezirke, Handels-Juden, Geburts-, Sterbe-, Trauungslisten.				— wann für das Ober-App.-Gericht als Gerichte eintreten			
Jüdische, Geburts-, Sterbe- und Trauungslisten. Vorschriften über die Führung derselben	43	261	1	— f. Mittelgerichte.			
Jüdnab, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafssachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 fl. Geldbusse verurtheilt ist, an das Amt Friedland abzugeben	41	2	3	Justiz: Collegien, Competenz derselben bei Dienstvergehen der Civil-Staatsdiener	20	171	1
Justiz: Eier: Geld in Ostfriesland und dem Harelinger Lande, aufgehoben	18	26	1	— höhere, Portofreiheit in Beziehung auf die eingehenden und abzuführenden Briefschaften	20	49	2
Justiz: Schill: Geld in Ostfriesland und dem Harelinger Lande, aufgehoben	18	26	1	— die von Privatpersonen an selbige zu sendenden Schreiben und Acten sind zu frankiren	20	49	2
Juramentum, f. Eid.				— Militärfreiheit des Personals derselben			
— dandorum et respondendorum, abgeschafft. Bentheim	20	168	1	— R. Auth. G. §. 16	43	39	1
— perhorrescentiae, f. Verhorrescentia: Eid.				Justiz: Commissarien, Erhöhung einiger Gebühren derselben. Dstf. u. Harcl. L. Eingen.	20	91	3
Juridiken, f. Diäten.				— f. Advocaten.	20	120	3
Jurisdiction, f. Gerichtsbarkeit.				Justiz: Minister, Mitglied der Section des Geh. Rathes zur Entscheidung von Competenz: Conflicten zwischen Justiz- und Verwaltung: Behörden	34	18	1
Justitien-Facultät, f. Actenverschickung.				— bei welchen Verfügungen ders. auführen darf, daß er selbige Kraft der ihm vom Könige im Allgemeinen ertheilten Gewalt erlasse	38	37	1
Jus albinagii et detractus. Wo hin die Anfälle baraus aus den neuen Provinzen fließen	25	217	1	— von demselben die Aufträge an den Staatsanwalt zur Wahrnehmung des öffentlichen Interesses aus	41	100	1
Jus separationis ex jure crediti s. hypothecario et ex jure domini	30	245	1	Justizräthe, extraordinäre, Portofreiheit	22	171	3
— desfallsige Vorschriften für die Kirchen-Commissarien. Conf. Hannover.	31	25	3	Justizsachen, Unterschied zwischen diesen und Gemeinheits-Theilungssachen. Danabr.	22	223	1
— Collation der rückständigen Zinsen auf Capitalien, die mit solchen versehen sind	29	42	1	Gal, Stbt., Grub	24	121	1
Justiz, f. Cabinet: Justiz.				Hoya, Diepholz	23	231	1
Justiz: Behörden, Befugnis Disciplinarstrafen gegen Untergebene zu erkennen. L. D. G. §. 178	40	183	1	Hildesh.	24	339	1
— f. Competenz: Conflicte, Gerichte.				Br. u. B.	25	135	3
				— wocin in dieser Hinsicht die Geschäfte der Ämter bestehen	23	103	1

Justizsachen, wie weit dazu Streitigkeiten über Abtretung von Privatrechten an den Staat gehören. *L. B. G. §. 35*
 — Unterschied von Theilungssachen . . .
 — sind Streitigkeiten zwischen Schuldner und des Landes-Creditanstalt in der Regel nicht
 Juwelen: Gewicht, Feststellung . . .
 Juwelen: Gewichte u. Wagen, Eichung
 Eichung zu Dänabück . . .

K.

Kalender, f. Calende.
 Kalk vom Kalkberge bei Lüneburg, Preis für die Einwohner des Fürstenth. Lüneburg
 — Gleichen des Löwen-Reinens damit, verbieten. *L. D. Dänab.*
 — einstweilige Beibehaltung der beim Messen dess. angewandten Maße
 — Vorschriften über das beim Verkauf dess. anzuwendende Gemäß
 — Keinen damit zu Gleichen ist verboten.
 Kopa u. Dieph.
 Kammesjagecci bedarf der Concession.
L. D. Hannover, Lüneb.
L. D. Hildesb.

Kanne, wie viel auf ein Stübchen gehn.
 Eintheilung
 — Flüssigkeitsmaß im *L. D. Bez. Dänabück.*
 Gehalt
 — Flüssigkeitsmaß ist nur noch im Herzogth. Bremen-Meynen zulässig. *L. D. Dänab.*
 Kangeln, Ablesen von Privat-Bekanntmachungen und Verordnungen von dens.
 Distrikt.
 — wann Studiren der Theologie die Vetterung derselben zu gestatten ist. *Conf. Han.*
 — Ablesen der Sabbats-Deutung v. 25. Jan. 1822 von denselben. *Conf. Hannover.*
 — das Verlesen der Gesetze und Verordnungen von dens. findet nur auf besondere Vor-schrift Statt

Karat, wie viel auf ein Pfund Juwelen-Gewicht gehn
 Karren-Anstalten, Uebertagung der Gerichtsbarkeit über dieselben auf die bürgerlichen Gerichte
 Karren-Gefangene, Lösung einer Karm-Kanone beim Entweichen von solchen, und Prämie für die Wiedererfassung. *Lüneb.*
 Karten, f. Spielkarten.
 Kartoffeln, Freiheit von Ein- und Aus-gangsgeldern

Jahr.	Pag.	Blth.
40	148	1
42	146	1
42	107	1
36	120	1
36	164	1
38	7	3
28	194	3
25	72	3
36	121	1
40	523	1
39	123	3
41	22	3
41	21	3
41	131	3
36	119	1
37	70	3
38	42	3
18	112	3
30	117	3
35	279	3
35	80	3
19	33	3
22	20	3
43	12	1
36	120	1
29	37	2
29	145	3
29	2	1

Kartoffeln, Aufhebung der Verbote gegen die Ausläuferlei derselben
 Katholiken in den Ämtern Stiefhausen und Wernere, Taufen und Trauung im Auslande
 — haben gleiche bürgerliche und politische Rechte mit den Evangelischen. *L. B. G. §. 32*
 — haben die Vorschriften des Sabbats-Erb-nung wegen des stillen Freitags zu beobach-ten. *L. D. Hildesb.*
 Katholische Kirche, Verhältnisse derselben zum Staate. *Ge. G. §. 57*
 — Aufsehung freier Religionsübung und der verfassungsmäßigen Rechte derselben.
L. B. G. §. 63

Kaufcontracte über Grundstücke, Con-formation und Einteilung, und Strafe der Unterlassung. *Hadeln*
 Kauffahrtei-Schiffe, Hannoverische, Schutz derselben gegen die Algierischen Cor-saren durch die englischen Kriegsschiffe
 Kaufgaen, Vorschriften wegen der Faden-zahl, Länge und Handel damit. *Lüneb.*
Hildesb.
Gal., Bött., Grub.
Re. u. B.
Dänab.
L. D. Aurich

Kaufgeld, rückständiges, wie weit das dem-selben nach gemeinen Rechten, bei vorbe-haltenem Eigentume, zulebende Vorzugs-recht in Stadt gilt

Kaufleute, Handel derselben mit Aenei-waaren und Eifen
 — wie weit wechselfähig sind
 — dürfen nicht Schenkwirtschaft und Brannt-weinverkauf treiben. *L. D. Dänab.*
L. D. Hildesb.

Kaufmanns: Rechnungen, Bezugszin-sen dabei
 Kedingen, Freiungssachen Abtheil, Reform der dortigen Gericht: Verfassung
 — Wahl der Deputirten des. zur allgemeinen Stände-Versammlung
 Kesselflicker, für wandernde werden Con-cessionen nicht mehr gegeben. *L. D. Stade*
L. D. Lüneb.

— f. Ausländer, Inländer, Concession.
 Kesselführer, Ertheilung von Concessionen zum Hausiren auf dieselben. *Re. u. B.*
 — f. Kupfer- und Messingwaaren.
 Kettenkease ist schwere Stease. Voll-streckung, Grade, Dauer, Schärffung, Ver-wandlung, Wg.-Folgen. *Gr. G. B. §. 10 ff.*
 — Verwandlung in Staatsgefängniß.
Gr. G. B. §. 23

Jahr.	Pag.	Blth.
29	133	3
18	103	3
40	147	1
43	120	3
33	302	1
40	156	1
20	105	3
24	53	3
19	20	3
19	98	3
20	136	3
23	186	3
29	29	3
34	33	3
29	129	3
21	24	1
22	260	1
36	57	3
39	30	3
36	68	3
22	123	1
33	137	3
41	126	1
39	3	3
41	135	3
28	192	3
31	230	3
40	197	1
40	200	1

Kettenstraße, Strafe gegen Unterofficiere und Soldaten. *Pr. St. G. B. §. 22, 30*
Kieferszapfen, Vorschriften über das Plücken ders. in Gemeindef. und Interess. Forsten. *L. D. Lüneb.*

L. D. Lüneb.

Kiesberg (Ansel Wolin), Wiederherstellung der Landbaute das.

Kiesel, s. Pfalter-Kiesel.

Kinder, Ausdehnung der Verordnung vom 30. Nov. 1735, die Bestrafung der Injurien derselben gegen Eltern, auf Geseh.
— Pflicht, solche in die Schule zu schicken. *Donadrück*

— Wertschätzung gegen Eltern. Strafe. *Pr. u. W., Habeln*

— unmündige, Mitaufnahme in Gefängnisse und Straf-Anstalten. *District.*

— Zulassung zur Confirmation und zum Abendmahl. *Habeln*

— Verdringung todgeborener oder bald nach der Geburt verstorbenen. *Donadrück*

— wie weit durch sie die Clausel „längst Leb längst Gut“ vernichtet wird

— unmündige, Entsehung aus den Detentions- und Straf-Anstalten. *District.*

— welche die Schule noch besuchen, Forstbes. *L. D. Lüneburg*

— aus gemischten Ehen und uneheliche, religiöse Erziehung

— uneheliche, Wohnort

— wie weit von der Personensteuer frei sind

— uneheliche, Eintragung ders. in die Kirchenbücher. *Habeln*

— unter 12 Jahren können nicht mit Criminalstrafe belegt werden *Gr. St. G. B. §. 43*

— s. Desraudanten, Schulpschlichtigkeit, Abfindung, Confirmation.

— todgeborene oder bald nach der Geburt verstorbenen. Ausdehnung des die Beerdigung ders. betreffenden Bekanntm. der *Pr. Reg. j. Donabr.* auf die Gräblich. Bentheim mit der Herrlichkeit Lage und das *Pate. Ger. Papenburg*

Kindesmord, Begriff. Strafe.

Gr. St. G. B. §. 233 ff

Kindtaufen, s. Kirchliche Handlungen.

Kings - German - Legions - Unterstüßungs-Committee. *Potto-Friedrich*

Kirche, s. Evangelische Kirche. Katholische Kirche.

Kirchen, Beisung der Leichen in solchen, verboten. *District.*

— Reinigung derselben. *Conf. Hann.*

— während des Gottesdienstes haben sich die

eine andern Confession Zugehörigen in der Nähe derselben aller geduldhollen Arbeiten und Processionen zu enthalten.

Kirchen, wie weit die Aussicht über selbige den Landdrostseien zufließt.

— welche Rechte in Beziehung darauf dem Fürsten von Bentheim

— und dem Herzog von Arternberg zufließen.

— u. s. w. Einfindung eines Bezeichnisses der abließbaren Rechte ders. *Conf. Stade*

— Freiheit von der Einkommensteuer

— die solchen zustehenden 4proc. Landes-Obligationen sind eintheilweis von der Reduction auf 3 1/2 Proc. ausgenommen

— Versicherung ders. gegen Feuergefahr ist nicht notwendig. *Lstfr., Harst.*

— Wahrnehmung des solchen zustehenden gute- und erbeninschere. Rechte. *Conf. Hann.*

— Landes-Obligationen ders. sind eintheilweis von der Kündigung ausgenommen

— die Befreiung ders. von allem. Staatslasten bleiben bestehen. *L. D. G. B. §. 34*

— Ausleihungen der in den Cassen ders. befindlichen Gelder in den Landestheilen, wo das Preussische Recht gilt

— das Verleihen der Gesehe und Verordnungen in dens. findet nur auf besondere Ver- schrift Statt

— Vorschriften wegen der Ablösungen in Beziehung auf das Vermögen ders.

— s. Kargeln, Vermächtnisse.

Kirchen-Abgaben, s. Parochial-Lasten.

Kirchen-Accien, Verichtigung des Schul- selbes für unvermögende Kinder daraus.

— über den Bestand ders. ist der *Past. Ba-* cenzen zu berichten. *Conf. Hann.*

Kirchen-Baumeister, Anstellung solcher.

Pr. u. W.

Instruction für dieselben *Pr. u. W.*

Kirchen-Bauten und Reparaturen, desfallsige Instruction *Conf. Hann.*

Kirchen-Bücher, Echaltung und Führung.

— Aufführung der Verunglückten, Selbstmör- der und Hingerichteten in denselben.

— Auszüge aus denselben sind Kempters- tigkeit. *Conf. Aurich*

— in dens. sollen Abwägungen nicht Statt finden. *Conf. Stade*

— Vorschriften über Eintragung unehelicher Kinder in dies. *Habeln*

	Jahr.	Pag.	Blth.		Jahr.	Pag.	Blth.
Kirchen-Bücher, Eintragung der auf Rei- sen ihrer Ältern gebornen Kinder in dies. Conf. Stabe	38	212	3	Kirchen-Gebet, allgemeines, Veränderung — für das kaiserliche Haus Bentheim, Ver- richtung	20	39	3
— Auszüge daraus für Militair-Angelegenhei- ten sind Stempel- und Sporeinfrei. R. Aush. G. S. 33	38	216	3	— für das herzogliche Haus Krenberg, Ver- richtung	23	126	1
— f. auch Geburts-, Trauungs- und Sterbe- Listen	43	45	1	Kirchen-Gefälle, f. Gefälle	26	156	1
Kirchen-Capitalien, Prüfung der Ei- chertheit ders. bei den jährlichen Visitationen. Conf. Stabe	43	12	3	Kirchen-Gelder, Belegung. Conf. Stabe	26	217	3
Kirchen-Cassen, Beiträge ders. zu den Prediger- und Schullehrer-Witwen-Cassen. Officiell. u. Privat. L	35	87	3	Kirchen-Gemeinde, zu welcher Militair- Personen im Dienste und auf Urlaub be- finfliche gehören	20	114	1
Kirchen-Collecte, f. Collecte	23	87	1	R. Aush. G. S. 79	43	63	1
Kirchen-Commissariat, weltliches, ge- hört zu den Amtsgeschäften	19	7	3	Conf. Hann.	21	10	3
Kirchen-Commissarien, Einrichtung der Berichte derselben an das Consistorium zu Hannover	23	253	3	Kirchen-Gewalt, Ausübung. Gr. G. S. 60	33	302	1
— Obliegenheiten derselben in Beziehung auf das Kirchenvermögen. Conf. Hann.	27	15	3	R. B. G. S. 66, 67	40	156	1
— katholische, Anstellung, Obliegenheiten. Conf. Hilbsh.	28	117	3	— wohin Beschwerden über den Mißbrauch ders. gehören	40	157	1
— Sporteln: Ordnung für dieselben	32	171	3	— bei Beschwerden über den Mißbrauch ders. ist der Staatsrath zu hören	39	17	1
— die denselben übertragenen Ehefteiligkei- ten sind ohne Schriftwechsel zu instruiren. Conf. Stabe	29	162	3	Kirchen-Güter, frei von Grundsteuer	22	288	1
— Berichte und Gesuche in nicht streitigen Angelegenheiten sind durch selbige dem Con- sistorio zu überreichen. Conf. Stabe	29	203	3	— Verpachtung. Conf. Stabe	26	215	3
— Instruction ders. in Beziehung auf die Ablösung der den Kirchen u. f. w. zusteh- enden Rechte u. Verwaltung der Ablösungs- Capitalien. Conf. Stabe	35	25	3	— wer über die Ablösung der darauf hasten- den Lasten zu bestimmen hat	33	223	1
— Hann.	35	35	3	— Berichtsforderung wegen einzelner Gegen- stände der Verwaltung ders. Conf. Stabe	34	8	3
Kirchen-Commissionen, Einführung, Instruction. Donabrück	21	48	3	Kirchenscheit, steht dem Könige zu	33	288	1
Dr. u. B.	22	124	3	Kirchen-Inspectionen, f. Inspectionen	33	302	1
Kirchen-Diener, Gerichtsstand	26	181	3	Kirchen-Inventarien, oder Lager: Buch; was darin zu verzeichnen ist	26	221	3
Bentheim	28	115	3	Conf. Stabe	41	9	3
Eingen	18	98	1	— Befehl, dieselben zu residiren und zu ver- vollständigen. Conf. Stabe	22	23	3
— höhere, welche vom Könige nicht genannt werden, bedürfen der königlichen Bestäti- gung. Entlassung, Suspension	19	80	1	Kirchen-Juraten, Vorschriften über das Vernehmen derselben beim Herumtragen des Klingbeutel. Conf. Hann.	26	233	3
Gr. G. S. 66, 67	33	304	1	— Instruction für dieselben. Conf. Stabe	30	291	3
R. B. G. S. 72	40	157	1	— Legitimation derselben zu Processen	23	262	3
R. B. G. S. 74	40	158	1	R. D. Stabe	26	25	3
— f. Geistliche	31	211	1	Kirchen-Laden, desfallsige Vorschriften. Conf. Hann.	23	262	3
Kirchen-Dienste und Lasten, wie weit ablösbar	31	211	1	— Stabe	26	25	3
				Kirchen-Lassen, die Anbauer sind bei ihrer Ansetzung oder Auflösung zur Theilnahme an einer getheilten Gemeinheit zur Über- nahme derselben zu verpflichten	29	142	3
				— f. An- und Abbauer			
				Kirchen-Musiken, Einstellungen wegen des Todes der Königin Friederike	41	59	3
				Conf. Hann.			
				Kirchen-Ordnungen, Erlassung einer Veränderung wesentlicher Grundfüße dersel- ben, wie geschehen muß. Gr. G. S. 60	33	302	1
				R. B. G. S. 466	40	156	1
				Kirchen-Patron, f. Patronat: Recht			

	Jahr.	Pag.	Wrb.		Jahr.	Pag.	Wrb.
Kirchen-Rechnungen, Gebühren für die Revision derselben. Conf. Hann.	20	131	3	zum Wege nach der Kirche benutzten Pferde vom Weggelde	34	323	1
— Anzahl der davon anzusetzenden Exemplaren. Conf. Hann.	19	76	3	Kirchhöfe, Reinigung ders. Conf. Hann.	22	22	3
Kirchen-Rechnungswesen, Abrechnung vom Aemtern-Rechnungswesen. Dstfr.	35	79	3	— und darauf befindliche Gebäude. Reichsarbeit darübe. Dsnabruß	26	269	3
— beschaffte Beschriften. Conf. Hann.	21	149	3	— jüdische, dürfen ohne Erlaubniß der Landdrostei nicht angelegt werden. L. D. Hann.	31	34	3
Conf. Stade	23	250	3	Kirchliche Handlungen, Verbindungen von Ercessen dabei, in Folge übermäßigen Genußes von geistlichen Getaukten.			
— Einführung des Landes-Münzfusses bei demselben. Conf. Hann., Aurich	26	233	3	L. D. Hannover	42	130	3
Conf. Stade	31	23	3	— Lüneburg	42	147	3
Kirchen-Sachen, wozin gehören. Bentheim	31	97	3	Reichliche Verhältnisse des Militärs.			
— Einwirkung der Landdrostei dabei. L. D. Hildesheim	34	100	3	M. Aush. S. 78 ff.	43	63	1
Kirchen-Siegel, Vorschriften über Aufbewahrung und Benutzung ders. Conf. Hann.	18	98	1	Kirchweber, Weigete, ist vom Steuervereins-Gebiete ausgeschlossen	35	212	1
Kirchen-Stellen in Stade, Umfchreibung in Veränderungsfällen	24	122	3	Kirchweyhe, Einrichtung einer Neben-Legge dselbst	38	91	3
Kirchen-Stühle, Verzeichniß derselben. Conf. Hann.	40	266	3	— Bestimmung der Leggetage bei der dortigen Legge-Anstalt	41	26	3
Kirchen-Vermögen, beschaffte jährliche Berichte. Conf. Stade	29	132	3	Klasse-Länge enthält sechs Fuß	36	118	1
— Instruction wegen der Verwaltung derselben. Conf. Hann.	26	223	3	Klagen, ältimatoische, in Injurienfachen. Unguläßigkeit	22	316	1
— Rechte der Kirchen-Gemeinden bei der Verwaltung derselben. We. S. 69	22	124	3	vormals Hest. Amte	18	246	3
L. D. S. 76	23	194	3	Weypen, Emsh., Bentheim	22	394	1
Kirchen-Versammlungen, auswärtige, Communicationen mit solchen sind dem Könige zur Einsicht vorzulegen. L. D. S. 70	23	250	3	— wegen selbst contrahirter Schulden gegen Subaltern-Officiere sind den Regimente-Chefs anzugehen	21	205	1
— auswärtige, wie weit Verfassungen ders. des Königl. Placets bedürfen. L. D. S. 70	33	305	1	— aus dem Wechsel-Contracte	22	263	1
Kirchen- und Schuldiene, niedere, der Herzogth. Bremen und Verden, Wittem- und Waisen-Unterstützungs-Casse für dieselben. L. D. S. 70	40	159	1	— auf Remotion eines suspecten Vormundes über Ganzeisäßige, wozin gehören	23	184	1
Kirchen- und Schulgemeinden, Einziehung der landdrosteilichen Gebühren in Angelegenheiten ders. L. D. Stade	40	157	1	— Bestellung von Vermündern und Curatoren	23	185	1
Kirchen- und Schul-Visitationen, Gebrauch der Visitations-Actikel dabei. Dstfrisch	40	157	1	— aus Vormundschäften und Curatoren gegen den Vormund und Curator, wozin gehören	23	186	1
— Vornahme. Dsnabruß	36	41	3	— vormalige Curanden gegen die Papiillen-Collegien wozin gehören	23	186	1
— Verichts-Erstattung darüber. Conf. Aurich	34	187	1	— wegen Entschädigung für die frühere Grundsteuer-Exemption	26	132	1
— der Superintendenten. Conf. Stade	22	183	3	— Verfahren der Abbringung. U. G. D. S. 40	27	134	1
Kirchen-Wesen, evangelisches, in der Niedergraffschaft Lingen	23	135	3	— Aufforderung dazu. U. G. D. S. 139	27	176	1
— in den Städten, f. die einzelnen Verf. U., Regl. und Conf.	26	210	3	— wegen georgten Beantworts und Biers, wie weit unkatthast	36	65	1
Kirchfuhren, Freiheit ders., so wie der	22	181	1	— auf Entschädigung gegen Vermaltungs-Behörden, wegen des Verfahrens ders., wie weit zulässig. L. D. S. 40	40	150	1
	24	63	1	— aus nicht gestatteter Nothhandels der Juden, sind unzulässig	42	221	1
				— auf Anerkennung von schristlichen Privat-Contracten über Beunthilte	43	329	1
				— f. Satisfactions-Klagen, Verjährung.			
				Klagenhäufung, subjective und objective. U. G. D. S. 24	27	126	1
				— Zulässigkeit, wenn aus Lösungs-Recessen wegen rückständiger Abgaben geklagt wird	33	188	1
				Klageschriften, wie abzufassen. J. C. Gelle	25	24	3

	Jahr.	Pag.	XIII		Jahr.	Pag.	XIII
Klagverbesserung und Veränderung. U. O. S. 58	27	142	1	Kloster-Fonds, Mitglieder der zweiten Cammer für dens. U. O. S. 58	40	163	1
Klauensuche beim Kindevieh. Belehrung darüber. U. O. S. 58	38	235	3	Kloster-Güter, wer über die Ablösung der darauf haftenden Lasten zu bestimmen hat	33	223	1
— Vorschriften beim Ausbruche ders. U. O. S. 58	38	238	3	Kloster-Pflege, Vorzugsrechte bei Verlei- hung ders. durch die brennende Ritterschaft	44	64	1
— Gutachten des Directors Hausmann über die Heilung derselben. U. O. S. 58	42	131	3	— jährliche Meldung der auf solche Be- warteten. Anzeige der Bescheidigung und des Todes ders.	37	11	1
Kleidung, in unanständiger sollen Studi- rende nicht erscheinen	18	56	3	Knechte, wie weit den Juden zu halten er- laubt ist. Dr. u. B.	25	265	3
Kleidungsstücke der zu Straf-Anstalten verurtheilten Verbrecher sind zu verzeichnen. Dr. R. Hann.	23	70	3	— U. O. S. 58	28	88	3
Klein-Freden, Dtschsch, Verlegung an das Amt Alfeld	20	34	3	— U. O. S. 58	28	91	3
Klein-Alfede, Gericht, hat die Entschei- dungen in Polizeistrafachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 fl. Geldbuße verurtheilt, an das Amt Peine abzugeben	36	145	1	— U. O. S. 58	28	92	3
Kleing-Alfede, zu Wetherhof steht unter der Domainen-Cammer	41	2	3	— U. O. S. 58	29	48	3
Kloster, Calenbergische, was die darauf Be- anwärteten zu beordnen haben	42	246	1	— U. O. S. 58	28	95	3
— wie weit sie Steuer von gutherrlichen und Lehngutellen zahlen müssen	23	14	1	— U. O. S. 58	28	96	3
— wohin die Gefälle der supprimezten Hil- desheimischen zu entrichten sind	18	34	3	— der Juden, Erinnerung an die Vorschrif- ten über die Annahme ausländischer.	36	80	3
— Freiheit von der Einkommensteuer	18	213	3	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	41	247	1
— die Ernennung zu Dignitäten, die Verlei- hung von Præbenden und Theilung von Anwartschaften in dens. gehört an das Ca- binet	34	181	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	39	80	3
— die Landes-Obigationen ders. sind ein- weilen von der Kündigung ausgeschlossen	37	113	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	41	247	1
— vormalige, und ähnliche Stiftungen. Ver- waltung und Verwendung des Vermögens ders.	40	138	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	39	80	3
— Decorationen der Adressanten, Vorschre- iten und Conventualinnen ders.	40	160	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	33	199	3
Kloster-Amt, welche sonstige Gerichts- barkeit nicht haben, haben auch kein poli- zeiliches Steuerrecht	42	13	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	34	332	1
Kloster-Cammer, Errichtung	40	483	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	41	247	1
— Porzosität	18	45	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	39	80	3
— was bei Ausfertigungen derselben außer den bestimmten Sporeten zu nehmen ist	18	239	3	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	33	199	3
— Reglement und Tax-Tabelle der Sporeten und Gebühren bei derselben	21	65	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	34	332	1
Kloster-Casse, Provinzial, zu Hilbesheim. Überweisung mehrerer aus derselben erfolgten Zahlungen an die Kloster-Recepturen der Amt	22	196	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	41	247	1
Kloster-Fonds, Verwaltung, Verwendung. U. O. S. 58	19	116	3	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	39	80	3
	33	306	1	Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	33	199	3
				Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	40	112	1
				Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	40	156	1
				Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	40	150	1
				Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	33	322	1
				Knecht, Amt, Verlegung der Voigtei Wahrenholz an dasselbe	40	176	1

	Jahr.	Pag.	Art.		Jahr.	Pag.	Art.
Königin, Rang desf.	36	193	1	Körl, Belehrung über Vertilgung desf.	40	90	3
— Anordnung einer jährlichen kirchlichen Fiet	38	67	3	L. D. Hann.			
des Geburtstags desf. Conf. Hann.	40	228	1	Kohlen, f. Holz, Braun- und Steinkohlen.			
— Strafe der Beleidigung desf.				Kohlenwerte, vorläufige Befreiung der Ar-			
Gr. G. B. §. 140				beiter in dens. von der Militairpflicht.			
— f. Friederike.				W. Ausb. G. §. 12	43	36	1
Königliche Casse, Trennung von der Lan-	40	174	1	Kotarde, National, Anordnung	22	1	1
des-Casse.	185			— sollen die Postillons tragen	22	29	3
Königliche Diener, ist gleichbedeutend mit				— Verlust des Rechts dieselbe zu tragen we-			
Staatsdiener und zu diesen gehören auch				gen Ketten- und Zuchthausstrafe.			
die Patrimonial-Gerichtshalter, und die Mit-				Gr. G. B. §. 16	40	198	1
glieder der Magistrate und Gerichte der				Kokels-Körner zur Weißübung der Fische	21	70	3
Städte und Flecken	38	13	1	zu gebrauchen, verboten. Dénabé.			
— über die Entlassung solcher im Disciplinar-	39	17	1	Komödianten, f. Schauspieler.			
wege ist der Staatsrath zu hören				Koppel-Jagden, Vorschriften über die Be-	38	162	3
— bedürfen zum Eintritt in die allg. Stände-				nutzung desf. Dñfriesl.	38	191	3
Versammlung der Erlaubniß der Oberber-				Lüneburg	40	198	3
herde.	40	167	1	Dénabé.			
— Suspension, Versetzung, Entlassung im	40	183	1	Koppel-Jagd:Beihilgen, Befugnisse			
Disciplinarwege.	40	182	1	der zu solchem Zwecke niedergelegten Com-			
— Erneuerung, Entlassung.				mission. Dénabé.	40	194	3
L. B. G. §. 96				Korn, Zollfreiheit des in die Landes-Korn-			
Königlicher Dienst, Präsident und Land-				Magazine zu liefernden und daraus zu ver-	19	51	2
räthe der Bremischen Ritterschaft dürfen	44	63	1	abfolgenden			
in solchem nicht sehn				— f. Getreide-Ausfuhr, Mutter-Korn, Brot-			
Königliche Equipagen, f. Equipagen.				und Staat-Korn.			
Königliche Familie. Freiheit der Mit-				Korn-Branntwein, f. Branntwein.			
glieder desf. von der Personensteuer.	34	173	1	Korn-Deputate, f. Deputate.			
— die Befreiungen der Mitglieder desf. von				Korn-Gefälle, f. Gefälle.			
allg. Staatslasten bleiben bestehen.	40	148	1	Korn-Gesetz, britisches, Bekanntmachung	23	154	3
L. B. G. §. 34				desselben			
— Beleidigung gegen Mitglieder desf. Be-				Korn-Gemäße, f. Getreide-Maße.			
strafung an Militairpersonen.	41	62	1	Korn-Handel in der Stadt Dénabrid.	44	4	3
Mil. G. B. §. 202				Derfallsige Vorschriften.			
— Beleidigung eines Mitgliedes desf. Strafe.	40	228	1	Korn-Maße, Anschaffung der Neubraun-			
Gr. G. B. §. 140				schweigischen bei den herrschaftlichen Korn-	19	5	3
Königliche General-Casse, f. General-				Recepturen			
Casse.				Korn-Mäcker zu Dénabrid, Anstellung.	44	5	3
Königliches Haus, woz darunter zu ver-	36	192	1	Befugnisse. Goution u. f. w.			
stehen ist				Korn-Magazine, f. Landes-Korn-Maga-			
— die Angelegenheiten desf. sind dem Cabi-				zine.			
net:Minister übertragen	37	110	1	Korn-Taxe, f. Cammer-Taxe.			
Königs-Gendarmen haben bei ihren po-				Kosten in Steuer-Contraventions-Sachen,	18	33	2
lizeischen Dienstverrichtungen Rechte und				wenn kein förmliches Erkenntniß erfolgt			
Pflichten der Landgendarmen	41	115	1	— in Militair-Aushebungs- und andern Mi-	20	127	1
Körperliche Bückigung, f. Bückigung.				lital: Sachen			
Körpermaß, Feststellung	36	118	1	— der Beschreibung des steuerbaren Grund-	20	33	2
— Einführung der neuen ist bis 1. Mai 1838				Eigentums	21	80	1
ausgelegt	38	54	3	— der Patrimonial-Gerichtshörsartit			
L. D. Kurich	38	63	3	— der durch nicht legitimirte und nicht in-			
Dénabé.				struete Anwälde frustirten Termine.	(21	17	3
Körperverletzung, Begriff. Arten. Strafe.	40	256	1	J. E. Hildeb.	(21	23	3
Gr. G. B. §. 241 ff.	40	437	1	— Ungehorsams, Verzeigung in den Con-	22	41	3
— geringe; polizeiliche Bestrafung				tumacial-Anträgen. (Kath. Conf. Hildeb.			
— unter Mißbrauch der Waffen. Bestrafung	41	63	1	— Markenteilungs-, Beitrag dazu, Compe-			
an Militairpersonen. Mil. G. B. §. 204				tenty in Sachen, welche dergleichen betreffen.	22	6	3
				Dénabrid			

	Jahr.	Pag.	Abg.		Jahr.	Pag.	Abg.
Kosten der Gemeinheits-Heilungen. Reparation	23	42	2	Kosten: Rechnungen in Theilungen und Verkoppelungsfachen. Einfindung behuf der Prüfung und Feststellung. L. D. Hildesh.	44	15	3
— Contumacial, wenn sie nicht sofort liquidiert werden. J. G. Hildesheim	23	21	3	— f. Medicinalpersonen, Steuer.			
— der Wiederergriffen von ausge tretenen Militairpflichtigen und des Verschlags gegen solche, woher zu erlassen.	20	127	1	Krähen, Lieferung. Hildesheim.	19	2	3
— L. D. Stade	24	42	3	— sollen nicht mehr geliefert werden. Benth.	21	4	3
— zu Processen der Gemeinden, Aufzinsung. L. D. Stade	24	45	3	Krämer, wie weit sich Revisionen der Steuer-Rechnungen gefallen lassen müssen	35	99	1
— der Grundsteuer-Reclamationen	26	101	1	— Vorschrift für diesel. in Beziehung auf die Aufhebung und den Verkauf der Gesundheit schädlichen Stoffe und Farben.			
— Process, desfallige Caution. U. G. D. S. 16	27	122	1	— L. D. Aurich	35	14	3
— wann der Haupt-Intervallent deren Erstattung nicht begehren kann. U. G. D. S. 10	27	119	1	— dürfen Branntwein nicht in kleinen Quantitäten als von 1 Kanne verkaufen.			
— Process, Erstattung, Compensation. U. G. D. S. 18	27	123	1	— L. D. Dönerbrück	36	22	3
— Erstattung der durch die Affirmation eines Sachführers-beranlassen. U. G. D. S. 15	2	122	1	— dürfen nicht Schenkwirtschaft treiben, od. Branntwein verkaufen. L. D. Dönerbrück	36	57	3
— Process, Auslage, Vorschießen durch die andere Partei. U. G. D. S. 18	27	123	1	— Aurich	39	30	3
— Process, notierte armer Parteien. Befehlung. U. G. D. S. 20	27	125	1	— Hildesh.	36	60	3
— Ungehorsams, Erstattung. U. G. D. S. 35	27	131	1	— Befugnisse der außerhalb der Zustände wohnenden. L. D. Aurich	39	88	3
— des Ablösungs-Verfahrens, wer zu tragen hat	33	239	1	Kräge, Maßregeln gegen die Verbreitung derselben. L. D. Lüneburg	40	165	3
— des Abloschungs-Verfahrens, wer zu tragen hat	36	43	1	— L. D. Dönerbrück	40	253	3
— in Polizeistrafachen. Grundzüge über die Verurtheilung in dieselben	40	497	1	Krahen: Gebühren in den Handelsplätzen an der Elbe	22	14	1
— Vorschriften wegen Einziehung ders. in Criminalsachen. J. G. Stade	40	268	3	— Bestimmungen in Beziehung auf die Steuer- und Zoll-Vereinigung mit Braunschweig	35	81	1
— der Verkoppelungen, Vorschriften über die Tragung ders.	42	143	1	Krahandel in den Flecken bedarf obrigkeitlicher Erlaubniß. L. D. Hannover, Lüneb.	41	23	3
— in Theilungs- und Verkoppelungsfachen. Desfallige Vorschriften	42	172	1	— Hildesheim	41	132	3
— in Theilungsfachen. Tragung. Herdenschafung. Feststellung	43	109	1	Krammetvogelfang, wie weit ohne Jagd-Berechtigung gestattet ist. Dönerbrück	40	196	3
— in Militair-Aufhebungs- und andern Militair-Sachen. Bekleidung	43	72	1	Kranke, was beim Transporte von solchen zu beobachten. L. D. Stade	31	172	3
— M. Aush. G. S. 98 ff.	43	72	1	— Hann.	43	105	3
— f. Criminal-Kosten, Auslieferung, Verbrechen, die Gemeinheits-Heilungs-Ordnungen, Militairpflichtige, Process-Kosten, Steuer-Contraventionen.				— Lüneb.	43	107	3
Kosten: Rechnungen wegen Beschreibung der Grundsteuer, Aufstellung	18	6	2	— arme, sind auf dem Transporte nicht in die Amtsgefängnisse aufzunehmen. L. D. Lüneburg	39	58	3
— in Criminal- und Armen-Sachen, Einfindung. Hildesheim.	19	88	3	— arme, Erinnerung an das Gesetz über Verpflegung derselben in Gemeinden, denen sie nicht angehören. L. D. Hannover	39	126	3
— aus öffentlichen Cassen zu bezahlende der Medicinalpersonen, wann einzureichen, Strafe der Verschümmung. L. D. Lüneburg	29	5	3	— arme, f. Arme. Dänemark, Hospitalier.			
— in Theilungsfachen. Aufstellung in Cour. L. D. Lüneb.	35	1	3	Krankeneassen der Handwerthsgehilfen, wie weit erlaubt sind	41	2	1
— in Gemeinheitsheilungs- und Verkoppelungsfachen wie aufzustellen sind. L. D. Lüneb.	40	91	3	Krankensubren, Weggeißelfreiheit	34	323	1
				— f. Krüppelsubren			
				Krankenhäuser, Freiheit von der Häusersteuer	23	12	1
				Krankheiten, epidemische, Verfügungen zur Verhinderung von solchen. L. D. Aurich	24	26	3

	Jahr.	Pag.	Wth.		Jahr.	Pag.	Wth.
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Aurich . . .	24	149	3	Kriegsdenkmünze für die bis zum Ab- schlusse des ersten Pariser Friedens 1814 freiwillig in die Königl. Preussl. Deutsche Legion eingetretene Krieger . . .	41	163	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	26	287	3	Kriegsdenkmal, gleichmäßige Verpfichtung der Unterthanen dazu. Gr. G. §. 28. L. B. G. §. 33 . . .	33	292	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	41	52	3	Kriegsministerium, Errichtung . . .	31	121	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	41	76	3	Kriegsrechte der Landdragoner . . .	22	361	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	40	392	1	— wie weit Milderungsgründe berücksichtigen dürfen. W. Str. G. B. §. 12 ff. . .	41	14	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	34	323	1	Kriegsrecht: Sprüche, Bestätigung . . .	21	252	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	40	431	1	— müssen die Strafgesetze, auf welche sie sich stützen, enthalten . . .	19	71	3
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	44	465	1	Kriegsreserve, woraus besteht. W. Ausb. G. §. 8 . . .	43	35	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	22	301	1	Kriegsschatz, Sammlung, Verwendung. L. B. G. §. 151 . . .	40	177	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	22	301	1	— Gr. G. §. 142 . . .	33	324	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	22	301	1	Kriegssteuer, f. Steuer . . .			
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	35	186	1	Kriegszeiten, in Beziehung auf welche Verbrechen, in solchen außerhalb Landes, stets nach den Militär-Strafgesetzen verfab- ren wird. W. Str. G. B. §. 7 . . .	41	13	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	25	151	1	— Befugniß des commandirenden Generals, die Militär-Strafgesetze in solchen zu schär- fen, und sonst erlaubte Handlungen zu ver- bieten. W. Str. G. B. §. 21 . . .	41	17	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	28	58	1	— f. In Kriegszeiten . . .			
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	19	82	1	Krimpfmaße, wie viel beim Pachtroden darauf gut gethan werden soll . . .	19	23	2
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	34	66	1	Kronnotation, Bestimmung derselben. Gr. G. §. 125 . . .	33	320	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	19	33	1	Kronnotations: Cassé, Königliche. Er- richtung . . .	34	87	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	23	242	1	Krongut, worin besteht, Rechte des Landes: herren daran. Gr. G. §. 122 . . .	33	319	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .	34	323	1	Kronprinz, Titel, Prädicat derselben . . .	36	192	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— Volljährigkeit derselben . . .	36	197	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— Strafe der Beleidigung derselben. Gr. G. B. §. 140 . . .	40	228	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— Einwilligung des Königs zur Vermählung desselben mit der Prinzessin Marie von An- tenburg . . .	42	225	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— Beglaubigung der Unterschriften derselben . . .	41	197	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— Stellvertretung des Königs durch denselben . . .	43	159	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— Erhebung der Stellvertretung des Königs durch denselben . . .	43	243	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				Kronprinzessin, Bestimmung des Wit- thums für dieselbe. Gr. G. §. 135 . . .	33	322	1
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				Krüge, Recognition davon. Districland . . .	18	130	3
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— f. Wirthshäuser . . .			
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				Krüger, können nicht Bauermeister sein. Hildesheim . . .	28	35	3
Krankheiten, ankündende, sollen Ärzte den Übrigkeiten anzeigen. L. D. Hannover . . .				— f. Gastwirth, Wirth . . .			

	Jahr.	Pag.	1843		Jahr.	Pag.	1843
Kräpelführen, Fortschaffung armer Kran- ker mit solchen, verboten. Hildesheim	20	41	3	Küster, Dienstfunctionen derselben. Cons. Hannover	22	22	3
Krug, Gemäß. Weiberhaltung. Gehalt	36	121	1	— Schenkwirtschaft zu betreiben, denselben verboten. L. D. Stade	25	291	3
Krugnahenungen, dem Domano gehörende, stehn allein unter Verwaltung der Domai- nen: Cammer	39	81	1	— Errichtung einer Wittwen- und Waisen- Casse für dieselben. Dönabrück	27	182	3
Krugwirtschaft, s. Schenkwirtschaft.				— Gnaden-Quartal derselben. Dönabrück	27	184	3
Krusendorf, Dorfschaft, Verlegung an das Amt Neubaus	20	1	1	— Gerichtsstand. Benthelm	31	1	1
Kufenwerder, Elbinsel, ist vom Steuer- vereins-Gebiete ausgeschlossen	35	212	1	Küsterhäuser, Freiheit von der Häuser- steuer	23	12	1
Kuckud, Obrist., Commandant zu Hilde- heim. Porzofreiheit	21	147	3	Kuhpocken, s. Impfung.			
Kühlsäfen auf Glasbläsen nicht in die Brand- Asscuranz-Societät aufzunehmen. Lüneb.	33	199	3	Kuhstet, Errichtung eines Postbüreau und Kleiss dafelbst	30	162	1
Calenberg-Grubend.	27	126	3	— Entfernung von dort nach Bismersbode	44	159	1
Be. u. B.	25	342	3	Kundschaften der Handwerksbuechen. Er- theilung. Pr. H. Stade	23	29	3
Dönabrück	30	202	3	— nicht als Paß zu gebrauchen	26	74	1
Districland	32	132	3	Kundschafter, s. Espionieren.			
Kündbarkeit des Personals des Landes- Creditanstalt	42	114	1	Kunkellehn, wann bei Alodification ein- zelner Bestandtheile von solchen, jede Ent- schädigung wegfällt	36	36	1
Kündigung der Wohnungen der Studien- den in Göttingen	118	46	3	— wie weit Majorate damit gestiftet werden können	36	46	1
— der Schullehrer, Bestimmung bei der Wahl derselben, abgeschafft. Conf. Stade	23	55	3	Kunsthandlungen, Einladungen derselben zu Feststellungen unter Zusicherung von Geld- gewinnen, sind verboten. Samml. L. D.	36	87	3
— der untern Staatsdienerschaft.	25	289	3	Kunst und Wissenschaft, goldene Ehren- Medaille für; Verleihung	43	143	1
St. G. S. 163	33	329	1	Kunstverständige, s. Sachverständige.			
— der Landeschuld-Capitalien	34	159	1	Kunst- u. Zeichenschule für Handwerker zu Aurich	19	17	3
— der 4procentigen Landeschuld-Capitalien	40	137	1	Kupfermünze, Ausprägung	34	28	1
— der Landeschuld-Capitalien, die bisherigen Ausnahmen davon, und von der Heabse- zung des Zinsfußes sind aufgehoben	35	245	1		26	110	3
— bei Obligationen des Landes-Creditanstalt	38	115	1		29	192	3
— der Landes-Obligationen. Einseitige Auslegung. Aushebung der gesetzlichen Aus- nahmen davon	42	109	1	Kupfer- und Messingwaaren, Hauser- handel damit. L. D. Stade	31	236	3
— Zulässigkeit für die Mitglieder des Calen- berg-Grubend., Hildesb., Creditvereins	44	468	1		34	139	3
— vierteljährige, ist bei dem untern Forstper- sonal vorzuehalten	38	20	3		35	111	3
— wie weit bei der königlichen Dimerchaft zulässig ist. L. B. G. S. 179	42	247	1		38	5	3
— bei Dienstboten-Verträgen. Dönabrück	40	184	1		26	112	3
Be. u. B.	38	81	3		33	79	3
L. D. Hann., Hildesb., Lüneb., Harz	44	58	3		36	21	3
— der Gefellen, s. Gilden.	44	167	1				
— s. Landeschulden.							
Künzler, jüdische, sind vom früher s. g. Schutzgelde frei. L. D. Lüneburg	43	83	3				
Küstenfahrt von einem Preussischen Hafen zum andern ist nur Preussischen Unterthanen gestattet. L. D. Stade	39	137	3				
Küstenfahrer, welche Schiffsapapiere führen müssen	40	134	1				

L.

	Jahr.	Pag.	Wth.
Laſche, für dieſelben findet eine Hägezeit nicht Statt. Cal., Gitt., Gruben.	41	52	3
Laſcher, Längenmaß. Beibehaltung auf dem Horje. Gehalt	37	74	3
Laubungsbreite für Fuhrwerke auf den Chausſeen, höchſte erlaubte	34	332	1
Laubung, ſ. Vorlaubung.			
Laubungs-Maniſeſe auf der Weſer	24	18	1
— ſ. Maniſeſe.			
Laubungspapiere, falſche oder verfälſchte, um ſie der Steuer zu entziehen. Beſtrafung	35	129	1
Längenmaß, Feſtſtellung	36	118	1
Laosio enormis, ſ. Verlegung.			
Längſt Leib, längſt Gut, wie weit dieſe Regel durch Kinder vernichtet wird	22	123	1
Läuten an den hohen Feſttagen in den reformirten Gemeinden der Geſch. Bentheim, beſchäſſige Vorſchriften	40	273	3
Lage, Herrlichkeit, Aufnahme in die Dönerbüchſche Brand-Aſſecuranz-Societät	31	21	3
Lagerbuch bei der Landdroſtei zu Dönerbrück, in welches die dortigen Jagd-Berechtigungen einzutragen ſind	40	192	3
Lagerbücher der Kirchen. Conſ. Stade	26	221	3
— ſ. Kirchen-Inventarien.			
Lagergeld iſt den Unterofficieren und Soldaten im Jahre 1815 nicht zugeſichert	32	3	2
— bei öffentlichen unverſicherten Niederlagen	35	115	1
Laichzeit, Beſtimmung. L. D. Lüneburg	27	34	2
— Stade	27	72	3
— ſ. Fiſchfang, Forellen, Hägezeit.			
Lamſpringe, Fleden, Anordnung einer Legge daſelbſt	31	1	3
Landbaute auf dem Kieſberge (Inſel Welling). Wiederbeſtellung	41	26	3
Landbaubediente, ſtreitender Rang derſelben	19	3	3
— Anſtellung	39	123	1
Landbauſachen, wohin gehören	23	72	1
— Leitung derſelben	39	123	1
Landbereuter, Weggeldbefreiheit	34	323	1
— Gerichtsſtand	22	301	1
Land- und Bruchgerichte, Abhaltung durch die Landdroſteien	23	57	1
Land-Ehrungen, Anſtellung derſelben	35	53	1
— ſ. Geſche.			
Landdragoner, Anweiſung des Services derſelben auf die General-Steuer-Caſſe	18	49	1
— Aufſetzung von zwei Matricular-Schreibungen zur Bezahlung des Services derſelben	18	99	3
— ſollen nicht mit Einforderung von Geldſtrafen beauftragt werden. Fr. R. Hannover.	21	86	3

Landdragoner, neue Organization und Dienſtreglement derſelben	22	325	1
— Portofreiheit der Haupt- und Diſtrict-Commando's	22	219	3
— Einſendung der Verzeichniſſe über die von ihnen requirirten Fuhrn zum Transport von Areſtaten. L. D. Hildesheim	23	238	3
— Unterſuchung der Dienſtblätter derſelben, und Ertheilung von Zeugniffen an ſelbige durch die Obrigkeit. L. D. Hildesheim	28	80	3
— Requiſition derſelben zur Hülfsleiſtung an andern Orten, als wo ſie ſtationirt ſind.			
— L. D. Stade	31	246	3
— Lüneburg	31	248	3
— verachſichtete, ſollen die Uniform nicht tragen. L. D. Hannover, Lüneb., Stade	31	257	3
— wann ſie den Eintritt in öffentliche und Privat häuſer verlangen können; Strafe der Injurien gegen ſie	32	353	1
— haben ihre Proceſſe den Obrigkeiten doppelt zu überreichen. L. D. Lüneburg	33	18	3
— Stade	33	20	3
— Corps, Weggeldbefreiheit des Commandeurs derſelben	34	322	1
Landdroſte, Portofreiheit	23	149	3
Landdroſteien, Errichtung	23	121	1
— Reglement für dieſelben	23	43	1
— Eintritt der Wirkſamkeit derſelben	23	62	1
— Inſtallirung derſelben zu Hannover	23	126	3
— zu Lüneburg	23	127	3
— zu Lüneburg	23	127	3
— zu Hildesheim	23	128	3
— zu Stade	23	128	3
— zu Dönerbrück	23	129	3
— Portofreiheit	23	149	3
— Einwirkung derſelben in Kirchen- u. Schulſachen. L. D. Hildesheim	24	122	3
— wie weit Abſchluſſſachen dorthin gehören	33	221	1
— Übertragung der Geſchäfte des Landes-Donoms Collegii an dieſelben	33	374	1
— gehören zum Wirkungskreis des Miniſterii des Innern	37	110	1
— die Anſtellung der Mitglieder derſelben gehört vor die Miniſter-Conferenzen	38	36	1
— Aufhebung der Theilnahme derſelben an der Domainal- und Forſt-Verwaltung	38	238	1
— Verhältnis zur Domainen-Cammer	39	79	1
— zweite Inſtanz in Theilungsſachen	42	148	1
— Übertragung der Chausſeebau-Verwaltung an dieſelbe	43	217	1
— ſ. Eingabe.			
Landdroſtei-Gebühren, Umrechnung in Courant. L. D. Lüneburg	35	23	3
— Berechnung und Ablieferung der durch die Ämter eingezogenen. L. D. Lüneburg	36	88	3

	Jahr.	Pag.	Blth.		Jahr.	Pag.	Blth.
Landes-Archiv steht unter dem Cabinet-Minister	37	110	1	Landesherrliche Bestätigung, s. Bestätigung.			
Landesbehörden, Vorschläge wegen Errichtung, Aufhebung oder Veränderung solcher gehört vor die Minister-Conferenzen	38	36	1	Landes-Feuermannschaften, s. Feuermannschaften.			
— Befugniß der Unterthanen, Gesuche u. Bitten an dieselben zu bringen. L. B. G. S. 42	40	150	1	Landes-Kornmagazine, Anfüllung durch herrschaftlichen Pacht- und Einsenden	19	13	2
Landeshöfe im Alten Lande	32	168	3	— die Verwaltung derselben gehört der Domainen-Cammer	39	119	1
Landescasse, wozu man sich wegen Belegung von Geldern bei derselben zu wenden hat	18	40	1	— Anstellung der Officianten dabei	39	124	1
— Anträge für dieselbe	22	387	1	Landesmünze, s. Conventionsmünze, Münze, Vierzehn-Thalerfuß			
— Verwaltung derselben. L. B. G. S. 159	40	179	1	Landesmünzfuß, Feststellung des 14-Thalerfußes als solchen	34	26	1
— Trennung von der Königl. Casse.	40	174	1	Landes-Obligationen, Zusammenlegung, Umschreibung	24	483	1
— die Ausstellung gerichtl. deponirter Gelder an dieselbe ist gestattet	43	221	1	— Theilung	18	40	1
— s. General-Steuer-casse.		185	1	— Evaluations-Tabelle über die in denselben vorkommenden, nicht mehr gangbaren Münzsorten	27	91	1
Landes-Catechismus, Hannoverscher, Einführung in Officielland	19	35	3	— auf Namen lautende, Legitimation bei solchen	22	399	1
Landes-Collegien, Berichte derselben an den König, verboten	22	368	1	— Mortification verlorener	24	213	1
— die Ernennung der Mitglieder derselben gehört an das Cabinet	37	113	1	— Lit. F. u. G. Zurückzahlung derjenigen, welche nicht resp. 100 \mathcal{R} Cu.-Münze oder $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} Stüde oder 500 \mathcal{R} Geld erreichen	30	165 167 251	1
Landes-Creditbank, Hannoversche, Errichtung	42	129	1	— Ausstellung	34	110	1
— Gerichtsstand derselben	42	111	1		38	113	1
— Ausstellung deponirter Gelder an dieselbe	43	219	1		40	180	1
— Ausdehnung und Ergänzung der Statuten derselben	44	173	1		34	114	1
— Instruierung der Anträge auf Darlehen aus ders. durch die Ablösungs-Commissionen	44	17	2		34	283	1
Landes-Cultursachen, Grundstücke wegen der Unterthätigkeiten in solchen.	34	175	3		35	245	1
— Verfahren in solchen, wenn dabei Rechte des Domainen in Frage kommen	39	122	1		44	143	1
Landesgesetze, vom Könige zu verkündigen. Gr. G. S. 8, 59	33	288 310	1		44	248	1
— wie weit die Zustimmung der Stände bedürfen. Gr. G. S. 85	40	142	1		23	13	2
— Anwendbarkeit auf Ausländer, welche sich im Königreiche aufhalten. L. B. G. S. 27	33	309	1		34	243	3
Landesgewicht, Einführung des Handels-gewichts als solches	40	147	1		34	260	3
— Berechnung der Rationen für die Pferde der Artillerie und Cavallerie nach demselben	35	285	1		43	87	1
— neues, Vorschriften wegen Anwendung derselben. L. D. Lüneburg, Hildesheim	35	85	3		43	111	3
— L. D. Aurich	35	91	3		33	373 401	1
— Stade	35	107	3				
— s. auch Gewicht.							
Landesgläubiger, s. Legitimation.							
Landesgrenzen, s. Grenzen.							

	Sehr.	Pag.	Wdh.		Sehr.	Pag.	Wdh.
Landes-Economie-Commissarien, Ges. schäfte, Besoldung, Emolumente	23	42	2	Landesschuld = Capitalien, in Conven- tionemünze oder ältern Münzsorten bestes- henden. Umrechnung auf Courant .	34	187	1
— und Conducteurs, Berichte derselben über die Unterarbeit, Arbeits-Tabellen, Tageblät- ter derselben u. s. w.	43	111	1	— Kündigung derselben	34	189	1
— f. auch die Gem.-Theil-Ordnungen.	43	57	3	— die disbreigen Ausnahmen von der Kündi- gung ders. und der Herabsetzung des Zins- fußes sind aufgehoben	40	137	1
Landes-Economieräthe, Portofreiheit.	18	260	3	Landeschulden = Tilgungscasse, Er- richtung .	23	253	1
Landes-Economiefächer, wie weit vor die Landdrostien gehören .	23	48	1	— einstweilige Benützung der Fonds derselb. zum Zweck der Eisenbahnen	44	467	1
— Stempelfreiheit	44	248	1	Landeschuldenwesen, Mitwirkung stän- discher Commissarien bei denselben	34	108	1
Landes-Economie-Tabellen, jährliche Einsendung. Bremen u. Verden .	19	12	3	— neu gewählte ständische Commissarien be- rufen derselben	38	111	1
	26	279	3		39	163	1
	28	243	3	Landes-Universität, f. Universität.			
Landesregierung, der Sitz derselben kann nicht außerhalb Landes verlegt werden.	40	144	1	Landes-Untertthanenschaft, Erlangung, Rechte, Verlust. L. B. G. §. 27 ff.	40	146	1
L. B. G. §. 15	23	143	1	Landesverfassung, auf welche Weise Veränderungen darin vorgenommen werden können .	31	12	1
Landeschuld, Beitrag des Fürsten von Bentheim dazu	26	173	1	Landesverfassungsgesetz für das Kö- nigreich .	40	141	1
— Beitrag des Herzogs von Aemberg dazu	18	105	1	— Geltendmachung der Rechte auf Unverlet- lichkeit derselben. L. B. G. §. 181	40	184	1
Landeschulden, auf die Zinsrückstände vom 1. Januar 1807 bis 1813 findet keine Klage Statt .	18	128	3	— unter welchen Voraussetzungen Änderun- gen derselben getroffen werden können.	40	184	1
— Rückzahlung der, von den Exercenten des Fürstenth. Hildesheim darauf bezahlten Ca- pital-Quoten, und Production der desfallsi- gen Documente	19	6	1	L. B. G. §. 180	40	184	1
— schüler mit weniger als 4 Proc. verzinsete, jetziger Zinsfuß	21	9	1	— Vorschriften über Beschlußnahme wegen Abänderungen derselben in der allgemeinen Stände-Versammlung	40	341	1
— Ketzegebatzinsen aus der Zeit der feindlichen Occupation	21	12	1	Landesverordnungen, Hildesheimische neue Ausgabe.	24	17	3
	22	56	1	Landesveräbtherci, Begriff, Arten, Strafe. Et. G. B. §. 122 ff.	40	224	1
— Verzinsung	22	395	1	Landesverrath, Bestrafung an Militair- personen. W. Et. G. B. §. 201	41	62	1
— Vergütung für die darauf während der feindlichen Occupation unbenutzt geblie- benen Zinsen	23	15	1	Landesverweisung, wie weit als Strafe zulässig ist. Et. G. B. §. 30	40	201	1
— ältere, Tilgung durch Ankauf der Obliga- tionen	23	255	1	Landesvermögen, f. Grundstücke.			
— offkreische, Vergütung der Ketzebatzinsen aus der holländisch-französischen Verwaltung	23	275	1	Landfolgen an Sonn- und Festtagen	22	67	1
— habelische, welche dahin nicht gebören	24	493	1	— in der Grafschaft Bentheim, wenn zu leisten	23	141	1
— Abforderung der Ketzebatzinsen-Vergütung darauf	25	215	1	— im Herzogth. Aemberg, wenn zu leisten	24	3	1
— ältere, Vorschriften zur Tilgung derselben durch Kündigung und neue Arbeiten	29	55	1	— die Verpflichtung dazu beauf. Sicherung des Verkehrs, besonders bei Überschwemmun- gen und Verschärfen der Wege, ist mit den Chausseefürsten nicht aufgehoben	26	171	1
— Vorschriften für die Kirchen-Commissarien, Pfarrer und Rechnungsführer in Beziehung auf die Verordnung vom 13. Juli 1829.	29	79	1	— f. Landstraßen.	40	503	1
— f. Hildesheim	29	175	3	Landfolgefuhren, Freiheit vom Chaussee- gelde	23	242	1
— f. Bentheim	29	190	3	Landfuhrwerke, herabgesetztes Weggeld für dieselben	34	323	1
— Mitwirkung der Stände bei Tilgung der- selben. Et. G. §. 148	33	325	1		26	65	1
Landeschuld=Capitalien in Cassengelde, in welcher Münzsorte die Zinsen darauf be- zahlt werden	18	100	2		34	326	1

	Jahr	Pag.	Xth.		Jahr	Pag.	Xth.
Landgemeinden, Bestimmung des Rechnungsjahrs für selbige. L. D. Lüneburg . . .	27	13	3	Landgeßitz zu Gelle, Gebühren für die Bedienung durch dortige Beschalter . . .	38	231	1
— Verwaltung, Rechnungswesen. L. D. Hildesheim . . .	28	33	3	— zu Gelle, die Verwaltung dess. gehört der Domainen-Cammer . . .	44	55	1
— Einrichtung der jährlich einlaufenden Übersicht der Einnahme und Ausgabe. L. D. Lüneburg . . .	30	11	3	— zu Gelle, Anstellung der Officianten dabei . . .	39	119	1
— Rechte derselben. Gr. G. S. 54 . . .	32	71	3	Landgräfding im Alten Lande, Aufhebung Landgüter, f. Grundbesitzer. L. D. Hildesheim, f. Hadeln. . .	39	124	1
— Berichtserforderung über die hiesigste Theilnahme derselben an der Flur- und Feldmarktpolizei. L. D. Lüneburg . . .	33	301	1	— Warkten, f. Warkten. . .	32	169	3
— Wahl und Dienstverhältniß der Ortsvorsteher in denselben. L. D. Aurich . . .	34	47	3	Landleute, Verfahren in Injurien-Sachen derselben bei den vormals Hessischen Ämtern . . .	18	245	3
Landgendarmen, Beschleunigung der durch dieselben denunciirten Polizei-Untersuchungen. L. D. Stade . . .	42	71	3	— Verfahren in Injurien-Sachen derselben gegen Militärpersonen . . .	21	209	1
— Vorführung der durch sie, wegen mangelhafter Legitimation angehaltenen Personen vor die Obrigkeit. L. D. Lüneburg . . .	36	10	3	Landmeister, was bei Annahme von Gesellen zu beobachten haben. L. D. Hannover . . .	41	35	3
— Vergütung für das Übernachten derselben außer dem Stationsorte an die Wirthe. L. D. Stade . . .	36	50	3	— Lüneburg . . .	41	41	3
— Berechnung der Kosten für Behandlung solcher durch Civilärzte . . .	36	118	3	— wie viel Lehrlinge und Gesellen halten dürfen. L. D. Hannover . . .	41	139	3
— jährliche Einreichung von Verzeichnissen unetleglicher Denunciationen derselben. L. D. Hildesheim . . .	36	120	3	Landmeisterrecht, Verfahren bei Gesuchen wegen desselben. L. D. Lüneburg . . .	38	204	3
— Lüneburg . . .	35	24	1	Land-Physici und Chirurgen, Beurtheilung. L. D. Lüneburg . . .	27	163	3
— Zuziehung bei der Weiterleitung rückständiger Steuern . . .	38	155	3	— f. Medicinalpersonen, Gesuche . . .			
— Glaubwürdigkeit der Protocolle derselben . . .	38	184	3	Landrabbiner, Instruction für denselben, Gerichtsbarkeit, Aufbringung der Besoldung derselben. L. D. Hannover . . .	31	32	3
— in den Verzeichnissen der von denselben gesendeten Denunciationen ist das Nöthige wegen der Denuncianten-Gebühren zu bemerken. L. D. Hildesheim, Lüneburg . . .	38	240	1	— Gebühren und Accidenzien derselben. L. D. Hannover . . .	31	116	3
— bei ihnen tritt statt der Strafe der Verletzung in die Strafsache, Dienstentziehung oder Dienstentlassung ein. R. St. G. B. S. 5 . . .	40	490	1	— Berechnung der von denselben zu erhebenenden Selbstfr. L. D. Lüneburg . . .	32	91	3
— Vergehungen gegen dieselben in Dienst. Verurtheilung. R. St. G. B. S. 91 . . .	40	203	3	— Beiträge der Landenschaft für dens. für das Jahr 1. Jul. 1837/38. L. D. Hannover . . .	37	120	3
— welche Dienste von ihnen nicht verlangt werden sollen. L. D. Lüneburg . . .	41	37	1	— Lüneburg . . .	37	124	3
— bedürfen eines obrigkeitlichen Trauscheimes. Conf. Hannover . . .	41	46	3	— Hannover . . .	38	237	3
— f. auch Landdrogner. . .	43	17	3	— Lüneburg . . .	38	238	3
Landgendarmen: Corps, wie weit das Ministerium den Districts-Officieren dess. Weggelos-Freiheit bewilligen kann . . .	41	12	1	— Anstellung. Entlassung . . .	42	215	1
Landgerichtssachen, f. Wrengensachen. . .	41	37	1	— Rechte und Pflichten derselben . . .	44	51	1
Landgerichtswrungen sind vierteljährig zu untersuchen und abzuurtheilen. L. D. Stade . . .	41	46	3	Landräthe, Premische, dürfen nicht in königlichen Diensten stehen. Wahl dess. u. . .	44	63	1
Landgeschworene, Anstellung. Calenb., Grub., Göt. . .	23	5	2	Landrecht, f. Osterkober Landrecht. . .			
— beim Oeffengerichte des Landes Lehdingen . . .	33	138	3	Landschaften, Präsentations der Ober-Appellations-Räthe durch sie . . .	18	82	1
				Landchaftliche Obligationen, f. Landes-Obligationen. . .			
				Landchaftliches Waisenpfleg. Institut. Porrofreiheit . . .	21	8	3
				Landshulen, Unterrichtsgelt in denselben. Conf. Hannover . . .	26	6	3
				Landshullehrer, Theilnahme derselben am seminarischen Unterrichte. Cal., Göt., Grub., Lüneb., Hoya, Diepholz . . .	20	9	3
				— Gr. u. R., Hadeln . . .	22	43	3
				Landmannschaften zu Göttingen, verbot. . .	18	46	3
					23	56	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Landstände, ohne Berathung mit denselben und ohne deren Einverständnis können Veränderungen in der Landes-Verfassung nicht vorgenommen werden	31	12	1	Landtag, Dauer desselben	40	316	1
— verschiedene auf selbige Bezug habende Bundestags-Beschlüsse	32	85	1	— Dauer, Auflösung, Ansetzung.	40	168	1
— Mitwirkung bei Aenderung der Finanzen.	33	287	1	L. B. G. S. 105.			
Gr. G. S. 3.	33	309	1	Landtags-Commissarien, königliche, Theilnahme an den Sitzungen der allgem. Stände-Versammlung	40	320	1
— Zustimmung zu den Besetzen. Gr. G. S. 85.	33	323	1	Landtagsfähige Lehngüter, wie weit von der Allobification ausgeschlossen sind	36	34	1
— welche Ausgaben sie nicht vorzuziehen dürfen.				— dürfen auch nach der Allobification nicht zerstückelt werden	36	35	1
Gr. G. S. 140.				Landvermessungs-Charten und Register von 1789/90 des Fürstenthums Donabrück. Aufforderung zur Zurückgabe	38	88	3
— f. Stände-Versammlung, Provinzial-Land: schaften.				Landwehr, Aufbringung des Services für die ersten vier Monate des Jahres 1818	18	9	1
Landstandschaft des Fürsten v. Bentheim und der Städte, Flecken und Freien in der Grafschaft Bentheim	23	143	1	— Aufbringung des Services in der Graf: schaft Bentheim	18	99	3
— des Herzogs v. Aremberg	26	173	1	— Anweisung des Services für dieselbe auf die General-Steuer-Casse.	18	49	1
— f. Stände-Versammlung.				— Aufhebung der Verordnung vom 26. No: vember 1816 und des Unterschiedes zwischen Landwehr- und Feld-Bataillon	20	51	1
Landstraßen, was darunter zu verstehen ist: — was dahin zu rechnen ist, Bau und In: stellung, desfallsige Dienste. L. D. Hannover	27	74	3	Landwehr-Männer, Entlassung aus dem Dienste	18	21	2
— mit Büumen zu bepflanzen. L. D. Lün.	29	74	3	Landwehr-Pflichtige, Einlieferung der Geburtslisten durch die Prediger.	18	2	3
— Erinnerung an die Vorschriften über die Beförderung ders. L. D. Stade	39	37	3	Conf. Stade	18	20	2
— Benutzung der Straßendienste auf denselben.				— vertretene, Bedürfnis hinsichtlich der Ent: lassung derselben	18		
L. D. Stade	40	185	3	Landwirthe, f. Schärer, Ablösungssachen.			
— Hannover	40	241	3	Landwirthschaftlicher Verein, Ueberim: kunft dess. mit der Aachen-Münchener Feuer: Versicherungs-Gesellschaft wegen Versicherung beweglicher Gegenstände auf Rittergütern ic. der Mitglieder jenes. L. D. Reg. Hannover.	41	66	3
— Donabrück	40	243	3	Hildesh., Bergbaupm. Clauszthal	22	171	3
— Lüneburg	41	3	3	Landwirthschafts-Gesellschaft in Celle, Porstfreiheit	39	119	1
— Bestimmung ders. in dem an der Zollver: ein angeschlossenen Theile des Amtes Sollers: leben	43	19	3	Landzölle gehören nicht zur Domanal-Ver: waltung	40	178	1
— gleiche Benennung und Aufmessung der dazu erforderlichen Materialien.	44	172	3	— Vergütung dafür an die königl. Cass.	40	173	1
L. D. Donabrück				L. B. G. S. 159.			
Landstraßen: Arbeitspflichtigkeit, Ein: fluß auf die Pflicht zur Chaussee-Arbeit	24	463	1	Landzölle, f. Zölle.			
Landstraßen-Fondbz, was die Ämter und Gerichte bei Anträgen auf Bewilligungen aus denselben zu beobachten haben.	32	50	3	Landzollrätter, f. Zollräte.			
L. D. Aurich	40	237	3	Landzollzettel, f. Zollzettel.			
— Lüneburg	33	70	3	Landzwang. Begriff. Strafe.			
— Donabrück	40	247	3	Gr. G. S. S. 192.	40	242	1
— Vorschriften wegen Liquidation der Hülfs: gelder aus denselben. L. D. Donabrück	41	155	3	Langenbagen, Amte, Verlegung der Lüne: burger Landwehr und der Lüneburger und Poppelbaums Wiesen an daff.	37	114	3
Landstreicher, Bestrafung mit Gefangen: haltung in polizeilichen Werthhäusern	38	185	1	Langenboizen, Pflanzsch, Verlegung an das Amt Alfeld	36	145	1
— f. Vagabonden, Bettler.				Langlingen, Postablager daf.	21	144	3
Landyndicus der Römischen Ritterschafft; wer die Stelle dess. einnimmt, kann die Rechte eines Mitglieds der Ritterschafft nicht ausüben	44	62	1	Laß, Bestimmung der Größe ders.	36	119	1
Landtag der allgem. Stände-Versammlung. Eröffnung, auf welche Weise und wann ge: schieht. Schluß	40	313	1				

	Jahr.	Reg.	Abth.
Laft, wie viel Bierup auf eine folche geben.	36	121	1
Lafken, Roden; darnach find die Wagen	18	210	3
Hannoverfcher Seefchiffe zu berechnen	35	171	1
— der Tragbarkeit der Schiffe	131	209	1
— grund- und gutsherliche, Ablöfung.	133	147	1
— grund- und gutsherliche, außer Zehnten			
wann die Landes- Erbt: Anftalt Selber zu	42	89	1
deren Ablöfung beziehen darf			
— f. Abgaben, Deich- und Siellafien.			
Laftengeldd, Erhebung eines folchen im Pa-	37	40	3
fen zu Leer			
Laftfuhrwert mit mindestens 6 Zoll drei-	34	326	1
ten Kaffeln unter 10 Zoll, ermäßigtes			
Weggeld für daff.	34	323	1
Laftfuhrwerk mit 10 Zoll breiten Kaffel-	22	97	3
gen. Weggeldfreiheit			
Laftgeld, Erhebung. Dfftr., Part. 2.	35	81	1
— Bestimmungen in Beziehung auf die Steuer-			
und Zollverrechnung mit Braunsfweig	35	100	1
Lafttiere, beladene, Anhalten und Revi-	20	43	3
siren durch die Steuerbeamten.			
Laureinische Schule zu Eingen, Aufhebung	32	61	1
Laubach, Dorf, Abtretung von Kurheffen,		63	1
Verlegung an das Amt Münden			
— vormald Heffisches Dorf, Ausdehnung der			
Gefez über das Steuer- und Zollwesen,			
den Militairdienst und die Ablöfung auf			
dasselbe.	34	134	3
Laudatio auctoris. U. O. D. S. 8.	27	47	1
Laudemien, Ablöfung.	31	214	1
Lauenau, Amt, Verlegung des Dorfs Pöble	32	62	1
an daffelbe			
Lauenbrück, Patrimonial-Gericht, Verei-	25	124	3
nigung mit dem Amte Harburg			
Lauenburg, Herzogthum, Nachzahlung für	18	144	3
die daf. 1803 aufgelösten Truppen von ge-			
ringerm als Officiers-Grade	19	74	3
— Anmelddung der Ansprüche der dafelbst auf-			
gelösten Truppen auf Nachvergütung	42	19	3
— Vorfchriften wegen Verfürgung der Pässe	40	110	1
derhin. U. D. Lüneburg			
Lauenförde, Errichtung eines Relais daf.			
Laufreifen, die durch folche zu beforgenden	19	12	3
Briefe und Depeschen find nicht Kindern	34	73	1
oder Belegenheiten anzuvertrauen			
Laufzettel wegen Postenbewegung	41	193	1
Laurentthal, Bergftadt, Übernahme der Be-	39	77	1
richtbarkeit dert. durch die Landesherfchaft	40	164	1
Lauteberg, Errichtung eines Relais daf.			
— Landfchaftfchaft. U. O. D. S. 88.			
— für Gewerbe, bei deren Betriebe Holz ober			
Kohlenverbrauch Statt findet, ist Concession	41	132	3
erforderlich			
Leber, Handel mit feilfoberfertigten, den	22	191	3
Schultern verboten. Dfftriefenland	26	231	1
— ladirtes, ausländisches, Steuer			

	Jahr.	Reg.	Abth.
Leer, Verfassung: Urkunde der Stadt vom	23	167	3
11. Jul. 1823			
Leer, Fahrpoff zwischen Leer und Neufing	32	85	3
— Amt, Vorladung der beim dortigen Oppo-			
sitionswellen interessierten Real-Präsidenten	33	136	3
— Erhebung des Laftengelldes im dortigen			
Hafen	37	40	3
— Stadt, Landfchaftfchaft. U. O. D. S. 88.	40	164	1
— Amt, Vereinigung des Patrimonial-Gerichts	36	173	1
Evendurg mit demselben	43	198	1
— Amt, ist Emesjollgericht	42	205	1
Leese, Entfernung von dort nach Windheim			
Legalisation von Documenten und Papieren	19	73	1
durch die Gefandtschaft in Paris			
— von Documenten durch das Cabinet: Mi-			
nisterium. Pr. R. Dsnabrück	22	70	3
— die zu folcher dem Ministerio einzufenden-			
den Documente find von der betreffenden	24	492	1
Landdroflei zu unterschreiben und zu bezeugen	133	273	1
— eines im Auslande zu gebrauchenden Pa-			
pieres. Gebühr daffur. U. D. Stade	35	35	3
— Lüneburg	35	36	3
— von Urkunden durch das Ministerium der			
auswärtigen Angelegenheiten, gefchickt nur			
nach vorgängiger Beglaubigung durch die			
Landdrofseien. U. D. Lüneb., Hann.	41	136	3
— Dsnabrück	41	135	3
— der für das Königreich der Niederlande be-			
stimmten Urkunden	43	142	1
— von Urkunden bei dem Ministerio der aus-			
wärtigen Angelegenheiten, den Königl. Ge-			
sandtschaften und Consulaten	43	139	1
Legations-Secretaire, die Ernennung			
dert. gehört an das Cabinet	37	113	1
Legal-Section, f. Leichen-Öffnung.			
Legate, f. Vermächtnisse.			
Legge-Anftalt, Vorfchriften in Beziehung			
auf daffelben. Dsnabrück	21	139	3
— Zeichnung des vom Auslande eingeführten			
Leinens auf denselben. U. D. Dsnabrück	32	19	3
— Errichtung einer folchen zu Quatenbrück	25	373	3
Antum	25	80	3
Duderstadt	26	125	3
Wagenfeld	26	178	3
(Amts Dierb.)			
Esfe	26	260	3
Alfeld	29	147	3
Dierpold	29	158	3
Uelzen	29	166	3
Femfede	30	111	3
Lamspringe	30	1	3
		11	
	31	19	3
Beverfen		125	
	33	113	3
Lüneburg	32	115	3
Dannenberg	33	83	3

	Jahr.	Pag.	XIII.		Jahr.	Pag.	XIII.
Legge-Anstalt, Errichtung einer solchen zu				Region, vormalige Englisch-Deutsche, Gerichts-			
Hardegen	34	51	3	stand der Officiere	27	83	1
Hameln	35	40	3	Legitimation, Verichtigung derselben in			
lichte	40	179	3	Processen.	19	206	3
Winfen a.d. Lehe	40	205	3	— der Procuratoren.	20	145	3
Brinsum	41	25	3	— der für den Fürsten von Bentheim in Pro-			
Dissen, Amts				cessen auftretenden Beamten	23	141	1
Iburg, für Theer- u. Segeltuch u. Ruchband	40	95	3	— der für den Herzog von Aremberg in Pro-			
— zu Berge, Amts Fürstenaau. Aufhebung.	40	136	3	cessen auftretenden Beamten	26	171	1
— Bezahlung des auf einer solchen gekauften				— bei landchaftlichen Renten-Obligatienen	24	213	1
Leinen.	24	33	3	— der Landeshöflicher	26	11	1
— Segeltuch, Schertuch und Ruchband auf				— der Kirchen-Juraten zu Processen.			
eine solche zu bringen.	26	26	3	— L. D. Stade	30	291	3
— zu Uelsen, Bezeichnung des zu schmalen				— zur Sache, desfallige Vorschriften.			
Leinens doppelst	30	67	3	— U. G. D. §. 7.	27	117	1
— zu Duderstadt, Ergänzung der Ordnung				— der Mitglieder der allgemeinen Stände-			
für dieselbe	37	25	3	Versammlung	33	332	1
— zu Syke, Kirchwerpe und Brinsum. Res-				— der mit der Post Reisenden	34	41	1
timmung der Leggetage für die.	41	26	3	— der Gläubiger in Beziehung auf die Schul-	34	89	3
— f. auch Neben-Legge				den der General-Casse	36	105	1
Legge-Anstalten, Einführung eines Straf-				— der Obligationen der Credit-Anstalt für	40	417	1
Stempels bei dens.	39	116	3	Ablösungen	42	110	1
— Lüneburg	39	118	3	— unehelicher Kinder gehören vor den Justiz-			
— Hildesheim	39	119	3	Minister	38	37	1
Legge-Elle, die Weidhaltung besonderer,				— der Deputierte zur allg. Stände-Versamm-			
kann gestattet werden	36	120	1	lung. Verhandlungen darüber	40	317	1
— einseitige Weidhaltung im Dänabüschchen	37	69	3	— eines Procurators beim Ober-Appellations-			
— zu Hameln und Lemförde übliche, einsei-		103	3	Gericht, wann geschehen muß	43	19	1
seitige Weidhaltung	37	88	3	— f. Vollmacht, Syndicat.	20		
Legge-Ellen zu Quotenbruch, Antum und		97	3	Legitimations-Mängel in Theilungs-			
Berge sind abgeschafft	37	117	3	Sachen sind bei jeder Lage der Sache zu			
Legge-Geld, Betrag des zu entrichtenden.				beheiligen	42	151	1
Hilbesheim	26	131	3	Legitimations-Scheine, Vorschriften			
— bei den Leggen zu Hoya, Bruchhausen,		145	3	wegen der Formulare zu dens.	38	191	1
Wissen	28	53	3	— L. D. Lüneburg	35	19	3
— bei den Leggen des Landdrostei-Bezirks				Lehe, Aufhebung des Relais dafelbst	30	209	1
Lüneburg	29	165	3	— Gericht, Vereinigung mit dem Amte Sto-			
Legge-Gelder und Legge-Strafgelehrte sind		181	3	tel: Wieland	31	73	1
ohne Aufgeld in Courant zu zahlen	34	95	1	— Amt, Verlegung des Postlochs halte an			
Legge-Ordnung, Dänabüschchen, vom 21.				dasselbe	38	223	1
Mai 1816, Abänderung wegen der Weid-				— Vorschriften wegen des temporären Auf-			
Gourfe auf den Leggen im Dänabüschchen	40	154	3	enthalts von Arbeitsleuten dafelbst	37	104	3
— für die Legge zu Syke. Abänderung des				— kirchliche Inspection. Bildung derselben.			
§. 1 derselben	41	138	3	— Genf. Stade	39	89	3
Legge-Ordnungen des Fürstenth. Dänabü-				Lehe-Hagen, Bezirk. Wahl der Deputir-			
schchen. Erneuerung der Hauptsitzungen				ten dess. zur allg. Stände-Versammlung	41	132	1
derselben.	44	96	3	Lehen, Pfleische, in der usurpationsgericht-			
Legge-Orte, die an solchen, auch nicht legge-				lücke, Advocatien	18	216	3
pflichtigen Orten zum Verkauf zu bringen-				— Nutzung beim Ableben Georgs III. Auf-			
den Keinen müssen mit einem Legge-Zeichen				forderung dazu	30	40	1
versehen sein.	34	46	3	—	23	155	3
— L. D. Lüneburg	43	85	3	—	22	110	3
Hoya u. Dierpholz				—	23	38	3
Region, Englisch-Deutsche; Freiheit derjenigen				—	22	98	3
Einnahmen von der Einkommensteuer, wel-				—			
che wegen Dienste in dens. aus Engländern				—			
Cassen bezogen werden	34	181	1	Pr. R. Hannover			
				Dänabüsch			
				— Benennung, Aufforderung zur Nutzung			
				beim Ableben Georgs III.	20	74	3

	Jahr.	Pag.	Blth.		Jahr.	Pag.	Blth.
Lehen, Erbfolge in solche	22	123	1	Lehnssachen, Gebrauch des Stempels in solchen	28	37	1
— Aufschlagung neben der Allodial-Erbschaft	22	123	1	Lehnverhältnisse des Fürsten von Bentheim	23	139	1
— Verzicht der Frauenzimmer und Minberjährligen auf die künftige Succession in solche	22	47	1	— des Herzogs von Aremberg	26	169	1
— Aufforderung zur Erneuerung der vormaligen von Preussischen Lehnsbüchern relevirenden	23	219	1	— Abtheilung	31	210	1
— Vorschriften für den Fall eintretender Ablösung des verlehnten Rechts	33	193	1	Lehnmaare, Entschädigung dafür bei Alodifikationen	36	37	1
— Geses über die Alodifikation derselben	36	33	1	Lehr-Anstalten, Bundesraths-Beschluß wegen gemeinsamer Maßregeln in Beziehung auf dieselben	34	285	1
— Königl. Aufforderung zur Rührung derselben	38	43	1	— höhere, Befugniß für ihr Personal der Staatsdiener-Witwen-Casse beizutreten	38	119	1
— Bremen: und Verdensche, Aufforderung selbige zu machen	38	52	3	Lehrbrief, Ertheilung. Ostfriesland	27	5	3
— Verwendung der für Königl. Lehen ausstommenden Alodifications-Renten und Capitalien. R. V. S. §. 148.	40	176	1	— ist jedem ausgewiesenen Handwerks-Lehr-ling zu ertheilen. L. D. Hannover	43	6	3
Lehns-Agnaten, s. Agnaten.				— Stempelspflichtigkeit	44	244	1
Lehns-Curien, Verpflichtung auf gehörige Entrichtung der Stempel-Abgabe zu achten	44	253	1	Lehrer, jüdische, als solche dürfen Ausländer nicht angenommen werden	42	222	1
Lehnsfolger der Einwilligung ders. bedarf es zu Alodifikationen nicht	36	35	1	— jüdische, sind vom frühern s. g. Schwelge frei. L. D. Elberberg	43	83	3
— können Verkoppelungen nicht hindern	42	137	1	— s. Examen, Schullehrer, Universitäten.	21	29	1
Lehnsgüter, Execution in solche.	27	196	1	Lehrlinge der Apotheker, Verhältnisse derselben	34	172	1
— U. S. D. §. 179.	33	202	1	— Anlag zur Personensteuer	35	48	1
— Verwendung der Ablösungs-Capitalien bei solchen	36	45	1	— Befugniß der Bundärzte solche zu halten	39	15	3
— und deren Pertinenzien, Erfordernisse einer gütlichen Veräußerung und Verpfändung	36	45	1	— der Handwerker, Probestück derselben. L. D. Stade	39	128	3
— wie weit Veräußerungen ders. von den Descendenten anerkannt werden müssen	36	45	1	— Elberberg	39	82	3
— unter welchen Bedingungen aus der Landes-Credit-Anstalt Darlehen darauf gegeben werden können	42	97	1	— Annahme ohne Anzeige. Bestrafung. Herz	41	23	3
— im Fideicommiss-Verbande stehende. Nothwendigkeit des agnatischen Consenses zur Verpfändung an den Calend.-Gerb.-Hilfsch.-Credit-Verein	38	20	3	— dürfen Handwerker nicht halten, welche nicht in einer Kunst sind. L. D. Hann. u. Elberg.	41	24	3
Lehnsherrn, Concurrenz der Gemeinheits- Theilungen ihrer Vasallen.	24	134	1	— Hilbsheim	41	132	3
Cal., Göt., Grub.	24	244	1	— wie viel die Landmeister halten dürfen. L. D. Hannover	41	139	3
Dopa, Dirpohel	24	351	1	— dens. darf in Wirthshäusern kein Branntwein geschenkt werden	41	154	1
Hilbsheim	25	147	3	— der Handwerker, denselben ist bei der Aufschreibung ein Lehrbrief zu ertheilen. L. D. Hannover	43	6	3
St. u. B.	33	195	1	— der Handwerker, s. Hilben.	23	197	1
— Mittheilung der Ablösungs-Recessen an dieselben von Seiten der Vasallen	42	137	1	Leibeigenschaft in der Niedergraffschaft Lingen, abgeschafft	40	254	1
— können Verkoppelungen nicht hindern	39	3	2	— s. eigenthümliche Güter.	43	34	1
Lehnshof, landesherrlicher, Badenemung der Rechte desselben der Ablösungen	24	20	3	Leibesfreucht, Strafe gefährlicher Handlungen in Beziehung auf dieselben. Gr. S. B. §. 236.	43	73	1
Lehnshof, landesherrlicher, Badenemung der Rechte desselben der Ablösungen	39	3	2	Leib-Regiment hat keinen Recrutirungs-District. R. Ausb. S. §. 4.	23	87	1
Lehnshof, landesherrlicher, Badenemung der Rechte desselben der Ablösungen	39	3	2	— Recrutirung ders. R. Ausb. S. §. 104.	23	209	1
Lehnshof, landesherrlicher, Badenemung der Rechte desselben der Ablösungen	39	3	2	Leibzucht von herrschaftlichen Weiriegütern, deren Bestimmung kommt den Ämtern zu	23	210	1
Lehnshof, landesherrlicher, Badenemung der Rechte desselben der Ablösungen	39	3	2	— aus Colonaten der Niedergraffschaft Lingen	23	212	1
Lehnshof, landesherrlicher, Badenemung der Rechte desselben der Ablösungen	39	3	2		214		

Leibzucht, Ablösung der bei Auslobungen derselben zu entrichtenden Consumgelder

— bei Gütern, welche durch Ablösung frei geworden sind

— herrschaftlicher Gutsherrn. Genehmigung ders.

— von herrschaftlichen Höfen. Streitigkeiten darüber gehören vor die ordentlichen Gerichte

Leibzucht: Verträge, ohne gerichtliche Confirmation und gültigen Consens geschlossene, so wie über das gesetzliche Maß hinausgehende, sind nichtig. Hildesheim

Leichen, Beiseten in den Kirchen verboten. Ostfriesland

— jüdische, Verdrängungsgeld

— der Kinder unter 14 Jahren sind auf dem Lande ohne Folge zu begeben. Dnabr.

Leichendegängniß, Leichengänge nach solchen verboten. Weppen, Embühren

— des Königs. Bestreitung der Kosten dess.

— f. Verdrängung.

Leichenfabriken, Freiheit vom Weagebde

Leichenöffnungen, Erneuerung und Ausdehnung der beschlossigen Instruction v. 12. Mai 1800 auf sämtliche Provinzen

— L. D. Stade

— wann auch bei Anzeigen eines gewaltsamen Todes unterbleiben können

Leichtere Strafen, welche dahin gehören. Gr. G. B. §. 18.

Leichtsinziges Schuldenmachen. Strafe W. Str. G. B. §. 163.

Leihbibliotheken, zur Errichtung solcher ist landdrostliche Concession nöthig.

— L. D. Hann., Hildesh., Lüneb., Stade, Dnabr., Aurich

— in der Stadt Hannover. Die Concession dazu giebt der Magistrat

Leihhaus der Stadt Hildesheim, Reglement für dasselbe

— der Stadt Emden, Reglement für dasselbe

— zu Münden, Reglement für dasselbe

Leihhausfische, der Stadireben, f. die verschiedenen Credit. Obere.

Leim, Verbot der Ausfuhr der zu dessen Anfertigung erforderlichen Materialien. Lstfr.

Leine, Regulierung der Schiffahrt auf dess.

— f. Einienzug.

Leineberg, Gericht, Vereinigung eines Theils des Amtes Harste mit demselben

— Gericht, jetzt Amt Göttingen genannt

— Besugniss, in Göttingen seinen Sitz zu haben, Wohnung der Beamten daselbst

— Gerichtshand der Amts-Unterschieden derselben, welche in Göttingen wohnen

Leinen, weißes und graues, ungeläutetes, steuerfreie Einfuhr

Jahr.	Pag.	Abth.
33	161	1
33	249	1
39	129	1
43	246	1
41	88	1
19	11	3
20	158	1
22	167	3
25	100	3
36	207	1
34	323	1
20	152	1
20	130	3
40	352	1
40	198	1
41	54	1
43	138	3
44	9	3
31	197	3
33	52	3
34	108	3
34	12	3
23	2	3
24	69	1
23	217	1
31	219	1
31	3	3
31	84	3
22	62	1

Leinen, Verzollung

— Bezeichnung des zu schmalen auf der Legge zu Weizen

— wegen der Vorschriften über Verfertigung desselben, f. die Legge: Ordnungen.

— aus dem Auslande eingeführtes, auf den Leggen zu zeichnen. L. D. Dnabrück

— auf den Leggen im Landbr.: Weiz. Hildesh. gelieferte, für Weiden bestimmte; dabei wird eine Krumpfsaße nicht mehr gutgehan

— Aufforderung der Obrigkeit, eine gute Fabrikation derselben zu befördern.

— Hoya u. Diepholz

— auf der Legge zu Eyde nicht gezeichnetes, Strafe des Verkaufs und Ankaufts

— f. Leggezeichen.

Leinengarn, Verzollung

— Fadenabsl.

Leinewerker, welche nur mit zwei Stößen arbeiten, Befreiung von der Steuersteuer

Leinewerkeri ist völlig freies Gewerbe.

— L. D. Hann., Lüneb.

— Hildesheim

Leinpfade, Abrechnung dehus des Schiffs: linienzuges an Wefer, Aller und Leine

— an der Wefer

Leipzig, Verbot daselbst zu studiren

Leipziger Allgemeine Zeitung. Verbot

— Wiederaufhebung des Verbots derselben

Leipziger Blätter für literarische Unterhaltung sind verboten

Leinförde, Amt, hat die Gerichtsbarkeit auf der Reimiger Schauschreide von Lemförde nach Bohme

— Entfernung von dort nach Bohme

— Amt, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Diepholz abzugeben hat

— Amt, Ernennung zur Pafschbederbe

— fieden, Verfassung: Urkunde für dens.

— Legge daselbst

Lemgo, Jodtpost dorthin

Lengerike, die dortige Kirche der Reformirten bleibt eine selbstständige Kirchspiele: Pfarr: Kirche

— katholische Pfarr: Gemeinde daselbst

Leinhe, Patr. Ger., wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Wernigsen abzugeben hat

Lenzen, Jodtpost zwischen Lenzen und Dannenberg

Leosirzel, gewerbmäßige, zur Errichtung ders. ist landdrostliche Concession nöthig.

— L. D. Hann., Hildesh., Lüneb., Stade, Dnabrück, Aurich

Jahr.	Pag.	Abth.
26	21	1
30	67	3
32	49	3
37	126	3
42	133	3
41	138	3
26	21	1
34	33	3
30	49	1
41	23	3
41	24	3
41	132	3
19	24	3
24	20	1
38	99	1
40	101	1
40	537	1
40	103	1
38	168	1
38	235	1
40	275	3
43	2	3
44	83	3
30	111	3
32	86	3
22	182	1
22	183	1
40	276	3
30	106	3
43	138	3

Refesirkel	Jahr	Pag.	Abth.
Refesirkel, gewerbmäßige, in der Stadt Hannover, die Concession dazu giebt der Magistrat	44	9	3
Refesirkel, Errichtung eines Kleids und Postbüreau dafelbst	30	209	1
Ergewilligte Dispositionen, der zum Tode Verurtheilte kann solche treffen.	40	197	1
Gr. B. B. §. 9.			
— f. Testament.			
Leuchthurm, Anlegung auf Dö und Dö: deren	32	204	3
— in der Nähe der f. g. Leman und Döer Sande, desfallsige Bekanntmachung.	40	49	3
— auf der Insel Wight, desfallsige Bekanntmachung.	40	103	3
Leuchthurm vor dem Hafen von Livorno.	38	217	3
Leuchthürme und Leuchthürme an der Finn: ländischen Küste. Veränderungen	41	142	3
Leuerung, Rechtsfertigungsfest, von wo an läuft, Hildesheim	26	37	2
— in Steuer-Contraventions-Sachen	35	139	1
— f. Supplication.			
Leveste, Patr.:Ger., wann die Polizeistraf: sachen zur Entscheidung an das Amt Wen: nigen abzugeben hat	40	276	3
Levierung des Protestes, f. Protest.			
Lex Anastasiana, f. Anastasianisches Geseh: licent vom Tors im Amte Wittmund, Auf: hebung	18	26	1
— Schlacht- und Wahl-, Freiheit der dem: selben unterworfenen Städte von der Grund: steuer	26	91	1
— von Salz, Talglichter und Seife in den Vicenorten. Aufhebung	31	134	1
— Schlacht- und Wahl-, Verwaltung dess.	35	186	1
— Schlacht- und Wahl-, in den Vicenstädten. Entrichtung	35	252	1
— f. Steuer.			
Licent: Aequivalentgelber der Geistlichen und deren Witwen, neue Regulierung.	35	86	3
Conf. Hannov.			
Licentorte des Königsreichs, Wahl: und Schlachtsteuer in denselben, Anlegung von Quicren, Hand- und Rossmühlen	31	127	1
— wie weit die Bewohner derselben von der Einkommensteuer befreit sind	34	182	1
— Gleichrichtung an der Grund- und Befreiung von der Häusersteuer	35	252	1
— f. Wahl: Licent. Schlacht-Licent.			
Licht, wegen der Vorschriften über das vors: ichtige Umgehn damit, f. die Feuerordnungen.			
Licitationen, f. Aucttionen, Verkäufe, Ver: pachung.			
Liebenau, Amt, Vereinigung mit dem Amte Nienburg	29	52	1

Liqueur-Fabrikanten	Jahr	Pag.	Abth.
Liebenburg, Amt, Gerichtsbarkeit zu Salz: gitter	30	161	3
Lieblos, Privilegium im Concurs	30	219	1
— Privilegium in Stade	29	128	3
Lieferungen, Verbot für die Beamten, dergleichen zu übernehmen	23	84	1
Limmer, Patr.:Gericht, wann die Polizei: strassen zur Entscheidung an das Amt Kaunstein abzugeben hat	40	276	3
Lindau, Vereinigung des Amtes Gattenburg mit demselben	32	35	1
Lindau, Fleden, der Gewerbetreib: daf: ist an Concession gebunden	41	132	3
Linden, Patr.:Gericht, wann die Polizei: strassen zur Entscheidung an das Amt Hannover abzugeben hat	40	276	3
Lineal: Gradual: Succession bei Lehnen	(22) 122	1	
Lingen, Niedergrafschaft, Errichtung der Am: ter dafelbst	19	45	1
— Rechtssystem und gerichtliche Verfassung dafelbst	19	77	1
— Kirchen-, Schul- u. Armenwesen dafelbst	(22) 181	1	
— bürgerliche Verhältnisse dafelbst	(24) 63	1	
— Stadt, Aufhebung des dortigen academi: schen Gymnasiums, der lateinischen Schule und des Seminars	23	195	1
— Verfassungen: Urkunde für die Stadt vom 2. Jan. 1824	20	43	3
— Amt, Vereinigung des Kreises Emsbüren mit demselben	24	2	3
— Niedergrafschaft, statutarische eheliche Gü: tergemeinschaft dafelbst und in den Mün: sterchen Abtheilungen	26	(193) 1	
— Niedergrafschaft, Errichtung der Donatbrüsch: Gemeinheits: Theilungs: Ordnung auf dies: Entfernung von dort nach Füllsteden	(182) 3		
— Stadt, Landstabschaft. L. W. G. §. 88	33	107	3
— Niedergrafschaft, Vorschriften über das Ver: fahren in Gemeinheits: Theilungssachen daf: Gebühren in solchen	38	218	3
— Amt, ist Emzollgericht	38	235	1
— Verlegung des Hebräi: Commissariats für Messen und Benthem dortin	40	164	1
Linien, wie viel auf einen Zoll gebn	40	261	3
Linien: Zug an der Aller, Weser und Leine	40	269	3
— an der Weser	43	198	1
Linien, f. Leinen.	43	239	1
Linsen, Freiheit von Aus- und Eingangs: Abgaben	36	118	1
Liqueur-Fabrikanten, Fardstoffe, welche dieselben zum Färben ihrer Waaren gebrau: den dürfen. Samml. L. D.	19	21	3
— Befreiung dess. von den bisherigen Fabri: cations: Abgaben	24	20	1
	(29) 2	1	
	(30) 229	1	
	35	104	3
	37	27	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Tippe:Detmold, Conventionen mit, wegen Auslieferung der Verbrecher und der Criminalkosten	25	117	1	Loosung der Militairpflichtigen.	20	95	1
— Geld- und Päckerei-Laxe dorthin	22	170	3	R. Ausb. G. §. 34 ff.	43	46	1
Liquidation, f. Lieferung, Communionswein, Neben-Ausgaben, Anlehn, Bequartierung, Verpflegung der Truppen, Frankreich. Artillerie. Cavallerie. Kriegesführern. Nationen.				Pr. S. Hannov.	20	147	3
Liquidations-Commission zur Erledigung der Reclamationen bei der Krone Frankreich	18	115	1	Loosungs-Termin, f. Untersuchungs- u. Loosungs-Termin.	20	151	3
— Aufhebung derselben	23	119	1	Loohn-Fuhrleute, f. Miethskutscher.			
— f. Schulden-Liquidations-Commission.				Loohn-Fuhrschaine, f. Postschaine.			
Lissabon, von den dort ankommenden Seeschiffen werden Gesundheitspässe verlangt.	34	167	3	Loth-Heile, Berücksichtigung der Gemeinheit-Abstellungen.	22	219	1
Lißen der Militairpflichtigen. Verfahren bei der jährlichen Aufnahme derselben.	43	40	1	London, persönliches Überbringen von Suppliken dorthin	23	149	2
R. Ausb. G. §. 20 ff.				Loosten, Verpflegung fremder Nationen, solche in brittischen Häfen aufzunehmen.	23	197	3
— f. Militairpflichtige. Parochialisten.				— Flagge, durch welche die Schiffer es bezeichnen, wenn sie Niederländische.	24	298	3
Litiscoforten, Institutionen an solche.	27	129	1	Französische.	25	4	3
— U. G. D. §. 29				Dänische.	25	72	3
— Ableistung eines Hauptes durch solche.	27	156	1	Preussische begehren	25	92	3
U. G. D. §. 86				— wann Schiffe, ohne einen solchen an Bord zu haben, in brittische Häfen einlaufen können	40	245	3
Litiscocontestation, außer dem Wandats-Processe in contumaciam als negativ geschehen anzusehen.	24	146	3	Loostendienst, an der Mündung der Elbe eingerichtet.	42	109	3
— wie geschehen muß.	25	21	3	Loost-gebühren, Gleichstellung der Hannoverischen mit den Großbritannischen Schiffen hinsichtlich der an brittische Loosten zu entrichtenden.	29	246	3
U. G. D. §. 47				L. D. Ausb. Stabe		247	
— wann verweigert werden kann, wann eventuell geschehen muß.	27	136	1	Loospredigung, f. Freispredigung. Silden.			
Litiscdenunciation, Verfahren.	27	136	1	Loos: Gortswaaren, Herzog von, Landstandshaft.	40	161	1
U. G. D. §. 9, 49				L. B. G. §. 84			
Liturgie, wie wesentliche Veränderungen derselben geschehen können.	33	302	1	Loquard, Herrlichkeit, Zulassung der Eingessenen zur ostfriesischen Provinzial-Ständerversammlung	29	155	3
Gr. G. §. 60				Loth, Eintheilung	35	221	1
L. B. G. §. 66	40	156	1	— wie viel auf ein Pfund geht, Eintheilung.	36	119	1
Livorno, Beleuchtung des Leuchtturms vor dem dortigen Hafen	41	142	3	Lotterie, Dänischsche, in Dänischland gestattet	16	225	1
Loccum, Amt von, Landstandshaft.	40	162	1	— Verbot der auswärtigen.	18	102	3
L. B. G. §. 84				Pr. R. Stabe	21	39	3
— Stiftsgericht, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Stolzenau abzugeben hat	40	276	3	Sammth. L. D.	31	160	3
Lochum, Errichtung einer Post-Collection daselbst.	30	105	3	— Direction der 74ten Dänischschiffen	32	56	3
Locherdore, f. Viebscheue.				— Gestattung der Leipziger	33	41	1
Löwend-Leinen, die Anwendung eines blauen Färbestoffes und das f. g. Vorwoben bei Verfertigung derselben, verboten.	21	139	3	— Leipziger, Aufhebung der Reciproclität in Beziehung auf dieselbe.	34	9	1
— Weichen derselben und des dazu bestimmten Saams mit Kalk, verboten.	25	72	3	— 90ste und 91ste Hannoverische, Beforgung der Directorial-Geschäfte ders.	37	9	1
— Weite der zur Verfertigung derselben dienenden Webelämme.	44	175	3	— Casselische und Göttaische, Aufhebung der bisherigen Reciproclität in Beziehung auf dieselben	37	77	1
Lohmeyer, Kaufmann zu Erfurt. Privilegium auf ein eigenthümliches Fuhrwerk.	44	297	1	— Hannoverische, interimsliche Beforgung der Directorial-Geschäfte ders. durch den Geh. Cansleirath Wedemeyer	41	259	1
Lothkutscher, fremde, welche die bairische Grenze passiren, müssen Pässe haben	34	4	3	— Braunschwergische, Aufhebung des Gegenseitigkeits-Verhältnisses in Beziehung auf dieselbe	44	157	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Lotterien, verbotene, erlaubte	19	{ 25 26	1	Lotteries-Plan zur 53sten Gotha'schen			
— zu Hannover und Einobrid. Bekannt-		30		Lotterie	32	55	1
machung der Pläne derselben	25	207	1	54sten	33	25	1
— auswärtige, Verbot zu dens. zu colligiren.				55sten	34	3	1
L. D. Lüneb., Stade	39	111	3	56sten	34	235	1
	41	83	1	57sten	35	267	1
— auswärtige, Declaration des Verbots für				58sten	36	{ 57 129	1
solche zu colligiren. L. D. Hannov.	40	49	3	59sten	37	12	1
— die Überschüsse ders. fließen in die Königl.				— zur 63sten Casselschen Lotterie	19	67	1
Casse. L. V. G. S. 137	40	174	1	64sten	20	41	1
— f. Anleihe, Colligiren.				65sten	21	2	1
Lotterie-Collecteurs, Pflichten u. Rechte				66sten	21	241	1
derselben	19	25	1	67sten	22	127	1
— Unterschrift derselben unter die Loose	23	2	1	68sten	23	25	1
— in welcher Weise außerhalb ihres Bezirks				69sten	23	269	1
Loose unterbringen dürfen. L. D. Lüneb.	28	196	3	70sten	24	473	1
L. D. Hildesh.	29	3	3	71sten	25	33	1
L. D. Hannov.	32	183	3	72sten	26	25	1
— die Concessionen ders. erstrecken sich nur				73sten	26	239	1
auf den Bezirk ihres Wohnorts. L. D. Dän.	35	112	3	74sten	27	77	1
— Vorschriften über den Umfang der Befug-				75sten	28	29	1
nisse ders. L. D. Aürich	38	181	3	76sten	28	144	1
— dürfen Geschenke nicht erbiten oder begehren	41	141	1	77sten	29	125	1
— bei Zulassung derselben ist auf das Bedürf-				78sten	30	195	1
niss zu sehen. L. D. Hannov.	41	29	3	79sten	31	89	1
Lotterie-Collecturen, Vorschriften über				80sten	32	27	1
die Ertheilung der Erlaubniß dazu	39	9	2	81sten	32	129	1
Lotterie-Direction zu Hannover, Por-				82sten	33	265	1
treiheit	28	129	3	83sten	34	51	1
— zu Hannover, Ueßtragung an den Hof-				84sten	35	9	1
tard v. Rüpke	42	75	1	85sten	35	275	1
Lotterie-Gewinne, was die Collecteurs				86sten	36	51	1
für die frühere Auszahlung nehmen dürfen	19	29	1	87sten	37	3	1
Lotterie-Loose, Compagnie-Spielen der				— zur 50sten Königl. Sächsischen Lotterie	19	81	1
Collecteurs, Creditoren des Einloses, Un-				51sten	20	161	1
terschrift des Collecteurs, Aufseßung, Ab-				52sten	21	225	1
forderung, Verträge über schon gezogene,	19	{ 27 28	1	53sten	22	306	1
Vermietßen, Bezahlung mit baarem Gelde		29		54sten	23	260	1
— Unterschrift der Collecteurs und Sub-Col-				55sten	25	3	1
lecteurs	23	2	1	56sten	25	177	1
Lotterie-Plan zur 39sten Gotha'schen				57sten	26	201	1
Lotterie	19	30	1	58sten	27	255	1
40sten	19	73	1	59sten	28	103	1
41sten	20	77	1	60sten	29	105	1
42sten	21	147	1	61sten	30	231	1
43sten	22	110	1	— zur 4ten Königl. Sächsischen Landes-Lot-			
44sten	23	162	1	terie in Leipzig	33	41	1
45sten	24	78	1	5ten	33	379	1
46sten	25	57	1	— zur 68sten Braunschweig'schen Lotterie	19	121	1
47sten	26	143	1	69sten	20	64	1
48sten	27	45	1	70sten	20	185	1
49sten	28	40	1	71sten	21	218	1
50sten	29	57	1	72sten	22	86	1
51sten	30	181	1	73sten	22	374	1
52sten	31	114	1	74sten	23	175	1

Lotterie-Plan zur 75sten Braunschweig- schen Lotterie				Lotterie-Plan zur 96sten Hannoverschen Lotterie			
Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.	
76ten	23	289	1	97ten	40	5	1
77ten	24	321	1	98ten	40	303	1
78ten	25	9	1	99ten	41	142	1
79ten	25	125	1	100ten	41	253	1
80ten	26	25	1	101ten	42	76	1
81ten	26	210	1	102ten	43	3	1
82ten	27	33	1	103ten	43	233	1
83ten	27	267	1	104ten	44	69	1
84ten	28	73	1	105ten	44	147	1
85ten	29	12	1	— zur 66sten Donabrückischen Lotterie	26	5	1
86ten	29	87	1	67ten	26	185	1
87ten	30	1	1	68ten	27	61	1
88ten	30	223	1	69ten	28	23	1
89ten	31	35	1	70ten	28	139	1
90ten	31	181	1	71ten	29	95	1
91ten	32	65	1	72ten	30	157	1
92ten	33	5	1	73ten	31	25	1
— der 1sten Braunschw. Landes-Lotterie	33	259	1	74ten	31	203	1
2ten	34	43	1	75ten	32	103	1
3ten	34	149	1	76ten	33	51	1
4ten	35	231	1	77ten	33	389	1
5ten	36	7	1	78ten	34	101	1
6ten	36	109	1	79ten	35	70	1
7ten	37	35	1	80ten	36	1	1
8ten	38	15	1	81ten	36	147	1
9ten	38	201	1	82ten	37	43	1
10ten	39	95	1	83ten	38	47	1
11ten	39	223	1	84ten	38	217	1
12ten	40	111	1	85ten	39	105	1
13ten	41	77	1	86ten	39	215	1
14ten	41	219	1	87ten	40	123	1
15ten	42	27	1	88ten	41	93	1
16ten	42	227	1	89ten	41	231	1
17ten	43	209	1	90ten	42	55	1
— zur 76sten Landes-Lotterie zu Hannover	43	319	1	91ten	42	235	1
77ten	25	208	1	92ten	43	201	1
78ten	26	179	1	93ten	44	9	1
79ten	27	39	1	94ten	44	125	1
80ten	28	11	1	95ten	19	30	1
81ten	28	117	1	Lotteriesachen, wohin gehören			
82ten	29	73	1	Lotterie: Straffsachen, Competenz in			
83ten	30	43	1	folchen. L. D. Hannov.	40	50	3
84ten	31	5	1	— Lüneb.	40	52	3
85ten	31	192	1	— Stade	40	54	3
86ten	32	89	1	— Donbr.	39	141	3
87ten	33	35	1	Lotteriewesen, dasselbe regulierende Ver-			
88ten	33	395	1	ordnung	19	25	1
89ten	34	123	1	— Aufhebung der dasselbe betreffenden älteren			
90ten	35	225	1	Verordnungen	19	31	1
91ten	36	19	1	Verf. d. Aufhebung der Postpeditio. daf.	27	165	3
92ten	36	185	1	Lübecke, zwischen Minden und Eibendorf,			
93ten	37	79	1	Errichtung eines Relais daselbst	25	278	3
94ten	38	189	1	Lübeck, Convention mit, wegen Auslieferung			
95ten	39	1	1	der Verbrecher und der Criminalkosten	26	217	1
96ten	39	157	1				

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Lübeck, Stadt, Schiffsabtheilungsvertrag mit dersch. Lüchow, Errichtung eines Eichamtes für Ge- wichte daf.	44	239	1	Lumpen, das Recht, solche in der Herrlich- keit Papenburg zu sammeln, zu verpachten, steht dem Herzog v. Arnheim zu	33	24	3
— Stadt, Landstandschafft. L. B. G. S. 88	35	102	3	— Ausdehnung der wegen des Sammelns derselben im Fürstenth. Calenberg besteben- den Vorschriften auf die Grafschaften Hoya und Diepholz	33	158	3
— Amt, veränderte Eintheilung dess.	40	164	1	— Ausfuhr nach Braunschweig ist gestattet, aber nicht das Sammeln der Lumpen von Braunschweigen	35	213	1
Lübeck, abzugeben hat	41	167	1	— Ausfuhr nach Oldenburg ist gestattet, aber nicht das Lumpensammeln der Oldenburgsch. Unterthanen	36	84	1
Lüne, Amt, dms. ist das Dorf Woltersen ganz beigelegt	40	277	3	— Vorschriften über den Handel damit, das Sammeln und die Ausfuhr derselben.	42	86	3
Lüneburg, Errichtung einer Provinzial- oder Central-Vergesellschaft daseibst	37	17	3	— die Vorschriften über das Sammeln der- selben beschränkt ungeachtet der gestatteten Aus- fuhr der Lumpen. L. D. Stade	36	31	3
— Stadt, Landstandschafft. L. B. G. S. 88	32	115	3	— das Sammeln bedarf der Concession.	41	22	3
— Stadt, Mesordnung für dief.	40	164	1	L. D. Hannover u. Lüneb.	41	24	3
— Zollfreiheit der von der dortigen Messe in den Zollverein zurückgehenden Waaren	39	47	1	Hildesheim	41	131	3
— Stadt, Aufhebung der Mesordnung für dief.	39	19	3	Lumpensammler, polizeiliche Aufsicht über dieselben. L. D. Stade	26	17	3
— Feststellung der Entfernung von dort nach Hoye	41	141	1	L. D. Lüneburg	28	51	3
— Fürstenth., Jagdordnung für daf.	43	162	1	— Osnabrück	30	57	3
— Fürstenth., Einige Veränderungen der Statuten des ritterschaftlichen Creditvereins für dasselbe	38	187	3	Lungenseuche unter dem Hornvieh, Maß- regeln gegen die Weiterverbreitung.	40	74	3
— Landdrostei-Bez., auf denselben ist der Art. 22 des Wildschadst.-Gesetzes vom 8. Sep- tember 1840 für anwendbar erklärt	41	227	1	L. D. Hannover	42	116	3
— Dienstboten-Ordnung für denselben	40	525	1	Lustbarkeiten an Sonn- und Festtagen, wie weit verboten. Conf. Aurich	18	27	3
Lüneburger Landwehr, Verlegung an das Amt Langenhagen	44	161	1	— an Sonn- und Festtagen, in den beiden letzten Adventswochen und den Fasten	22	65	1
v. Lüpke, Hofrath, Uebersetzung der Kotte- rie-Direction zu Hannover an denselben	37	114	1	— an den, den Sonn- und Festtagen vorher- gehenden Tagen, verboten. L. D. Stade	24	32	3
Lütetsburg, Herrlichkeit, gehört zum Cri- minalamte Norden	42	75	1	— in der Advents- und Fastenzeit und am Sondersternabend	30	237	1
Lumpen, Vorschriften wegen des Sammelns und der Ausfuhr derselben. Hildesheim	36	4	3	— öffentliche, einstweiliges Verbot	37	58	1
Messen, Embödhren	25	83	3	— Wiederaufhebung dieses Verbots	37	65	1
Herrlichkeit Papenburg	22	67	3	— öffentliche, Einstellung wegen des Todes der Königin Friederike	41	181	1
L. D. Hildesheim	25	248	3	Lutterbeck, Pat. Gericht, Vereinigung mit dem Amte Moringen-Hardbergen	34	56	3
Galenberg	25	314	3	Lyren, Freiheit derjenigen, welche sich da- selbst ausbilden, von der Personensteuer	34	173	1
L. D. Hannover	31	154	3	Lympha, s. Impfstoff.			
— Lüneburg	25	110	3				
— Stade	26	256	3				
im Fürstenthum Calenberg für die Papier- mühlen in Bremen und Verden zu sam- meln, verboten	30	281	3				
im Fürstenthum Calenberg für die Papiermühlen im Herzogthum Bremen und den Graf- schaften Hoya und Diepholz zu sammeln, verboten	31	140	3				
Sammeln und Verkauf aus dem Hildes- heimischen in die älteren Provinzen und umgekehrt	31	258	3				
	31	131	3				
	31	134	3				
	27	105	3				
	27	235	3				
	27	244	3				

M.

Mädler, Wechselbarkeit.

	Jahr	Pag.	Abth.		Jahr	Pag.	Abth.
Mägde, Anſatz zur Perſonenſteuer	34	171	1	Maler ſind außerhald der Zunftörter zuläſſig.	39	88	3
Märkte, f. Jahrmärkte.				L. D. Aurich	36	191	1
Märſche, Verpflegung der Cavallerie in den Quartieren auf ſolchen. L. D. Lüneburg	34	98	3	Malter, Beſtimmung der Größe deſſelben.			
— Bequantierung der Infanterie auf ſolchen.				Walg, f. Gezeide.			
W. Aush. G. §. 75	43	62	1	Malzbarren, hölzeme, verboten.			
Magazinſachen, wohin gehören	23	70	1	L. D. Donabrüd	34	71	3
Magiſtrate der Städte und Flecken, die Mitglieder deſſelben ſind Staatsdiener oder Königl. Diener	38	13	1	Mandat, bedingtes, in welcher Waſſe zu ertheilen. J. E. Gelle	24	146	3
— in den Städten, die Ernennung oder Beſtätigung der Mitglieder deſſelben geht vom Könige aus	39	75	1	Mandatum praesumtum.			
— Militairfreih. des Perſonals deſſelben.				U. G. D. §. 13	27	121	1
W. Aush. G. §. 16	43	39	1	Mandatum de tollendo gravamine, f. Beſcheid, Rechtsmittel.			
Mahlen des Getreides auswärt, verboten.				Mandatsproceß, unbedingter.			
Nifricland	22	4	3	U. G. D. §. 129	27	171	1
Mahllicent in den Eicntſtädten. Entrichtung	35	252	1	— bedingter. U. G. D. §. 133	27	173	1
— Verwaltung deſſelben	35	186	1	Mandatsſachen, unter 30 P. bei den Untertzergerichten. Verfahren. Gebühren der Anwälte in ſolchen	34	375	1
Mahl- und Schlahtsteuer, f. Steuer.				Manifestationseid zur Ausmittlung ausſichender Forderungen. U. G. D. §. 172	27	193	1
Mahlzins, die zur Erhebung deſſelben beſtimmten Gefße müſſen geacht werden.				— bei Concurſen. U. G. D. §. 191	27	201	1
Sonſtige darauf bezügliche Vorſchriften	36	161	1	— Form	27	119	1
— Bekanntmachung wegen Anſchaffung der zur Erhebung deſſelben beſtimmten Waſſe.				Manifeste der Elbſchiffer.	22	15	1
L. D. Stade	38	14	3	— der Älter- und Weſerſchiffer	24	74	1
— Lüneburg	38	40	3	— der Weſerſchiffe	24	18	1
Majeſtät:Beleidigung, Begriff, Arten, Strafe. Gr. G. B. §. 138 ff.	40	228	1	— Ernennung der Behörden, welche die der Elbſchiffer zu beglaubigen und zu ſammeln haben	22	61	1
— Verurtheilung an Militairperſonen.	41	62	1	— Ernennung der Behörden, welche die der Weſerſchiffer zu beglaubigen und zu ſammeln haben	24	53	1
W. Str. G. B. §. 202	41	52	3	— der Emſchiffer. Behörden, welche dieſelben zu beglaubigen haben	43	207	1
Maiſche, eine Hagezeit findet für dieſelben nicht Statt. Gal, Witt, Grubend.	22	216	1	— mit ſolchen müſſen die Emſchiffer verſehen ſein, ſonſtge deſſallige Vorſchriften	43	176	1
Major, Abgabe an die Sperrcaſſe für die Verleihung des Ranges eines ſolchen	36	16	1	Manuſkripte, Wahl der Deputirten derſelben zur algem. Stände-Verſammlung	33	367	1
Majorate, Begriff, Verluſt zu ſtiften; deſſallige Erforderniſſe	37	114	1	(40	457	1	
— die Angelegenheiten wegen Eiſtungen ſolcher gehören an das Cabinet	37	114	1	20	73	2	
Majoratsſcheffen, Stimmberechtigung in der Stände-Verſammlung	19	136	1	Manuſcripten, Beſetzung davon	38	213	3
— Verleihung eines erblichen Stimmrechts in der algemeinen Stände-Verſammlung an dieſelben. Gr. G. §. 95	33	312	1	Manſciiben der Criminalacten, auf demſelben iſt die Verhaftung oder Haftentlaſſung zu bemerken. J. E. Stade	41	75	3
L. G. §. 84	40	162	1	— der an das Ober-App.-Gericht gehenden Civilacten, auf demſelben iſt zu bemerken, ob und wann ſchon früher in der Sache appellirt worden	44	8	1
Maiſchbottiche, Beſteuerung des inländiſchen Branntweins nach dem Rauminhalte deſſelben	33	91	1	Manualacten, der, geiſtliche Inſtitute deſſelben Paſſe, Einſendung.	27	169	3
— Veränderungen über die Beſteuerung des Branntweins nach dem Rauminhalte deſſelben	35	177	1	Conf. Hannover	31	47	3
Maiſchgeſäße dieſen Deſtillatur- und Requantur-Tabrikanten nicht halten	37	27	1	Manufacturgericht in Göttingen, Aufhebung	24	38	3
Malter, Conſeſſionierung außerhald der Zunftörter. Nifricland	21	12	3	Manufacturwaaren, Hauſſiren damit, verboten. L. D. Aurich	40	144	3
				— Vorſchriften wegen öffentlicher Verſeigerung deſſelben. L. D. Donabrüd			

	Jahr	Pa.	Wib.		Jahr	Pa.	Wib.	
Marcard, Hofrath, Beforgung der Directorialgeschäfte der 90. u. 91. Hannov. Lotter- rie durch denselben	37	9	1	Markttheile, aus der Theilung erhaltene oder angekauft. Veräußerung. Denabrück Macobiren. Straß. M. Str. S. B. §. 195.	22	252	1	
Marie, Prinzessin v. Altenburg, Einwilli- gung des Königs zur Vermählung des Kron- prinzen mit derselben	42	225	1	Markamt zu Göttingen, Aufhebung	41	61	1	
Marien burg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Steuerwald	23	229	1	Markpreise sind nach dem neuen Gemäße zu notiren. L. D. Lüneburg	31	47	3	
Marien haben, Kirchspiel, Verlegung an das Amt Norden	27	263	1	L. D. Stade	38	66	3	
Mariencrattenpieler, umherziehende, nicht zu buben. R. E. Hannover	18	145	3	Marsch: Morgen u. Ruthen, Flächen- maß, eintheiliger Weidehaltung. L. D. Lüneb.	38	90	3	
L. D. Stade	24	258	3	Marschner, Musikdirector, Privilegium dess- gegen den Nachdruck oder Nachfolge der Oper — der Tempel und die Tübin.	37	76	3	
— f. Ausländer, Inländer, Concession.				Marktgemeinde zu Göttingen, Verein- gung mit der Stadt	29	93	1	
Marienrode, Kloster-Amt, wann die Poli- zeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Calenberg abzugeben hat	40	276	3	Mäße, Korn-, Neu- Braunschwergische, An- schaffung bei den herrschaftlichen Kornrecep- turen	31	44	3	
Mariensee, Kloster-Amt, wann die Polizei- strafachen zur Entscheidung an das Amt Neustadt a. R. abzugeben hat	40	276	3	— Erinnerung an die neuen gefeslichen Be- stimmungen über dieselben. Vergepym.	19	5	2	
Marienwerder, Kloster-Amt, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Neustadt a. R. abzugeben hat	40	276	3	— der Kalt- und Steintohlenhandel	38	13	3	
Markt, wie viel Dittolen auf eine solche gehn	40	276	3	Maß und Gewicht, desfallsiges Geseß	40	523	1	
— wie viel Thaler auf eine Mark fein gehn und eine Mark wiegen	31	26	1	— Hannoversches, Verhältniß zu mehreren aus- wärtigen Maßen und Gewichten	36	117	1	
— wie viel $\frac{1}{16}$ und $\frac{1}{12}$ Stüde eine solche wiegen	31	27	1	— Vorschriften wegen Ausführung des dar- über erlassenen Geseßes	36	141	1	
— wie viel Scheidemünze aus denselben zu prägen	34	27	1	— Erinnerung an die desfallsigen gefeslichen Bestimmungen. L. D. Lüneburg	36	159	1	
— Münzse, beim Münzwesen ist einem hal- ben Punde gleich	34	28	1	— Aurich	37	79	3	
— zum Wägen edler Metalle. Eintheilung.	36	119	1	— Neuchengien der Eichämter dei Stempels- lung derselben. L. D. Lüneb., Hildestb.	38	47	3	
Marken im Fürstenth. Denabrück, Theilung	36	119	1	L. D. Aurich	37	74	3	
— in der Niedergrafisch. Eingen, nach fremden Geseßen geschehene Veräußerungen und Aus- weisungen	22	219	1	— Hannover	37	84	3	
— Anlage und Regulirung der Communi- cationenwege und Canäle in den zu theilenden. Denabrück	23	214	1	— Stade	37	95	3	
— f. Schafwude.	32	29	3	— Denabrück	37	96	3	
Marken-Verrechnungen, Unabidbar- keit	31	210	1	— Aufforderung der Dorigkeiten, die an ein- zelnen Orten vorkommenden beselben, und deren Verhältniß zum gefeslichen bekannt zu machen. L. D. Stade	38	15	3	
Markensachen, Competenz der Justiz- Canlei zu Denabrück in solchen	320	35	3	— Anordnung einer Visitation in Beziehung auf die Anwendung des gefeslichen.	L. D. Stade	39	70	3
— Gerichtsbarkeit in solchen. Weppen, Bents- heim, Emsbüthen	22	226	1	— die Landgenarmen sind angewiesen, auf desfallsige Contraventionen zu achten.	L. D. Stade	39	76	3
Eingen	35	67	3	— Reducion der ältern offtkriesslichen auf das gesesliche neue	40	61	3	
Markentheilungen, Remuneration der dabei mitwirkenden Personen. Denabrück	38	219	3	Materialisten, Handel derselben mit Kr- zeinsmaaren und Giften	21	24	1	
— Vorschriften wegen Anlage von Wegen und Canälen bei denselben. L. D. Denabr.	23	228	3	Matritel zu Göttingen, Fesung, Nachschußung — der Studirenden, dürfen nicht Statt Pas- ses angenommen werden	15	83	3	
Marken-Heilungskosten, Competenz in desfallsigen Sachen. Concurrenz dazu. Denabrück	44	4	3	Matrosen, biejigen, welche sich als solche auf fremden, besonders dänischen Schiffen verbinden, müssen mit gehörigen Reifepa- piereu versehen sein. L. D. Stade	23	51	3	
	22	6	3		34	286	1	
					41	36	3	

Rattenmaße sind zu eichen. Einrichtung derselben u. f. w.
 Ratthohn der Müller, Einrichtung.
 Rahhammelei auf dem Hage, Strafe.
 Raturitäts-Prüfungen, Einführung für diejenigen, welche die Universität besuchen wollen.
 — Anordnung desfalliger Commissionen.
 — Instruction zur Ausführung der Verordnung vom 11. September 1829.
 — diejenigen, welche ohne solche zu bestehen die Universität besuchen, haben sich zur Nachholung derselben vor die Central-Prüfungs-Commission zu Hannover zu stellen.
 — f. Examen.
 Rauer Reine, Bestimmung des Maßes.
 Rauerziegel, Form. L. D. Hannover.
 Rausfäule beim Rindvieh. Beschreibung über dieselbe. L. D. Donabrid.
 — Vorschriften beim Ausheben derselben. L. D. Stade.
 — beim Hornvieh, Gutachten des Directors Hausmann über die Heilung derselben. L. D. Hannover.
 Maurerhandwerk, Vorschriften über den Betrieb desselben in den Flecken. L. D. Hannov. u. Lüneb.
 Maurerlehrlinge, Probestück derselben. L. D. Lüneburg.
 Mecklenburg, Schwerin, Großherzogth. Kosten des Transports von Verordnungen u. Landstreichern dorthin.
 — Portotaxe für Sendungen dorthin.
 — Portotaxe für die Correspondenz dorthin.
 — Uebersicht mit demselben wegen Bestrafung der in den Grenzabtheilungen verübten Forstfrevel.
 — Zeichnung der dortigen Behörden, welche zum Visiren der Wanderbücher befugt sind.
 Mecklenburg, Strelitz, Großherzogthum, Expedition und Posttaxe dorthin.
 Medaille, f. Verdienst-Medaille, Ehren-Medaille.
 Mediatämter, f. Ämter.
 Mediat, Fußstanzgleit, f. Fußstanzgleit.
 Mediatistische, Militärfreiheit.
 — f. Mediat. G. S.
 — Freiheit von der Personensteuer.
 Medicamente, f. Argenteien.
 Medicin, f. Argenteienkunde, Argenti.

Jahr. Pag. Abth.

36 161 1
 23 113 3
 19 207 3
 29 111 1
 29 137 1
 29 213 3
 33 13 1
 28 163 3
 39 20 3
 44 303 1
 38 234 3
 38 238 3
 42 131 3
 41 23 3
 41 24 3
 41 132 3
 40 222 3
 32 7 2
 18 237 3
 33 121 3
 35 17 1
 41 15 2
 19 188 3
 240
 20 83 1
 43 35 1
 34 173 1

Medicinal-Personen, Anzeige der Todesfälle von solchen bei der Landdrostei. L. D. Stade.
 — binnen welcher Zeit die aus öffentlichen Cassen zu bezahlenden Kostenrechnungen einzureichen haben. Strafe der Versäumniß. L. D. Lüneburg.
 — selbst dispensirende, von den Physici besonders zu beobachten. L. D. Lüneburg.
 — Umfang der denselben in dringenden Fällen gestatteten Reiscapotekte.
 — Einrichtung und Einrichtung der aus öffentlichen Cassen zu bezahlenden Kosten-Rechnungen derselben. L. D. Lüneburg.
 — Gesetz wegen Einführung einer allgemeinen Taxe für dieselben.
 — Verordnung wegen Ausführung dieses Gesetzes.
 — Vervollständigung der Taxe derselben.
 — Aufstellung der Rechnungen derselben für die Behandlung armer Kranker.
 — Honorar derselben für die aus der Heilanstalt im St. Michaeliskloster zu Hildesheim herauslaßten Gemüthstranken.
 — haben sich mit den für angegebenen Gesetzen und Verordnungen bekannt zu machen.
 — von dem Tode oder dem Weggehen solcher von dem bisherigen Wohnorte, bezgl. von denen, welche die Praxis aufgeben, ist von den Oberrichtern Anzeige zu machen.
 L. D. Donabrid.
 Mediciner, f. Ärtz.
 Medicinische Praxis, f. Praxis.
 Medicin:Kammer der Einnahmer zu Sievershausen. Maßregeln zur Unterdrückung derselben. L. D. Stade.
 L. D. Donabrid.
 Mecklenburg, Amt, Verlegung des einstelligen Fests Breitenhagen an denselbe.
 Mehlhandel steht den Mültern zu.
 L. D. Lüneburg.
 Mecklenburg, polizeiliche Vorschriften in Beziehung auf die dortige Emwehre.
 Meier, herrenschaftliche, Benutzung und Cultivirung der Holzungen derselben. L. D. Stade.
 Meierbriefe der Kirchen, Ertheilung, Veränderung. Conf. Stade.
 Meierdingsgüter, Ablösung.
 Meiergesälle, ungewisse, Behandlung und Feststellung bei herrenschaftlichen Gutseuten.
 — f. Gesälle.
 Meiergüter, Ablösung.
 — Execution in solche. U. G. D. S. 179.

Jahr. Pag. Abth.

31 37 3
 29 5 3
 29 52 3
 33 377 1
 34 196 3
 35 21 1
 35 43 1
 44 89 1
 40 158 3
 41 13 3
 41 34 3
 41 57 3
 38 240 3
 39 63 3
 42 49 3
 23 112 3
 40 137 3
 27 230 3
 26 216 3
 31 210 1
 39 129 1
 31 210 1
 27 196 1

	Jahr.	Pag.	Witz.
Meiergüter, von Kirchen, Capellen, geistlichen Stiftungen und Pfarren relevirende. Abnahme der güterherrlichen Gerechtsame in Beziehung auf solche. Conf. Hann.	39	71	3
— Nichtigkeit der Verträge über solche ohne gerichtliche Confirmation und güterherrlichen Confens. Hildesheim	39	193	1
Meierleute, herrschaftliche, güterherrliche Beschäftigung ihrer Beschäftigten, namentlich, wenn sie die Clausel: „längst Leib, längst Gut“ enthalten. L. D. Lüneburg	27	42	3
— f. Leihbuchs-Verträge.			
Meier-Ordnung, Calenbergische, vom 12. Mai 1772, Abschaffung des Cap. 3. §. 7. lit. b., wegen der vor den Feldbesichtigungen von den einzelnen Gemeinden zu leistenden Eide.	23	285	1
Meierrecht, in den Ämtern Uchte und Freudenberg gültiges	26	20	3
Meiersachen, wohin gehören	23	67	1
— Einbindung der Verzeichnisse der beschalligten Verhandlungen bei den Ämtern. L. D. Stade	23	130	3
— Domaniale, wohin gehören	39	122	1
Meiersinse, Aufhebung derselben für die Unterdiensten im Alten Lande	33	19	3
— f. Gesälle, Ablosungsgeleider.			
Meile, Größe derselben	18	52	1
— wie viel Ruthen und Fuß enthält	36	115	1
Meilengeleider, Berechnung von Seiten der Amts-Unterdiensten. J. E. Aurich	31	237	3
— f. Reisestosten.			
Meilengeleider, allgemeiner	18	54	1
— Anwendung derselben	18	190	3
— für Couriere und Extraposten	21	99	1
— Abänderung derselben rückichtlich der Extraposten	22	30	3
— für die Relais zur Beförderung von Courieren und Extraposten	37	49	1
— Abänderungen in denselben	42	61	1
Meimerhausen, Erbschaft, Verlegung an das Amt Alfeld	24	495	1
Meineld, Warnung vor demselben. U. G. D.	27	93	1
— Begriff. Strafe. Gr. G. B. §. 308 ff.	29	72	3
Meinheissliches Legat, Beförderung derselben durch die Prediger. Conf. Hannover	32	38	3
Meister, Meisterrecht, Meisterstück, Meisterswitzen, f. die Verordnungen über Wiederbestellungen der Bilden.	36	145	1
Meisterstück der Handwerker. L. D. Stade	39	12	3
— L. D. Lüneburg	40	228	3
— Hildesheim	42	57	3

	Jahr.	Pag.	Witz.
Meisterstück der Buchbinder. Veränderung desselben. L. D. Stade	41	63	3
— der Wälder. Abänderung. L. D. Stade	41	125	3
— der Hornbrecheler. Abänderung. L. D. Lüneburg	42	113	3
— der Förder. Abänderung. L. D. Stade	43	66	3
— der Rab. u. Stelmacher. L. D. Lüneburg	44	128	3
Meldungen, f. Rapports.			
Melle, Fieden, Errichtung eines Eichamtes daseibst	36	9	3
— Fieden, Landhanschaft. L. D. G. §. 88.	40	164	1
Melioramente, f. Pfarr-Melioramente.			
Melioramente: Vergleiche, Stempel-freiheit	44	250	1
Memorale an die Provinzial-Regierung zu Stade, äußere Form	18	233	3
— f. Unterschrift, Eingaben, Advocaten, Schlichter.			
Menschen: Blattern, f. Blattern			
Menschenraub, Begriff. Strafe. U. G. B. §. 250.	40	260	1
Meppen, Anordnung von Amtsbeizeln daselbst	20	181	1
— Vereinigung des dortigen Hebeits-Commissariats mit dem für die Grafschaft Bentheim	31	37	3
— Verlegung des Hebeits-Commissariats für Meppen und Bentheim von dort nach Vingen	43	239	1
— Stadt, Landhanschaft. L. D. G. §. 88.	40	161	1
— Amt, ist Emzollgericht	43	198	1
— Amt, ist Postbehörde	43	89	3
Mergelgruben, Gekartung der Anlage solcher, wenn dabei Rechte des Domani in Frage kommen	39	81	1
Messe zu Lüneburg, Zollfreiheit der von dort in den Zollkreis zurückgehenden Waaren	39	19	3
Messen, fremde, Behandlung der von solchen steuerfrei zurückgehenden Manufaktur- und Fabrikwaaren. Hofstein, Elbing.	38	21	3
Messbriefe müssen die Erbschaffter führen	40	134	1
Messgeleib, soll bei Kornmagazin: Ausmessungen nicht genommen werden	19	32	2
Messingen, die reformierten Einwohner daselbst sind an die Pfarre zu Lengsdorf gewiesen	22	182	1
— katholische Pfarr-Gemeinde daselbst	22	183	1
Messingwaaren, Haushandel damit. L. D. Stade	26	110	3
— f. D. Stade	28	192	3
— f. D. Lüneburg	31	230	3
— brauchen nicht mehr gestempelt zu sein. L. D. Lüneburg	34	189	3
	35	111	3
	38	5	3
	26	112	3
	33	79	3
	36	21	3
	29	77	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Reßmanuale, Grundsteuer, Mittheilung von Seiten der Abtheilungen an Landes-Economie-Bediente, Ober-Conteur und Ober-Geometer	27	3	2	Militair, wie weit die darauf Bezug habenden Gesetze der Zustimmung der Stände bedürfen. Gr. G. §. 86.	33	309	1
Verordnung für die Stadt Lüneburg	39	47	1	— gerichtliche und kirchliche Verhältnisse dess.	43	63	1
Aufhebung	44	141	1	M. Aush. G. §. 75 ff.			
Reßwechsel, Verfallzeit	22	267	1	— f. bewaffnete Macht, Arme.			
Metalldruckerei, dazu ist Concession nöthig und dabei das Censur-Edict anwendbar	42	7	1	Militair: Abschied, f. Abschied.			
Nege, Eintheilung, wie viel auf den Himten gehen	36	119	1	Militair: Ärzte und Wundärzte, Gerichts-Rand	21	196	1
Neuterci, Begriff. Sicaf.				— Befugnis zur ärztlichen und wundärztlichen Praxis, auch wenn sie aus dem Kriegsdienste treten	35	49	1
M. Str. G. B. §. 87 ff.	41	36	1	— sind in der Regel den Militairstrafgesetzen nicht unterworfen. M. Str. G. B. §. 4.	41	12	1
Mexico, Abschluß einer Handels- und Schiff-fahrt-Convention mit den vereinigten Staaten	30	9	1	— Verstrafung der Pflichtwidrigkeiten dess.			
Meyer, Economie-Math und Physiograph zu Göttingen, Vortrefflichkeit	21	147	3	M. Str. G. B. §. 154.	41	52	1
Meyerstein, Moritz, Mechanikus zu Göttingen, Privilegium auf eine Drehpumpe	44	119	1	Militair: Angelegenheiten, Vortrefflichkeit	20	53	3
St. Michaelis, Kloster: Amt zu Lüneburg, wann die Polizeistrafgesetze zur Entscheidung an das Amt Lüne abzugeben hat	40	277	3	— L. D. Hannover	22	171	3
St. Michaelis, Kloster zu Lüneburg, Abt von: Landlandschaft. L. B. G. §. 84.	40	162	1	— wie weit vor die Landdrostien gehören	23	279	3
— zu Hildesheim: Honorar der Medicinal-Personen für die aus demselben beurlaubten Oer-müthkranken	41	13	3	— wie weit vor die Ämter gehören	23	109	1
Mieten, sogenannter, Entfernung von den Gebäuden. L. D. Stabe	26	177	3	— Einrichtung der Berichte in solchen.	23	249	3
Mietz: Contracte zwischen Studirenden und Hauswirthern zu Göttingen	18	16	3	— L. D. Stabe			
Mietzer, Verträge derselben mit Privat-Brand-Assecuranz-Anstalten	28	6	1	— Stempel und Sporeln: Freiheit der für solche bestimmten obrigkeitlichen und kirchlichen Bescheinigungen und Atteste.	43	45	1
— f. die Brand-Assecuranz-Verordnungen, Pächter, Einquartierung.				M. Aush. G. §. 33.	44	247	1
Mietz: Fuhrleute und Kutscher, f. Neben-Pöstern, Stationsgeld, Pöstschrein.	22	217	3	— wie weit stempelfrei sind			
— auch auswärtige dürfen vor die Wägen der Reisenden keine Pferde geben				Militair: Aushebungs-Commission, Anordnung	20	92	1
Mietz: Geld beim Dienstboten: Verträge. Desfallsige Bestimmungen. Donabrid.	38	75	3	M. Aush. G. §. 25 ff.	43	44	1
Bremen u. Verden	44	53	3	Militair: Aushebungs-Gesetz vom 14. Jul. 1820, einige Abänderungen dess.	36	139	1
L. D. Bez. Hann., Hildesb., Lüneb., Harz	41	162	1	Militair: Aushebungs-Gesetze, desfallsige Bescheinigungen sind sporelnfrei zu ertheilen	20	94	1
Widerungsgründe bei Verstrafung von Verbrechern. Gr. G. B. §. 99 ff.	40	217	1	— Kosten	20	127	1
— wie weit von den Kriegsgesetzen zu berücksichtigen sind. M. Str. G. B. §. 12.	41	14	1	— Form der in solchen auszustellenden Bescheinigungen. L. D. Stabe	28	250	3
Wilde Stiftungen, f. Stiftungen.	19	71	3	— Bestimmung verschiedener Fristen für die Geschäfte in solchen. L. D. Lüneburg	36	85	3
Militair, Stochschläge bei demselben abgeschafft	20	114	1	— Zeit- und Reihenfolge der darauf sich beziehenden Geschäfte. L. D. Lüneburg	43	92	3
— Stochschläge und Gassenlaufen bei demselben abgeschafft	20	114	1	— Hannover	43	96	3
— körperliche Strafen	20	114	1	Militair: Beamte sind in der Regel den Militairstrafgesetzen nicht unterworfen.			
— wie zu compleiren	20	82	1	M. Str. G. B. §. 4.	41	12	1
— Bescheinigung, welche die freiwillig Eintretenden beibringen müssen	22	31	1	M. Str. G. B. §. 152 ff.	41	52	1
				Militair: Behörden, wie bei Eingriffen derselben in die bürgerliche Gerichtsbarkeit zu verfahren	21	214	1
				Militair: Consens, f. Soldaten, Militair: Personen, Etc.			

	Jahr.	Pag.	Notiz
Militairdienst, Aufnahme von Ausländern in dens. Unwürdigkeit dazu . . .	20	82	1
— Entlassung daraus nach dem Eintritte in denselben . . .	20	{ 88 94	1
— Befreiung der Seeleute davon. Pr. R. A. u. d. . .	20	184	3
— Befreiung der Studenten und Candidaten der Theologie davon . . .	32	69	3
— gleichmäßige Verpflichtung der Unterthanen dazu. Gr. G. S. 28. . .	{ 20 29	{ 88 119	1
— Verpflichtung der Unterthanen dazu, und dabei eintretende rechtliche Verhältnisse . .	33	292	1
— Bestrafung der Selbstverwundung, um sich denselben zu entziehen. R. B. G. S. 33. . .	40	447	1
— welche Criminal=Strafen zum Eintritt in dens. unweiblich machen. L. D. Hannover . .	43	33	1
Militair=Districts=Commissarien, f. Districts=Commissariats=Geschäfte. M. A. u. d. G. S. 93. . .	43	71	1
Militair=Effecten eines Deserteurs. Strafe des wissentlichen Ankaufs. Gr. G. S. 137. . .	42	16	3
— herrschaftliche Entwendung, Veruntreuung, Verwahrlosung durch Beurlaubte sind militairische Vergehen. M. Str. G. B. S. 3. . .	40	227	1
— Bestrafung der Vergehen in Beziehung auf solche. M. Str. G. B. S. 144 ff. . .	41	12	1
— über den Ankauf derselben von Deserteurs, f. die einzelnen Cartel=Conventionen, Militair=Personen. M. Str. G. B. S. 144 ff. . .	41	50	1
Militair=Einquartierung, f. Einquartierung. M. Str. G. B. S. 144 ff. . .	34	{ 161 229 416	1
Militair=Entlassungs=Commission, Errichtung. M. Str. G. B. S. 144 ff. . .	31	{ 122 123	1
Militairfreiheit, welchen Personen dieselbe vorläufig oder völlig zukommt. M. A. u. d. G. S. 12 ff. . .	43	36	1
— der Medialisten. M. A. u. d. G. S. 5. . .	43	35	1
Militair=Fußwerk, Weggebs=Freiheit. Militair=Gegen und Pensionen, während der feindlichen Usurpation nicht bezahlte . .	34	323	1
— Pensionen und Wartegeld, wie weit von der Besoldungssteuer frei sind. M. A. u. d. G. S. 12 ff. . .	18	{ 146 148	3
Militair=Gefängnisse, das Verwaltungs=Personal ders. ist in der Regel den Militairstrafgesetzen nicht unterworfen. M. Str. G. B. S. 4. . .	{ 22 34	{ 164 175	1

	Jahr.	Pag.	Notiz
Militair=Gerichte, wann zur Vollziehung der von Civil=Behörden erlassenen Verfügungen eintreten darf. Gr. G. S. 155. . .	33	328	1
Militair=Gefolge, Ausdehnung auf die vormals Hessischen Dörfer Laubach, Wollensfelde und Pöble . . .	34	134	3
— vom 14. Jul. 1820, einige Veränderungen desselben . . .	34	144	1
Militair=Hospitaler, das Verwaltungs=Personal ders. ist in der Regel den Militairstrafgesetzen nicht unterworfen. M. Str. G. B. S. 4. . .	41	12	1
Militair=Hospitaler und Invaliden: Casse, f. Hospital, Invaliden=Casse. Militairisches Einlager, Starkeinheit im Steuer=Beitrags=Verfahren . . .	39	241	1
Militair=Kinder, wann die Impfung ders. geschehen soll. L. D. Hildeth, Hann. Militairisches Vergehen . . .	42	93	3
Militair=Listen, das jährliche Bedürfnis von Formularen dazu ist von den Obriegkeiten anzugeben. Pr. R. Stade . . .	20	113	1
Militair=Pensionen, Verlust durch Verbrechen. Gr. G. B. S. 31. . .	21	117	3
— f. Pensionen. Militair=Personen, in den letzten Kriegen verschollene . . .	40	202	1
— Strafe für Bestechung und falsche Berichte . . .	18	30	1
— Trauung und Aufgebot derselben ohne Trauschein verboten. Conf. Hannover . . .	18	8	3
— Execution gegen solche, wie zu vollziehen . . .	19	49	3
— Gerichtsstand in streitigen Civilsachen und in Criminalsachen . . .	19	72	3
— kirchliche Verhältnisse . . .	20	113	1
— Consens zu Verheirathungen und Verlobungen derselben . . .	20	114	1
— Kaufschein derselben von der bürgerlichen Obrigkeit . . .	20	115	1
— Befreiung vom Mannbater, Häuslings, Schup= und Dienstgelde . . .	20	116	1
— wie weit eines obrigkeitlichen Kaufscheines bedürfen. Pr. R. Stade . . .	20	73	2
— Injurien=sachen derselben, wozu gehören . . .	20	36	3
— Vorwissen für die Beurtheilung der Injurien=sachen derselben . . .	20	80	3
— Gerichtsbarkeit der bürgerlichen Gerichte in Rechts=sachen derselben . . .	20	84	3
— Gerichtsstand ders. und deren Familie, der fremden, entlassenen und flüchtenden . . .	21	193	1
— freiwillige Gerichtsbarkeit in Beziehung auf sie . . .	21	196 197 198 199	1
— was die Civilgerichte in Strafsachen derselben zu thun befugt sind . . .	21	200	1
— Überweisung wegen gemeiner Verbrechen an die bürgerlichen Gerichte . . .	21	201 202 203	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Militair-Personen, Verfahren, wenn aus demselben Facto theils Civil-Ansprüche, theils Strafen entstehen	21	203	1	Militairpflicht, Befolgung der beschl. Befehle	21	34	1
— Strafenwohlthaten	21	204	1	— Befolgung der Befehle durch die	22	325	1
— Ehe- und Injurien, Polizei-, Brügen- und Steuer-Conteaventions-Sachen derselben	21	199	1	— wie weit derselben durch den Landdragoner-Dienst genügt wird	20	170	3
— Verfahren in Injurienfachen der Landleute gegen solche	21	209	1	— Freiheit davon. Pr. R. Stade	23	127	1
— wie vor den bürgerlichen Gerichten zu erscheinen haben	21	210	1	— Freiheit des Fürstlichen Hauses Bentheim von derselben	26	157	1
— ungebührliches Betragen derselben vor den bürgerlichen Gerichten	21	211	1	— Freiheit des Herzoglichen Hauses Aremberg von derselben	32	1	2
— Sporteln-Freiheit derselben in Klagesachen	21	216	1	— wann sich diejenigen, welche solche antzeipiren wollen, zu meiden haben	32	60	3
— Zuständigkeit der Militair- und Civil-Gerichte bei Verlassenschaften derselben	23	37	1	— Verfahren bei Gesuchen um Entlassung aus derselben. R. D. Stade	35	70	3
— Verfahren in Injurienfachen derselben, wenn der beleidigende Theil nicht zu den Landleuten gehört	23	225	1	— der von einem Steuervereins-Staate in dem andern angestellten Beamte und der Söhne ders.	35	83	1
— Injurien der Studirenden gegen solche, Strafe	18	54	3	— nur nach Entlassung aus ders. ist die Rückentlassung von Ausländern zu gestatten. R. D. Stade	35	113	3
— vormalige, persönliche Überbringen von Supplien nach London	23	149	2	— Lüneburg	35	117	3
— wie weit Vormundschaften übernehmen dürfen. Pup. E. Stade	27	31	3	— der Steuerbeamte und deren Söhne, welche von Hannover in Lüneburg angestellt sind, wird durch diese Anstellung nicht verändert	36	77	1
— Freiheit der Beurlaubten von der Personsteuer	28	3	2	— Verfahren gegen diejenigen, welche sich derselben durch Auswanderung nach Amerika entziehen. R. D. Denabrad	44	186	3
— wie weit ihnen Geburts-, Trau- und Todtenscheine unentgeltlich zu erteilen sind. Conf. Hannover	34	173	1	— f. Militairdienst.			
— wie weit von der Personensteuer frei sind	34	322	1	Militairpflichtige, Aufnahme der Listen, Untersuchung, Loosung	20	89	1
— wann ihnen die Gaussegeids-Freiheit zukommt	35	24	1	— Classen	20	84	1
— Berechnung der Kosten für Behandlung solcher durch Civil-Arzte	40	196	1	— Nummentausch, Stellvertretung	20	97	1
— wie weit dem allg. Criminal-Gesetzbuche unterworfen sind. Gr. G. B. Art. 2.	41	13	1	— Reapetition des Contingents, Dienstzeit, Entlassung	20	101	1
— entlassene, wie weit den Militairstrafgesetzen unterworfen bleiben. M. Str. G. B. §. 6.	42	108	3	— Exerzierzeit, Bewerlaubnis	20	106	1
— einjährige Beaufsichtigung derjenigen, welche von der ägyptischen Augenkrankheit geheilt und bald darauf entlassen oder beurlaubt sind. R. D. Hannover	43	17	3	— Equipiruna, Gage, Portionen, Service	20	107	1
— wie weit auch von solchen Trauscheine beibracht werden müssen. Conf. Hannover	43	64	1	— Garnisondienst	20	108	1
— Eingehung von Ehen durch dieselben. M. Aush. G. §. 60.	43	63	1	— Pässe für solche	20	116	1
— f. Ehe, Uelands-Pässe, Beurlaubte.	20	81		— Strafe derjenigen, die sich dem Dienste zu entziehen suchen	20	117	1
Militairpflicht der Unterthanen	43	33	1	— Nachtheile der Dienstpflichtigen, welche zu spät eintreten	20	123	1
— Abänderung verschiedener Vorschriften der Verordnung vom 14. Jul. 1820	23	145	1	— Strafe derjenigen, die sich verthummeln	20	124	1
— der Postillions	20	126	3	— Strafe derjenigen, die Remanden in Beziehung auf die Dienstpflicht bestechen	20	125	1
	34	21	1	— Competenz bei Untersuchungen über Verbrechen derselben	20	126	1
				— welche nicht gleich Anfangs, sondern erst später bei Revisionen der älteren Jahrgänge für dienstfähig erklärt sind, wie weit zum activen Dienste herbeizuziehen	20	87	1
				— Untersuchung, Revision der Listen	31	23	1
					20	43	2

	Jahr.	Pag.	Zahl
Militairpflichtige, ausgetretene, Erforschung, Ergreifung. Pr. R. Stade . . .	20	163	3
— ausgetretene, Keesch-Anlegung auf das von ihnen zu erwartende Vermögen. Pr. R. Stade . . .	20	171	3
— wenn sie nach dem Eintritte in den Dienst in die Reserve versetzt oder zur Stellvertretung zugelassen werden, welchen Schadens-Erfolg zu leisten haben . . .	20	88	1
— ausgetretene, Kosten der Widerereignung und des Versahrens gegen dieselben, wie weit aus der Landes-Casse zu bestreiten. Pr. R. Stade . . .	21	87	1
— des Geburts-Jahrs 1800. Untersuchung, Lösung und desfallsige Vorsearbeiten. Pr. R. Stade . . .	21	147	1
— zuerückgesetzte und im Revisions-Zeimine ausgebliebene, Stellung zu einer nochmaligen Untersuchung. Offizierland . . .	20	147	1
— Listen, welche die Prediger einzuführen haben. Conf. Hannover . . .	20	151	3
— ausgetretene und ungehorsame, Untersuchung, Einleitung in die monatlichen Geimnal-Tabellen. J. G. Denabrid . . .	21	2	3
— in das Hamburgsche Gebiet ausgetretene, Verfahren wegen der Auslieferung. Pr. R. Stade . . .	21	9	3
— zur Zeit des Eintritte rekrutirte. Wa. u. B. . .	21	153	3
— ausgetretene, Führung der Untersuchung gegen dieselben. J. G. Höttingen . . .	22	33	3
— welche die kleine Monarchie nicht anschaffen können. Armut's. Bescheinigung derselben. . .	22	118	3
— ausgetretene, Vollständigkeit der Untersuchungs-Akten gegen dies. J. G. Stade . . .	23	17	3
— ausgetretene, Auslieferung, desfallsige Conventionen mit auswärtigen Staaten . . .	24	111	2
— ausgetretene oder ausgebliebene, Nachweisung der Obrikeiten über die Vertheilung der von jenen zu leistenden Entschädigungen. Pr. R. Stade . . .	26	268	3
— ausgetretene, Vollstreckung der gegen sie ausgesprochenen Erkenntnisse. J. G. Hann. . .	27	1	2
— ausgetretene, Liquidation und Einziehung der Untersuchungs-Kosten. J. G. Celle . . .	27	161	3
— ausgebliebene, Bekanntmachung der an solche zu erlassenden Rabungen . . .	27	245	3
— ausgetretene und ausgebliebene, Verschleusung des Strafverfahrens gegen dieselben. J. G. Stade . . .	28	3	3
— Legitimation der nachträglich eingestellten. Pr. R. Lüneburg . . .	28	3	3
	29	8	3
	29	11	1
	30	1	3
	30	141	3
	30	305	3
	32	3	3

	Jahr.	Pag.	Zahl
Militairpflichtige, Einstellung solcher in das Ingenieur-Corps, die Artillerie und Cavallerie . . .	34	21	1
— Erfordernisse für den Eintritt solcher in die Cavallerie. Pr. R. Lüneburg . . .	34	55	3
— die in dem Voeunteruchungs-Zeimine vorgeschriebenen Befreiungs- oder Reklamations-Gründe sind vor dem Lösungs-Zeimine aufzuklären. Pr. R. Lüneburg . . .	34	57	3
— Vorschriften wegen der durch die Ablieferung derselben entstehenden Kosten. Pr. R. Lüneburg . . .	36	57	3
— Pr. R. Stade . . .	37	38	3
— Einlieferung der Listen derselben durch die Prediger. Conf. Stade . . .	40	247	3
— Conf. Lüneburg . . .	36	81	3
— Conf. Hannover . . .	36	84	3
— das Formular-Papier zu den Listen dazu wird den Predigern von den Administrations-Behörden mitgetheilt. Conf. Hannover . . .	36	93	3
— Vorschriften für die Prediger über die Anfertigung der Listen derselben. Conf. Stade . . .	36	96	3
— Verfahren bei Aufnahme der jährlichen Listen für selbige. Pr. R. Lüneburg . . .	36	123	3
— ausgetretene, Berechnung der Infortionskosten für die obrigkeitliche Citation derselben. Pr. R. Stade . . .	43	40	1
— Denabrid, Lüneb. . .	34	42	3
— Liquidation der baaren Auslagen in Untersuchungs-sachen gegen ausgetretene. Pr. R. Stade . . .	34	43	3
— Lüneburg . . .	35	64	3
— ausgetretene, Einfindung von Weisungsscheinen der gegen dieselben eingeleiteten Untersuchungen. Pr. R. Stade . . .	37	36	3
— Denabrid . . .	39	138	3
— Stade der Beförderung des Ausstretens derselben. Gr. G. B. §. 131 . . .	40	274	3
— ausgebliebene oder ausgetretene, Vorschriften wegen Einleitung der Untersuchung und gegen selbige durch die Obrikeiten, und des Versahrens wegen Anschaffung eines Stellvertreters. Pr. R. Lüneburg . . .	40	227	1
— ausgetretene, Verfahren gegen dies. Strafen. Pr. R. Lüneburg . . .	41	16	3
— ausgetretene, Nachlösung derselben. Pr. R. Lüneburg . . .	43	65	1
— Verfahren bei der Nachlösung derselben. Pr. R. Lüneburg . . .	43	70	1
— Stade . . .	43	87	3
— Strafe der, welche sich selbst verklümmeln, um sich dem Militairdienste zu entziehen. Gr. G. B. §. 133 . . .	43	95	3
— Classen derselben. Pr. R. Lüneburg . . .	40	227	1
— Ertheilung von Pässen an solche. Pr. R. Lüneburg . . .	43	36	1
	43	64	1

	Jahr.	Page.	Abth.		Jahr.	Page.	Abth.
Militairpflichtige, ärztliche Untersuchung und Beerdigung derselben, welche im Einsetzungs-Termin nicht erschienen, später aber freiwillig sich gestellt haben oder ergriffen sind. <i>L. D. Donabr.</i>	43	254	3	Minderjährige, ohne Curator eingegangene Rechtsgeschäfte derselben	22	384	1
— f. Untersuchungs- und Lösungs-Termine, Auslieferung, Cartell-Convention.				— die solchen zustehenden Aprocenitigen Landes-Obligationen sind einfristigen von der Reduction auf 3½ Procent ausgenommen	35	246	1
Militair-Rechtspflege, desfallige Vorschriften	19	71	3	— Genehmigung der Veräußerung von Grundstücken ders.	38	37	1
Militair-Service, f. Service.				— Befugniß sich als Dienstboten zu vermehren u. f. w. <i>Donabr.</i>	38	74	3
Militair-Stand, f. Auslösung.				<i>Br. u. B.</i>	41	51	3
Militair-Strafen, Anwendung gegen die der Militair-Gerechtigkeit unterworfenen, nicht zum wirklichen Wehrdienst verpflichteten Person. <i>M. Str. G. B. §. 25.</i>	41	19	1	<i>L. D. Bez. Hann., Hildesh., Lüneb., Harz</i>	44	162	1
Militair-Strafgesetzbuch für das Königreich v. 1. Januar 1841	41	9	1	Minderjährigkeit, Einrede der, gegen eidesmäßige Forderungen an Studierende unzulässig	18	81	3
Militair-Unterstützungs-Casse, f. Hospital-Casse.				— wie weit als Minderungsgrund bei eigentlichen Militair-Verbrechen ausgeschlossen ist. <i>M. Str. G. B. §. 13</i>	23	98	3
Militair-Verpflegung, f. Lieferung, Verpflegung.				Minister oder Vorkände der Ministerial-Departements. Contrainsignatur der königlichen Verfügungen, Verantwortlichkeit, Anklage. <i>Gr. G. §. 151</i>	26	83	3
Militair-Verpflegungs-Liquidationen, Einhebung von den Ämtern an die Landdrostei. <i>L. D. Stade</i>	23	132	3	— führen die oberste Verwaltung im Königreiche. Verantwortlichkeit. Entlassung. <i>L. D. G. §. 169</i>	30	75	3
Militair-Witwen-Casse, f. Witwen-Casse.				Ministerial-Departements, Stellung, Geschäfte ders.	41	15	1
Militair-Witwen- und Waisen-Unterstützungs-Gesellschaft, sportelfreie Verwaltung der von denselben den Vormündern und obervormundschastlichen Behörden ausgeschütteten Gelder	21	237	1	— die Beförderung der Referenten und Hülfen. Arbeiter und der gemeinschaftlichen Arbeiter ders. gehört vor die Minister-Conferenzen.	33	326	1
— Anordnung einer Beden-Collecte für dieselbe	34	94	3	Minister-Conferenzen, Anordnung, Geschäftsgang. Gegenstände, welche dorthin gehören.	351	351	1
Conf. Hann.	35	95	3	Ministerium des Innern, unter demselben die Landdrosteien, Befugung der Stellen auf den Ämtern durch dass.	40	181	1
— Stade	35	50	3	— Bezeichnung der Eingaben an die Abtheilung für Ablösung- und Theilungssachen.	37	109	1
Conf. Hann., Aurich, Stade	36	66	3	— hat die Aufsicht über die Verwaltung der Geerb-Anstalt für Ablösungen	38	36	1
Conf. Stade	37	67	3	— Abtheilung für die Verurtheilungen in Ablosungs- und Theilungssachen ist höchste Instanz in Theilungssachen	38	35	1
Conf. Hann., Aurich, Stade	37	48	3	— Befugnisse in Beziehung auf die Eisenbahn-Verwaltung	38	35	1
Conf. Hann., Stade	38	91	3	— wie weit die Hausbauwesen vor dasselbe gehören	37	110	1
Conf. Stade	39	62	3	— der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten; hat die Oberaufsicht über die königl. Bibliothek in Hannover und die Gesellschafthaus-Commission	39	113	1
Conf. Hann.	40	155	3	— der auswärtigen Angelegenheiten; Vorschriften über die Legalisation von Urkunden dert.	40	420	1
— Stade	40	160	3	— f. Cabinet-Ministerium.	42	113	1
	41	40	3	Mißbräuche der Handwerker, f. Gilden, Gesellen.	42	118	1
	42	74	3		43	152	1
	42	75	3		43	217	1
	43	55	3		37	111	1
	44	81	3		43	140	1
	43	56	3				
	44	81	3				
Minden: Ravensbergsche Eigenthums-Ordnung, wie weit in der Niederger. Ringe gültig	23	196	1				
Minderjährige, Berichte derselben auf künftige Erbschaften, Successionen in Leben, Fideicommission und Baugüter u. f. w.	22	47	1				

	Jahr.	Pag.	1818		Jahr.	Pag.	1818
Missbrauch der Amtsgewalt. Bestrafung. Gr. G. B. §. 342 ff.	40	285	1	Moisburg, Amt, wenn die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Harburg abzugeben hat	40	277	3
— der Dienstgewalt. Begriff. Arten. Strafe. M. Str. G. B. §. 92 ff.	41	37	1	Mollenfelde, Dorf, Abtretung von Gemarkungen, Verlegung an das Amt Friedland	32	61	1
— gegen nicht militairische Untergebene. Strafe der Militairpersonen. M. Str. G. B. §. 217	41	67	1	— vormals Hessisches Dorf, Ausdehnung der Gemarkung über das Struce- und Bollwerf, die Militairpflicht und die Ablösung auf dasselbe	34	134	3
— der Waffen bei Gemaltheitigkeiten u. Körperverletzungen. Bestrafung an Militairpersonen. M. Str. G. B. §. 204	41	63	1	Monat, Berechnung bei Freiheitsstrafen. Gr. G. B. §. 26	40	201	1
— f. Kirchengewalt.				— ist bei Appellations-Fristen zu 30 Tage zu rechnen	44	75	1
Mißhandlung, Angeschuldigter, und Zeugem, durch Richter und Unterbediente. Gr. G. B. §. 347 ff.	40	287	1	Mondieung, f. Militairpflichtige.			
Mißschätze, f. Verbrechen.				Mondirungsfälle, Bestrafung der Vergehen in Beziehung auf solche.	41	50	1
Mission, katholische zu Celle, Erhebung zu einer Pfarre.	25	252	3	— Ankauf, f. die Cartel-Conventionen.			
Missionen an fremde Mächte, vom Könige anzuordnen. Gr. G. B. §. 7	33	288	1	Moederich für Rechnung der Domainen-Casse gehört zum Wirkungskreise der Domainen-Cammer	39	83	1
Mißhausen, Entfernung von den Gebäuden. L. D. Stade	26	177	3	Moebetriebs-Officianten, Domaniel-, Anstellung	39	121	1
Mitbelehnte, der Einwilligung ders. bedarf es zu Allobicationen nicht	36	35	1	Moebrennen, f. Haldbrennen.			
Mitgift der Prinzessinnen	36	205	1	Mose-Colonien der Grafschaft Bentheim. Verbot der Zersplitterung der dortigen Colonie. L. D. Osnab.	44	1	3
Mitteländische See: Pässe, f. See-Pässe.				Moor-Diemat, Flächenmaß. Weidhaltung. Gehalt. L. D. Aurich	37	72	3
Mittelgerichte, dem Ob. App. Ger. unterworfen, Verfahren bei nicht absoluten Rechtsmitteln bei dens., wenn der Werth der Beschwerde 200 R. und mehr beträgt.	43	23	1	Moore, wilde, Begränzung. Br. u. B.	35	3	3
Mittheilungen zur Beförderung der Sicherheit: Pflege; in Berlin erscheinende Wochenschrift. Derfallige Benachrichtigung der Behörden. L. D. Stade	34	85	3	— herchaftliche, Contributions- u. Einquartierungs-Freiheit der Neubauer auf solchen. Br. u. B.	19	169	3
— Künab.				— Gemeinde, ohne besondere Erlaubnis nicht zu verpachten. L. D. Stade	29	172	3
— zur Beförderung der Sicherheit: Pflege. Porosfreiheit der Correspondenz mit der Berliner Redaction ders. L. D. Stade	38	231	3	— Vorschriften wegen geheimer Bewirthschaftung ders. L. D. Künab.	40	250	3
— Künab.	39	4	3	Mocatorium hindert den Personal-Arrest. U. G. D. §. 112	27	163	1
Mobilien-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft für die evangelischen Prediger in Ostfriesland und dem Darlinger Lande	22	103	3	Mocatorien, über Ertheilung solcher ist Staatsrecht zu hören	39	17	1
— zu Neubrandenburg. Concessionierung im hiesigen Königreiche. L. D. Künab.	38	88	3	— wann der König ertheilen kann. L. B. G. §. 9	40	142	1
Mobilien-Vermögen, Execution in dasselbe. U. G. D. §. 169	27	190	1	Mord, Begriff. Arten. Strafe. Gr. G. B. §. 227 ff.	40	252	1
Modelle, für die Hüthenwerke bestimmte, welche in den, dem Zollvereine angeschlossenen Landestheilen liegen. Vorschriften für die Freizeite Sendung ders.	38	58	3	— Calenderge, f. Diemat.	36	118	1
Moderateur der Processkosten, f. Advocaturgebühren, Deferviten.				Morgenherrenschaften in Stade	24	224	3
Modus servitiorum. Beschwerden der herrschaftlichen Gutsherrn darüber gehören vor die ordentlichen Gerichte	38	246	1	Moringen, das Privilegium des dortigen Waisenhauses wegen des Calenderdrucks nicht zu verlesen	18	241	1
— f. Schöher Constitution.				— Amt, Vereinigung des Amtes Hardeggen mit demselben	20	75	1
				— Stadt, Verfassungs-Urkunde für dieselbe.	44	31	3
				— Stadt, Landlandtschaft. L. B. G. §. 88	40	161	1
				— f. Weetshaus.			

	Jahr.	Pag.	Mth.		Jahr.	Pag.	Mth.
Moringen-Hardeggen, Amt, Vereinigung des Patr. Ger. Lutterbeck mit dems.	34	56	3	Müller, Recht mit Mehl zu handeln. Mühlennutzen zu halten u. s. w. Distrikt.	30	165	3
Morissen'sche Willen, Verbot des Verkaufs ders.	38	71	3	— dürfen die allein zulässige Waare, nicht anderes Geld für das Mahlen nehmen.	38	199	3
— Lüneb.	39	138	3	— L. D. Aurich			
Morissen'sche Universal-Adressen: Aegeneien, verboten	40	119	1	Mündel, s. Minderjährige.			
Moritzberg, Fieden, der Gewerbe-Betrieb das. ist an Concession gebunden	41	132	3	Münden, Aufhebung des Stapelrechts daseibst. Erhebung der dortigen Zoll- und Steuern: Abgaben	24	45	1
Morsum, Errichtung einer Neben-Legge das.	38	92	3	— Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 29. Dec. 1828	28	174	3
Rectification verlorener landschaftlicher Schuldverschreibungen	26	12	1	— Amt, Beilegung des Dorfs Laubach an dasselbe	32	125	3
— von Obligationen in Ansehung der Schulden der General-Casse	36	105	1	— Stadt und Amt, Aufnahme in den Hannoverischen Steuerverband	37	171	1
— von Obligationen der Credit-Anstalt für Aufkufen. Verfahren	40	417	1	— Reglement für das Leihhaus u. die Spar-Casse das.	34	12	3
— von Obligationen der Landes-Credit-Anstalt und deren Coupons	42	110	1	— Stadt, Landhanschaft. L. B. S. G. 88	30	164	1
— von Talens zu Landes- und Eisenbahn-Obligationen	44	144	1	— Stadt und Oberamt, von gemeinschaftlichen Abgaben: Verordnungen abgeschlossen	35	212	1
— s. die Statuten der Creditvereine.				— Stadt, Bestätigung des das. bestehenden Eigenthums	36	9	3
Mühlen, während der Occupationzeit neu angelegte und verbesserte. Lingen	23	214	1	— Amt, Vereinigung des Gerichts Imbken mit dems.	41	91	1
— Recognition von solchen. Distr., Parl. L.	18	26	1	Münster, Extrapost-Station auf der Route zwischen Hameln und Renndorf	19	47	2
— wie weit darin an Sonnen- und Festtagen gearbeitet werden darf	22	67	1	— Errichtung einer Post-Expedition daseibst	33	180	3
— an den Chausseen	24	167	1	— Verfassungs-Urkunde für diesel.	37	56	3
— Abgaben davon, wie weit unabsehbar	31	211	1	— Landhanschaft. L. B. S. G. 88	40	164	1
— nicht in die Brand-Assurances-Societäten aufzunehmen. Distrikt	32	132	3	Mündliches Verfahren, wo eintritt.			
— und Mühlenhäuser in Distrikland und Harlinsackerland. Regl. der Feuer-Versehrungs-Gesellschaft für diesel.	34	113	3	— U. S. D. §. 22	27	125	1
— Vorschriften über Anlage und Erweiterung solcher. L. D. Lüneb.	38	182	3	— Lingen	19	79	1
— Aufhebung des Verbots auf auswärtigen Mahlen zu lassen. Distrikt	38	240	3	Mündliches Verhör, Ansehung der Termine dazu. J. C. Hilbersh.	21	22	3
— die Concession zur Anlage oder Erweiterung solcher gehört vor die Landesbesitz-Dressallige Communication mit der Domainen-Kammer	39	81	1	Münster, Bisthum, Staats-Vertrag mit Preußen und Oldenburg wegen der Activ- und Passiv-Verhältnisse das.	40	17	1
— auswärtige, s. Mahlen. Windmühlen.				— Kürstenth., Feststellung der Grenze gegen dasselbe	44	187	3
Mühlen-Anlagen, Strafe der eigenmächtigen Erweiterung solcher. L. D. Lüneb.	41	30	3	— Taxe für Briefe von	23	150	3
— an der Innere, was dabei zu beobachten ist	30	47	3	Münsterliche Eigenthums- und Erb-Pacht-Verordnung, wie weit in der Niedergrafschaft Lingen gültig	23	196	1
Mühlen-Erbpächter in der Niedergrafschaft. Lingen, Nachforderung des rüchständigen Pachtzins	23	214	1				
Mühlentöpfe, wie weit auf die Wege gehn müssen gerichtet werden. Einreichung ders.	36	119	1	Münze, Bestimmung des Werthes mehrerer	18	51	1
Mühlenpächter, herrschaftliche, Versehrung des Pachtrodens	19	64	2	— L. D. Aurich	19	19	1
Mühlenscheiber, Gerichtsland	22	301	1	— Dönabr.	20	35	1
Mühlenwesen, dressallige Vorschriften. Distrikt	23	112	3	—	24	1	1
				— Bezeichnung einiger falschen	23	182	3
				— verbotene, und Bestimmung des Werthes einiger	23	237	3
					18	7	1
					19	63	1
					18	46	1

	Jahr.	Pag.	Xth		Jahr.	Pag.	Xth
Münze, Strafe des Ausbrechens geringhal-				Münzsorte in welcher die Liquidation der			
tiger. Dr. R. Hann.	18	249	3	Neben-Ausgaben gegeben soll. Dr. u. B.	18	254	3
— Ansetzung des Porros und Personengelbes				— Evaluations-Tabelle über die in den ältern			
nach Conventions-Münze in Districland,	19	3	3	Obligationen der Landchaften vorkommen-	22	399	1
Weypen, Einshühren, Ringen u. Weytheim				den nicht mehr gangbaren			
— Conventions-, Einführung bei der Brand-	20	107	3	— bei Beschachtung von Domaniat: Rechten	26	147	3
Casse. Dr. u. B.	19	210	3	und Revenüen. L. D. Künch.	26	152	3
Calcut., Göl., Grub.				— Hildesh.			
— Bestimmung des Werths einiger Hestischen,	22	403	1	— Vorschriften wegen des. bei Zahlungen an			
und Annahme des. in den Cassen	25	40	1	die öffentlichen Cassen und von dem. im	34	93	1
— verbotene und verrufene				Herzogth. Bremen und im Lande Hadeln.	34	79	1
L. D. Donabr.	27	160	3	— Vorschriften über Annahme und Berech-	34	125	3
— Zürich	23	190	3	nung verschiedener bei den öffentlichen Cassen			
— Stade	33	21	3	— Vorschriften über die Annahme und Be-	38	117	3
— fremde, Annahme in öffentlichen Cassen.	34	57	3	rechnung des. bei den Post-Cassen			
L. D. Donabr.	26	271	3	— vormalige öffentliche, müssen in den ge-	22	30	1
— Einführung verrufenen, und Begahlung des				richtlichen und notariellen Urkunden auf Han-	24	25	1
Leinens und Garns damit, verboten.	27	41	3	noversche reducirt werden. J. G. Zürich.	38	185	1
L. D. Donabr.	30	165	3	Münz-Balvations-Tabelle für die Elb-	36	161	1
— falsche, Einlieferung an die Obrigkeit.				Bälle			
L. D. Hildesh.	33	271	1	— für die Befehrgüte			
— Cassen, Herabsetzung der $\frac{1}{12}$, $\frac{1}{10}$ und				Müßiggänger, Bestrafung mit polizeili-			
$\frac{1}{16}$ Stude	31	32	1	chem Werkhause			
— f. Scheide-Münze. Bierzehn-Thaler-Fuß.	37	98	3	Mutterdecker, sind zu riden. Einrichtung	38	185	1
Münzen, Umtausch verbotener, Verkehr mit	40	437	1	des. u. f. w.			
verbotenen, Verbreitung solcher				Murren, f. Insubordination.	41	157	1
— falsche, sind an die Polizei-Obrigkeiten ab-	41	237	1	Musikalische Werke, Sicherung gegen	24	258	3
zuliefern. L. D. Hann.	44	26	3	unbefugte Aufführung solcher	26	173	3
— falsche, Ausgeben solcher, polizeiliche Be-				— f. Ausländer, Inländer, Concession.	34	174	3
strafung	41	17	3	Muskelaufwartung bedarf der Concession.	40	160	3
— Holländische, Annahme in den Steuer-				L. D. Hann. u. Künch.	41	22	3
Cassen	40	245	1	— Hildesh.	41	24	3
— verbotene, Erinnerung an die desfallsigen				Muskettiren, verboten. Dfste. Haerl. L.	41	131	3
gesetzlichen Bestimmungen. L. D. Donabr.	44	26	3	Dr. R. Hann.	18	242	3
— alte entdeckte, sind an das Finanz-Mini-				L. D. Stade	22	2	3
sterium einzulenden. L. D. Stade	41	17	3		23	12	3
Münzbetrug, Begriff. Strafe.					25	329	3
Gr. G. B. §. 203	40	245	1	Muskettrollen müssen die Sechschiffer führen	40	134	1
Münzfälschung, Begriff. Strafe.				— der Schiffe. Gebühren für die Aufnahme			
Gr. G. B. §. 200 ff.	40	244	1	oder Ergänzung des.	44	308	1
Münzfuß in welchem die Domaniat: Pacht-				Mutatio libelli, f. Klage-Änderung.			
Contracte abzuschließen sind. L. D. Künch.	34	5	3	Mutations-Beschreibung der Personen-			
Münzgesch	31	25	1	Steuer, vierteljährig	18	65	2
— einstweilige Suspension des §. 5 des. im				— der Besoldungs-, Gewerbe- und Einkom-			
Herzogth. Bremen und dem Lande Hadeln	34	38	1	mensteuer, Vergütung dafür	23	69	2
— Einführung der Besoldung des.				— der persönlichen directen Steuern	34	196	1
L. D. Stade	40	224	3	— f. Grundsteuer-Mutations-Beschreibung.			
Münzsorte, welche zu verleben, wenn keine				Mutations-Conto wegen der Personensteuer			
ausdrücklich benannt ist	18	20	1	auf dem platten Lande, vierteljährlich auf-	18	29	2
— in welcher die Zinsen auf die in Cassen-	31	26	1	zustellen			
Geilde hergelegenen Landeshuld: Capitalien				— bei der Personensteuer, Aufstellung.	18	65	2
zu berechnen.	18	100	2	Mutations-Rolle der Personensteuer,	20	10	2
				Aufstellung	18	66	2

Mutations-Verzeichnisse in Beziehung auf die Häusersteuer: Rollen, jährliche Ein- senbung

— f. die einzelnen Steuer-Verordnungen.

Mittheilung der königlichen Erhne. Auffor- derung dazu

— der Weemen- und Weedenischen Erhne. Auf- forderung dazu

— f. Erhne.

Mutterkoken, Vorschriften über den beauch des damit vermischten Kokene.

L. D. Künch.

— Hann.

Jahr.	Pag.	Abth.
27	7	2
38	43	1
38	52	3
31	191	3
40	216	3
38	167	3

N.

Nachdruck, Privilegium dagegen für Göthes Werke

— für Schillers Werke

— für Hummels ausführliche theoretisch-prae- tische Anweisung zum Spielen des Piano- forte's

— für die von Weigl. herausgegebenen, von Wenzel und Czerny componierte Werke

— Verbot, und beschlüssige Uebereinkunft mit Preussen

— Privilegium gegen den der Gesamt- Werke des Dr. v. Sailer

— gegen den des Thosaurus Graecae linguae ab Henrico Stephano con- structus für die Gebrüder Firmin Didot zu Paris

— gegen den von Markschner Dper: „der Tempel und die Juden“

— Ausdehnung der Landesgesetzte auf die in allen deutschen Bundesstaaten herauskom- menden Werke

— und Nachbildung literarischer und artisti- scher Erzeugnisse. Grundsätze über den Schutz dagegen

— Schutz der Ökologischen und Wielandschen Werke gegen denf.

Nachteile wegen Steuer-Contraventionen in das Oldenburgsche und von dort in das Hannoverische, wie weit zulässig ist

Nachlaß von Militärpersonen. Befugniß, zu verfertigen, zu inventarisieren und zu re- gulieren

— von Militärpersonen. Zuständigkeit der Militär- und Civilgerichte in Beziehung darauf

25	201	1
26	209	1
38	233	1
27	5	1
28	109	1
27	17	2
29	37	1
30	155	1
29	93	1
32	125	1
37	125	1
41	107	1
36	178	1
21	200	1
23	3	1

Nachlaß canzleifähiger Personen. Sicher- heitsmaßregeln, welche die Untergerichte da- bei zu ergreifen haben. J. G. Hann.

— Göttingen.

— der Mitglieder des kurl. Hauses Went- heim, Regulierung

— des Herzogl. Hauses Artemberg

— canzleifähiger Personen. Einseubung der darüber von den Untergerichten ausnom- menen Verriegelungs-Protocolle an das Pu- pillen-Collegium. J. G. Stabe

Nachlaß: Weetrag, ein Zwang dazu findet, außer bei insolventen Erbschaften nicht Statt

Nachloosung ausgeübterer Militairpflich- tiger. M. Aush. G. J. 90

L. D. Künch.

— Stabe

Nachrichte, Beibigung ders. L. D. Künch.

Nachrichtereien bei Verastertung des- sind die Heimaiths-Beschlüssen des Akerpäch- ters festzustellen. L. D. Hann.

Nachsteuer bei Einführung des mit Braun- schweig gemeinschaftlichen Steuer- Systems

— in der Grafschaft Hohnstein und dem Ante Elbingen im Anhang

Nachsteuer, f. Abzug-Recht.

Nachtigallen, Wegfangen und Sichern, verboten. L. D. Künch.

Nachtquartier-Geld für die Schirmrei- ster und Conducteurs

Nachtrags-Beschreibung der persönli- chen directen Steuern

Nachtrags-Etat bei der Personensteuer

Nachtrags-Rolle bei der Personensteuer

Nachtwächter, Bezeichnung der Dienstfüh- rung derselben. L. D. Künch.

Nachtzettel, Ertheilung. Br. u. B. L. D. Künch

— f. Weherbergung.

Näherericht, wie bei Substitution geltend zu machen. U. G. D. S. 175

Nährungsgeld oder Schoß, Aufhebung im Haerlinger Lande

Namenszug, Veränderung an den Heirats- Zeichen und Uniforms-Knöpfen

— Königl. Veränderung dess.

Nationalität der Schiffer und Rbede. Beweis bei Ertheilung von Seepässen

National-Kokarde, f. Kokarde.

Natürliche Blättern, f. Blättern.

Jahr.	Pag.	Abth.
23	1	3
24	23	3
23	127	1
26	158	1
30	137	3
41	87	1
43	70	1
43	87	3
43	95	3
35	107	3
42	97	3
35	186	1
37	105	3
37	116	3
18	125	3
23	119	3
24	116	3
44	28	3
44	253	3
30	240	3
34	200	1
18	67	2
18	68	2
26	101	3
23	32	3
26	119	3
27	194	1
18	26	1
20	2	2
30	01	1
37	69	1
18	139	3

	Jahr.	Pag.	Abz.		Jahr.	Pag.	Abz.
Natural-Dienstfachen, herrschaftliche, wohin gebühren	39	122	1	Neben-Postiren, Aufhebung des Art. II Nr. 3 der Verordnung vom 12. April 1821 und der darauf bezüglichen Bestimmung in Nr. 5 der Verordnung vom 25. Jun. 1822	33	11 1 3 3	
Natural-Gefälle, an Getreide und Hülfenfrüchten, welche vom Auslande in das Steuer-Verzinsgebiet gehn sind frei von der Eingangsteuer	36	29	1	Neben-Schulen, verbesserte, Einrichtung.	21	31	3
Naturalien außer Getreide, Ausmittlung der Preise bei Ablösungen	33	208	1	Neben-Schullehrer, Prüfung.	22	197	3
Natural-Preise sind nach dem neuen Gemäße zu notiren.	38	66 3 38 90 3		— Aufforderung der Superintendenten dorthin zu sehen, ob die Voraussetzungen der Gehaltszulagen ders. erfüllt worden.	35	108	3
Natural-Lieferung, f. Lieferung.				Neben-Wege, f. Neben-Postiren, Bremen, Frachtfubelleute, Ein- und Durchfuhr.			
Natural-Quartier, f. Quartier.				Neben-Beichen der Eichungen-Stempel bei den verschiedenen Eichämtern	36	164	1
Natural-Zehnte, f. Zehnte.				— der Eichämter der Stempelung der Maße und Gewichte.	37	110 3 68 1	
Neben-Anlagen zu kirchlichen Ausgaben.	22	207 3			37	74 3	
Nachsuchung um solche.	26	150 3			37	84 3	
— Reparation.	27	238 3			37	95 3	
Neben-Anlage: Erheber, Caution.					37	96 3	
Neben-Anlage: Rechnungen, mit Genehmigung-Rescripten zu belegen.	18	30 3			38	16 3	
Neben-Anlage: Sachen, die Erhebung von Gebühren in solchen ist unstatthaft.	29	2 3			38	1 1	
	37	127 3			38	227 1	
Neben-Ausgaben in Conventions-Münze zu liquidiren.	18	251 3			44	171 3	
— Districts, Einfindung der dorfälligen Rechnungen.	19	6 3			18	96 2	
— Nachsuchung um deren Veranlagung.	19	230 3			23	229 1	
Neben-Noten, f. Cangel-Neben-Noten.							
Neben-Cassen, Strafe der Einrichtung oder Duldung solcher.	41	52 1					
Neben-Einnahmen, f. Amtunterbedieneten.	21	20 1					
Neben-Geschäfte, wie weit Apotheker solche betreiben dürfen	22	43 3					
Neben-Institut des Schullehrer-Seminarii in Stade							
Neben-Intervention, f. Intervention.	37	87 3					
Neben-Legge, Einrichtung einer solchen zu Wietzen, Amts Hilberloh	38	55 3					
	38	92 3					
	38	91 3					
	41	25 3					
	42	50 3					
Neben-Postiren der Nichts-Fubelleute, Verbot	21	124 1					
— wie weit auswärtige Nichts-Fubelleute dorfälligen Vorschriften unterworfen sind	22	135 1					
— als solches ist es nicht anzusehen, wenn Reisende, die mit der ordinären Post ankommen, mit Miethsfahren weiter befördert werden	22	79 3 217 3					
	31	163 3					

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Neuenwalde, Patrim.-Gericht, Vereinigung mit dem Amte Hebertsfa . . .	43	157	1	Nichtigkeits-Beschwerde an das Ober-App.-Gericht ist causis momentaneo-possessorius zulässig . . .	41	87	1
— mer die Klosterverwalterstelle das. annimmt kann die Rechte eines Mitglieds der Bremischen Ritterschaft nicht ausüben . . .	44	62	1	— an das Ober-App.-Gericht, wo einzubringen ist. Fristen . . .	43	19	1
Neu-Orleans, Warnung für dort hingehebre Auswanderer, wegen des gelben Fiebers. L. D. Snab. . .	38	117	3	Nichtigkeits-Klage. U. G. D. §. 158 . . .	27	185	1
Neu 1/2, und 1/2-Stücke, Annahme in den öffentlichen Cassen . . .	34	11	1	— gegen Prioritäts-Urtheile. U. G. D. §. 202 . . .	27	206	1
Neubaus a. d. Elbe, Amt. Vereinigung des Gerichts Preten mit demselben . . .	39	93	1	Nieder-Confiscatorium in der Grafschaft Bentheim. Gerichtsstand der Mitglieder . . .	31	1	1
— a. d. E., Flecken, der Gewerbebetrieb das. ist an Concession gebunden . . .	41	24	3	Niedere Jagd, welche Wildarten dazu gehören. Lfstr. . .	38	160	3
— a. d. E., Amt, ist Elbzollgericht . . .	44	362	1	— Lüneb. . .	38	187	3
— Einziehung der dortigen Kreis-Casse . . .	43	465	1	— Snab. . .	40	195	3
Neubaus-Flöten, Bezirk, Wahl der Deputirten dess. zur allgem. Ständeversamml. . .	41	129	1	Niedergandern, Patr.-Gericht; Vereinigung mit dem Amte Friedland . . .	39	93	1
Neuhof, Gericht, gehört nicht zum Steuer-Vereinsgebiete . . .	35	212	1	Niederkünst, verheimlicht, Strafe. Gr. G. B. §. 238 . . .	40	255	1
Neujahresgeschenke der Apotheker sind verboten . . .	42	8	1	Niederlagen, unversteuerte, Ätteste über die aus solchen mit der Post zu versenden- den Packete . . .	22	28	3
Neukrug, Aufhebung des dortigen Postrelais . . .	24	66	1	— von Waaren, welche ihrer Anlage und Einrichtung nach zum Schleichhandel dienen, sollen an der Didenburgschen Grenze nicht gebuhdet werden . . .	29	27	1
Neuschang, Aufhebung der Fahrpost von dort nach Werner . . .	27	58	3	— unversteuerte, Gestattung, Aufsicht darüber u. f. w. . .	35	114	1
— Fahrpost zwischen Leer und Neuschang . . .	32	85	3	— unversteuerte, öffentliche. Verzeichniß der Orte, wo sich solche finden . . .	35	215	1
Neustadt, Flecken, der Gewerbebetrieb das. ist an Concession gebunden . . .	41	132	3	Niederlage-Gebühren an der Elbe . . .	22	14	1
— am Mütenberge, Verfassungs-Reglement für die Stadt vom 12. December 1825 . . .	25	316	3	Niederlage-Gesetz, bairisches . . .	23	161	3
— a. R., Stadt, Landstandschafft. L. W. G. §. 88 . . .	40	164	1	Niederlande, Abgabe der Hannoverischen Schiffe in den dortigen Häfen . . .	26	148	3
— f. Pohnstein . . .				— Beobachtung der Convention mit demselb. wegen Auslieferung der Verbrecher von den Districtsrathen Gerichten . . .	23	249	3
Neustadt: G. d. d. n., Patr.-Gericht, Umwandlung in ein königl. Gericht . . .	36	173	1	— Päderei: Sendungen dorthin . . .	20	51	3
— Vereinigung desselben mit dem Amte Friedeburg . . .	40	2	1	(30) 106 . . .	27	61	3
Neutralitäts-Verhältnisse, Strafe der Verletzung. Gr. G. B. §. 130 . . .	40	226	1	— Briefsare dorthin . . .	18	131	3
Nichtigkeits-Beschwerde, nicht inaprosietete Verträge nach der Lüneb. Pol.-Orb. . .	41	87	1	— Correspondenz dorthin . . .	19	45	3
— der Leidschuldverträge ohne gerichtliche Confirmation und gültberichtlichen Consens, so wie über das gesetzliche Maß hinaus gehende. Hilsesh. . .	41	88	1	— veränderte Einrichtung in den Fahrposten dorthin . . .	31	133	3
— in einem Criminalverfahren, ist in der Revision-Ansanz von Amts wegen zu berücksichtigen . . .	41	102	1	— Declaration der mit der Armeepost dorthin zu versendenen Sachen . . .	18	28	2
Nichtigkeits-Beschwerde in Steuer-Contraventionsachen an das D.-N.-Gericht. Zulässigkeit u. f. w. . .	35	139	1	— bei Requisitionen dortiger Behörden, um Auslieferung von Verbrechern, ist ein bestimmter Verhaftsbefehl zu übermitteln . . .	36	7	2
— gegen Bescheide der Mittelgerichte, durch welche Beweisartikel oder Zeugen, mit Vorbehalt von Einreden zugelassen sind, findet nicht Statt . . .	40	84	1	— Überkunft mit, wegen der Gebühren der vor dem ausländischen Richter erscheinen- den Zeugen . . .	38	3	1
— in Criminalsachen. Zulässigkeit. Verfahren. Strafe des Mißbrauchs . . .	40	359	1	— Handels-Acten zwischen dems. und den Zollvereins-Staaten . . .	39	64	3
	360			— wiederholte Bekanntmachung der 1817 mit dems. geschlossenen Convention wegen Auslieferung der Verbrecher . . .	43	133	1
				— Legalisation der dorthin bestimmten Urkunden . . .	43	142	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Niederländische Gewässer, Verordnungen über die Schifffahrt auf demselben. L. D. Stabe	39	94	3	Norðerney, Bewilligung freier Seebäder daselbst für Arme	35	39	3
Niederlassung, f. Ausländer.				— ertragsmäßige Befriederung dorthin von Norden, Aurich und Ems ab	37	90	3
Niederlassungswesen, Errichtung eines Postbüros daselbst	20	110	3	Nordhäuser Elle, einseitige Beibehaltung in der Grafschaft Hohnstein	37	80	3
— Aufhebung desselben	27	164	3	— Waß derselb. L. D. Hildesh.	37	123	3
Nienburg, Amt, Vereinigung des Amtes Liebenau mit demselben	29	52	1	Nordhäuser Quartier, Waß.			
— Stadt, Landlandschaft. L. B. G. §. 88	40	164	1	— L. D. Hildesh.	37	123	3
Nienfelde, Münchhausensches Gut, Abtretung an Churheßen	32	61	3	Nordhäuser Scheffel, Waß. L. D. Hildesh.	37	123	3
Nießbräucher Können Verkoppelungen nicht hindern	32	63	1	— L. D. Hildesh.	37	123	3
Niesel, Dorf, Abtretung an Churheßen	32	137	1	Nordhausen, Portotage von und nach	18	236	3
Nißel, wie viel auf ein Quartier gehn	32	63	1	(23	245	3	
Nöthigung, Begriff. Strafe.	36	119	1	Nordholz, Amt, Vereinigung mit dem Lande Hadeln und Wurßen	19	49	1
— wann polizeilich zu bestrafen	40	259	1	Nordhorn, Stadt, Aufnahme in die Denabrüdische Brand: Ass.: Societät	31	21	3
— mination der Prediger und Schullehrer, in welcher Weise den Landgemeinden zuleist	40	437	1	— Verfassungs: Reglement für die Stadt v. 20. Januar 1832	32	4	3
— Conf. Aurich	32	30	3	— Stadt, Landlandschaft. L. B. G. §. 88	40	164	1
Nord: Amerika, Correspondenz dorthin	20	126	3	Normal: Körpermaße, Verhältnisse über die Anschaffung solcher. L. D. Lüneb.	38	64	3
— Warnung vor Auswanderungen dorthin. L. D. Stabe	24	131	3	Normal: Maße und Gewichte, Anschaffung bei den Dbrigkeiten. L. D. Lüneb.	38	41	3
Nordamerikanische Freistaaten, Handels- und Schifffahrtsvertrag mit demselben	40	215	3	— L. D. Stabe	38	15	3
Norden, Stadt, Verfassungs: Urkunde vom 12. Februar 1820	40	505	1	Normal: Preise für Abklösungen. Feststellung. L. D. Hannover.	34	199	3
— Veränderung des §. 45 derselben	20	19	3	— für Nebengetreidearten, Naturalien außer dem Getreide und Naturalien für 1844	44	227	3
— Übertragung der Civil- und Criminal: Jurisdiction der Stadt an das Amt daselbst	33	16	3	— 1853. L. D. Nabr.			
— Amt, Verlegung der Kirchspiele Marienhafen und Siegfellum an dasselbe	27	265	1	Normal: Maßstäbe, Verabsolung an die Landes: Economie: Officianten. L. D. Lüneb.	37	97	3
— Criminal: Amt, Aufhebung	27	263	1	Northelm, Verfassungs: Urkunde für die Stadt vom 31. Dec. 1827	27	192	3
— Einführung einer Communal: Hundesteuer in der Stadt	28	96	1	— Modification der Verfassungs: Urkunde hinsichtlich der Forstverwaltung	30	59	3
— Amt und Stadt, Vorladung der beim dortigen Hypothekensachen interessierten Reals: Präbidenten	32	102	3	— theilweise Abänderung des §. 16 der Verfassungs: Urkunde	32	214	3
— Criminal: Amt, Amt und Stadt Norden, Amt Berum und die Herrschaften Dornum und Lütetsburg sind demselben deilegt	33	135	3	— Stiftsamt, Vereinigung mit dem Klosteramte Hadeln	31	88	1
— Verchristen über das Liegen der Schiffe im Aufentief neben dem Gell und über das Einfahren der Schiffe in den Hafen	36	4	3	— Eidamt für Gewichte daselb.	35	117	3
— ertragsmäßige Befriederung von dort nach Norðerney	37	55	3	— Stiftsamt, Vereinigung des Klosteramts Fredelsloh mit demselben	36	78	3
— Stadt, Syphiliswesen und Syphilis: Behandlung daselb.	37	90	3	— Entfernung von dort nach Sieboldshausen	38	235	1
— Stadt, Landlandschaft. L. B. G. §. 88	38	71	3	— Stadt, Errichtung eines Amtes daselb.	40	15	1
— Entferrnung von dort nach Emden	40	164	1	— Stadt, Landlandschaft. L. B. G. §. 88	40	163	1
Nordener Hausgewicht, Verhältniß zum neuen Landesgewichte. L. D. Aur.	44	159	1	— Stadt, Verfassungs: Urkunde für dies.	40	58	3
— abgeschafft beim Butterhandel. L. D. Aur.	35	103	3	— Stiftsamt, hat die Entscheidungen in Polizeistrassachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurteilt ist, an das Amt Northelm abzugeben	41	2	3
	36	70	3	Norwegen, Handels- und Schifffahrts: Vertrag mit demselben	37	91	1
				— Gefundheits: Atteste der dort einlaufenden Schiffe. L. D. Stabe	37	125	3

	Jahr	Pag.	Blatt		Jahr	Pag.	Blatt
Norwegische Rüste, Leuchfeuer das. zu Tomtefand u. Kongetanger. L. D. Stabe	39	122	3	Nothwehr, in Fällen derselben ist den Stur-	18	51	3
Notifikation der auf auswärtigen Uni-	41	151	1	— gegen Militärverpflichtung, wenn diese im	23	62	
verschieden promovierten Doctoren der Medizin				— Begriff. Strafflosigkeit. Gr. G. B. §. 78 ff.	40	213	1
Notarien, französischen, Cautionen derselben.				— gegen Militärverpflichtung, wenn diese im			
Hildest. u. Goslar	18	35	3	Dienste handeln; wann als zulässig anzuer-			
— Meldung zum Eramen	19	7	1	kennen. M. Gr. G. B. §. 10	41	14	1
— Erhöhung des Gebührentarifs für dief. Ringe	20	120	3	Nothzucht, Begriff. Strafe.			
— Bestellung derselben	22	133	1	Gr. G. B. §. 270 ff.	40	265	1
— Zuziehung der Zeugenverhöre u. G. D. §. 74	27	148	1	Nova, in der Supplication: Instanz zulässig.			
— Einlegung der Rechtsmittel vor ihnen, ver-	27	181	1	u. G. D. §. 151	27	182	1
bieten. u. G. D. §. 148, 151	27	182	1	Näse, Verlegung des Post-Büreaus und			
— Befugnisse ders. in Beziehung auf das Auc-	34	245	3	Relais von dort nach Osterhagen	31	75	1
tienswesen. Ditt., Harl. L.				Nullität, f. Nichtigkeit.			
— müssen in ihren Verhandlungen neben dem				Rummer: f. Folgen der Seeschiffe, Ein-	22	174	
Provincial-Gläschenmaß auch das gleiche				föhrung	33	133	3
angeben. L. D. Dénab.	37	70	3	Rummer: f. Folgen der Seeschiffe, f. Brand-			
— Aur.	37	73	3	Affecuranz: Societät.			
— Künab.	37	76	3	Rummer: f. Folgen der Militärpflichtigen	20	97	1
— Stab.	37	81	3	M. Ausb. G. §. 42 ff.	43	48	1
— Hildest.	37	80	3	Rudholz, Entwendung von ausgerichtetem aus			
— Hannov.	37	88	3	der Forst, ist wie einfacher Diebstahl zu			
— sollen in ihren Urkunden die vormalige ost-				bestrafen. Gr. G. B. §. 297	40	273	1
friessche Münze auf Hannoverische reduciren.				Rudhieser, widerrechtliche Wegnahme einer			
J. E. Aur.	38	117	3	eigenen Sache aus dem Besitze dess. ist nicht			
— Rechn. in Beziehung auf Bestrafung von				Diebstahl. Gr. G. B. §. 281	40	268	1
Dienstverletzungen den öffentlichen Beamten				— Rechte ders. bei einer Abtretung des betref-	40	375	1
gleich. Gr. G. B. §. 341	40	285	1	senden Gegenstandes behuf der Eisenbahnen			
— Errichtung von Verträgen über Grundeig-	43	328	1	Rudungs: Arten, die Aufschließung sol-			
enthum vor dens.	43	244	1	cher, welche ein Grundstück ganz oder theil-			
— Stempelspflichtigkeit der Aufertigungen ders.				weise zerstückeln, bei der erblichen Übertra-			
— Verpflichtung auf gehörige Entrichtung der	44	253	1	gung von solchen, unter Vorbehalt einer Ab-	33	254	1
Stempelabgabe zu zahlen				gabe zu stipuliren, ist gestattet			
Notariats: Bescheinigungen in Militä-	20	95	1				
tair: Aushebungs: Angelegenheiten, unzulässig	43	46	1				
M. Ausb. G. §. 33							
Notheben müssen bei Eistung von Ma-	36	47	1				
jeoraten den Pflichttheil aus dem Alledial-							
Nachlass: behalten							
Notbfristen, erstreckt, von wo an zu rech-	21	16	3				
nen. J. E. Hildest.							
— Verlaufsfrist durch die Advocaten. Folgen	23	19	3				
für diese. J. E. Hildest.	27	131	1				
— Kauf während der Ferien. u. G. D. §. 34	31	177	1				
J. E. Stabe							
— Bezeichnung der Eingaben bei denen solche							
zu beobachten sind. Einlieferung.	37	71	3				
— Hannov.	37	100	3				
— f. Eingaben. Adlösungsachen.							
Notbgericht, im Alten Lande nicht mehr	32	170	3				
zu liegen							
Notbhandel, was dazu gehört, Vorwissen	42	220	1				
mögen der denselben betreibenden Juden							
Notbstand, wie weit die Strafbarkeit auf-	40	211	1				
hebt. Gr. G. B. §. 84							

D.

Dber: Amtmanns: Titel, Verbot der
Föhrung dess. für nicht berechtigte Personen
L. D. Hildest.

Dber: Appellations: Gericht, verbesserte

Einrichtung derselben

— Ernate in denselben

— Reihenfolge des Rotirens in denselben

— in selbigem sollen Vater und Sohn nicht

zugleich Stimme haben

— Form der bei denselben einzureichenden

Schriften

— nach welcher Münzsorte die Appellations-

Summe dei demf. zu berechnen ist

— Schriften bei demf. einfach zu überreichen

— Gebührentare für dasselbe

— verbindliche Kraft der Präjudizien dess. und

Vermeidung entgegenstehender Entscheidun-

gen von Rechtswegen in demf.

— Präjudizien der verbindenden Kraft der

Präjudizien dess. L. B. G. §. 116

	Jahr.	Pag.	Blth.
Ober-Appellations-Gericht, die Criminal-Erkenntnisse dess. sind in der Regel im Criminal-Senate, und nur in einzelnen Fällen in einem Urtheils-Senate zu fassen	40	361	1
— Errichtung eines Criminal-Senats in dems.	40	368	1
— Erröpfung des Criminal-Senats bei dems.	41	175	1
— Entscheidung über Beschwerden des Staats-Anwaltes gegen Entscheidungen dess. in Criminalsachen	41	100 101	1
— Errichtung eines temporären Revisions-Senats bei dems.	42	185	1
— Abänderungen in dem Geschäftsgange und dem Processverfahren bei dems.	43	15	1
— Vorschriften für die Fälle, wo dasselbe zu entscheiden rechtlich behindert ist	43	24	1
— Gemeine Bescheid dess. in Beziehung auf das Gesez v. 6. Februar 1843	44	7	1
— f. Advocaten, Peñsionisten.			
Ober-Appellations-Gerichts-Ganglisten, f. Ganglisten.			
Ober-Appellations-Gerichts-Procuratoren, Gebührenrate für dens.	35	311	1
— Vorschriften wegen dess., veranlaßt durch das Gesez v. 6. Februar 1843	43	165	1
Ober-Appellations-Räthe, Ernennung, Präsentation. Glaubensbekenntniß nicht dabei zu berücksichtigen	18	82	1
Ober-Elbe. Erleichterung bei der Vollanfertigung der Dampfschiffe auf dess.	44	255	3
Ober-Ems, f. Pfostertiefel.	18	57	2
Oberförssee, Rang	23	147	1
— Dienstverhältnisse	37	124	1
— die Ernennung dess. gehört an das Cabinet	42	246	1
Ober-Forstämter, Mitwirkung bei Verwaltung der Forsten	42	248	1
— Wirksamkeit	37	113	1
Oberforstmeister, die Ernennung dess. gehört an das Cabinet	39	80	1
— wie weit stimmführendes Mitglied der Landbesorger ist	41	2	3
Oberg, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeisachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurtheilt ist, an das Amt Seine abzugeben	41	100	1
Obergerichte, Befugniß dess. kann einzuschreiten, wenn Untergerichte aus unrichtigen Gründen von einem einmüthigen Bescheide abzuweichen beschließen haben	42	46	1
— Befugniß dess. in Fällen rechtlicher Behinderung des kompetenten Untergerichts ein anderes Untergericht mit der Instruction und Entscheidung zu beauftragen oder die Sache selbst an sich zu nehmen	18	95	1

	Jahr.	Pag.	Blth.
Ober-Kirchenrath, Eingabe der Schriften an denselben	18	247	3
— Gerichtsstand der Mitglieder desselben	31	1	1
Ober-Kingen, Preussischer Bezirk. Feststellung der Grenze gegen dens.	41	187	3
Obermarschall, Gericht, wann die Polizeisachen zur Entscheidung an das Amt Witten a. d. Lube abzugeben hat	40	277	3
— Patr.-Gericht ist Einzelgericht	44	362	1
Oberode, Drischschaft, ist nicht als Steuer-Verwaltungsgebiet zu betrachten	35	212	1
Oberschmiede der Cavallerie, dems. ist die Ausübung der Thierheilkunst allg. gestattet. R. D. Kineb., Hildeb., Den., Hamt., Stade	42	99	3
Ober-Schul-Collegium zu Hannover, Anordnung, Wirksamkeit	29	115	1
— Übertragung der Censur der Schul-Programme und sonstigen Schulheften an dass.	30	19	2
Ober-Steuer- u. Schag-Collegium, Errichtung	31	28	3
— Porzofreieit	20	36	1
— Landstandshaft des Präsidenten dess.	27	58	3
— R. D. G. S. 84	40	162	1
Ober-Steuer-Collegium, Gerichtsstand der bei dems. angestellten Officianten	22	301	1
— Titel der vereinigten obersten Steuer-Beobachter	41	187	1
— Erröpfung; Verhältnis zu den übrigen Landbesorgeren	41	203	1
Oberverwaltungsamtliche Genehmigung ist zu Anträgen auf Theilung oder zur Einlassung darauf nicht nöthig	42	148	1
Oberwundäzte, Verrechnung zur ärztlichen Praxis	35	49	1
Ober-Zolldirection, Anordnung, Wirkungskreis	23	155	1
— Porzofreieit	23	149	3
— Übertragung der Verwaltung des Emphylthes und des Zolls in der Niedergr. Kinen und den Keissen Meppen und Embsbüchen an dieselbe	23	287	1
— Aufhebung	35	185	1
Obligationen auf den Inhaber lautend. Befugniß bei der Deposition dess. J. G. Gelle	39	85	3
— der Landes-Credit-Anstalt. Vorschriften über die Ausstellung dess. u. f. w.	42	107	1
— au porteur, was bei deren Überreichung zu beobachten. Pup.-Coll. Hannover.	29	190	3
— f. Cammer- und Landes-Obligationen, Landes-Schulden, Amortisations-Casse, Obligationen. Legitimation. Landes-Obligationen. Mortification. Wirthschaft.			
Obrigkeit, vor welche die Landgenossen, die durch sie, wegen mangelhafter Legitimation angehaltenen Personen vorzuführen haben.	36	50	3
R. D. Kineb.			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Drigkeit, gewaltsame Wiedererlegung gegen dies. Begriff. Strafe. Gr. G. B. §. 156. ff.	40	232	1	weil dabei auszusprechen, ist ohne Erlaubnis nicht gestattet. L. D. Lüneburg	36	70	3
— ungebührliches Betragen vor derl., polizeiliche Bestrafung	40	436	1	L. D. Dönerbrück	36	84	3
— Wiedererlegung gegen dies. Bestrafung an Militärpersonen. M. Str. G. B. §. 203.	41	63	1	Öffentlichkeit der Sitzungen der allgem. Stände-Versammlung. Gr. G. §. 115.	39	31	3
— Verhältnis derl. zum Schach-Collegio	42	209	1	L. B. G. §. 104.	33	318	1
— Mittheilung der Gesellschafung an dies. Aufbeziehung der letztern	43	9	1	— der Armen-Verwaltung. L. D. Aurich	40	168	1
— f. Bestätigung, Güter, Ehescheidung, Abfindung u. f. w.				Di darf nicht in Gemäßen verkauft werden, welche nach Gewicht berechnet sind. L. D. Hannover	43	15	3
Drk, freies, Freiheit von Aus- und Eingangsgeldern	29	2	1	Hildburg, Herzogl. Braunschweigischen Kreis-Amtes Salder, Aufnahme in das hannoversche Zoll- und indirekte Steuer-System	38	54	3
Drkäume, Verbot des Hausseins mit solchen. L. D. Stade	35	109	3	Drigen, officiellische Scheidemünze, einfließen gestattet. L. D. Aurich	31	233	1
— f. Räume, Hausseins.	36	9	3	— sind vom 1. Jan. 1842 an verboten	37	1	3
Drkbaum-Plantagen, Anlegung in den vormals Eischloßschen Landesheiden	21	92	3	Drerreich, Versendung von Postreien dorthin	41	77	3
Drkbaumucht zu verbessern. Geringsten	22	184	3	— Vorschriften wegen der Postreien dorthin	21	145	3
— Einfordern von Beichten über den Zustand derselben. L. D. Lüneburg	34	197	3	— Briefe dorthin	24	28	3
Drderön, Anlegung eines Leuchtturms das.	32	204	3	— Versiegelung der Geld- und Reich-Briefe dorthin	30	133	3
Öffentlicher Anwalt, f. Staats-Anwalt.				— Uebereinkunft mit dems., so weit es nicht zum deutschen Bunde gehört, über eine gegenseitige Freizügigkeit	30	107	3
Öffentliche Ausstellung der Verdröcher. Gr. G. B. §. 30.	40	202	1	Drtrum, Herzogl. Braunschw. Kreis-Amtes Ganderstheim, Aufnahme in das hannoversche Zoll- und indirekte Steuer-System	31	233	1
Öffentliche Bekanntmachung, f. Bekanntmachung.				Official: Grundstücke der Geistlichkeit, wie weit von der Grundsteuer frei	22	298	1
Öffentliche Cassen, f. Cassen.				Officialachen, Gebührenfreiheit	34	354	1
Öffentliche Diener, wie weit die Entlassung ders. im Disciplinarwege an das Cabinet gehört	37	114	1	Officialanten, f. Diener.			
— Anzeige der gegen solche eingeleiteten Untersuchungen und verhängten Exclusionen bei den betreffenden Verwaltungs-Verörden	40	348	1	Officiere, Gerichtshof derselben und der entlassenen, auf Wartegel stehenden, flüchtenden	21	198	1
Öffentlicher Dienk; Stempelfreiheit der denselben betreffenden Official-Verhandlungen der Behörden	44	246	1	— der vormaligen Englisch-Deutschen Legion.	27	83	1
Öffentliches Eigentum; Strafe der unreuen Verwaltung. Gr. G. B. §. 362. ff.	40	291	1	— Entlassung und Anstellung. Gr. G. §. 155.	33	328	1
— f. auch Beschädigung.				— wann ihnen die Eheussgegend: Freiheit zukommt	34	322	1
• Öffentliche Gelder, Zueignung nicht anvertrauter. Strafe. Gr. G. B. §. 360.	40	290	1	— der Cavallerie und reitenden Artillerie. Liquidation der Vergütungen für das denselben Concentrirungen gegebene Natural-Quartier. L. D. Lüneburg	35	60	3
Öffentliches Interesse, Gesel über die Einführung einer weiten Instanz für Güte der Beinträchtigung dess. durch Beschlässe oder Entscheidungen der Criminalgerichte	41	99	1	— Stade	35	61	3
Öffentliche Ruhe, Störung ders., polizeiliche Bestrafung	40	436	1	— wer darunter im Sinne des Militärstrafgesetzbuches zu verstehen ist. M. Str. G. B. §. 162.	41	27	1
— Störung durch Mißbrauch der Religion. Strafe. Gr. G. B. §. 169.	40	235	1	— welche Strafen gegen dieselben zur Anwendung kommen können. M. Str. G. B. §. 22.	41	18	1
Öffentliche Siegel, Vorschriften über Verfertigung solcher	38	229	1	— einzelne besondere strafrechtliche Bestimmungen in Beziehung auf sie. M. Str. G. B. §. 218. ff.	41	68	1
Öffentliche Verkäufe u., f. die Versteigerungs-Ordnungen.							
Öffentliche Versammlungen, Brannte:							

	Jahr.	Pag.	XIII		Jahr.	Pag.	XIII
Officiere, Verluſt der Stelle kann nur durch Erkenntniß, jede ſonſtige Entlaſſung nur unter Beilegung von Penſion erfolgen. M. Str. G. B. §. 228.	41	70	1	Diderſum, Herlichkeit, Zulaffung der Eingeleſenen zur Officiellen Provinzialſtände Verſammlung.	29	155	3
— vormalige, welche 7 Jahre gedient oder einen Feldzug mitgemacht haben. Militaire Freiheit.	43	39	1	Militaire Krämer, Hauſeien derſelben verboten.	22	21	3
— Ansprüche derſ. auf Gage, Portionen und Service. M. Aush. G. §. 73.	43	60	1	Mera, f. Abgaben, Steuern.			
— f. Service, Portionen, Nationen.				Ophthalmia contagioſa, f. Agyptiſche Augenkrankheit.			
Officierſtand, f. Ehre.				Orden, fremde, die Ertheilung der Erlaubniß ſolche zu tragen gehört an das Cabinet	37	114	1
Dhm, Beſtimmung der Größe deſſelben	36	119	1	— Verluſt deſſelben. Strafe gegen Officier. M. Str. G. B. §. 22.	41	18	1
Dildenburg, Großherzogthum, Convention mit, wegen Auslieferung der Verbrecher und der Criminal-Koſten. Beobachtung dieſer Convention von den Officiellen Untergerichten	20	5	3	Orden's Verbindungen zu Göttingen verboten	18	46	3
— Convention mit, wegen Eiſtierung der Zeugen in Civilrechtsſachen	25	5	2	Ordnungs-Gelder, Erhebung.	18	24	3
— Vertrag über die gegenseitigen Erleichterungen des Handels und Verkehrs	29	23	1	Ordnungs-Hausgelber für die Artillerie und Cavallerie. Betrag.	34	163	1
— Ausführung dieſes Vertrages	29	33	1	— Ausſetzung.	34	229	1
— neue Poſtverbindungen damit, Abrechnung mit den dortigen Bureau's und Relais	30	109	3	Ordnungs-Feiſt, was darunter zu verſtehen iſt.	24	144	3
— Steuer- und Zollvereinigungs-Vertrag mit demſelben	36	71	1	— Etade	31	176	1
— Verordnung zur Ausführung des mit demſ. geſchloſſenen Steuer- und Zollvereinigungs-Vertrages	36	84	1	Ordnungs-Strafen der Procuratoren und Advocaten ſind den Parteien nicht in Rechnung zu bringen.	19	93	3
— Steuer- und Zoll-Vertrag mit demſ.	36	175	1	— in Beziehung auf die Verpflichung zur Entrichtung des Weggeldes	34	334	1
— Ueberinkunft wegen gegenseitiger Gebühren: Freiheit bei Requisitionen in Domonial- und Communal-Angelegenheiten.	38	215	3	— für Nichtbeachtung der Steuergeſetze	35	129	1
— R. D. Etade	39	3	3	Ordtlandt, dafür wird bei Gemeinheits- Theilungen keine Entſchädigung gegeben.			
— Staats-Vertrag mit demſ. und mit Preußen wegen der Actio- und Poſſio-Verhältnisse des Bisthums Münster	40	17	1	Ordtmann, Caſſirer, Portofreiheit	22	249	1
— Vertrag mit demſelben wegen Fortdauer des mit demſelben durch den Vertrag vom 7. Mai 1836 errichteten Steuervereins	41	271	1	Organisation der Magistrate, f. die einzelnen Verſ. Art., Regl. u. Conſt.	19	191	3
— Erläuterung der mit demſelben 1815 geſchloſſenen Convention wegen Auslieferung der Verbrecher und Aufhebung der Gerichtsgebühren in Criminalſachen	41	19	2	Organisten, Beſchriften für das Verbalten deſſelben.	22	22	3
— wie weit die dortigen Beckenammacher den inländiſchen gleichſtellt ſind.	41	9	3	— Verbot der Betreibung der Schenkwiethſchaft für ſelbige.	25	297	3
— R. D. Dnabrück	44	4	1	— Wahl im Lande Hadeln	26	11	3
— Fortdauer der mit demſelben geſchloſſenen Steuerverträge				— Erziehung einer Witwen- und Waiſen-Caſſe für dieſelben.	27	182	3
Diderſhausen, Gericht, hat die Entſcheidungen in Polizeisachen, wenn aber über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurtheilt iſt, an das Amt Weſterhof abzugeben	41	2	3	Dnabrück			
				Organistenſtellen, f. Abſetzungen.			
				Orgelpieler u. ſ. w. ſollen unſittliche und anſtößige Druckſchriften nicht drucken.	40	154	3
				— f. Ausländer, Inländer, Conſeſſion.			
				Original-Acten, f. Acten.			
				Original-Urkunden, f. Urkunden.			
				Ortschaften, Bezeichnung mit den Namen derſ. und dem der oberrichterlichen Behörden.			
				— R. D. Eneburg	37	129	3

Ortsnamen: Tafeln	Jahr.	Pag.	Nrth.	Dverhaken	Jahr.	Pag.	Nrth.
Ortsnamen: Tafeln, Farbe der Pfläde ders. L. D. Hünzburg	38	118	3	Dste, Verbot des Anterns im Jahrawasser derselben	41	142	3
— find auch für einzeln belegene Güter u. f. w. vorgehoben. L. D. Stade	39	173	3	Dkerseuer, wecheten. L. D. Dsnabrück	42	88	3
— Aufforderung der Gutsbesitzer, ihre zu sei- ner Gemeinde gehörenden Güter mit solchen zu versehen. L. D. Dsnabrück	38	215	3	Dkerhagen, Erreichung einer Post-Expedi- tion und eines Relais dafelbst	34	69	3
Erbsobrigkeiten, wie weit das Minister- rium dens. Weggedes-Freihait gewilligen darf	34	324	1	— Entfernung von dort nach Harburg	31	75	1
Verhältniß zur Landschaft. Rechte. Pflichten.	34	294	1	Dkerholz, Aufhebung des dortigen Relais	38	235	1
Dreßvorsteher, Wahl, Dienstverhältniß	42	71	3	Dkerode, Porzofreihait der dortigen Cam- lotts-Fabrikanten	39	211	1
Dsnabrück, Aufhebung des §. 4 der Bees- Url., wegen der Religion der Magistrate:	33	188	3	— vorläufiges Verfassungs- und Geschäfts- Regulativ vom 27. Dec. 1826	18	208	3
Mitglieder	18	175	3	— Amt, Belegung der Dorfschaft Dorste an dafelbe	26	297	3
— Verwaltung der secularisirten geistlichen Güter dafelbst	18	239	3	— Eichamt für Gewichte dafelbst	32	36	1
— Porzofreihait des General-Weicrats und der Wibel-Gesellschaft dafelbst	19	242	3	— Stadt, Landfandschaft. L. B. G. §. 88.	35	116	3
— Porzofreihait der Verwaltung der geistli- chen Güter dafelbst	19	115	3	— Benennung des Magistrate daf. zur Post- Behörde	40	164	1
— Form der Vorstellungen und Berichte an die dortige Provinzial-Regierung	24	93	1	Dkerstader Landrecht v. 18. Jan. 1581.	41	89	1
— Aufhebung des Dom-Capitel dafelbst	24	93	1	Auslegung der Werscheit dess., daß Niemand auf seinem Sterbebette über mehr als 40 Grote verfügen darf	41	89	1
— Grundbestimmung, Verwaltung des Bis- thums	24	99	1	— vom 18. Jan. 1581. Gültigkeit der Tes- tamente nach dems.	41	89	1
— Hebammen-Institut dafelbst	24	190	3	Dkerfriesland, Wiedereichebung der dafelbst durch das Holländische Gouvernement sub- pendierten Gefälle	18	25	1
— fahrende Post zwischen Dsnabrück u. Heford	24	135	3	— Wiederherstellung der Sitben	19	139	3
— Competenz des dortigen Consistorii über die Diöcese Dsnabrück	25	117	3	— Jagd-Ordnung für dass.	38	159	3
— Einführung von Tischler-, Schmiede-, Glä- ser- und Wächter-Waaren vom Lande in die Stadt	28	67	3	— Errichtung einer Hagelschäden-Versicherungs- Gesellschaft für dass.	38	121	3
— Fürtenth-, Jagd-Ordnung für dass.	40	192	3	— Wahl der Deputirten zur allgem. Ständes- Versammlung	40	465	1
— Fürtenth-, Erneuerungen der Hauptbestim- mungen der Reges-Ordnungen desselben.	44	96	3	— Abänderung der Statuten der dortigen Ha- gelschäden-Versicherungs-Gesellschaft	44	16	3
— Stadt, Landfandschaft. L. B. G. §. 88.	40	164	1	— f. Domänen, Deichschiffstellen, Diche-, Conventions-Münze, Provinzialstände-Ver- sammlung, Auktionswesen	35	117	1
— Entfernung von dort nach Glandorf	38	235	1	Dkerfriesische Heringfischerei-Ge- sellschaft zu Emden kann auf eigene Ver- sprung-Bestimmungen verstanden	35	117	1
— Befugnisse des dortigen Eichamtes zu Ei- chung von Juwelen, Gold- und Arzenei- Gewichten und Wagen	38	7	3	Dkerfriesische Schweinehänge, unter Pr. Regierung gepögelte, einstuftigen gestattet.	37	1	3
— Wechseln über den Handel mit Korn dafelbst	41	4	3	L. D. Aurich			
— Landdrostei-Bezirk, Feuer-Ordnung für dens.	34	61	3	Dkerharingen, Herzogl. Braunsch. Kreis: Amis Lutter, Aufnahme in das Hannover- sche Zoll- und indirecte Steuer-System	31	233	1
— Landdrostei-Bezirk, Verfertigungs-Ordnung für denselben	38	149	3	Dkerheesen, Errichtung eines Relais und Post-Büreau dafelbst	27	89	1
— Landdrostei-Bezirk, Dienstboten-Ordnung für denselben	38	73	3	Dkerstein, Braunschweigische Post-Expedi- tion dafelbst	33	121	3
— Landdr.-Bez., Ausdehnung der Verordnung vom 24. Octbr. 1780 und 15. Jul. 1792 wegen Aufhebung und Rettung der Ertrun- kenen, Erschiden und Erseereten auf dens.	39	110	3	Dkerstedt, Dorfschaft, Abtretung an Preußen	38	167	1
— f. Consistorien, Gerichtsbareit, Gem.-Ths- Ordnung, Justiz-Canclei.				Dkerhaken, Elb-Insel, ist vom Steuerere- eins-Gebiete ausgeschlossen	35	212	1

Drhottfäffer, geeichte, find beim Honig-
handel im Kreife Meppen zulässig
Drö, Anlegung eines Leuchtfuers dafelbst

P.

Papst, amtliche Communicationen mit demf.
find dem Könige zur Einficht vorzulegen.

L. B. G. S. 70.

— Bullen, Breven, Refcripte u. f. m. deff. bdi-
büßen des Königl. Placets. L. B. G. S. 70.

Pacht: Contracte über Domanal-Perzinen-
zien. Vollziehung. L. D. Stade

— über Domanal-Perzinenzien, Beftellung
einer Privat-Hypothek in derfelben, und Aus-
bedingung folidarifcher Zahlungs-Verbindlich-
keit bei mehreren Pächtern. L. D. Lüneb.

— über Rechte und Güter, Aufhören und
Entfchädigung, wenn Ablösung eintritt

— über Güter und Grundflüde, wenn darin
Abgaben verabrebet find, welche gefchlich als
unablösbar nicht auferlegt werden können,
wie lange gültig find

— über Pfar-Länderei, Verwendung mit Ab-
lauf des Gnaden-Jahrs. Br. u. B.

— find bei ausgebrochenem Concurre die Gläu-
biger als Pächter fortzufegen nicht defugt

— f. General-Pachtungen.

Pachtgelder, herrfchaftliche, wie die Ver-
falfzeit zu beftimmen. L. D. Hannover

Pachtgelder, herrfchaftliche, wie die Ver-
falfzeit zu beftimmen. L. D. Hannover

Pachtkoden, Anfüllung der Landes-Korn-
Magazine damit

— Bollfreiheit des in die Korn-Magazine zu
liefernden

Pachtungen zu übernehmen, den Beamten
verboten

— f. auch die Verf. u. u. Regl. für d. Städte.

Pachtverhältniffe, wie die Verpöppelun-
gen zu reguliren find

Pachtwerth der den Beamten und Unter-
bedienten in partem salarii überlafsen
herrfchaftlichen Grundflüde, Aufnahme in
den Befelungs-Etat. L. D. Stade

Pachthofs-Buchhalter, Gerichtsftand

Pachthofs-Controleure, Gerichtsftand

Packleiwand, Verfertigung in den Legge-
Bezirken Öftere und Catlenburg.

Pätkliche Bullen vom 26. März 1521,
Genehmigung

Pächter, Schadens-Erfag für ein von ihnen
zum Chausseebau abzutretendes Grundflüde

— Schadens-Erfag für Chaussee-Führern

Jahr. Pag. Nrth.

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

34 181 3

32 204 3

Pächter, von Apotheken, Bedingungen der
Befäftigung

— Wohnort derfelben

— Verträge mit Privat-Brand-Aff.-Anftalten

— können Ablösungen nicht widerfprechen.
Desfallige Entfchädigung

— find nicht befugt, Spolienlagen anzuftellen

— Rechte der, bei einer Abtretung des Pacht-
gegenftandes behuf der Eisenbahnen

— können Verpöppelungen nicht hindern

— wegen Entfchädigung für die durch Ge-
meinheits-Abtheilungen aufgehobenen Berech-
tigungen, f. die Gem.-Abt.-Ordnungen

— wegen Feuer-Verficherungen derfelben, f.
die Brand-Aff.-Verordnungen

— f. Nebenkosten, Roden.

Päckereien, derfelben find Adreffen beizu-
fügen

— der mit der Post Reisenden, in den Stum-
den-Beitellen zu demerken

— was bei deren Verfeendung mit der Post
nach Rußland zu beobachten

— Verfchriften wegen der Emballage

— was bei Verfeendungen nach und über
Straßburg, Pofftein und Schlefwig und
Öfterreich zu beobachten

— Verfeendung nach der Schweiz u. nach Polen
unter 2 Pfund, Verfeendung nach Frankreich

— nach Holland u. dem Kurfürftenth. Heffen
nach und durch das Großherzogth. Heffen

— Frankrirung bis zur Öfterreichifchen Gränze
Recommandation unzulässig

— nach Frankreich und den Niederlanden

— was mit der Post Reisenden, Angabe
über 4 Pfund, Preuffifches Porto dafür

— nach Schlefwig und Pofftein, Baiern und
den Niederlanden

— in den Päckerei-Kammern unabgefordert
gebliebene, Verfahen

— nach und durch Öfterreich

— nach Calaberte und Polen

— mit der Post zu verfeendende, was dadi-
zu beobachten

— mit der Feldpost nach den Niederlanden
zu fendeende, Declaration

— der mit der fahrenden Post Reisenden,
Garantie der Post dafür

Päckerei-Zare auf der Post

Pässe find den unverdächtigen in ihre Bei-
math zu fchaffenden Perfonen zu geben

— für Militairpflichtige

— nach Schweden

Jahr. Pag. Nrth.

20 19 1

27 74 1

30 8 1

28 6 1

31 200 1

33 221 1

33 189 1

41 87 1

40 375 1

42 137 1

19 238 3

19 239 3

19 243 3

26 28 3

22 29 3

21 145 3

23 148 3

29 69 3

32 86 3

24 132 3

26 28 3

26 29 3

27 61 3

28 126 3

30 106 3

30 106 3

30 110 3

30 261 3

33 130 3

18 34 3

20 110 3

22 28 3

25 280 3

18 28 2

22 139 1

34 62 1

34 67 1

18 106 2

20 116 1

20 55 1

	Jahr.	Pag.	Nrth.		Jahr.	Pag.	Nrth.	
Pässe, Wifung.	Pr. R. Donabrück	21	140	3	Papenburg, Herrlichkeit, Aufnahme in die	31	21	3
	Pr. R. Stade .	23	32	3	Donabrückische Brand-Asf.-Societät			
	L. D. Stade .	26	189	3	— Patr.-Ger., im Bezirke dess. gelten die im			
		27	68	3	Reppenschen bestehenden Vorschriften wegen	43	120	3
	L. D. Lüneburg	26	168	3	des Honighandels			
— Ertheilung an Fremde und Handwerkerbur-		27	283	3	Papen'sche Landes-Charte, zum Zweck ders.			
schen, u. Verlängerung. Pr. R. Stade		27	73	3	ist die Benützung der Theilungs- und Ver-	36	86	3
		31	28	3	teppelungs-Charten gestattet. L. D. Lüneb.			
— der nach Frankreich Reisenden. Wifung		223	3	2	Papier-Fabriken können auf eigene Ver-	35	117	1
— Ertheilung an beurlaubte Soldaten von		23	3	2	sprungs-Verscheinigungen verschenden			
der Infanterie		28	39	2	Papiergeld, Porto für das mit der Post	34	70	1
	L. D. Stade, Aurich, Lüneburg	29	4	3	zu verschende	40	246	1
— nach Lauenburg u. Holstein. L. D. Stade		31	176	3	— Strafe der Fälschung. Gr. G. D. §. 205.			
	L. D. Lüneburg	31	177	3	Paragien, für Mitglieder des Königl. Hau-	36	200	1
		33	161	3	ses, sind nicht gestattet			
— nach Baiern. Wifung		33	163	3	Parochial-Lassen und Abgaben, Beiz-	23	117	3
— fremde Fuhrleute und Kohnkutscher müssen					trag der Officianten dazu. Dftr. u. Harf. L.	25	121	3
solche haben, wenn sie die Baiersche Gränze		34	4	3	— zu deren Übernahme sind die Anbauer bei			
passiren					ihre Ansetzung und Zulassung zur Theil-			
— Matritel der Studierenden dürfen als solche		34	286	1	nahme an einer getheilten Gemeinheit zu	29	142	3
nicht angenommen werden					verpflichten. L. D. Stade			
— Vorschriften wegen Aufbewahrung der For-		38	191	1	Partial-Obligationen, f. Anleihe, Lan-			
mulare zu denselben	L. D. Lüneburg	35	19	3	des-Obligationen.			
					— Nachmachung und Verfälschung, und Ver-	22	290	1
— Vorschriften über die Ertheilung neuer an		40	3	2	breitung verfälschter. Bestrafung			
Ausländer	L. D. Stade	36	115	3	Particular-Concurs, wann zulässig.	27	197	1
	L. D. Donabr., Lüneb., Hann.	42	190	3	u. G. D. §. 180.	26	76	1
— sind nur von der Heimaths-Obrigkeit zu	L. D. Lüneburg	38	87	3	Paßbehörden, Anordnung.	26	189	3
ertheilen.					L. D. Stade	26	137	3
— bei Vernehmung rohen, nicht geschnittenen		39	88	3	— zu Donabrück	27	190	3
Holzes, sind nicht mehr erforderlich.	L. D. Stade				— Bestellung des Amtes Syte zu solcher	33	90	3
					Bestellung der Amter Dannenberg und	40	234	3
— Ertheilung an Inländer von andern Paß-		40	4	2	Higader dazu	42	149	3
Behörden, als der des Wohnorts					— Bestellung des Magistrats zu Osterode dazu			
— Ertheilung an Beurlaubte von der Infan-					— Ernennung des Herzoglich Armebergshen	27	68	3
terie u. f. w. L. D. Hann., Lüneb., Hildesb.		40	190	3	Amts Nischenhof zu solcher			
	Donabrück	40	212	3	Paßgebühren und Ausgaben. Verrechnung.	27	215	3
	L. D. Stade				L. D. Hannover	27	68	3
— nach und durch Preußen bedürfen der land-					Paßpolizei, Vorschriften über Verewaltung	40	3	2
droßrathlichen Beglaubigung nicht mehr.	L. D. Lüneburg	41	134	3	derselben			
— nach und durch Lauenburg. Wifung.	L. D. Lüneburg	42	19	3	Paßficheine, Nothwendigkeit, Erthei-	35	117	1
— Ertheilung an Militairpflichtige.					lung u. f. w.	35	179	1
	W. Aush. G. S. 81.	43	64	1	— beim Brantwein	38	191	1
— f. Reisepapiere, Wanderbücher, Urlaub-					Paßkempel, Einführung			
pässe, Seepässe, Paßgebühren, Nachzettel,					— auch die von den Gefandtschaften im Aus-	40	5	2
Paßwesen, Beherbergung, Legislation.					lande aufgestellten Pässe sind damit zu ver-	26	71	1
Papenburg, Gericht, welchen Behörden die		30	239	1	sehen		5	2
obere Regiminal-Verwaltung daselbst zuseht					Paßwesen			
— Aufhebung des Post-Amtes, Errichtung ei-		26	27	3	— im Königreiche Baiern. Bekanntmachung	37	42	3
ner Post-Expedition daselbst					mehrer Vorschriften desselben			
— Verfassung-Urkunde für die Gemeinde		33	111	3	— desfallige Instruction der betreffenden Of-	44	63	3
vom 17. Mai 1833					ficianten u. Gemeinde-Beamten. L. D. Hann.			

	Jahr.	Pag.	Abth.
Paßilleurs, Färbstoffe, welche dieselben zum Färben ihrer Waaren gebrauchen dürfen. Sämmtl. F.D.	35	104	3
Paßocal: Atteste sind fempelsichtig. Conf. Auech .	36	71	3
Patente, zur Elb-Schiffahrt	22	55	1
— zur Weser-Schiffahrt	24	41	1
— für Älter- und Reine-Schiffer	24	70	1
— Elb- und Weser-Schiffahrt, Gebühren	28	249	3
— zur Ausübung der Elb-Schiffahrt. Ertheilung u. f. w.	43	194	1
Patentsteuer von Hannoverschen Schiffen in Niederländischen Häfen zu zahlende .	23	249	3
Patrimonial-Gerichte der alten Provinzen der Königreiche, verbesserte Verfassung	21	71	1
— der neuen Provinzen	22	116	1
— die aufgehobenen persönlichen Dienstleistungen und Dienstgelde-Zahlungen der denselben Untergebenen können nicht gefordert werden. Hildesheim .	21	86	1
— Aufhebung mehrerer	23	209	3
— Bestätigung der Aufhebung der Criminal-Gerichtbarkeit ders. F. D. G. S. 37.	36	27	1
Patrimonial-Gerichtshalte, f. Gerichtshalte.	43	157	1
Patrimonial-Gerichtshalten, f. Gerichtshalten.	49	149	1
Patrimonial-Gerichtshalten, Befugnisse für ihre Gerichtspersonal der Staatsdiener: Witwen-Casse beizuteilen .	38	119	1
Patriote Alsacien, verboten	20	29	1
Patronat: Pfarren, königliche, im Haringer Lande und auf den Inseln. Vertheilung	22	99	3
Patronat: Rechte des Fürsten v. Bentheim — des Herzogs v. Aremberg	23	138	1
— worin bestehen. Reg. u. B.	26	166	1
— der Städte, f. die Verf. u. u. Reg.	26	231	3
Patrouillen, welche Geschenke nehmen u. sich dadurch zu Pflichtwidrigkeiten vertheilen lassen. Strafe. W. St. G. B. S. 118.	41	43	1
— Verzeigungen gegen solche. Verstrafungen. W. St. G. B. S. 91.	41	37	1
— f. Widersprechlichkeit, Beleidigung.			
Pattensen, Verwaltungs-Reglement für die Stadt vom 13. Mai 1830	30	88	3
— Stadt, Landtschaft. F. D. G. S. 88.	40	164	1
— Verlegung des Relais von Zriedenwiese dorthin	40	85	1
— Amtes Winken a. d. Laube. Aufhebung des dortigen Relais	43	161	1
Pauschätze für die Anwälte in geringen Schuldfällen bei den Untergerichten	34	376	1

Peine, Ausdehnung der Verrechnung vom 3. Mai 1753 und 17. Sept. 1822, die Untersuchung und Verlesung der Injurien betreffend, darauf	29	53	3
— Landtschaft. F. D. G. S. 88	40	164	1
— Gehalt für Gewichte daselbst	35	116	3
— Amt, Vereinigung des Patr.-Ger. Equod mit demselben	39	93	1
Peinliche Frage, f. Tortue.			
Peides: Lohn der Mäler. Offriesland	23	113	3
Pendenz der Appellation, wann die Bescheinigung darüber verlangt werden kann. J. C. Donabrück	19	232	3
— U. G. D. S. 150	27	181	1
Pension, Anspruch der Landbesitzer darauf — der Postillons	22	334	1
— der Militärpersonen, während der feindlichen Usurpation nicht gezahlt	18	240	3
— der Militärpersonen, Arzth. Anlegung	21	207	1
— der Postillons, Zahlungsstermine	22	26	3
— der Postillons, welche der Militärpflicht genügen	23	246	3
— reichsdeputationsmäßige, wie weit sie dem Füllen von Denthem in Beziehung auf aufgehobene Exister und Kistler zuzahlen	23	143	1
— der Postbediente, Zahlung aus der General-Postkasse	24	129	3
— reichsdeputationsmäßige, Beurlaubung	26	41	1
— der Bauernmeister findet nicht Statt. Hildesheim	28	37	3
— bei der General-Steuerkasse fällig werdende, Abforderung	29	63	1
— Anspruch der königlichen Diener auf eine solche. W. St. G. S. 164	33	30	1
— F. D. G. S. 175	40	183	1
— Anspruch der Officiere darauf bei Entlassungen aus dem Dienst. Mil. St. G. B. S. 228	41	70	1
— lebenslängliche, deren Bewilligung gebührt an das Cabinet	37	114	1
— f. Bescheinigungen.			
Pensions-Casse, f. Witwen-Casse.			
Pensionaire, Freiheit von der Personensteuer	18	63	2
— britische, Freiheit von der Personensteuer	29	3	2
— englische, die nicht zur deutschen Region gehört haben. Niederlassung. F. D. Hann.	29	82	3
— Anlag zur Personensteuer	34	172	1
— Militair, Freiheit von der Personensteuer	34	174	1
Verhorrreßiren: Elb, das Erbieten dazu genügt nicht zur Begründung eines Recursations-Gesuchs	41	87	1
Verhorrreßiren des Richters im Wechselproceß	22	276	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Verhorrerziren, wann Stattnemig und wo das detsallige Gefuch anubringen.				Pfandgebühren, in Polizeistofffachen, Aufstellung von Verzeichnissen darüber, und Einsetzung ders. an die Domainen-Cammer	41	7	2
U. G. D. §. 5	27	116	1	Pfandgläubiger können Verkopplungen nicht hindern	42	137	1
— der Mitglieder der Abföfungs-Behörden	33	218	1	— widerrechtliche Wegnahme einer eignen Sache aus dem Befize desselben ist nicht Diebstahl. Gr. G. B. §. 281	40	268	1
Persönliches Anhalten von Steuer-Contraemittenten	35	132	1	Pfandbleiben gehört zum Nothhandel der Juden	42	221	1
Persönliche directe Steuern, siehe Steuern.				Pfandrecht, f. Verpfändung.			
Persönliches Erscheinen vor Gerichte in Proceffen, was davon befreit.	27	120	1	Pfandverhältnisse, wie bei Verkopplungen zu reguliren sind	42	139	1
U. G. D. §. 11, 37	141			Pfarrer, königliche Patronat., im Harlinger Lande und auf den Inseln. Verbesse- rung	22	99	3
Personal-Arrest, f. Arrest.				— katholische zu Hannover, Gelle und Göttingen, Gerichtsstand	25	252	3
Personengeld, Meizenzahl, auf welche dasselbe zu erheben ist.	29	72	3	— die solchen zustehenden Aproc. Landes-Ex- ligationen sind einseitigen von der Reduc- tion auf 3½ Procent ausgenommen	35	246	1
— f. Postgeld.				— Landes-Exligationen ders. sind einseitigen von der Kündigung ausgenommen	40	138	1
Personengeld-Taxe auf der Post. Her- absehung	43	259	1	— Wobenehmung der solchen zustehenden guts- und erbeninsherrlichen Rechte	39	71	3
Personenpost, f. Post, Fahrpost.				Conf. Hannover			
Personensteuer, f. Steuer.				— die Befreiungen derselben von allgemeinen Staatslasten bleiben bestehen.	40	148	1
Personentaxe, Feststellung für die Post	34	63	1	U. G. B. §. 34	40	163	1
Pertinenzien der Colonate in der Nieder- graftschaft Vingen, Verpfändung	23	209	1	— bei Theilungen ist auf Verbesse- rung der Einkünfte derselben Bedacht zu nehmen	42		
Verb. Archivrat, Postortfreiheit	28	129	3	— f. Abföfungen.			
Petitionen an des Königs Majestät, wie weit erlaubt	31	11	1	Pfarracten, f. Pfarr-Registraturen.			
— an den König, detsallige Vorschriften	37	89	1	Pfarraukäufe, wie lange sie bei Ver- setzungen am verlassenen Orte zu berechnen.	19	229	3
— an die allgemeine Stände-Versammlung.				— Theilung derselben bei Verlegung von Predigern. Br. u. W.	31	93	3
Detsallige Vorschriften. U. G. B. §. 127	40	172	1	— wie weit den Erben der Prediger zukom- men. Br. u. W.	31	99	3
— Form, Beschlüsse darüber	40	341	1	— Verwendung des während der Vacanz einer Predigerstelle disponibel bleibenden Ertrags derselben. Conf. Aurich	32	211	3
Petitionsrecht der Untertanen.	40	150	1	Pfarrcapitalien, Prüfung der Sicherheit derselben bei den jährlichen Dispositionen	43	12	3
U. G. B. §. 42	40	269	1	Pfarrdienste und Lasten, wie weit unab- lösbare	31	211	1
Gr. G. §. 39	33			Pfarrer und Pfarrwitwen, Freiheit von Ghaussearbeit	24	458	1
Petitorium, Verbindung mit dem posses- sorio ordinario. U. G. D. §. 138	27	175	1	— f. Prediger.			
Pöge, Dorf, ist dem Amte Alfeld beigelegt	36	145	1	Pfarrgerechtsame, detsallige Proceffe sollen die Prediger nicht ohne Genehmigung des Consistorii führen. Br. u. W.	31	91	3
Pösum, Herrlichkeit, Auflösung der Ein- geiffenen zur offteif. Provinzial-Stände- Versammlung	29	155	3	Pfarrgüter, wer über die Abföfung der darauf hofenden Lasten zu verfügen dat	33	223	1
Pfänder, Verbot, Studierenden darauf zu laiden	18	79	3				
Pfändung der Posten und der mit densel- ben Reisenden, wie weit verboten, und was an die Stelle tritt	23	93	3				
Pfändungsrecht, gutherrliches in der Niedergrafsch. Vingen. Aufhebung	26	80	3				
Pfahl-Gerichtsdarkheiten, aufheben	30	72	3				
Pfalzgrafen, Kaiserliche Hof, Aufhebung der Befugniffe derselben	21	117	1				
Pfandgebühren der Forstbedienten.	23	197	1				
Donatrück	21	73	1				
— in Wrezenfachen. Einzichung.	22	134	1				
F. D. Lüneburg	25	118	3				
— Einzichung der den Forst-Officanten in Forst-Wrezenfachen zurechnen.	38	54	3				
F. D. Stade	38	95	3				

	Jahr.	Pag.	Blät.
Pfarrhäuser, Freiheit von der Häusersteuer	23	12	1
Pfarrländerei, Verminderung der Pachtcontracte über solche mit dem Obodienjahre. Br. u. B.	31	106	3
Pfarrmellioramente, Vergleiche, Schätzung, Vergütung, Vorzug desfalliger Forderungen. Br. u. B.	31	84	3
Pfarrmellioramenten-Vergleiche, Aufstellung. Conf. Hannover	32	213	3
— Instruction wegen Errichtung derselben.	27	170	3
— Erinnerung an die desfalligen Vorschriften. Conf. Stade	35	114	3
Pfarr-Registerruch, welche Verfügungen in dasselbe einzutragen sind: Conf. Han.	36	134	3
Pfarr-Registraturen, desfallige Vorschriften. Br. u. B.	36	78	3
— Vorschriften über die Einrichtung u. Ordnung derselben. Conf. Aurich	26	225	3
— — — — — Conf. Hannover	34	137	3
— — — — — Conf. Stade	34	139	3
— Aufbewahrung der Taufschine in dens. Conf. Hannover	44	166	3
Pfarrsachen, Einwirkung der Landbesitzer bei solchen. L. D. Hildesheim	43	17	3
Pfarrvacanzen, bei solchen ist über den Bestand des Kirchen-Katoli und des Pfarr-Witwenhums zu berichten. Conf. Hannov.	24	122	3
Pfarrvacanz-Gelder, Beitrag von denselben zu der Prediger-Witwenkasse. Dstfr. u. Harri. L.	42	96	3
Pfarrverbesserungen, wie geschehen sollen. Conf. Hannover	35	87	3
Pfarrwesen in der Niedergrafschaft Eingen	25	63	3
Pfarrwitwen-Casse, Einrichtung für das Vergütungs-Breuen und Werden	22	185	1
— Einzahlung der während der Vacanz einer Predigerstelle disponibel bleibenden Pfarr-Einkünfte in dieselbe. Conf. Aurich	22	121	3
— für Breuen und Werden. Abänderung der Statuten derselben	32	211	3
— f. Predigerwitwen-Casse.	33	2	3
Pfarrwitwen-Häuser, Freiheit von der Häusersteuer	36	95	3
— Verpachtung. Conf. Hannover	23	12	1
Pfarrwitwenhäuser, frei von d. Grundsteuer	23	262	3
— desfallige Verpflichtungen der Kirchen-Commissarien. Br. u. B.	22	288	1
— wo dieselben eintreten, wenn der Prediger bei einer Vererbung vor der Introduction am neuen Orte stirbt. Hildesheim	26	220	3
— die solchen zustehenden Apoc. Landes-Ob- ligationen sind eintheilen von der Reduc- tion auf 3½ Procent ausgenommen.	19	229	3
	35	246	1

	Jahr.	Pag.	Blät.
Pfarrwitwenhäuser, die Landes-Ob- ligationen derselben sind eintheilen von der Rün- digung ausgenommen	40	138	1
— über den Bestand derselben ist bei Pfarr- vacanzen mit zu berichten. Conf. Hannover	42	96	3
— die Befreiungen derselben von allgemeinen Staatslasten bleiben bestehen. L. D. G. S. 34	40	148	1
Pfeifen, f. Tabackspfeifen.			
Pfennige, wie weit auf einen Gutentgo- schen und einen Thaler geben	34	26	1
Pfennigstücke, Vier-, Zwei- und Ein- kupferne. Werth	19	19	1
Pferde, fremde, Eingangsteuer	23	231	1
— Benutzung kranker und völlig abgängiger zur Arbeit, verboten. L. D. Lüneburg	29	208	3
— Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr	40	432	1
— Aufhebung des Verbots der Ausfuhr und Durchfuhr derselben	41	229	1
— Vorschriften gegen die Verzeigerung des Reges, Wurms und Grindes bei denselben	43	223	1
Pferdekrankheiten, Vorschriften zur Ver- hinderung. Fr. R. Stade	21	150	3
Pflastergelber in die Kenteicassen flie- sende. Regulierung nach dem 14-Thalerfuß. L. D. Lüneburg	35	5	3
— für Extraposten und Coiriere, sind auf den Relais mit zu erheben. L. D. Lüneb.	35	17	3
Pflasterkiesel, Ausfuhr verboten	24	451	1
— die Ausfuhr derselben nach Braunschweig ist gestattet	35	213	1
— gegen Braunschweig sind die früheren Be- stimmungen über Ausfuhr derselben wieder in Kraft getreten	44	2	1
— das Verbot der Ausfuhr findet in Bezie- hung auf Oldenburg nicht Statt	36	74	1
— Maßregeln gegen die Umgehung des Ver- botes der Ausfuhr derselben. L. D. Aurich	37	77	3
— Control-Maßregeln bei Transporten ders. L. D. Stade	38	16	3
— Control-Vorschriften wegen Verschiffung derselben auf der Ober-Eme. L. D. Donab.	11	48	3
— Auszeichnung der Control bei Verschiffung derselben auf der Ober-Eme	42	64	3
Pflegeltern, Verleitung der Pflegekinder zur Unzucht. Strafe. Gr. G. B. §. 277	40	267	1
— Diebstahl, Unterschlagung, Betrug an sol- chen, ist nicht von Amtswegen zu bestrafen. Gr. G. B. §. 318	40	279	1
Pfleganstalt für präsumir unheilbare Jere zu Hildesheim	33	33	2
Pflegbefohlene, Ausleitung der Deposi- tairbestände derselben an Sparcassen. Dstfriceland	41	54	3

	Sehr.	Pag.	Wdh.		Sehr.	Pag.	Wdh.
Pflichttheil, Verzicht der Frauenzimmer und Kinderhörigen darauf	22	48	1	Plaggenmatte, private, bleibt in der Regel bei Gemeinheits-Teilungen ohne Entschädigung. Denabrid	22	248	1
— der De- und Ascendenten der Colonaten in der Niederrassschaft Eingen, und Verlegung desselben durch Veräußerungen unter Lebendigen	23	212 213	1	Plaggenhausen, Entfernung von den Gebäuden. L.D. Stade	26	177	3
— muß den Nothherben bei Stiftung von Familien-Fideicommissen, aus dem Allodial-Nachlasse bleiben	36	47	1	Plantäne, Fidal der reformirten Pfarre zu Schapen	22	182	1
Pfund, Eintheilung desselben	35	221	1	— katholische Pfarrgemeinde daselbst. Simulaneum	22	183	1
— Größe, Eintheilung	36	119	1	Platen: Hallermund, Graf von, Land-Standshof. L. B. S. §. 84	40	161	1
Pfuschereien, unter welchen Voraussetzungen Visitationen und Hausfuchungen danach geschehen dürfen. L.D. Hildesheim	42	63	3	Plessische Lehen, Renovationsfeist	18	216	3
Pharmatopoea Hannoverana, Einführung	19	89	1	Plünderung, Begriff. Strafe	41	60	1
— Einführung einer neuen	33	1	2	Pohle, Dorf, Abtretung von Gemarkungen. Verlegung an das Amt Lauenau	32	61 63	1
Physicate nur mit geprüften Ärzten zu besetzen	19	5	1	— vormals Hessisches Dorf, Ausdehnung der Gemarkung über das Steuer- und Zöllewesen, die Militairpflicht und die Abföhlungen auf dasselbe	34	134	3
Physicats-Prüfungen desfallsiger Vorschritten	44	463	1	Poldes, Zulassung der Eingefessenen derselben zur officiellen Provinzial-Ständes-Versammlung	29 23 33	155 148 130	3 3 3
Physici, Landr, Stadt-, f. Ärzte, Medicinalpersonen	43	231	1	Polen, Pöckeri: Verordnungen dorthin	40	133 164	3 3
Pia causa, bei Fideicommissen zu Gunsten einer solchen darf der Erbe die Quarta Trebellianica nicht abgeben	37	114	3	— Warnung vor der Auswanderung nach Russisch-Polen. L.D. Hannover	40	147	1
Pfaffenburger Wiese, Verlegung an das Amt Langenhagen	34	26	1	Politische Rechte, Einfluß der Religion auf den Genuß derselben. L. B. S. §. 32	40	147	1
Pfiste ist Goldmünze des Königreichs, wie weit auf eine Mark gehn	36	40	3	— in Beziehung auf den Staat und Gemeinden können Juben nicht erwerben	42	213	1
Pfistolen, Annahme bei der Sporteln-Casse der Fußk: Kanzlei zu Aurich	36	40	3	Politische Verbrechen, f. Verbrechen	36	135	1
— Bestimmung des Werths derselben für die öffentlichen Cassen	34	26	1	Politische Verbrechen, Landtags-Ver-schluss wegen Auslieferung derselben	21	75	1
— Annahme in den öffentlichen Cassen Statt Courant	34	11 117 165 223 243 89 321 195	1	Polizei, niedere, der dierberigen Gerichtsbarkeit	34	291	1
— f. auch Gold.	40	89	1	Polizei: Gerichtsbareit, allgemeine, über Studierende soll den academischen Gec-mien genommen werden	40	435 436	1 1
Pfistolen: Duell der Studierenden, Strafe	20 23	51 64	3 3	Polizei: Geldstrafen, f. Geldstrafen	41	87	1
Placet, Royal, ist nöthig zur Vertändigung oder Behändigung von Bullen, Decreten, Rescripten u. f. m. des Papstes oder auswärtiger Kirchen-Versammlungen	40	157	1	Polizei: Officianten, untergeordnete, politische Bestrafung der denselben zugefügten Beleidigungen, desgl. der Widersehligkeit gegen solche	41	87	1
— L. B. S. §. 70				Polizei: Ordnung, Kneburgische v. 1618. Theilweise Aufhebung des Cap. 42 ders.	41	87	1
Plaggen- und Heidehieb: Berechti-gung; über desfallsige Entschädigung bei Gemeinheits-Teilungen, f. die Gemeinheits-Teilungs-Ordnungen				— Kneburgische v. 1618. Interpretation des Cap. XI. derselben	41	87	1
				— Kneburgische v. 1618. Aufhebung des Cap. XI. §§. 1 u. 2. Desgl. Cap. XLII.	43	327	1
				— Hildesheimische von 1665. Auslegung des Art. 90 derselben	41	88	1
				— Hildesheimische von 1665. Auslegung der Art. 24 u. 84 derselben	41	88	1
				— Hildesheimische von 1665. Aufhebung des §. 24 ders., desgl. des §. 141	43	327	1

	Jahr.	Pag.	Witz		Jahr.	Pag.	Witz
Polizei-Reglement behuf der Dampfschiffahrt auf der Weser . . .	44	133	1	Polizeistrafassen, Vorschriften zur Ausführung des Gesetzes über das Verfahren in solchen . . .	40	529	1
Polizeisachen der Militärpersonen, wozin gehören . . .	21	199	1	— die Reurse in den * sind auf den Einfindungs-Berichten zu bemerken.	41	137	3
— Porzfreiheit bei Sendungen an die Intelligenz-Comtoire . . .	22	172	3	— die Reurse in solchen sind mit dem Präsentato zu versehen. F. D. Künb.	44	185	3
— wie weit vor die Landdrosteien gehören . . .	23	47	1	— Obliegenheit der Obrigkeiten, wenn in solchen der Recurs an das Ministerium zur Hand genommen wird.	43	99	3
— Verbot der Actenverschöpfung in denselben . . .	36	64	1	F. D. Stade, Dönabrück . . .	40	529	1
— Stempelfreiheit der Denunciationsen in solchen . . .	44	249	1	— Anwendung des Stempels in solchen.	44	181	3
Polizeistrafen, Gesuche um Erlass oder Milderung solcher, wo einzubringen sind, wer darüber zu entscheiden hat . . .	40	533	1	F. D. Dön., Künb., Hannov.	44	182	3
— F. D. Hannover . . .	41	39	3	— Zuständigkeit des Magistrate zu Soltau in solchen . . .	44	253	3
— — — Stade . . .	41	47	3	— f. Zeugen, Eidesleistungen . . .	44	273	3
— Stattnehmigkeit einer öffentlichen Bekanntmachung desselben . . .	40	497	1	Polizei- Strafvorschriften, desfallsige Vorschriften. F. D. Hildesheim . . .	41	1	3
— in die Domanal-Casse stießende. Aufstellung von Verzeichnissen darüber, und Einfindung der letztern an die Domainen-Cammer . . .	41	7	2	Polizei- Transporte, an das Ausland dadurch entstandene Kosten werden nicht vergütet, auch vom Auslande nicht verlangt.	34	133	3
— im Milit.: Aushebungsgesetze angeordnete, vor welche Behörden gehören. F. D. Hildesh.	41	65	3	F. D. Künzburg . . .	21	35	3
— f. Geldbußen . . .	40	435	1	Polizeivergehen, Verfahren dabei in der Stadt Dönabrück . . .	21	77	1
Polizeistraf-Gesetz . . .	43	112	3	— wie weit deren Bestrafung den Patrimonialgerichten und Gerichtshöfen verblieben ist . . .	27	25	3
Polizeistrafsgewalt der Bruchhagen-Gemeinschaft bei Nienburg . . .	34	9	2	— Anzeige bei der Landdrostei. F. D. Stade . . .	36	10	3
— f. Gerichtsbarkeit . . .	35	301	1	— Beschleunigung der Untersuchung der durch die Landgendarmen denunciirten . . .	39	134	3
Polizeistrafassen, Übereinkunft mit Kurpfaffen wegen der Kosten und Gebühren in solchen . . .	41	243	1	F. D. Stade . . .	40	531	1
— Verbot der Actenverschöpfung in denselben . . .	41	67	3	— diejenigen, über welche die Ämter selbst zu erkennen haben, sind in die Strafregister nicht aufzunehmen. F. D. Dönabrück . . .	23	136	1
— Anwendung der Vorschriften über das Verfahren in solchen auf Controvcrsationen in Reich- und Eiehlshaden in den F. D. Reg. Künzburg, Dönabrück u. Aurich . . .	41	71	3	— Einreichung monatlicher Verzeichnisse ders. bei den Ämtern durch die Amtsunterbediente.	26	165	1
— Vorschriften über die Anwendung einiger Gebührensätze in solchen. F. D. Hannover . . .	41	38	3	Verfahren . . .	44	459	1
— über die in solchen erkannten Geldstrafen u. f. w. so weit sie der Landdrostei zukommen, ist dieser vierteljährig ein Verzeichnis einzusenden. F. D. Hannover . . .	41	72	3	Polizeiverwaltung des Fürsten v. Bentheim . . .	37	114	3
— bei Aufträgen der F. D. in solchen an die Obrigkeiten, bedarf es wegen der Personen, welche einen privilegierten Gerichtsstand haben, keiner Requisition der Justiz-Conglei. F. D. Künzburg . . .	40	479	1	— des Herzogs v. Arenberg . . .	24	219	1
— Gebühren der Zeugen und Sachverständigen in solchen. F. D. Hannover . . .	40	275	3	— in den Städten, f. die Verf.-Urt., Regl. u. Const.	41	18	1
— Gesetz über das Verfahren in solchen . . .	40	276	3	Polle, Amt, Ermäßigung der Eingangssteuern von einigen Gegenständen für die dortigen Einwohner . . .	41	46	1
— Bezeichnung der Ämter u. f. w., welche die Entscheidung in solchen in gewissen Fällen an andere Ämter abzugeben haben.				Poppelbaums Wiese, Verlegung an das Amt Langenhagen . . .			
— F. D. Hannover . . .				Poppenburg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Gronau . . .			
— Künzburg . . .				Posteexpedientenofficiere stehen in Ansehung der gegen sie anwendbaren Strafarten den Officieren gleich. W. Str. G. B. §. 22			
				Portion, statutarische, Bezugs darauf . . .			

	Jahr.	Fog.	Abth.		Jahr.	Fog.	Abth.
Portionen des Militärs.	20	109	1	Portofreiheit in Beziehung auf die an die höhern Justiz-Collegien zu schickenden und von denselben abzufahrenden Schreiben und Acten	20	49	2
— der Officiere der Artillerie und Cavallerie, wie weit dafür vergütet wird	34	164	1		20	53	2
— Ansprüche der diensttunenden Soldaten, Unterofficiere und Spicelleute darauf, M. Aush. G. §. 71	43	59	1	— in Militair-Angelegenheiten	25	279	3
— f. Beförderung, Verpflegung	43	60	1	— des Puppilien-Collegii zu Auzich in Armeniaschen	26	100	3
Porto, Bekanntmachung der Signale für die dort ankommenden Schiffe. L. D. Stab	40	178	3	— in Empfangs-Angelegenheiten	20	165	3
— in der tarifräßigen Münzsorte anzufegen	22	27	3	— des landshafel. Waisen-Pflege-Instituts, der General-Begbau-Commission und General-Begbaucaffe	27	139	1
— für Gelder	28	128	3		27	146	3
— Berechnung für Gegenstände nach dem Auslande	29	68	3	— des Economie-raths Meyer zu Göttingen, Domainen-raths Jeannius zu Auzich, Commandanten Obristl. Ruckel zu Hildesheim	21	8	3
— für Acten	29	70	3	— der Landdragoner	21	146	3
— Berechnung von und nach dem Braunschweigschen	32	85	3	— des Geh. Rathes v. Stralenheim	22	319	1
— für mehr als einfache Briefe nach Frankreich	32	87	3	— des Justizraths, des Curators des Seminars zu Stade, der Landwirtschafts-Gesellschaft in Grlie, der Militair, Criminal- u. Polizeisachen bei Sendungen an die Intelligenz-Comtoire	22	29	3
— für leere Kisten, Koffer und mit Eisen beschlagene Läden	32	88	3	— der Haupt- und District-Commandos der Landdragoner	22	171	3
— für Pakete mit Waarenproben	32	88	3	— des Apothekervereins, des Geh. Canzlei-Secretairs Heise, Generals v. Hake, Kriegs-Canzlei-Directors v. Grote, Kriegs-Canzlei-Breger, der Landdrostie, Domainen-Cammer, General-Direction des Wasserbaues, Ober-Zoll-Direction, der Landdrostie, des Cammer-Directors, der Regierung: und Domainen-Räthe	22	219	3
— in hiesigkeitslichen Angelegenheiten. Berechnung. L. D. Stab	27	211	3	— der Puppilien-Collegien	23	149	3
— L. D. Hildesheim	27	213	3	— der Zoll-Directionen	24	131	3
— Lüneburg	27	234	3	— der Dr. u. W. Brand: Aff. Societät	25	279	3
— der Posten, kann ohne Zustimmung der allgemeinen Stände nicht erhöht werden. L. B. G. §. 131	40	173	1	— der Grundruer-Exemtionen-Commission	25	366	3
— für Actensendungen. Veränderung	41	173	1	— der Cal. u. Gubenb. Brand: Aff. Societät	26	275	3
— f. Correspondenz, Posttaxe				— in Steuerfachen, des General-Bicariats zu Danabrück, der Mitglieder des Ober-Steuer-Collegii und des Directors des kathol. Consistorii zu Hildesheim	27	151	3
Portoauslagen in Dienstfachen der Prediger, woher zu erhalten. Ostfriesland	18	14	3	— der Correspondenz zwischen Steuer-Directoren und Steuer-richtern, der Steuer-Straf-Casse, der Lotterie-Direction und des Lotteriedirectors zu Hannover, des Geheimen Rathes von Jastrow und Archivrats Verg.	27	56	3
Portofranco, Recht der Stadt Emde	35	213	1	— der Lüneburgschen Brand: Aff. Societät	28	128	3
Portofreiheit der Gesellsammlungs-Commission	18	5	1	— der Danabrückischen Brand: Aff. Societät	33	198	3
— der drei geistlichen Mitglieder des Consistorii zu Auzich	18	14	3	— der Hildesheimischen Brand: Aff. Societäten	30	222	3
— des Geh. Justizraths Hoppenstedt, Generals Dyerganowitsch, Capitains Müller und der Wibelgesellschaft zu Hildesheim	18	134	3	— in Criminal- und Armenfachen	32	147	3
— der Banquier, Osterober Camlost: Fabrikanten und Buchhandlungen	20	3		— L. D. Stab	36	90	3
— des Hofmarschalls von Wangenheim und der Landes-Economieräthe	18	259	3	— Lüneburg	38	228	3
— des General-Bicariats zu Danabrück, der Kloster-Cammer, des Buchhändlers Gessenberg, der Wibelgesellschaften zu Danabach und Göttingen, und der Quartel-Vorschlags-Commission, auch des Geheimen Justizraths Blum	18	239	3	— der Staatsdiener: Witwen-Casse	36	113	3
— der Kings-German-Legions-Unterstützungs-Committee	19	75	3		38	231	3
— des Cassierte Ordemann	19	190	3		38	130	1
— des Buchhändlers Gessenberg zu Hildesheim und der Provinzial-Verwaltung der geistlichen Güter zu Danabrück	19	242	3				

	Jahr	Pag.	Abth.
Postortfreiheit der Correspondenz mit den Intelligenz-Comtoirs und der Expedition der Lüneburger Anzeigen in Polizeisachen . . .	38	48	3
— der Correspondenz mit der Redaction der Mittheilungen zur Verbesserung der Sicherheitspflege zu Berlin. L. D. Etade . . .	38	231	3
— Lüneburg . . .	39	4	3
— der Strafsankalen. L. D. Etade . . .	39	119	3
— der Creditankalt für Ablösungen . . .	40	422	1
— der Landes-Creditankalt . . .	42	115	1
— der Dienst- Correspondenz zwischen Preussischen und Hannoverschen Behörden . . .	44	11	2
— f. auch Correspondenz.			
Portotaxe, herabgesetzte für Geld u. Werth: stücke im Preussischen . . .	26	98	3
— von und nach Nordhausen . . .	18	236	2
— für Gelber unter 1 Rthlr.	23	245	3
— von Münster	19	46	3
— nach Holland	23	150	3
— nach Nordamerika	18	131	3
— Braunschweigische	20	126	3
— für Sendungen nach dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin . . .	33	119	3
— nach Nordamerika und den westindischen Inseln	18	237	3
— für Silbersendungen in Pr.-Courant . . .	33	121	3
— nach der Schweiz und Baden	24	131	3
— nach Aachenburg	25	10	3
— nach Regensburg	26	139	3
— f. Postkarte.	37	61	3
Portugal, Lonnengelber von den in dortigen Häfen Salz einnehmenden Schiffen — Erhöhung des Einfuhrzolls von fremden Waaren dafelbst. L. D. Etade . . .	33	122	3
Porzellan-Fabriken können auf eigene Ursprungs-Bescheinigungen versenden . . .	33	181	3
Porzellanwaaren, inländische, Hausiren damit ist den Inländern gestattet. L. D. Lüneburg . . .	39	63	3
Positionen, Abschaffung bei den Bentheimischen Gerichten	42	73	3
Possessorische Proceffe, Verfahren. U. G. D. S. 134	35	117	1
Post, Gebühren für die Exorten derselben . . .	38	211	3
— Turn- und Taxische, Verhältniß zu ders. . .	20	168	1
— was bei den derselben anvertrauten Sendungen zu beobachten	27	173	1
— Vorschriften wegen der mit solcher transportierten steuerbaren Gegenstände und Geldstücken	18	238	3
— wie weit nicht gepfändet werden darf, was an dessen Stelle tritt	18	259	3

	Jahr	Pag.	Abth.
Post, Atteste über die mit derselben aus unversicherten Niederlagen zu versendenden Pakete . . .	22	28	3
— Garantie für die Effecten der Reisenden . . .	22	83	3
— Legitimation der mit derselben Reisenden . . .	22	139	1
— ders. ist auf den Chaussees auszuweichen . . .	34	41	1
— gehört nicht zur Domonial-Verwaltung . . .	34	59	3
— f. Fahrpost, Pöcterei.	39	330	1
Postankalten, Veränderung verschiedener . . .	42	39	1
Postbediente, Betragen derselben gegen Reisende und umgekehrt. Dienstvergehen . . .	21	118	1
— öffentliche Bekanntmachung der wider solche abgegebenen Straferkenntnisse	21	119	1
Postbüreau, von denselben zu leistende Geldvorschuße	21	119	1
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	18	103	2
Postkarten, desfallsige Vorschriften	19	186	3
Postkassen, Vorschriften über die Annahme und Berechnung der verschiedenen Münzsorten des derselben	18	240	3
Postdienst, Bestimmungen über verschiedene Gegenstände derselben	28	238	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	34	127	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	18	125	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	18	257	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	19	244	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	19	184	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	20	110	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	20	126	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	21	8	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	21	143	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	22	26	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	22	79	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	22	169	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	23	216	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	23	147	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	23	242	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	24	128	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	25	8	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	25	278	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	26	37	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	26	139	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	27	56	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	27	164	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	28	125	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	29	68	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	30	105	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	30	121	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	30	235	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	31	261	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	31	133	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	32	83	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	32	119	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	33	129	3
— f. die einzelnen Deter, wo dergleichen angelegt oder aufgehoben sind.	33	180	3

	Jahr.	Pag.	Not.		Jahr.	Pag.	Not.
Postdienst, Bestimmungen über verschiedene Gegenstände desselben	34	48 101 104 118 243 261	3	Postschein, der Wirthschaftscher, Einführung neuer	30	242	3
Postholz, Gerichtsstand der Mühle das Posten, f. Widersprechlichkeit, Belästigung.	41	34	3	— f. Stationsgeld, Nebenpostiren, Aufgabescheine.			
Posten diebstahl, Bestrafung. Begriff. M. Str. G. B. §§ 208, 209	41	64	1	Postschreimeister, f. Schreimeister.			
Postgeld ist allenthalben nach Conventions-Münze zu fordern	19	3	3	Postspeculationen, Inventariatsfide, Einnahme: Ertrage	29	69	3
Postgüter, Behandlung in Beziehung auf die Besteuerung derselben	35	122	1	— wegen Veränderung derselben, f. die einzelnen Deter.			
Posthäuser, welche Verfügungen in denselben zu officiren sind	38	32	3	Poststraßen, f. Heerstraßen.	18	69	1
Posthalter, wie weit die Reisenden zu bewirtschaften schuldig sind	20	111	3	Poststape, neue	18	190	3
— Untersuchung der Streitigkeiten zwischen ihnen und Reisenden, wohin gehört	21	103	1	— Anwendung derselben	18	236	3
Postkassencasse, Ausrüstung der Quittungen über Zahlungen aus derselben	21	118	1	— einige dieselbe betreffende Bestimmungen	19	185	3
Postkassen, Desfaubationen derselben, Strafe	32	68	3	— nach Lippe-Deimold	22	169	3
— Pension derselben	24	133	3	— zwischen Wittmund und Jever, nach dem Großherzogth. Mecklenburg-Strelitz u. einigen Preussischen Dten	19	188	3
— Kleidung derselben im Dienste und Gebrauch des Posthorns	18	240	3	— nach Baden, Baiern und Württemberg	19	241	3
— wie weit vom activen Militairdienste freisind	19	190	3	— für Wein	23	245	3
M. Auth. G. S. 12	43	36	1	— Gesetz über die Regulierung derselben	34	61	1
— Zahlungstermine für die Pensionen ders.	22	26	3	— Einführung einer neuen	34	63	1
— sollen die National-Kokarde tragen	22	29	3	Postap-Ordnung, Vorschriften des Gen.-Post-Directorii in Beziehung auf die Anwendung derselben	34	104	3
— Aufhebung des Tringeldes für dieselben	22	83	3	Postvoranschuß, Berechnung derselben u. desfallsige Gebühren	18	103	2
— Pensionen derjenigen, welche der Militairpflicht genügen	23	246	3	— f. Voransch.	34	72	1
— Befreiung der pensionirten, vom Hauslinge, Schuh- und Dienstelde	33	129	3	Postwagen und -Pferde, ledig zurückkehrende, Freiheit vom Chauffeergelde	23	242	1
— welche die Briefstellen transportiren, Verbot, die Carriolen zu sonstigen Transporten zu benutzen	33	130	3	Practicanten, unbefugte, Collusion der Advocaten und Procuratoren mit denselben, verboten. J. C. Hannover	34	323	1
	18	239	3	— unbefugte, Verbot des Advocirens für dieselben. J. C. Danabück	19	221	3
Post-Rechnungswesen	24	128	3	— Auctor	20	60	3
	30	257	3	— Gelle	20	60	3
— Einführung des 14-Abolcsufes bei dems. Postregal, wenn in der Grasse. Benzhim und im Herzogth. Aremberg zuseht	23	113	3	Practiciren, f. Advociren.	25	65	3
Postrelais, Verfügung wegen der für Extrapolen u. Couriers aus denselben mit zu erhebenden Wege, Pfaster, Weiden- und Fährgeuden. L. D. Linburg	26	172	1	Präsidenten in Eistern und Klütern, die Verleibung solcher geht vor das Cabinet	37	113	1
— f. Chauffeergeld, die einzelnen Deter, wo dergl. angelegt oder aufgehoben sind.	35	17	3	— f. Anwartschaften.			
Postschneide der Wirthschaftscher, zu jeder Zeit zu erteilen	22	103	1	Präklusiv, nach erlassener Edictallabung in Beziehung auf Grundstücke, kann die Capitalien der Creditanstalt für Ablösungen niemals treffen	40	413	1
				Präklusiv-Bescheide, Abgabe bei Concursen. U. G. D. S. 198	27	205	1
				— Wirkung der dagesen erteilten Wieder-einführung in den vorigen Stand gegen befreidigte nachlassende Gläubiger	22	120	1
				— in Ablösungsfachen nicht nöthig	33	233	1
				— Rehn den Erbschafts-Gläubigern so weit der Nachsch reicht, nicht entgegen	41	87	1

	Jahr.	Vol.	Blth.		Jahr.	Vol.	Blth.
Präclufiv-Befcheide, gegen welche findet zum Nachtheil der Lande: Creditanfalt, Wiedereinfehung in den vorigen Stand nicht Statt	42	96	1	Predigen, wann studiosi theologiae dazu zu laffen. Conf. Hannover	19	33	3
— in Beziehung auf Güter, welche der Lande: Creditanfalt verpfändet find, ändern die Rechte der Regiern nicht	42	99	1	Conf. Aurich	32	190	3
— find in Theilungsfachen niemals nöthig	42	153	1	— Erlangung der Erlaubniß dazu. Conf. Aurich	27	111	3
Präjudize in Theilungsfachen, anzuhaltende Präjudizien des Ober: Appellations: Gerichts; verbindliche Kraft derselben	43	89	1	Prediger, woher ihnen die Porto: Ausgaben in Dienftfachen zu erftatten. Offriesland	18	14	3
L. B. G. S. 116	38	213	1	— von den reformirten Gemeinden zu wählen sollen der deutfchen Sprache mächtig fein. Offriesland	18	109	3
	40	170	1	— zu den Wahlen derselben find die zu keiner Religionspartei Gehörenden nicht berechtigt. Offriesland	18	220	3
	39	193	1	— Ausstellung von Armuthsbecheinigungen durch dieselben. Conf. Hannover	18	235	3
— mehrere des Ober: App: Gerichts	40	93	1	— evangelische, Transport der vicarirenden. Hildesheim	19	38	3
	41	86	1	— evangelische; wie lange fie bei Befuchungen die Pfarranftalten des verlassenen Orts beziehn. Hildesheim	19	229	3
Prämie für die Wiederergriffung eines entwichenen Korkensfangens zu Lüneburg	29	145	3	— Aufstellung der Sterbelisten durch selbstige. Osnabrück	20	79	3
— aus der Brandcaffe zu zahlende, Liquidation L. D. Städte	29	192	3	— Wahl derselben. Br. u. B.	22	77	3
— für die Rettung Verunglückter, f. Verunglückte, auch die Cartel: Conventienen				— Mobiliar: Feuerverficherungs: Societät für die evangelischen in Offriesland und dem Harlinger Lande	22	103	3
Pränumeration der directen Steuern, wie weit gestattet ist	34	294	1	— Verfahren bei den Wahlen im Lande: Hildesheim	26	11	3
Präparanden, f. Schulkant: Aspiranten.				— Theilnahme an den Armenvereinen. Conf. Hannover	28	30	3
Präfeription, f. Verjährung.				— Gebühren für die Confirmation und den desfalligen Unterricht. Conf. Aurich	28	55	3
Präsentation der Ober: Appellations: Räte	18	82	1	— Befähigung der von den lutherischen und reformirten Gemeinden gewählten, im Auslande angeftellten	29	32	3
— der Gerichtshalter	21	78	1	— Errichtung eines Brandenfchädigungs: Vereins für dieselben. Br. u. B., Hab.	29	34	3
	22	264	1	— Gnadenjahr der Wittwen und Defcendenten derselben. Br. u. B.	31	98	3
— der Wechsel	22	265	1	— Wahl derselben von den Landgemeinden. Conf. Aurich	32	30	3
Präſident des General: Kriegsgerichts, wie weit ihm ein votum decisivum zuſteht	21	252	1	— halbjährige Berichte derselben über die Schullehrer und Schulen. Conf. Stade	32	200	3
— der beiden Commern, Ernennung, Amt	33	334	1	— welche der König nicht ernannt, bedürfen dessen Befähigung, Enlafung, Suspension. Br. G. S. 66, 67	33	304	1
— der Bremischen Ritterschaft darf nicht in königlichen Dienften sehn. Wahl derselben u. f. w.	40	314	1	L. B. G. S. 72	40	157	1
Präſidenten der Provinzial: Landſchaften u. Ritterschaften, bezgl. der allgem. Ständes: Verſammlung, die Ernennung derselben gehört an das Cabinet	37	113	1	— Vorſchriften wegen der Trauſcheine zur Nachachtung für dieselben. Conf. Hannover	43	16	3
Präſidium im Cabinets: Miniſterio	22	368	1	L. D. Hannover	43	43	3
Prävarication der Anwälte u. Sachwalter. Strafe. Br. G. S. 368	40	292	1	— Aufstellung von Sterbelisten durch selbstige. bezugl. Anordnung der Vormundſchaften. L. D. Osnabrück	43	103	3
Prävention, Begründung der Gerichtsbarkeit, wenn ſelbige ſtreitig iſt. L. B. G. S. 6	27	117	1	— über die Wahl und Anſtellung in den Städten, f. die Verſ.: u., Regl. u. Conf.	43	104	3
Praxis, medicinische, Ausübung	19	3	1	— f. Geistliche, Kirchendiener, Religionslehrer.			
— medicinische, der Nichtberechtigten, Strafe. L. D. Aurich	23	208	3				
— medicinische, den Apothekern verboten	21	21	1				
— medicinische, den Studierenden verboten	18	56	3				
— medicinische, Ausübung zu Göttingen	30	287	3				

	Jahr.	Reg.	Abth.		Jahr.	Reg.	Abth.
Prediger-Conferenzen, Veranstaltung durch die Superintendenten. Conf. Stade . . .	26	211	3	Preussen, Anschluß mehrerer Gebietstheile desselben an den Hannoverischen Steuerverein	37	144	1
Prediger-Vacanen, was die Superintendenten dabei zu beobachten haben. Conf. Aurich . . .	22	10	3	— Betrag mit demselben, wegen Vertheuerung innerer Erzeugnisse in der Grafsch. Pohnstein und dem Amte Ebingerde . . .	37	157	1
Predigerwahlen, Abstellung der bei einigen reformirten Landgemeinden dabei eintreffenden Mißstände. Conf. Aurich . . .	36	73	3	— Abtretung der Wengedieser Dörferstedt und Harvern an dasselbe . . .	38	169	1
Prediger-Witwen-Casse, Beiträge zu derselben aus den Kirchen- u. Armen-Cassen. Dstfr. u. Harl. L. . .	35	87	3	— Durchmarsch u. Etappen-Convention mit demselben . . .	38	171	1
— Br. u. Werdensche. Abänderung der Statuten derselben . . .	38	11	3	— Uebereinkunft mit, wegen Übernahme von Auszuweisenden . . .	39	199	1
— im Conf. Bez. Hannover hat die Eigenschaft einer Corporation . . .	42	193	3	— Staatsvertrag mit demselben, wegen der Activ- u. Passiv-Verhältnisse des Viehhums Rünster . . .	40	17	1
— für den Conf. Bez. Hannover. Mittheilung der Statuten dsel. an die Prediger . . .	41	81	3	— Zulassung dortiger Staats-Angehöriger im hiesigen Königsche. L.D. Hannover . . .	40	188	3
Predigtamt, f. Candidaten . . .	41	82	3	— Hildesheim . . .	41	10	3
Predicant, in den Gaststuben anzuschlagendes. Dstfr. . .	41	121	3	— Übernahme: Orte der dorthin, und dorthin Auszuweisenden. L.D. Donabrück . . .	41	5	3
Preisnachrichten in Beziehung auf Ablosungen müssen die höchsten und niedrigsten Preise enthalten. L.D. Lüneburg . . .	21	101	3	— die Pässe dorthin und durch Preußen, bedürfen der landdrostlichen Beglaubigung nicht mehr. L.D. Lüneburg . . .	40	191	3
— wo dergleichen nicht einzusenden sind, müssen Vacat-Anzeigen geschehn. L.D. Lüneb. . .	35	33	3	— dort verlangte Form der Heimathscheine. L.D. Hannover . . .	41	134	3
Preischriften zu Göttingen . . .	36	34	3	— Uebereinkunft mit, wegen gegenseitiger Portofreiheit der Dienst-Erempfendung der beiderseitigen Behörden . . .	42	146	3
Presse, wie weit die Freiheit derselben Statt finden soll. Gr. S. S. 40 . . .	18	61	3	— Annahme und Weiterbeförderung der nach demselben oder durch dasselbe zu dirigirenden Transportanden. L.D. Donabrück . . .	42	148	3
Preten, Patre. Ger.; Vereinigung mit dem Amte Neubaus an der Elbe . . .	23	77	3	— Lüneburg . . .	43	169	1
Preußen, Transport der Bagabonden hin und her . . .	33	296	1	— Stade . . .	44	11	2
— Cartel-Convention mit . . .	39	93	1	— Beträge mit demselben, wegen der Grenzen gegen die Bezirke Lauenburg u. Ober-Rhein auf das Fürstenth. Rünster . . .	44	187	3
— Briefe, über Hannover und Hildesheim dorthin zu leitende, auf Hannover zu spediren . . .	18	105	2	— f. Zollvereins-Statuten . . .	39	221	1
— Empfangs-Bescheinigungen über recommandirte Briefe, Befahren bei Retourbriefen daher . . .	20	37	2	Preussen u. Preussenthum, Verbot dieselber Druckschrift . . .	37	80	3
— Convention mit, wegen Auslieferung der Verbrecher . . .	18	72	1	— Elbe, Himten u. Quartier gelten in der Grafsch. Pohnstein . . .	39	55	3
— Uebereinkunft mit, wegen des Nachdrucks . . .	18	237	3	— Hfen, die Kistenfahrt von einem zum andern ist nur Preussischen Unterthanen erlaubt. L.D. Stade . . .	39	137	3
— Staatsvertrag mit, mit der Krone über verschiedene Forderungen und Entschädigungs-Ansprüche der Krone und Privaten . . .	23	239	1	Preussisches gezwungenes Anlehn v. 1807. Nicht producirtes desfallige Documente ungültig . . .	18	127	3
— Bescheinigungen für Handels-Reisende, um dort Gewerbescheine erlangen zu können. L.D. Donabrück . . .	27	17	2	— Courant, f. Courant . . .	36	120	1
— Vertrag mit demselben und den übrigen Zoll-Vereinsstaaten, wegen der gegenseitigen Verkehrs-Verhältnisse . . .	30	59	1	— Längenmaß, dessen Beibehaltung kann gestattet werden . . .			
— Einige Anordnungen zur Ausführung derselben . . .	34	32	3				
	37	131	1				
	37	179	1				

	Jahr.	Pag.	Nrth.		Jahr.	Pag.	Nrth.
Preussisches Recht, Gültigkeit in der Kreisgrafschaft Lingen	19	77	1	Privat-Feuerversicherungen, Gebühren für die Bescheinigungen über die angemeldet.	43	38	3
— Gültigkeit in der Niedergrafschaft Lingen, rücksichtlich der bürgerlichen Verhältnisse	23	197	1	— Anstalten, Gebühren für Bescheinigungen über Versicherungen bei denselben	40	1	2
— Abänderung einiger Punkte desselben in Beziehung auf das Criminalverfahren	40	362	1	— Gebäude, welche wegen ihrer Feuergefährlichkeit bei inländischen Anstalten nicht versichert werden dürfen, können in jene aufgenommen werden.	44	19	3
Preussische Unterthanen, Wanderbücher sind für solche nicht auszustellen.	39	57	3	— f. Brand-Affecuranz-Anstalten.			
— L. D. Lüneb.	39	62	3	Privat-Först- und Jagdbediente, welchen die Wertheidigungs-Befugnisse des Art. 22 des Wilddiebstahls-Gesetzes beilegt sind, sollen Hirschfänger tragen	41	105	1
— Lüneb.	39	80	3	Privat-Gerechtsame, wann über die Abtretung solcher zu Staatszwecken der Staatsrath zu hören ist	39	17	1
— Stade	39	81	3	— f. Privat-Eigenthum. Privatrechte.			
Primawechsel, Auslieferung an den Wechselnehmer	22	264	1	Privathäuser, wann Landbragener den Eintritt in solche verlangen dürfen	22	353	1
Primogenitur bei der Thronfolge	36	195	1	— wie weit von Angehörigen betreten werden dürfen, um Polizeivergehen nachzuforschen	40	485	1
Prinzen, königliche Landstandschaft	40	161	1	Privat-Impfärzte dürfen keine allgemeinen Impfstermine öffentlich bekannt machen, auch nicht das unter der Aere geimpft werden solle	39	182	1
— geringster Betrag der Apanage derselben.	40	176	1	Privat-Impfbescheinigungen, wie beschaffen sein müssen.	43	9	3
— und Prinzessinnen des Gesamtthaus des Braunschweig-Lüneburg, Ehen derselben	33	1	1	— Hannover.	44	21	3
— des Königl. Hauses, Bestimmung der Apanagen, Einrichtungen und Ausstattungsgegenstände für dieselben.	33	322	1	— Denab.	44	29	3
— des Königl. Hauses. Titel. Rang. Präbendat derselben	36	192	1	Privat-Impfung, s. Impfung.			
— minderjährige, Anordnung der Vormundschaften für dieselben.	36	198	1	Privat-Lehnseurien, Stempelspflichtigkeit der Ausfertigungen derselben	44	244	1
— Jahrgelder und Deputate derselben	36	201	1	Privat-Lotterien, wie weit verboten	19	30	1
— des königlichen Hauses. Volljährigkeit	36	197	1	Privatrechte, Abtretung an den Staat.			
Prinzessinnen, königl. Ausstattung derselben bei Vermählungen.	40	177	1	— f. Privateigenthum. Privatgerechtsame.	40	148	1
Priorität, Ausführung einer besseren, gegen wen zu richten.	27	208	1	Privat-Paracassen, Vorbeschriften wegen Errichtung.	40	162	3
— f. Vorzugsrecht, Zinsen, Zieblohn.				— Lüneb.	40	163	3
Prioritäts-Urtheil, Abgabe, Abfassung, Rechtsmittel dagegen.	27	205	1	Privat-Theilungen und Verkopplungen. Gültigkeit. Bestätigung u. s. w.	42	171	1
Privat-Bekanntmachungen, von den Kanzeln nicht zu verlesen.	18	112	3	Privat-Lor Moore, s. Lor Moore.			
Privat-Brandcasse, Habelnsche, Auflösung	25	2	3	Privat-Vermögen des Königs und der Mitglieder des Königl. Hauses. Befugnisse darüber	36	207	1
Privat-Creditankalten zu Abklagen von Grundlasten bedürfen der Genehmigung des Ministerii des Innern	40	445	1	Privat-Zelle, aufgehoben	25	133	3
Privat-Ehe, Verbot	22	43	1	Privilegien der Waisenhäuser in Celle u. Moringen wegen des Kalenderdruckes, nicht zu verlesen	19	241	3
— Gebühren für die an die Stelle derselben getretenen gerichtlichen Handlungen	24	61	1	— zur Schifffahrt auf der Elbe, aufgehoben	25	9	1
Privat-Eigenthum, Verpfändung solcher bedarf Eisenbahnanlagen abzutreten	40	371	1	— zur Schifffahrt auf der Weser, Aufhebung	24	7	1
— f. Privatgerechtsame. Privatrechte.				— zur Schifffahrt auf der Aller und Leine finden nicht Statt	21	70	1
Privat-Fachgesellschaften in Göttingen, verboten	18	48	3	— Ertheilung in der Grafsch. Bentheim	23	131	1
Privat-Feuerversicherungen, auch unveränderte Veränderungen bedürfen der Anzeige bei der Obrigkeit. Der letzteren sind auf Erfordern die Verhandlungen wegen Feststellung des Schadens vorzuliegen	23	58	3	— Ertheilung im Herzogth. Aremberg	26	161	1
	39	149	1	Privilegirter Gerichtsstand, s. Gerichtsstand.			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Privilegirte Hypothek, f. Hypothek.				Privilegium für Eward Bachmann auf			
Privilegium, Apotheker, Erwerb, Verlust	21	18	1	Verserigung von Holzmast	40	539	1
Privilegium de non evocando des		34		— des Radirfabrikanten Dommel zu Braun-			
Magistrats in Stade, aufgehoben	24	212	3	schweig auf eine verbesserte Glaslampe	42	1	1
— des Magistrats in Buxtehude, aufgehoben	24	236	3	— des Kaufmanns Westendorp zu Danabück			
Privilegium gegen den Nachdruck von Gö-				auf ein Mittel wider den Wollentwurf	42	73	1
the's Werken	25	201	1	— der Herberichs Werke gegen Nachdruck	42	191	1
— des Inspectors Rumpf zu Göttingen, zur				— des James Hunt in London auf eine Ma-			
Verserigung einer Haderlings-Schneide-	25	183	1	schine zum Formen der Badsteine	42	197	1
maschine	26	209	1	— der Kunstbändler Artaria und Fontaine zu			
— gegen den Nachdruck von Schillers Werken	38	233	1	Mannheim gegen den Nachdruck eines Ku-			
— gegen den Nachdruck von Hummels theo-				persirkids	43	1	1
retisch-practischer Anweisung zum Spielen				— für die Eisenfabrikanten Ede und Sahl-			
des Piano-forte's	27	5	1	feld auf ein eigenthümliches Verfahren bei	43	241	1
— des Dr. Gortze zu Rinteln, zur Verfer-				Bereitung der Seife			
tigung der von demselben erfundenen Ap-	28	47	1	— für den Büstenmacher Claus zu Götting-			
parate				en auf eine verbesserte Einrichtung der Fir-	43	317	1
— für den Capellmeister Weigl in Wien ge-				walzen an den Wolltragsmaschinen			
gen den Nachdruck der von ihm herausge-				— des Mechanikers Moriz Wepferstein zu	44	119	1
gebenen, von Benzl und Gerny compo-				Göttingen auf eine Drehpumpe			
nirten Werke	28	109	1	— des Handlungsgehilfen Folkers zu Embden	44	287	1
— gegen den Nachdruck der Gesammtwerke				auf einen Wassermöbel			
des Dr. v. Saller	29	37	1	— des Kaufmanns Lohmeier zu Esfurt auf	44	297	1
— gegen den Nachdruck u. Nachsch. v. Mar-				ein eigenthümliches Fuhrwerk			
ner's Oper: „der Tempel u. die Jüdin“	29	93	1	— des Dr. med. Ehrenbeck zu Leer auf ein	44	301	1
— der Concerthofen, des Schulgeldes, Lieb-				Instrument zur Orts- und Jahrs-Bestim-			
lohnes, der Begräbniskosten, bürgerlichen Ka-				mung der Schiffe			
ffen, Brand-Entschädigungsgelder u. Brand-				— f. Brot- und Saatkorn und die Brand-			
casten-Beiträge, rüksändiger Kaufgelber,				Affecuranzverordnungen.			
Baumaterialien und Darlehen zur Gebäu-				Probearbeiten, f. Meißerstücke, Gesellen.			
ung neuer und Reparatur alter Gebäude	29	128	3	Probegewichte, Versigung wegen der Kos-	36	33	3
— gegen den Nachdruck des Thesaurus Grae-				ten für die bei den Dbrigkeiten anzufchaf-	36	121	1
coo linguae ab Henrico Stephano con-				senden. L. D. Kines.	165		
structus für die Gebrüder Firmin Didot				Probemaße und Gewichte, desfallsige			
zu Paris	30	155	1	Bestimmungen			
— des Lieblohns im Concurse	30	219	1	Probekstücke der Handwerterlehrlinge.			
— für den Lieutenant Dr. Behne auf eine				L. D. Stabe	39	15	3
Erfindung behuf Lichts gefunkter Schiffe	38	195	1	— Kines.	39	128	3
— des Buchdruckes Köhling auf einen Koch-				Probewaaren, Pausen damit, verboten.	23	12	3
apparat	40	1	1	Pr. R. Hannover.			
— des Lederhändlers Schäge auf eine Vor-				Probewochen der Gesellen.	19	159	3
richtung zur Bereitung von Seife	40	2	1	Dffriest., Harcl. L.			
— des Orgelbauers Tappe auf eine besondere				Proceffe, frivole, Strafe der Anwälde.	20	59	3
Einrichtung der Orgel: Windladen	40	105	1	J. G. Zurich	21	40	3
— für Ralph Bonfil zu London auf Verfer-				— der Militärpersonen. Verfahren	21	204	1
tigung von Filzstuch	40	301	1	— Domaniol, Zeitung	23	74	1
— Zurücknahme dess.	42	243	1	— des Fürsten von Bentheim, Auftreten der			
— des Copisten Groß auf eine Schreibma-				Beamteten desselben in solchen	23	111	1
schaine	40	106	1	— über Zollfachen, Zeitung	23	158	1
— für den Conferator Köhl und den Speng-				— über Wasserbau u. Deichsachen, Zeitung	23	173	1
lermeister Benkler in Wiesbaden auf eine				— wie zu verfahren, wenn solche bei Gemein-			
Lampe	40	447	1	heits-Teilungen entstehen	23	37	2
— für die Werke von Jean Paul Friedrich				— über den Einfluß derselben auf Gemein-			
Richter gegen Nachdruck	40	477	1	heits-Teilungen, f. die Gemeinheits-Teil-			
				lungs-Ordnungen.			

	Jahr.	Pag.	Zahl.
Proceſſe, Gemeinde-, Aufbringung der Koſten. R. D. Stabe	24	45	3
— auf dem Lande in W. u. B. Zuläſſigkeit des ſchriftlichen Verfahrens	24	292	3
— des Herzogs von Aremberg, Auftreten der Beamten deſſelben in ſolchen	26	171	1
— vor verſchiedene Gerichte gehörige, jedoch in Verbindung mit einander ſtehende. Competenz in ſolchen. U. G. D. §. 3	27	115	1
— mündliche und ſchriftliche Verhandlung. U. G. D. §. 21	27	125	1
— Domonials, bei den Untergerichten, Beſtellung eines procuratoris in loco	27	5	2
— geiſtlicher Inſtitute, Einſendung der Manualacten. Conf. Hannov.	27	169	3
— Theilung der obervormundſchaftlichen Genehmigung von Seiten der Vormünder und Curatoren. Pup. C. Hannov.	27	187	3
— von Kirchenjuraten zu ſührender, Aufbringung der Koſten. R. D. Stabe	30	291	3
— über Pfarr-Gerechtfame, von den Pbrigern nicht ohne Genehmigung des Conſiſtorii zu führen. W. u. B.	31	91	3
— der Städte und Flecken, über die Leitung derſelben, ſ. die Verſ. Urk., Regl. u. Conſt.			
— Theilung des Conſenſes zur Führung ſolcher für herrſchaftliche Weier	39	129	1
— welche mit Theilungsfachen in Verbindung ſtehn ſind von Amteswegen zu beſchleunigen	42	152	1
Proceß: Angelegenheiten deren Werth nicht 10 R. beträgt ſind ſtempelfrei	44	217	1
Proceßführer, agſſiſche und muthwillige, Strafe. U. G. D. §. 38	27	133	1
Proceßkoſten, Compensations findet wegen Abſtattung eines zugſchobenen Nichts nicht mehr Statt. Hildesh.	20	167	1
— Specification derſelben bei Exccutionſuſen. U. G. D. §. 162	27	187	1
— wie die Vernehmung auf deren Specification zu forhern. J. C. Stabe	31	179	1
— bei Klagen auf rückſtändige Abgaben aus Abſchlags-Receſſen hat der Berechtigte nicht vorzuſuchen	33	188	1
— Verurtheilung in Criminalſachen in dieſ. J. C. Stabe	40	362	1
— in Criminalſachen. Lage	40	364	1
— derentwegen allein iſt die Appellation nicht zuläſſig	43	231	1
— Klagen und Anträge auf Erſtattung derſ. ſind in Beziehung auf die Stempelſchuldigkeit von der Hauptſache zu trennen	44	247	1
Proceßordnung für die Untergerichte, ſ. Untergegerichtsordnung.			
Proceßſachen, Amts-, Beſchleunigung der Berichterſtattung in ſolchen an die Cammer	19	81	2
— der Cammer, Verſhalten der Beamten dabei	23	87	1

	Jahr.	Pag.	Zahl.
Proceßſachen über Einkünfte der Geiſtlichkeit, Kirchen und Schulen, wohin gehören, wenn Laien belangt werden. Dénadr.	19	167	1
Proceßſchriften, auf der Rückſeit beſ. iſt der Werth des Streitgegenſtandes zu bemerken — ſ. Schriftſätze.	34	354	1
Proceßſtabellen in Oſſriedland	18	19	3
Processus plenarii, wann beim Ober-Appellations-Beſichte zu erkennen	19	101	3
Processus, ſ. Appellations-Proceſſe.	18	88	1
Proceßverfahren, mündliches und ſchriftliches in der Niedergarſchaft Lingen	19	79	1
— bei der Juſtiz-Canzlei in Stade	31	173	1
— beim Ober-Appellationsgerichte. Abänderungen deſſ.	43	15	1
— ſ. mündliches, ſchriftliches Verfahren.			
Proceßvollmacht, ſ. Vollmacht.			
Proclamation wegen Zusammenberufung der allg. Ständeverſammlung	38	9	1
— über die Verfaſſungs- Angelegenheit des Königreichs	39	111	1
— betreffend die am 30. Juni 1841 geſchehene Auflöſung der allg. Ständeverſammlung	41	261	1
— ſ. Aufgebot.	41	205	1
Procuratoren, Canzlei, wann die Parteien ſich derſelben nicht zu bedienen brauchen. Conf. Hildesh.	22	41	3
— Coluſion mit unbefugten Practicanten. Verbot. J. C. Hannov.	19	221	3
— zeitiges Erſcheinen in den Terminen. J. C. Gelle	19	227	3
— perſönliches Erſcheinen in den Terminationen: Terminen. J. C. Dénadr.	19	234	3
— ſollen unter den Schriftſätzen den Conſipienten bezeichnen. Hof. G. Stabe	20	109	3
— Legitimation derſelben. J. C. Stabe	20	145	3
— Gerichtsland. Dénadr.	20	155	1
— Auftreten in Terminen, wenn die Partei ſelbſt erſcheint. J. C. Hildesh.	21	16	3
— Ueberreichung der Schriftſätze durch ſelbige. J. C. Hannov.	21	37	3
— Conf. Stabe	29	202	3
— wie weit ſie die Gerichtsgelühren für Einlage ihrer Rechnungen zu berichtigen haben, Ueberreichung jährlicher Verzeichniſſe deſſ. ſolliger mandata de exequendo. J. C. Dén.	24	184	3
— Gerichtsland zu Stade	24	210	3
— welche Geſtalt u. ſ. w. aus der Canzlei für die Parteien empfangen, ſollen die Ablieferung nachweiſen. J. C. Gelle	25	113	3
— Vorſchuß. J. C. Hildesh.	25	75	3
J. C. Hannov.	28	158	3
J. C. Gelle.	29	154	3
Conf. Hannov.	29	163	3
J. C. Dénadr.	34	115	3
J. C. Stabe	35	73	3

	Jahr	Pag.	Abth.		Jahr	Pag.	Abth.
Procuratoren, Bestellung in herrschaftlichen Domonial-Processen bei den Untergeordneten	27	5	2	Protocolle der Landgendarmen, wann aufzunehmen, Glaubwürdigkeit	22	359	1
— denselben zu leistender Vorwurf. J. C. Dsn.	34	115	3	— in Criminalsachen, was bei deren Aufnahme zu beobachten. J. C. Hilbesh.	40	354	1
— beim Ober-Appell. Gerichte. Gebührenart für diesel.	35	311	1	— der Landgendarmen, unrichtiger, Strafe	21	18	3
— untere, Bestrafung. Cr. S. D. §. 368	40	292	1	— der Amts-Verathungen, f. Amts-Verathungen: Protocoll.	23	233	3
— steht in Beziehung auf Bestrafung von Dienstverletzungen den öffentlichen Beamten gleich. Cr. S. D. §. 341	40	285	1	— Aufnahme, Unterschrift der Partien und Zeugen, Vorlesung. U. S. D. §. 26, 27, 73	27	127	1
— sind bei Eingaben an Verwaltungs-Beörden nicht nöthig. L. D. Dsnabr.	40	175	3	— der Landgendarmen, den Obtrichten doppelt zu übergeben. L. D. Lüneb.	33	18	3
— Verzeichniß des Deservits und der Auslagen ders. unter den beim Ober-App.-Gerichte einzureichenden Schriften ders.	41	267	1	— der Auktionatoren, Führung, Glaube ders. u. f. w. Dstfr., Harri. L.	33	20	3
— Legitimation beim Ober-App.-Gerichte	43	19	1	— dürfen nur von den auf Führung der Protocoll. beidigten Personen geschrieben werden. J. C. Stad.	34	247	3
— Verhältnis der bei den Gerichten der frühern Instanz angestellten zu den Ober-App.-Gerichte: Procuratoren	43	20	1	— in Criminalsachen, sind zu unterschreiben über die Publication von Criminal-Errkenntnissen. Einrichtung. J. C. Stad.	35	89	3
— Verantwortlichkeit für die Anwendung des Stempels	44	253	1	— über die Publication und Veröffentlichung einer Criminalsache sind in beglaubigten Abschriften an die J. C. einzuführen. J. C. Stad.	40	350	1
Procuratur: Forderungen, Verjährung, und wo einzufügen. Br. u. B.	20	149	1	— über die Publication und Veröffentlichung einer Criminalsache sind in beglaubigten Abschriften an die J. C. einzuführen. J. C. Stad.	41	75	3
— Verjährung. Dsnabr.	23	227	1	— der Auktionatoren über öffentliche Verpachungen, stehen in ihren Verfügungen, den gerichtlichen oder von einem Justizcommissaire aufgenommenen Verpachungen: Contracten gleich. Dstfr.	41	75	3
Procuratur: Gebühren, Taxen, J. C. Gelle	19	197	3	— in Theilungssachen, Einrichtung	42	150	1
J. C. Hilbesh.	19	92	3	— über die Untersuchung der Apotheken und Aergerei: Vorräthe der selbstdispensirenden Ärzte. Einführung gleicher Formulare ders. L. D. Lüneb.	43	109	3
D. A. Gericht	21	55	1	Protocoll: Führung in Landes-Economie: Angelegenheiten	23	20	2
J. C. Stad.	25	284	3	— bei den Verhandlungen der Theilungs-Commissionen, wem obliegt	43	88	1
— für Übersendung von Bescheiden an den Appellaten, aufgehoben. J. C. Gelle	29	59	3	Provinzialblätter, Bekanntmachung des Erscheinens der einzelnen Stücke der Gesammmlung in dens.	43	9	1
— bei den vor der Landdrostei verhandelten Sachen unzulässig. L. D. Dsnabr.	30	149	3	— Bekanntmachung der Verordnungen ausgefertigter Militärpflichtiger in dens. M. Ausb. S. §. 83	43	65	1
— f. Deservit, Salarium	33	179	3	Provinzial-Commissarien zur Verwaltung der Grundsteuer. Einrichtung	22	299	1
Productendücker, Führung bei den Ämtern Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	23	93	1	— der Grundsteuer. Aufhebung	26	84	1
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	38	204	3	Provinzial-Rieser-Casse zu Hilbeshelm, welche Zahlungen ihr abgenommen und an die betreffenden Kloster-Recepturen überwiesen sind	19	116	3
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	37	113	1	Provinzial-Landschaften, Organisation, Rechte. Cr. S. §. 72	33	206	1
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	29	114	1	— die Verhandlungen mit ders. leitet der Cabinets-Minister	37	110	1
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	27	115	1				
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	42	92	1				
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	29	131	3				
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	22	266	1				
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	22	268	1				
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	22	271	1				
Producten-Handel, Anwendung des gesetzlichen Gewichtes bei dens. L. D. Stad. Professoren an der Universität Göttingen, die Ernennung ders. gehört an das Cabinet Pöggymnasien, welche Schulen als solche anzusehen	22	278	1				

	Jahr.	Pag.	XIII.		Jahr.	Pag.	XIII.
Provinzial-Landschaften, Besugniß der Unterrichten Besuche und Witten an dies. zu bringen. R. B. G. §. 42.	40	150	1	Provisoren, administrierende der Apotheker, Bedingungen der Anstellung, Nothwendigkeit solche anzustellen.	21	19 20	1
— für welche Provinzen beschn. Rechte des. R. B. G. §. 81.	40	160	1	Provisorische Verfügungen in Proceß. Zulässigkeit. U. G. D. §. 119.	27	167	1
— haben das Recht Mitglieder des Schap- Collegii zu wählen	40	541	1	Provocatio ad plenum, wie weit im D. App. Berichte Statt hat	18	86 88	1
Provinzial-Wasser, desfallsige Bestimmun- gen. R. D. Donabr.	37	69	3	Provocation zur Klage. U. G. D. §. 139	27	176	1
— Aach.	37	72	3	— f. die Gemeinheits- Theilungs- Ordnungen und Ablösung.			
— Bergbaupräsident.	37	74	3	Prüfung jüdischer Rabbinen, Vorsänger u. Schullehrer	42	215	1
— R. D. Lüneb.	37	76	3	— der Apotheker, desfallsige Vorschriften.	42	61	1
— Hildesh.	37	80	3	— f. Meistersstücke, Examen, Maturitäts- prüfung.			
— Stade	37	81	3	Prüfungs-Commissionen, f. Maturitäts- sprüchungen.			
— Hannover.	37	88	3	Publication, f. Bekanntmachung. Eröff- nung. Criminal- Erkenntnisse			
Provinzial- Gemäße, die Einführung der neuen, ist bis 1. April 1838 ausgefch. R. D. Donabr.	37	135	3	Pulver, f. Schießpulver.			
Provinzial-Regierung zu Stade, Form der Eingaben an dieselbe	18	233	3	Pulvermagazine und Mühlen nicht in die Brand- Ass. Societät aufzunehmen.	33	199	3
— zu Aach. Form der Berichte und Eingab- en an dieselbe	19	226	3	— Lüneb.	27	126	3
— zu Hannover, was bei Ausfertigungen der- selben außer den bestimmten Sperteln ge- nommen werden darf	21	65	1	— Cal., Grub.	25	342	3
— zu Hannover, Reglement und Taxitabelle der Sperteln und Gebühren	22	196	1	— R. u. B.	30	202	3
Provinzial-Regierungen des Königs- reichs, Aufhebung	23	121	1	— Donabr.	32	132	3
Provinzial- Stände, Beileidigung ders. oder eines Mitgliedes ders. Strafe.	40	230	1	— Dffr.			
— R. B. G. §. 147.				Pupillen-Collegien, Anordnung bei den Justiz-Gangleien	23	181	1
Provinzial- Stände-Versammlung, Bremen und Verdenische, Regulativ über die Wahl der Deputirten dazu	25	303	3	— Competenz derselben, Entscheidung desfallsi- ger Streitigkeiten, Rechtsmittel gegen Ver- fügungen derselben. Commissionen	23	190 191	1
— des Fürstenth. Ostfriesland, Auflösung der Eingekessenen der Herrlichkeiten Versum, Lequard, Aldersum, Up- und Westfuden, Vorsum und Jassum, der Polber, Fehne, Colonien und Inseln dazu	29	155	3	— wehin Klagen gegen dieselben von Seiten vormaliger Curanden gehören	23	186	1
— Auflösung der Besitzer gutherrnfreier Höfe zu der Hildesheimischen	29	237	3	— Portofreiheit	24	134	3
— Auflösung der Besitzer gutherrnfreier Höfe zur Calenberg-Grubenhagenischen	29	249	3	— Schenkentrag für dies.	34	349	1
— der zur Wahlbarkeit für die Deputirten der freien Grundbesitzer auf der Geseß zu derselben, erforderliche Grundbesitz muß im Ackerlande bestehen. R. D. Stade	32	175	3	— Spertelfreiheit der Communicationen ders. mit den Justiz-Gangleien	34	354	1
Provinzial- Verwaltung der säcularisier- ten geistlichen Güter für das Fürstenth. Donab.	18	175	3	Pupillen-Collegium zu Aach. Portos- freiheit in Armenfachen	20	165	3
Provinzial- Wegcäufßer, Anstellung eines provisorischen; Geschäfte derselben.	42	190	1	— Installation des zu Stade	23	141	3
— R. D. Donabr.				— zu Hildesheim	23	142	3
Provisoren inländischer Apotheken, wie weit vom activen Militärdienste frei	20	86	1	— zu Donabrück	23	145	3
— W. Aach. G. §. 13	43	38	1	— zu Hannover	23	146	3
				— zu Göttingen	23	147	3
				— bei der Ganglei in Bentheim	24	432	1
				— bei der Ganglei zu Haleslüne	27	100	1
				Pupillen-Gelder, Auslieferung in den Lan- destheilen, wo das Preussische Recht gilt	42	211	1
				Pupillen-Güter Gangleisfänger. Veräu- ßerung, wohin gehört	23	186	1
				Puppenspieler, f. Marionettenspieler.			
				Puzmachen, wie weit in Ostfriesland und dem Hörteringer Lande gestattet ist	19	150	3
				Pyrmont, Fahrpoß dorthin	32	86	3

Q.

Quadsalberei, f. Pearis medicische.

Quadrionnum academicum für das

Studium der Medicin

Quadrupel unzulässig. U. G. D. §. 49

Quakenbrun, Legenonhalt daselbst

— Verfassung:Reglement für die Stadt v.

5. Dec. 1828

— Stadt, Landlandschaft. L. B. G. §. 88

— Entfernung von dort nach Beamsche

— Einziehung der dortigen Kreis-Casse

Quarta Trebollianica darf der Erde

bei einem Fideicommiss zu Gunsten einer

pia causa nicht abziehen

Quartal:Verschlags-Termine, wann

die Commissarien dafür Diäten berechnen

dürfen. L. D. Stube

Quartal:Verschlags-Commission, Postfreiheit

Quartier, freies, des Militärs, was dazu

gehört

— wie weit die Garnisonorte zu geben haben

— Strafe für ungebührliches Betragen in demselben. M. Str. G. B. §. 164

— Recht der Soldaten, Unterofficiere und

Spieleute darauf; worin solches besteht.

M. Ausb. G. §. 71

— der Officiere ebendaf. §. 73

— wie viel auf ein Stübchen gehn, Eintheilung

— f. Bequartierung.

Quartier:Arrest, Strafe gegen Officiere.

M. Str. G. B. §. 22, 38

Quartier:Diebstahl, Bestrafung, Begriff.

M. Str. G. B. §. 208, 210

Quartier:Portions-Gelder, Vererbung.

W. u. B.

Quartierstands-Präsentationen, Ein-

sendung der beschalligen Liquidationen.

L. D. Stube

Quartierwirth, was derselbe der Artillerie

und Cavallerie zu leisten hat

Quentschen, wie viel auf ein Poth gehn

Querela nullitatis, f. Nichtigkeit:

Beschwerde.

Quiren, wie weit die Concession zur An-

legung von solchen in Licentorten gegeben

werden kann

— Concession zur Anlegung von solchen in

Licentorten, soll nicht ohne die General-Di-

rection der indirecten Steuern zu hören er-

theilt werden

Quittungen über Zahlungen auf der Post-

Hilfskasse. Attestirung

Jahr.	Paq.	Abth.
29	123	1
27	138	1
25	373	3
28	229	3
40	164	1
41	159	1
44	465	1
43	231	1
37	127	3
18	240	3
20	109	1
20	111	1
41	51	1
43	59	1
43	60	1
36	119	1
41	18	1
41	24	1
41	64	1
41	65	1
18	24	3
23	285	3
24	33	3
35	241	1
36	119	1
31	133	1
35	259	1
32	88	3

Quittung, die Landes-Creditankalt kann

über die von ihr geleisteten Zahlungen ge-

richtliche oder notarielle verlangen

— für öffentliche Behörden und Cassen be-

stimmte. Stempelfreiheit

Quittungsbücher für die directen Steuern.

Verfallige Bestimmungen

— über bezahlte Eingangs-, Ausgangs- und

Durchgangs-Abgaben, müssen Gewerbetrei-

bende führen

Quoten-system bei der Grundsteuer, ist auf-

gehoben

Quernern, f. Handmühlen.

R.

Rabbiner, Anstellung, Entlassung

— sind vom früher f. g. Schugelde frei.

L. D. Lüneb.

Rademacher, Meisterstück dref. L. D. Lüneb.

Radelsgen, Strafe zu schmalen

Rabollshausen, Amt, hat die Entschei-

dung in Polizeistrafachen, wenn über 8 Tage

Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurtheilt

ist, an das Amt Sieboldshausen abzugeben

Räthe, der Administrations- und Justiz-

Behörden. Militaierfreiheit.

M. Ausb. G. §. 16

Räude, f. Schaafe.

Rahmen, Anlegung eines Relais daselbst

Rammelsloh, Stift, Landkammchaft.

L. B. G. §. 88

Rang der Forst-Inspectoren, Oefesster u.

Forstschreiber

— fortwährend der Landbau-Bedienten

— der Landdragoner

— wird vom Könige verliehen. Gr. G. §. 10

L. B. G. §. 10

— der Königin, Prinzen und Prinzessinnen

Rangsfahren auf der Elbe, wie weit gestaffelt

Rangordnung in Gensseisen, f. Priorität.

Rangverhältnisse der Mitglieder der Zeh-

lungs-Commissionen zu einander

Rapports, Bestrafung unrichtiger und fal-

scher. M. Str. G. B. §. 157

Rasende können nicht mit Criminalstrafe

belagt werden. Gr. G. B. §. 83

Ratification: Anträge wegen der in den

Receiregistern zu berechnenden Einnahmen

und Ausgaben, zeitige Einsehung.

L. D. Lüneb.

Rationen der Officiere der Artillerie und

Cavallerie, wie viel dafür vergütet wird

— für die Pferde der Artillerie und Cavallerie

Berechnung nach dem neuen Landesgewichte

Jahr.	Paq.	Abth.
42	93	1
41	249	1
34	(295)	1
	(296)	
35	101	1
34	218	1
42	215	1
43	83	3
44	128	3
34	332	1
41	1	3
43	39	1
26	31	3
40	163	1
18	57	2
19	3	2
22	328	1
33	288	1
40	143	1
36	193	1
22	11	1
43	89	1
41	53	1
40	214	1
25	114	3
34	164	1
35	303	1

Rationen	Jahr.	Pag.	Abth.		Rechnungen	Jahr.	Pag.	Abth.
Rationen für die Pferde der Cavallerie, die dafür zu vergütende Preise, werden von der Landdrostei in die Liquidationen über Stall- und Foutagegelder eingetragen.					Receptur, Special-, Gerichtsstand der dabei angestellten Cassengehilfen . . .	22	301	1
— für die Pferde der Cavallerie, sind von den Quartiermeistern voll zu liefern.					Recepturbezirke der Anstraden vormaliger Hildsch. Häuser und Klöster . . .	18	213	3
— für die Pferde der Cavallerie, sind von den Quartiermeistern voll zu liefern.	35	21	3		Recess vom 30. Sept. 1780 und dessen Declaration vom 5. Nov. 1784, wegen der Anbauungen im Herzogth. Bremen . .	19	164	3
Raub, Begriff, Strafe.					— f. Theilungs-Recess.			
— Er. G. B. §. 321 ff.	40	280	1		Recess, schriftliche, bei den untergerichten, Anwendung des Stempels dabei.			
Raubmord, Strafe. Er. G. B. §. 329	40	282	1		— Pr. R. Stade . . .	21	105	3
Raubthiere darf Jeder auf seinen Grundstücken fangen. Districtsland . . .	38	160	3		Rechnungen über Districts-Nebenausgaben, halbjährlich einzusenden. Br. u. B. . .	19	6	3
Rauchschmuck, f. Schornsteine.					— Gemeinbes., Aufstellung, Ablegung.			
Raufhändel, Strafe der Föhrung in solchen.					— Br. u. B. . .	21	90	3
— Er. G. B. §. 253	40	253	1		— der Landgemeinden. Einrichtung der jährlich einzusendenden. L. D. Lüneburg .	30	118	3
Realarrest, f. Arrest.					— öffentlicher Beamte. Strafe der Falschung. Er. G. B. §. 364 . . .	40	291	1
Real-Citationen gegen Militärpersonen, wie weit von den Civil-Oberrichten vollstreckt werden können . . .	21	206	1		— für öffentliche Behörden und Cassen bestimmte. Stempelfreiheit . . .	44	249	1
Real-Exemptionen von allgemeinen Staatslasten, Befugniß derjenigen, welchen solche zugestanden haben, die Naturalleistungen durch Geldbeiträge zu reluciren.					— f. Kaufmanns-, Kirchen-Rechnungen, Medicial-: Personen.			
— Er. G. B. §. 28	33	292	1		Rechnungsablage, die Befreiung davon in Normandshofschloßchen spricht der Justiz-Minister aus . . .	38	37	1
— von allgemeinen Staatslasten, Aufhebung. L. D. G. §. 34	40	148	1		Rechnungsbeamte bei der Armee sind in der Regel den Militärstrafgesetzen nicht unterworfen. Br. Str. G. B. §. 4 . . .	41	12	1
— f. Gemeinde-Verhältnisse.					— der Armee, Gerichtsstand . . .	21	199	1
Realgläubiger können Ablösungen nicht widersprechen . . .	31	220	1		Rechnungsabläger der Rentmeister, Führung . . .	23	79	2
Realitäten, f. Laffen.					Rechnungsjahr für Landgemeinden, Bestimmung. L. D. Lüneburg . . .	27	13	3
Realpräsidenten, beim Hypothekenwesen im Amtsbezirke Lunden interessirte. Vorladung . . .	18	216	3		— in Forst- und Jagd-Wegenachen. L. D. Stade . . .	31	262	3
Realterritorien abgeschafft . . .	22	98	1		Rechnungstermine der Rentreien u. Forst-Rechnungsführer . . .	24	103	2
Recepte, auf dieselben muß in den Apotheken der Name des Verfertigers geschrieben werden	42	8	1		— für die Anter und Rentreien.			
Reception, f. Brand-: Aff.: Societät.					— L. D. Stade . . .	24	54	3
Receptionsbefehle zur Aufnahme in öffentliche Strafanstalten vom-Ministerio zu ertheilen . . .	23	6	1		Rechnungswesen, f. Landgemeinden, Bau-Rechnungen und die städtischen Verf.: Urk., Regl. u. Condit.	23	197	1
Recepturen, Steuer-, im Königreiche, Verzeichniß . . .	20	5	1		— bürgerliche und politische der Anhänger der verschiedenen Confectionen. Er. G. B. §. 30 .	33	293	1
— Special-, Anordnung . . .	20	5	1		— gutsherrliche, f. Ablösung.			
— desfallige Veränderungen . . .	21	13	2		— hypotherkische, f. Hypotherken.			
— Klöster, Überweisung mehrer der Provinzial-Klosterkasse zu Hildesheim obgelegenen Zahlungen an dieselben . . .	19	116	3		Rechtfertigung, f. Appellation, Supplication, Reutung, Recurs . . .			
— Boll-, Errichtung . . .	23	159	1		Rechtsbeißende, unreue, Bestrafung. Er. G. B. §. 365 . . .	40	292	1
— Grundsteuer-, Errichtung zweier auf dem Harze . . .	26	153	3		— f. Advocaten.			
					Rechts candidati, f. Examen, Advocaten, Auditoren . . .			

Rechtsfragen, f. Präjudizien, authentische Entscheidung, declaratorische Verurtheilung.
Rechtsgeschäfte, ungültige, römische Befestigung

— f. Minderjährige, Frauenzimmer.

Rechtskraft der, landhaftliche Obligationen mortificirenden Erkenntnisse

— der Erkenntnisse, wann eintritt. U. G. D. §. 143

— f. Criminal-Erkenntnisse.

Rechtsmittel, cumulativer Einlegung, wann gestattet. J. E. Hildebrand

— in Injurienfachen unter Landleuten in den vormals Hessischen Ämtern

— in Steuer-Contraventionsfachen

— gegen rescripta de emendando, Einweisungseist. J. E. Gelle

— gegen Straferkenntnisse der Hofbedienten

— in Injurienfachen der Untertanen auf dem Lande

— gegen Erkenntnisse der Eiboll-Richter

— gegen Erkenntnisse in Wechselfachen

— in Bagatelfachen. Graff, Bentheim

— gegen Proceß-Entscheidungen des katholischen Consistorii zu Donauwörth

— gegen Verfügungen der Papien-Collegien

— in Injurienfachen gegen Militärpersonen, wenn der beleidigende Theil nicht zu den Landleuten gehört

— in Injurienfachen auf dem Eisefeld

— in Weiser-Bollfachen

— gegen die Entscheidungen der Grundsteuer-Exemptions-Commission

— gegen unterrichterliche Erkenntnisse und Verfügungen. U. G. D. §. 141

— gegen unbedingte Mandate. U. G. D. §. 131

— nach beendigter Supplication-Instanz. U. G. D. §. 151

— gegen Prioritäts-Erkenntnisse. U. G. D. §. 202

— der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand. U. G. D. §. 153

— gegen Entscheidungen in der Restitutions-Instanz. U. G. D. §. 157

— in Criminalfachen, über dieselben muß der Beurtheilte bei Eröffnung des Urtheils zu Protocoll befehrt werden

— in Criminalfachen, welche zulässig sind. Krüger u. f. w.

— in Injurien-Proceffen, sind wegen zu geringer öffentlicher Bekantheit nicht zulässig

Jahr Pag. Abth.

22 43 1

26 14 1

27 179 1

23 20 3

18 245 3

20 147 1

35 139 1

20 58 3

21 14 3

21 119 1

22 316 1

22 394 1

22 74 1

22 75 1

22 277 1

23 117 1

23 141 3

23 191 1

23 226 1

24 52 1

24 58 1

26 131 1

27 178 1

27 172 1

27 182 1

27 206 1

27 183 1

27 185 1

40 355 1

40 356 1

42 45 1

Rechtsmittel, gegen schiedsrichterliche Entscheidungen der Commissionen und Obergerichte in Theilungsfachen sind unzulässig

— desolutive, gegen Erkenntnisse der Mittelgerichtlichen Verfahren. Krüger

— nicht desolutive bei den Mittelgerichten, Verfahren wenn der Gegenstand 200 \mathfrak{R} und mehr werth ist

— in Gemeinschafts-Theilungsfachen, f. die Gemeinschafts-Theilungs-Erdnungen.

— f. Subpensis-Effect, Recurs.

Rechtsnachtheile, f. Präjudize.

Rechtsfreigebiten, f. Proceß, Proceß-Verfahren, Militärproceß.

Rechtssystem in der Niederrhein. Ringe

Rechtsverhältnisse der Juden

Rechtswohlthat verheerter narratorem der Berufungen an das Zeidunal, abgeschafft

— der Militärpersonen

Rechtswohlthaten, weibliche, Entfugung der Ehefrauen darauf

— weibliche, in Beziehung auf von Frauenzimmern aufgestellte Wechsel

— der Studierenden, Entfugung bei widrigen Schulden, nichtig

Rechtszustand in den, durch den Vertrag vom 25. November 1837 abgetretenen vormals Preussischen Districten

Reciprocity-Navigation-Bill, Anwendung auf Hannover

Reclamationen gegen die Beschreibung zu den persönlichen directen Steuern

— wegen bezahlter nicht schuldiger persönlicher directer Steuern, wie lange zulässig sind

— f. Beschwerden, Militärschlichte, Capital-schlagung, Francisir, Steuer, Cautionen.

Reclamationsgründe der Militärschlichtigen, wann anzubringen

— wegen vorläufiger oder völliger Befreiung von der Militärschlichte. Zulässigkeit nach der Einstellung. M. A. u. G. §. 18

— der Militärschlichtigen. Beweis in dem Untersuchungs-Termin, späteres Vorbringen. M. A. u. G. §. 30 ff.

Recognition, f. Anerkennung.

Recognitionen von Mäßen.

— f. Mäße, Harl. L.

— für verliehene Bedienung, aufgehoben.

— f. Mäße, Harl. L.

— von Krügen. M. A. u. G. §. 18

Jahr Pag. Abth.

42 152 1

43 19 1

43 23 1

19 77 1

42 211 1

18 88 1

21 204 1

22 46 1

23 261 1

18 81 3

23 98 3

26 83 3

30 75 3

38 101 3

24 211 1

34 185 1

34 203 1

20 88 1

91 1

43 39 1

43 45 1

18 26 1

18 26 1

18 130 3

	Jahr.	Page.	Abth.
Recognitionsgeld auf der Elbe	22	11	1
— von Fahrzeugen auf der Elbe ist aufgehoben	44	371	1
Recognitionsgelder, bei der Thronbesteigung Georgs IV. fällige, Einsetzung des fälligen Beizehnen	20	5	2
— von Windmühlen. Districte	23	112	3
Recommandation von Acten und Pächtern, unzulässig	26	29	3
Recommandirte Briefe, desfallsige Bestimmungen	34	66	1
— f. Beise.			
Recruten haben nach Ablauf des ersten Monats gleich dem Dienstthurn für Kost und Quartier zu sorgen	21	155	1
— f. Werbung.			
Recruten-Einstellung, f. Einstellung.			
Recrutierung der Garde, Artillerie und Cavallerie	20	125	1
Recrutierungsbezirk für das neu errichtete dritte leichte Bataillon. L.D. Hildesheim.	34	21	1
— f. Districte-Commissariats-Geschäfte.	38	60	3
Réceuil de nouvelles, preibische Schrift, verboten	20	156	1
Recrutesachen, Bezeichnung derselben als solche beim Ober-App. Gerichte.	31	191	1
— sind als solche auf dem Rucro zu bezeichnen. L.C. Etade	35	83	3
— dieselben sind als solche auf dem Mantelbogen der an das Ober-App. Gericht gehenden Acten zu bezeichnen	44	8	1
Recurs bei Injurienfachen unter den Land-leuten	22	316	1
— Meppen, Embs, Bentheim	22	394	1
— Gidsfeld	24	52	1
— in dem Liquidations-Verfahren, wegen der bei der Krone Frankreich gemachten Reclamationen	18	117	1
— gegen Strafkenntnisse der Postbedienten	19	119	1
— gegen Entscheidungen der Militair-Aushebungs-Commission	20	94	1
— gegen Erkenntnisse der Elbzoll-Richter	22	74	1
— gegen Polizeiverfügungen in der Grafsch. Bentheim	44	363	1
— gegen Verfügungen der Landdrostien	23	136	1
— gegen Entscheidungen der Landdrostien in Werksachen	23	53	1
— in Werksachen	23	68	1
— in Werksachen	23	154	1
— in Werksachen	23	187	1
— gegen Erkenntnisse der Weeserzoll-Richter	24	58	1
— gegen Entscheidungen der Grundsteuer-Commissions-Commission	26	131	1
— in Gemeinheitsfachen an das Cabinet-Ministerium. Grif. L.D. Etade	29	53	1
— in Begreiferungs-Sachen. L.D. Hann.	26	16	3
	27	79	3

Recurs gegen die Bestimmung eines Exerzierplatzes und die Ausmittelung des dadurch entstandenen Schadens	29	47	1
— gegen Entscheidungen der Militair-Entlassungs-Commission	31	122	1
— gegen Entscheidungen der Abföungs-Beörden	31	223	1
— gegen die Entscheidungen wegen Abtretung von Privatreechten zu öffentlichen Zwecken. Gr. G. f. 36	33	234	1
— gegen Entscheidungen über Abtretung von Privatreechten an den Staat, wenn kein besonderes Gesetz darüber vorhanden ist. Gr. G. f. 35	33	295	1
— Zulässigkeit, Fristen, gegen Erkenntnisse in Eingangs-, auch Gewerbesteuer- und Zoll-Contraventionsfachen	40	148	1
— gegen Entscheidungen auf Reclamationen wegen der Verschreibung zu den persönlichen directen Steuern	18	29	1
— gegen die Entscheidungen der Obrigkeiten über die Ansprüche zu den persönlichen directen Steuern, dens. ist die Entscheidung im Original beizulegen	20	147	1
— in Steuer-Contraventionsfachen. Zulässigkeit. Verfahren u. f. w.	25	220	1
— Abföungsfachen, bei dems. ist die Insinuation der betreffenden Entscheidung nachzuweisen. L.D. Lüneburg	34	155	1
— gegen Entscheidungen in Abföungsfachen, wann eine Verschreibung darüber erforderlich ist. L.D. Etade	34	414	1
— gegen Entscheidungen der Theilungs-Commissionen an die Landdrostien. Zulässigkeit, Fristen u. f. w.	35	139	1
— bei Eröffnung von Entscheidungen in Theilungsfachen sind die Parteien von den desfallsigen Verfügungen und Fristen in Kenntniss zu setzen	34	189	3
— in Theilungsfachen, Einrichtung der desfallsigen Einsetzungsberichte. L.D. Etade	37	29	3
— in Theilungsfachen, Abföungs- und Abföificationsfachen. Bezeichnung des Tages der Eingabe derselben. L.D. Etade	42	168	1
— in Polizeistraffachen, wohin geht	43	89	1
— gegen Entscheidungen in Polizeistraffachen. Zulässigkeit, Verfahren, Fristen	44	10	3
— in Polizeistraffachen ist bei der Obrigkeit einzubringen. L.D. Hannover	44	166	3
— in Polizeistraffachen, die Fristen ders. sind auf den Einsetzungsberichten zu bemerken. L.D. Etade	40	483	1
— in Polizeistraffachen, sind mit dem Präsenato zu versehen. L.D. Lüneburg	40	493	1
	41	39	3
	41	47	3
	41	137	3
	44	185	3

	Jahr	Pag.	Zeich.		Jahr	Pag.	Zeich.
Recurs an das Ministerium, in Polizeistraf- sachen, Obliegenheit der Obrigkeit, wenn ein solcher zur Hand genommen wird. L. D. Stade, Donabrück	43	99	3	Reductions-Tabelle des alten Hannovers- schen Gewicht und Gemäses, auf das Steuer-Gewicht und Gemäß	35	215	1
— gegen Entscheidungen der Obrigkeiten in Bergpolizeisachen	34	336	1	Referenten in den Ministerial-Departementen, die Ernennung derselben gehört an das Cabinet	37	113	1
— gegen Erkenntnisse auf Gefangenhaltung in polizeilichen Werkskäufern	35	186	1	— in den Ministerial-Departementen, die Be- förderung derselben gehört vor die Minister- Conferenzen	38	36	1
— gegen die Entscheidungen der Domainen- Kammer in Gemäßheit der Störcker Con- stitution	39	120	1	— sind zu verändern bei Erkennung über das Rechtsmittel der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, gegen Entscheidungen der Appellations-Senate im Ober-App.-Gerichte	43	17	1
— gegen Disziplinar-Befugnisse wider die Amts-Regentmeister	39	141	1	— sind im Staatsrathe beauf jeder Entsch- cheidung von Competenz-Confliten anzuordnen Reformirte, Anordnungen zur Beseitigung der Separatismus unter dergl. in der Graf- schaft Bentheim	41	5	1
— gegen Entscheidungen der Verwaltungs- Behörden über die Nothwendigkeit der Ab- änderung von Stiftungen. L. B. G. S. 75	40	159	1	— f. Bentheim	43	47	3
— gegen Verfügungen der Commission zur Theilung von Koppeljagden. Donabrück	40	195	3	Reformirte Gemeinden, f. Gemeinden. Reformirter Ober-Kirchenrath, siehe Ober-Kirchenrath			
— gegen Entscheidungen des Consistorii zu Hannover, in Angelegenheiten der Prediger- Wittencasse	41	88	3	Regalien bilden mit den Finanzen ein stück dem Könige zustellendes Fideicommiss. Ver- äußerung. L. B. G. S. 129 ff.	40	172	1
— ist nicht zulässig gegen Entscheidungen der Landes-Creditanstalt, wegen Anträge auf Darlehen	42	92	1	— Verwaltung, Verwendung der Einkünfte daraus. L. B. G. S. 135 ff.	40	173	1
— gegen die Entscheidung der Landdrostei über die Stattnichtigkeit einer beantragten Theilung. Verschiedliche Vorschriften	43	95	1	Regalität des Brandenweimbrennens im Fürstenthum Hildesheim, aufgehoben	19	231	3
— gegen Verfügung eines Patents zur Ver- treibung der Emschiffahrt, durch die Obrigkeit	43	195	1	Regent, Strafe der Beleidigung desselben			
— gegen Verfügungen und Anordnungen des Bruchhagenmeisters und der Schöffen im Bruchhagen bei Nienburg	43	115	3	Gr. B. G. S. 140	40	226	1
— in Eisenbahn-Expropriationsfachen	44	96	1	Regentschaft, Anordnung. Gr. B. S. 14	33	229	1
— Bezeichnung auf dem Couvert, Eintiefe- rung. L. D. Hildesheim	37	71	3	L. B. G. S. 17 ff.	40	144	1
— L. D. Hannover	37	100	3	— Vorschriften wegen der Sorge für die Per- son des Königs während einer solchen Regierung, Schiedsgericht zur Entsch- cheidung von Streitigkeiten zwischen denselben und den Ständen	36	197	1
— Anordnung einer letzten Instanz für die Recurs in Abtheilungs- und Theilungsfachen	33	374	1	Regierungsantritt des Königs. Kund- machung. Inhalt des Patents			
— f. Beschwerden, gegen Verfügungen der Polizeibehörden in den Städten, f. die Verf.-H., Regl. u. Conf.				Gr. B. S. 13	33	229	1
— in Gemeinheits-Theilungsfachen, f. die Ge- meinheits-Theilungs-Verordnungen				L. B. G. S. 14	40	143	1
— gegen die Credit-Commissionen, f. die Ver- ordnungen wegen der Creditvereine				Regierungsbehörde, oberste, nicht außer- halb des Königreichs zu verlegen			
Recusation der Theilungs-Commissionen, Gründe, wo dergleichen Anträge anzubrin- gen sind	42	146	1	Gr. B. S. 4	33	227	1
Recusationsgesuche zur Begründung der- selben genügt nicht das Erbiten zum Per- horrecesey: Eide	41	87	1	Gr. B. S. 3	33	227	1
Redesfreiheit in der allgemeinen Stände- Versammlung. Gr. B. S. 109	33	317	1	L. B. G. S. 3	40	142	1
Reductions-Tabelle der fremden Ge- wichts auf das Steuer-Gewicht	35	215	1	Regierungsgewalt geht vom Könige aus, Ausübung. Gr. B. S. 5	33	228	1
				L. B. G. S. 6	40	142	1
				Regierungsräthe, Porzofffreiheit	23	149	3
				Regierungsrechte des Fürsten von Bent- heim	23	134	1
				— des Herzogs von Artemberg	26	164	1

	Jahr.	Pag.	Blät.
Regiment, Begriff im Sinne des Militair-Strafgesetzbuchs. R. St. G. B. §. 51	41	27	1
Regimentsbezirke	20	82	1
Regiments-Officerbezüge, denselben ist die Ausübung der Thierheilkunst allgemein gestattet. L. D. Lüneb., Hildesh., Dönaab. Hannov., Stade	42	99	3
Regiminalsachen, wie weit vor die Aemter gehören	23	105	1
— wie weit vor die Landdrosteien gehören	23	47	1
Regiminal-Sporelein, s. Sporelein.	23	64	1
Regiminal-Verwaltung, obere, im Gerichtlichen Papenburg	30	239	1
Register, s. Amtesregister, Civilstands-Register, Forst- und Wägen-Register.			
Registratoren bei den Steuer-Directionen.	22	301	1
Registraturen, der Landes- Oeconomieämter; desfallige Vorschriften	43	111	1
— s. Amtes-Registraturen, Pfarr-Registraturen.			
Reglement für das Leibhaus und die Spacasse zu München	34	12	3
— der Wägen-Brand-Sozietät für Ostfriesland und Harlinger Land	34	143	3
— über das Verhalten der Grenz- Steuerbeamten beim Gebrauche der Waffen	35	175	1
— über die Verwaltung und Verrechnung der Domänen- Einkünfte	39	117	1
— über das Verhalten der Grenz- Steuerbeamten beim Waffengebrauch, gilt auch für die Steuerbeamten im Innern des Landes	42	123	1
— über die Forstverwaltung	42	245	1
— s. die Gegenstände der erlassenen Reglements.			
Regreßklage gegen Indossanten und Wechselascheller	22	265	1
— gegen Obrigkeit in Brand- Aff. - Sachen, s. die Brand- Aff. - Verordnungen.	22	269	1
Regulativ für die Deputationen der Advocaten	33	17	1
— Einige Ergänzungen desselben	36	181	1
— für die Bewilligung zulässiger Befreiungen von der Eingangs- Abgabe	35	215	1
— über die Behandlung der von fremden Messen steuerfrei zurückgehenden Manufacturen- und Fabrikwaaren. Hohnst., Elbing.	38	21	3
— über die steuerliche Behandlung der mit den Fahrposten ein- und ausgehenden Waaren. Hohnst., Elbing.	38	32	3
— über die äußere Einrichtung der Laubstücken-Anstalt zu Hildesheim	39	173	1
— über die Benutzung der Straßenräume zu öffentlichen Wegen. L. D. Hannover	40	241	3
— — — — — Dönaab.	40	243	3
— — — — — Stade	40	185	3
— über die Verhältnisse des Brunnhäuser Jolles	44	192	1
		317	1

	Jahr.	Pag.	Blät.
Reichsburg, Verfassungs- Reglement für die Stadt v. 24. Juni 1837	27	43	3
— Stadt, Landhandelschaft. L. B. G. B. §. 88	40	164	1
— Amt, wann die Polizeistrafachen zum Erkenntnis an das Amt Rußlabt a. R. abzugeben hat	40	275	3
— Bab, Vorschriften wegen Benützung desselben durch arme Kranke. L. D. Lüneburg	39	87	3
Rehe, Jägung. Dönaab.	18	40	3
Rechtsäder, s. Riden.	21	68	3
Reichs- und weckzeuge, Verbot des Betriebes desselben. L. D. Hannover	35	71	3
— — — — — Lüneburg	35	72	3
— — — — — Dönaab.	35	90	3
— — — — — Stade	35	98	3
— — — — — Aurich	35	101	3
— Vorschriften über die Verwendungs- und Lagerung in öffentlichen Niederlagen	44	121	1
Reichsdeputationenmäßige Pensionen, s. Pensionen.			
Reichsstände, ehemalige, mediatisirte, Freiheit von der Militairpflichtigkeit	20	83	1
— vormalige, Befahren bei Besuchen derselben gegen die zur Vollziehung des Art. 14 der Bundesacte erlassenen landesherrlichen Verordnungen	43	261	1
— ehemalige, s. Standesherrn, Mediatisirte.			
Reichsfahrten auf der Weser	24	9	1
— auf der Elbe und Leine	24	70	1
— auf der Elbe, wie weit zulässig sind	43	172	1
— auf der Elbe, Zulässigkeit	44	370	1
Reichspflichtige Hölse, s. Hölse.			
Reinertag, eigendörfer Stellen, Grundstücke wegen Abjagung desselben bedarf Feststellung der ungewissen Fälle.			
— L. D. Dönaab.	36	109	3
Reinhardswald, Ueberreinkunft mit Chuehessen, wegen Bestrafung der dort von Einwohnern der Stadt München verübten Holzdiebstahl	44	139	1
Reinhafen, Amt, Vereinigung des Amtes Neuen- Gleichen mit demselben	25	56	1
— Amt, Vereinigung des Gerichts Garte mit demselben	39	93	1
Reinigung der Kirchen und Kirchhöfe.			
— Conf. Hannover	22	22	3
Reinigungs- und, wann darauf zu erkennen. U. G. B. §. 103	27	159	1
— in Criminalsachen, Zulässigkeit, Act der Abweisung u. s. w.	40	354	1
— bei der Ausrückung eines solchen in Polizeistrafachen ist in der Regel sofort die Folge der Nichtleistung aufzusprechen. L. D. Dönaab.	43	99	3
— — — — — L. D. Lüneburg	43	101	3
— — — — — Stade	43	102	3
— — — — — Hildesheim	43	103	3

	Jahr.	Pos.	Abth.		Jahr.	Pos.	Abth.
Reiningen, Aufhebung des Preussischen Neben-Zollamtes II. Classe daselbst	35	6	3	Relegation, Aufenthalt der durch solche verurtheilten Studenten	20	166	3
Reiningen, Chausseestrecke zwischen Bohme und Lemförde, einseitige Verschönerung wegen der dort transitirenden Güter.	34	236	3	Relegirte Studenten, Aufnahme auf andern Universitäten	34	288	1
— L. D. Donabrid	34	104	3	Religion der Kinder aus gemischten Ehen, der unehelichen Kinder und Findlinge	26	174	1
— — Abtretung von Preußen an Hannover. Gerichtsbarkeit daselbst	38	167	1	— Verlegung der Ehrfurcht gegen dieselbe. Strafe. Gr. G. B. §. 193	40	242	1
Reiseapothek, Umfang der den Medicinalpersonen zum Selbstkostenpreisen in dringenden Fällen gestattet	33	377	1	— der Mitglieder der allgemeinen Ständeversammlung. L. B. G. §. 93	40	166	1
Reisefuhrwerk, ermäßigtes Weggeld für dasselbe	34	326	1	— Störung der öffentlichen Ruhe durch Mißbrauch derselben. Strafe. Gr. G. B. §. 169	40	235	1
Reisekosten der Landes-Economie-Commissarien	23	57	2	Religionslehrer, Verleitung der Pfarrkinder zur Unzucht. Strafe. Gr. G. B. §. 177	40	267	1
— der Advocaten bei mehreren gleichzeitigen auswärtigen Terminen. J. G. Göttingen	20	167	3	Religionsfachen, f. Censur			
— — Hildesheim	23	18	3	Religionsgütchen, Privat-, öffentliche. Gestattung. Gr. G. B. §. 30	33	293	1
— der Beamten in Criminalsachen.	28	72	3	— L. B. G. §. 38	40	147	1
— L. D. Stade	41	14	3	— freie öffentliche der Mitglieder der evangelischen und römisch-katholischen Kirche. Gr. G. B. §. 57	33	302	1
— Hannover	43	21	3	— L. B. G. §. 63	40	156	1
— Lüneburg	43	111	3	Religionsunterricht der Soldaten des 10. Infanterie-Regiments in Hildesheim	21	77	3
— der Landes-Economiebeamten, desfallsige Vorschriften. L. D. Hildesheim	43	111	3	Religionsverhältnisse unter den christlichen Religionspartien in Hildesheim	24	287	3
— f. Beamte, Zeugen, Criminalkosten.				Reliquien der während der Wapungszeit veräußerten Hildesheimischen Domainen- u. geistlichen Güter	19	53	1
Reisende nach Frankreich, wenn sie Handwerker sind oder sonst von ihrer Hände Arbeit leben, welcher Bescheinigungen sie bedürfen	25	113	1	— f. Ablösung			
— auswärtiger Handelshäuser. Gewerbesteuer	26	230	1	Remedium ist die Ausprägung der Münzen nicht zu gestatten	34	28	1
— welcher Bescheinigungen bedürfen, um in Preußen Gewerbebetriebe zu erlangen	30	23	2	Remedium restitutionis in integrum, gegen Erkenntnisse des Tribunals	18	88	1
— denen die Reisepapiere abhanden gekommen sind. Vorfahren gegen dieselben	32	111	1	— Strafe dessen, der uneheliche oder gar keine nova vorbringt. D. A. G.	18	94	1
— f. Post-Legitimation.	34	180	1	— contra formales sententias, förmlichkeiten. D. A. G.	22	317	1
Reisepässe, f. Pässe.	44	113	1	— Strafe des Mißbrauchs. J. G. Hildesheim	23	20	3
Reisepapiere, wann vergl. den diesseitigen im Auslande sich aufhaltenden Unterthanen neu ertheilt werden dürfen	34	32	3	— Stattnachweisung, förmlichkeiten. U. G. D. §. 153—157	27	183	3
— f. Pässe, Wanderbücher, Legitimationsscheine, Visiten.	40	4	2	Remisen von den nach die Auster einzuziehenden landdroseilichen Gebäuden. L. D. Lüneburg	37	44	3
Reisen, schnelles auf den Straßen, den Studirenden verboten	41	13	2	Remissionen der herzoglichen Meier, Gemüthen und Pächter, Einhebung der desfallsigen Verbindungen. L. D. Stade	23	195	3
— auf den Banketts, Bermen und in den Oräben der Chausseen, verboten	318	56	3	— bei der Besoldungssteuer nicht stattnemig	22	147	1
— auf den Schauläufen, verboten.	23	70	3	— bei der Einkommensteuer nicht stattnemig	22	157	1
— L. D. Kuch	34	327	1	— von Gefällen, Capitalen und Zinsen der Kirchen. Conf. Hannover	23	258	3
Relation wann von den Referenten einzuliefern. J. G. Stade	35	7	3	— an der Grundsteuer	26	107	3
Relegation der Studirenden	31	178	1	— an Kirchengefällen. Conf. Stade	26	216	3
	318	59	3	— an Meier- und Pächtergällen, dabei sind Wildschäden-Vergütungen zu berücksichtigen. L. D. Lüneburg	26	278	3
	23	74	3				

	Jahr.	Pag.	Blth.		Jahr.	Pag.	Blth.
Remissionen der herrschaftlichen Pächter u. Genossen, desfallige Anträge und Unternehmung. L. D. Etabe	27	37	3	Rentmeister, Instruction über das bei herrschaftlichen Bauten von ihnen zu führende Rechnungswesen	23	134	2
— L. D. Etabe	27	39	3	— Gebühren der Cautionsleistung derselben.	25	289	3
— ordentliche an der Grundsteuer, Gebühren bei der desfalligen Untersuchung	29	69	1	— f. Amtrentmeister, Cassen-Etats, Fidei-gebühren.			
— gesetzliche, an Ersätzen, wie weit bei Ablösungen zu berücksichtigen	33	154	1	Reparaturen, f. Gebäude.			
— an den bei der erblichen Übertragung von Gütern oder Grundstücken vorbehaltenen Abgaben	33	256	1	Repartitionen der Districts-Neben-Ausgaben ist bei den Nachsuchungen der Pre-missionen dazu mit anzudeuten. Br. u. D.	19	230	3
— an persönlichen directen Steuern, wie weit überhaupt Statt finden	34	203	1	Repertorium, statistisches, des Königreichs.			
— directer Steuern, desfallige Verfahren	34	296	1	Einsendung der erforderlichen Nachrichten dazu	20	65	2
— an Domainialgütern und sonstigen Ein-nahmen, wor zu ertheilen hat	39	122	1	Replit, wie abzufassen. J. E. Gelle	25	25	3
— an Einnahmen des Domainii, welche aus der Regiminal- oder Polizei-Verwaltung der Landdrosteien hervorgegangen sind	40	15	2	— wann zu fordern. U. G. D. S. 49	27	138	1
— an den, den Königl. Cassen zu entrichten- den Abgaben u. an der Grundsteuer. Stems-preisfreiheit der desfalligen Verbauungen	44	248	1	Repräsentanten, f. die Verf. u. u. Regl. u. Const. der Städte u. Flecken.			
Remissionsfachen, wohin gehören	23	71	1	Reproduction, f. Ungehorsams-Anklage.			
Remissionsvorschlüge, hinsichtlich der herrschaftlichen Gutsleute, desfallige Vor-schriften für die Ämter. L. D. Etabe	29	173	3	Requisitionen in Criminalsachen von den Gerichten prompt zu befolgen. Ostfriesland	18	180	3
— Beobachtung der desfalligen Vorschriften.	33	109	3	— der bürgerlichen an die Militärgerichte und umgekehrt	22	12	3
— L. D. Etabe	33	10	3	— der Civilobrigkeiten an die Landdragoner, Strafe der Vernachlässigung und Weigerung, sie zu vollziehen	21	214	1
Remotion suspecter Vormünder über Gan-zleisfige, wohin desfallige Klagen gehören	23	184	1	— der Landdragoner zur Hülfleistung an einem andern Orte, als wo sie stationirt sind, wohin zu richten. L. D. Etabe	22	362	1
Remunerationen, wie weit deren Bewil-ligung an das Cabinet gehört	37	114	1	— Länd.	31	246	3
— Vorschriften wegen der, die Bewilligung solcher betreffenden Berichte. L. D. Etabe.	40	85	3	— in Steuer-Contraventionsfachen, an Braun-schweigische Gerichte und von solchen, sind zu befolgen	31	248	3
Rentcammer, f. Cammer.				— In Steuerfachen, von Döbenburgschen Ge-richten und umgekehrt sind zu respectiren	35	199	1
Rentcassens, Revision durch die Landdro-steien	23	51	1	— der Advocaten-Deputationen, haben die Gerichte zu befolgen	36	177	1
Rentceregister, jährliche Einsendung und Vertheilung der Belege	25	62	2	— in Domainial- und Communal-Angelegen-heiten. Uebersicht mit Döbenburg wegen gegenseitiger Gebühren-Freiheit bei solchen.	36	182	1
— Erlebigung der monitum zu denselben, denselben zu prämittirende monita generalia	25	41	2	— L. D. Etabe	38	215	3
— Erlebigung der monitum zu denselben.	25	45	2	— Braun-schweigischer Gerichte, wegen Beirei-tung von Fort- u. Strafgebern von Han-noverschen Unterthanen sind zu vollziehen	39	7	2
— L. D. Etabe	25	78	3	— Preussischer Behörden in Theilungs- und Abtheilungsfachen, und umgekehrt.			
Renten, Geld- und Frucht, Abziehbarkeit	31	213	1	— L. D. Etabe	40	244	3
— bei der General-Steuercaße fällig werdende, Abforderung	29	63	1	— in Steuer-Contraventionsfachen; Vertrag mit Churheffen wegen der dadurch entstehenden Kosten	41	5	2
— wie weit bei Doppelstellungen dadurch Ent-schädigung geschehen kann	32	134	1	— der Direction der Landr.-Creditanstalt ha-ben die Dreigleiten und Abtheilungs-Com-missionen Folge zu leisten	42	92	1
Renten-Versicherungs-Anstalt, Er-richtung einer solchen	43	277	1	Rescripte Kraft besonderer Königl. Voll-macht, dürfen von den Departements-Mini-ster nicht erlassen werden	37	111	1
Rentmeister, Einführung	22	371	1				
— Reglement über die Geschäftsführung derselben	23	74	1				
— Dienstverhältnisse, Gerichtsstand	23	81	1				
— Instruction über die von ihnen zu führen- den Manuaie	23	139	2				

	Jahr.	Pag.	Blth.		Jahr.	Pag.	Blth.
Rescripte der obern Verwaltungsbehörden, welche Concessionen oder Entscheidungen enthalten. Anwendung des Stempels dabei. L. D. Den. Künig. Hannover.				Revision, jährliche, der vorläufig Besetzten, oder einseitigen juristischgesetzten Militärspezifischen. W. Ausb. G. S. 19	43	40	1
Rescripta de emendando bei Appellationen sind abgeschafft.	44	181 182 273	3	— der Brandversicherung-Cataſtre, desfallsige Grundſätze. L. D. A. u. d. A. u. d. A.	43	35	3
J. G. Stabe	36	130	3	— f. Wistation und die einzelnen zu erwidrenden Gegenstände.			
— Hannover	37	38	3	Revisionsbehörden für die Niedergerichte Lingen	19	78	1
— Böttingen	37	76	3	Revisions-Commission der Elbschiff-fahrt	22	21	1
— Donabrück	38	90	3	Revisions-Gebühren bei Kirchen- und Armenrechnungen. Conf. Hannover	19	76	3
Reſerve, erste und zweite, wor dahin gehört	20	85 86	1	Revisions-Inſtanz in Injurienſachen der Militärspezifischen	20	131	3
Reſervecaſſe, f. Eisenbahncaſſe.				— die in denselben ergebenden Erkenntnisse sind mit Entscheidungsgründen zu versehen und zu eröffnen. Dſſt., Harz. L., Lingen.	20	60	2
Reſervefonds der Landes-Creditanſtalt . .	43	111	1	— in Steuer-Contraventionsſachen, in den Provinzen, wo das Preussische Recht gilt.	32	195	3
Reſervierung der Stempel, wie weit verboten	22	179	1	Reviſoren bei den Steuer-Directionen. Gerichtsstand	35	139	1
Reſidenten, die Benennung derselben gehört an das Cabinet	37	57	1	Rheden, Gericht; hat die Entscheidungen in Polizeistrafſachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 f. Geldbuße verurteilt ist, an das Amt Gronau-Poppenburg abzugeben	22	301	1
Reſolutionen der Cammer und anderer Behörden an Amts-Unterthanen. Inſtanzuation	18	37	2	Rheder, Beweis der Nationalität bei Ertheilung von Pässen	41	2	3
Reſpecttage bei Wechſeln	22	268	1	Se. Rheden, Aufhebung des Neben-Steueramts daselbst	18	139	3
Reſtitution in integrum, f. Homodum, Wiedereinſetzung in den vorigen Stand				Richter, können ohne richterliches Erkenntnis nicht entlassen, entlassen auf schlechtere Stellen versetzt oder suspendiert werden. L. B. G. S. 177	37	87	1
Reſtitution directer Steuern, desfallsiges Verfahren	34	296	1	— f. Gerichtsstand, Vorherrschaften.	40	183	1
Retardaten: Senat, Errichtung eines temporären beim Ober-Appellationsgerichte .	42	185	1	Richter, Jean Paul Friedrich, Privilegium für die Werke desselben gegen Nachdruck	40	477	1
Retardatzen, f. Landesſchulden	42	39	1	Richter-Commission in Sachen, welche die bei der Krone Frankreich gemachten Reclamationen betreffen	18	115	1
Retorſion der Injurien. Einfluß auf Criminal-Untersuchungen wegen Injurien .	40	264	1	— Aufhebung derselben	20	175	1
Retourſendungen, Berechnung des Porto von solchen	34	71	1	Ricken, unter diesem Ausdrucke sind auch die Reichsklöster weiblichen Geschlechts begriffen. L. D. Künig	40	222	3
Reitung Wronglücker, desf. Vorſchreiben. L. D. A. u. d. A. u. d. A.	24	142	3	Ridlingen, Amt, wann die Polizeistrafſachen zur Entscheidung an das Amt Blumenau abzugeben hat	40	275	3
— Ausdehnung der Verordnung v. 24. Dec. 1780 u. Declae. v. 13. Juli 1792 auf das Fürstenth. Hildesb. u. die Stadt Goslar .	23	34	3	Rindvieh, f. auch Viehkrankheiten, Hornvieh			
— Schreitobder, Anweisung dazu	26	63	1	Ringelheim, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafſachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 f. Geldbuße verurteilt ist, an das Amt Lienenburg abzugeben	41	2	3
Reval, Leuchtthurm daselbst	39	136	3	Ritterdienſt, wie weit vom Fürsten von Bentheim gefordert werden darf	23	139	1
Revision in Bagatelſachen							
Reviſion, Großf. Bentheim	23	117	1				
— Rechtsmittel der, bei der Bentheimſchen Juſtizkanzlei	23	81	1				
— der Feuer-Versicherungs-Cataſtre. Geistliche Reclamationen gegen die bei denselben Statt gehabten Erhebungen der Versicherungs-Summen. Dſſt. u. Harz. L. . . .	34	173	3				
— der Steuerbeamten bei Gewerbetreibenden und anderen Personen. Befugnis dazu . .	35	99	1				
— bei freisprechenden, von der Inſtanz verbindenden oder zu gelinden Criminal-Erkenntnissen. Zulässigkeit. Verfahren . .	41	101	1				

	Jahr.	Pag.	Nrth.		Jahr.	Pag.	Nrth.
Ritterschaft, Erhaltung der in den ver- schiedenen Provinzen bestehenden Corpora- tionen derselben. Gr. G. §. 56.	33	302	1	Roskmühlen, bei den Recognitionen von den- selben sind Schreidgelder nicht zum Anse- he zu bringen. L. D. Aurich.	32	67	3
— Uniform der Mitglieder derselben.	33	91	3	— Concession zur Anlegung solcher in den Vicentstädten kann nicht ohne die General- Direction der indirecten Steuern erteilt werden.	35	259	1
— Erklärungen wegen der Uniform ders.	38	39	1	Rotenkirch, Amt, Vereinigung mit dem Amt Salverherden, unter dem Namen Amt Grubenhagen.	26	43	1
— der Fürstenth. Calenberg, Grubenhagen und Hildesheim, Abänderungen und Aufsehe der Statuten des Credit-Vereins derselben.	38	18	3	Rotenfelde, Saline, Salzvertrieb ders. Handel mit Salz im Landr. Bez. Donabr.	37	34	3
— des Herzogth. Bremen, Genehmigung ver- schiedener statutarischer Bestimmungen ders.	44	59	1	Rotenfelder Salz, Herabsetzung der Verkaufspreise desselben.	36	75	3
— Deputierte ders. zur ersten Cammer. Zahl. Qualification. L. B. G. §. 84 ff.	40	162	1	von Rottde, Verbot der allgemeinen poli- tischen Annalen desselben.	32	109	1
— Befähigung der statutenmäßigen Rechte ders. Befugniß zur Errichtung von Credit- Vereinen. L. B. G. §. 62.	40	155	1	Rotten, f. Flachs.			
— Wahl der Deputierten ders. zur allgemeinen Stände-Versammlung.	40	457	1	Rott:Rechte und Zins von den aus den Gemeinheiten ausgewiesenen Ländereien, f. die Gem. Th. Ordnungen.	19	167	3
— Bremische, Landstandschafft des Präsidenten derselben. L. B. G. §. 84.	40	162	1	— wem gebührt. Bremen.	33	175	1
— f. Credit-Verein.				— wie weit die Ansprüche daran nach Ab- lösung des Haupttheilens dem Berechtigten bleiben.	33	188	1
Roden, nicht reif gewordener, mit Brand- und Mutterkorn vermischter, Anweisung zum Gebrauche desselben. L. D. Donabrück.	28	87	1	Rottzins von Gemeinheits-Gründen hebt nach Aufhebung des gutsherrlichen Verban- des auf.	43	223	1
— herrschaftlicher Pacht- und Zins-, Auf- lösung der Landes-Kornmagazine damit.	30	229	3	Roth bei Pferden, Vorschriften gegen Ver- breitung desselben.			
— Pacht-, zu welchem Preise nach Conven- tions-Münze zu berechnen, und in wie weit von den herrschaftlichen Pächtern in die Magazine zu liefern.	19	64	2	— f. Pferde-Krankheiten.			
— Freiheit von Ein- und Ausgangs-Abgaben	29	2	1	Ruhband auf die Legge-Anstalt zu bringen. L. D. Donabrück.	26	26	3
— f. Mutterkorn.	30	207	1		40	95	3
Rodenbrot, Preis. Ostfriesland	20	161	3	Rubrik bei Processchreften, Veränderung bei laufenden Processen. Strafe. J. G. Gelle	18	22	3
Rodenlassen, darnach sind die Waßen der Hannoverschen Seeschiffe zu berechnen.	18	210	3	— bei Eingaben an das Consistorium und die Justiz-Conglei zu Aurich anzugeben.	20	68	3
Röbling, Buchdrucker in Hildeshausen, Pri- vilegium dess. auf einen Kochapparat.	40	1	1	— auf der der Processchreften ist der Werth des Streitgegenstandes zu bemerken.	34	354	1
Röblinghausen, Dorf, ist dem Amte Alsf- feld beigelegt.	36	145	1	Rubricirung der Interpositions-Schriften nach erfolgten Inbühn-Erkenntnissen in der Supplication:Instanz. J. G. Donabrück	24	297	3
Römisch-katholische Kirche, f. Katholi- sche Kirche.				Rübsamenstroh in größten Haufen und zur Nützlichkeit zu verbrennen, verboten. L. D. Hildesheim.	25	283	3
Rogation der Zeugen bei Testamenten, wer zu beweisen hat.	22	385	1		179		
Rohde, August von, Cammerherr, geistliche Dignität desselben.	24	65	1	Ruderzoll zu Stade. Aufhebung.	44	237	1
Rollen, f. Steuer.					317		
Ronden, Vergeltungen gegen solche. We- strafung. W. Str. G. B. §. 91.	41	37	1	Rückfall bei Verbrechen. Begriff. Bestra- fung. Gr. G. B. §. 111.	40	221	1
Roringen, Dorf, an das Gericht Reine- berg, jetzt Amt Göttingen verlegt.	31	48	3	— Einfluß desselben auf die Strafbarkeit. W. Str. G. B. §. 19.	41	16	1
Roskmühlen, wie weit zur Anlegung von solchen in Vicent-Noten Concession zu er- theilen ist.	31	153	1	Rückkehr eines Verwiesenen. Strafe. Gr. G. B. §. 236.	40	236	1
				Ruhe, f. öffentliche Ruhe.			

	Zahr.	Pag.	Abth.		Zahr.	Pag.	Abth.
Ruheflörende Unternehmungen der Handwerker. Desgl. des Schiffvolks. Politische Bekräftigung	40	436	1	Sachwalter, f. Advocaten.	39	93	1
Ruhl, Conservator zu Wiesbaden, Privilegium auf eine Lampe	40	447	1	Sach, Patrim. Gericht, Vereinigung mit dem Amte Alfeld	40	95	3
Rumpf, Inspector zu Södingen, Privilegium zur Verbesserung seiner Fädelmaschine	25	183	1	Sach: Paaleinen ist legerflüchtig. L. D. Dnabrück	33	152	1
Rußland, Aufhebung des Franco-Zwanges nach einigen Orten	22	29	3	Sachgedrte, in Beziehung auf Ablösung als eine feste Getreide-Abgabe zu betrachten	30	57	1
— Aufhebung des Abzugerechts mit dems.	24	85	1	Säcular: Frier, dritte, der Übergabe der Augsbürgchen Confession	18	175	3
— Correspondenz dorthin	33	181	3	— f. Reformations-Jubelfest.	28	68	3
— f. Päkerei.	44	461	1	Säcularisirte geistliche Güter im Fürstenthume Dnabrück, Verwaltung	29	37	1
Rutstrom, Grenz-Controle auf demselben	36	118	1	Särge, bei Leichen: Feiertlichkeiten zu öffnen, verboten. L. D. Stade	43	166	1
Ruthe, enthält 16 Fuß				von Sailer, Dr., Privilegium gegen den Nachdruck der Gesamm: Werke desselben	39	119	1
S.				Salarium der D. A. G. Procuratoren, wann anfängt	23	73	1
Saatkorn, f. Brot: u. Saatkorn, Darlehn.	22	65	1	Salinen gebören nicht zur Domonial: Verwaltung	39	119	1
Sabbat, f. Sonn- und Festtage.	18	27	3	Salinen sachen, wie weit vor die Landdrosteien gebören	23	73	1
Sabbats-Frier				Salz, fremdes, Einfuhr verboten.	18	101	1
— Offriesland	22	20	3	Dnabr. Distr., Harri. L.	19	17	3
— Vertiefung der desfalligen Verordnung vom 25. Januar 1822 von den Känjeln.	22	31	3	Br. u. W., Hadeln	22	303	1
— Conf. Hannover	22	31	3	— ausländisches, Conventationen damit	23	121	3
— Conf. Aurich	34	2	3	Künburgisches, Preis in den Districischen Factoreien	25	121	3
Sabbats-Ordnung vom 25. Jan. 1822.	34	35	3	— Debit in den in das Haanoversche Zoll- und indirecte Steuer-System aufgenommenen Braunschweigischen Landesteilen und den Communien: Bestellungen	31	235	1
Einschärfung der Vorschriften derselben.	39	205	1	— vertragsmäßige Bestimmungen mit Braunschweig wegen Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr desselben	35	80	1
Sachsen, Königreich, Ueereinkunft mit, wegen Übernahme von Auszuweiskenden.	40	188	3	— vom freien Verkehr mit Braunschweig ausgeschlossen	41	92	1
— Zulassung der Staats-Angehörigen dess. im hiesigen Königreiche. L. D. Hannover	42	136	3	— ist von dem freien Verkehr mit Oldenburg ausgeschlossen	35	213	1
— wie die Heimathsbeyne der dortigen Unterthanen ausgestellt sein müssen. L. D. Hann.	42	145	3	— Verkauf desselben im Kleinen, nach Maßsen ist verboten. L. D. Dnabrück	36	73	1
Sachsen-Weimar, Ueereinkunft mit, wegen Auslieferung der Verbrecher und Rechtshilfe in Criminalsachen überhaupt	28	49	1	— Verkauf desselben im Kleinen, nach Maßsen ist verboten. L. D. Dnabrück	36	90	3
Sachverständige, Beweis durch.	27	149	1	— Verkauf desselben im Kleinen, nach Maßsen ist verboten. L. D. Dnabrück	36	75	3
— U. G. D. §. 78.	27	211	1	— Durchfuhr des ausländischen, durch die Ldr.: Bez. Dnabrück und Aurich ist verboten	37	51	1
— wie weit der Beweis durch solche an die Beweiseist gebunden ist. U. G. D. §. 65.	33	230	1	— Verkauf auf der Saline Rothenselbe im Landdr. Bez. Dnabrück	37	34	3
— Eid derselben. U. G. D.	40	7	2	— Verbot des Gebrauchs anderer als des Lüneburgischen in der Prov. Bremen und Verden	38	49	3
— Ausziehung in Ablösungssachen	41	129	3	— Wiederheraufhebung der in Beziehung auf den Verkauf dess. durch den Braunschweigischen Steuer-Vertrag getroffenen Bestimmungen	44	2	1
— in Criminalsachen, Feststellung und Zahl: barmadung der Entschädigungen und Reisekosten derselben	42	154	1	Salzvertheilen, Amt, Vereinigung mit dem Amte Rotenkirchen unter dem Namen Amt Grundenbagen	26	43	1
— Gebühren ders. in Polizeistrafachen.	43	90	1				
— Beweis durch solche in Theilungssachen	44	103	1				
— Instruktion, Beweigung ders. in Theilungssachen							
— allgemeine Anweisung ders. in Eisenbahn-Expropriationsachen							

	Jahr.	Pos.	Abth.		Jahr.	Pos.	Abth.
Salzgitter, Verwaltungs-Reglement für den Frieden vom 5. März 1823 . . .	30	161	3	Schadens-Beträge in Polizeistraffen. Aufstellung von Bezeichnungen darüber und Einfindung ders. an die Domainen-Cammer	41	7	2
Salzbesuch, Frieden, Verfallungs-Regulativ vom 29. Mai 1829 . . .	29	118	3	Schadens-Gefahr bei Auffständen der Studierenden	18	54	3
— Pat.-Ger., Vereinigung mit dem Amte Widelohse . . .	36	173	1	— der Soldaten, welche in die Reserve oder zur Stellvertretung zugelassen werden, s. Militärschlichte.	23	60	
— Frieden, Regulierung des Armenwesens und Einrichtung eines Armen-Collegii daselbst	41	132	3	— der Abseitigen wegen Versäumnisse in Brand-Affecuranz-Angelegenheiten, s. die Brand-Affecuranz-Verordnungen.			
Salzfactoren, die Zahl ders. ist bis auf Weiteres geschlossen. L. D. Donabrid	37	119	3	— der Pächter der Gemeinheits-Teilungen, s. die Gem.-Th.-Ordnungen.			
Salzsteuer, f. Steuer. L. D. Donabrid	24	261	3	— der Pächter und Nutznießer für Schauffereien	24	455	1
Salzverkauf. L. D. Donabrid	24	274	3	— für das zum Schauffereibau abgetretene Grundeigenthum	24	446	1
Salzweber, Fahrpost von dort nach Dannenberg	30	106	3	— für das Nach- und Ausgaben von Material zum Wegbau	24	449	1
Salzwerke, vorläufige Befestigung der Arbeiter in dens. von der Militärschlichte.	43	36	1	— für Weg- und Brückengeld von Wegen und Brücken, welche zur Schauffereie gezogen sind	24	453	1
Sandgeuben an den Districtschen Inseln und Ästen verboten	38	48	3	— für aufgehobene Communal- und Privat-Böden und Antheile an aufgehobenen hereschaftlichen Böden . . .	25	133	1
— an dem diesseitigen Weser-Ufer und von dem diesseitigen Weser-Inseln, wie weit verboten ist. L. D. Stade	32	155	3	— für vormalige Grundsteuer-Exemtionen . . .	26	127	1
Sandmassen durch Anschwellungen der Flüsse und Bäche, auf anliegenden Grundstücken abgelagerte, dürfen nicht in das Fluthbett zurückgeschafft oder in der Nähe abgehäuft werden. L. D. Lüneburg	42	111	3	— für die Benutzung von Gemeinheiten zu Exercierplätzen	29	45	1
Sandwehen, gedämpfte, Schonung.	41	68	3	— für Abtretung von Eigenthum und Gerechtigkeiten der Einzelnen und Corporationen zu öffentlichen Zwecken. Gr. G. S. 35.	33	294	1
— Instruktion zur Hemmung derselben. L. D. Stade	19	90	3	— für die mit Kapostellen verhandelten Gegenstände, wenn sie verloren gehen . . .	30	53	1
— Einziehung von Nachrichten über dieselben. L. D. Lüneburg	28	56	3	— für Pächter wegen Ablösungen . . .	31	131	1
Sardinien, Königreich, Vereinbarung mit demsel. wegen wechselseitiger Freizügigkeit	36	108	3	— wie weit Ansprüche darauf im Polizeistrafverfahren mit erledigt werden müssen und können . . .	33	189	1
Saxebidi, Stadt, Landhofschaft.	38	1	1	— f. Abtretung von Grundstücken u. s. w.	40	486	1
L. B. G. S. 88.	40	164	1	Schächter, der Dienst dess. soll von dem des Unterabtheilers auch möglichst von dem des Lehrers getrennt sein . . .	44	44	1
Sartorius, Professor, Genehmigung des Freiherz. Titels für denselben . . .	28	1	2	Schäfer, Befugniß zur Ausübung der Thierheilkunde. L. D. Donabrid	36	72	3
Satisfactions-Klagen gegen Studierende	18	88	3	L. D. Stade	36	129	3
— Revisions-Behörde in solchen. Eingen	23	105	3	Schäferlei-Berechtigte, wann sich bei Vertopplungen die Aufhebung der Feldbedeutung gefallen lassen müssen . . .	42	138	1
— gegen Infantenreissen auf eismenatlichen Urlaub	19	78	1	Schändung, Begriff, Strafe. Gr. G. S. 272.	40	265	1
— im Donabridschen, wohin gehören . . .	23	1	1	Schärfung von Escortenkenntnissen soll durch den König nicht geschehen. Gr. G. S. 9.	33	288	1
— aus dem vormal. Hessischen Landestheilen, wohin gehören	24	259	3	L. B. G. S. 9.	40	142	1
Sagshäute, f. Positionen.	29	67	1	— der Strafen, auf welche Weise geschehen soll. M. Str. G. S. 18.	41	16	1
Sagezeit, f. Hagezeit.	19	117	3	Schäfer bei Ablösungsfällen sollen nur die angemessene Vergütung verlangen können. L. D. Hannover	37	132	3
Sauen, wilde, rücksichtlich ihrer findet keine Hagezeit Statt. Donabrid	41	37	1				
Sauvagarde, Vergehungen gegen eine solche. Befestigung. M. Str. G. S. 91. 117.	41	43	1				
Schacher, f. Nothhandel.							

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Schäfer in Theilungssachen. Ernennung .	42	161	1	Schaumburg-Lippe, Fürstenth., Vertrag mit, wegen Beitritts dess. zum Hannover-	37	161	1
— Anweisung und Beilegung in Theilungs-	43	90	1	schen Steuervereine			
Schätzung, s. Bonitierung, Taxation.				— Verlängerung des Steuervertrags mit demf.	42	9	1
Schätzung: Eid. U. G. D. §. 106.	27	160	1	für 1842			
Schafe, Anweisung zur Heilung der Räude	32	99	3	— Fortdauer der mit demselben geschlossenen	44	4	1
oder Krätze bei denselben. L. D. Donabrück	23	2	3	Steuerverträge	22	67	1
Schaffzüge, Auszüge verboten. Officiell.	26	123	3	Schauspiele in Hannover, Gerichtsstand	24	64	3
— Ausfuhr aus den ältern Provinzen in das	33	20	3	— Concession für diesel. L. D. Donabrück	25	79	3
Donabrückische, wie weit erlaubt				— sind ohne landdrostliche Concession nicht			
— s. Leim.				zuzulassen. L. D. Lüneburg	41	45	3
Schafhude, Abschaffung der Mißbräuche	22	160	3	Schauspieler: Gesellschaften, Erlaub-	22	205	3
dabei. Donabrück .				niss zur Aufnahme. Fr. R. Stabe			
Schafwolle, s. Wolle.				Scheerenschleifer, für wandernd werden	39	3	3
Schäpen, katholische Pfarer-Gemeinde das.	22	183	1	Concessionen nicht mehr gegeben.			
Scharfichter, Befugnis zur Ausübung	36	72	3	L. D. Stabe .			
der Thierheilkunde. L. D. Donabrück	36	129	3	— s. Ausländer, Inländer, Concession.			
Scharfichter: Lehn sind nicht alibiifica-	36	34	1	Scheerzuch und Segetzuch ist gesetzlich-	26	26	
tionsfähig				tig. L. D. Donabrück	44	95	3
Scharmuck, Verlegung des Eichams von	37	129	1			80	
Niederholz dorthin	38	16	3	Scheibenschiefen ganzer Gemeinden an	22	67	1
— Nebenzichen des dortigen Eichams	39	211	3	Sonn- und Festtagen			
— Errichtung eines Relais dorthin				— s. Branntwein.			
Scharenbeck, Amt, Verlegung der Köhr-	35	106	3	Scheidbrief, ist bei einer jüdischen Ehe-	42	213	1
schen Halbhuße zu Warfde und der Sol-	37	17	3	scheidung nicht nöthig. Verlegung dess. bei			
taufchen Rothställe zu Hittbergen von dort	33	323	1	einer Wiederverheirathung			
an das Amt Artlenburg .	36	208	1	Scheid emünze, Cassen, Annahme bei Be-	18	5	2
— dems. ist das Dorf Süttorf ganz beigelegt	40	176	1	ichtigung der Gefälle	18	6	1
Schatull: Cassen des Königs. Gr. G. §. 139	20	36	1	— cassemäßige, Herabsetzung	18	46	1
— ist Fideicommiss des Königl. Hauses	34	107	1	— desfallige Bestimmungen	21	144	3
L. V. G. §. 147.	40	179	1	— wie viel von den Posthöfen eingesandt	23	182	3
Schay: Collegium, Errichtung .	40	162	1	werden darf	23	196	3
— Aufstellung, Betrieb der von dems. wahr-	40	164	1	— Heabwürdigung fremder. Officielland	26	270	3
genommenen Geschäfte .	40	540	1	— alle Officiellische Silber, außer Cours gesetzt	33	88	3
— Befugung. Verwaltung der Landes-Casse	41	185	1	fremde, verboten, Strafe des Ausgebens.		156	
durch dasselbe. L. V. G. §. 159.	42	209	1	L. D. Lüneburg			
— Landbankbank des Präsidenten desselben.	43	146	1	— fremde, wie weit verboten.	27	1	3
L. V. G. §. 84.				L. D. Hannover, Aurich, Hildesheim	33	191	3
— Verpflichtungen wegen Aufrechterhaltung	40	540	1	L. D. Hannover	27	13	3
der Landes-Verfassung. L. V. G. §. 181.	41	185	1	— Hildesheimische, verurufen	27	55	3
— Wiederherstellung, Geschäftsfreie dess. ic.	42	209	1	— fremde, verboten. L. D. Donabrück	29	67	3
— Errichtung	43	146	1	— alte, verurufen. L. D. Donabrück	27	95	3
— Verhältnis desselben zu den Obergkeiten				— Hessische, verboten. L. D. Donabrück	27	158	3
Schay: Commission, Uebertragung der Ge-	18	39	1	— schlechte, in den Armen-Cassen befähliche,	27	241	3
schäfte der Schulden-Liquidations-Commis-				Einfenkung. L. D. Lüneburg	34	31	1
sion auf sie				— fremde, Verbot	36	157	1
Schayrätbe, von den Provinzial-Landshaf-	40	162	1	— Verpflichtung zur Annahme bei Zahlungen	34	28	1
ten gewählte. Landbankbank.	40	540	1	— Annahme dess. in Zahlung. Ausprägung	34	28	1
L. V. G. §. 84. 88.				— Annahme zum Vrenvertrage zu Ausglei-			
— sind Mitglieder der allgem. Stände-Vers-				chung bei Zahlungen in Conventionsmünze	34	98	1
ammlung. Wahl ic.							
Schayung, s. Capitalkochung.							
Schau: Anstalt, s. Legge.							
Schaubühne, Verbot des Fahrens, Reitens	35	7	1				
und Viehtreibens auf dems. L. D. Aurich							

Scheidemünze, einstweilige Vorschriften über die Annahme der Hannoverschen in den öffentlichen Cassen

— fremde, Vorschriften über den Verkehr mit solcher.

L. D. Stade

L. D. Hildesheim

L. D. Denabrück

L. D. Aurich

— fremde, Einschärfung des Verbots ders.

L. D. Lüneburg

L. D. Stade

L. D. Hannover

— Oeffentliche, unter Preussischer Regierung geprägte, einstweilen gestattet. L. D. Aur.

Scheinkodie, Anweisung zur Rettung

L. D. Stade

— s. Verunglückte.

Scheide an der Mündung ders. eingerichteter Kesselfeuer.

L. D. Stade

Scheltworte, welche den christlichen Namen nicht angreifen, begründen gegen Dienstboten keine Injurie.

Pr. u. W.

Schenkungen an französische Donatarien.

Schenkurtheile, verschiedene Verpflichtungen ders. in Beziehung auf das Ansehen von Branntwein.

Scheknwirtschaft, Betreibung durch Schullehrer, Organisten, Kister verboten.

L. D. Stade

— Betrieb derselben.

L. D. Lüneburg

L. D. Stade

L. D. Denabrück

— Abgaben davon, wie weit unabsehbar

L. D. Hann. Lüneb.

— dürfen nicht ohne polizeiliche Erlaubnis angelegt werden, desfallsige sonstige Vorschriften

L. D. Stade

L. D. Denabrück

L. D. Aurich

L. D. Hildesheim

— Vorschriften über den Betrieb derselben.

L. D. Denabrück

— dazu ist Concession nöthig, auch wenn kein Branntwein gekocht werden soll.

L. D. Denabrück

— sind auf das wirkliche Bedürfnis zu vermindern. Bedingungen der Verstattung solcher

— Betrieb in den Flecken. L. D. Hildesheim

— s. Gastwirtschaft, Krüger.

Schiedsgericht zur Entscheidung von Streitigkeiten zwischen Regierung und Ständen.

Desfallsiger Bundestags-Verschluss

Jahr.	Pag.	Abth.
34	317	1
34	57	3
34	58	3
34	86	3
34	88	3
42	3	1
36	132	3
37	78	3
36	135	3
37	33	3
36	136	3
37	1	3
26	63	1
37	133	3
42	109	3
44	56	3
26	67	1
41	154	1
25	291	3
26	289	3
30	141	3
30	145	3
31	211	3
36	53	3
41	22	3
36	57	3
36	59	3
36	60	3
36	65	3
41	131	3
39	30	3
41	65	3
41	153	1
42	66	3
34	231	1

Schiedsgericht zur Entscheidung von Streitigkeiten zwischen Regierung und Ständen. Verzeichniß der dazu ernannten Spruchmänner

Schießen bei Feiertagen etc., verboten.

Pr. u. W.

Pr. R. Hannover

— nach Vogelstangen und Scheiben an Wegen zu führen.

L. D. Denabrück

— in Häusern und Höfen, bei Hochzeiten und sonstigen Gelagen verboten.

L. D. Denabr.

L. D. Lüneburg

Schießgewehre, Betreten fremder Jagd-Reviere mit solchen. Bestrafung

— welche in kleine Theile zerlegt, unter den Kleidern versteckt gehalten und leicht zusammengefügt werden können, sind verboten.

L. D. Lüneburg

Schießpulver, Sprengen von Steinen und Gemäuern damit, desfallsige Vorschriften.

Pr. R. Denabrück

— Verkauf ohne Erlaubnis, verboten.

L. D. Aurich

— auf welche Weise auf der Wese zu verfahren

L. D. Aurich

— was die Elbschiffer beim Transporte dess. zu beobachten haben.

L. D. Lüneburg

— Vorschriften für Fuhrleute, die solches geladen haben

L. D. Lüneburg

— was beim Transporte desselben zu beobachten ist.

L. D. Denabrück

— Vorschriften wegen Aufbewahrungs dess.

L. D. Lüneburg

— Vorschriften wegen des Transports dess. auf der Elbe

L. D. Lüneburg

Schiffe, Hannoverische, Abgaben in den Niederländischen Häfen

L. D. Denabrück

— Hannoverische, von welchen Abgaben in Englischen Häfen frei

L. D. Denabrück

— Abgaben in Preussischen Häfen

L. D. Denabrück

— herabgesetzte Abgaben in Britischen Häfen

L. D. Denabrück

— Hannoverische Kauffahrtei, Schutz durch die Englischen Kriegsschiffe gegen die Algerischen Corsaren

L. D. Denabrück

— Abgaben in den Häfen der vereinigten Staaten von Nordamerika

L. D. Denabrück

— Hannoverische sind im Herzogthum Oldenburg rüchlich der Abgaben des Oldenburgischen gleichgesetzt und umgekehrt

L. D. Denabrück

— Gleichstellung der Hannoverischen mit den Großbritannien hinsichtlich der an Britische Posten zu entrichtenden Post-Geldern.

L. D. Aurich und Stade

Jahr.	Pag.	Abth.
35	66	1
19	18	3
19	42	3
30	31	3
34	69	3
41	14	3
40	384	1
40	390	1
21	119	3
23	206	3
24	9	1
25	93	3
24	467	1
34	330	1
24	309	3
34	68	3
43	172	1
23	249	3
26	148	3
20	185	3
22	200	3
23	22	3
24	53	3
26	63	1
29	27	1
31	31	1
29	246	3
247		

	Zebr.	Pag.	Abth.		Zebr.	Pag.	Abth.
Schiffe, Gleichstellung der Hannoverischen und Niderländischen hinsichtlich der Schiffsfahrts-Abgaben und Hafengebühren in den respectiven Häfen	32	71	1	Schiffahrts-Abgaben, Begütung dafür an die Königl. Cass. R. B. S. 159	40	178	1
— Polizei-Vorschriften für fremde in französischen Häfen	32	115	3	— auf der Ems. Desfalliger Vertrag mit Preußen	43	169	1
— einheimische, Verweisung derselben nach Commerzlasten. L. D. Aurich	33	175	3	Schiffahrts-Acte, Elb.	22	7	1
— eigenmächtiges Durchschleusen derselben durch die Verlaate, verboten. L. D. Aurich	33	196	3	— Weser	24	5	1
— f. Seeschiffe, Flussfahrzeuge				Schiffahrts-Polizei für die Elbe	44	442	1
Schiffer, Beweis der Nationalität bei Theilung von Seeräufen	18	139	3	Schiffahrts-Vertrag, mit Schweden und Norwegen geschlossen	37	91	1
— Meldung bei den Consulaten	20	69	3	— mit den Nordamerikanischen Freistaaten	40	505	1
— Meldung beim Consulate zu Heisinghö. Gebühren	18	105	3	— mit der Belgischen Regierung geschlossen	42	19	1
— sollen die Baaken von den Ufern der Ballen nicht wegnehmen, und Ballast nicht vor und im Fahrwasser auswerfen. L. D. Aurich	19	139	3	— mit Lübeck	44	239	1
— f. Elbschiffer, Ems, Brunsbüchen.				— mit Dänemark	41	453	1
Schiffer, Gilden für Aller und Keine finden nicht Statt	24	70	1	— mit der Großbritannienischen Regierung	41	177	1
Schiffer, Patente zur Elbschiffahrt	22	10	1	Schiffs-Abgaben, extraordinäre, von Schiffen nicht begünstigter Nationen	24	150	3
— zur Weserschiffahrt	24	8	1	Schiffelast, wie viel Pfund enthält	35	221	1
— zur Aller- und Keinschiffahrt	24	70	1	Schiffelinienpach an der Weser, Betreibung mit leisen Schiffszugspreden	43	18	3
— zur Elb- und Weserschiffahrt. Gebühren. L. D. Stade	28	249	3	Schiffelinienzug an der Weser, Aller und Keine	19	24	3
— für Elbschiffer. Ausstellung. Gebüh. dafür	41	362	1	— an der Weser	24	10	1
— zur Betreibung der Schiffahrt auf der Elbe, Aufhebung der desfalligen Verordnung v. 7. Febr. 1822	44	362	1	— Convention mit Bremen über den Pferde-Verspann beim Schiffelinienzuge zwischen Bremen und Etzelgau	24	23	1
Schiffer, Reglement, Harburger, v. 4. Aug. 1788. Aufhebung	44	471	1	Schiffs-Musterrollen, Gebühren für die Aufnahme oder Ergänzung derselben	44	308	1
Schiffahrt auf der Aller und Keine, Regulierung	21	69	1	Schiffspapiere, welche von Seeschiffen geführt werden müssen	40	133	1
— auf den Niederländischen Gewässern. Desfallige Verordnungen. L. D. Stade	39	94	3	— f. D. Aurich	40	211	3
— auf der Ems. Patente für die Ausübung derselben	43	194	1	Schiffsvoll, polizeiliche, Bestrafung ruhestörender Unternehmungen desselben	40	436	1
— zwischen den Hannoverischen und Holländischen Elbflusplätzen. Desfalliger Vertrag mit Dänemark	43	227	1	Schiffszoll zu Brunsbüchen. Aufhebung	44	192	1
— zwischen Hannoverischen und Hamburgischen Elbflusplätzen. Desfalliger Vertrag mit Hamburg	44	471	1	Schiffszoll zu Brunsbüchen. Aufhebung	44	237	1
— auf der Strudnig. L. D. Stade	44	256	3	Schiffswachen, Vergehungen gegen solche, Bestrafung. M. Str. G. B. S. 91	41	37	1
Schiffahrts-Abgaben. Verwaltung derselben im Königreich Hannover und Herzogthum Oldenburg. Weidseitige Unterthanen stehn sich in Beziehung darauf gleich	35	180	1	— Injurien der Studirenden gegen solche. Strafe	18	54	3
— Bestimmung des Ems-Wachschiffes in Beziehung darauf	36	75	1	— Bestrafung der Vergehen derselben. M. Str. G. B. S. 107 ff.	41	41	1
	36	101	1	— welche Geschenke annehmen, und sich dadurch zu Nichtwidrigkeiten verleiten lassen. Strafe. M. Str. G. B. S. 118	41	43	1
				Schiller, Privilegium gegen den Nachdruck u. der Werke desselben	26	209	1
				Schillerstage, Entfernung von dort nach Hannover	38	233	1
				Schillfangen an den Ostfriesischen Inseln und Küsten, verboten	38	48	3
				Schill-Geld, f. Quiser-Schill-Geld			
				Schilling, Curator des Seminars in Stade, Portefreiheit	22	171	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Schillinge, f. g. malle, zu voll anzunehmen.	24	51	3	Schlosser: Handwerk, Vorschriften über den Betrieb desselben in den Flecken.	41	132	3
Schindeln, Versicherung der damit gedeckten Gebäude auf dem Feuer in der Calenb. St. D. Hann. u. Hildesh.	29	80	3	f. D. Lüneb.	41	23	3
Grubenhagensen Brand-Ass. Societät				f. D. Lüneb.	42	165	1
Schinder, f. die Verordnungen über Herstellung der Silben.				f. D. Lüneb.	43	108	1
Schirmmeister, Mittheilung einer Instruction an selbige, welche auch in den Bärcus zu affigiren ist	19	243	3	Schlußverfahren in Theilungssachen	40	263	1
— Nachquartier: Geld für dieselben	30	240	3	Schmähschriften, anonyme. Strofe.	24	113	3
Schlacht: Licent, Vermaltung dess.	35	186	1	Gr. S. B. S. 262			
— in den Licentstädten. Entrichtung	35	252	1	Schmalzlehnte, herzoglicher, Befreiung der Landeskullehre davon. Gens. Stab.	23	199	3
Schlacht: Steuer in den Licent: Orten	31	134	1	Schmelzhütten nicht in die Brand-Ass. Societät aufzunehmen.	25	342	3
Schlacht: Vieh, Abgabe davon in der Stadt Aurich	29	62	3	Lüneb.	27	126	3
	37	136	3	Dr. u. B.	30	202	3
	38	68	3	Calenb., Grub.	32	132	3
Schaden, Amt, Vereinigung mit dem Amte Wienburg als Amt Wöltingerode	31	74	1	Donabr.			
Schächter sind außerhalb der Zunftörter zulässig.	39	88	3	Dffriest.	28	67	3
Schläge, Aufhebung der herkömmlichen Unterzeichnung der verschiedenen Arten in politischen Straßsäulen im Alten Lande	32	170	3	Schmiedewaren, Einführung vom Lande in die Stadt Donabrück	40	277	3
Schlagbäume, Wegnahme an den Heer- und Poststraßen.	26	7	3	Schnackendorf, Amt, wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Lüneb. abgegeben hat	41	243	1
f. D. Lüneb.	29	188	3	— Amt, das Polizeistrafverfahren findet auf die dortigen Conventtionen in Reich- und Siebsachen nicht Anwendung	42	71	1
Schleichhandel, Vertrag mit Braunshew zur Unterdrückung dess.	35	198	1	— Amt, ist Elbzollgericht	44	362	1
— Vertrag mit Oldenburg wegen Unterdrückung dess.	36	176	1	Schneckenhaspel sind zulässig.	39	80	3
— Vertrag mit den Zollvereinsstaaten zur Unterdrückung dess.	37	136	1	f. D. Stade	26	110	3
Schleswig: Holstein, Versendung von Päckereien dorthin	41	281	1	Schneidezeuge, Vorschriften wegen des Handels, besonders des Hausrechts damit.	28	192	3
Schleusen, unbefugtes Öffnen, polizeiliche Bestrafung	31	145	3	f. D. Stade	31	230	3
Schleusen, Angelegenheiten.	30	106	3	f. D. Stade	34	189	3
Stempelfreiheit	41	248	1	f. D. Stade	35	111	3
Schleusen: Geld auf der Ems	43	174	1	f. D. Stade	38	5	3
— auf der Elbe	22	14	1	f. D. Stade	26	112	3
— in die Rente: Cassen stießendes. Regulirung nach dem 14. Apriljahr.	35	5	3	f. D. Stade	33	79	3
Schließ, f. Gefangenwärter.	23	11	1	f. D. Stade	36	21	3
Schließ, königliche, Freiheit von der Häusersteuer	23	140	1	Schnellwagen, deren Gebrauch ist nur bei Wolle, Stroh und Heu zulässig	36	160	1
— des Fürsten von Bentheim, Rechte in Beziehung auf Steuern und Einquartierung	26	169	1	— sollen bei den Eichämtern nicht gekempelt werden.	36	58	3
— des Herzogs von Aremberg, Rechte hinsichtlich der Steuern und Einquartierung	40	148	1	f. D. Lüneb.	38	160	3
— königliche und landesherrliche, Befreiung von den allg. Staatslasten.	40	152	1	Schnepfensfang, ist Jedem auf seinen Grundstücken gestattet.	35	36	3
— Befreiung ders. von den Gemeindekosten.	40	152	1	Schnepfensfang, Erlaubniß für den dortigen Amtsvogt gewisse Pässe zu visiren	19	4	3
f. D. S. B. 49				Schornsteine, Reinigung. Bentheim	21	5	3
				— in den mit Stroh bedeckten Häusern. Anlegung.	25	266	3
				— vor die Kosten des Regens derselben in herzoglichen Gebäuden zu tragen hat.	33	179	3
				f. D. Lüneb.	34	62	3
				— Einrichtung derselben. Reinigung.	43	27	1
				f. D. Reg. Donabr.	43	54	3
				— Vorschriften über die Anlage enger			
				— Modification der Vorschriften hinsichtlich der Beobachtung ders.			
				f. D. Hann.			

	Jahr.	Pag.	Abz.		Jahr.	Pag.	Abz.
Schornsteine, s. die Feuer-Dehnungen.				Schriftsätze, Verzeichnung des Defereits	41	267	1
Schornsteinsegen, bedarf der Concession	34	62	3	der Advocaten unter dem. Ob. App. Ger.	41	27	3
L. D. Hann. u. Lüneb.	41	22	3	J. E. Stabe			
L. D. Hildesh.	41	21	3	— die Abschriften sind mit den Originalen			
Schornsteinseger, Verpflichtungen ders. in	41	131	3	und mit der Unterschrift eines Procurators	40	258	3
Beziehung auf die Ausübung ihres Gewerbes.				versehen einzureichen. J. E. Hann.			
L. D. Lüneb.	43	93	3	— f. Advocatus und Procuratus: Gebühren,			
Schornsteinseger: Lohn für geistliche Ge-				Defereiten, Procuratoren, Unterschrift, Ein-			
bäude, welche auf herkömmliche Kosten er-				gaben.			
halten werden. Bezahlung. L. D. Lüneb.	38	182	3	Schrift-Vergleichung, s. Vergleichung.			
Schönwissenschaftliche Werke, s. Censur.				Schrot, wie weit von der Mehlsteuer frei ist	34	223	1
Schöppenkühl, s. Acten-Verschickung.				— f. Getreide.			
Schoß, s. Mahnungsgeld.				Schüler, zur Universität gehende. Ratu-			
Schreibgelber bei Recognitionen von Hof-				ritäts: Examen. Conf. Auech	22	203	3
und Handmühlen nicht zu nehmen.				Schürfen nach Material zum Wegbau auf			
L. D. Auech	32	67	3	feindem Grundstücken, in welcher Maße der			
Schriften, Eingabe an den Bentheimischen				Wegbau: Commission gestattet ist	24	449	1
Ober-Rathencath	18	217	3	Schüttelof, Stadt, Aufnahme in die Dena-			
— unstiftliche zu verkaufen, verboten.				brückische Brand-Asf. Societät	31	21	3
L. D. Dänabr.	27	70	3	— Befassungs: Reglement für die Stadt v.			
— Lüneb.	29	242	3	20. Jan. 1832	32	4	3
— f. Censur, Eingaben, Hausirhandel, Sub-				— Stadt, Landhandelsch. L. B. G. S. 88	40	164	1
scriptionen.				Schütz, Leberhändler, Privilegium desselben			
Schriftenwechsel, wann solcher bei den				auf eine Vorrichtung zur Bereitung von			
Scheiten in der Niedergerasschaft Ringen ge-				Seife	40	2	1
stattet ist	19	78	1	Schützenfeste, s. Böller, Branntwein.			
— in Processen der Militärpersonen, wie				Schuhmacher, Handel mit selbstverfertigtem			
weit zu gestatten	21	204	1	Leder, verboten. Pr. R. Auech	22	191	3
— im Executio-Process nicht zulässig.				— inländische und ausländische dürfen die			
U. S. D. S. 128	27	171	1	Jahrmärkte besuchen. L. D. Lüneb.	36	131	3
Schriftliche Deductionen sind in erster				— auf dem Lande, Befugniß derselben die			
Instand in Ablösungssachen unzulässig.				Jahrmärkte der Calenbergischen Städte mit			
L. D. Stade	38	239	3	ihren Schuhwaaren zu besuchen.			
Schriftliches Verfahren in Rechtsachen				L. D. Hann.	44	79	3
auf dem Lande. Zulässigkeit. Pr. u. B.	24	292	3	Schuhwaare, fremde, Verkauf auf den			
— wo zulässig. U. S. D. S. 21	27	125	1	Jahrmärkten. Hadeln	20	144	3
— wann darauf anzutragen. U. S. D. S. 46	27	136	1	Schulamts-Aspiranten, Beausichtigung			
— wie geschehen soll. U. S. D. S. 56	27	140	1	ders. Conf. Hann.	42	21	3
— in den den Kirchen-Commissarien übertra-				Schulamts-Candidaten, s. Candidaten.			
genen Thee-Streitigkeiten unzulässig.				Schul-Angelegenheiten, jüdische, Auf-			
Conf. Stade	29	162	3	sicht. L. D. Hann.	31	32	3
— f. Injurien, Bagateltsachen.				Schul-Atteste der von einer gelebten Schule			
Schriftsätze in Processen. Veränderung				zu einer andern übergehenden Schüler.			
des Rubric, verboten. J. E. Gelle	18	22	3	Conf. Auech	22	200	3
— Form der beim Ober-App. Gerichte zu über-				Schul-Aufficht, Vorbereitung der Candis-			
gebenden J. E. Auech	19	209	3	daten und Studiosen der Theologie dazu.			
— gerichtliche, Soem. J. E. Hildesh.	21	14	3	Conf. Hann.	41	19	3
— wie vielfach zu übereichen. U. S. D. S. 23	19	228	3	Schul-Debiente, s. Schul-Dienste, Geist-			
J. E. Stade	27	126	2	liche.	28	156	3
Ob. App. Gericht	31	175	1	Schul-Cataloge, Wiedereinführung.			
— wann einzureichen.	32	135	1	Pfirsich.	19	223	2
— Verzeichnung des Defereits der Advocaten	32	121	3	Schuld-Capitalien, s. Landes-Obliga-			
unter dem. J. E. Dénab.	34	114	3	tionen.			
				Schulden den Studierenden, s. die Credit-			
				Edicte.			

Schulden, Contrahirung derselben von Gemeinden ohne Consent der Regierung.

Pr. K. Stade

— der Landdragoner. Strafe

— f. Landes-, Cammer-, Schulden, Landes-Obligationen.

Schulden-Liquidations-Commissio-
nen, königliche u. ständische. Aufhebung
derselben

Schuldenmachen, betrügerisches und leicht-
sinniges. Strafe. Gr. O. B. §. 220 ff.

— leichtsinniges, Strafe für Officiere u. Un-
terofficiere. R. Str. O. B. §. 227

— — — §. 163

Schuldenfachen, Errichtung einer Abthei-
lung für solche, im Finanz-Ministerio

Schulden-Zilgungs-Casse, Errichtung

Schuldienner, Gerichtskam. (Eingeb.)

— niedere, der Herogschömer Bremen und
Werden, Witten- u. Waisen-Unterstützungs-
Casse für dieselben.

Schuldienste und Lasten, Unabkömmlichkeit
Schulden-Instrumente, Fristen beim Auf-
gebot verlorener. Dfstr.

Schuldsachen, geringe, bei den Unter-
gerichten. Verfahren. Gebühren der Ad-
vocaten in solchen

Schuld-Urkunden, wer dergl. als Kaufs-
pfänder besitzt, hat die Vorechte des Kaufs-
pfanders-Gläubigers. Donab.

Schuld-Verschreibungen der Credit-An-
stalt für Abfösungen

— f. Landes- und Cammer-Obligationen, Lan-
des-schulden, Amortisations-Casse, Obliga-
tionen.

Schul-Einkünfte, wo einzuklagen.

Schulen, Privat, Anlegung. Donab.

— Landes-, Flecken und Städte, Freiheit der
zur Dotation derselben gehörigen Grund-
stücke von der Grundsteuer

— wie weit den Landdrostheien die Aufsicht
darüber zusteht

— Rechte des Fürsten von Bentheim in Be-
ziehung auf selbige

— Verwendung der für das Versäumen zu
erlegenden Strafgelder. R. D. Hann.

— verfallige Rechte des Herzogs v. Arrenberg
— gelehrte, Wirklichkeit des Ober-Schul-
Collegiums in Beziehung darauf

— Strafe der Versäumnis der katholischen
Kinder. Bentheim

— jüdische, der Unterricht in denselben ist
deutlich zu ertheilen. R. D. Hann.

— halbjährige Berichte der Prediger darüber.
Conf. Stade

Jahr. Pag. Abth.

21 91 3

22 365 1

18 39 1

40 249 1

41 70 1

41 54 1

34 113 1

23 353 1

19 80 1

36 41 3

31 311 1

20 1 3

34 373 1

41 89 3

40 415 1

19 167 1

18 185 3

29 61 3

22 288 1

23 48 1

23 138 1

25 277 3

26 168 1

30 19 2

30 34 3

31 32 3

32 200 3

Schulen, Elementar- u. Bürger-, Vorschrif-
ten über den Besuch und Bestrafung der
Versäumnis derselben. Conf. Stade

— die solchen zustehenden 4procentigen Lan-
des-Obligationen sind eintheilweis von der
Reduction auf 3½ Procent ausgenommen

— die Landes-Obligationen derselben sind ein-
theilweis von der Kündigung ausgenommen

— Vorschriften über den Besuch derselben.
Conf. Stade

— die Befreiungen derselben von allg. Staats-
lasten bleiben bestehen. R. D. O. §. 34

— Ausleitung der in den Cassen derselben
befindlichen Weider in den Landbestheuen wo
das Preussische Recht gilt

— der Juden, Ueberwachung des §. 11 des
Juden-Gesetzes durch die Obrigkeit.

R. D. Hann.

— jüdische, Vorschriften wegen des Fortbeste-
hens derselben. R. D. Hann.

— f. Elementarschulen, Volksschulen, Kunst-
und Zeichenschule, lateinische Schule, Land-
schulen, Gelehrte Schulen.

Schulgebäude, Erhaltung. Donab.

— Erbauung und Erhaltung, wenn obligat.
Bentheim

Schulgeld, Erlegung, Erhebung. Donab.

R. D. Stade

— haben

— der Armen, Herabsetzung. Donab.

— der Armen, Bezahlung. Dfstr.

— nähere Erklärung des §. 25 des Regula-
tivs vom 20. Febr. 1823. Dfstr.

— Regulativ über die Erhebung desselben in
den Elementar- und Landschulen.

Dfstr. u. Parl. R.

— Bestimmungen darüber. Dfstr.

— Privilegium in der Stadt Stade

— Befreiung für unvernünftige Kinder aus
den Kirchen-Bezirken. Conf. Hann.

— Betrag für die katholischen Elementarschu-
len. Bentheim

Schulgüter, Befugnis zur Ablösung der
darauf lastenden Lasten

Schulhäuser, Freiheit von der Häuser-
steuer

Schullasten, f. An- und Abbauer.

Schullehrer, Lieferung des Feuerungs-
Materials an dieselben. Pr. K. Hann.

— Landes-, Abnahme am seminarischen Un-
terrichte. Conf. Hann.

— bei den Nebenschulen. Dfstr.

— haben sich beim Gottesdienste einzufinden.
Conf. Hann.

— auf dem Lande, Verbesserung ihrer Lage,
Freiheit von den hereschaftlichen Schmal-
Bechnen. Conf. Stade

Jahr. Pag. Abth.

34 195 3

35 236 1

40 138 1

39 106 3

40 148 1

42 241 1

43 45 3

43 84 3

18 189 3

30 37 3

18 185 3

24 40 3

24 312 3

22 1 3

23 153 3

33 177 3

23 39 3

21 201 3

29 128 3

29 186 3

30 36 3

33 223 1

23 12 1

19 80 3

20 9 3

21 31 3

22 24 3

24 112 3

	Jahr.	Pag.	Mith.		Jahr.	Pag.	Mith.
Schullehrer, Freiheit von Schauffgarbeit . . .	24	458	1	Schul-Sachen, wozin gehören. Benth.	18	98	3
— Kündigung darf bei der Wahl nicht ver- abredet werden. Conf. Stade	25	289	3	— Einwirkung der Landdrostei darauf. L. D. Hildesh.	24	122	3
— Betreibung der Schenkungswirtschaft, verboten. L. D. Stade	25	291	3	Schul-Stellen, Verbesserung. Conf. Stade	32	14	3
— Wahl. Verfahren. Benth.	26	11	3	— bei Theilungen ist auf Verbesserung der Einkünfte ders. Bedacht zu nehmen . . .	42	163	1
— katholische auf dem Eichsfelde, Bildung, Anstellung . . . f. Adöfungen.	27	20	3	Schul-Stuben, an den Orten wo Neben- schulen gestiftet sind, sollen dergl. für den alleinigen Gebrauch einer Schule eingerich- tet werden. Conf. Stade	34	194	3
— sollen keine Suppliken, Memorialen und ähnliche Scheine für Andere versertigen. Conf. Hann.	29	173	3	Schul-Verfäumnisse, Bestrafung und Verwendung der Strafgelder. Conf. Stade	39	106	3
— Wahl derselben von den Landgemeinden. Conf. Auzich	32	30	3	L. D. Lüneb.	40	211	3
— halbjährige Berichte der Prediger über die- selben. Conf. Stade	32	200	3	Lüneb. Hildesh.	40	227	3
— Errichtung einer Wittwen- und Waisen- Casse. Gnaden:Quartal. Dönabe.	27	182	3	Schul-Visitationen, denselben zum Grunde zu legende Visitations-Artikel. Dffsteil.	19	224	3
— Verpflichtung, der Schullehrer:Wittwen: u. Waisen-Casse beizutreten. Conf. Auzich	30	281	3	— der Superintendenten. Dönabe.	21	130	3
— Gerichtstand. Benth.	31	1	1	Conf. Stade	22	183	3
— Gesuche ders. sind den Kirchen-Commis- sionen auf Stempelpapier zu überreichen. Conf. Stade	35	18	3	— jährliche Berichts-Erstattung darüber. Conf. Auzich	26	209	3
— Verteilung der Zöglinge zur Unzucht. Strafs. Gr. G. B. S. 277	40	267	1	Conf. Auzich	32	135	3
— die Berichte über dies. brauchen von den Predigern jährlich nur ein Mal eingebracht zu werden. Conf. Stade	40	179	3	— in der Niederrg. Lingen	19	106	3
— jüdische, Anstellung. Entlassung . . .	42	215	1	— niederes in der Grafsch. Benthaim, Ver- besserung . . .	22	181	1
Schullehrer:Seminarium, Freiheit der- jenigen, welche sich das. ausbilden von der Personenstruck . . .	34	173	1	— katholische in der Grafsch. Benthaim	24	265	3
— f. Seminacium.				— in den Städten, f. die Vers.-Urk., Regl. u. Conf.	30	32	3
Schullehrer: Wittwen-Cassen, Bei- träge zu dens. aus den Kirchen- u. Armen- Cassen. Dffst. u. Harrl.	35	87	3	— der Juden. Dorsfallige Vorschriften . . .	42	214	1
— Anordnung einer Waisen-Collece für dies. Conf. Hann.	41	73		— in den Städten, f. die Vers.-Urk., Regl. u. Conf.	44	43	1
	43	117	3	Schul-Wittwenhäuser, die Landes-Obli- gationen ders. sind eintheilen von der Kün- digung ausgenommen.	40	138	1
	44	169		Schulwaffen, f. Schießgewebe.			
Schul-Ordnung vom 24. Sept. 1763, genau zu befolgen. Aeth. Conf. Hildesh.	30	290	3	Schulblättern, Anempfehlung und An- weisung der Kosten für Unvermögenbe. Conf. Auzich	18	125	3
Schul-Pflichtigkeit der Kinder . . . Dffst.	30	32	2	— Impfung, dorfällige Vorschriften. Benth.	18	252	3
Dönabe.	18	171	3	Pr. A. Stade	22	111	3
Br. u. B.	20	107	3	— Hann.	22	34	3
— der katholischen Kinder. Benthaim	18	185	3	— Impfung soll nur durch die vom Staate dazu angewiesenen Personen geschehen. Dffst.	18	181	3
— jüdischer Kinder . . .	29	62	3		18	212	3
Schul-Preparanden, Theilnahme an dem seminarischen Neben-Institute. Conf. Hann.	26	107	3	— Beförderung der Impfung, besonders durch die Geistlichen. Dffst.	19	136	3
Conf. Stade	30	33	3		20	195	3
	42	217	1		20	115	3
Schul-Programme und sonstige Schul- Schriften. Die Censur derselben ist dem Ober- Schul-Collegio übertragen. Conf. Hann.	20	9	3		21	65	3
	22	43	3	— allgemeine Einführung der Impfung	21	53	3
	31	28	3	— Instruction für die zur Impfung Berech- tigten . . .	21	133	1

	Jahr.	Pag.	Kbbl.
Schugblättern, öffentliche Impfung, Verbreitung. Pr. R. Hann., Denab., Zurich	27	84	3
— Gebühren für die Impfung, wenn sie ohne Erfolg geblieben ist. Pr. R. Stabe	23	116	3
— Atteste der ein- und durchwandernden Handwerkerzellen. Sammtl. L. D.	30	257	3
— bei zweimal ohne Erfolg gebliebener Impfung soll sie von Arm zu Arm gehen — f. Impfungstabelle, Impfsätze u. f. w. Schuggeld, Freiheit der Militärpersonen davon.	31	139	1
— Erhebung. L. D. Stabe	20	73	2
— Lüneb.	25	109	3
— statt desselben von Unvermögenden zu leistende Arbeit. L. D. Lüneb.	25	124	3
— Freiheit der Ehepaar-Unterthanen davon. L. D. Lüneb.	25	261	3
— Fälligkeitstermin. L. D. Stabe	23	176	3
— Lüneb.	27	181	3
— Erlaßung des inagribel für 1811/33 ohne Substitution von Arbeitstagen. L. D. Stabe	27	233	3
— Befreiung der pensionirten Pöhlens davon	32	60	3
— der Hülfslinge. Gesetz über die Aufhebung desselben	33	129	3
— der Juden, Regulirung der an die Stelle desselben tretenden Domanial-Abgabe. L. D. Hann.	38	133	1
— der Juden, was die Obrigkeit in Beziehung auf die Feststellung der an die Stelle desselben tretenden Domanial-Abgabe zu beobachten haben. L. D. Lüneb.	43	50	3
— Schugverhältniß der Juden. Aufhebung	43	83	3
Schwächung, Bestrafung	42	213	1
Schwächung, öffentliche Aergerniß. Bestrafung. L. D. Hann.	38	189	1
— Begriff. Strafe Gr. B. §. 275	39	23	3
Schwägerchaft, wie weit von der Anzeige Staats- und landverrätherischer Unternehmungen befreit. Gr. B. §. 126	40	266	1
— wie weit Diebstahl, Unterschlagung und Betrug in ders. nicht von Amtswegen zu untersuchen ist. Gr. B. §. 318	40	225	1
— Hinderniß der Anstellung bei kaiserlichen Behörden, f. die Verf.-Urk., Real. u. Const.	40	279	1
Schwängerung, deimalige. Strafe	24	491	1
Schwängerungs-Sachen, f. Alimentations-, Satisfactions-Sachen.	19	222	3
Schwangere, arme, Aufnahme in das Hebammen-Institut zu Embden	22	176	3
— Aufnahme in die Entbindungs-Anstalt zu Denabrück	20	62	3
— in die Zuchthäuser nicht abzuliefern	24	190	3
Schwäne darf Jedermann schießen und fangen. Dstf.	30	17	2
Schwarztonnenfand, Elbinsel, Verlegung an das Gräfengericht Altenthaldes	38	160	3
	39	219	1

Schweden, Pässe dorthin, wo nachzuschauen	20	65	1
— Handels- und Schiffsabts-Vertrag mit demselben	37	91	1
— Gesundheits-Atteste der dort einlaufenden Schiffe. L. D. Stabe	37	125	3
— Notizen über die Binnensahrt durch dasselbe von der Nord- zur Dstf.	37	130	3
— Bekanntmachung wegen der Papiere, welche dort von hannoverschen Schiffen verlangt werden	38	148	3
Schweine, fremde, Eingangsteuer	23	31	1
Schweinefand, Elbinsel, Verlegung an Gräfengericht Altenthaldes	39	219	1
Schweiz, Briefporto-Tarif dorthin	26	139	3
— Verbot des Wanderns der deutschen Handwerks-Gesellen dasselbst	27	61	3
Schweizerische Eidgenossenschaft, Aufhebung des Abzugrechts mit ders.	35	205	1
Schweres Fuhrwerk, f. Fuhrwerk	34	119	1
Schwere Strafen, welche dahin gehören. Gr. B. §. 8	40	197	1
— wie weit zum Militairdienste unwürdig machen. L. D. Hann.	42	18	3
— f. Strafen.			
Schwelber, Patr. Ger., wann die Polizeistrafachen zur Entscheidung an das Amt Hameln abzugeben hat	40	276	3
Scrupel, wie viel auf eine Drachme gebn. Eintheilung	36	120	1
Sechshealben, alte östreichische für voll anzunehmen	24	51	3
Sechshealben, wie viel auf die Rege gebn Secretarien, der Administrations- und Justiz-Behörden. Militair-Freiheit	36	119	1
— M. Ausb. G. §. 16	43	39	1
Seeten, christliche, Rechte derselben. L. B. G. §. 32	40	147	1
Section, f. Leichen-Öffnung.			
Secundanten, Bestrafung. Gr. B. §. 176	40	237	1
— f. Duell.			
See-Asscuranzen, Stempelfreiheit	44	24	1
See-Bautkosten, Beichtigung aus der Staats-Casse	18	161	3
See-Beleuchtung auf der Insel Wangeroog	30	285	3
See-Capitains, Wechselfähigkeit	22	261	1
Seefahrer, wie weit vom activen Militair-Dienste befreit	34	147	1
	20	85	1
	20	184	3
— Pr. R. Zurich			
— aus den Attesten, bedarf Versicherung in die erste Reserve, muß hervorheben, daß die Seefahrt binnen den letzten fünf Jahren ausgeübt ist. L. D. Zurich	32	69	3

	Seefahrer	Seegüter	Seeleute	Seelforge	Seepässe	Seeschiffe	Seeschiffe	Seeschiffe	Seeschiffe	Seetönnen	Segeltuch	Seifen	Seitenverwandte	Selbstdispensiren	Selbsthülfe	Selbstmörder	Servizuten
	Seefahrer	Seegüter	Seeleute	Seelforge	Seepässe	Seeschiffe	Seeschiffe	Seeschiffe	Seeschiffe	Seetönnen	Segeltuch	Seifen	Seitenverwandte	Selbstdispensiren	Selbsthülfe	Selbstmörder	Servizuten
Abänderung der Vorschriften wegen Verschönerung ders. in die Reserve	34	147	1														
vorläufige Befreiung von der Militärpflicht.	43	37	1														
M. Aush. G. S. 12																	
zu Curhaben und an der Geseß	20	1	2														
Mündung ausgedehnte. Anordnung eines	20	53	3														
Steteler Wehrpöles für dieselben	42	3	2														
Hannoversche verunglückte, Mitnahme in ihre Heimath durch Hannoversche	18	139	3														
Schiffe	19	99	3														
Christliche, bei den in Gefangenhäusern verhafteten Personen. Desfallsige	21	83	3														
Instruction für die Gerichte und die	22	38	3														
Griffen	23	13	3														
Beweis der Nationalität der	33	80	3														
Schiffer und Rheder bei der Theilung ders.	40	134	1														
mittelländische, auf wie lange erteilt werden	18	210	3														
können	22	174	3														
mittelländische, Zurücklieferung	33	133	3														
Zeitraum, auf welchen sie erteilt werden	41	272	3														
Ablieferung am Ablaufs-Termin	40	133	1														
Ertheilung neuer, Erneuerung alter.	40	211	3														
L. D. Auri	25	93	3														
müssen die Seeschiffe führen	26	26	3														
Seeschiffe, die Waßen derselben sind nach	41	80	3														
Koden-Kasten zu berechnen. Gleichförmigkeit	18	41	1														
der Flaggen	22	174	3														
Österreichische, Einführung einer Nummer-	33	133	3														
Flagge	41	272	3														
allgemeine Vermessung ders. L. D. Stabe	40	133	1														
Seeschiffe, welche Schiffsapapiere führen	40	211	3														
müssen	25	93	3														
L. D. Auri	26	26	3														
Seetönnen, vertriebene, Vergelohn.	41	80	3														
L. D. Auri	18	41	1														
Segeltuch auf die Legge zu bringen.	22	174	3														
L. D. Dänabr.	33	133	3														
Bestimmungen über die Leggepflichtigkeit	41	272	3														
derselben.	40	133	1														
L. D. Dänabr.	40	211	3														
Seife, weiße, Steuer in Vicent-Orten	25	93	3														
Seiltänzer, f. Ausländer, Inländer, Con-	26	26	3														
cession.	41	80	3														
Seitenverwandte, Erbfolge bei den Co-	18	41	1														
lonaten in der Niedergr. Ringen	22	174	3														
Selbstdispensiren, ist auch den homöo-	33	133	3														
patischen Ärzten verboten. L. D. Silbesh.	41	272	3														
— f. Argentinien.	40	133	1														
Selbsthülfe der Studierenden, verboten	40	211	3														
Selbstmörder, Einfindung der solche be-	25	93	3														
treffenden Untersuchungs-Acten.	26	26	3														
J. C. Götz.	41	80	3														
— Auri	21	72	3														
Aufführung in den Kirchenbüchern.	23	26	3														
Conf. Stabe	34	8	3														
Selbstverfümmelung, um sich zum Kriegs-																	
dienste unfähig zu machen. Befestigung.																	
Gr. G. B. S. 133																	
M. Gr. G. B. S. 142																	
M. Aush. G. S. 93																	
Seminaristen, wie weit vom activen Mi-																	
litärdienste frei																	
M. Aush. G. S. 13																	
— f. Schulamts Aspiranten.																	
Seminarium zu Hannover, Theilnahme																	
der Landhullehrer an dem Unterrichte, und																	
der Schul-Präparanden an dem Neben-																	
Institute derselben																	
— zu Lingen, Aufhebung																	
— zu Stade, Errichtung. Aufnahme in das																	
selbe. Plan																	
Senats des Ober-App.-Gerichts																	
— Vermeidung entgegenstehender Entscheidun-																	
gen streitiger Rechtsfragen in dens.																	
Sendungen an die Landpost in Lüneburg,																	
desfallsige Vorschriften																	
— f. Post, Pötrei, Feldpost.																	
Sensen, f. Schneidezeuge																	
Separatismus, unter den Reformirten der																	
Geoff. Benthelm. Anordnungen zur Be-																	
seitigung derselben																	
Separatisten müssen sich in Concursen																	
melden. U. G. D. S. 195																	
— f. Jus separationis.																	
Sequestrationen, Zulässigkeit.																	
U. G. D. S. 122																	
— der Landes- Credit-Anstalt verpfändeter																	
Güter																	
Service, Cavallerie, Erhebung. Br. u. B.																	
— des Militärs																	
— woher bezahlt wird																	
— der beurlaubten Unterofficiere.																	
L. D. Lüneb.																	
Privilegium in der Stadt Stade																	
— für Frauen und Kinder der Soldaten,																	
welche sich, ohne des Conenses zu bedürfen,																	
verheirathet haben																	
— für die Officiere der Artillerie und Caval-																	
lerie. Zahlung. Betrag																	
— Bezählung aus der Landes-Casse.																	
M. Aush. G. S. 74																	
— Ansprüche der diensttübenden Soldaten,																	
Unterofficieren und Spicellente darauf.																	
M. Aush. G. S. 71																	
Detgl. der Officiere S. 73																	
— f. Landdragoner.																	
Service-Pflichtigkeit der Garnisonstädte																	
ist aufgehoben																	
Servizuten, Unablässigkeit																	

	Jahr.	Pag.	Wth.
Servituten, Abrechnung der auf dem Grund-Eigenthum der Gutsbesitzer haftenden, bei Ablösung	33	184	1
— gesetzlich zulässige, bei der erblichen Übertragung von Gütern oder Grundstücken vorzubehalten gestattet	33	254	1
— Beweis der Auslösung bei der erwerben der Verjährung dersh. Bezgl. der Besitzfehler	42	46	1
Servitut: Berechtigte in Forderungen, wie weit zur Grundsteuer beitragen müssen	22	297	1
Servitut: Stetigkeits, Revisions-Bezüge für solche Eingen.	19	78	1
Silbese, Drischost, Verlegung an das Amt Alfeld	36	145	1
Sicheln, f. Schneidezeuge.			
Sicherheit der Kirchen, Pfarr- und sonstigen unter der Verwaltung der Juraten stehenden Capitalien. Prüfung bei den jährlichen Visitationen. Conf. Etade	43	12	3
Sicherheitspfleg, f. Mitteltheilungen.			
Sicilien, Königreich beider, Aufhebung des Abzugs-Rechts mit	18	104	1
Siedelsbäusen, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße erkannt ist, an das Amt Friedland abzugeben	20	2	1
Siedenburg, Amt, wann die Polizeistrafsachen zur Entscheidung an das Amt Ehrenburg abzugeben hat	41	2	3
Siedeste-Gerichte im Alten Lande, Aufhebung	40	275	3
Siegel, öffentliche, Wochseifen über die Verfertigung soldat	32	169	3
— für die Amtskunterbediente. L. D. Hann.	38	229	1
— Lüneb.	39	85	3
— Gerichts- und andere obrigkeitliche, Verlegung. Strafe. Gr. G. B. §. 149	39	136	3
— öffentliche, Strafe der Fälschung.	40	230	1
— f. auch Kirchen-Siegel. Dienst-Siegel.	40	243	1
Siegelgebühren, Berechnung.			
— L. D. Lüneb.	26	257	3
Siegelgeld, Aufhebung. Distr. Harz. L. Siegelsum, Kirchspiel, Verlegung an das Amt Norden	18	26	1
Siehle, Sperrung. Pr. R. Aurich	27	263	1
— Verfahren in Beziehung auf die über solche nach Districland eingehenden Waaren	22	199	3
— unbesiegtes Öffnen. Polizeiliche Bestrafung	23	124	3
— f. Euhle.	40	436	1
Sichleichter, das Strafrecht dersh. bleibt unverändert, bezgl. das Schauungs- und Aufsichtsrecht und die Befugniß dersh. verführte Arbeiten auszuverdingen	41	243	1
	41	244	1

	Jahr.	Pag.	Wth.
Sichlsachen, Anwendung des Polizeistrafs-Verfahrens auf Conventationen in solchen in den L. D. Bez. Eüneburg, Dönabr. und Aurich	41	243	1
Sieverhäusern, Mofregeln zur Unterdrückung der Medicin-Krämeel der dortigen Einwohner	38	240	3
— L. D. Dönabr.	29	63	3
Silbee, Porto-Lage	35	10	3
— Verarbeitung durch die Goldschmiede.	27	35	3
— muß der Gläubiger bei Executionen gegen den taxirten Werth annehmen.			
— U. G. D. §. 171	27	192	1
Silbeene Beedienst: Medaille, Verleihung u. f. w.	41	250	1
Silbee: Scheidemünze, Officiersche, außer Court gesetzt	23	196	3
Silbeerwaaren, innere Gehalt, Verkauf.			
— Pr. R. Aurich	22	2	3
— Bezeichnung des Feingehalts und des Verfeertigers auf dens.	23	15	3
Simultan-Kirchen in der Niedergraffsch. Eingen.	36	69	1
Singvögel, Fangen und Sitzen, verboten.	22	183	1
— Pr. R. Aurich	23	119	3
— L. D. Hildesh.	24	116	3
— L. D. Etade	44	28	3
— Hann.	44	255	3
Sittliche Verbordnenheit, wenn aus diesem Grunde Gefangenhaltung in polizeilichen Werkhäusern eintreten kann	38	184	1
Societäts-Kassen, Unablosbarkeit	31	211	1
Silbee, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafsachen, wenn über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurteilt ist, an das Amt Wohlndenberg abzugeben	41	2	3
Sohn, f. Militär: Freiheit.			
Sola: Wechsel, f. Eigene Wechsel, Wechsel.			
Sold, f. Wage, Arest.			
Soldaten, ohne Pension verabschiedete, Befreiung von der Personensteuer	20	60	1
— von der Infanterie, zum beständigen Dienste nicht verpflichtet. Satisfactions-Klagen gegen solche	23	1	1
— auf Urlaub befindliche, Anzeige des Todes derselben bei dem Regimente	23	1	2
— Ertheilung der Consenze zur Ehe, Ansprache derselben auf Frauen- und Kinder-Service	32	15	2
— noch nicht confirmierte, sollen sich während des Urlaubs zum Religions-Unterrichte melden.	35	80	3
— welche Strafen gegen dieselben zur Anwendung kommen können.			
— W. Str. G. B. §. 22	41	17	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Soldaten, die regelmäßige Entlassung dersch. hat 1841 nicht Statt gefunden	41	137	1	Special-Steuer-Recepturen, f. Re- cepturen.			
— f. Militärpersonen und Pflichtige, Duo- decima.				Special-Untersuchungen, gegen Er- kenntniffe auf Verheißungen zur Abwen- dung dersch. ist nur Nichtigkeitss-Beschwerde zulässig.	40	356	1
Soldaten: Eid, Strafe der Verweigerung desselben. W. Str. G. B. §. 166	41	55	1	Species facti der Relationen im D. A. Gerichte soll nicht bloßer Acten-Extract sein — bei Appellationen an das D. A. Gericht	18	68	1
Soldaten: Stand, über die Nothwendig- keit, den Werth, und das Ehrenvolle, ist die Jugend zu belehren. Conf. Zürich	18	101	3	Specifica zu verkaufen, verboten	44	7	1
Solidarische Verbindlichkeit der Be- sitzer mehrerer mit Abgaben beschwerten Gü- ter und Grundstücke für die Entrichtung der Abgaben, unstatthaft	33	254	1	Specteur, zur Anlegung und Erhebung der Gebühren beim Ministerio, der Pro- vincial-Regierung und der Kloster-Cammer zu Hannover	21	29	1
— findet bei Darlehen der Landes-Credit-Anstalt nicht Statt, welche zur Abstellung eines von einer Mehrheit abgelösten Zehntens gegeben ist	42	92	1	Spelz, Freiheit von Ein- und Ausgangs- Abgaben	29	2	1
Soltau, Errichtung eines Eichamts für Ge- richte dafelbst	35	117	3	30	229	1	
— Entfernung von dort nach Bergen	38	235	1	18	6	3	
— Stadt, Landherrschaft. L. B. G. §. 88	40	164	1	19	2	3	
— Verfassungs-Urkunde für dieselbe	44	103	3	21	2	3	
— Erweiterung der Gerichtsbarkeit dersch. Sonn- und Festtage, Verbot des Arbei- tens an solchen	44	123	3	22	201	3	
— Dffriesland	22	67	1	23	213	3	
— Insinuation gerichtlicher Verfügungen an solchen. U. G. D. §. 29	18	27	3	24	29	3	
— f. Sabbatsfeier, Sabbatsordnung	27	129	1	26	285	3	
Souveraine, fremde, Strafe der Beleid- igung dersch. Ge. G. B. §. 130	40	226	1	31	291	3	
Spangenberg'sche Verordnungen: Sam- lung, Mittheilung an die Aemter	20	25	2	34	6	3	
Spann-:Arbeitspflichtige, Freiheit von Ghaussegebe	23	243	1	35	13	3	
Spanndienste sollen bei Gemeinheits-:Zei- lungen regulirt werden. Pr. R. Hannover	19	118	3	19	47	3	
— Freiheit der Bauershöf's: Vorsteher	20	174	3	21	4	3	
— in welcher Weise zur Ghaussearbeit zu leisten	24	454	1	36	1	3	
— unentgeltliche behuf der Ghausse, Auf- hebung	40	501	1	37	23	3	
— f. Dienste				29	144	3	
Sparrasse der Stadt Hilbertheim, Regle- ment	31	204	3	22	216	1	
— der Stadt Emden, Reglement	33	52	3	217			
— zu Münden, Reglement für dieselbe	34	12	3	40	171	3	
— Aufhebung der Depositalkasse der Pfleg- bezirkten an solche. Dffriesland	41	54	3	22	199	3	
— Stempelfreiheit für Schulbekenntnisse dersch. — f. Privat-Sparcassen	44	249	1	25	329	3	
Special-:Fragsstücke, f. Fragsstücke				41	70	1	
				— verbotene, Verwendungen der solche halb er- kannten Geldstrafen. L. D. Lüneburg	42	22	3
				— der Studirenden, wie weit verboten	18	50	3
				— Strafe der Landdragoner	23	60	3
				— auf den Jahrmärkten verboten	23	365	1
				— f. D. Stabe	26	119	3
				Spielen um Geld, Strafe des Soldaten	41	54	1
				— W. Str. G. B. §. 163			
				Spielfarten, Verkauf ungestempelter, wie weit verboten ist	35	213	1

	Jahr.	Page.	Abth.
Spielarten, Verbot der Einfuhr, Aus- schluß von dem freien Verkehre mit Braun- schweig	35	80	1
— sind von dem freien Verkehre mit Olden- burg ausgeschlossen	36	(73) (75) (84)	1
— Wiedereinführung der wegen des Verlaufs ders. durch den Braunschweiger Steuer-Ver- trag getroffenen Bestimmungen	44	2	1
— Stempelpflichtigkeit	44	244	1
— Verbot der Einfuhr	44	255	1
Spint, wie viel auf den Hinten gehen. Einteilung	36	119	1
Spioniren für den Feind, in Kriegszeiten außer Landes, wird an Jedermann nach den Militair-Strafgesetzen bestraft. M. Str. G. B. §. 7	41	13	1
— Strafe. M. Str. G. B. §. 180	41	58	1
Spirtuosien, fremde, Ein- u. Durchfuhr — Verabreichung bei Auctionen, verboten. L. D. Zurich	(20) (23)	69 23	1
— Denade	24	49	3
— Etade	24	148	3
— Einführung einer Acife davon in der Stadt Zurich	24	195	3
— f. Getränke, geistige.	(29) (32)	64 191	3
Spolienklagen sind Pächter anzustellen nicht befugt	41	87	1
Sporeln der Beamten, wohin fließen	21	371	1
— bei Ausfertigungen des Cabinets-Minister- rij, der Provinzial-Regierung und der Klos- ter-Cammer zu Hannover	21	65	1
— der Untergerichte in Dr. u. B.	22	71	3
— der Untergerichte, die in der Loc. unde- stimmte gelassen dürfen nicht höher als bei der Justiz-Casse genommen werden	22	109	1
— beim Cabinets-Ministerio, der Provinzial- Regierung und der Kloster-Cammer zu Hannover. Reglement u. Capitelle	22	196	1
— Regiminal- und Fidei-Gebüren, prompte Eingebung. L. D. Zurich	32	19	3
— der Königl. Behörden fließen in die Kö- nigl. Caffe. L. B. G. §. 137	40	174	1
— f. Gerichtsgebühren, Gebühren, Criminal- kosten, Fidei-gebühren.			
— über die Bestimmung ders. bei städtischen Behörden, f. die Verf. Urk., Regl. u. Conf.			
Sporelnsfreiheit der Militairpersonen in Klagenfachen	21	216	1
— für die vormundschaftliche Verwaltung der von der Militair-Büroen u. Waisen-Un- terstützungs-Gesellsch. ausgeschädigten Seiber — der Hannoverischen Cammer bei der Brauns- schweigischen und umgekehrt	21	237	1
— der Pameinschen Bürger in mündlichen Sachen, aufgehoben	21	67	1
	24	156	3

	Jahr.	Page.	Abth.
Sporelnsfreiheit in Grundsteuer-Exem- tionsfachen	26	133	1
— der Gemeinde-Angelegenheiten. L. D. Hildesheim	28	48	3
— der Bürger zu Münden in mündlichen Sachen, aufgehoben	28	175	3
— der Einder Bürger in Parteifachen, auf- gehoben	30	152	3
— in Brand-Off.-Angelegenheiten. Dönabr. Lüneburg	30	205	3
— der Ablosungsfachen	33	198	3
— der zur reinen Domanial-Verwaltung ge- hörenden Geschäfte. L. D. Zurich	31	223	1
— der Verhandlungen über Verwertung von Ablosungs-Capitalien bei Rehgütern	32	20	3
— findet in Ablosungsfachen nicht Statt	33	202	1
— der Verhandlungen wegen Sicherstellung der Grundsteuer-Exemtions-Vergütungs-Ca- pitalien	33	240	1
— der Verhandlungen in Beziehung auf die §§. 4 u. 5 des Ablosifications-Gesetzes	36	154	1
— der Bescheidigungen u. f. w. in Militair- Angelegenheiten. M. Ausb. G. §. 33	36	38	1
— f. Gebährensfreiheit.	43	45	1
Sporelns-Ordnung für die Untergerichte	(27) (34)	221 373	1
— Anwendbarkeit im Alten Lande	32	169	3
— für die Kirchen-Commissarien. Dr. u. B.	(28) (32)	117 3	
Sporelnsätze können ohne Zustimmung der allg. Stände-Versammlung nicht erhöht werden. L. B. G. §. 131	40	173	1
Sporelnsätze bei den Districtsfischen Ämtern — für die Hildesheimischen Untergerichte. Er- läuterungen und Ergänzungen	18	228	3
— für die Verwaltungsbehörden der Städte Districtslands	19	{105 {235	3
— für die Untergerichte	26	89	3
— Einführung derselben im Alten Lande	27	221	1
— im Lande Arddingen	33	19	3
— provisorische beim Consistorio zu Hannover — für Ablosungsfachen	33	141 98	3
— für die Untergerichte, die Aufsef-Gebüer (N 163) ist bei einseitigen Protocollar-An- trägen nicht zulässig. L. D. Hildesheim	33	243	1
Sporelnsätze, unbefugtes der Beamten. Strafe. Gr. G. B. §. 359	40	290	1
Sprachenschl. Anlegung einer Poststation dieselbst	18	53	2
— Aufhebung des Relais und der Postpedi- tion dieselbst	42	39	1
Sprechgelde bei den Jürsten, verboten. Districtsland	23	12	3
Sprechstage, Anordnung bei den Ämtern	23	94	1
Sprengen von Steinen und Gemäuer durch Schloßpulver. Dönabrüd	21	119	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Springe, Verfassungs-Urkunde für die Stadt	33	93	3	Staatsdiener, Unzulässigkeit des Personal-	27	163	1
— Stadt, Landthandschaft. R. B. G. §. 88	36	23	3	Arrestes gegen sie. U. B. D. §. 112			
— Amt, Vereinigung des Gerichts Diebstehens	40	164	1	— Ernennung, Entlassung, Translocation.	33	328	1
— Hospede mit demselben	36	173	1	Gr. B. §. 157	38	13	1
Springgeld für das Besolden, Strafe	23	27	3	— ist gleichbedeutend mit Königlich Diener.			
dessen, der weniger nimmt als das gesetzlich				— f. Königlich Diener, Beamte.			
bestimmte. Pr. R. Auzich				Staatsdiener, mit dem Eintritt in denselben			
Springhorn, Andreas, Gollwirth zu Soltau,	44	123	3	erlischt die Verpflichtung zum Wechsel-	22	273	1
das Haus dess. nebst Zubehör ist der				Arreste			
Gerechtsbarkeit des Magistrats zu Soltau				— Begründung des Wohnorts durch Anstel-	27	72	1
unterworfen				lung in denselben			
Spruch-Collegien, f. Acten-Verschickung.	35	66	1	— Niemand, welcher studirt hat, ist ohne	34	291	1
Spruchmänner, Verzeichniß der behuf des				academische Zeugnisse zu demselben zuzulassen.			
Schiedsgericht zur Entscheidung der Streit-				— über den Eintritt der Mitglieder städtischer			
igkeiten zwischen Regierungen u. Ständen				Behörden in denselben, f. die Verf.-Urk.,			
ernannt				Regl. u. Const.			
Sprüngen, Erhöhung des Fuhrlohns für die	36	61	3	Staats-Examen, f. Examen.			
zu Feuerbränden herbeigehafften.	24	466	1	Staatsgefängniß, Verwandelung der ord-	40	200	1
Br. u. B.	34	328	1	entlichen Freiheitsstrafen in bauliche.		202	
— f. Feuerprügen.				Gr. B. §. 23, 30			
Spurhalten auf den Chaussees, Strafe				Staatsgeschäfte mit auswärtigen Staaten,	40	225	1
Staaten, fremde, die Verhältnisse des Kö-				Strafe für treulose Befolgung.			
nigreichs zu solchen vertritt der König.				Gr. B. §. 128			
Gr. B. §. 7	33	258	1	Staatsgewalt, Petitionen der Stände	32	85	1
— verbündete, Bestrafung von Handlungen				gegen den Grundsatz, daß die gesammte			
gegen solche, welche von eignen Unterthanen				Staatsgewalt in dem Oberhaupt des Staats			
begangen, Staats- oder Landesverrath sein				vereinigt bleiben müsse, sind zu verwerfen.	40	226	1
würden. Gr. B. §. 128, 129	40	226	1	Staatsgrenzen, abschließliche Verlegung.	33	279	1
Staats-Amt, Verlust und Unfähigkeit				Strafe. Gr. B. §. 129	37	101	1
dazu wegen Ketten- und Zuchtstrafe.				— Aufhebung desselben	31	211	1
Gr. B. §. 16	40	198	1	Staatslasten, Unabsehbarkeit	33	292	1
— können Juden nicht betheilen.	42	213	1	— gleichmäßige Tragung von allen Unterthanen.	40	197	1
— Annahmung von solchen. Strafe.				Gr. B. §. 28			
Gr. B. §. 150	40	230	1	— f. B. G. §. 34	40	242	1
Staats-Angehörige, wer darunter in	39	205	1	Staatspapiere, Strafe der Fälschung u.	40	246	1
Beziehung auf Ausweisungen zu verstehen ist				der Verbreitung falscher. Gr. B. §. 205 ff.			
— f. Preußen.				— f. Landes-, Cammer-Dobligationen.			
Staats-Anleihe, f. Anlehn.				Staatsrat, Errichtung, Zusammensetzung.	39	12	1
Staats-Anwalt, Wahrnehmung des öffentlichen				Beschäftigung	40	181	1
Interesses durch dens., wenn letzteres				— Zweck desselben. R. B. G. §. 169			
durch Beschlässe der Entscheidungen der				— Verfahren behuf Entscheidung von Competenz-	41	3	1
Criminalgerichte beeinträchtigt wird.	41	100	1	Conflicten durch dens.			
Staats- und Cabinets-Ministerium, oberste				Staats-Verfassung, Herabwürdigung.	40	229	1
Verwaltungsbehörde	22	368	1	Strafe. Gr. B. §. 140			
— f. Cabinet-Ministerium.				Staatsverrath, Begriff. Strafen.	40	223	1
Staats-Calender, Redaction.	23	145	2	Gr. B. §. 118 ff.			
Staatsdiener, Civils, Verfahren bei Dienstvergehen				— Bestrafung an Militärpersonen.	41	62	1
derselben	20	171	1	Gr. B. §. 201			
— wie weit vom Militärdienste frei sind	20	87	1	Staatsverträge, von solchen ist der allg.	40	171	1
W. Aussch. G. §. 16	43	39	1	Stände-Versammlung Kenntniß zu geben.			
— Civils, der 6ten u. 7ten Classe. Uniform	22	104	1	R. B. G. §. 124			
— Injurien gegen solche während Ausübung				— welche die innere Ruhe oder den äußeren	40	226	1
ihres Amtes ex officio zu untersuchen.				Frieden bedrohen. Strafe der Verlegung.			
J. C. Auzich	23	179	3	Gr. B. §. 130			
				— mit Preußen u. Oldenburg wegen der Activ-	40	17	1
				u. Passiv-Verhältnisse des Bisthums Münster			

Jahr	Pag.	Zeich.
Staatsverträge, wegen Verletzung von Rechten durch solche ist eine Klage nicht zulässig. L. B. G. S. 39	40	150 1
— schließt nur der König ab. L. B. G. S. 11	40	143 1
— mit Preußen in Beziehung auf die Entschiffahrt	43	170 1
— der Elbflusstaaten, wegen Regulirung des Brunnshäuser Zolls (Anlage des Schiffsahrts-Vertrags mit Großbritannien)	44	189 1
— der Elbflusstaaten, über die Verhältnisse des Brunnshäuser Zolls	44	313 1
— mit Preußen v. 9. Juli u. 22. Dec. 1827 über Feststellung der Grenzen gegen die Bezirke Aachenburg und Derslingen und gegen das Fürstenth. Münster	44	187 3
— f. Preußen u. f. w.	22	307 1
Staats-Verwaltung, Bildung derselben		
Stabschmiede der Cavallerie, dens. ist die Ausbildung der Axtschmittkunst allg. gestattet. L. D. Lüneb., Hildesh., Dsn., Hann., Stade.	42	99 3
Stabschreiber, Gerichtsstand	21	198 1
Stade, Verfassungs-Urkunde für die Stadt vom 1. Sept. 1824	24	205 3
— Hypotheken-Buch-Ordnung für die Stadt v. 27. Jan., 28. April 1829.	29	127 3
— Vereinigung des dalsigen Hof-Gerichts mit der Justiz-Canzlei daselbst	31	173 1
— Stadt, Landstandschaft. L. B. G. S. 88	40	164 1
— Aufhebung des Abtheilungsdistricts	41	125 3
— Rubergoll daselbst. Aufhebung	44	178 1
Stader Elbzoll	22	15 1
— Dinten, Verhältniß z. Burschehuber Dinten	35	60 3
Stadt-Gehirgen, Anstellung ders.	35	53 1
— f. Befehle.		
Stadt-Controleure, Gerichtsstand	22	301 1
Stadt-Director zu Hannover, die Ernennung dess. gehört an das Cabinet	37	113 1
Stadtgerichte, Appellation von denselben an die Ämter, aufgehoben	21	84 1
— die Mitglieder derselben sind Staatsdiener oder königliche Diener	38	13 1
— die Ernennung oder Bestätigung der Mitglieder ders. geht vom Könige aus	39	75 1
— über die Organisation und den Gerichtsstand der Mitglieder derselb., f. die Verf.-Urk., Regl. u. Const. der Städte.		
Stadtgerichts-Director zu Hannover, die Ernennung dess. gehört an das Cabinet	37	113 1
Stadt-Physici u. Chirurgen, Beurlaubung. L. D. Lüneburg	27	163 3
— f. Befehle.		
Stadt-Remtebuch zu Stade	29	128 3
Stadtverordnete, f. die städtischen Verf.-Urk., Regl. u. Const.		

Jahr	Pag.	Zeich.
Stadtvoigteien, Aufhebung, f. die städtischen Verf.-Urk., Regl. u. Const.	21	84 1
Städte, Gerichtsbarkeit	22	384 1
— Verjährung gegen dieselben		
— in Hildesheim, Sportelstage für die Verwaltungs-Behörden derselben	26	89 3
— Wahl der Deputirten ders. zur allgem. Stände-Versammlung	32	13 1
— Grundstücke, welche in den Verfassungs- u. Verwaltung-Urkunden derselben zur Anwendung kommen sollen. Gr. G. S. 53	33	356 1
— L. B. G. S. 59	40	154 1
— eine Provocation Einzelner oder Mehrerer auf Theilung der Gemeinheiten ders., ohne Gutheissen der Magistrat ist nicht zulässig.		
— Denabrück	22	253 1
— Freieid der Cassen ders. von der Einkommensteuer	34	181 1
— Befugniß ders. für ihre Officianten der Staatsdiener-Bürocaffe beizutreten	38	119 1
— die Ernennung oder Bestätigung der Mitglieder der Magistrat u. Stadtgerichte ders. geht vom Könige aus	39	75 1
— welche zur 2ten Cammer Deputirte zu schicken haben. L. B. G. S. 88	40	163 1
— in denen landesheerl. Polizeibehörden sich nicht finden. Wahrnehmung der Polizeistrafachen in dens.	40	530 1
— f. Garnisonorte.		
Städtische Polizei, Grundstücke, Vermögen, Cassen, f. die Verf.-Urk., Regl. u. Const.		
Stände, Schiedsgericht zur Entscheidung von Streitigkeiten zwischen dens. und den Regierungen	34	231 1
— f. Landstände.		
Stände-Versammlung, allgem., Verfassung	19	135 1
— Verzeichniß der Mitglieder	19	140 1
— allgemeine, Regulativ über die Wahl der Deputirten der Provinz Bremen u. Werden zu derselben	25	303 3
— allgemeine, Auflösung der seit 1819 bestandenen, Berufung einer neuen	25	203 1
— allgemeine, Wahl dreier Deputirter der Besitzer gutsherrnfreier Höfe im Fürstenthum Hildesheim dazu	29	237 3
— in dem Fürstenth. Calenberg-Grubenhagen	29	249 3
— allgemeine, Auflösung der seit 1826 bestandenen, Berufung einer neuen	32	21 1
— allgemeine, Wahl der Deputirten der Städte dazu	32	13 1
— allgemeine, Theilnahme von Deputirten des Bauernstandes daran, Wahl derselben	33	356 1
— L. D. Denabrück	32	23 1
— Stade	32	54 3
	32	57 3

Stände-Versammlung, allgem., Rechte derselben, Organisation. Gr. G. S. 83

— allgemeine, Reglement für dieselbe vom 26. Sept. 1833

— allgemeine, Auflösung der seit 1832 bestehenden, Berufung einer neuen

— Wahl der Deputirten der nicht zur Ritterschaft gehörenden Grundbesitzer zu derselb.

— allgemeine, Wahl der Deputirten der sechs Mannesstifter dazu

— allgemeine, Wahl der Deputirten für die nicht zur Ritterschaft gehörenden Grundbesitzer auf der Geseß

— Wahl der Deputirten der Gutsbesitzer. F. D. Künzburg

— allgemeine, Auflösung derselben

— allgemeine, die Verhandlungen mit ders. leitet der Cabinets-Minister

— allgemeine, Proclamation wegen Zusammenberufung ders.

— allgemeine, Zustimmung ders. zu dem Gesetzen und Verordnungen wegen Ausführung der Steuer-Verträge v. 1. Nov. 1837

— allgemeine, Nachweisungen für dies. über die Staatsdiener-Wittencasse

— allgemeine, Befugnis der Unterthanen, Gesuche u. Bitten an dies. zu bringen. F. W. G. S. 42

— allgemeine, dies. ist in jedem Landtage von der Verwaltung u. dem Besitze des Klostervermögens Kenntniß zu geben. F. W. G. S. 79

— allgem., Bestandtheile ders. F. W. G. S. 83 ff.

— allgemeine, allgemeine Bestimmungen über die Qualifikationen der Mitglieder ders. F. W. G. S. 93 ff.

— allgemeine, zum Eintritt in dies. bedürfen Königl. Diener der Erlaubnis der Oberbehörde. F. W. G. S. 96

— allgemeine, Wirksamkeit derselben. F. W. G. S. 111 ff

— allgemeine, Rechte in Beziehung auf das Budget der Landescasse. F. W. G. S. 149 ff.

— allgemeine, Belidigung ders. oder eines Mitgliedes ders. Strafe. Gr. G. S. 147

— allgemeine, Geschäftsordnung für dies.

— allgemeine, Selbstverordnungen behuf Eisenbahnen aus der Landescasse bedürfen der Zustimmung ders.

— allgemeine, Gesetz über die Wahl der Deputirten zu ders.

— allgemeine, Wahl der Deputirten des Landes Hadeln dazu

— beßgl. des Alten Landes

Jahr. Pos. Nrth.

33	309	1
33	331	1
33	353	1
33	355	1
33	361	1
33	367	1
33	182	3
33	184	3
37	101	1
40	192	1
41	191	1
37	110	1
38	9	1
39	3	1
40	11	1
41	139	1
41	261	1
38	107	1
38	131	1
40	150	1
40	160	1
40	161	1
40	166	1
40	167	1
40	169	1
40	176	1
40	230	1
40	309	1
40	372	1
40	449	1
41	117	1
41	120	1

Stände-Versammlung, allgem., Wahl der Deputirten des Landes Wursten dazu

— beßgl. des Landes Koldingen

— beßgl. des Bez. Neuhauß-Platen

— beßgl. des Bez. Lehe-Hagen

— Proclamation über die gefchehene Auflösung ders.

— allgemeine, Zeitpunkt der Eröffnung der achten

— allgemeine, Erklärung der Deputirten dazu über die auf sie gefallene Wahl

— allgemeine, Zustimmung ders. zu den mit den Holzvereinsstaaten geschlossenen Steuer-Verträgen

— allgemeine, dies. sind jährlich Nachrichten von der Wirkfamkeit der Landes-Credit-Anstalt zu geben

— allgemeine, dies. ist eine Darstellung des Haushalts der Eisenhütte: Gasse u. ein Anschlag der künftigen Bedürfnisse jährlich zu geben

Stände-Versammlungen, deutsche, Aufnahme von Berichten und Nachrichten über die Verhandlungen ders. in die Zeitungen

Ständige Geld- u. Natural-Aufgaben, wann die Landes-Credit-Anstalt zu deren Ablösung Gelder beziehen darf

Ständige Commissionen, f. Commissionen

— f. Provinzial-Stände-Versammlungen

Staffhorst, Verlegung der Stelle des Brinkstellers Mühlenfeld das. an das Amt Hoya

Stammgelder, Entschädigung dafür bei Ablösungen

Stammgelder brauchen Besitzer freier Höfe zur Bällung einzelner Blume nicht zu lösen. Hoya u. Diepholz

Ständes-Erhebungen darf eine angeordnete Regenschaft nicht vornehmen. Gr. G. S. 23

— gebören an das Cabinet

— verleiht nur der König. F. W. G. S. 10

Standesherren, Freiheit von der Personsteuer

— die Befreiungen ders. u. ihrer Schöffen u. Gärten von den allg. Staatslasten bleiben bestehen. F. W. G. S. 34

— Landstandhaft ders. F. W. G. S. 84

— Militair-Freiheit. M. Aush. G. S. 5

Standesherrliche Verhältnisse des fürstlichen Hauses Bentheim

— des herzoglichen Hauses Kremsberg

Stapelrechte, abgeschafft an der Elbe

— an der Weser

— an Münden

— an Aller und Leine

— findet auf der Embs nicht Statt

Jahr. Pos. Nrth.

41	123	1
41	126	1
41	129	1
41	132	1
41	205	1
41	265	1
41	262	1
42	36	1
42	113	1
43	146	1
36	97	1
42	89	1
29	52	1
33	164	1
39	89	3
33	291	1
37	114	1
40	143	1
34	173	1
40	148	1
40	161	1
43	35	1
23	125	1
26	155	1
22	10	1
24	8	1
24	45	1
24	70	1
43	172	1

	Jahr.	Pag.	Abth.
Stationsgeld der Wietze- und Lohnfuhrleute	21	125	1
— Vorschriften wegen des bei Contraventionen zu erhebenden schöffsachen	30	243	3
— Freabsetzung desselben	33	12	3
— Feststellung in Courant	34	59	1
— Vorschriften des Gen.-Post-Directoriums in Beziehung auf die Erhebung dess.	34	103	3
— f. Nebenposten, Postknechte			
Statistische Charten des Bezirke der Landdroßel Lüneburg, Versendung an die Obergkeiten. L. D. Lüneburg	34	191	3
Statistisches Repertorium, f. Repertorium.			
Statutarische Portion, f. Portion.			
Statute zu Stade, Gültigkeit	24	228	3
— zu Wurzshub, Gültigkeit	24	253	3
Statuten der Witwen u. Waisen-Unterstützungskasse für die niedere Geistlichkeit in den Herzogth. Bremen u. Verden	36	42	3
— der Altkirchlichen Jagdschäden: Versicherungsgesellschaft	38	122	3
— — Abänderungen desselben	44	16	3
— der Bremen- und Verdenschen Prediger-Witwenkasse	38	11	3
— des ritterschaftlichen Credit-Vereins der Fürstenth. Calenberg, Grubenhagen u. Hildeheim. Abänderungen u. Aufsätze dess.	38	19	3
— der Credit-Anstalt für die Ablösung von Zehnten, Heerendiensten und veränderlichen Rechten	40	399	1
— der Prediger-Witwenkasse im Conf.: Beg. Hannover	41	82	3
— des ritterschaftlichen Credit-Vereins für das Fürstenth. Lüneburg, einige Veränderungen dess.	41	227	1
— der Hannoverschen Landes-Credit-Anstalt	42	87	1
— — Ausdehnung u. Ergänzung dess.	44	173	1
— der Renten-Versicherung-Anstalt zu Hannover	43	278	1
— der Ritterschaft des Herzogth. Bremen	44	59	1
Stechbaaken am Fahrenwasser und hinter Nesseland. Beschädigung und Entwendung. Stade	18	111	3
Stechbriefe gegen Militaärpersonen, wie weit Civil-Oberrichten erlassen dürfen	21	202	1
— Sammlung und Publication. L. D. Stade	28	31	3
Stednig, Schiffahrt auf dess.	44	256	3
Steine, Sprengen durch Schießpulver. Denabrück	21	119	3
Steinbrüche, Benutzung von Seiten des Fürsten von Bentheim	23	139	1
— Gestattung der Anlegung solcher, wenn dabei die Rechte des Domani in Frage kommen	39	81	1

	Jahr.	Pag.	Abth.
Steinbrüche, Vorschriften zur Befestigung von Gefahren aus dem Betriebe dess. L. D. Hannover	44	25	3
Steindruckerei, dazu ist Concession nöthig u. das Genur-Edict darauf anwendbar	42	7	1
Steinkohlen, Freiheit von Ein- u. Ausgangs-Abgaben	29	2	1
— einseitige Weidhaltung der beim Messen dess. anwendenden Maße	36	121	1
— Vorschriften über das beim Verkauf dess. anwendende Gemäß	40	523	1
Steinkohlenschladen, Verbot des Auswerfens dess. von den Schiffen in die Elbe. L. D. Lüneburg	42	65	3
Steinwege, auf der Linie einer Chaussée befindliche, wie weit die Chaussée-Anstalt sich aneignen darf	24	452	1
Stellmacher, Meisterstück dess. L. D. Lüneburg	44	128	3
Stellvertreter, Bestimmung der Verhältnisse in Beziehung auf Entlassung aus dem Landwehrendienste	18	20	2
— Zulassung nach dem vollendeten 32ten Lebensjahre. L. D. Lüneburg	32	82	3
— des Königs. Gr. G. S. 5	33	257	1
— — L. D. G. S. 16	40	144	1
— Vorschriften wegen der von dens. beizubringenden Zeugnisse. L. D. Lüneburg	34	236	3
— — Stade	35	2	3
— Conf. Stade	34	239	3
— Hannover	34	258	3
— L. D. Aurich	34	241	3
— —	35	3	3
— Abänderung des beschlagnigten Bestimmungen im Militairgesetz v. 1520	34	146	1
— Verpflichtung, einen solchen anzuschaffen, für den, welcher sich durch Selbstverflummeln dem Dienste zu entziehen sucht. Gr. G. S. 133	40	227	1
— muß eventuell dergl. anschaffen, welcher das Ausbleiben von Militairpflichtigen und die Desertion befördert. Gr. G. S. 134, 135	40	227	1
— auf Anschaffung eines solchen ist gegen die aus dem Militairlande geklassenen Militairpflichtigen zu erkennen. W. Str. G. B. S. 36	41	23	1
— als solcher ist ein in die Strafkasse versetzter Unterofficier oder Soldat nicht zulässig. W. Str. G. B. S. 33	41	21	1
— Verfahren wegen Anschaffung dess. für ausgediebene oder ausgetretene Militairpflichtige. L. D. Denabrück	41	16	3
— M. Ausb. G. S. 84, 87	43	66	1
Stellvertretung des Königs durch den Kronprinzen	42	17	1
— Aufhören dess.	42	53	1

	Jahr	Pag.	Bl.		Jahr	Pag.	Bl.
Stellvertretung der Militärsichtigen.				Stempelfreiheit der Grundsteuer: Recla-			
Zulässigkeit. Verfahren in dieser Beziehung.				mationen, Gesuche um gesetzliche Remission			
Verhältnis des Vertreters und Vertret-	(20	98	1	und Beschreibungen beauf Grundsteuer-			
nen u. f. w.	(34	146	1	Exemtions-Vergütungen	22	229	1
M. Aush. G. S. 45 ff.	43	49	1	— der Brandcassachen. Br. u. B.	25	365	3
Stellvertretungs-Controle, Vorschrif-				Cal., Grub.	27	151	3
ten über die Abfertigung ders.				Donaubrück	30	222	3
M. Aush. G. S. 51	43	52	1	Dstfr., Harl. L.	32	146	3
Stellvertretungs-Districte	20	135	1	Einburg	33	198	3
— veränderte Zusammensetzung des 4ten und				— in Gemeinheits-Teilungssachen.			
5ten	26	233	1	Cal., Ost., Grub.	24	136	1
— Aufhebung ders.	34	146	1	Oppa, Dieph.	24	246	1
Stellvertretungs-Gelder der in den				Br. u. B.	25	150	3
letzten Kriegen Verschollenen	18	33	1	— der Grundsteuer-Exemtionsfachen	26	133	1
— Einziehung bei Stellvertretern, welche aus				— der Domanialfachen. L. D. Aur.	27	33	3
dem Militärstande gestossen werden				L. D. Stade	27	66	3
M. Str. G. B. S. 36	41	23	1	— der Abfertigungssachen	(31	223	1
Stempel, Gebrauch desselben	18	36	1	— der Verhandlungen über Verwendung der	(32	7	1
— Anwendung zu schriftlichen Recessen bei				Abfertigungs-Capitalien bei Lehngütern	33	202	1
den Untergerichten. Pr. R. Stade	21	105	3	— der Verhandlungen in Beziehung auf die			
— Reservation, wie weit verboten	22	179	1	§§. 4 u. 5 des Abfertigungs-Gesetzes	36	38	1
— Reservation und Einziehung in Steuer-	22	(18	3	— der Verhandlungen des landesherrl. Lehnshofes mit den Vasallen, wegen Stiftung von Majoraten	36	49	1
Contraventionsfachen. J. G. Donabrück	(19			— der Verhandlungen wegen Sicherstellung der Grundsteuer-Exemtions-Vergütungs-Capitalien	36	154	1
J. G. Hannover	22	211	3	— der Verhandlungen der Staatsdiener-Witwenkasse	38	130	1
J. G. Göttingen	20	72	3	— der Anmeldungen von Jagd-Berechtigungen in das Logerbuch. Donabrück	40	194	3
— in Erb-Zollfachen	22	76	1	— der Verwaltungs-Verhandlungen der Credit-Anstalt für Abfertigungen	40	422	1
— in Werfer-Zollfachen	24	60	1	— der Anträge des öffentlichen Anwaltes in Criminalsachen	41	103	1
— zu Verhandlungen bei Verwaltungs-Ver-				— der Landes-Credit-Anstalt	42	115	1
hörden	26	153	1	— der Verstopplungssachen	42	144	1
— Gebrauch zu Communicativ-Decreten	26	43	2	— der Beschreibungen in Militair- Angelegenheiten. M. Aush. G. S. 33	43	45	1
— bei Eingaben an die Landpost zu Aurich	26	266	3	— der Verhandlungen, welche die Ausleihung gerichtlich disponirter Gelder an die Landes-Credit-Anstalt betreffen	43	221	1
— Cassirung, Reservation	(27	(57	1	— der Eingaben an das Cabinet	44	244	1
— Gebrauch in Lehnssachen	(26	31	2	— welchen Gegenständen zukommt	44	246	1
— Gebrauch bei den Duplicaten der Anlagen zu Processschriften. Conf. Donabrück	28	37	1	Stempelfeste, Beobachtung von der katholischen Geistlichkeit. Conf. Hildesheim	27	11	3
J. G. Donabrück	29	165	3	Stempelpapier, Veränderung	(23	120	1
— Anwendung in Steuer-Conventionsfachen	28	167	3	(44	107	1	
— Anwendung bei Pastoral-Artefien u. Auszügen aus den Kirchendbüchern. Conf. Aur.	35	134	1	(23	122	1	
— zur Bezeichnung von Papier, Waaren u. f. w. unter öffentlicher Autorität. Strafe der Fälschung. Gr. G. B. S. 199	36	71	3	(34	313	1	
— Nachsicherung in Criminalsachen	40	244	1	— Anwendung dess. bei Gesuchen der Schullehrer an das Consistorium. Conf. Stade	44	253	1
J. G. Stade	41	27	3	— Anwendung bei Gesuchen an das Consistorium. Conf. Aurich	35	18	3
— bei den in der Form von Recepten ergehenden Concessionen u. Entscheidungen der obern Verwaltungsbehörden u. in Polizeistraffsachen. L. D. Don., Hannov., Eindh.	(181	(273	3				
— Anwendung in Polizeistraffsachen. L. D. Hannover	44	253	3				
Stempelfreiheit der Armenfachen	22	37	3				
Pr. R. Aur.							

	Jahr.	Pag.	Mkth.
Stempelpapier, Anwendung des Hannoverischen bei Eingaben an Braunschweigische Steuerbehörden in Angelegenheiten des gemeinshaftlichen Abgabensystems . . .	36	67	1
Stempelsteuer, Declaration der Verord- nung vom 22. Juli 1817 . . .	18 23	36 179	1
— f. Steuer.	20	61	1
Stempelsteuer: Contravention, Strafe	34	241	1
Stempelsteuer: Gesetz . . .	44	243	1
Stempeltarif . . .	44	257	1
Stempelung der abgehenden Briefe . . .	22	218	3
— der Kupfer- u. Messingwaaren findet nicht mehr Statt. L. D. Lüneburg . . .	32	69	3
— f. Eichung.	29	77	3
Sterbebett, f. Pfarrer der Landrecht.			
Sterbefälle, Anzeige durch die Geistlichen. Ostfriesland . . .	19	222	3
— bräutlicher Soldaten, Anzeige beim Re- gimente . . .	23	1	2
— ungewöhnliche, Einfindung der Acten. J. G. Aurich . . .	23	26	3
— Anzeige derjenigen, die eine Vormun- dung oder Curatel nöthig machen. J. G. Aurich . . .	22	92	2
— der Militärpersonen. Zuständigkeiten der Militair- und Civilgerichte bei solchen . . .	23	31	1
— von eanleisfähigen Personen, welche Si- cherheitsmaßregeln die Untergerichte dabei zu ergreifen haben. J. G. Hannover . . .	23	1	3
— von eanleisfähigen Personen. Einfindung der in solchen von den Untergerichten auf- genommenen Versiegelungs-Protocolle. J. G. Stade . . .	24	23	3
— von Medicinalpersonen. Anzeige. L. D. Stade . . .	30	147	3
— Reisender, Benachtheiligung der Obristi- ten derselben davon. L. D. Stade . . .	31	37	3
— von Postbedienten, was bei den desfallsigen Berichten zu beobachten . . .	28	242	3
— von Beamten, sind der Landdrostei u. dem Ministerio des Innern sofort anzuzeigen. L. D. Lüneburg . . .	33	181	3
Sterbefall, Aufhebung. Eingen . . .	43	1	3
— Auflösung . . .	23 31 33	197 199 214	1
Sterblisten, Aufstellung durch die Predi- ger. Conf. Donabrück . . .	20	79	3
— jüdische, Vorschriften über die Führung ders. L. D. Lüneburg . . .	43	261	1
— Aufstellung durch die Pödigcr zum Zwecke der Anordnung der Vormundschaften. L. D. Donabrück . . .	44	22	3
	43	103 104	3

Sterbequartal von Pensionen und Unter- stützungen aus Amstergestirten und landbo- seidlichen Staats kommt den Erben zu — der Mitglieder der Magistrats, f. die Ver- fass.-Act., Regl. u. Conf. — f. Obenbequartal.	30	15	2
Steuer, für harte Getränke . . .	18	14	1
— für weisse Seife . . .	18	41	1
— für eingepödelte Hüringe . . .	18	43	1
— von weichen Domanial-Introden zu ent- richten . . .	19	47	1
— Restitution für den Communionwein. Conf. Hannover . . .	18	12	2
— Beitreibung rückständiger. Verfahren . . .	18	141	3
— Beitreibung der bis zum 1. Jan. 1820 rückständigen . . .	19	30	3
— welche auf dem Harze zu entrichten sind — öffentliche, Verwaltung, Erhebung. Bentheim . . .	29	11	2
— außerordentliche, Concurrenz des Fürsten von Arenberg . . .	19	143	1
— außerordentliche, Concurrenz des Herzogs von Arenberg . . .	23	143	3
— indirecte, Beitrag des Fürsten v. Bentheim — indirecte, Beitrag des Herzogs v. Arenberg . . .	26	169	1
— von decorirten Zimmern und Vorplätzen . . .	23	142	1
— von decorirten Zimmern und Vorplätzen . . .	26	157	1
— Beschreibung . . .	25	52	1
— directe, veränderte Einrichtung der Be- schreibung und Erhebung . . .	25	39	2
— Einfindung und Revision der Rollen . . .	28	111	1
— zur Führung der Regierung erforderliche, dürfen die Stände nicht verweigern . . .	29	9	2
— wie weit von den Ständen nicht verwei- gert werden dürfen. Gr. G. S. 140, 145 . . .	32	86	1
— Erlegung von den wegen unbefugten Hau- sirens mit Beschlag belegten Waaren . . .	33	323 324	1
— rückständige, Verwollständigung der Ver- schiffen über das Beitreibungsverfahren . . .	39	5	2
— Verwilligungsberecht der allgemeinen Stände. Versammlung. L. B. G. S. 154 ff. . .	39	239	1
— vom 1. Januar bis 30. Juni 1834 . . .	40	177	1
— vom 1. Juli 1834 bis dahin 1835 . . .	33	403	1
— vom 1. Juli 1835 bis dahin 1836 . . .	34	189	1
— vom 1. Juli 1836 bis dahin 1837 . . .	35	219	1
— vom 1. Juli 1837 bis dahin 1838 . . .	36	63	1
— vom 1. Juli 1838 bis dahin 1839 . . .	37	59	1
— vom 1. Juli 1839 bis dahin 1840 . . .	38	163	1
— vom 1. Juli 1840 bis dahin 1841 . . .	39	151	1
— vom 1. Juli 1841 bis dahin 1842 . . .	40	129	1
— vom 1. Juli 1842 bis dahin 1843 . . .	41	183	1
— vom 1. Juli 1843 bis dahin 1844 . . .	42	85	1
— vom 1. Juli 1844 bis dahin 1846 . . .	44	131	1

Steuern von Eisen, Zucker und Syrup in der Grafsch. Hohnstein und dem Amte Elbingerode

— Erlegung von Strandgütern. L. D. Stade
— fließen in die Landes- Cass. Verwaltung.
L. R. S. S. 159 ff.

— innere, welche in den einzelnen Zollvereins-
Staaten theils auf die Hervorbringung, oder
Zubereitung theils unmittelbar auf den Ver-
brauch gewisser Erzeugnisse gelegt sind

— persönliche directe, Gesetz darüber
— persönliche directe, Verordnung zur Aus-
führung des beschlossenen Gesetzes vom 21.
October 1831

— directe, Erhebung, Vergütung der davon
remittirten oder zu restituierenden Beträge,
Annahmeh und Bezeichnung der rückstän-
digen

— persönliche directe, Vorschriften wegen Re-
clamationen gegen die Anlässe zu dens.

— persönliche directe, Einführung des Gesetzes
dabei auf dem Hage

— persönliche directe, Formulare zur Beschrei-
bung ders.

— über die Beschreibung und Bezeichnung in
den Zöllden, f. die Verf.-u., Regl. u. Conf.,
Steuer-Versaffung, Handels- u. Zoll-Verträge.

— Ausgangs-, einige Veränderungen ders.

— Besoldungs-, Erhebung

— Beschreibung

— Vergütung für die Beschreibung

— Declaration der Verordnung vom 25. Juni
1822

— verbesserte Einrichtung

— Zahlungs-Termine

— veränderte Einrichtung der Erhebung und
Beschreibung

— Verpflichtung zur Entrichtung ders., Be-
trag u. f. w.

— Wier-, Gesetz über die Entrichtung ders.

— Einführung auf dem Hage

— Verwaltung ders.

— Braunkohlens-, Erhebung nach dem
Raum-Inhalte der Waisch-Wöthche

— Veränderung des besch. Gesetzes

— Verwaltung

— Einführung auf dem Hage

— in der Grafsch. Hohnstein und dem Amte
Elbingerode; Veränderung

— Communicanten-, in der Niedergr.
Eingen.

Jahr.	Pag.	Abth.
125		
128	3	
185		
36	6	3
40	178	1
42	5	3
34	169	1
34	187	1
34	293	1
34	413	1
35	38	3
38	53	1
37	171	1
22	143	1
22	13	2
29	1	2
23	69	2
24	217	1
25	63	1
25	115	1
111	1	
28	29	2
39		
34	171	1
35	181	1
35	38	3
35	186	1
20	139	1
33	91	1
35	177	1
35	186	1
35	38	3
38	157	3
22	187	1

Steuer-, Consumtions-, Aufhebung der
§§. 69 bis 109 der Verordnung vom 22.
Juli 1817

— Äquivalent, für die früher licenzfreien Geis-
lichen. Conf. Hann.

— vom inländischen Biere

— Eingang-, veränderte für einige Gegen-
stände

— für fremden Essig

— veränderte Einrichtung, neuer Tarif

— für fremdes Vieh

— Erhöhung

— veränderter Tarif

— Eingangs-, Durchgangs-, Ausgangs- und
Verbrauchs-, Vertrag mit Braunschweig we-
gen Annahme eines gemeinschaftlichen Sp-
stems

— Eingangs-, Durchgangs- und Ausgangs-,
Gesetz wegen Erhebung ders.

— Verwaltung ders.

— Einführung des besch. Gesetzes auf dem Hage

— Eingangs- und Ausgangs-, Gleichrichtung
für mehrere Gegenstände des Verkehrs zwi-
schen den Zollvereine angeschlossenen Lan-
desstaaten u. dem Steuervereine

— Eingangs-, von wolleinen Waaren

— Ermäßigung ders. von einigen Gegenstän-
den, für das Amt Polle und die Stadt Bo-
denwerder

— f. die Handels- und Zollverträge

— Einkommen-, Vergütung für die Be-
schreibung derselben

— Formulare zur Beschreibung. Mitthei-
lung an die Obrigkeiten

— Etat, Formulare

— Umschreibung der Rollen für 1819

— Erhebung

— Beschreibung

— Declaration der Verordnung vom 25. Juni
1822

— Vergütung für die Beschreibung

— verbesserte Einrichtung

— Zahlungs-Termine

— von guthehlichen und Zehnt- Gefällen

— veränderte Einrichtung der Erhebung und
Beschreibung

— Verfahren bei bemerkten Unrichtigkeiten bei
der Declaration

— Verpflichtung zur Entrichtung, Betrag,
Befreiung davon u. f. w.

— Gewerbe-, Erhebung einer solchen

— Beschreibung

— Vergütung für die Beschreibung derselben

Jahr.	Pag.	Abth.
31	138	1
18	141	3
27	52	1
19	55	1
20	59	1
21	177	1
23	231	1
25	45	1
31	101	1
35	78	1
35	89	1
35	185	1
35	38	3
38	5	1
38	105	1
41	459	1
18	1	2
19	45	2
18	3	2
19	1	2
22	151	1
22	13	2
29	1	2
24	217	1
23	69	2
25	63	1
25	115	1
26	151	1
111	1	
28	29	2
39		
33	35	2
34	181	1
22	147	1
22	13	2
29	1	2
23	69	2

	Jahr.	Pag.	XIII.
Steuer, Gewerbesteuer, Declaration der Ver-	24	217	1
ordnung vom 25. Juni 1822	25	63	1
— verbesserte Einrichtung	25	115	1
— Zahlungs-Termine	111	1	
— verbesserte Einrichtung der Erhebung und	28	29	2
Befreiung	39	2	
— Ansetzung der Reisenden auswärtiger Hand-	26	230	1
lungskäufer zu derselben	235	1	
— Freilassung der zur 7ten Classe gehörigen	30	23	2
Handwerker von derselben	32	111	1
— Verpflichtung zur Entrichtung, Betrag,	31	3	2
Befreiung davon u. s. w.	34	176	1
— Befreiung Hannoverscher Unterthanen von			
ders. im Herzogth. Braunschweig und um-	35	265	1
geben			
— Freitheit der in der 11ten u. 12ten Classe	35	38	3
stehenden Hartzbesitzer von ders.	44	113	1
— auswärtiger Handels- und Gewerbetreibenden			
— Grund-, Aufstellung der Rechnungen we-	18	6	2
gen der Kosten der Beschreibung derselben	18	5	1
— für das Jahr 1818	18	121	1
— für 1819	20	1	1
— für 1820	21	1	1
— für das erste Semester 1821	21	173	2
— bis 1. Juli 1822	22	125	1
— bis 1. Juli 1823	23	220	1
— bis 1. Juli 1824	18	100	1
— Weiterleitung	16	2	
	18	7	2
— Declaration hinsichtlich der Domainen be-	20	55	2
huf Erhebung derselben	21	7	2
	22	29	3
	23	71	2
	24	107	2
— Declaration der gutherrlichen und Zehnt-	18	33	3
Gefälle behuf Erhebung ders. (Gal., Göt.,	19	5	3
Grub. u. s. w.)			
— Declaration der gutherrlichen und Zehnt-			
Gefälle zu Erhebung der Steuer für No-	19	50	3
vember und December 1817, 1818 u. 1819.			
Gal., Göt., Grub. u. s. w.	19	32	3
— Declaration von nicht contributionpflichtigen			
contributionfreien Gegenständen auf 1819.	18	3	3
Dr. u. B.			
— Rectification der Rollen.	18	39	2
Gal., Göt., Grub. u. s. w.	8	2	
— Haupt-Verzeichnisse des Grund und Bo-	48	2	
dens bei Beschreibung derselben	79		
— Beschreibung des Grund und Bodens be-			
huf Veranlagung derselben			

Steuer, Grund-, Taxation des Grund
und Bodens behuf Veranlagung derselben

— bei den Vorarbeiten zur Veranlagung der-
selben in Officielland sind Diemaths auf
Calender Morgen zu reduciren

— Beschreibung, Aufstellung der beschaffigen
Kosten-Rechnung

— von herrschaftlichen Gebäuden und der Be-
nützung der gemeinen Hufe und Weide

— Aufnahme des Vieh-Bestandes, behuf Be-
stimmung derselben von Weiden

— Kosten der Beschreibung des steuerbaren
Grund-Eigenthums, behuf Veranlagung ders.

— Rückzahlung des nach der Verordnung v.
23. Sept. 1817 gegen die Rollen seit 1.

November 1817 entrichteten Mehrbetrags.

Gal., Göt., Grub., Hildesh., Hohnstein,
Duderstadt, Sieboldshausen und Lindau

— Veranlagung einer allgemeinen

Central- und Provinzial-Commissionen
behuf Ausführung derselben

— Übertragung, der die Veranlagung dersel-
ben in Bentheim betreffenden Geschäfte an
die Prov.-Commission zu Dinslaken

— geometrische Überschlagung der Grund-Be-
stimmungen behuf Veranlagung derselben

— Vorzüge der Fürstlich-Bentheimischen Do-
mainen und Schloßer hinsichtlich der Ent-
richtung derselben

— Übertragung einer allgemeinen

Übertragung der Administration derselben
an das Ober-Steuer-Collegium

— Freiheit der geistlichen Grundstücke davon.

Conf. Hildesh.

— Vorzüge der Herzogl. Aemtergüterlichen Do-
mainen und Schloßer hinsichtlich der Ent-
richtung derselben

— Anmeldung der Ansprüche auf Restitution
der bis Ende Juni 1826 zu viel bezahlten

— Mittheilung der Mutter-Rollen von Sei-
ten der Dreizehnten an die Landes-Decono-
mie-Bezirken

— Reclamationen wegen der beschaffigen Exem-
tionen

— Erlaß des 10ten Theils davon

— Gebühren bei der Untersuchung behuf Er-
langung ordentlicher Remission an dens.

— Zahlung der Vergütungen für die Exem-
tion bis 1. Juli 1834

— Liquidation der den herrschaftlichen Zehnt-
pflichtigen dafür zu entnehmenden Vergütungen.

2. D. Münch.

	Jahr.	Pag.	XIII.
Steuer, Grund-, Taxation des Grund	18	55	2
und Bodens behuf Veranlagung derselben	18	182	3
— bei den Vorarbeiten zur Veranlagung der-			
selben in Officielland sind Diemaths auf	18	12	3
Calender Morgen zu reduciren			
— Beschreibung, Aufstellung der beschaffigen	18	6	2
Kosten-Rechnung			
— von herrschaftlichen Gebäuden und der Be-	19	56	2
nutzung der gemeinen Hufe und Weide			
— Aufnahme des Vieh-Bestandes, behuf Be-	20	29	2
stimmung derselben von Weiden			
— Kosten der Beschreibung des steuerbaren	20	33	2
Grund-Eigenthums, behuf Veranlagung ders.			
— Rückzahlung des nach der Verordnung v.			
23. Sept. 1817 gegen die Rollen seit 1.	21	59	1
November 1817 entrichteten Mehrbetrags.	25	3	
Gal., Göt., Grub., Hildesh., Hohnstein,	22	287	1
Duderstadt, Sieboldshausen und Lindau			
— Veranlagung einer allgemeinen	22	299	1
Central- und Provinzial-Commissionen			
behuf Ausführung derselben			
— Übertragung, der die Veranlagung dersel-	23	218	1
ben in Bentheim betreffenden Geschäfte an			
die Prov.-Commission zu Dinslaken	23	221	1
— geometrische Überschlagung der Grund-Be-			
stimmungen behuf Veranlagung derselben	23	140	1
— Vorzüge der Fürstlich-Bentheimischen Do-	26	83	1
mainen und Schloßer hinsichtlich der Ent-			
richtung derselben	26	139	1
— Übertragung einer allgemeinen			
Übertragung der Administration derselben	26	293	3
an das Ober-Steuer-Collegium			
— Freiheit der geistlichen Grundstücke davon.	26	169	1
Conf. Hildesh.			
— Vorzüge der Herzogl. Aemtergüterlichen Do-	27	6	1
mainen und Schloßer hinsichtlich der Ent-			
richtung derselben			
— Anmeldung der Ansprüche auf Restitution	27	3	2
der bis Ende Juni 1826 zu viel bezahlten			
— Mittheilung der Mutter-Rollen von Sei-	26	127	1
ten der Dreizehnten an die Landes-Decono-	29	53	1
mie-Bezirken	30	173	1
— Reclamationen wegen der beschaffigen Exem-	31	191	1
tionen			
— Erlaß des 10ten Theils davon	31	31	1
— Gebühren bei der Untersuchung behuf Er-	29	69	1
langung ordentlicher Remission an dens.			
— Zahlung der Vergütungen für die Exem-	32	115	1
tion bis 1. Juli 1834			
— Liquidation der den herrschaftlichen Zehnt-	32	94	3
pflichtigen dafür zu entnehmenden Vergütungen.			
2. D. Münch.			

	Jahr.	Pag.	Abg.		Jahr.	Pag.	Abg.
Steuer, Grund-, der Erlass des 10ten Theils (Verordn. v. 5. Juli 1830) ist auf Exemtionen-Vergütungen ohne Einfluß	33	354	1	Steuer, Personen-, Etats, Formulare	18	3	2
— Modificationen der Verordnungen vom 9. Aug. 1822 und 3. Juni 1826	30	173	1	— Reclamationen, wo anzubringen	18	93	1
— Anmeldung der Besitz- und Eigenthums-Veränderungen von Grundstücken behuf derselben Verfahren	31	50	1	— Beschreibung, desfallsige Register und Verzeichnisse	27	51	1
— Feststellung ders. Aufhebung des Quoten-Systems	31	218	1	— unentgeltliche Mittheilung der Formulare zur Beschreibung an die Dörgeleiten	18	61	2
— Berechnung und Abrundung der Vergütungen für die vormaligen Exemtionen von denselben	34	219	1	— Anzeige der Veränderungen bei den Steuerpflichtigen	19	45	2
— Pränumeration für das 2te Semester 1831/32	34	284	1	— Befreiung der ohne Pension verabschiedeten Unterofficiere und Gemeinen	19	9	1
— Erleichterung der Liecnschätze an solcher	35	252	1	— Anfertigung der Mutations- Etats und Rollen	20	60	1
— von den auf dem Hage belegenen Grundstücken der Privatpersonen nicht zu erheben	35	38	3	— wann die Beschreibung jährlich geschehen soll	20	9	2
— Häuser-, Becanlagung einer solchen	23	11	1	— Zuziehung eines Steuer-Officianten zu der Beschreibung	21	15	2
— Vorzüge der künftl. Preussischen Schloß-her rücksichtlich derselben	23	140	1	— außerordentliche Zulage für das Jahr vom 1. Juli 1821—22	21	17	2
— Beschreibung derselben	25	1	2	— Freiheit des künftl. Hauses Bentheim	22	193	3
— von den durch Feuer und Überschwemmung vernichteten und neu erbauten Häusern	25	44	1	— Freiheit des Herzogl. Hauses Armburg	23	127	1
— Erhebung	26	123	1	— Freilassung der beurlaubten Militairper-sonen	26	157	1
— Vorzüge der Herzogl. Armburg'schen Schloß-her in Beziehung darauf	26	169	1	— veränderte Einrichtung der Erhebung und Beschreibungen	28	3	2
— Vorausbezahlung der Beträge	27	59	1		28	29	2
— Einfernung der Mutations- Verzeichnisse jährlich	32	9	2	— Veränderungen im Betrage derselben	31	79	1
— Pränumeration für das 2te Semester 1831/32	34	284	1	— wie weit Stundungs- und Remissions-Anträge zulässig sind	32	83	1
— von den auf dem Hage belegenen Häusern der Privatpersonen nicht zu erheben	35	38	3	— Verpflichtung zur Entrichtung einer solchen Betrag, Befreiung davon u. s. w.	31	1	2
— Erhebung	34	220	1	— Betrag, Befreiung davon u. s. w.	34	170	1
— Befreiung der Liecnschätze von solcher	35	252	1	— Freiheit der in der 11ten und 12ten Classe stehenden Hatzgewohner von ders.	35	38	3
— Hunde-, Einföhrung einer solchen in der Stadt Norden	32	102	3	— Salz-, Bestimmung nach Courant	34	221	1
— Kriegs-, Concurrenz des künftl. von Bentheim dazu	23	140	1	— Verwaltung ders.	35	186	1
— Concurrenz des Herzogs von Armburg dazu	26	169	1	— Erhebung auf dem Hage	35	38	3
— Wahl-, in den Liecns-Noten	31	127	1	— Schlacht-, in den Liecns-Noten	31	134	1
— Wahl- und Schlacht-, Befehl über die Entrichtung derselben	34	222	1	— Schlacht- und Wahl-, in den Liecns-schätzen. Entrichtung	35	252	1
— Personen-, Freiheit der Militairper-sonen und Pensionaire davon	29	3	2	— Stempel-, Befehl über die Entrichtung derselben	34	241	1
— Beschreibung, Anfertigung der Rollen	29	1	2		44	243	1
— wie es mit denen zu halten, die solche nicht bezahlen können	18	17	1	— Verwaltung derselben	35	186	1
— Freiheit der Preussischen Pensionaire	18	122	1	— Verwaltung durch die General-Direction der directen Steuern	41	188	1
— vierteljährliche Aufstellung der Mutations-Etats	18	29	2	— Einföhrung auf dem Hage	35	38	3
— Einfernung und Revision der Etats und Rollen	18	68	2	Steuer-Mutter, Errichtung, Befugnisse, Verpflichtungen	35	95	1
— Beirreitung, Verfahren	18	71	2	— Verzeichniß derselben	35	215	1
— Freiheit der Hannoverschen Pensionaire	18	63	3		35	222	1
— Beschreibungs- Gebühren für die Dörge-keiten	18	1	2	— Verichtigung des Verzeichnisses ders.	36	87	1
					37	18	1
					37	73	1
					38	69	1

	Jahr.	Pos.	Art.
Steuer-Ämter, Berichtigung des Verzeichnisses	39	171	1
— neues Verzeichniß ders.	39	7	1
Steuer-Angelegenheiten, wie weit Koppelsteuer sind	40	535	1
Steuer-Aufsesser, Gerichtsstand	40	107	1
Steuerbare Gegenstände, mit der Post transportirte, s. Post.	41	217	1
Steuer-Behörden, künftige Einrichtung der obersten	42	65	1
Steuer-Cassen, Annahme Holländischer Münzen in dens.	44	15	1
Steuer-Contraventionen, Verjährung der Strafe	44	248	1
— in Beziehung auf die persönlichen directen Steuern. Verfahren	22	301	1
— in Beziehung auf die Branntwein-Steuer. Verfahren	21	180	1
— in Beziehung auf die Bier-Steuer	20	61	1
— in Beziehung auf die Salz-Steuer. Verfahren	34	203	1
— in Beziehung auf Wahl- und Schlacht-Steuer. Verfahren	35	179	1
— in Beziehung auf Mabl- und Schlacht-Steuer. Verfahren	35	184	1
— in Beziehung auf Mabl- und Schlacht-Steuer. Verfahren	35	251	1
— vertragmäßige Bestimmungen über das Verfahren in solchen mit Oldenburg.	35	252	1
— gegen das Stempel-Gesch. Strafen. Verfahren	36	79	1
Steuer-Contraventions-Sachen, Verfahren	36	85	1
— Frist zur Verfolgung des Recurses in solchen	44	254	1
— Gerichtskosten, wenn kein förmliches Erkenntniß erfolgt	25	219	1
— Bericht des Steuer-Richters nach rechtskräftiger Verurtheilung, wenn zuvor ein Recurs Statt gehabt hat. J. G. Gell.	18	29	1
— Pann.	18	33	2
— Dönabr.	20	72	3
— Rechtsmittel in solchen	22	211	3
— der Militärpersonen, wozu gehören	18	3	
— Einführung der Acten bei eingewandtem Recurse. J. G. Gell.	19	3	
— Dönabr.	20	147	1
— Executions-Verfahren in solchen	21	199	1
— Gerichtbarkeit, Verfahren in solchen	23	226	3
— Empfehlung einer Beschlagnahme dres. bei den Gerichten.	22	17	3
— Vereinbarung mit Kirchsen wegen Berichtigung der durch gegenseitige Requisitionen in solchen entstandenen Kosten	34	304	1
— Gerichtbarkeit der Untergerichte in solchen. F. D. Künne.	35	131	1
	36	3	2
	41	5	2
	41	7	3

	Jahr.	Pos.	Art.
Steuer-Controleure, Gerichtsstand	22	301	1
— Weggelds-Freiheit	34	323	1
Steuer-Defraudate, Begriff. Bestrafung u. s. w.	35	127	1
— wiederholte, machen unfähig zur Betreibung der Emsschiffahrt	43	195	1
— der Positions. Strafe	24	133	3
— s. Steuer-Contraventionsfachen und die einzelnen Steuer-Verordnungen.			
Steuerdiener, Vergehen derselben, Widersprechlichkeit und Injurien gegen sie in officio, Strafe	19	147	1
— Gerichtsstand	33	113	1
— Verpflichtung zu Denunciationen	34	305	1
— Dienstgeschäfte	22	301	1
— Bestrafung der Trunkfälligkeit, der Überschreitung der Gebühren. Annahme von Geschenken u. s. w. an dens.	25	149	1
— haben die Beiträge an die Landes-Credit-Anstalt mit einzuziehen	27	9	1
Steuer-Einnehmer, Gerichtsstand	34	305	1
Steuer-Gesetze, Ausdehnung auf die vor-malß Hessischen Dörfer Laubach, Mollensfelde und Pöble	42	101	1
— auf dem Harze geltende	22	301	1
— wegen Ausführung der Verträge vom 1. Novbr. 1837. Zustimmung der allgemeinen Stände-Versammlung zu dens.	31	134	3
— in der Grafsch. Hohnstein und dem Amte Elbingerode geltende	35	37	3
— in dem, dem Zollvereine angeschlossenen Theile des Amts Jüllersleben geltende	38	107	1
Steuer-Gewicht, Einführung desselben als Handels-Gewicht	37	138	3
Steuer-Inspector, Gerichtsstand	39	2	
— Steuer-Officianten, Gerichtsstand	41	147	3
— Verhältnisse, Gerichtsstand der Hannover-schen, welche in Braunschweigischen, in das hannoversche Zoll- und indirecte Steuer-System aufgenommenen Landbestheilen an-gestellt sind	42	54	3
— Bestrafung wegen unanständigen Betragens, Verationen der Steuerpflichtigen, Geschenk-nahmen u. s. w.	35	221	1
— rechtliche Verhältnisse ders., welche Hanno-ver im Oldenburgischen, und Oldenburg in Hannover anstellt	35	285	1
— niedere, Ausschluss von der Civildien-er-Witwen-Casse	22	301	1
— untergeordnete. Polizeiliche Bestrafung der dens. zugehörigen Verleumdungen. Dögl. der Widersprechlichkeit gegen dies.	22	300	1
	31	240	1
	35	98	1
	36	77	1
	38	118	1
	40	435	1
	436		

	Jahr.	Pag.	Witz.		Jahr.	Pag.	Witz.
Steuer-Officianten im Innern des Landes.	42	123	1	Steuer-Vereins-Gebiet, Grenzen zwischen demselben und dem Zoll-Vereins-Gebiete . . .	41	31	3
— Militair-Freiheit. M. Auzh. S. 16	43	39	1	Steuer-Vergütungen, wem und welchen Gegenständen zukommen. Desfallsiges Verfabren . . .	35	123	1
Steuer-Quittungen, wann solche für eingeführte und weiter zu transportierende Sachen nöthig sind	35	117	1	— für ausgeführten Branntwein . . .	35	179	1
Steuer-Recepturen, s. Recepturen.				— für Branntwein, welcher nach den Zollvereinsstaaten ausgeführt wird . . .	35	183	1
Steuer-Reste aus der Periode vor dem 1. Nov. 1817, wenn solche wegen Concurses nicht beigetrieben sind. J. G. Auzich.	20	12	3	— f. Branntwein, welcher nach den Zollvereinsstaaten ausgeführt wird . . .	38	223	3
Steuer-Richter, Porto-Freiheit	28	128	3	Steuer-Verordnungen, s. Steuer-Gesetze.			
— es ist zu berichten bei Erhebung der Stellen ders., ferner wann sie bei ders. Behörde eine andere dienstliche Stellung bekommen, und wann bei einem Gerichte, welches aus einer Person bestand, Mehrere angestellt werden. R. D. Knech.	41	7	3	Steuer- und Zoll-Controll, mit dem Herzogth. Braunschweig . . .	35	197	1
— in den Städten, s. die Verf.-u., Regl. u. Const.				— mit dem Großherzogth. Oldenburg abgeschlossener	36	175	1
Steuer-Sachen, Porto-Freiheit	27	56	3	Steuer- und Zoll-Vereinigungs-Vertrag mit Oldenburg	36	71	1
Steuer-Strafen, Einziehung, Verbandsung u. s. w.	35	140	1	— zwischen Hannover und Oldenburg. Verordnung zur Ausführung dess.	36	84	1
— f. Steuer-Conventionen.				— f. Steuer-Verein.			
Steuer-Straf-Casse, Porto-Freiheit	28	129	3	Steuerwald, Vereinigung des Amtes Marienburg mit demselben	23	229	1
Steuer-System, allgemeines, Einführung in der Grafsch. Spiegelberg	25	329	3	Steuerwald-Marienburg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Hildesheim . . .	44	307	1
— indirectes, Aufnahme mehrerer Braunschweiger Landestheile in dasselbe	31	231	1	Steyerberg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Stolzenau . . .	29	52	1
Steuer-Veranlagung, Wahrnehmung des Domainial-Interesses in Beziehung darauf	39	123	1	Stickschäufen, Amt, Vorladung der beim Hypothekentessen dafelbst interessirten Real-Prätendenten . . .	33	135	3
Steuer-Verein mit dem Herzogth. Braunschweig. Desfallsiger Vertrag . . .	35	77	1	— Verlegung der Colonie Neue Moor an dasselbe . . .	28	55	1
— mit Braunschweig. Ausführung dess. in den Communion-Verfassungen . . .	35	202	1	Stiefelruten, Ede, mit den Stiefelruten verbotenen. Strafe der Unzucht zwischen ihnen. Dfficial.	18	144	3
— mit Braunschweig. Verschiedene zur Ausführung des desfallsigen Vertrags getroffene Anordnungen	35	211	1	— f. Insurien.	18	182	3
— Hannoverischer, Anschluß mehrerer Preussischer Landestheile an dens.	37	144	1	Stifter, wie weit sie von den gutsherrlichen und Zehntheiligen Steuer zu zahlen haben	18	34	2
— Hannoverischer, Beitritt des Fürstenthums Schaumburg-Lippe zu dems.	37	161	1	— Hildesheimische, aufgehobene, wohn die Gefälle derselben zu zahlen . . .	18	213	3
— Hannoverischer, Aufnahme der Stadt und des Amtes Münden in dens.	37	171	1	— Galenbergische, was die auf solche Banntwärdeten zu brockachten haben	23	11	1
— Fortdauer dess. mit Oldenburg für 1812	41	271	1	— die Ernennung zu Dignitäten, die Verleihung von Prebenden und Ertheilung von Anwartschaften in dens. gehört zu das Cabinet	37	113	1
— mit Braunschweig. Aufhebung dess.	44	1	1	— die Landes-Obligationen ders. sind einstweilen von der Kündigung ausgenommen	40	138	1
— Verlängerung dess. mit Schaumburg-Lippe für 1842	42	9	1	— Wahl der Deputirten ders. zur allgemeinen Stände-Verammlung	40	457	1
— mit den Zollvereinsstaaten, mit Oldenburg und Braunschweig geschlossen. Aufsumming der Stände dazu	42	36	1	— welche sonstige Gerichtbarkeit nicht haben, haben auch kein polizeiliches Strafrecht	40	483	1
— mit den Zollvereinsstaaten geschlossen. Verlängerung auf ein Jahr	42	263	1				
— Fortdauer der mit Oldenburg und Schaumburg-Lippe geschlossen	44	4	1				

	Jahr.	Pag.	XIII.		Jahr.	Pag.	XIII.
Stifter, welchen die Landstandschaft zusteht. L. B. S. 88	40	163	1	Stimmen-Berechnung in Criminalsachen — bei Abgabe von Erkenntnissen in Polizeistrafssachen	23	37	1
Stifts- und Kloster-Stellen, jährliche Melbung der auf solche Beamteten, Anzeige der Vereinerathung und des Todes derselben	37	11	1	Stimmen-Gleichheit, Verfahren bei einer solchen im Ober-Appellations-Gerichte . . . f. Competenz-Conflithe.	40	492	1
Stiftungen, milde, Freiheit von der Einkommensteuer	22	158	1	Stimmfähigkeit in der allg. Stände-Versammlung . . . Gr. G. S. 108	43	18	1
— kirchliche, milde, jährliche Berichte über das Vermögen derselben. Conf. Stade	(22	224	3	— zu den Wahlen der ständischen Vorsteher, f. die Verf. u. Regl. u. Conf.	19	136	1
— milde, bisher von den Justiz-Canzleien verwaltete, Übertragung an die Papiillen-Collegien	(23	194	3	Stipendien zum Studiren, wenn nur zu Theil werden können	33	317	1
— milde, welche Rechte in Beziehung auf solche dem Fürsten von Bentheim zustehen	23	185	1	— Vorzugsrechte bei Bestellung dorf. durch die Bremensche Ritterschaft	29	119	1
— milde, Rechte des Herzogs von Arnberg in Beziehung darauf	23	138	1	Stockflinten, Verbot der Verfertigung, des Verkaufs u. Besizes	44	64	1
— milde, Vorschriften für die Kirchen-Commisfarien in Betreff der, denselben zusehenden Hypotheken wegen ausgegebener Capitallen, besonders der Verfaß-Veränderungen der Schulden. Conf. Hann.	26	168	1	Stockhausen, Verzicht, Vereinigung mit dem Amte Frießland	40	390	1
— milde, in den Städten, f. die Verf. u. Regl. u. Conf.	31	25	3	Stockschläge beim Militär, abgeschafft	41	91	1
— milde, Verwendung des Vermögens derselben, Abänderung derselben. Gr. S. 68	33	305	1	Stöhr, eine Hagezeit findet für dies nicht Statt. Cal., Gdt., Grub.	(19	71	3
L. B. S. 75	40	158	1	Störung des öffentlichen Stodtenbedarfs. Polizeiliche Bestrafung dorf.	(20	114	1
— milde, u. geistliche, Freiheit von der Einkommensteuer	34	148	1	— der öffentlichen Kuh. Polizeiliche Bestrafung . . . f. Hausfriede. Gottesdienst. Öffentliche Ruhe.	40	436	1
— milde, die Befreiungen dorf. von allgem. Staatslasten bleiben bestehn. L. B. S. 34	40	148	1	Stolberg, Graf von, als Befizer der Grafschaft Hohnstein, Freiheit von der Personensteuer	40	436	1
— milde, die solchen zustehenden Aprocenigen Landes-Obligationen sind eintheilen von der Reducion auf 3½ Procent ausgenommen	35	246	1	Stolberg-Bernigerode und Stolberg-Stolberg, Grafen von, Landstandschaft. L. B. S. 84	34	173	1
— Bewaufsichtigung durch die Landdrostei. L. D. Stade	37	115	3	Stolgebühren, Überweisung auf die Kloster-Registrier.	40	161	1
— milde, wann über Veränderungen in denselben der Staatsrath zu hören ist	39	17	1	— fallen weg bei Verordnungen Armer, welche in einer Gemeinde sterben der sie nicht angehören	19	116	3
— geistliche, Wahenehmung der solchen zustehenden gult- und erbenzinsberechtigten Rechte. Conf. Hann.	39	71	3	— haben die Juden zu bezahlen, wo sie bisher dazu verpflichtet waren	38	199	1
— milde, die Landes-Obligationen dorf. sind eintheilen von der Kündigung ausgenommen	40	138	1	Stolzenau, Amt, Vereinigung des Amtes Steyerberg mit demselben	42	216	1
— milde, Ausweisung der in den Caffen dorf. befindlichen Selber in den Landestheilen wo das Preussische Recht gilt	42	241	1	— Amt, Verlegung der Dörfer Gliffen, Halle und Westensfeld an dass.	29	52	1
— milde, Vorschriften wegen der Ablösungen in Beziehung auf das Vermögen dorf. Hab. Conf.	43	23	3	Stoppels-Weide, nach getheilter Mark vertheilt. Dnabr.	38	168	1
Stille-Beerdigungen-Gebühren, Vorschriften über Ersetzung u. Einsetzung dorf. Conf. Hann.	38	229	3	Stotel, kirchliche Inspection, heißt künftig Insp. Lehe. Ausdehnung des Umfangs dorf. Conf. Stade	22	218	1
Stiller Freitag, auch von den Katholiken sind die Vorschriften der Sabbats-Ordnung wegen dess. zu beobachten. L. D. Hildesh.	43	120	3	Stotelr Wehrzoll, Anordnung für die an der Gesele-Rindung und zu Cuxhaven ausgeladenen Segler	39	89	3
Stillschaffungen, Vorladung der Gläubiger in solchen. J. C. Dnabr.	34	11	3	Stotel-Bieland, Amt, Vereinigung mit dem Gerichte Lehe	20	1	2
					31	73	1

	Jahr.	Pos.	Yht.		Jahr.	Pos.	Yht.
Sträflinge, entlassene, Beaufsichtigung und Sorge für das Unterkommen ders.				Straf: Classe, Verlegung in dieselbe als Strafe gegen Unterofficiere und Soldaten.			
L. D. Künch.	38	166	3	M. Str. G. B. §. 22, 33 ff.	41	17	1
Straf-Anstalten, Aufnahme unminörlicher Kinder in solche.	19	218	3	Straf: Dienste, Verwundung ders. zum Wegbau.	41	3	3
— Freiheit ders., welche das. unterhalten werden von der Personensteuer	23	207	3	L. D. Künch.	41	40	185
— Porto: Freiheit.	31	173	1	— Stade	40	241	3
— welche Nachrichten, bei Ablieferung der Verbrecher dorthin, mitzubringen sind.	39	119	3	— Hann.	40	213	3
L. D. Stade	40	210	3	Straf: Erkenntnisse, f. Erkenntnisse.			
— in dens. darf Branntwein nicht gereicht werden	41	155	1	Straf: Gefangene, der Verein zur Sorge für die aus den criminellen Straf-Anstalten entlassenen, ist den Oberrichten empfohlen.			
— Vorwissen über die Ablieferung der verurtheilten Verbrecher in dieselben	41	3	2	L. D. Hann.	41	55	3
— Mitwirkung der Geistlichen behuf Beaufsichtigung der daraus Entlassenen. Conf. Hann.	43	3	3	Straf: Gelder, f. Geld: Strafen. Schul-			
— Vorwissen wegen Beaufsichtigung der daraus Entlassenen.	43	14	3	Versäumnisse.			
— Untersuchung des Gesundheitszustandes der dorthin Abzuliefernden.	44	176	3	Straf: Gewalt der Hebst und Commandeure der Regimenter und Bataillons	19	71	3
— Stade	44	177	3	— Strafe des Mißbrauchs ders.			
— Künch.	44	179	3	C. G. B. §. 343	40	285	1
— f. Verbrecher. Receptions: Befehl.				Straf: Hiebe gegen Unterofficiere und Soldaten.	41	17	1
Straf: Arbeitshaus: Strafe, ist leichtere Strafe. Vollstreckung. Dauer. Schärfung.				Straf: Recht, gutherrliches, in der Niedergrafschaft Lingen, aufgehoben	23	197	1
C. G. B. §. 19, 20	10	199	1	Straf: Register, Einfindung statt der Landgerichts: Buch: Register.	26	93	3
— wie weit zum Militärdienst unwürdig macht.	42	18	3	— Einrichtung.	26	108	3
Straf: Arbeitstage, Berechnung und Verwendungs.	26	164	3	— in diese sind die Polizei: Begehren über welche die Ämter selbst erkennen nicht mit aufzunehmen.	39	134	3
— disponibel gewesene, lächerliche Nachweisung.	27	180	3	L. D. Künch.	40	84	3
L. D. Stade				Straf: Sagen, Befugnisse der nicht mit Criminal: Gerichtsbarkeit versehenen Ämter in solchen.			
— f. Polizeistrafen.	18	57	3	— Dflr.	22	93	3
Strafen, academische	23	72	3	— der Militärpersonen, wozin gehören.	21	196	1
— der Landdrogen	22	362	1	— der Militärpersonen, Befugnisse der Civil-Oberrichten in dieser Hinsicht.	21	201	1
— öffentliche Bekanntmachung.	25	269	3	— gegen beurlaubte Infanteristen, entlassene Officiere und übrige Militärpersonen. Verfahren der bürgerlichen Gerichte. dabei in Criminal: Sachen	21	207	1
— zur Sicherung der, bei der erblichen Übertragung von Gütern oder Grundstücken vorzuhaltenden Abgaben, unstatthaft	33	254	1	Straf: Stempel, Einföhrung eines solchen bei den Legation: Anstalten.	39	116	1
— gerichtlich erkannte, kann der König nicht schärfen wohl aber aufheben und mildern.				L. D. Hann.	39	118	1
L. B. G. §. 9.	40	142	1	— Künch.	39	119	1
— rechtswidrige Anerkennung und Vollziehung einer solchen, Strafe. C. G. B. §. 351, 352	40	287	1	— Hildesh.			
— welche gegen Militärpersonen erkannt werden dürfen	41	17	1	Straf: Verwundung, wo bei Militärstrafen zulässig ist.	41	25	1
— criminelle, wie weit zum Militärdienste unfähig machen.	43	34	1	M. Str. G. B. §. 44 ff.			
— f. Polizeistrafen. Verbrechen. Bekanntmachung. Schwere Strafen, leichte Strafen, Außerordentliche Strafen.				Straf: Verzeichnisse in Polizeistrafsachen. Ausstellung, Einfindung an die Domainen: Cammer	41	7	2
Straf: Classe, Verlegung in dieselbe. Statt dieser Strafe tritt bei Landgenossen, Dienstentlassung oder Dienstentlassung ein.				Straf: Zumessungs: Gründe.			
M. Str. G. B. §. 5	41	12	1	C. G. B. §. 91 ff.	40	216	1
				Stralenheim, Geh. Leg. Rath, Vortrefflichkeit Strandgüter, wie damit, besonders bei Contagions: Gefahr, zu verfahren.	22	29	3
				Pr. R. Stade	21	109	3

	Jahr	Pag.	XIII		Jahr	Pag.	XIII
Strandgüter, Versteigerung. Verfahren dabei. <i>L. D. Stade</i>	36	6	1	Studiosen der Theologie, wie weit vom Militärdienste frei sind	20	88	1
— das eigenmächtige Annehmen von solchen ist Dickschall	42	232	3	— Gesehe für dieselben	29	119	1
Strandrecht an der Elbe, aufgehoben . . .	22	21	1	— Aufenthalt der durch Relegation oder consilium abeundi verwiesenen	18	42	3
— an der Weser, aufgehoben	21	20	1	— auf deutschen Universitäten, gemeinsame Regeln in Beziehung auf dieselben . . .	23	49	3
Strandung, verursachte, Begriff. <i>Straße. Gr. G. B. S. 188</i>	40	211	1	— auf deutschen Universitäten, gemeinsame Regeln in Beziehung auf dieselben . . .	20	166	3
Strasburg, Befestigung von Pforten nach und über	21	145	3	— wie weit dem allg. Crim. Gesetzbuche unterworfen sind. <i>Gr. G. B. Art. 2</i>	34	286	1
Straßen, f. Heerstraßen, Chaussees, Wege.	23	143	1	— zu Göttingen, gehören nicht in dortigen Militair-Eisen, sie haben aber das Recht, ihre Reclamations-Gründe bei der dortigen Aushebungs-Commission vorzubringen.	40	196	1
Straßenbau, Erbauung. <i>Bentheim</i>	40	99	3	<i>M. Aussch. G. S. 21, 24</i>	43	41	1
— in den Dörfern. <i>Verfallige Vorschriften. L. D. Hann.</i>	35	281	1	— f. Candidaten. Credit-Edicte, Examen, triennium.	43	43	1
Straßenzüge, Bezeichnung der zu den Chaussees gehörenden	39	153	1	Studiren, f. Theologie, Naturwissenschaften. Prüfungen. <i>Bern u. f. w.</i>	36	119	1
Streichholz, Erzeugung. <i>Form ders.</i>	39	213	1	Stückchen, Größe, Eintheilung desselben . . .	41	77	3
Streifband, Ermäßigung des Porto für Sendungen unter selchem mit der Post . .	34	66	1	Stückchen, Größe, Eintheilung desselben . . .	18	41	3
Stroh, Ausfuhr, verboten. <i>Ditt.</i>	18	227	3	— Stückchen, Größe, Eintheilung desselben . .	24	196	3
— Freiheit von Ein- und Ausgangs-Abgaben	29	2	1	Stückchen, Größe, Eintheilung desselben . .	18	41	3
Strohbäcker in Flecken sind unzulässig. <i>L. D. Künch.</i>	38	42	3	— Stückchen, Größe, Eintheilung desselben . .	24	196	3
— allmähliche Abschaffung. <i>Bentheim</i>	38	236	3	Stupration, f. Schwächung, Schwängerung.			
— Ziegelstein dürfen damit nicht gedeckt sein.	39	77	3	Sturm, Abb., Aufhebung der Ganleisfähigkeit der aus Stücken des adeligen Guts v. Campe errichteten Anbaustelle desselben .	42	113	3
— in Gebäuden, welche solche haben, oder wo die Ziegel in Strobböden gelegt sind, dürfen enge Schornsteine nicht sein . . .	43	30	1	Sturm breiter, Befestigung an den Windmühlen-Flügeln. <i>L. D. Aulich</i>	23	247	3
Strobböden, in solche sollen Ziegelbäcker nicht gelegt werden. <i>L. D. Stade</i>	37	137	3	Subalterne, f. General-Adjutantur, General-Kriegsgericht.			
— dürfen in den Flecken nicht unter Strobbäcker gelegt sein. <i>L. D. Künch.</i>	38	42	3	Subaltern-Officiere, Schuldbüden gegen solche sollen dem Regiments-Gef. angezeigt werden	21	205	1
Strohmannen vor und hinter den Häusern, verboten. <i>L. D. Künch.</i>	34	67	3	Sub-Collecteurs, Unterschrift der Lotterieloose	23	2	1
Strom-Abgaben zu Münden	24	45	1	Substation von Grundstücken. Befolgung der beschlagnahmten Vorschriften der U. G. D. <i>J. G. Dm.</i>	31	11	1
Strom-Bauten an der Elbe, Strafe der Beschädigung	20	116	3	Substation, Einfluß der Verlegung über und unter der Hälfte darauf	22	121	1
Strombau-Sachen, wie weit vor die Landversteigerung gehören	21	57	3	— unbeweglicher Güter im Wege der Execution. <i>U. G. D. S. 173</i>	27	193	1
Strom-Polizei für die Elbe	23	47	3	— f. Verkäufe, Auktionen.			
Strom-Polizei-Ordnung für die Innerste im Fürstenthum Hildesheim . . .	44	442	1	Sub- und Obreption, Einreden der. <i>U. G. D. S. 131</i>	27	172	1
Strom-Polizei-Sachen, wohin gehören . . .	30	43	3	Subordination, Strafe der Verlegung. <i>Gr. G. B. S. 367</i>	40	292	1
Strom-Polizei-Sachen, wohin gehören . . .	23	173	1	— f. auch Insubordination.			
Studiosen, militairpflichtige zu Göttingen, haben sich vor der dortigen Aushebungs-Commission zu fittieren	20	92	3	Subordinations-Verhältniß, außerdienstliches, unter Officiern.	41	68	1
— der Theologie, Zulassung zum Tontamen. <i>Conf. Hann.</i>	19	9	3	<i>M. Str. G. B. S. 220</i>			
— der Theologie, wann predigen dürfen. <i>Conf. Hann.</i>	19	33	3				
— der Theologie, wann predigen dürfen. <i>Conf. Aulich</i>	32	190	3				
	27	111	3				

Subscription: Sammeln im Umherziehen, auf auswärtige Volkschriften, Biberwette u. f. w. Verbot. F. D. Hannov.

— Kündb.
— Dnabr.

Succession, f. Erbfolge, Erbrecht.

Süderelbe, Grenzcontrole auf denselben

Süßingen, Dorfsch., Verlegung derselben sammt der Sültinger Mühle an die Amtsvoigtei Hermannsburg

Sülstorf, Dorfschaft, ganz dem Amte Scharnebeck beigelegt

Sühling, Entfernung von dort nach Diepholz

— Errichtung einer Nebenlegge daselbst

Summa appellabilis, f. Appellation: Summe

Sumte, Dorfschaft, Verlegung an das Amt Neuhaus

Sund, Anmeldung der denselben passirenden Schiffe, beim Consul zu Helsingör

Superintendenten, Bewilligung der ersten u. zweiten Abtheilung der Gesessammlung für dieselben. Conf. Stade

Superintendenturen, Anordnung. Dnabrück

Supernumerair: Amisaffessoren dürfen ohne Genehmigung des Ministerii nicht heirathen

Supplication, Rechtfertigung, wenn der andere Theil die Appellation zur Hand genommen hat. J. E. Göttingen

— U. G. D. §. 152

— Rechtfertigungsgeßf. Verfahren. U. G. D. §. 151

— wann in Steuerfachen zulässig ist

— Verfahren, wenn eine Partei dies Rechtsmittel, die andere die Appellation an das Ob. App. Ger. zur Hand nimmt

— bei den Mittelgerichten, Verfahren wenn der Gegenstand 200 \mathcal{F} und mehr werth ist

— f. Rüterung, Appellation.

Supplication: Beschwerden mit Appellationen connex, Entscheidung über solche beim Ob. App. Gerichte

Supplikten, vor dem persönlichen Übertragen nach London haben die Dringlichkeiten zu warnen

— f. Practikanten, Unterschrift, Advociren, Schlichter.

Suspension der Kirchendiener im Disciplinarwege, oder beim Anfange einer Untersuchung. F. B. G. §. 74

Jahr. Pag. Blätt.

43 116 3

43 117 3

44 259 3

44 461 1

40 190 3

37 17 3

38 235 1

38 55 3

20 1 1

18 105 3

34 37 3

48 177

21 124 3

26 202 3

25 24 1

22 198 3

27 182 1

27 182 1

35 139 1

43 21 1

43 23 1

43 23 1

43 23 1

43 17 1

23 149 2

40 158 1

Suspension, wie weit die höhern Behörden dieselbe gegen ihre untergebenen Diener erkennen können. F. B. G. §. 178

— vom Amte, als criminelle Strafe. Folgen. Dauer. Gr. G. D. §. 27

— einstweilige, während einer Untersuchung, wie weit von den Gerichten gegen öffentliche Diener verfügt werden kann. Druckschriftige Anzeige bei der betreffenden Verwaltungsbehörde

— wo das allgem. Grim. G. B. diese androhet, tritt gegen Unterschleifte Gefängniß oder Arbeitshaus, gegen Officiere Festungshaft ein. M. Str. G. B. §. 217

— der Forstbediente, wie weit der Domänen-Cammer zuliehet

Suspensiv: Effect, fehlt dem Rechtsmittel gegen Erkenntnisse in Wechseln

— fehlt den Klagen nach Entscheidungen der Grundsteuer: Fremtens: Commission

— fehlt den Rechtsmitteln gegen Erkenntnisse, welche proceßbedinende Einreden abtöten. U. G. D. §. 46

— welche über die Relevanz der Fragepunkte beim Zeugenbeweise erkennen. U. G. D. §. 70

— welche Arrest erkennen. U. G. D. §. 118

— welche präsumptorische Verfügungen enthalten. U. G. D. §. 121

— welche eine bestimmte Erklärung über Urkunden fordern. U. G. D. §. 124

— welche im Executivproceß verurtheilen. U. G. D. §. 128

— welche unbedingte Mandate betreffen. U. G. D. §. 132

— über den jüngsten Besiß. U. G. D. §. 134

— welche in den Besiß einweisen. U. G. D. §. 137

— in der Executions: Instanz. U. G. D. §. 163

— durch welche Concurat eröffnet wird. U. G. D. §. 186

— fehlt dem Rechtsmittel der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand. U. G. D. §. 155

— fehlt der Nichtigkeitsklage. U. G. D. §. 159

— bei Berufungen an das Ob. App. Gericht. Gestattung desselben. Beschwerden über die Verfassung

— fehlt der Appellation in causis momentaneo possessionis

Sylte, f. Siele.

Syltfahrten im Amte Norden aufgehoben

Syltfuhrwesen und Syltbedienungen in der Stadt Norden

Sylte, Errichtung einer Legge daselbst

Jahr. Pag. Blätt.

40 183 1

40 201 1

40 348 1

41 68 1

42 247 1

22 277 1

26 132 1

27 136 1

27 146 1

27 167 1

27 168 1

27 170 1

27 171 1

27 172 1

27 174 1

27 175 1

27 188 1

27 199 1

27 184 1

27 186 1

43 21 1

41 87 1

18 26 1

38 71 3

26 260 3

	Jahr.	Pag.	Blät.		Jahr.	Pag.	Blät.
Seite, Bestimmung der Leggetage bei der dortigen Leggenkast	41	26	3	Tabaksrauchen, feuerpolizeiliche Vorschriften in Beziehung darauf. L. D. Dönabrad	34	70	3
— Abänderung des §. 1 der Leggeordnung für die dortige Legge	41	138	3	— f. die Feuerverordnungen.			
— Verfassungsurkunde für denselben	36	11	3	Tabellen, Arbeits-, der Landes-Economie-Commissionen, jährliche Einfindung	23	56	2
— Entfernung von dort nach Delmenhorst	39	165	1	— über die bearbeiteten Landes-Economie-sachen. Einfindung. Br. u. W.	19	12	3
Sylvesterabend, Lustbarkeiten an denselben	30	237	1	— Concurs-, Form	28	45	2
Synagogen, Vorträge in denselben deutsch zu halten. L. D. Hannover	31	32	3	— Einfindung an die Pupillen-Collegien	23	192	1
— ohne landesrechtliche Erlaubniß nicht anzulegen. L. D. Hannover	31	34	3	— Einrichtung und Einfindung.			
— Hebräer, jüdische; Bildung.				— Pup.: Coll. Hannover	23	177	3
— L. D. Hannover	43	118	3	— Etade	23	212	3
— Lüneburg	44	2	3	— Gelle	23	219	3
— Etade	41	23	3	— Hildesheim	23	143	3
— Dönabrad	44	69	3	— Criminals, Einfindung. J. E. Aurich	20	157	3
— Wesen der Juden, allgemeine desfallige Vorschriften	42	214	1	— Gelle	19	246	3
Synicate sind den Appellationen in Gemein-Processen abschließend beizulegen.	44	43	1	— Etade	20	13	3
— J. E. Hildesheim	21	17	3	— Criminals, Form	28	5	2
— Ueberreichung. J. E. Dönabrad	25	110	3	— L. D. Etade	26	101	3
— Aufnahme in Gemeintheilungs-Angelegenheiten	23	24	1	— Eintragung der Untersuchungen gegen ausgetretene oder ungehorsame Militairpflichtige in solche. J. E. Dönabrad	21	153	3
— Errichtung. U. G. D. §. 12	27	120	1	— Geschäfte, der officiellen Untergerichte, Einfindung	20	157	3
— Aufnahme, wenn Kirchengemeinden Prozesse führen. L. D. Etade	30	291	3	— Einfindung	21	40	3
— der Gemeinden in Theilungssachen. Nothwendigkeit. Aufnahme	42	149	1	— Gewichts-, zur Berechnung des Elbschiff-fahrts-Gebühren	22	23	1
Syndicus der Bremischen Ritterschaft, wer die Stelle desselben annimmt, kann die Rechte eines Mitgliedes der Ritterschaft nicht ausüben	44	62	1	— zur Berechnung des Elbsolles	25	188	1
Synbilen, f. Bevollmächtigte.				— Münz-Evaluationen, über die in den ältern landesherrlichen Obligationen vorkommenden, nicht mehr gangbaren Münzsorten	22	399	1
Syrup aus dem Bucheckischen, Imposst	18	255	3	— Münz-Evaluationen, für die Elbzölle	22	30	1
— Aufhebung dieses Imposst	19	78	3	— Münz-Evaluationen, für die Meßzölle	24	25	1
— darf nicht in Gemessen verkauft werden, welche nach Gewicht berechnet sind.				— Process, Normandischs, Depositional, Einfindung. J. E. Aurich	18	19	3
— L. D. Hannover	38	54	3	— f. Arbeits-Tabellen, Gewicht, Maße	19	101	3
— Steuer davon in der Grafschaft Hohnstein und dem Amte Elbingen	44	125	3	Tafelgelber, bischöfliche, zu Hildesheim u. Dönabrad	24	104	1
				Tage, Berechnung bei Freiheitsstrafen.			
				— Gr. G. B. §. 26	40	201	1
				Tagebücher der Landes-Economie-Commissionen			
				— der Landes-Economie-Commissions. Termine für die Einreichung derselben. L. D. Lüneb.	34	243	3
				Tagewerk, Flächenmaß, Briedhaltung, Gehalt. L. D. Aurich	37	72	3
				— Talons, Ausgabe zu Landes- und Eisenbahn-Obligationen auf den Inhaber	38	3	3
				— Tannencampe, Schonung. Lingen	44	143	1
				Tannensaamen-Ausflengelungs-Anstalten, nicht in die Brand-Off.: Societät aufzunehmen. Lüneburg	19	90	3
					33	199	3

	Jahr.	Pag.	Not.		Jahr.	Pag.	Not.
Tanzgesellschaften, öffentliche, in Wirtshäusern, Vorschriften wegen Bekleidung solcher. L. D. Hildesheim	23	234	3	Taufnamen, außer den bei der Taufe ertheilten soll sich Niemand willkürlich andere beilegen. L. D. Aurich	30	52	3
L. D. Hannover, Lüneb.	36	54	3	Taufschne, Vorschrift bei Ertheilung solcher an Unbekannte. Conf. Stade	34	45	3
L. D. Donaußsch	39	32	3	Taufzeugen, wie viel sein sollen. Conf. Hannover	23	25	3
— Stade	36	59	3	— f. Gerattern.			
— öffentliche, in Wirtshäusern, wozin die für solche zu erlegenden Abgaben stiegen. L. D. Lüneburg	36	63	3	Tausch auf Gemeindkeiten zugewandter Güter. Zulässigkeit	23	41	2
— die Erlaubniß dazu kann von der Bedingung abhängig gemacht werden, daß kein Branntwein geschenkt werde	41	155	1	Tausendjähriges Festen Deutschlands. Kirchliche Feier desselben. Conf. Hannover	43	86	3
Tappe, Orgelbauer zu Werden, Privilegium desselben auf eine besondere Einrichtung der Orgel-Blindbän	40	105	1	Taxation, Recht auf Wiederholung derselben in Theilungssachen	42	155	1
Tara, woz in Steuerfachen darunter zu verstehen	35	171	1	— Befahren in Eisenbahnen - Expropriationsfachen	44	99	1
Tarabergungen, bei eingangsabgabepflichtigen Gegenständen; verschiedene Veränderungen darin	38	101	1	— f. Rechtswohlthat, Steuer, Grund-, Brand- Aff. - Societät, Brandschäden, Creditverein, Crediterkläre.			
Tarif der von ausländischen Gegenständen zu entscheidenden Eingangsteuern	21	186	1	Taxatoren bei Feldbesichtigungen.			
— Umrechnungs-, der Conventionsmünzen in Courant	25	46	1	Col. Göt., Grub.	23	5	2
— der Eingangs-, Durchgangs- und Ausgangs-Abgaben	31	103	1	— Eid derselben. U. S. D.	27	211	1
— Stempel,	34	33	1	— in Theilungssachen sollen in der Regel nicht zugleich Classificatoren sein. L. D. Lüneb.	35	32	3
— des Brunnshäuser Bolles	35	143	1	Taxe, von den Wietzen in den Gaststuben anzuschlagen. Hfstrickland	21	101	3
— des Weggeides auf Gassen.	44	257	1	L. D. Stade	24	139	3
— f. Eib., Westergoll, Steuer, Grenzoll, Taxe, Lieferung, Verpflegung, Portotaxe, Stempel, Ghausfereid.	41	334	1	— allgemeine für die Medicinalpersonen	35	21	1
Taschenspieler, f. Ausländer, Inländer, Concession.	34	338	1	— für die Medicinalpersonen. Vervollständigung derselben	44	89	1
Tauben, Halten, Schießen, Fangen. Göttingen	26	275	3	— der Proceßkosten in Criminalsachen.	40	364	1
Stadt u. Amt Werden	18	23	3	— f. Argencitaxe, Brieftaxe, Gerichtsgelühren, Gebühren, Cammertaxe, Sporteln, Sporreltaxe, Procuratur-Gelühren, Advocat-Gelühren, Extrapost, Couriere, Klaffetten, Portotaxe, Postaxe, Weggeidstaxe.			
Hildesh. u. Goslar	20	124	3	Tartabelle über die beim Ministerio, der Provinzial-Regierung und der Cammer zu Hannover zu erhebenden Gebühren	22	195	1
Calenberg	27	188	3	Tatlenburg, Preussischer Bezirk. Feststellung der Grenze gegen denselben	44	167	3
Hoya, Diebold	30	82	3	Teiche, Grundsteuer davon	22	294	1
Taubstumme, wie weit nicht mit Criminalstrafe belegt werden können. Gr. S. B. S. 83	40	214	1	— Strafe der Vergiftung. Gr. S. B. S. 190	40	241	1
— Empfehlung an die Obrigkeiten, die Aufnahme derselben in die Taubstummen-Anstalt zu befördern. L. D. Lüneburg	40	98	3	Tempus clausum, f. Geschlossene Zeit.			
Taubstummen-Anstalten, Freiheit derjenigen, welche in solchen unterhalten werden, von der Personsteuer	34	173	1	Tentamen theologicum, Alter der Studiosen, um dazu gelassen zu werden.	19	9	3
— zu Hildesheim, Regulativ über die äußere Einrichtung derselben	39	173	1	Conf. Hannover	30	303	3
— zu Hildesheim, rechtliche Verhältnisse derselben	39	167	1	Tentamen pro licentia concionandi, Zulassung dazu. Conf. Aurich	27	111	3
Tausen der katholischen Kinder aus den Ämtern Strickhausen und Weener im Auslande	18	103	3	— f. Examen, Prediger.			
				Termine, zeitliche Erscheinen der Parteien und Anwälde. J. C. Elle	19	227	3
				— durch mangelhafte Legitimation und Instruction der Anwälde frustrierte, Kosten. J. C. Hildesheim	21	17	3

	Jahr	Pag.	Blth.
Termin, Strafe der Anwälde, wenn sie ohne gehörige Instruction erscheinen.			
— J. G. Göttingen	22	212	3
— zeitige Anzeige, wenn solche ausfallen.			
— J. G. Göttingen	22	213	2
— Dänen und Weingelder bei mehreren gleichzeitigen ausmätigen. J. C. Hildeheim	23	18	3
— Abhaltung. J. C. Stabe	23	181	3
— Ansetzung. U. G. D. S. 31	27	130	1
— Contumacialet. U. G. D. S. 33	27	131	1
— dürfen bloß zur Mittheilung von Schriften an den Gegner nicht Statt finden.			
— J. C. Stabe	35	90	3
— sind auf den Rechten in Domaniat Angelegenheiten zu bemerken	41	1	2
— in Theilungssachen, Ansetzung, Präjudice u. s. w.	42	152	1
— s. Instructions-Termin, Introductio-Termin.			
Termin, Real- und Verbal-, abgeschafft	22	98	1
Territorial-Veränderungen in Folge eines mit Preußen geschlossenen Vertrags .	38	167 169 103	1 1 3
Terziengelder, rüchsländige. Lingen .	23	214	1
Testamente, Ausdehnung der Ber. v. 22. Mai 1759 wegen Ausbahrung u. Eröffnung derselben auf Donabrüd, Emsbüthen, Aremberg, Bentheim und die Hessische Enclaven .	29	133	1
— Aufnahme von den Lingschen Gerichten .	19	80	1
— Aufnahme von den Untergeordneten der vor-mals Chueheffischen Landtheile	21	151	1
— Befugniß des katholischen Consistorii zu Hildesheim, solche an- und aufzunehmen .	22	52	1
— parentum inter liberos, wie viel Zeugen nöthig, wenn dritten Personen Vermächts-nisse darin hinterlassen werden sollen .	22	120	1
— Ueberreichung bei den Gerichten	22	121	1
— privata ad plias causas, Gültigkeit	22	122	1
— Unterschrift des Testators und der Zeugen .	22	386	1
— gerichtliche, vor welchem Gerichte zu errichten .	22	382	1
— was die Colonen in der Niedergrafschaft Lingen dabei zu beobachten	23	212	1
— Ertheilung von Abschriften durch das nicht competente Gerichte, bei welchem ein solches deponirt war; Uebersendung an das zuständige Gerichte	29	135 134	1 3
— J. C. Stabe	29	134	3
— durch solche, oder sonst auf den Todesfall kann der Eigenthümer, welcher absichtlich sein Gebäude abgebrannt hat, über das mit der Versicherungssumme neu erbaute Gebäude bis zum Betrage der letzten nicht verfügen. Lüneburg	33	216	3
— Gültigkeit nach dem Hertsfelder Landrechte vom 18. Januar 1581	41	89	1

	Jahr	Pag.	Blth.
Testamente, auf seinem Sterbebett darf nach dem Hertsfelder Landrecht Niemand über mehr als 40 Erbe verfügen	41	89	1
— privilegierte der Aeren unter Kindern.			
— Heimlichkeiten	42	45	1
— Stempelspflichtigkeit	44	244	1
Testamentificatio hat der zum Tode Verurtheilte. G. G. B. S. 9	40	197	1
Testamentszeugen, Beweis der Rogation — wie weit Fideicommissare sein können .	22	385 384	1 1
Thätigkeit, s. Beleidigung, Majestäts-Beleidigung.			
Thaler, ganze, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$ u. $\frac{1}{6}$, Hessische, Werthbestimmung	20	35	1
— wie viel Outegroschen enthält	34	26	1
— wie viel auf eine Mark sein gehn, und wie viel eine Mark wiegen	31	27	1
Thatschand, objectiver, wie weit durch Gesändnißbriefen werden kann	40	353	1
— s. species facti.			
Thebinghausen, Herzoglich-Braunschweig-sches Kreisgericht, Aufnahme in das Dan-noversche Zoll- und indirecte Steuerwesen	31	233	1
Thebingsgelder nicht weiter zu erheben.			
— L. D. Lüneburg	28	97	3
Theer darf nicht in Gemäßen verkauft werden, welche nach Gewicht berechnet sind.			
— L. D. Hannover	38	54	3
Theilung, Einrede der, drei Wecheln	22	272	1
— s. Landes-Obigationen, Gem. Theilung.			
Theilungs-Commissionen im Herzogth. Aremberg-Weppen, der Grafsch. Bentheim, Weigeln Emsbüthen u. Niedergrafschaft Lingen. Bildung. Verhältniß	40	261	3
— Bestandtheile; Rechte, Revocation, Dienfts-verhältniß u. s. w.	42	146	1
— Bestandtheile derselben. Protocollführung bei den Verhandlungen derselben. Rang der Mitglieder zu einander	43	87	1
Theilungs-Maßstab, Verfahren in Beziehung auf die Feststellung derselben .	43	97	1
Theilungsplan, wann zu verfassen. Eröffnung u. s. w.	42	165 105	1 1
Theilungspläne, in denselben ist eine Darstellung der künftigen Verwirthschaftsart zu geben. L. D. Lüneburg	35	40	3
Theilungsecess, Aufstellung u. s. w.	42	166	1
— s. Examen, Tentamen, Prediger, Candidaten, Studiosen.	43	109	1
Theologie, Warnung vor dem Überdrängen zum Studiren derselben. Genf. Hannover .	28	49	3
— Donabrüd	28	59	3
— Stade	28	65	3

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Thesaurus Graecae linguae, ab Henrico Stephano constructus. Privilegium gegen den Nachdruck für die Gebrüder Firmin Didot zu Paris	30	155	1	Tilgungscasse, f. Schulden-Tilgungscasse, Landes-schulden-Tilgungscasse, Eisenbahn-casse. Tilgungsfonds der Landes-Creditanstalt.	42	111	1
Thierärzte, wie weit sie Arzeneien selbst dispensiren dürfen	21	28	1	Tilgungswaaren, Einführung vom Lande in die Stadt Donabrück	28	67	3
— Gebührenrate für diesel. L.D. Auerich	29	200	3	Titel von fremden Fürsten beigelegt, nicht ohne Erlaubniß zu führen	25	29	1
— dürfen bei jeder inländischen Apotheke ihre Bedürfnisse kaufen, wobei die Apothekentaxe nicht bezolgt zu werden braucht	29	204	3	— Militair- und Civil-, früher verliehen, müssen Amtsunterbediente ablegen	23	103	1
— jüdische, sind vom früher f. g. Schuggelde frei. L.D. Lüneburg	41	85	1	— des fürstlichen Hauses Bentheim	23	126	1
— Gebührenrate derselben. L.D. Donabrück	43	83	3	— des Herzoglichen Hauses Arternberg	26	156	1
Thierführer, f. Ausländer, Inländer, Concession.	44	10	3	— Verleihung durch den Fürsten v. Bentheim	23	132	1
Thierheilkunde, Vorschriften über die Ausübung derselben. L.D. Hildesheim	24	259	3	— Verleihung durch den Herzog v. Arternberg	26	162	1
— Hannover	24	306	3	— verleiht der König. Gr. G. §. 10	33	288	1
— Lüneburg	26	21	3	— wie weit deren Ertheilung an das Cabinet gehört	40	143	1
— Donabrück	36	72	3	Titelverleihungen, Abgaben an die Sperre d. d. d.	37	114	1
— Stade	36	129	3	Titulares, Ansat zur Personensteuer	22	216	1
— deren Ausübung ist den Regiments-Pferdeärzten, den Stabs- und Oberschmiedern bei der Cavallerie und den Ruchschmiedern bei der Artillerie gestattet.				Tobeserklärung in den letzten Kriegen verschollener Militairpersonen	34	171	1
— L.D. Lüneb., Hildesb., Donabr., Hannover, Stade	42	99	3	Tobesfälle, f. Sterbefälle.	18	30	1
Thongruben, Gestattung der Anlegung solcher, wenn dabei Rechte des Domani in Frage kommen	39	81	1	Tobesstrafe, auf solche kann auf Indicien nicht erkannt werden	22	100	1
Thonpfaffen, zum Hauschandel mit solchen ist Concession erforderlich. L.D. Stade	37	44	3	— Strafe gegen Militairpersonen.	40	353	1
— Fabriken können mit eigenen Ursprungs-Bescheinigungen versehen	35	117	1	— M. Str. G. B. §. 22	41	18	1
Thonreiber, Gerichtsstand	22	301	1	— auf welche Weise gegen die nicht zum Waffendienst verpflichteten Personen, welche der Militair-Gerechtbarkeit unterworfen sind, zu vollziehen ist. M. Str. G. B. §. 25	41	19	1
Thran darf nicht in Gemäßen verkauft werden, welche nach Gewicht berechnet sind. L.D. Hannover	38	54	3	— ist schwere Strafe, Vollstreckung, Schärfe. Der dazu Verurtheilte kann über sein Vermögen verfügen. Gr. G. B. §. 8, 9	40	197	1
Thranbrennereien können nicht in die Feuer-Versicherungs-Anstalt aufgenommen werden. W. u. B.	36	132	3	— Verbrechen, welche mit dieser bedroht sind verjähren nicht. Gr. G. B. §. 90	40	216	1
Thronfolge im Königreiche. Gr. G. §. 11	33	259	1	— darauf gerichtete Erkenntnisse bedürfen der landesherl. Bestätigung.	40	354	1
— L.D. G. §. 12	40	143	1	Todtschneide, über den Tod von Franzosen im Königreiche sind ex officio auszusstellen und einzusenden. Conf. Hannover.	36	64	3
Thronfolge-Ordnung im Königreiche	36	195	1	— für Militair-Angelegenheiten bestimmte, sind Stempel- und spottfrei.	43	45	1
Thronfolger, Zeitpunkt der Volljährigkeit derselben	36	197	1	— M. Aush. G. §. 33			
— f. Kronprinz				Todtgeborne, f. Kinder.			
Thronfolgerrechte, desfallsige Bestimmungen des königlichen Hausgesetzes	36	194	1	Todtschlag, Regelf. Strafe.	40	252	1
Thüne, Filial der reformirten Pfarre zu Lenggerich	22	182	1	— Gr. G. B. §. 230 ff.	40	251	1
— katholische Pfarrgemeinde daselbst. Simulacrum	22	183	1	— in Kaufhändeln, Bestrafung.	40	253	1
Thürme, Versicherung derselben gegen Feuergefahr ist nicht notwendig.				— Gr. G. B. §. 253			
— Dstfr., Parcel. L.	36	69	3	— aus Fahrlässigkeit, Strafe.	40	254	1
				— wie weit auf Geständniß hin die Strafe der vollendeten Tödtung erkannt werden darf	40	353	1

	Jahr.	Page.	Notiz		Jahr.	Page.	Notiz
Töpferlehrlinge, Abänderung des Probe- stücks derselben. L.D. Lüneburg	41	74	3	Transport armer Kranke, desfallsige Vor- schriften. L.D. Hannover	43	105	3
Töpferwaaren, Hausrath mit inländischen ist Inländern gestattet. L.D. Stade	38	205	3	— f. Gefangene, Hornvieh. L.D. Lüneburg	43	107	3
— Lüneburg	38	211	3	Transportanden aus fremden Staaten, Verschriften wegen Annahme und Weiter- beförderung derselben. L.D. Lüneburg	35	50	3
Tonne, wie viel Bierup eine solche enthält	36	121	1	— nach Preußen oder durch dasselbe zu diri- girende. Annahme und Weiterbeförderung.	44	62	3
— Br. u. B.	19	18	3	— L.D. Lüneburg	44	77	3
Torf, Ausfuhr verboten. Bentheim	23	193	3	— Stade	44	80	3
Torfliecht im Amte Wittmund, aufgehoben	18	26	1	— Donadrück	39	21	3
Torfmoore, Grundsteuer davon	18	43	2	Transport: Controle im Grenzbezirke der Provinz Magdeburg	44	164	3
— Privat-, Verschriften wegen haushälter- scher Benützung. L.D. Stade	22	294	1	Transport: Gefangene, Abzugskosten für dieselben. L.D. Lüneburg	43	34	3
— der Gemeinden, Verschriften wegen gebo- riger Bewirthschaftung derselben.	29	116	3	Transportmittel der Gerichtshalter	21	82	1
— L.D. Lüneburg	40	250	3	Trassirte Wechsel	22	262	1
— Aufschließung von Verkoppelungen	42	134	1	Trauerferienzeiten für das kaiserliche Haus Bentheim	23	126	1
— Theilung, f. die Gemeintheilungs-Ordnung, Moore.	22	98	1	— für das Herzogliche Haus Arternberg	26	156	1
Tortue, abgeschafft	22	98	1	Trauergeläute wegen des Todes Wil- helms IV. Conf. Hannover	37	96	3
Tractate: Gesellschaften, ausländische, Verbot des eigenmächtigen Verbreitens von Erbauungsschriften durch dieselben.	29	242	3	— wegen des Todes der Königin Friederike. Conf. Hannover	41	59	3
— L.D. Lüneburg	35	59	3	Trauerzeit der Witwen und Waisen	25	17	1
— Verbot der Vertheilung von Erbauungs- schriften durch solche. L.D. Aurich	35	59	3	Trauschein, wer solchen zu lösen hat.	18	29	3
Transitzoll, f. Zollvertrag, Zoll.	32	11	2	— Dr. R. Hannover	18	98	3
Transport der Verbrecher u. Landstreicher Afrikanland	20	93	3	Eichfeld, Hessische Landestheile	20	116	1
— der Bagabonden nach und aus den Preus- sischen Staaten	18	105	2	— der Militärpersonen	19	48	3
— der Bagabonden, auf welche Personen nicht auszubehen	20	37	2	— Lösung. Hildesh. Goslar	20	36	3
— der vicarierenden evangelischen Prediger.	18	106	2	— Pr. R. Stade	19	43	3
— Hildesh.	19	38	3	— Pr. R. Stade	20	36	3
— auswärtiger Missionäre in ihre Heimath nach überhandene Strafe	20	50	2	— Ertheilung an Personen, welche aus erster Ehe minderjährige Kinder haben.	22	166	3
— erkrankter Armer durch Bettel oder Kräu- pelfahren, verboten. Hildesh.	20	41	3	Conf. Aurich	23	87	1
— von Gefangenen durch Landdragoner	20	363	1	— von wem zu ertheilen	25	96	3
— von Gefangenen, Einsendung der Ver- zeichnisse der, von den Landdragonern dazu requirierten Fuhrer. L.D. Hildesh.	23	238	3	— ohne solchen weder Zeuung noch Aufge- bot vorzunehmen. Conf. Hildesh.	28	195	3
— der Gefangenen, Stellung der Fuhrer dazu. L.D. Hildesh.	24	121	3	— Nothwendigkeit eines obrigkeitlichen.	27	167	3
— der Arrestanten, wie weit durch eigene Wachen gestattet ist. L.D. Lüneburg	26	265	3	Conf. Hannover	27	91	3
— von Verbrechern und Landstreichern in das Großherzogthum Mecklenburg - Schwerin, Kosten	29	211	3	L.D. Hannover	27	92	3
— inländischer Bagabonden von einem Drie des Königreichs nach dem andern. Desfalls- ige Vorschriften. L.D. Donadrück	32	7	2	Conf. Stade	27	92	3
	41	75	3	L.D. Stade	27	93	3
				L.D. Lüneburg	27	94	3
				L.D. Hildesh.	27	95	3
				L.D. Aurich	35	82	3
				L.D. Donadrück	27	97	3
				— Ertheilung. L.D. Stade	27	98	3
				— Aufbewahrung von den Predigern.	28	26	3
				Conf. Hannover	28	18	3
				— der Juden. L.D. Hannover	31	33	3

Trauschein, Ertheilung an Ausländer.

	Jahr.	Pag.	Abth.
Sämmtliche L. D.	32	124	3
— obrigkeitliche, sind in den Pfarr-Registralen aufzubewahren; ohne solche dürfen Ausländer nicht getraut werden.			
Conf. Stade, Aur., Hannover.	34	180	3
— obrigkeitliche, Vorschriften wegen Ertheilung derselben.			
L. D. Lüneburg	39	11	3
	40	234	3
	42	48	3
— obrigkeitliche, sind auch bei Angestellten nöthig, welche unter den Untergerichten stehn.			
Conf. Hannover	36	94	3
— Ertheilung an Ausländer. L. D. Lüneb.	37	28	3
— sind unenigentlich zu ertheilen.			
L. D. Stade	38	2	3
— ohne solche ist ein Aufgebot nicht vorzunehmen. Conf. Stade	39	115	3
— obrigkeitliche, sollen nicht vor Nachweisung einer etwa nöthigen Dispensation von Ehehindernissen ertheilt werden.			
L. D. Hannov., Hildesh., Stade	41	53	3
— wie weit dergleichen auch von Militärpersonen beigebracht werden müssen.			
Conf. Hannover	42	109	3
W. Aud. G. § 50	43	64	1
— obrigkeitliche, Erforderniß zur Eingehung einer jüdischen Ehe	42	214	1
— wie weit die Obrigkeiten bei Ertheilung derselben nach den Ehehindernissen zu forschen haben. L. D. Hildesheim	43	4	3
— obrigkeitliche, desfallsige Vorschriften zur Nachachtung für die Prediger.			
Conf. Hannover	43	16	3
L. D. Hannover	43	43	3
— wie weit Ganyleßfällige derselben bedürfen.			
L. D. Lüneburg	43	45	3
— Verfahren bei Ertheilung ders. an Juden.			
L. D. Lüneburg	43	84	3
— obrigkeitliche, die Ertheilung derselben ist nicht von der Zustimmung der Gemeinde abhängig zu machen. L. D. Hannover	44	75	3
— sind nur von einer Obrigkeit zu ertheilen.			
L. D. Lüneburg	44	250	3
— Hannover	44	251	3
Conf. Hannover	44	253	3
Trauung der Katholiken in den Ämtern Etzhausen und Weener im Auslande	18	103	3
— soll ohne Nachweisung der Aufnahme in eine christliche Gemeinde nicht geschehen.			
Districland	18	171	3
— soll ohne Nachweisung der Aufnahme in eine Religionspartei nicht geschehen.			
Districland	18	220	3
— ohne vorhergegangene Confirmation nicht vorzunehmen. Districland	22	209	3

Trauung, jüdische, von wem vorzunehmen.

	Jahr.	Pag.	Abth.
L. D. Hannover	31	33	3
— darf nicht ohne Anwesenheit beim Consistorio geschehen, wenn über geschehene Einsprüche, von demselben erkannt ist. Conf. Hannov.	41	40	3
— von Juden, ohne obrigkeitlichen Trauschein.			
Bestrafung	42	214	1
223			
Trauungsgelassen, jüdische, Vorschriften über die Führung derselben	43	261	1
L. D. Lüneburg	44	22	3
Trebellianische Quart, f. Quarta Trebellianica.			
Treugelder, desfallsige Verträge, verboten.			
Distr. Harrl. L.	22	249	3
	34	117	3
Tribüne, deutsche, Verbot dieser Zeitschrift	3	33	1
Triennium academicum, Beobachtung derselben	23	165	3
	41	1	
— f. Argeneikunde.			
Trinkgelage nach Leichenbegängnissen, verboten. Meppen, Embsbüren	25	100	3
— bei Personen, welche nicht zur Wirtschaft berechtigt sind. Bestrafung. L. D. Lüneb.	40	170	3
	41	154	1
Trinkgelber der Wagenmeister und Postilons, aufgehoben	22	139	1
	83	3	
Triplix, unzulässig. U. G. D. § 49.	27	138	1
Trochne Bäume, f. Bäume.			
Troßler sind nicht wechselsäßig.	22	260	1
Trödelhandel, gehört zum Rothhandel der Juden	42	220	1
Trüffeln suchen, ist jedem Grundeigentümer zu gestatten. Lüneburg	38	198	3
Trunkentbolde, Verbot denselben Branntwein zu schenken	41	154	1
	24	492	1
	184	1	
	38	189	1
Trunkenheit, Bestrafung			
L. D. Lüneburg	40	169	3
W. Str. G. B. § 161 ff.	41	53	1
— der Landdragoner, Strafe	22	365	1
	19	147	1
— der Steuerdiener, Bestrafung	34	305	1
— wann als Widerlungsgrund bei eigentlichen Militärverbrechen ausgeschlossen ist			
W. Str. G. B. § 13	41	15	1
— Strafe der Officiere und Unterofficiere, welche sich derselben ergeben.			
W. Str. G. B. § 227	41	70	1
— bei kirchlichen Handlungen, als Kindtaufen, Copulationen, Verheirathungen ist gebührend zu bestrafen. L. D. Lüneburg	42	147	3
Truppen, in Lauenburg 1803 aufgelöst, von geringerm als Officiersgrade, Nachzahlung des Soldes	18	148	3
— 1803 aufgelöst, Anmelbung der Ansprüche auf Nachvergütung.	19	74	3

	Jahr.	Vol.	Art.		Jahr.	Vol.	Art.
Truppen, Bequartierung und Verpflegung auf dem Marsche	20	17		Unbedachtsamer Eid. Strafe.	40	248	1
— marschierende, Freiheit des dabei befindlichen Fuhrwerks vom Schaafsegeide	21	59	2	U. G. B. §. 214			
— f. Lieferungen, Freiwillige, Ärzte, Militärpersonen, Militärpflichtige	21	23		Unbekannte, f. Fremde.			
Täbungen, Verbot dort zu studiren	23	35	1	Unheilich Geburt, f. Geburt, Kinder.			
— Verbot des Gutsachtens der dortigen Juristen-Facultät über die hannoversche Verfassungssache	23	242	1	Unerwachte, denselben dort in Wirtshäusern kein Branntwein geschenkt werden	41	154	1
Turn- und Taxische Post, f. Post.	39	103	1	Unfug, öffentlicher, Bestrafung. U. u. B.	19	18	3
	39	253	1	— bei Hochzeiten durch ungeborene Gäste, Bestrafung. L. D. Stabe	24	18	3
				Ungebilliges Betragen vor der Obrigkeit. Polizeiliche Bestrafung	40	436	3
				— f. Injurien.			
				Ungehorsam der Patricien, Folgen im Allgemeinen. U. G. B. §. 35	27	131	1
				— im Wechselproceß, Folgen	22	276	1
				— der Zeugen, Strafe. U. G. B. §. 77	27	149	1
				— gegen Dienstbefehle der Militär-Vorgesetzten, ist militärisches Vergehen.			
				M. Str. G. B. §. 3	41	12	1
				— f. Contumacial-Entscheidungen, Insubordination.			
				Ungehorsams-Anklage, ungeitige Einreichung. J. E. Denabrid	20	33	3
				— Nothwendigkeit, Folge. J. E. Denabrid	24	143	3
				Ungehorsams-Anlagezeit bei der Justiz-Canzlei zu Celle	19	227	3
				— bei den Untergerichten. U. G. B. §. 33	27	131	1
				Ungehorsams-Kosten, sofort mit zu liquidieren. Conf. Hildesheim	22	42	3
				J. E. Hildesheim	23	21	3
				Ungehorsams-Beschaffen im ersten Verfahren. U. G. B. §. 51	27	139	1
				— findet gegen den Litidnuncianten nicht Statt. U. G. B. §. 9	27	118	1
				— in Abfchlüssen	33	238	1
				Ungewisse Gefälle, siehe Eigenbehörige Stellen.			
				Unglücksfälle, ungewöhnliche, Anzeige bei der Landdrostei. L. D. Stabe	23	203	3
				L. D. Stabe	23	216	3
				Denabrid	29	32	3
				Uniform für die Civil-Staatsdiener der 6ten und 7ten Classe	22	104	1
				— ist den Verlaubten von der Infanterie bei einer Verhaftung abzunehmen	25	9	2
				— den verhafteten Landdragonern zu tragen, verboden. L. D. Han, Stabe, Kline.	31	257	3
				— der Hof- und Civilienerschaft und der Mitglieder der Ritterschaft	33	91	3
				— der Civilienerschaft und der Ritterschaft, desselbige nähere Erläuterungen	37	175	1
				Uniformknöpfe, Modell für die Civilienerschaft	38	39	1
				— f. Armstlebung, Position.	37	85	1
				Universaltrüder: Argeneien von Moristen, verboten	40	119	1

	Zeich.	Pag.	Wch.		Zeich.	Pag.	Wch.
Universitäten, auswärtige zu beziehen, ist ihnen verboten, welche im Sommer 1818 zu Göttingen studirt haben	18	90	1	Unterrichts-Ordnung, Einführung im Alten Lande	32	169	3
— Wiederholung der darauf bezüglichen Bundesrats-Beschlüsse vom 20. Sept. 1819 u. 12. Aug. 1824	32	98	1	— im Lande Korbdingen	33	19	3
— Freiheit derjenigen, welche sich dort ausbilden von der Personensteuer	34	173	1	— Vorschriften wegen Befolgung der §§. 28 — 31, 184, 185 u. 174.	35	181	3
— Bundesrats-Beschluß wegen gemeinsamer Maßregeln in Beziehung auf dies.	34	285	1	— J. G. Stöcker	34	11	3
— zu Göttingen. Landstandschaft.	40	163	1	— Interpretation des §. 108 ders.	41	86	1
— Wahl der Deputirten ders. zur allg. Ständesversammlung	40	459	1	— Declaration der §§. 142, 148 u. 55 ders.	42	47	1
— f. Credit-Ebit.				Unterhaltungs-Kosten für die auf öffentliche Kosten in den Landes-Irrenanstalten zu erhaltenden Gemüthskranken; Ausbringung.	29	33	3
Universitäts-Gericht, weitere Vertheilung gegen Criminal-Erkenntnisse dess.	23	8	1	— f. Juden.			
— zu Göttingen, Entscheidung über Beschwerden des Staats-Anwaltes gegen Entscheidungen dess. in Criminalsachen	41	100	1	Untermauerung der Grundlagen von Gebäuden.	28	29	3
— f. Gerichtsbarkeit.	41	101	1	Unterofficiere, ohne Pension verabschiedete, Befreiung von der Personensteuer	20	60	1
Universitäts-Bezeugnisse, Stempelfreiheit	44	248	1	— welche Strafen gegen dieselben zur Anwendung kommen können. R. Str. G. B. §. 22	31	174	1
Unterbiediente des Grafen-Gerichts des Alten Landes	32	167	3	— einzelne besondere strafrechtliche Bestimmungen in Beziehung auf sie.	41	17	1
— Amts, Gerichte, oder städtische, wie weit das Ministerium denselben Weggeduldigkeit bewilligen darf	34	324	1	— R. Str. G. B. §. 218 ff.	41	68	1
— geringe, Ausschluß von der Staatsdienern. Witwen-Casse	38	118	1	— wer darunter im Sinne des Mil.-Strafgesetzbuchs zu verstehen ist.			
— Befugnisse und Pflichten in Beziehung auf die Fremdenpolizei.	40	238	3	— R. Str. G. B. §. 52	41	27	1
— Stabe	40	249	3	— f. Militärpersonen, Soldaten, Invaliden. Unterofficiere; Quartiergelder der Artillerie und Cavallerie. Beitrag	34	163	1
— Dienstleistungen, welche diesen obliegen, sollen nicht von den Landgendarmen gefordert werden.	41	46	3	Unter-Rabbiner, Examen. L. D. Pannov.	31	32	3
— f. Amts-Unterbiediente.				Unterrichts-Anstalten, öffentliche, Freiheit derjenigen, welche sich auf solchen ausbilden, von der Personensteuer	34	173	1
Untersuchung des Familienstandes. Begriff. Strafe. Gr. G. B. §. 255	40	261	1	— f. Schulen, Bildungsanstalten, Lehranstalten, Universitäten.			
Unterrichte, Gebühren für dies. Gebühren der Advocaten in Bagatellsachen bei denselben	34	373	1	Unterrichtszeit, f. Landschulen, Schulbesuch.	19	117	
— Befugnis gegen Conzeptschreiber in Criminalsachen auch ohne Auftrag zu verfahren	40	348	1	Unterschlagnag, Strafe der Steuerdiener	34	305	1
— f. Erkenntnisse, Prozesse, Gebühren, Amster, Conzeptschreiber.				— Begriff, Arten, Strafe. Gr. G. B. §. 301 ff.	40	275	1
Unterrichts-Ordnung für das Königreich vom 5. Oct. 1827	27	111	1	— von Sachen, welche vermöge eines öffentlichen Amtes anvertraut sind. Gr. G. B. §. 363	40	291	1
— Einführung im Lande Hadeln, Alten Lande und Korbdingen, aufgeschoben	27	243	3	— polizeiliche Bestrafung	40	438	1
	28	115	3	— Bestrafung an Soldaten.			
	29	136	3	— R. Str. G. B. §. 207, 215 ff.	41	66	1
	30	138	3	Unterschrift beim Bergwerksbetriebe auf dem Harze, Strafe	19	207	3
	31	135	3	Unterschrift des Collecteurs unter den Roosen	19	27	1
		264	3	— der Collecteurs und Sub-Collecteurs unter den Roosen	23	2	1
				— der Procuratoren unter den Schreibern, denselben ist das conoept beizufügen.			
				— Hof-G. Stabe	20	109	3
				— Conf. Stabe	29	202	3
				— der Testamente durch den Testirer und die Zeugen	22	386	1
				— der Protocoll von Seiten der Parteien.	27	127	1
				— U. G. D. §. 26			

	3abr.	Pag.	Wth.		3abr.	Pag.	Wth.
Unterschrift des Protocolls durch die Zeugen.	U. S. D. §. 73	27	148	1	Untheilbarkeit bei der erblichen Abstragung von Gütern oder Grundstücken unter Vertheil einer Abgabe, in Beziehung auf jene	33	(255) 1
— der Amtsberichte.	L. D. Rünch.	34	175	3	— der Familien-Fideicommiss.	36	46
— der mit beschränktem Stimmrecht versehenen sup. Beamten unter den Amtsberichten.	L. D. Rünch.	35	109	3	— des Königreichs.	L. B. G. §. 1	40 141
— der Criminal-Protocolle von Seiten der Zeugen u. s. w.		37	55	3	Untreue der Vormünder und Curatoren.	E. S. B. §. 219	40 219
— der Procuratoren oder Parteien unter den Processschriften ist nicht zu versäumen.	J. C. Hannover.	40	350	1	Untreue Rechtsbeistände. Bestrafung.	E. S. B. §. 368	40 292
— Seiner Königl. Hoheit des Kronprinzen. Beglaubigung ders.		41	197	1	Untreue Verwaltung öffentlichen Eigenthums. Strafe.	E. S. B. §. 362 ff.	40 291
— f. Legalisation.					Unversüßlichkeit, f. Veräußerung.		
Unterstützungen, außerordentliche, wie weit Bewilligungen ders. an das Cabinet gehören		37	114	1	Unverleglichkeit der Person des Königs.	E. S. G. §. 6	33 288
— in Gemeinheits- Theilungen, und Vertheilungsfällen. Grundsätze für die Bewilligung solcher.	L. D. Rünch.	34	175	3	Unversteuerte Niederlagen, Bestattung, Aufsicht darüber u. s. w.		35 114
Unterstützungs-Anstalt für Witwen und Waisen der niedern Geistlichkeit. Anordnung einer jährlichen Beden: Collette für dieselben	Genf. Etade	38	63	3	Unversüßlichkeit, Bestrafung bei Officieren.	M. Str. E. B. §. 225	41 70
Unterstützungs-Cassen durch jährliche Vorschüsse. Stempelfreiheit der Schuldenkenntniß derselben		41	249	1	Unvordenkliche Verjährung, f. Verjährung.		
Unterstützungs-Cass bei den Aemtern sind nach Courant aufzustellen.	L. D. Rünch.	31	166	3	Unwissenheit, wie weit die Strafbarkeit aufhebt.	E. S. B. §. 84	40 214
Unterstützungs-Gesetze. Stempelfreiheit		41	219	1	Unzuliegen sollen bei den Einkünften nicht gestempelt werden.	L. D. Rünch.	36 58
Unterstützung, Strafe der rechtschuldigen Einleitung und Verlängerung einer solchen.	E. S. B. §. 343, 345	40	285	1	Unzu, wie viel auf ein Aergerei-Pfund gehn.	Eintheilung	36 120
— von Verbrechen, rechtswidrige Unterlassung. Strafe.	E. S. B. §. 353	40	288	1	Unzuge zwischen Stiefältern und Stiefkindern. Strafe.	Hirschfeld.	18 144
— f. Criminal-Untersuchung, Steuer, Conventionsen, Wohnsitzung.					— Strafe.	Dönabr.	18 182
Untersuchungs-Acten, f. Criminal-Acten, Acten, Militairpfeichre.					— Bestrafung		38 189
Untersuchungsgast, langwierige. Einfluß auf die Strafe.	E. S. B. §. 103	40	220	1	— Bestrafung mit Gefangenhaltung in polizeilichen Werthhäusern		38 185
Untersuchungs-Kosten, auf Erstattung ist auch gegen verurtheilte Militairpersonen zu erkennen.	M. Str. E. B. §. 24	41	18	1	— Verleitung dazu durch Pflegsältern, Vormünder, Lehrer u. s. w.	E. S. B. §. 277	40 267
Untersuchungs- und Loosungstermin der Militairpflichtigen. Einsetzung der deß. Vorabungen an die L. D.	L. D. Rünch.	37	108	3	— f. Hurerei, Schwächung.		(18 48
— Ansetzung. Vertheilung. Vorladung dazu.	M. Auss. G. §. 23 ff.	43	43	1	Unzuge-Büchse der Studirenden		(28 59
Untersuchungsfällen, f. Criminalfällen. Polizeistraffachen.					Unzurechnungsfähigkeit hebt alle Strafe auf.	E. S. B. §. 82	40 214
Unterthanen-Rechte und Pflichten.	E. S. B. §. 27	33	292	1	Uphafen, Herlichkeit, Zulassung der Eingelassenen zur ostfriesisch. Provinzial-Ständeverammlung		29 165
Unterthanen-Verband, Verfahren bei Gefunden um Entlassung aus dems.	L. B. G. §. 27	40	146	1	Uranträge der Mitglieder der allg. Ständeverammlung		40 340
	L. D. Etade	35	70	3	Ueberer eines Verbrechens, wer als solcher zu bestrafen ist.	E. S. B. §. 52 ff.	40 207
					Urkunden, verloren gegangene, Frist des Aufgebots.	J. C. Zurich	20 1
					— holländische, bei gerichtlichen Acten befindliche, Übersetzung.	J. C. Zurich	22 11
					— Legalisation durch das Cabinet: Ministerium		(24 492
							(33 273
							22 70
							27 150

	Jahr.	Pag.	Abth.
Wagabonden, Fortschaffung aus dem hiesigen Lande in das Hamburgische Gebiet, und umgekehrt.			
— Pr. R. Stade	22	36	3
— Weiterbergung durch die Landeure. Benh.	22	42	3
— nicht zu dulden, wer dahin gehet.			
— Pr. R. Stade	23	31	3
		223	3
		77	1
— Verfahren gegen solche	26	11	2
— einheimische, Verfahren gegen sie.		169	
— E. D. Hannov.	28	81	3
		81	3
— E. D. Stade	28	169	3
— E. D. Denabr. u. Lüneb.	28	169	3
— Einseidung der monatlichen Verzeichnisse			
— E. D. Stade	28	19	3
— Lüneb.	28	24	3
— Verwandlung der Gefängnißstrafe ders. in Körperliche Züchtigung.	40	200	1
— inländische, Vorschriften wegen Transports ders. von einem Orte des Königreichs nach dem andern, bezgl. wegen Transports nach dem Auslande.	41	75	3
— f. auch Werkhäuser, Landstrichter, Bettler, Transport.			
Wagabonden: Zuhren, Wegzelsfreiheit.	31	323	1
Wagabondenwesen, desfallsige Instruction der betreffenden Officianten und Gemeindev Beamten.			
— E. D. Hannov.	44	63	3
		203	
Wagantenschule finden nicht mehr Statt	39	209	1
Waluta bei Wecheln, wann zu zahlen	22	263	1
Wasse, Postschaff, Vereinigung mit dem Amte Wess. Abdinghaufen	27	213	3
Wassallen, f. Lehen, Lehen, Wahrung.			
Wesche, Verlegung des Braunschwesischen Post-Büreaus von Wolmar dorthin	26	29	3
Weslach, Portotaxe für Sendungen dorthin	33	181	3
Vegetations-Scala für Abschätzung der auf bestimmte Zeiten beschränkten Weidewerthigkeiten	43	103	1
Veränderliche Gefälle, wann die Landes-Credit-Anstalt zu deren Ablösung Geld verleihen darf	42	89	1
Veränderliche Rechte, f. Creditanstalt.			
Weslyte, Dorf, Errichtung einer Braunsch. Post-Collection daselbst	32	85	3
Venia aetatis, f. Volljährigkeits-Rechte.			
Verabladung, f. Worladung.			
Veräußerung, westphälische, der hildesheimischen Domonial- und geistlichen Güter, Unvererblichkeit	19	53	1
— von Apotheken, was dabei zu beobachten	21	21	1
— von Pupillen-Gütern Camleissiger, wohin gehet	23	186	1

	Jahr.	Pag.	Abth.
Veräußerung der Colonate in der Nieberr.			
— Ringen, frühere und künftige	23	205	1
— unter Lebendigen bei Colonaten in der Nieberr.		207	
— Ringen, wie weit die Erben sich sich dadurch beschwert erachten können	23	213	1
— aus Marken in der Nieberr. Ringen während der fremden Herrschaft	23	211	1
— der den Creditreinen verhöflichten Güter.			
— Cal., Seub., Hildesh.	25	232	3
		231	
— Bremen	26	41	3
		43	
— Ostfriesl.	28	203	3
— von Gemeindegütern. E. D. Hildesh.	28	240	3
— bürgerlicher Grundstücke zu Stadt, Anmeldung	28	42	3
— von Grundstücken, die im gutherrlichen Verbaude sind, wie weit ohne gutherrlichen Consens getraut ist	29	132	3
— von Grundstücken, deren Kosten abgelöst ist	31	211	1
— unter Lebendigen von Grundstücken, Ablösung der dabei zu entrichtenden Ausgaben	31	219	1
— von Grundstücken geschlossener Güter zur Ablösung von Kosten	33	159	1
— des Rechts auf die Ausgaben, welche bei erblicher Uebertragung von Gütern oder Grundstücken vorbehalten sind	33	251	1
— von Gegenständen, die zum Krongut gehören.	33	256	1
— Gr. O. S. 123	33	319	1
— solcher Gebäude, welche an die Stelle, der vom Eigenthümer geistlichlich abgebrannten Gebäude, mit der Versicherungs-Summe erbauet sind, ist bis auf den Betrag der letztern nichtig.			
— Lüneb.	33	216	3
— der bei der Theilung erhaltenen und angekauften Marktheile.	22	252	1
— von Lehnsgütern, wie weit von den Descendenten anerkannt werden müssen	36	45	1
— einzelner Lehnstücke, was zur Gültigkeit ders. erforderlich ist	36	45	1
— von Majoratsgütern, sind verboten	36	48	1
— unter Lebendigen, Berechnung der Abgaben dafür bei Ablösungen.	36	82	3
— der Domainen, die desfallsigen Verhandlungen gehören an das Cabinet	37	114	1
— von Grundstücken der Minderjährigen, und zum Beauftragten bestellt, Genehmigung ders.	38	37	1
— von Domonial-Grundstücken und Gerechtsamen, wohin die desfallsigen Verhandlungen gehören	39	121	1
		129	
— von Detail-Grundstücken des Muzens wegen einzelner Theile des Klost. Vermögens.	40	135	1
— E. D. O. S. 79	40	160	1
— von Domainen und Realien. Desfallsige Vorschriften.	40	172	1
— E. D. O. S. 130 ff.			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Veräußerung der des Landes Credit-Anstalt verpfändeten Güter. Einfluß auf die Rechte der letztern	42	99	1	Verbrechen machen unfähig zur Betheiligung der Emischiffahrt	43	195	1
— der durch Ablösung frei gewordenen Güter. Darauf haben die Dringkeiten zu achten.	42	42	3	— Vollendung, Verluß, Geschäfte u. s. w.			
— bürgerlicher und städtischer Grundstücke, f. die Verf.: II. Regl. und Conf.				— über die Unfähigkeit zu städtischen Ämtern dadurch, f. die Verf.: II. Regl. u. Conf.			
— aus Gemeinheiten ausgewiesener Theile, f. die Gem.: II. Ordnungen.				Verbrecher, Auslieferung, desfallsige Convention mit Preußen	23	239	1
Veräußerungs-Verspflichtung beßuf Eisenbahn-Anlagen	40	371	1	— Lippe-Deitmold	25	117	1
— beßuf der Eisenbahnen. Änderungen des Gesetzes v. 8. Sept. 1840	44	153	1	— Lübeck	26	217	1
Verasterpachtung, f. Abderreien.				— Hamburg	27	13	1
Verbal-Territion, abgeschafft	22	98	1	— Sachsen-Weimar	28	49	1
Verbindungen der Studierenden, welche verboten sind. Bestrafung ders. u. s. w.	34	289	1	— die wegen Auslieferung derselben mit Lidenburg und den Niederlanden geschlossenen Conventtionen sind von den ostfriesischen Verichten zu besorgen	18	255	3
— der beruflichen Handwerks-Gesellen, desfallsiger Bundeszags-Beschluß	35	15	1	— in öffentliche Strafanstalten abzuliefernde, deren Kleidungsstücke sind nach einem obrigkeitlichen Verzeichnisse mitzugeben. P. R. Hau.	20	5	3
— der Handwerks-Gesellen. Bestrafung	41	1	1	— auswärtige, Transportation in ihre Heimath nach beendigter Strafe	20	50	2
— unerlaubte geheime, Strafe der Theilnahme daran. M. Str. G. B. §. 167	41	55	1	— Düstriel.	20	93	3
Verbrauchsz-Abgaben, f. Steuern.				— vom Militair- Stande, Ablieferung an die bürgerlichen Gerichte	21	202	1
Verbrechen, militairische	20	113	1	— politische, Bundeszags-Beschluß wegen Auslieferung ders.	21	203	1
— der Militairpflichtigen, Competenz bei desfallsigen Untersuchungen	20	126	1	— bei Requisitionen niederländischer Gerichte, um Auslieferung solcher, ist ein bestimmter Verordnungsbeßuf zu übermitteln	36	135	1
— Bestrafung wegen solcher macht unfähig zum Landtagener-Dienste	22	325	1	— auswärtige, Festschaffung in die Heimath nach überstandener Strafe. P. D. Künd.	36	7	2
— im Auslande begangene, Untersuchung, Bestrafung	22	81	1	— — Etade	37	41	3
— Beweis durch Anzeigen	22	97	1	— in Straf-Anstalten abzuliefernde, deren Charakteristik muß das letzte Domicil enthalten. P. D. Künd., Etade	37	45	3
— der Beamten, wohn die Untersuchung gehört	23	85	1	— welche Nachrichten der Ablieferung derselb. in die Straf-Anstalten, mitzugeben sind.	38	93	3
— der Zollbedienten, Bestrafung	23	115	1	— P. D. Etade	40	210	3
— politische, Verpflichtungen der Bundesstaaten in Beziehung auf die, welche solcher schuldig oder verdächtig sind	32	99	1	— verurtheilte, sind in der Regel nicht ohne sichere Bedeckung in die Straf-Anstalten abzuliefern	41	3	2
— wie weit die Begehung eines solchen, der Ansprüche an die Staatsbedienten-Witwen-Casse verlußig macht	38	125	1	— Erläuterung der wegen Auslieferung ders. mit Lidenburg 1815 geschlossenen Convention	41	19	2
— Begriff. Gr. G. B. §. 6	40	196	1	— Convention wegen Auslieferung derselben mit dem Königr. der Niederlande	43	133	1
— Bestrafung wegen eines solchen, macht unfähig Mitglied der allg. Stände-Versammlung zu sein. P. B. G. §. 94	40	166	1	— f. Charakteristiken, Wababanden, Receptionsbefehl, Transport.			
— solche von mehreren, welche von keinem erheblichen Einfluße auf das Erkenntniß sind, sollen nicht umständlich untersucht werden	40	349	1	Verdächtige, f. Fremde.			
— entprechende, Verluß der Ehrenzeichen durch solche	41	252	1	Verden, Stadt und Amt, Recht Feldtauben zu halten	18	23	3
— wie weit den Ausschluß von der Prediger-Witwen-Casse zur Folge haben.				— Stadt, Aufhebung der gemischten Gerichtsbarkeit dafelbst	31	8	3
— Conf. Bez. Hammov.	41	83	3	— Bestimmung der Entfernung von dort nach Achim	38	45	1
— wie weit dieselben zum Eintritt in den Militairdienst unfähig machen. P. D. Hammov.	42	18	3	— Landfandschaft. P. B. G. §. 88	40	164	1
M. Ausg. G. §. 1	43	34	1	Verdienst-Medailles, goldene und silberne, Verleihung u. s. w.	41	250	1

Vereidung, s. Vereidigung.

Verein, s. Landwirtschaftlicher Verein, Strafs-
Gefangene.

Vereine, politische, verboten

Vereinigte Staaten von Nordamerika,
Abgaben von Schiffen und Ladungen in den
dortigen Häfen

Vereinzelung der Höfe, Verteilung der
kirchlichen Abgaben und Kosten dabei.
L. D. Etade

— s. Bessplitterung.

Versälschung von Partial-Obligationen.
Strafe

Versahren in Polizeistrafachen. Desfallsige
allgemeine Vorschriften

— behuf Entscheidung von Competenz-Strei-
tigkeiten der Justiz und Verwaltung: Be-
höden durch den Stadtrath

— in Gemeinheits-Teilungs- und Verkoppe-
lungsfachen

— in Expropriationsfachen soll in der Regel
mündlich sein, u. s. w.

— f. Gemeinheits-Teilungs- und Verkoppe-
lungsfachen, gerichtliches Verfahren, Proceß,
mündliches und schriftliches Verfahren.

Versälszeit der Wechsel

Versaffung, s. Landes-Versaffung, Gerichts-
Versaffung, Stände-Versammlung, Landes-
Versaffungs-Gesetz ic.

Versaffungs-Angelegenheit des Königs,
reiche, desfallsige Proclamation

Versaffungs- u. Geschäfts-Regulativ
für den Magistrat zu Duderstadt

— für die Universitätsstadt Göttingen

Versaffungs-Reglement
für die Stadt Hameln

Neustadt a. R.

Nebburg

Nürtenau

Naackentrück

Neuenhaus

Neerborn

Schüttorf

— für den Flecken Bentheim

Versaffungs-Regulativ für den Flecken
Salzbedfurth

Versaffungs-Urkunde
für die Stadt Emden

Norden

Leer

Hannover

— 280 3

zingen

Etade

Versaffungs-Urkunde

für die Stadt Buzshude

Esens

Aurich

— 27 192 3

Northheim

— 30 59 3

— 32 214 3

— 40 58 3

Münden

— 28 174 3

— 32 125 3

Dransfeld

— 29 82 3

Hardeggen

— 30 39 3

Elbingerode

— 30 263 3

Osnaabrück

— 33 188 3

Elsdagen

— 33 25 3

Springe

— 33 93 3

für die Gemeinde Papenburg

— 33 111 3

für den Flecken Diepholz

— 34 221 3

Espe

— 36 11 3

für die Stadt Springe

— 36 23 3

für den Flecken Uchte

— 36 35 3

für die Stadt Alfeld

— 36 97 3

für den Flecken Diepenau

— 36 124 3

für die Stadt Hameln

— 37 2 3

für den Flecken Harpstedt

— 37 18 3

Wahrenburg

— 37 49 3

für die Stadt Münde

— 37 56 3

für den Flecken Wedertesa

— 40 43 3

für die Stadt Einbeck

— 40 103 3

Hipacker

— 43 121 3

Woringen

— 44 31 3

für den Flecken Lemförde

— 44 83 3

für die Stadt Soltau

— 44 103 3

Uslar

— 44 131 3

Wittingen

— 44 150 3

Wilsen

— 44 260 3

Versaffungs-Urkunden der Städte. Die
desfallsigen Verhandlungen gehören vor das
Cabinet

— für die Städte und Flecken, allgemeine
Grundsätze für dieselben. L. R. B. S. 59.
— f. Constitution, Verwaltungs-Reglement.
Versaffungen, gerichtliche, s. Bekanntma-
chung, Gebühren, Infimation.
Vergehen, s. Verbrechen, Landdragoner,
Steuerdiener.
Vergiftung, gemeingefährliche, Strafe.
Gr. O. B. S. 190.
— Strafe. Gr. O. B. S. 228. 229.
Vergleiche geschwächter Frauenzimmer mit
Studierenden

— 37 114 1

— 40 154 1

— 18 89 3

— 23 106 3

— 22 121 1

— darauf muß eine Vollmacht in Teilungs-
fachen specielл mit gerichtet sein

— 42 150 1

Vergleichsversuche sind in Theilungs-
sachen zu machen

— f. Güterverkauf, Pfand-Reclamatione.
Vergleichung der Handchriften, Verfahren.

U. O. D. §. 85—126.

Verhaftete, f. Gefangene.

Verhaftung, wie weit Landdragnere vor-
nehmen können, Strafe der willkürlichen.

— von Militärpersonen, wie weit durch Civil-
Ordnungen geschehen kann

— der Angeklagten soll auf dem Mantel-
bogen der Criminal-Acten bemerkt werden.

J. G. Stab.

— der beurlaubten Infanteristen ist den Mi-
litaer-Gerichten anzuzeigen

— von der Ursache derselben ist jeder Ver-
haftete binnen 24 Stunden in Kenntniß zu
setzen, wann gefahren darf. Gr. O. §. 34.

— von Mitgliedern der allgem. Stände-Vers-
ammlung wegen schwerer Criminal-Verbre-
chen. Gr. O. §. 111.

— Stattnemigkeit im Allgemeinen.

— f. B. O. §. 30.

— ständischer Mitglieder während der Dauer
der Stände-Versammlung ist in der Regel
unzulässig. f. B. O. §. 103.

— widerrechtliche Verfügung und Verlänge-
rung einer solchen. Strafe.

Gr. O. B. §. 344. 346.

— in Polizeistraffen, wann zulässig ist

— willkürliche, Bestrafung.

M. Str. O. B. §. 116.

— f. Arrest, Haft.

Verhandlungen, gerichtliche, f. Gebühren.

Verheimlichung der Niederkunft. Strafs.

Gr. O. B. §. 238.

Verheirathung, f. Ehe.

Verhöre, f. Criminal-Verhöre.

Verjährung der Klagen wegen Steuer-
Contraventionen

— der Satisfactions- und Alimentations-Kla-
gen gegen Studirende, f. Satisfactions- und
Alimentations-Klagen.

— der Advocatur- und Procuratur-Forderung-
gen. Be. u. B.

— der Steuerstrafen, wenn der Defraudant
ein Ausländer ist

— Crimativ, Erforderniß der bona fides
dabei

— der Städte

— der Wechsel-Verbindlichkeit

— der Procuratur-Forderungen. Denabr.

— der Chauffee-Arbeiten

Verjährung der Zollvergehen

— des Rechts, indebito bezahlte Zölle zu-
rückzufordern

— der Zinsen-Forderungen an die Credit-
Bereine. Cal., Grub., Hildesh.

Br.

— der Brand-Assurations-Vergütungen.

Cal., Grub.

Br. u. B.

— des Lagerrechts der franz. Donatarien

— Erwerb des Rechts, an einem Orte zu
wohnen, durch dieselbe

— f. D. Lüneburg

— der Zinsen auf die Obligationen Lit. D.
und E.

— das Recht auf Ablösung der Grundlasten
kann dadurch nicht verloren gehen

— der Contraventionen in Beziehung auf die
persönlichen directen Steuern

— der Reclamation wegen bezahlter nicht
schuldiger persönl. directer Steuer

— der Beschlüssen über die in Wegpolizei-
sachen von Wegbaudienten erhobenen Stras-
sen

— zu viel und zu wenig erhobener Eingang-,
Durchgangs- und Ausgangs-Abgaben

— der Steuer-Contraventionen

— der Klagen auf Ergänzung des bei Stif-
tung eines Majorats verletzten Pflichttheils

— unvortheilhaft, durch solche kann im Hil-
dsheimischen Lehnrecht an Bruchfrüchten
nicht begründet werden

— einer in das Lagerbuch nicht eingetragenen
Jagdberechtigung für den Erwerb ist nicht
statthaft

— der Verbrechen, desfallige Vorschriften.

Gr. O. B. §. 88. ff.

— der von der Credit-Anstalt für Ablösungen
zu zahlenden Zinsen

— besondere Bestimmungen in Beziehung auf
Verbrechen und Vergehen der Militärper-
sonen. M. Str. O. B. §. 11.

— der Pensionen der Prediger-Witwen.

Conf. Hannover

— findet überall nicht Statt in Rücksicht der
Beschränkungen, welche die Hildesh. Pol.-
Ordnung bei Benutzung der Gemeindevwei-
den vorschreibt

— erwerbende von Civilitäten, Vorschriften
über den dabei erforderlichen Beweis

— des Zins-Anspruchs bei Obligationen der
Landes-Credit-Anstalt

— nicht abgesonderter Renten bei der Renten-
Versicherung-Anstalt

	Jahr.	Pag.	Blth
Verjährung der Klagen auf Anerkennung von Privat-Contracten über Grundstücke . . .	43	329	1
— der Stempelstrafen . . .	44	256	1
Verkäufe, öffentliche, von Manufacturen, Colonial- und andern Waaren.			
Öffentlich, Parcel. L.	19	145	3
— öffentliche, wor vornehmten darf.			
Weypen u. Emöbliren	21	7	3
— öffentliche, Verlegung über oder unter der Hälfte dabei . . .	22	121	1
— öffentliche, wie weit durch Amtsvorgie geschehen können.	28	79	3
— öffentliche, f. die Versteigerungs-Ordnungen, Aucionen, Subdastationen.			
Verkauf, freiwilliger, von Apotheken, was dabei zu beobachten . . .	21	21	1
— angereicher Apotheken, wann notwendig ist	21	20	1
— des Braantweins durch die Brenner. Ausdehnung der Verordn. vom 22. April 1799 auf die Grafsch. Hoya und Diepholz . . .	25	260	3
— f. Arzeneien, Gifte, Schuhwaaren, Wild, Eisen, Veräußerung, die Spar-Cassen-Reglement u.			
— ausgespändeter Saehen. U. G. D. §. 171.	27	191	1
Verkehr: Verhältnisse, desfalliger Vertrag mit den Zollvereinsstaaten . . .	37	131	1
— einige Anordnungen zur Ausführung dess.	37	179	1
— f. Zollvereinsstaaten.			
Verkoppelungen, dabei zu berücksichtigende Breite der Wege.	22	39	3
— Geschäftsgang wegen der dabei zu treffenden Einrichtungen, welche polizeiliche Gesenstände angehen und Genehmigung der Landbestell erfordern.	30	103	3
— Wahrnehmung des Domainen-Interesses dabei . . .	39	122	1
— Verfahren bei Folgeeinrichtungen dess. von allgemeinerer polizeilichen Interesse.	40	214	3
L. D. Hannover	42	123	1
Verkoppelungsgesetz . . .			
Verkoppelungssachen, Grundstücke wegen der Unterflügungen in solchen.			
L. D. Kineburg	34	175	3
— Gesetz über das Verfahren in solchen	42	145	1
— Vorschriften wegen Ausführung des Gesetzes über das Verfahren in solchen vom 30. Jun. 1842 . . .	43	85	1
— Beginn der Wirksamkeit des Gesetzes über das Verfahren in dens. vom 30. Jun. 1842 . . .	43	129	1
— Stempelarbeit . . .	44	248	1
— Einfindung der Kosten-Rechnungen in solchen befuß deren Prüfung und Befstellung.			
L. D. Hildesheim	44	15	3
Verletzung der Einkünfte, Strafe der öffentlichen Diener.	40	291	1

Verläumdung, Begriff. Strafe.			
Gr. G. B. §. 261. ff.	40	263	1
Verlassenschaften, f. Nachlaß.			
Verlautbarung der Verträge über unbewegliche Güter in den Provinzen, wo das Preussische Recht gilt, abgeschafft . . .	26	273	3
Verleitung zum Weislaß, f. Weislaß.			
Verlesen der Gesetze und Verordnungen von den Kanzeln und in den Kirchen findet nur auf ausdrückliche Vorchrift Statt . . .	43	12	1
Verlegung über der Hälfte bei öffentlichen Verkäufen und Vergleichen . . .	22	121	1
Verläbnisse der Studierenden . . .	18	48	3
— der Militärpersonen, ohne Consens geschlossen . . .	23	59	3
M. Str. G. B. §. 168.	20	115	1
M. Ausb. G. §. 80.	41	55	1
Verlobte, sind zur Anzeige Staats- und landesverordnerischer Unternehmungen nicht verpflichtet.	43	63	1
Gr. G. B. §. 156.	40	225	1
Verloofung, f. Auspielen.			
Verlust der Stelle, Strafe gegen Officiere.			
M. Str. G. B. §. 22. 40.	41	18	1
Vermächtnisse in einem testamento parentum inter liberos, dritten hinterlassene, wie viel Zeugen zur Gültigkeit erforderlich sind . . .	22	120	1
— f. Stiftungen.			
Vermählung des Kronprinzen Georg mit der Prinzessin Maria von Altenburg, Einwilligung des Königs zu derselben . . .	42	225	1
Vermählungen, Hausgesetz über die der nicht regierenden Mitglieder des Gesamt-hauses Braunschweig-Lüneburg . . .	33	1	1
Vermessung, allgemeine, der einheimischen Schiffe.	44	272	3
Vermessungen bei Gemeinheits-Abtheilungen, Verfahren . . .	23	33	2
L. D. Stade	43	97	1
Vermiethen der Lotterie-Lose, verboten . . .	19	29	1
Vermögen, siddisches, und siddische Insitute, f. die Verf.-U., Regl. u. Const.			
Vermögensstrafen, wie weit aus der Verlassenschaft eines Verstorbenen entrichtet werden müssen.	40	215	1
Vermuthung für das unentgeltliche Ver-nugung-Recht von Exercier-Plätzen, Begründung . . .	29	46	1
Vernachlässigung der Dienstpflichten öffentlicher Beamte, Bestrafung.			
Gr. G. B. §. 370.	40	292	1
Vernachlässigung auf eine Klage. Ein-richtung.			
J. G. Cille	25	24	3
U. G. D. §. 46.	27	136	1

	Sehr.	Pag.	Abth.		Sehr.	Pag.	Abth.
Vernehmung in der Supplication:				Verpfändung, s. Veräußerung.			
Instand, wann zu fordern. L. S. D. §. 151.	27	182	1	Verpflegung der königlichen Truppen auf dem Marsche	20	17	2
— wann bei dem Reichsmittel der Vieherei eintragung in den vorgeig Stand vom D. A. Berichte zu fordern ist	43	17	1	— Liquidation der Vergütungen dafür	20	59	2
— ist bei Verurtheilungen an das D. A. Gericht zu erstornen	43	20	1	— in den Monaten September und October 1821, Einfindung der Liquidationen	21	23	2
Veröffentlichung, s. Bekanntmachung.				— der Gallerie in den Quartieren auf Märkten. L. D. Lüneburg	34	98	3
Verordnungen, wie weit die verfallenen Gesetze vor das Cabinet und die Ministerien gehören	37	112	1	— f. Gallerie, Militär-Verpflegung.			
— Vorschläge auf Erlassung, Aufhebung oder Abänderung solcher gebühren vor die Minister-Conferenzen	38	36	1	Verätherei, Begriff. Strafe	41	56	1
— Prüfung durch den Staatrath	39	16	1	Veräußerungskündigungen auf Universitäten	34	291	1
— werden vom Könige ohne ständische Mitwirkung erlassen. L. S. D. §. 121.	40	171	1	— der Handwerks-Gesellen. Verbot	41	1	1
— die verfassungsmäßige Ersetzung derselben haben die Gerichte nicht zu prüfen	40	3	1	— der Handwerks-Gesellen. Polizeiliche Verhaftung	40	6	1
— Vorschriften über die Verteilung ders. an die Obrigkeiten und Gemeinden, über die Bekanntmachung und Aufbewahrung ders.	43	9	1	Verhältniß, s. Nothfristen.			
— Vorschriften wegen Veröffentlichung und Aufbewahrung ders. L. D. Aurich	43	18	3	Versammlungen, f. Märkte, Feste.			
— f. Gesetze, Bekanntmachung, Kanzel.				Verschaffen des todtten Viehes; verfallene Vorschriften. L. D. Stade	44	128	3
Verpachtung von Apotheken, was dabei zu beobachten	21	21	1	Verschickungskosten, f. Actenverschickung.			
— des Jagdrechts. Donadrück	21	68	3	Verschollene Militärpersonen aus den letzten Kriegen	18	30	1
— von Domainen und Domanal-Pertinenzien, wohin gehört	23	67	1	Versendungen, f. Post, Päckerei.			
— von Domanal-Pertinenzien, wer die dabei entstehenden Nebenkosten zu tragen hat. L. D. Hildesheim	23	69	1	Versicherung, f. Prediger, Straf-Gläub.			
— der Kirchen-Grundstücke, Zehnten, Pfarr-Witwenhäuser. Conf. Hannover	23	139	3	Versicherung, f. Brand-Ass.-Societät.			
— der Domanal-Zehnten und Mühlen, in welcher Mansorte geschehen soll. L. D. Lüneburg	26	147	3	Versiegelung des Nachlasses von Militairpersonen, wohin gehört	23	32	1
— der Kirchen-Grundstücke, Zehnten und Holzungen. Conf. Stade	26	152	3	— der Waaren der die Märkte bescheidenden Juden. L. D. Stade	36	66	3
— von Gemeinde-Grundstücken. L. D. Hildesheim	28	43	3	— f. Nachlaß, Ganzleisfähige, Juden, Haufser-Ordnung.			
— öffentlich, durch Amtevoigte. J. G. Aurich	28	79	3	Versteigerungen, öffentliche, von Colonial- und Manufactur-Waaren. L. D. Donadrück	40	144	3
— von Domanal-Haubdaltungen, Grundstücken und Gerechtsamen, wohin gehören	39	121	1	— öffentliche, bei solchen darf kein Brennteinwein verabreicht werden	41	155	1
— f. Domanal-Pertinenzien.				— f. Auction, Subhastation, Versteuf.			
Verpachtung: Protocolle der Auctionatoren. Wirkungen ders. Distrikt.	41	79	3	Versteigerungs-Concessionen, vorm. 14. Jul. 1838 ertheilt, Aufhebung. L. D. Donadrück	38	200	3
Verpfändung von Lehnsgütern, welche im Fideicommiss-Verbande stehn, an ein Credit-Institut. Erfordernisse ders.	36	45	1	Versteigerungs-Ordnung für Distriktland und Harelingerland	34	245	3
— von Majoratsgütern ist verboten	36	46	1	— für den Landbesitzer-Regist Donadrück	38	149	3
— herrschaftlicher Reichthümer; Consens dazu	39	129	1	— für Distriktland und das Harelingerland; Abänderungen derselben	41	79	3
— der Kirchen- und Pfarr- u. Meier- und Erbkens-Güter; Consens dazu. Conf. Hannover	39	169	1	— für Distriktland, Ergänzung derselben	42	115	3
				Versteigerungs-Protocolle, nach Auszügen aus dens. kann die Verichtigung des Besitz-Titels geschehen. Distrikt, Lingen	40	51	3
				— Stempelplichtigkeit	44	244	1
				Versteigerung, f. Steuer.			
				Verstümmelung der Militairpflichtigen. Strafe	20	124	1
				— f. Stiefverstümmelung.			
				Versuch eines Verbrechen.			
				Gr. S. D. §. 33. ff.	40	203	1

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Versuch des Diebstahls; desfallige Bestimmungen	40	367	1	Verträge, Klage auf Erfüllung nicht gerichtlich angemeldeter und ingrossirter ist nicht zulässig, nach der Lüneb. Pol.-Ordnung	41	87	1
— zur Güte, s. Güterversuch.				— eine Klage auf Confirmation ders. in den Fällen, worüber die Gal. Verordn. vom 4. April 1820 spricht, findet nicht Statt	41	88	1
Vertragung der allgem. Stände-Versammlung.	40	169	1	— Stempelspflichtigkeit	44	244	1
Vertheidiger, wann vom General-Kriegs-Gerichte anzuordnen	21	253	1	— s. Verfassung, Contracte, Voräußerung, Brand-Alt.-Anstalten, Grundstücke, Pacht-Contracte			
— Vorschriften für den Fall, da derselbe außerhalb des Gerichtsorts wohnt.	21	20	3	Vertraulichkeit, unziemliche, Vorgesetzter mit Untergebenen. Strafe.	41	40	1
— Erinnerung an die Zwangsmittel gegen säumige.	36	8	3	— M. Str. G. B. §. 105.			
— Feststellung der Gebühren derselben	40	7	2	Vertretung, s. Stellvertretung, Rüdennunciation.			
— Taxe der Gebühren derselben	40	365	1	Verunglückte, Rettung. • L. D. Aurich	24	142	3
— über die Wahl oder Zuordnung eines solchen ist jeder Angeeschuldigte zu befragen.	38	213	3	— Ausdehnung der Verordnung v. 24. Oct. 1780 und Declaration vom 13. Jul. 1792 auf das Fürstenth. Hildesheim und Stadt Goslar	23	34	3
— J. E. Stade	41	74	3	— Anweisung zur Rettung	26	63	1
Vertheidigungen der bei einem Kriegs-rechte in Untersuchung Verfallenen	19	72	3	— L. D. Stade	37	133	3
— in Criminalsachen. Verpfichtung der Advocaten solche zu übernehmen. Recht dazu.				— Ausdehnung der Verordnung wegen Aufhebung und Rettung ders. auf den Landb.-Bezirk Dönnabück	39	110	3
— Anordnung von Amtswegen	40	356	1	— Aufführung in den Kirchenbüchern.			
— s. auch Weitere Vertheidigung.				— Conf. Stade	34	8	3
Vertheidigungs-Instanz, weitere	23	7	1	Veruntreuung, s. Unterschlagung, Betrug.			
— bei der Justiz-Ganglei zu Dönnabück in Sachen aus dem Lünebischen	19	80	1	Verurtheilte, s. Gesundheits-Zustand, Straf-Anstalten.			
— gegen Erkenntnisse des General-Kriegs-Gerichts	21	254	1	Verwaltung des städtischen Vermögens, s. die Verf.: Urk., Regl. u. Conf., Landes-Verwaltung.			
— gegen Erkenntnisse der Aemterbergschen Justiz-Ganglei zu Hadelünne	27	100	1	Verwaltungs-Ausgaben der Ämter und königlichen Gerichte, Berechnung.			
— weitere, Acten-Versendung darin, unzulässig	24	435	1	— L. D. Stade	27	64	3
— weitere, gegen Erkenntnisse der Bentheimischen Justiz-Ganglei	24	432	1	Verwaltungs-Beörden der preussischen Städte, Sporeln-Taxe für dieselben	26	89	3
Verträge über Lotterei-Losse, besonders wenn sie schon gezogen sind	19	23	1	— Stempel und Gebühren der Verhandlungen bei solchen	26	156	1
— in Beziehung auf das Aufsteigen in Auctionen, verboten.	22	117	3	— von den Verfügungen aller derjenigen, welche unmittelbar unter dem Ministerio stehen, sind Verfügungen an das letztere zulässig	22	368	1
— über unbewegliche Güter in den Provinzen, wo Preussisches Recht gilt. Verlautbarung, Verfallung	26	273	3	— Competenz-Conflicte zwischen solchen und den Justiz-Beörden. Entscheidung. Verfahren dabei	39	17	1
— der jüdischen Gemeinden mit ihren Lehrern, Verfallung durch den Landrath.	31	33	3	— L. V. G. §. 171.	40	181	1
— wie weit das Recht auf Auflösung der Gerichte aufheben können	33	216	1	— wie weit Klagen gegen dies. auf Entscheidung wegen ihres Verfahrens zulässig sind.	41	3	1
— über bürgerliche Grundstücke, s. die Verf.: U., Regl. u. Conf. u. f. w.				— L. V. G. §. 40.	40	150	1
— über erbliche Übertragung von Gütern oder Grundstücken, unter Vorbehalt einer Abgabe, Form	33	255	1	— bei Eingaben an solche sind Procuratoren nicht zulässig.	40	175	3
— mit fremden Mächten sind vom Könige zu schließen.	33	288	1	— Befugnis Disciplinar-Strafen gegen ihre Untergebenen zu erkennen.	40	183	1
— Gr. G. §. 7.				— L. V. G. §. 178.			

	Jahr.	Pag.	Abth.		Jahr.	Pag.	Abth.
Verwaltungs-Behörden, Militärfreiheit des Personals dref. M. Aush. G. S. 18.	43	39	1	Verzugszinsen bei Kaufmanns-Rechnungen	22	123	1
— f. Competenz: Conflicte.				— von rückständigen gutsherrlichen Gefällen in der Niedergerasschaft Lingen . . .	23	201 203	1
Verwaltungs-Darstellungen der Departements-Minister, sächsische . . .	37	111 113	1	— während eines Concurfes nicht zuerzennenden Collocation der vorher aufgelaufenen . . .	29	42	1
Verwaltungs-Maßregeln, allgemeine, gebühren vor das Cabinet . . .	37	112	1	Verationen der Steuerbeamten gegen Steuerpflichtigen, Strafe . . .	35	98	1
Verwaltungs-Ordnung für die Stadt Jarburg . . .	27	219	3	Vicarien zu Hildebrand und Donabrück, Einkünfte . . .	24	92	1
Burgdorf . . .	32	33	3	— f. Annarrschaffen.			
Verwaltungs-Rath der Renten-Versicherungs-Anstalt . . .	43	299	1	Vicarien: Präbenden, die Verleihung solcher gehört an das Cabinet . . .	37	113	1
Verwaltungs-Reglement für die Stadt Wunstorf . . .	25	12	3	Vicariirende Prediger, f. Prediger.			
Bodenwerder . . .	29	38	3	Vice-General-Syndiken der allgemeinen Stände-Versammlung, Wahl . . .	40	314	1
Einbeck . . .	30	151	3	Vice-König, Ernennung des Herzogs von Cambridge dazu . . .	31	13	1
Pattensen . . .	30	88	3	— Bestätigung des Herzogs von Cambridge als solchen und als Stellvertreter des Königs	33	351	1
für den Flecken Salzgitter . . .	30	161	3	Vice-Präsidenten der Cammern der allg. Stände-Versammlung, Wahl . . .	40	314	1
Verwaltungs-Vorschriften, wichtige, allg. Prüfung durch den Staatrath . . .	39	16	1	Vidimationen: Gebühren, Berechnung. L. D. Lüneburg . . .	26	257 23	3 1
Verwandlung, f. Selbststrafen.				Vieh, Eingangsteuer für das fremde . . .	23	231	1
Verwandte, wie weit Diebstahl, Unterschlagung und Betrug unter solchen nicht von Amtswegen zu bestrafen ist.				— f. die Handelsverträge.			
Gr. G. B. S. 318. . .	40	279	1	— krankes und abgelebtes, Handel mit dem Fleische davon, verboten. Pr. R. Aurich . . .	23	3	3
Verwandtschaft soll zwischen den Mitgliedern des Oder-Appellations-Gerichts nicht Statt finden . . .	19	43	1	— welches eine gewisse Weide degeht, Ablösung der Natural-Abgabe davon . . .	33	155	1
— wie weit von der Anzeige Staats- und landesveränderlicher Unternehmungen befreit.				— Abgaben von Grund und Boden nach der Zahl desselben, Ablösung . . .	33	163	1
Gr. G. B. S. 126. . .	40	225	1	— weiden und treiben, in Ghauffee: Gräben und durch dieselben, verboten . . .	34	325	1
— f. Gräbe, verbotene, und die städtischen Verf.-u. Regl. u. Const., wegen der zwischen Magistralen: Mitgliedern verbotenen Verwandtschaft.				— Vorschriften über die Zulassung auf Viehmärkten. L. D. Donabrück . . .	38	235	3
Verweis, förmlicher, Strafe gegen Officiere. R. Ste. G. B. S. 22. . .	41	18	1	— gefallenes, Vorschriftenregeln bei Fortschaffung desselben. L. D. Lüneburg . . .	43	81	3
Verwiesene, Strafe der Rückkehr.				— todes, Vorschriften über das Verschleeren desselben. L. D. Stade . . .	44	125	3
Gr. G. B. S. 173. . .	40	236	1	— f. Hornvieh, Steuer, Schlachtrich, Weidengang.			
Verwundet, Bezaubung verlorster im Kriege. M. Ste. G. B. S. 189. . .	41	60	1	Viehbestand, Aufstellung bedarf Veranlagung der Grundsteuer . . .	18	39	2
Verzicht auf Betreibung des Apothekers-Beschlusses . . .	21	21	1	— Viehhändler sind wechselseitig . . .	22	260	1
— der Frauenzimme und Kinderhelfern auf den Pflichttheil, Naturalistische Portien, Rechtswohlthaten u. f. w., Förmlichkeiten . . .	22	47	1	Viehhäute, robe, Aufhebung des Verbots des Aufkaufs dref. L. D. Aurich . . .	39	85	3
— auf die Einrede der Wechsellunfähigkeit . . .	22	261	1	— f. Häute.			
— der Studierenden auf das Credit-Freiz, nichtig . . .	18 23 26 30	81 99 83 75	3 3 3 3	Viehhüten, f. Hüten.			
— der Corporationen auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand . . .	22	49	1	Viehkrankheiten, Belehrung über die Mittel zur Vorbeugung. L. D. Hann., Hildesh., Lüneb., Stade . . .	29 38	193 232	3 3
— der Väter auf das Recht, die Religion ihrer Kinder zu bestimmen, nichtig . . .	26	175	1	Viehseuchen, bössliche Verbreitung. Strafe. Gr. G. B. S. 90. . .	40	241	1
Verzinsung, f. Zinsen, Landesschulden.				Viehreiben auf den Schaubüchern, verboten. L. D. Aurich . . .	35	7	3

	Jahr.	Pag.	Abth.
Biechtreiber, Bestimmung der Routen in verschiedenen Ämtern	19	69	2
Biechverfchnitt, Ausübung. Tase.		74	
— E. D. Donabrück	23	236	3
— Etade	27	24	3
— Lüneburg	29	204	3
— Hannover	28	141	3
— Jannover	28	172	3
— Aurich	29	200	3
— Hildesheim	30	143	3
— bedarf der Concession. E. D. Hannover	31	117	3
n. Lüneburg	41	22	3
E. D. Hildesheim	41	24	3
41	131	3	
Biechversicherung, Vereine, wechselseitige, sind zu beförden. E. D. Lüneburg	39	29	3
Wienburg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Schladen unter der Benennung: „Amt Wöltingerode“	31	74	1
— Errichtung einer Poststation, die sich	43	161	1
Wierutergroßschäfte, wie viel eine Maek wiegen	34	27	1
Wier Karte, vier Grotte, Hazardspiel, verboten. E. D. Etade	42	135	3
Wierup, Weibebaltung, Gehalt, Eintheilung.	36	121	1
— fernere Zulässigkeit im Herzogth. Arternberg.			
Weypen, Abstellung im übrigen Lande.	37	70	3
Wierzeu: Thalerfuß, Feststellung als Landes-Münzfuß	34	26	1
— Einführung bei der Extrapoß, Courier- und Eilboten-Tase	34	57	1
— Einführung bei den Legen	34	95	1
— Einführung bei dem Kirchen-Rechnungswesen.	34	97	3
Conf. Hannover u. Aurich	34	100	3
Conf. Etade	34	100	3
— Einführung bei der Donabrückischen Brand-Versicherungs-Anstalt	34	99	3
— Einführung bei dem Post-Rechnungswesen	34	113	3
— Einführung bei der Hildesheimischen Brand-Versicherungs-Societät	34	116	3
— Einführung bei der Hoya und Diepholzischen Brand-Versicherungs-Anstalt	34	186	3
— Einführung bei dem Bremen u. Verdenischen Brand-Affecurations-Institute	35	5	3
— Regulirung der in die Rentei: Cassen fließenden Weg, Pfaher, Brücken, Fähr u. Schleusen-Gelder nach demselben	35	5	3
— Einführung bei der Calenberg-Grubenbagenischen Brand-Affecurations-Societät	35	10	3
— Umrechnung der landdrostlichen Exporteln-Tase nach derselben. E. D. Lüneburg	35	23	3
— Einführung bei der Lüneburgischen Brand-Affecuration-Societät	41	49	3
Wissen, Fieden, Verfassungs-Urkunde für denselben	44	260	3

Windicanten müssen sich im Concurse melden. U. G. D. §. 195.

— f. jus separationis.

Winidication gestohlener Gartengewächse. Beweis. Hildesheim

— von Wecheln

Wirklstimmen in erster Cammer; Verleihung derselben

Wisirung der Pässe und Reisepapiere. E. D. G. §. 84. ff.

Pr. R. Donabrück

Pr. R. Etade

E. D. Etade

E. D. Lüneburg

— der Pässe der nach Frankreich Reisenden

— der Pässe, Befugniß des Amtsobersten zu Schmeidebitten dazu

— von Reisepapieren der Gefellen, untergeordneten Gewerbetreibenden, Handelsleuten, welche die Märkte besuchen

— der Reisepapiere, Ertheilung der Befugniß dazu an die Wecheln von Fieden oder amtsfähigen Städten, und an Unterbediente.

E. D. Lüneburg

— Etade

— der Pässe und Wanderbücher nach u. durch Lauenburg. E. D. Lüneburg

— der Uelaußpässe der beurlaubten Militärs. W. Auss. G. §. 66.

— f. Pässe, Frankreich.

Wisation der Apotheken

— der Bilial-Apotheken und selbstdispensirenden Medicinal-Personen. E. D. Lüneburg

— der Fährzeuge auf der Elbe

— der Fährzeuge auf der Weser

— f. Kirchen- und Schul-Wisation.

Wisationen wegen Maß und Gewichts

— nach Handwerks-Pfuschereien, unter welchen Voraussetzungen geschehen dürfen.

E. D. Hildesheim

— der Apotheken und der Arznei: Weräthe der selbstdispensirenden Aeste. Formulare der darüber aufzunehmenden Protocolle.

E. D. Lüneburg

— f. Kirchen- und Pfarr-Capitalien.

Vitia possessionis, f. Beschlüßer.

Wägel, zur Jagd nicht oder nicht ausschließlich gehörige, wie weit auf eignen Grundstücken zu fangen gestattet ist. Donabr.

— f. Eingewigel.

Wöigte sollen nicht advociren. J. G. Dön.

— Haus-, Amts-, Ober-, Unter-, Geschäfte.

— Gerichtsstand. Donabrück

Jahr.	Pag.	Abth.
27	203	1
18	32	3
22	263	1
37	114	1
40	162	1
26	9	2
21	140	3
23	32	3
26	189	3
27	68	3
26	168	3
27	73	3
23	3	2
35	36	3
40	4	2
40	238	3
40	249	3
40	19	3
43	57	1
21	22	1
21	50	1
29	52	3
22	17	1
24	14	1
36	160	1
42	63	3
43	109	3
40	196	3
20	42	3
23	98	1
27	7	3

	Zobr. Pag. Abth.				Zobr. Pag. Abth.		
Voigte, f. Advocaten, Amts-Unterebediente.	31	48	3	Vorgesezte, militairische, Bestrafung, wenn sie die Herausforderung zum Duell annehmen.	41	69	1
Voigt-Gerecht zu Göttingen, Aufhebung	32	123	1	Vorgreifen, unerlaubtes, Bestrafung.	41	32	1
Vollstreckend, der, Zeitscheit, Verbot	33	137	1				
	32	25	2	Vorkäuferei, f. Aufkäuferei.			
Volkmenge, Zählung derselben	36	1	2	Vorladung, wie weit bei Amts- und Haus-Weigern erwirkt werden kann. I. G. Hildesh.	19	105	3
	39	1	2	— von Militärpersonen in Civilsachen	21	204	1
I. D. Lüneburg	42	9	2	— in Wechselfachen	22	275	1
I. D. Hildesheim	36	55	3	— der, der geistlichen Gerichtsbarkeit unterworfenen Personen vor die weltlichen Gerichte	22	305	1
	39	28	3	— in Gemeinheits-Theilungs-Angelegenheiten	23	21	2
	42	81	3	— Ausfertigung. I. G. Celle	24	146	3
		86		— von Zeugen, vor die Consistorien, wenn sie deren Gerichtsbarkeit nicht unterworfen sind	27	31	1
Volksschriften, auswärtige, Subscriptionen darauf im Umherziehen sammeln, und Hauszettel damit, ist verboten.	43	116	3	— der Parteien vor die Gerichte.			
I. D. Hannover	43	117	3	u. S. D. §. 28.	27	128	1
Volksschulen, Aufsicht der Prediger über dieselben.	33	305	1	I. G. Hildesh.	33	233	1
— Aufsicht und Oberraufsicht über dieselben.	40	159	1	— in Ablösungssachen			
I. G. §. 77.				— der Gläubiger in Convocationen und Stillstandsachen. I. G. Osnabrück	34	11	3
Volksschullehrer, f. Schullehrer.				— in Polizeistrafachen, wie gesehen muß	40	486	1
Volkssammlungen und Feste, bisher nicht üblich gewesen, wie weit verboten; Bestrafung des Mißbrauchs der erlaubten	32	98	1	— in Theilungssachen. Form. Inhalt	42	151	1
Vollbürtige Geschwister, f. Geschwister.				— in Theilungssachen. Präjudizien, welche in denselben anzudeuten sind	43	69	1
Vollenbung eines Verbrechens.	40	202	1	— f. Militairpflichtige.			
Gr. G. B. §. 32.				Vorlesung der Protocolle.			
Volljährigkeit, Esforbeens der selbstständigen Vorsehung von Juden	42	213	1	u. S. D. §. 27. 73.	27	128	1
— des Keonprinzen und der übrigen Prinzen und Prinzessinnen	36	197	1	Vormünder, Instruction für die auf dem Lande, vom 1. Mai 1801, Ausdehnung auf Osnabrück	22	51	1
— des Königs.	33	289	1	auf Bentheim	25	276	3
Gr. G. §. 12.	40	143	1	auf Aemberg-Meynen und Emsbüren	33	110	3
I. G. §. 13.				— über Consiljassige, wie weit sie Genehmigung zu ihren Handlungen nötig haben	23	185	1
Volljährigkeits-Erklärungen ertheilt der Justiz-Minister	38	37	1	— suspecte über Consiljassige, wohin Klagen auf Revision gehören	23	184	1
Volljährigkeits-Rechte, wohin Gesuche um Ertheilung derselben zu richten.	24	20	3	— wohin Klagen gegen sie aus der Vormundschaft nach Vernehmung derselben gehen	23	186	1
I. D. Stade	25	105	3	— Einholung des oberoormundschaflichen Consenses bei erheblichen Veränderungen in der Person oder dem Vermögen der Pflugesoblenen.	24	34	3
Vollmachten, Proceß, Einrichtung, Verbindung.	20	145	3	Pup. Coll. Celle			
— gedruckte Formulare	19	206	3	u. S. D. §. 35.	27	131	1
— Form, Inhalt, Widerruf.	27	121	1	u. S. D. §. 96.	27	156	2
— der Deputirten der allgem. Stände-Versammlung. Befahren bei Prüfung ders.	40	317	1	— wie weit zur Ablösung von Grundlasten der oberoormundschaflichen Genehmigung bedürfen	33	22	1
— in Theilungssachen müssen öffentlich beglaubigt sein. Inhalt u. s. w.	42	149	1	— Strafe der Untreue ders. Gr. G. B. §. 219.	40	249	1
— für die Procuratoren beim D. A. -Gerichte müssen von diesen mit unterschrieben sein.	43	166	1	— Verleitung der Pupillen zur Unzucht.			
— Stempelspflichtigkeit	44	244	1	Gr. G. B. §. 277.	40	267	1
Vollstreckung der Execution, f. Execution.							
Vorausklagung, Einnahme der, bei Wechseln	22	272	1				
— die Einnahme der, kann der Landes-Credit-Anstalt nicht entgegengestellt werden	42	99	1				

	Jahr.	Pag.	Blitz.
Vormünder, Diebstahl, Unterschlagung und Betrug an dem, ist nicht von Amteswegen zu bestrafen. Gr. G. B. §. 318.	40	279	1
Vormundschaften, Geschäfte der Ämter dabei	23	104	1
— über Ganzeisfäße. Anordnung	23	184	1
— Anzeige der Sterbefälle, welche solche nöthig machen. Kistendienst	22	92	3
— über Ganzeisfäße, Entscheidung über Entschuldigungsgründe gegen, und Rechte auf die Übernahme	20	79	3
— im Büchlichen Hause Bentheim	23	185	1
— gutsherliche für die Gutsleute in der Miedergatschaft Lingen, fällt weg	23	129	1
— im Herzoglichen Hause Aremberg	23	197	1
— wie weit Militärpersonen übernehmen dürfen. Pup. Coll. Stade	26	159	1
— wie viel Kinder von der Übernahme befreien	27	31	3
— für minderjährige Mitglieder des Königl. Hauses. Anordnung	63		
— bedarf Anordnung ders. haben die Pfarrer monatliche Sterbelisten aufzustellen.	28	123	1
— L. D. Denabrück	36	198	1
Vormundschafts: Rechnungen, jährliche Ablegung. Conf. Stade	43	103	3
Vormundschafts: Sachen, wann sofort einsteigen sind	104		
Vormundschafts: Tabellen, Einzeichnung, Einfindung. J. G. Aurich	30	101	3
—	34	354	1
—	23	192	1
—	28	45	2
—	16	19	3
— Pup. Coll. Stade	23	212	3
— Celle	23	219	3
— Hannover	23	177	3
— Hildesheim	28	143	3
Vormundschafts: Verhandlungen, wie weit Kemptfrei sind	44	247	1
Vorfänger, jüdische, Anstellung, Entlassung u. s. w.	42	215	1
Vorlag bei Begehung eines Verbrechens. Gr. G. B. §. 41. ff.	40	204	1
Vorschuf der Procuratoren. J. G. Hildesb.	25	75	3
— J. G. Hannover	28	155	3
— Göttingen	29	154	3
— Conf. Hannover	29	163	3
— J. G. Denabrück	34	115	3
— Stade	35	73	3
— der Postbüreau auf Briefe und Sachen	18	100	2
— an die Ämter und Rentien. Berechnung	24	3	2
— Zurücksendung der Briefe, auf welche ein solcher gegeben ist	21	131	3
— der zur Einlösung von gerichtlichen Verfügungen der Justiz-Cameral, des Pupillen-Collegii und Consistorii zu Aurich bestellten Bevollmächtigten	29	58	3

	Jahr.	Pag.	Blitz.
Vorschuf, s. Zinsen.			
Vor. Soltau, Vorort, Vereinigung mit der Stadt Soltau	44	123	3
Vorspann der Reifschiffer auf der Weser, zwischen Bremen und Stolzenau	24	10	1
— beim Schiffslinienzuge zwischen Bremen und Stolzenau	24	23	1
Vorspann: Pferde, Chauffeergehölz dafür	28	57	1
— Weggeleisfreiheit	34	323	1
Vorstand, s. Caution.			
Vorsteher der Juden, Instruction für dieselben. L. D. Stade	27	102	3
— der Juden. Synagoge. L. D. Stade	31	28	3
— der jüdischen Synagogen-Gemeinden	44	45	1
— s. Bauerschafts-Vorsteher, und wegen der Bürger-Vorsteher die sächsischen Verordn., Regl. u. Conf., Gemeinde-Vorsteher.			
Vorsteherinnen der Rösler. Decoration derselben	42	13	1
Vorsteher: Districte, israelitische. L. D. Stade	30	53	3
Vorstellungen, s. Eingaben, Schriftsätze, Unterschrift, Petitionen.			
Voruntersuchungs-Termin, die in dems. vorgebrachten Befreiungs- oder Reclamations-Gründe der Militairpflichtigen sind vor dem Loosungs-Termin aufzuklären. L. D. Lüneburg	34	57	3
— zur Angabe der Reclamations-Gründe der Militairpflichtigen. M. Aush. G. §. 21	43	42	1
Vorverfahren in Theilungssachen	42	156	1
Vorwahl: Bezirke für die Deputiertenwahlen der Lüneburgschen nicht zur Ritterschaft gehörenden Grundbesitzer. Abänderung einiger	43	91	1
Vorwesen, s. g., bei Verfertigung des Weinzeins, verboten. Denabr.	42	51	3
Vorzugs-Recht der Häusersteuer	21	139	3
— der Grundsteuer	26	124	1
— wegen des Eingebachten der Ehefrauen, Verzicht darauf	26	90	1
— der in das Stadt-Rentebuch der Stadt Stade eingetragenen Schulden	22	47	1
— der Forderungen wegen Arzneymittel gegen die Cholera	29	128	3
— der durch Ablösung constituirten Rente, Gefälle und rückständigen Capitalien	31	199	1
— der Pfarr-Inventarien und Melioramenten: Gelber. St. u. B.	31	219	1
— der zu Ablösung dergelichenen und von dem Berechtigten dabei creditirten Capitalien	31	96	3
— der rückständigen Abgaben von erblich übertragenden Gütern oder Grundstücken	33	216	1
— rückständiger persönlicher directer Steuern in Concurren	33	256	1
	34	186	1

	Jahr.	Pos.	Abth.		Jahr.	Pos.	Abth.
Vorzugs-Rechte der Modifications-Menten und der zu Modificationsen hergestellten Capitalien	36	38	1	Waaren: Verschluß eingeführter Gegenstände behuf Sicherung der Steuer .	35	{ 108 111	1
— der von der Credit-Anstalt hergestellten Abflossungs-Capitalien	{ 40 42	{ 406 95	{ 1 1	Waaren: Verzeichniß, amtliches, zum Zoll-Tarif für 1840 und 1841. Hohnst. u. Eingangs- für 1841/42	40	50	3
— der der Landes-Credit-Anstalt bestellten öffentlichen Hypotheken.	42	98	1	Wachen, Verpflichtung der Garnison: Dte solche zu erhalten. M. Aush. G. S. 102 .	43	17	3
— der Landes-Credit-Anstalt an dem Vermögen derer, welche Gelder für sie erhoben haben	42	115	1	— f. Widersprechlichkeit, Beleidigung.	24	77	3
— der Darlehen zu Zehnt-Abflossungen aus der Landes-Credit-Anstalt	44	174	1	Wach- Gericht zu Hannover, aufgehoben .	27	28	3
— f. Hypotheken, Brot- und Saatz-Korn, Privilegium.				Wacholderbeeren, Vorschriften wegen des Einsammlens. L. D. Lüneb. .	41	{ 18 24	1
Votten, Reihenfolge im Ober-Appellations-Gerichte	18	86	1	Wacht: Arrest, Strafe gegen Officiere. M. Str. G. B. S. 22, 38 .			
Votum decisivum des Präsidenten des General-Kriegs-Gerichts	21	252	1	Wacht: Schiff auf der Ems, Bestimmung dess. in Beziehung auf die Eingangs-, Durchgangs- und Ausgangs- auch Schiffahrts-Abgaben	36	101	1
				Waffen, Reglement, wegen Gebrauchs dess. durch die Grenzsteuer-Beamte .	35	175	1
				— ferner durch die Steuer-Beamte im Innern	42	123	1
				— Mißbrauch dess. bei Gewerthigkeiten u. Körperverletzungen. M. Str. G. B. S. 204	41	63	1
				Waffenstücke, Strafe der Vergeben in Beziehung auf solche. M. Str. G. B. S. 143 ff.	41	50	1
				Wagen, Fichung dreizehnen, deren Schalen aus Holz bestehen. L. D. Lüneb. .	41	138	3
				— f. Ausweichen.			
				Wagenfeld, Amts Diebstahl, Legge: Ordnung für die dortige Legge	26	178	3
				Wagengleis, Gesetz über die Einführung eines gleichen	36	126	1
				— gleiches, Vorschriften zur Sicherung der desfallsigen Bestimmungen L. D. Stade .	{ 36 39	{ 120 24	{ 3 3
				— Abkürzung der Frist zur Einführung eines gleichen .	42	5	1
				— Erinnerung an die Frist wegen Einführung eines gleichen. L. D. Hann. .	43	5	3
				— Fälle, wo das Gesetz v. 19. Aug. 1836 in Ostfriesland nicht zur Anwendung kommt	43	53	3
				— Anwendbarkeit des Gesetzes über Einführung eines gleichen in der Weichsel. Bentheim	43	116	3
				Wagenmeister, Prämialgeld desselben, aufgehoben .	22	83	3
				— Gebühren bei den ordinären Posten	22	139	1
				Wagen: Spur, Bremer, in Ostfriesland .	18	232	3
				Wagen: Spur: Waße, Fichung dess., Anwendung durch die Stellmacher, Schmirde. L. D. Stade .	43	102	3
				Wahl der Prediger, dabei haben nicht confirmierte Personen kein Stimmrecht. Ostf.	18	172	3

W.

Waage: Gebühren an der Elbe	22	14	1
Waale, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeikrassaden, wann über 8 Tage Gefängniß oder 30 \mathcal{R} Geldbuße verurteilt ist, an das Amt Ostfingen abzugeben .	41	2	3
Waaren, Colonial-, Manufaktur- und andere, öffentliche Verkäufe. Ostf., Part. I. — fernwärts ein- und ausgehende. Declaration. Pr. R. Aurich	19	145	3
— über die Land-Zoll-Stationen und Ziele nach Ostfriesland eingehende. Verfahren .	19	74	3
— in deutschen Häfen, über Ein- und Ausfuhr von solchen bestehende Bestimmungen. L. D. Stade	23	124	3
— gesundheitsgefährliche. Vorschriften: Maßregeln beim Verkauf und Gebrauche.	23	155	3
L. D. Hildesh., Denabr., Hann., Lüneb., Stade, Aurich	{ 25 35	{ 92 11	{ 3 3
— f. Steuer, Hausrath, Gold, Silber, Ausfuhr, Einfuhr.			
Waaren-Lotterie in Hamburg, Verbot. L. D. Hann., Hildesh., Denabr., Lüneb.	38	90	3
L. D. Lüneb., Stade	39	114	3
L. D. Hann.	40	49	3
Waaren-Niederlagen, f. Niederlagen.			
Waaren: Proben, Beförderung mit der Post	{ 22 32	{ 169 88	{ 3 3
— f. Musterzeilen.			
Waaren-Rechnungen, f. Kaufmanns-Rechnungen.			
Waaren-Umziehung auf dem Wasser, vorgeschrieben dort	22	5	1

	Jahr.	Pag.	Abz.		Jahr.	Pag.	Abz.
Wahl der Prediger, dabei haben die zu keiner bestimmten Religions-Partei Gehörenden kein Stimmrecht. Offr.	18	220	3	Waisenhäuser zu Gelle und Moringen. Privilegium derselben wegen des Calenderdrucks	18	241	3
— der Prediger. Br. u. B.	22	77	3	Waisenspfleg-Institut, landwirthschaftl., Porzellanfabrik	21	8	3
— der Bischöfe zu Hilbesh. u. Dänabrid.	24	96	1	Waldbrände, Verfahren dabei. L. D. Hilbesh.	32	163	3
— der Prediger, Schullehrer und Organisten. Verfahren. Hadeln	26	11	3	Waldungen, f. Gemeinde-Waldungen, Holzungen	24	7	2
— der Rechtsmittel nach allgemeiner Einwendung. U. G. D. §. 142	27	179	1	Waldrode, Kreis-Casse daselbst, aufgehoben	35	273	1
— der Prediger und Schullehrer von den Landgemeinden. Conf. Aurich	32	30	3	— Amt, Vereinigung dess. mit der Amtsvoigtei Hüllingb. Soltau	35	106	3
— der Mitglieder des Gräfengerichts des Alten Landes	32	166	3	— Errichtung eines Eichamtes für Gerichte daselbst	40	164	1
— der Deputirten zur allg. Stände-Versammlung. Allgem. Vorschriften. Verpflichtung dazu. L. B. G. §. 91, 92	40	165	1	— Stadt, Landhandelspost. L. B. G. §. 88	35	15	1
— der Deputirten des Landes Hadeln zur allg. Stände-Versammlung	41	117	1	Wandern der Handwerktgesellen. Desfallsiger Bundestags-Beschluß	35	65	1
— Desgl. des Alten Landes	41	120	1	— deutscher Handwerktgesellen in der Schweiz. Verbot	35	74	1
— Desgl. des Landes Wurten	41	123	1	Wanderbücher der Handwerktburschen. Pr. K. Stabe	26	26	2
— Desgl. des Landes Rüdowen	41	126	1	— der nach und in den österreichischen Staaten wandernden Gesellen sind nicht zurückzuhalten, wenn sie vorgeschrieben sind.	23	30	3
— Desgl. des Bez. Neubaus-Osten	41	129	1	— L. D. Hann.	29	7	3
— Desgl. des Bez. Lehe-Pagen	41	132	1	— Lüneb.	29	8	3
— Form der Erklärung über Annahme ders. v. S. der Deputirten zur allg. Stände-Versammlung	41	262	1	— Stabe	29	28	3
— der Appellation. Griff nach der U. G. D.	42	46	1	— der Handwerktgesellen. Vorschriften über das Bistum ders.	34	176	3
— zu städtischen und bürgerlichen Ämtern, f. die Verf.-u., Regl. u. Conf. Stände-Versammlung, Provinzial-Stände-Versammlung.				— Lüneb.	34	182	3
Wahgesetz für die Wahlen der Deputirten der allg. Stände-Versammlung	40	449	1	— Vorschriften wegen Aufbewahrung der Formulare zu dens.	35	19	3
Wahlrecht der reformirten Gemeinden. Offr.	18	109	3	— Vorschriften wegen der Formulare dazu	38	191	1
Wahlversammlungen zu Deputirten-Wahlen, haben sich von der Qualification der Deputirten zu überzeugen.				— sind nur von der Heimath: Dbrigkeit zu ertheilen. L. D. Lüneb.	38	87	3
— L. B. G. §. 97	40	167	1	— sind für Preussische Unterthanen nicht auszustellen. L. D. Hann.	39	57	3
Wahnhausen, Dorf, Abtretung an Kurheffen	32	61	1	— Dönab.	39	62	3
Wahnsinnige, Gehörnen für die ärztliche Untersuchung solcher. L. D. Aurich	28	132	3	— Lüneb.	39	80	3
— Hilbesh.	28	133	3	— Stabe	39	81	3
— Stabe	29	9	3	— neue, Ertheilung an Ausländer	40	3	2
— Lüneb.	29	136	3	— der Handwerktgesellen, welche, außer ihrem Vaterlande, in einem Bundesstaate an unerlaubten Verbindungen Theil nehmen, sind dens. abzunehmen und an die Heimath zu senden.	41	1	1
— können nicht mit Criminalstrafe belegt werden. Gr. G. B. §. 83	40	214	1	— Verheiden, welche im Großherzogth. Medlenburg zu deren Bistum besetzt sind	41	15	2
— f. Jreen-Anstalten.				— der Handwerktgesellen auf dem Lande, sind der Dbrigkeit vorzulegen.	41	35	3
Wahrenholz, Weigert, Belegung vom Amte Oshorn an das Amt Ansebeck	41	247	1	— Lüneb.	41	41	3
Waisen, f. Witwen- und Waisen-Casse.				— Bistum ders. nach und durch Rautenburg.	42	19	3
Waisen-Anstalten und Cassen. Strengefreiheit	44	239	1				
Waisen-Fonds, Bildung eines solchen neben der Staatsbienen-Witwen-Casse	38	131	1				

Wanderbücher, Einföhrung der über die Ertheilung von solchen an Ausländer bestehenden Vorschriften.

L. D. Dön., Lüneb., Hann. . .

— in denf. ist aufzunehmen, daß der Gefell

jünftig gelernt hat. L. D. Hann. . .

Wanderrafte der Handwerker. Dftr. . .

— der in der Infanterie dienenden Handwerker. Dftr. . .

— Verfahren bei Gefuchen um Dispensation von solchen. L. D. Lüneb. . .

— f. Bilden. . .

Wanderrpflicht der Handwerksgefellen. L. D. Lüneb. . .

Wangenheim, Hofmarschall, Portofreiheit

Wangeroog, Infel, Seebefuchung. L. D. Stade . .

Warehousing: Act, f. Niederlage: Gefch.

Warnung vor dem Weinreibe. U. S. D. . .

— ist bei Eidesleistungen in Polizeistraffachen nicht zu unterlassen. L. D. Lüneb. . .

Wartgeld, Anfeh derfel. welche ein folches beziehen, zur Perfönsteuer. . .

— wann Königl. Diener einen Anspruch darauf haben. L. D. S. S. 174 . .

— darauf verfehte Mitglieder der Armee, unterliegen dem Militär: Strafgefchbuche. M. Str. O. W. S. 3 . .

Wartjenfiedt, Anlegung eines Kleins daf. — Eröffnung der Herrftraße von dort nach

Beinum und Goflar, und Fixation der Entfernung zwifchen diesen Orten . .

Wafferbau, Leitung. Bentheim . .

Wafferbau: Bediente, Ernennung, Entlassung . .

Wafferbau: Direction, General, Wirkungsfreis . .

— Portofreiheit . .

Wafferbau: Rechnungen in den Warfch. Diftricten von Br. u. W. einem Ausfchuffe der Interessenten vorzulegen . .

Wafferbau: Rechnungswesen der Warfch. Communen. Br. u. W. . .

Wafferbau: Sachen, Verfahren . .

— gehören nicht zur Domainal: Verwaltung .

Wafferbau: Werke, fädtifche, Einföhrung der Vorfchläge zu Neubauten und Reparaturen an die Direction des Wafferbaues. L. D. Hilbesh. . .

Wafferwögel, darf Jedermann fchießen u. fangen. Dftr. . .

Wafferzölle, wie weit von der Gemeinfchaft mit Braunfchweig angefchloffen find

— gehören nicht zur Domainal: Verwaltung .

Jahr. Pag. Nth.

42 190 3

43 7 3

20 32 3

22 5 3

38 204 3

39 88 3

18 259 3

30 285 3

27 210 1

42 119 3

34 172 1

40 182 1

41 11 1

18 96 2

22 318 1

23 143 1

23 169 1

23 167 1

23 149 3

27 11 3

27 89 3

28 28 3

23 167 1

26 222 1

39 119 1

24 120 3

38 160 3

35 81 1

39 119 1

Wafferzölle an der Elbe und Wefer. Verwaltung derf. . .

Wafchingen, Gericht, wann die Polizei

ftaffachen zur Entfcheidung an die Amte:

voigtei Eidingen abzugeben hat . .

Wattfaher föllen die Baaken von den

Ufern der Wägen nicht wegnehmen und

Ballast nicht vor und in dem Fahrwasser

auswerfen . .

— welche Schifspapiere führen müffen . .

Webekämme, Einföhrung gezeichter im Be:

zirke der Legge zu Uelgen . .

— Vorschriften über den Gebrauch, die Ver:

fertigung und den Verkauf derf. . .

L. D. Lüneb. . .

— Hilbesh. . .

— Hann. . .

— Dönabr. . .

— Vorschriften über die Verfertigung nicht

leggemäßer für baumwollengemifchte und

andere Zeuge. L. D. Hann. . .

— Berechnung der wegen vorfchriftswidriger

Verfertigung u. f. w. zu erkennden Selbst:

ftafen. L. D. Lüneb. . .

— Verwendung der wegen ordnungswidriger

Verfertigung derf. zu erkennden Geldfta:

fen. L. D. Lüneb. . .

— zur Verfertigung des Löwend: Leinens.

Breite derf. L. D. Dön. . .

— Gebrauch, f. die Legge: Ordnungen.

Webekammacher, Anftellung hinlänglich

geprüfter. L. D. Dönabr. . .

— wie weit die Didenburgfchen den inländifchen

gleich gefteht find. L. D. Dönabr. . .

Wefel, f. Wertpapiere. . .

Wefels: Ordnung . .

Wefels: Sachen, Verfahren in der Nie:

dergafchaft Rigen . .

Wefler, welche verbotene Münze einfö:

ren oder in Umlauf bringen. Strafe . .

— find wechfelfähig . .

Wefmeyer, Geheimere: Ganzleität, inter:

mittliche Übertragung der Directorial: Ge:

fchäfte der Hannoverfchen Landes: Kottorie an

denfelben . .

Wende, Klofteramt, hat die Entfcheidungen

in Polizeifachen, wenn über 8 Tage Ge:

fähig oder 30 P. Selbstufe verwiet ist, an

das Amt Göttingen abzugeben . .

Wener, Amt, Befimmung der Gränge

zwifchen diesem und dem Amte Jemgum . .

— Aufhebung der Fahrpoft von dort nach

Neufchanz . .

— Amt, Vorladung der beim dortigen Hy:

pothekewefen interessirten Real: Präfidenten

Jahr. Pag. Nth.

41 188 1

40 277 3

19 139 3

40 134 1

31 119 3

37 31 3

37 102 3

38 50 3

44 168 1

38 60 3

40 78 3

42 69 3

43 34 3

43 106 3

44 175 3

32 186 3

41 9 3

22 259 1

19 79 1

34 32 1

22 260 1

41 259 1

41 2 3

23 191 3

27 58 3

33 135 3

Weinflaschen, nur der vorchriftsmässigen darf man sich beim Verkaufe von Getränken bedienen. Dftr.
Weinkauf bekommt der Principal-Gutsheer allein. Br.

— wie weit abgeschafft. Lingen

— Ablösung 31 21 1
— f. Weitzelb.

Weinschenken in Apotheken, verboten

Weitere Weertheiligung, Zulässigkeit. Verfahren

— f. Weertheiligung.

Weizen, Aufhebung der Aus- und Eingangs- Abgaben davon

Wenigen, Amt, Vereinigung des Gerichts Wieringhausen mit dems.

v. d. Wensefche Erbenzimmühle zu Soltau, Aufhebung der Camtleisigkeit dets.

Weber für auswärtigen Kriegsdienst. Strafz. Gr. G. B. §. 130

Weebung, für Panzergeld findet bei der Fantasie nicht Statt

— gewaltsame und heimliche in fremden Gebieten, verboten

— Bestrafung der Pflichtwidrigkeiten dabei. M. Str. G. B. §. 160

Weerkhäuser, polizeiliche, Gesetz über die Gefangenhaltung in solchen

— Verfahren der Obrigkeit, wenn auf Gefangenhaltung in solchen erkannt werden soll.

— Ende

— Erinnerung an die bei Antzügen wegen Aufnahme in dieselben zu beobachtenden Vorschriften. L. D. Lüneb.

— in dems. darf Branntwein nicht gerichtet werden

— Vorschriften wegen Beaufsichtigung der daraus Entlassenen. L. D. Hann.

Weerkhaus, polizeiliches, Verhängung der Detention in einem solchen gegen unverschämte Holzdiebe. L. D. Hann.

— zu Worringen. Vorschriften wegen der Antzäge auf Gefangenhaltung in dems.

— L. D. Stade

Werna, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafasschen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 -f Geldbusse verurteilt ist, an die Camlei der Gessch. Hofstein abzugeben

— Gericht, hat die Polizei-Entscheidungen an das Amt Charzels abzugeben, wenn 8 Tage Gefängnis oder 30 -f Geldbusse verurteilt ist

Seite.	Page.	Text.	Seite.	Page.	Text.
21	120	3	34	70	1
19	173	3			
23	199	1	27	19	1
	201				
31	21	1	42	111	3
21	42	1	43	18	3
40	358	1	44	133	1
29	2	1	24	5	1
30	229	1			
36	27	1	24	40	1
44	123	3	26	47	1
40	226	1	40	97	1
20	82	1			
43	34	1	40	177	3
31	48	1	28	249	3
41	53	1	41	188	1
38	183	1	24	11	1
39	8	3	24	55	1
40	225	3	24	21	1
40	98	3	32	31	1
41	155	1	165	3	
43	14	3	42	73	1
41	15	3	167	1	
41	140	3	38	169	1
41	2	3	104	3	
43	60	3	42	216	1
			36	145	1
			24	131	3
			35	295	1
			35	92	3
			36	56	3
			38	145	1
			38	157	1
			38	96	3

	Jahr.	Pag.	Kthl.		Jahr.	Pag.	Kthl.	
Westphalen, Bestimmung der Commission für Prüfung des Antrages an das vormälige Königreich	38	118	3	Wiedereinführung in den vorigen Stand, gegen Verzicht auf die weitere Vertheidigung	23	7	1	
Wetteboen, Amts Willkür, Errichtung einer Neben-Legge das.	37	87	3	— gegen Präclustio im Concurse. Wietung gegen befriedigte, nachstehende Gläubiger	22	120	1	
Wetter des Habelschen Stielandes, Brücken und Wöhlen darüber zu legen, verbieten	20	101	3	— gegen veräumte Fristen und Termine.	27	132	1	
Wigitz, Insel, Leuchtfeuer das.	39	2	3	U. G. D. §. 36	27	132	1	
Wichtigshausen, Gericht, Vereinigung mit dem Amte Bennigsen	36	27	1	— gegen Contumacial Erkenntnisse.	27	140	1	
Widen, Aufhebung der Ein- u. Ausgangs-Abgaben davon	(29) 2	1		U. G. D. §. 55	27	140	1	
Widenen, Verlegung des Relais von dort nach Escherhausen	(30) 229	1		— des Defecten gegen die Annahme eines Eides.	27	156	1	
Wiedenhof, Dorfschaft, gehört jetzt ganz an das Amt Hachweg	22	9	2	U. G. D. §. 95	27	156	1	
Wiederaufnahmeschein, f. Primatshschein.	42	49	3	— gegen die veräumte Einwendung der Appellation.	27	181	1	
Widernatürliche Willkür. Strafe. Ge. O. B. §. 276.	40	267	1	U. G. D. §. 143	27	183	1	
Widerauf von Indossamenten	22	272	1	— Rechtsmittel der, U. G. D. §. 153	27	206	1	
— einer Vollmacht in Theilungssachen hat erst Wirkung, wenn er der Commission angezeigt ist	42	150	1	— Rechtsmittel, gegen Prioritäts-Vertheile.	27	206	1	
Widerleglichkeit gegen Steuerdiener in officio, Strafe	(19) 147	1		U. G. D. §. 202	33	237	1	
— bei Ausführung der Gemeinheits-Teilungs-Pläne	(34) 305	1		— gegen veräumte Fristen in Abblungssachen	33	237	1	
— wann aus diesem Grunde auf Anteag von Ältern, Vormündern, Curatoren, Gefangengehaltung in polizeilichen Werkhäusern eintreten kann	23	40	2	— gegen die in Abblungssachen ausgesprochene Präclustio findet nicht Statt	33	197	1	
— gewaltsame, gegen die Obigkeit. Begriff. Strafe. Ge. O. B. §. 156 ff.	38	184	1	— gegen die Veräumung der Einwendungen und Rechtsfertigungssfrist in Criminalsachen	40	357	1	
— der Willkür gegen den Jagdberechtigten oder dessen Beauftragte. Strafe	40	232	1	— findet nicht Statt gegen den Ausschluß von Rechten an Gegenständen, welche der Eisenbahn-Verwaltung abgetreten sind	40	381	1	
— gegen untergeordnete Angestellte, polizeiliche Bestrafung	40	386	1	— gegen den Ausschluß der öffentlichen Ladungen bei Anleihen von der Credit-Anstalt findet nicht Statt	40	402	1	
— gegen einen Wahlcommissionäre während Ausübung seines Amts. Bestrafung	40	436	1	— gegen Contumacial Entscheidungen nach der U. G. D.	42	47	1	
— gegen die Obigkeit. Bestrafung an Militair-Perfonen. W. Etc. O. B. §. 203	40	456	1	— findet zum Nachtheile der Landes-Credit-Anstalt gegen Präclustio Vertheile nicht Statt	42	98	1	
— der ohne Sold Beurlaubten, gegen Militair-Vorgesetzte, Wachen, Posten, Patrouillen und Gendarmen, ist militairisches Verzechn. W. Etc. O. B. §. 3	41	63	1	— gegen den erklärten Beitritt zu einer Theilung ist unzulässig	42	148	1	
— f. Insubordination.	41	12	1	— gegen veräumte Fristen und Termine in Theilungssachen	42	153	1	
Widerespänfigkeit der Dienstboten. Strafe. Widib.	24	21	3	— gegen die veräumten Recursfristen, hat die Recurs-Anstalt zu erteilen	42	1	1	
— der Kinder gegen ihre Ältern. Ausdehnung der Verordn. v. 30. Nov. 1735 auf Göttinge	28	74	3	— Rechtsmittel beim Eder-Appell, Gerichte. Erkenntnis darüber	43	17	1	
— der Kinder, Stief- und Schwiegerkinder gegen ihre Ältern. W. u. B.	19	96	3	— gegen veräumte Fristen bei Berufungen an das Ober-App.-Gericht	43	20	1	
Wiedereinführung in den vorigen Stand, Verzicht der Minderjährigen und Corporationen darauf	22	48	1	— gegen Verzicht der Klage auf Anerkennung schriftlicher Privat-Contratte über Grundstücke ist nicht zulässig	43	329	1	
				Wiederholung von Dienstvergehen. Folgen der Officiere und Unterofficiere.	41	68	1	
				W. Etc. O. B. §. 219	31	220	1	
				Widerkauf: Berechtigste können Abblungen nicht widersprechen	33	195	1	
				— Mittheilung der Abblungs-Acte auf die- selbe	22	276	1	
				Wiederklage im Wechsel-Proceß	27	127	1	
				— Zulässigkeit, Befahren.	U. G. D. §. 25	27	127	1
				— wann anzubringen.	U. G. D. §. 47	27	137	1
				— Caution de judicio sisti in derselben.	U. G. D. §. 16	27	123	1

	Zebr.	Pag.	Wdh.		Zebr.	Pag.	Wdh.
Wiederlage, Zulässigkeit im Executiv-Prozesse. U. O. D. §. 127	27	171	1	Wirdschäben: Vergütungen, bei Commissionen an Meier- und Pödgessellen zu bewerkstelligen. L. D. Lüneb.	26	278	3
Wiederverheirathung vermittelter und geschiedener Eheleute. Frsk.	26	17	1	Wilhelm IV., Regierungsantritt	30	169	1
— einer Prediger: Witwe, Einfluß auf die Rechte an die Prediger: Witwen-Casse. Conf. Bez. Hannov.	41	87	3	— Bekanntmachung des Todes dess. Conf. Hannov.	37	57	1
Wieland, Schutz der Werke desselben gegen Nachdruck	41	107	1	— 37 96 3			
Wiesen, Grundsteuer davon	22	291	1	Wilhelmsbueg, Amt, ist nicht als Steuer-Vereinsebiet zu betrachten	35	212	1
— Strafe der Vergiftung desselben. G. O. B. §. 190	40	241	1	— wann die Polizeistrafsachen zur Entscheidung an das Amt Harburg abzugeben hat	40	277	3
— neu angelegte; Anmeldung behuf Eintragung in die Grundsteuer-Rollen	40	9	2	— ist Elbzollgericht	44	362	1
Wild, Verkauf. Stadt Hildesh. u. Goslar	25	248	3	Wilhelms: Recuz und Wilhelms: Rebaille, militairische Ehreneichen. Stiftung	37	29	1
— Verbot des Verkaufes während der Jagzeit. Alfeld	33	193	3	Windbüchsen, Verbot der Verfertigung, des Verkaufs und Besizes	40	390	1
— Döffe.	38	162	3	Windheim, Verlegung des Preussischen Relais zu Döhren dorthin	24	135	3
— Lüneb.	38	190	3	Windheim, Entfernung von dort nach Lese	42	205	1
— Danabr.	38	197	3	Windhunde, dürfen nicht zur Jagd Berechtigte auf dem Lande nicht halten. Döffe.	38	165	3
— Vorschriften über den Handel damit. L. D. Hildesh.	39	74	3	Windmühlen, Recognitions-Gelder davon. Döffe.	23	112	3
— 39 79 3				— Befestigung der Sturmbrücken an den Flügeln. Döffe.	23	247	3
— 40 76				— Entfernung von den Gassen	24	467	1
— L. D. Hannov.	40	55	3	— Entfernung von den Wegen. L. D. Danabr.	34	330	1
— Lüneb.	40	71	3	Winkel: Advocaten, s. Practicanten, Advocaten.	30	31	3
— Danabr.	40	200	3	Winkel: Apotheken, verboten	21	28	1
— Bregsbauptmannsch.	41	133	3	Winken an der Aler, Amt, wann die Polizeistrafsachen zur Entscheidung an die Burgvogtei Erg abzugeben hat	40	277	3
— Vorschriften über die Vernehmung desselben in der Gasschaft Hohnstein	42	84	3	— an d. Luze, Errichtung einer Legationsstat daselbst	40	205	3
Wildebe, von dem Esolge der Criminal-Untersuchungen gegen solche ist den Jagd-Inspectionen Nachricht zu geben	43	187	2	— Aufhebung der zwischen diesem und dem Amte Harburg in den Dorfschaften Jesterburg, Wiedenhof und Wöhlen bestehenden gemischten Verhältnisse	42	49	3
— f. auch Jagdrevol.	24	492	1	— Errichtung eines Relais das.	43	161	1
Wildebe, Stahl, Strafe	28	137	3	— ist Elbzollgericht	44	362	1
— was als solcher anzusehen. Döffe.	21	141	3	Wingenburg, Amt, Vereinigung mit dem Amte Wilderlah	28	95	1
— Uebereinkunft mit Braunschweig wegen Entdeckung und Befreiung der an den Grenzen vorfallenden	28	99	1	Wirtbe, Gast, Verpflichtung, den Landbesitzern Stall- und Schlafraum zu geben	22	330	1
— Gesetz über die Bestrafung dess. und des damit in Verbindung stehenden Jagdvergehens u. s. w.	40	383	1	— Anschlagung der Taxe in den Gasthäusern. Döffe.	21	101	3
— Gesetz v. 8. Sept. 1840, in welchen Landesbestheilen der Art. 22 dess. für anwendbar erklärt ist	40	525	1	— 24 139 3			
— von einer Zunahme dess. und von wichtigeren Fällen, welche zur Untersuchung kommen, ist der L. D. von den Dringlichkeiten Anzeige zu machen. L. D. Hildesh.	42	78	3	— Fremdenbücher derselben	26	10	2
— f. auch die Verordnungen wegen des Jagdzeit.				— können nicht Bauermeister sein. Hildesh.	28	35	3
Wilde, Vergeltung, Übernahme der Gerichtsbarkeit derselben durch die Landesherrschaft	41	193	1	Wirthshäuser, wann zu schließen. Hildesh.	23	234	3
Wilde Säuen, Eas- und Jagdzeit findet rückfichtlich dess. nicht Statt. Danabr.	19	117	3				

	Tabr.	Pag.	253
Wirtshäuser, Bestrafung der Gäste, welche gegen die Vorschrift nach 10 Uhr Abendessen bleiben. L. D. Hildesh.	36	89	3
— f. Zanzelgasse, Schenkewirtshaus.	41	154	1
Wirtshaus, was darunter in Beziehung auf Ausweisungen zu verstehen ist . . .	39	200 206 231	1
L. D. Hildesh.	43	60	3
Wittenberge a. d. Elbe, Errichtung eines Preussischen Post-Polizei-Bureaus das.	40	187	3
Wittum e für die Königin, Kronprinzessin und übrigen Witwen der Preußen. Bestimmung. Gr. G. f. 135 . . .	33	322	1
— der Witwen des Königl. Hauses . . .	36	206	1
Wittungen, Aufhebung des dortigen Relais . . .	39	231	1
Wittum e, Verfassungsurkunde für dieselbe . . .	44	150	3
Wittlage, Errichtung einer Poststation daselbst . . .	34	113	3
— Anlage eines Relais das . . .	35	59	1
Wittmund, Criminalamt, Errichtung . . .	28	96	1
— Amt, Grenzbestimmung gegen das Amt Ems . . .	28	139	3
— Vorladung der beim dortigen Hypothekensachen interessierten Real-Präbenten . . .	33	135	3
— Einziehung der dortigen Kreis-Casse . . .	44	465	1
Wittwen der Apotheker, wie weit sie das Geschäft fortführen dürfen . . .	21	20	1
— von Militärpersonen, wie weit von der Personensteuer frei sind . . .	34	174	1
— Anlag zur Personensteuer . . .	34	171	1
— jünstiger Gewerbetreibender, Befugnis zur Fortsetzung des Gewerbes. L. D. Auech . . .	38	116	3
— f. Militärfreiheit, Gilden, Placemitteln.			
Witwen-Casse, Prediger, für Bremen u. Verden, Statuten . . .	22	121	3
— für Schullehrer, Rister und Organisten im Donaukreischen. Statuten . . .	27	182	3
— die solchen zustehenden Procentigen Landes-Obligationen sind einstweilen von der Reduktion auf 3/4 Proc. ausgenommen . . .	35	246	1
— für die Post- und Civilienerschaft. Errichtung . . .	38	117	1
— für die Civil- und Postienerschaft; vorbereitende Vorschriften in Beziehung auf dieselbe . . .	38	1	2
— öffentliche, die Landes-Obligationen derselben einstweilen von der Reduktion ausgenommen . . .	40	138	1
— inländische, Stempelfreiheit der Receptionsscheine derselben . . .	44	219	1
— f. Prediger-Witwenkasse.			
Witwen- und Waisen-Unterstützung-Casse der niederen Kirchen- und Schuldiener der Herzogthümer Bremen und Verden . . .	36	41	3
— Anordnung einer Kirchen-Collekte für dieselben. Conf. Stade . . .	36	50 63	3

	Tabr.	Pag.	253
Witwenhaus, f. Pfarr-Witwenhaus.			
Wöhler, Professor, Uebersetzung der General-Inspection der Apotheken an dem . . .	36	5	2
Wohlfähigkeit. Anhalten, Beweissichtigung durch die Landdrostei. L. D. Stade . . .	37	115	8
Wohlfahrts-Comité, Amt, Errichtung durch Vereinigung der Ämter Schlade und Bienenburg . . .	31	74	1
Wohlfahrts-Comité, Amt, Vereinigung des Gerichts Henckensode mit demselben . . .	41	91	1
Wohnen, was darunter in Beziehung auf Ausweisungen zu verstehen ist . . .	39	200 206 234	1
	33	25	
Wohn-Gebäude, Zählung . . .	36	1	2
	39	1	
	42	9	
L. D. Lüneb.	36	55	3
L. D. Hildesh.	39	28	3
— f. Gebäude.	42	86	3
Wohnort, desfallsige Bestimmungen in polizeilicher Hinsicht . . .	27	69	1
— der Notarien, Veränderung . . .	22	133	1
— Erwerbung durch mehrjährigen Aufenthalt. L. D. Lüneb.	27	99	3
— der englischen Pensionaire, welche nicht zur Königl. deutschen Legion gekehrt haben. L. D. Hannover . . .	28	82	3
— der Pächter . . .	30	8	1
— der Gerichtshalter . . .	21	80	1
— dürfen die Auktionatoren, ohne Erlaubnis nicht verändern. Distr., Harz. L. . .	34	216	3
— Freiheit der Unterthanen vom Wergelde an demselben, in dessen Selbstmacht . . .	38	150	3
— müssen Mitglieder der aus. Stände: Versammlung in der Regel im Inlande haben. L. G. G. f. 93 . . .	40	166	1
— Auslegung einiger Vorschriften der desfallsigen Verord. v. 6. Juli 1827. L. D. Lüneb.	40	235	3
— f. Gerichtsstand, Advocaten, Auctionswesen.			
Wohnschreine sind unentgeltlich zu ertheilen. L. D. Stade . . .	38	2	3
Wollrechtshausen, Gericht, hat die Entscheidungen in Polizeistrafachen, wenn über 8 Tage Gefängnis oder 30 fl. Geldbusse verurteilt ist, an das Amt Moringen Handeden abzugeben . . .	41	2	3
Wolle, Vorschriften wegen der Bereitung. Hopa, Diepholz . . .	21	51	3
— gesponnene, noch nicht gewirnte. Anwendung des gesetzlichen Passpells bei derselben. L. D. Aur. . .	38	45	3
Wollene Waaren, Eingangsgeld: Abgaben von denselben . . .	38	105	1

Bantfucht, Befreiung der Officiere.

R. Str. G. B. §. 225

v. Bantrow, Erb. Rath, Porzofreiheit

Baungerichtsbarteiten, aufgehoben

Beht: Äquivalent von Futtereinträgen.

Gal., Göt., Grub.

Behten, Entrichtung auf dem Eichefelde

— berechtigtlicher von Bienen, Befreiung der
Landfchullehrer davon. Conf. Stade

— Abföfung

— Natural, neue Befafung endlich ausge-
thaner Grundftücke damit, verboten

— Gerichtung der Creditanftalt für die Abfö-
fung defelben

— wie weit die Landes-Creditanftalt zu deren
Abföfung Gelder herbeizien darf

— f. Grundabgaben, Gefälle, Abföfungsgelder.

Behtfreiheit an Bruchfchützen kann durch
unvorbenkliche Verziehung im Hildesheim-
fchen nicht begründet werden

Behtgefälle, Einkommensteuer davon

— f. Gefälle.

Behttherken können Verkoppelungen nicht
hindern

— f. Steuer, Grund.

Behtpächter, f. Roden.

Behtpflichtige, f. Steuer.

Behtverhältniffe, wie bei Verkoppelun-
gen zu reguliren find

— über den Einfluß der Gemeinheits- Thei-
lungen darauf, f. die Gemeinheits-Theilungs-
Ordnungen.

Behtnen- und Kunftfchule zu Auech für
Handwerker

Behtpacht, f. Pachtcontracte.

Behtfchriften politifchen Inhalts, in einem
nicht zum deutichen Bunde gehörigen Staate
erfcheinende, ohne Genehmigung der Regie-
rungen in Bundesftaaten nicht zuzulaffen

Behtfchwingen, die neuen, Verbot diefer
Behtfchaft

Behtung, deutiche allgemeine, Verbot

Behtungen und Behtfchriften aus dem bib-
liographifchen Institute zu Hildburghaufen,
ohne Angabe des Redacteurs erfcheinende,
Verbot

— und Behtfchriften föllen mit dem Namen
des Redacteurs verfehen fein

— Aufnahme von Berichten und Nachrichten
über Rändifche Verhandlungen in dief.

— Stempelpflichtigkeit

Jahr. Pag. Zeil.

41 70 1

25 129 3

21 73 1

21 55 3

18 476 3

24 113 3

31 209 1

33 155 1

33 166 1

31 249 1

40 399 1

42 89 1

40 83 1

26 151 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

42 137 1

Zeilerfeld, Begannt, Aufhebung und Über-
tragung der Gefchäfte defelben an das Berg-
amt zu Glauenthal

— Stadt, Landftandfchaft. L. B. G. B. 88

— Gerichtung eines Berg- und Stadtgerichts
delfelb.

— Eröffnung des dortigen Berg- und Stadt-
gerichts

— Bergftadt, Überweifung der Gerichtsbarteit
und Administration defelben an das dortige
Königl. Berg- und Stadtgericht

— Stadt, Übergang der Gerichtsbarteit und
Verwaltung defelben auf das dortige Berg-
und Stadtgericht

— Zerfplitterung, landtagfähiger allobიცіе-
ter Lehn ift nicht geflattet

— der durch Abföfung feigewordenen Höfe,
dafz nicht gefchne. L. D. Hildesheim

— reibepflichtiger Höfe ift verboten.

L. D. Lüneburg

— f. Colonate.

— Zerftörung, f. Befchädigung.

Zeugen, wie viel erforderlich find bei einem
testamento parentum inter liberos, wenn
dritten Perfonen Vermächtniffe darin hin-
terlafsen werden

— bei testamentis privatis ad pias causas

— Testaments, Unterfchrift defelben

— Testaments, Beweis der Rogation

— Testaments, wie weit Fideicommissare
dazu dienen können

— Abhörung über Artikel in Criminalfachen.

J. G. Göttingen

— Verfahren bei Abhörung in Gemeinheits-
Theilungsfachen

— Convention mit Dildenburg über Ciftung
defelben in Civil- Rechtsfachen

— Vorladung vor die Confiftorien, wenn fie
deren Gerichtsbarteit nicht unterworfen find

— Beweis durch. Verfahren. U. S. D. §. 69

— Strafe des Ungehorfams defelben, Ent-
fchädigung. U. S. D. §. 77

— Abhörung. U. S. D. §. 71

— Vorladung der der geiftlichen Gerichtsbarteit
unterworfenen, vor die weltlichen Ge-
richte

— in Criminalfachen, Auszahlung der defel-
ben zukommenden Vergütungen.

J. G. Auech

— Übereinkunft mit dem Königl. der Niederlande
wegen der denf. zu vergütenden Gebühren

— in Criminalfachen, Berichtigung von Ent-
fchädigungen und Reifeoften für diefelben

— gegen Befcheid, welche folche mit Vorbe-
halt von Einreden zulaffen, findet Appella-
tion und Nichtigkeits-Befchwerde nicht Statt

Jahr. Pag. Zeil.

15 27 1

40 164 1

41 193 1

41 69 3

42 259 1

44 79 1

36 35 1

42 42 3

43 86 3

22 120 1

22 122 1

22 356 1

22 385 1

22 384 1

22 25 3

23 30 2

25 5 2

27 31 1

27 145 1

27 149 1

27 146 1

22 305 1

36 8 3

38 3 1

39 11 2

40 7 2

40 84 1

	Sehr.	Reg.	Wdh.		Sehr.	Reg.	Wdh.
Zeugen, Abhandlung durch Richter. Strafs.				Biegelchen, Vorschriften über die Anlegung			
Gr. u. B. S. 348	40	287	1	solcher. L. D. Stade	40	171	3
— Gebühren derselben in Polizeisachen.				Zimmerhandwerk, Vorschriften über den			
L. D. Hannover	41	128	3	Betrieb desselben in den Städten.			
— Beobachtung der Vorschriften über die				L. D. Hannover, Lüneburg	41	23	3
Freibigung derselben in Polizeisachen.				L. D. Hildesheim	41	132	3
L. D. Stade	42	111	3	Zinnsteiger, Wiederholung der auf selbige			
— Lüneburg	42	119	3	Bezug habenden Verordnungen. Donabr.	20	152	3
— Beweis durch solche in Theilungssachen	42	154	1	— zum wandernden Betriebe derselben werden			
— f. Duell, Testament.				Concessionen nicht mehr gegeben.			
Zeugendeweis findet nicht Statt bei den				L. D. Stade	39	3	3
Liquidationen der bei der Krone Frankreich				Binsen, Ablösung	31	209	1
gemachten Reclamationen	18	116	1	Binsen, wie weit Collecteurs für die frühere			
— im Wechselproceß	22	276	1	Auszahlung der Gewinne solche nehmen			
Zeugeneid. U. G. D.	27	211	1	dürfen	19	29	1
Zeugenrolle sind bei Zeugenverhören in				— den Creditoren gegen seine Interessen			
Criminalsachen nicht mehr nöthig	40	351	1	ten zustehende, Bezahlung im Concurs.			
Zeugenverhöre, Gebühren. J. E. Stade	19	217	3	Cal., Gerb., Hildesh.	25	234	3
Zeugnisse der von einer gelehrten Schule				Bremen	26	43	3
zur andern übergehenden Schläge.				Districtland	28	210	3
Conf. Kuch	22	200	3	— wie weit über den Betrag des Capitals			
— der Stellvertreter, desfallsige Vorschriften.	34	236	3	hinaus gefordert werden dürfen	24	49	1
L. D. Lüneburg	35	2	3	— Collocation derselben in Concursen	29	41	1
— Stade	34	239	3	— auf Landeschulden, Abforderung der fällig			
— Kuch	35	2	3	werdenden	29	63	1
— Hannover	34	241	3	— auf die in das Stadt-Rentebuch der Stadt			
— Stade	34	258	3	Stade eingetragenen Capitalien. Vorzugs-			
W. Kuch. G. S. 49	43	51	1	recht	29	128	3
— Verpflichtung der Herrschaft den Dienst-				— Recht auf landesübliche, von Verschüssen			
boten solche zu geben. Donabr.	38	85	3	zur Vorfertigung von Reinerwand.			
Br. u. B.	44	60	3	L. D. Hildesheim	31	7	3
L. D. Hannover, Hildesh., Lüneb., Hatz.	44	170	1	— Lüneburg	31	14	3
— der Universitäten. Stempelfreiheit	44	248	1	— Hannoverische Landes-Obligationen au			
Zeven, Amt, Vereinigung der Dorfschaften				teur, welche auf Gold lauten, können bei			
Carlsbafen und Giesfeld mit denselben	32	156	3	allen Creditstellen gezahlt werden	40	431	1
— Postpetition, Unterordnung unter das				— auf Obligationen der Landes-Creditanstalt.			
Postamt Stade	18	257	3	Vorschriften über die Zahlung derselben	42	108	1
Biegel, postfreie Aufstube. Districland	20	93	3	— bei Darlehen am Stadirende, f. die Credit-			
— Größe. Donabrück	23	23	3	Edicte.			
Districland	28	163	3	— f. Bezugszinsen, Landeschulden, Cammer-			
— zu herrschaftlichen Bauten zu verwendende;				schulden, Verjährung.			
Normalmaß. L. D. Lüneburg	33	164	3	Zinsbriefe der Kirchen, Ertheilung, Ver-			
Biegebächer sollen nicht in Strohdöcken				änderung. Conf. Stade	26	216	3
gelegt werden. L. D. Stade	37	137	3	Zinscoupons, noch nicht fällige, welche mit			
L. D. Lüneburg	38	42	3	Landes-Obligationen auf den Anhaber nicht			
Biegelchen, Abgaben von denselben, wie				eingeliefert werden können, sind am Cap-			
weit unabsehbar	31	211	1	itale zu kürzen	34	283	1
— wie weit nicht in die Brandasscuranz;				— Ausgabe neuer zu Landes- und Eisenbahn-			
Societät aufzunehmen. Cal. Gerb.	27	126	3	Obligationen	44	143	1
Br. u. B.	25	342	3	Zinsfuß gegen welchen in den Landestheilen			
Donabrück	30	202	3	wo das Perusische Recht gilt, Depositat,			
— sollen nicht mit Strohdöcken gedeckt sein.				Papieren: u. f. w. Selber ausgeliehen wer-			
Entfernung von andern Gebäuden.				den dürfen	41	242	1
L. D. Stade	39	77	3	Zinsgefälle, f. Gefälle.			
				Zinstornfachen, wohin gehören.	23	70	1

Zinsroden, f. Roden.

Zinsvieh: Sachen, wohin gehören . . . 23 69 1

Zinswucher, Bestrafung. Gr. G. B. §. 313 . . . 40 277 1

Zölle, Land-, Erhebung . . . 24 135 1

— Verwaltung derselben . . . 35 186 1

— Land- und Wasser-, gehören nicht zur Domainal-Verwaltung . . . 39 119 1

— von Eisen, Zuder und Syrup in der Straßhaft Pohnstein und dem Amte Elbingerode . . . 44 125 3

— f. Wasserzölle.

Zoll, Brunnshäuser und Stader . . . 22 14 1

— von den über die Randzoll-Stätten und Ziele nach Ostpreußen eingehenden Waaren . . . 23 124 3

— f. Einfuhrung . . . 22 11 1

— Tarif, nach den zu befahrenden Strecken vertheilt . . . 22 28 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 25 195 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 22 30 1

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 22 23 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 25 188 1

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 23 287 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 70 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 11 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 25 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

— Münz-Valuations-Tabelle dafür . . . 24 30 1

— Gewichtstabelle zur Berechnung derselben . . . 24 45 1

Zoll von ausländischem Getreide und von Hülsenfrüchten, Anordnung gemeinschaftlicher Vorschriften mit dem Herzogthum Braunschweig . . . 33 125 1

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

— f. Emssoll, Brunnshäuser Zoll, Impöste, Wegezoll.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zoll. Pag. Xthl.

Zollgesetze in der Grafschaft Hohnstein und dem Amte Elbingenrode. Veränderungen derselben

— in dem, dem Zollverein angeschlossen

theile des Amtes Hallsleben geltende

Zoll-Intraden in Ostpreußen

Zoll-Officanten, Verhältnisse und Gerichtsstand der Hannoverischen in den das hannoversche Zoll- und indirecte Steuersystem aufgenommenen Braunschweigischen Landestheilen angestellten

— f. Zollbediente.

Zollordnung vom 28. März 1745, darnach soll die Declaration der servatis ein- und ausgehenden Waaren geschehen.

Zollrecepturen, Haupt- und Neben-, Anordnung

Zollreglement, Brasilianisches, Auszug aus demselben. L. D. Stab, Aukis

Zollrichter, f. Eib- und Weller-Zollrichter.

Zollsachen, wozu gehören

Zollstätte zu Eibe, wie weit der zu Patenken, Wälfingen, Banteln und Neue Kung zu entrichtende Zoll dort zu erheben ist

— Land-, Verfahren in Ansehung der, über solche nach Ostpreußen eingehenden Waaren

— Land-, in Ostpreußen

— Vergleichnis der an der Eibe

— Vergleichnis der an der Weser

— f. Frachtfuhrwerk.

Zollsystem, Aufnahme einiger Braunschweigischen Landestheile in das hannoversche

Zolltarif

— Brunnhäuser, wie weit gegen Britische Schiffe einzuweisen in Kraft bleibt

— Brunnhäuser

— für 1840 und 1841 in der Grafschaft Hohnstein und dem Amte Elbingenrode

— Amliches Waarenverzeichnis dazu

— für 1843, für die dem Zollverein angeschlossen Landestheile

— für 1844, amliches Waarenverzeichnis dazu. (Hohnst., Elbingen, Hallsleben.)

Zollverein, Anchluss der Grafschaft Hohnstein und des Amtes Elbingenrode an denselben

— Verhältnisse zu demselben nach Aufhebung des Braunschweigischen Steuervereins

— f. Steuerverein.

Zollvereins-Gebiet, Grenzen zwischen demselben und dem Steuervereins-Gebiete

Zollvereins-Staaten, Vertrag mit denselben wegen der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse

— Einige Anordnungen zur Ausführung desselben

Jahr.	Pag.	Abt.
39	22	3
41	147	3
18	26	1
31	240	1
19	74	3
25	138	1
28	58	1
42	105	3
23	157	1
15	116	3
23	124	3
22	101	1
22	15	1
24	27	1
31	231	1
25	150	1
44	177	1
44	209	1
40	1	3
40	50	3
42	149	3
43	17	3
37	138	1
44	2	1
41	31	3
37	131	1
37	119	1

Zollvereins-Staaten, Vertrag mit denselben und mit Braunschweig, die Feuerlichen Verhältnisse verschiedener Braunschweigischer Landestheile betr. v. 16. December 1841

— Vertrag mit demselben v. 17. December 1841, die Erneuerung des am 1. Nov. 1837 abgeschlossenen Vertrags wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse betr.

— erneuerter Vertrag mit demselben wegen Anschlusses der Grafschaft Hohnstein und des Amtes Elbingenrode an selbige

— Vertrag wegen Anschlusses des südlichen Theils des Amtes Hallsleben an dieselben

— Vertrag mit demselben wegen Gleichrichtung des gegenseitigen Verkehrs

— Vertrag mit demselben wegen gleicher Besteuerung innerer Erzeugnisse in dem, denselben angeschlossenen hannoverschen Gebietstheilen

— Steuervergütung für den dortin auszuführenden Branntwein

— inneren Steuern, welche in den einzelnen theils auf die Herforderung oder Zubereitung, theils unmittelbar auf den Verbrauch gewisser Erzeugnisse gelegt sind

— Eröffnung des freien Verkehrs zwischen demselben und dem Amte Hallsleben

— Verkehr der am 1. Jan. 1842 dem Vereine angeschlossenen Gebietstheilen mit demselben

— Zustimmung der Stände zu dem mit demselben abgeschlossenen Steuervertrage

— Verlängerung der mit demselben über Steuern und Verkehrsverhältnisse geschlossenen Verträge auf ein Jahr

Zollverträge, Bestrafung, Verfahren

Zollvertrag mit mehreren auswärtigen Staaten

— Ausführung des Artikels 14 dieses Vertrags

— mit Oldenburg geschlossener

— Ausführung dieses Vertrags

Zollverwaltung, Reglement

— in der Niederrheinischen Provinz und den Kreisen Weppen und Embühren. Übertragung an die Ober-Zollverwaltung

Zollmachtsschiff auf der Ems, Obliegenheiten der, solches passirenden Schiffer.

Pr. R. Aukis

Zollwesen, veränderte Einrichtung desselben

Zollzettel, Land-, Einsammlung und Einlieferung

Zuchthaus, schwangere Frauenzimmer dahin nicht abzuliefern

— Strafe gegen Unterofficiere und Soldaten.

W. Str. G. B. §§. 22, 29

— f. Receptionsbefehle.

Jahr.	Pag.	Abt.
41	273	1
41	277	1
41	282	1
41	283	1
41	290	1
41	295	1
42	2	3
42	5	3
42	19	3
42	23	3
42	36	1
42	263	1
25	146	1
28	127	1
29	1	1
29	19	1
29	23	1
29	33	1
23	156	1
27	287	1
23	120	3
25	131	1
19	55	2
30	17	2
41	17	1
	20	1

Zuchthausstrafe ist schwere Strafe. Vollstreckung. Grade. Dauer. Schärfung. Allgemeine Folgen ders. Gr. G. B. §. 13 ff.
— Verwandelung in Staatsg. Knig. Gr. G. B. §. 23

Zucker, Eingangszoll davon in den an den Zollverein angeschlossenen Landtheilen.
— Steuer davon in der Grafschaft Hohnstein und dem Amte Elbingen Gr. G. B. §. 30

Züchtigung, körperliche beim Militär, wann eintreten darf.
— körperliche bei den Landbeagenern
— körperliche, wie weit überhaupt als Strafe zulässig ist. Gr. G. B. §. 30
— durch Strafschieße. Strafe gegen Unterofficiere und Soldaten.

— körperliche, Verwandelung der Gefängnisstrafe bei Bagabonden in solche. Gr. G. B. §. 24
— körperliche, Wechslung gegen unverbesserliche Holsdiebe. L. D. Hannover
— körperliche, Gehören der Ärzte und Wundärzte für die Gegenwart bei solchen. L. D. Lüneburg

Züchtigungsrecht, f. Gilden.
Zuweisung, öffentlicher, nicht anvertrauter Gelder durch Geldentziehung der Dienstgewalt. Strafe. M. Str. G. B. §. 217
— f. Druckseifen.

Zünfte, Juden sind fähig in dieselben aufgenommen zu werden
— f. Gilden.

Zugelder für das Aufbieten in Auktionen sind nicht zulässig. Denardict.
Zunft, wann der Betrieb eines Gewerbes in den Zünften die Aufnahme in eine solche notwendig macht. L. D. Hannover
— Lüneburg
— Hildesheim

Zunftgeld in Ostfriesland und des Paderlinger Lande.
Zunftsrechte, Verlust und Unsicherheit dazu, wegen Ketten- und Zuchthausstrafe. Gr. G. B. §. 16

Zungenkrebs beim Rindvieh. Behandlung über denselben. L. D. Denardict.
Zurechnungsfähigkeit, wann die, welche wegen Mangels derselben nicht verurtheilt werden können, in polizeilichen Werkhäusern gefangen gehalten werden dürfen
— eines Verbrechens, darüber hat der Richter zu entscheiden.

Zurückgesetzte, Classe der Militairpflichtigen, wor dahin gehört. M. Ausb. G. §. 17

Zurückziehung des defezierten Eides. U. G. D. §. 93
— eines notwendigen Eides, unzulässig. U. G. D. §. 104

Zusammenfluß von Verbrechen. Begriff. Grundzüge in Beziehung auf die Bestrafung. Gr. G. B. §. 104 ff.

Zusammenkünfte der Handwerker an Sonn- und Festtagen
— Privat-, religiöse, verboten. L. D. Stade
— öffentliche, f. Auktionen, Gemeindeversammlungen.

Zusammenlegung der Grundstücke. Gesetz darüber
— verpfllichtiger Höfe ist verboten. L. D. Lüneburg

Zusammentreffen mehrer Dienstvergehen bei Militairpersonen. Folgen. M. Str. G. B. §. 219

Zuschauer, f. Duell.
Zuschlagsgelder, rückständige in der Niedergraffisch. Ringe, nicht nachzufordern
Zuständige, f. Gerichtsbetrieb.

Zwang, wie weit die Strafbetheil von Handlungen aufhebt. Gr. G. B. §. 84
— zur Ehe. Strafe. Gr. G. B. §. 248
Zwangsanleihen, f. Anleihen.

Zwangsdienste, Aufheben bei Ablösung der Eigenhörigkeit
Zwangserichte, f. Gilden.
Zwangsumschlagsrecht, aufgehoben an der Ehe
an der Waise.
an kein und Alles
auf der Ems.

Zweidrittelstücke, f. Neue Zweidrittelstücke.
Zweigutegroschenstücke, Conventions-, fremden Gesährge, ist Niemand schuldig als Conventionsmünze anzunehmen
— wie viel eine Mark wiegen
— Hannoverische, conventions- und cassensmünze; Geltung nach dem äußeren Werthe
— Conventions-, fremde, sind in den Cassen nicht zu nehmen
— Conventions-, Umtausch der in solchen bestehenden gerichtlichen Depositen
— Conventions-, fremde und einheimische, einstweilige Vorschriften über die Annahme derselben in den öffentlichen Cassen
— Conventions-, Vorschriften wegen Verpachtung derselben bei den öffentlichen Cassen
— Conventions-, fremde, einstweilige Annahme in diesen Cassen. L. D. Lüneburg
— conventionsmäßige Hannoverische, Bestimmung des Werthes derselben

Zehr. Pos. Mith.

27 155 1

27 159 1

40 220 1

22 67 1

26 171 3

42 132 1

43 86 3

41 68 1

23 214 1

40 214 1

40 259 1

31 215 1

33 186 1

22 10 1

24 8 1

24 70 1

43 172 1

34 27 1

34 27 1

34 29 1

34 30 1

34 97 1

34 317 1

34 1 2

34 185 3

36 99 1

	Jahr.	Pfg.	Wgr.		Jahr.	Pfg.	Wgr.
Zweigutegroschenstücke, fremde, Verbot	36	157	1	Zweikampf, f. Duell.			
— fremde, Erinnerung an das Verbot.	36	132	3	Zweifüßerstücke, einstweilen gestattet.			
L. D. Lüneburg	37	78	3	L. D. Zürich	37	1	3
— Stade .	36	135	3	— ostfriesche, sind vom 1. Januar 1842 an			
— Hannover .	37	33	3	verboten.	41	77	3
	36	136	3	Zwirn-Fabrikanten, Stempelung ihres			
— Hannoversche, Einmischung bei den Steuer-	42	3	1	Barns. Dörfriedland	21	114	3
Ämtern. L. D. Zürich	37	83	3				

	Jahr.	Pag.	Wch.		Jahr.	Pag.	Wch.
Zweigutegroschenstücke, fremde, Verbot	36	157	1	Zweikampf, f. Duell.			
— fremde, Erinnerung an das Verbot.	36	132	3	Zweifüßerstücke, einstweilen gestattet.			
P. D. Lüneburg	37	78	3	P. D. Zürich	37	1	3
— Stade	36	135	3	— ostfriesische, sind vom 1. Januar 1842 an			
— Hannover	37	33	3	verboten.	41	77	3
	36	136	3	Zwirn-Fabrikanten, Stempelung ihrer			
— Hannoversche, Einwechselung bei den Steuer-	42	3	1	Barns. Dörfriedland	21	114	3
Ämtern. P. D. Zürich	37	83	3				

